



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

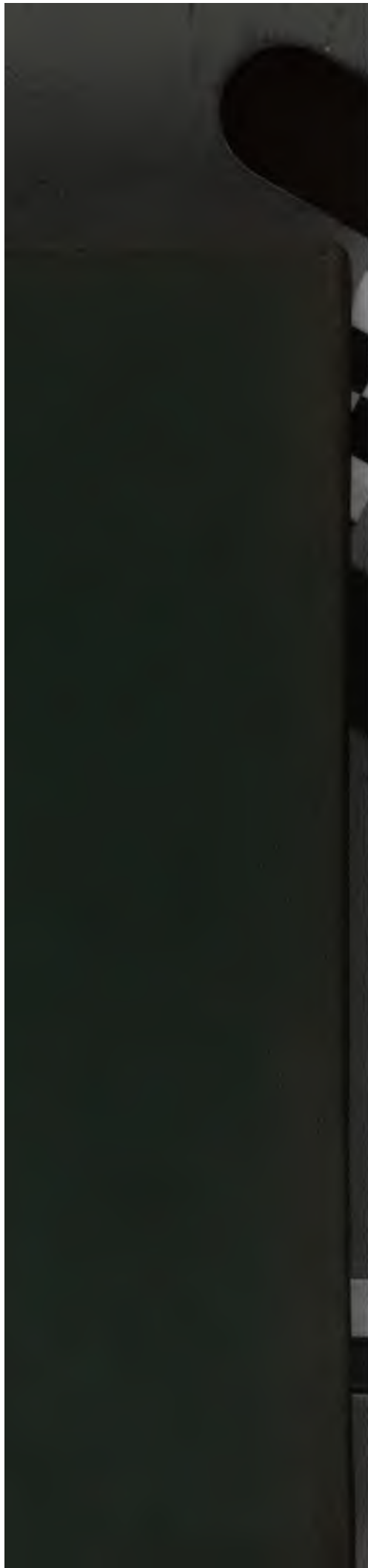
Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.







50  
PASSER







# Statistisches Jahrbuch

für den  
**Preussischen Staat.**

Dritter Jahrgang  
**1905.**

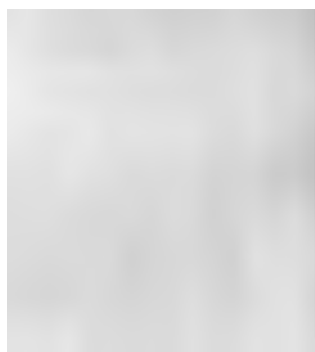


Herausgegeben  
vom  
**Königlichen Statistischen Landesamt.**

NEW YORK  
PUBLIC  
LIBRARY

**Berlin, 1906.**  
Verlag des Königlichen Statistischen Landesamts.

*Preis 1 Mark.*



1000

# Statistisches Jahrbuch

für den  
**Preussischen Staat.**

Dritter Jahrgang  
**1905.**



Herausgegeben  
vom  
**Königlichen Statistischen Landesamt.**

NEW YORK  
PUBLIC  
LIBRARY

**Berlin, 1906.**  
Verlag des Königlichen Statistischen Landesamts.

**Preis 1 Mark.**

526233

XEROX COPY  
3150A  
VIA 850



# Vorwort.

Einem neuen Beweis für die beifällige Aufnahme, welche das „Statistische Jahrbuch“ in weiten Kreisen gefunden hat, enthält die Tatsache, daß die Auflage des in gegenwärtigem Bande vorliegenden dritten Jahrganges auf 7 200 Stück erhöht werden konnte. Der erste Jahrgang ist vollständig, der zweite beinahe vergriffen.

Die Anordnung des Stoffes ist im wesentlichen dieselbe geblieben; neu ist die Einfügung eines Abschnittes „Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften“, in dem die Statistik der Genossenschaften wie die der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung zusammengefaßt worden sind.

Die Nachrichten über die diesjährige Ernte sowie die Einkommen- und Ergänzungsteuer wurden, da sie zu spät zur Verfügung standen, im Nachtrag untergebracht.

Die Neueinteilung der Regierungsbezirke Ostpreußens konnte in den meisten Tabellen schon berücksichtigt werden. Die kursiven Ziffern geben die Nachrichten für die neubegrenzten Bezirke Königsberg, Gumbinnen und Allenstein. Da der geplante Umfang der ersteren beiden durch Allerhöchsten Erlaß vom 14. Oktober d. J. eine Änderung dahin erfuhr, daß der Kreis Memel bei Königsberg verblieb, und diese Tatsache zu einer Zeit eintrat, wo die ersten Bogen des vorliegenden Jahrganges schon gedruckt waren, mußte eine Berichtigung eintreten, welche die Benutzer des Jahrbuches in der auf besonderem Blatte angedeuteten Weise vornehmen wollen.

Der Anhang bringt diesmal Nachrichten über die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1904 sowie die Gesamtverschuldung

der Personen mit Grundbesitz von mindestens 60 *M* Grundsteuer-Reinertrag im Jahre 1902 für den Staat, die Provinzen, Regierungsbezirke und Kreise. Der Inhalt des Anhangs der beiden vorhergehenden Jahrgänge ist auf dem Titelblatte des Anhangs des neuen Jahrganges gleichfalls angegeben.

Die Quellen sind bei den einzelnen Tabellen angeführt. Fehlt ein Hinweis darauf, so gilt die zuletzt bei einer vorhergehenden Tabelle bezeichnete Quelle auch für die folgenden.

Das alphabetische Register bezieht sich auf die ersten drei Jahrgänge des Werkes, sodaß der gesuchte Stoff, soweit er bis jetzt überhaupt seit dem Erscheinen der Statistischen Jahrbücher in ihnen behandelt wurde, bei den einzelnen Stichworten gefunden werden kann.

Berlin, Mitte Dezember 1905.

**Dr. Blenck,**  
Präsident.

# Systematische Inhaltsübersicht.

	Seite
<b>I. Fläche und Bevölkerung</b> .....	1—31
<b>A. Fläche und Verwaltungsbezirke des Staates</b> .....	1
<b>B. Stand der Bevölkerung</b> .....	2—14
1. Gesamtbevölkerung des Staates jeweiligen Umfanges von 1816 bis 1900. — 2. Die Bevölkerung in den Provinzen von 1867 bis 1900. — 3. Die ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900. — 4. Bilanz der Bevölkerung von 1896 bis 1900. — 5. Haushaltungen am 1. Dezember 1900. — 6. Religionsbekenntnis der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dezember 1900. — 7. Dasselbe in den Regierungsbezirken. — 8. Alter und Familienstand der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dezember 1900. — 9. Geburtsland und Alter der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dezember 1900. — 10. Die ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900 nach der Muttersprache. — 11. Dasselbe nach Muttersprache und Religionsbekenntnis. — 12. Die Entfernung zwischen Arbeitsort und Wohnort bei der am 1. Dezember 1900 in den Großstädten und einigen Industriebezirken sowie in deren Umgebung arbeitenden oder wohnenden Bevölkerung.	
<b>C. Bewegung der Bevölkerung</b> .....	15—25
1. Geburts-, Heirats-, Sterbe- und Wanderziffer für den preußischen Staat jeweiligen Umfanges 1816 bis 1904. — 2. Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle in den Regierungsbezirken 1904. — 3. Dasselbe nach Berufsgruppen im Staate 1904. — 4. Dasselbe nach sozialen Gruppen im Staate 1904. — 5. Die Geburten. — 6. Die Eheschließungen. — 7. Die Sterbefälle. — 8. Preußische Sterbetafeln. — 9. Ehescheidungen	
<b>D. Überseeische Auswanderung</b> .....	26—27
1. Anzahl und Geschlecht der Auswanderer. — 2. Häufigkeit der Auswanderung und Reiseziele der überseeischen Auswanderer. — 3. Einschiffungshäfen der überseeischen Auswanderer.	
<b>E. Todesursachen</b> .....	28—31
1. Das Auftreten wichtiger Todesursachen im Staate und in den Regierungsbezirken während des Jahres 1904. — 2. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen im Staate während des Jahres 1904. — 3. Die tödlichen Verunglückungen in den Provinzen während der Jahre 1903 und 1904. — 4. Die Selbstmorde in den Provinzen während der Jahre 1903 und 1904.	
<b>II. Berufs- und Erwerbsverhältnisse der Bevölkerung</b> .....	32—35
1. Berufstätigkeit 1882 und 1895. — 2. Soziale Schichtung 1882 und 1895. — 3. Übersicht über die Tätigkeit der in Preußen bestehenden kommunalen oder mit kommunaler Unterstützung betriebenen allgemeinen Arbeitsnachweise. — 4. Übersicht über die Vermittlungstätigkeit sämtlicher berichtender Arbeitsnachweise aller Art in Preußen für das Rechnungsjahr 1904.	

### III. Grundeigentum und Gebäude . . . . . 36—51

1. Bestand der Liegenschaften 1904. — 2. Bestand der Gebäude 1904. — 3. Zahl, Fläche und Ertrag der Domänenvorwerke 1903 bis 1905. — 4. Zu- und Abgänge im Grundeigentum bei der Domänenverwaltung 1903. — 5. Zu- und Abgänge der Staatsforstenfläche 1903. — 6. Die von der Königlichen Ansiedlungskommission für Westpreußen und Posen bis Ende 1904 angekauften Ländereien. — 7. Die Fideikommisse. — 8. Rentengutsbildung nach dem Gesetze vom 7. Juli 1891 bis zum Schlusse des Jahres 1904. — 9. Regulierungen, Ablösungen und Gemeinheitsteilungen bis Ende 1904. — 10. Im Jahre 1904 nutzbar gewordene neue Wohngebäude. — 11. Hypothekenbewegung. — 12. Besitzwechsel. — 13. Besitzwechselstatistik in den Ansiedlungsprovinzen. — 14. Gesamtverschuldung der Grundeigentümer mit mindestens 60 *M.* Grundsteuer-Reinertrag und mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft nach Grundsteuer-Reinertragsklassen und Einkommensgruppen im Jahre 1902. — 15. Ländliche Zwangsversteigerungen.

### IV. Bodennutzung einschl. Viehzucht, Jagd und Fischerei . . . . . 59—91

#### A. Bodenbenutzung . . . . . 59

- Die hauptsächlichsten Bodenbenutzungsarten in Hektar 1878, 1883, 1893, 1900.

#### B. Landwirtschaft . . . . . 60—66

1. Landwirtschaftsbetriebe 1882 und 1895. — 2. Nutzungswert der gesamten Wirtschaftsfläche 1895. — 3. Viehhaltung der Landwirtschaftsbetriebe 1895. — 4. Viehstand der Landwirtschaftsbetriebe 1895. — 5. Kunst- und Handelsgärtnerei sowie Weinbaubetriebe 1895. — 6. Landwirtschaftsbetriebe in den Regierungsbezirken 1895. — 7. Die Mittelernste nach den Schätzungen von 4 255 Vertrauensmännern der landwirtschaftlichen Statistik. — (8. Die Ernteflächen der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Hektar. — 9. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Tonnen. — 10. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Hundertteilen einer Mittelernste S. Nachtrag S. 278—280). — 11. Die Weinernte 1904. — 12. Die Hopfenernte 1905. — 13. Hagelschaden, Versicherung der verhagelten Fläche und Versicherungsentschädigung 1904. — 14. Die Hochwasser- und Überschwemmungsschäden 1904.

#### C. Viehzucht . . . . . 66—71

1. Der Viehstand am 1. Dezember 1904. — 2. Vergleichende Übersicht der Hauptergebnisse älterer Viehzählungen im Staate 1816 bis 1904. — 3. Betriebsergebnisse der staatlichen Gestüte 1902 und 1903. — 4. Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischschau bei Schlachtungen 1904. — 5. Zahl der von der amtlichen Beschau befreiten Schlachtungen vom 1. Dezember 1903 bis zum 30. November 1904.

#### D. Preise landwirtschaftlicher Erzeugnisse . . . . . 77—81

- Durchschnittspreise der wichtigsten Verpflegungsmittel in 23 Marktorthen.

#### E. Forstwirtschaft . . . . . 83—85

1. Die Forsten und Holzungen nach Besitz, Bestand und Betriebsart 1900. — 2. Der Plänterwald nach Besitz und Bestand. — 3. Der Hochwald nach Besitz und Bestand. — 4. Der Hochwald nach Alters- und Besitzerklassen 1900. — 5. Die Verwertung der Holzmasse aus den Staatsforsten 1903. — 6. Durchschnittliche Verkaufspreise der 1903 aus den Staatsforsten verwerteten Holzmasse.

#### F. Jagd und Fischerei . . . . . 91

1. Ausgabe von Jagdscheinen 1896/97 bis 1904/5. — 2. Die außerhalb der Küstengewässer in der Nordsee Fischfang treibenden deutschen Fischerfahrzeuge 1895 bis 1905.



	Seite
<b>V. Bergbau, Salinen und Hütten</b> . . . . .	91—96
<b>A. Bergwerke und Salinen</b> . . . . .	91—93
1. Art, Menge und Wert der Bergwerks-, Salinen- und Hüttenerzeugnisse sowie Belegschaft der Bergwerke 1904 — 2. Die Salzgewinnung aus wässriger Lösung in Preußen 1903 und 1904.	
<b>B. Arbeitsleistungen und Arbeitslöhne beim Bergbau 1903 und 1904</b> . . . . .	94—95
<b>C. Die Hütten</b> . . . . .	96
Art, Menge und Wert der Hüttenerzeugnisse sowie die Belegschaft der Hütten 1904	
<b>VI. Die Industrie im engeren Sinne</b> . . . . .	97—113
<b>A. Gewerbestatistische Nachrichten</b> . . . . .	97—99
1. Gewerbebetriebe und Personal nach Landesteilen 1895. — 2. Gewerbebetriebe und Personal nach Gewerbegruppen 1895. — 3. Soziale Schichtung und Geschlecht der gewerblich Tätigen 1882 und 1895. — 4. Selbständige Handwerker, Gesellen und Lehrlinge (nach Mitteilungen der Handwerkskammern) in einem der Jahre 1900 bis 1904.	
<b>B. Gewerbeaufsicht</b> . . . . .	100—103
1. Revisionen gewerblicher Anlagen und Unfalluntersuchungen in Preußen 1904. — 2. Die 1904 in Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen beschäftigten Arbeiter. — 3. Die 1904 von den Aufsichtsbeamten ermittelten Zuwiderhandlungen gegen die Schutzgesetze und Verordnungen, betreffend die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter und die Beschäftigung von Arbeiterinnen. — 4. Die in Preußen 1904 auf Grund des § 138 Abs. 1—5 der Gewerbeordnung bewilligte Überarbeit erwachsener Arbeiterinnen. — 5. Die in Preußen 1904 auf Grund des § 105 f der Gewerbeordnung bewilligten Ausnahmen von dem Verbote der Sonn- und Festtagsarbeit.	
<b>C. Die Dampfkessel, Dampfmaschinen und Dampffässer</b> . . . . .	104—110
1. Dampfkessel, Dampfmaschinen und Dampffässer am 1. April 1905. — 2. Pferdestärken der Dampfmaschinen am 1. April 1905. — 3. Dampfkraft zur Erzeugung von elektrischem Strom am 1. April 1905. — 4. Die am 1. April 1905 vorhandenen feststehenden Dampfmaschinen und Lokomobilen, welche Dynamos antreiben, und Verwendungszweck des hervorgebrachten elektrischen Stromes. — 5. Die Dampfkessel-Explosionen 1877 bis 1904. — 6. Die Dampffässer nach Gewerbegruppen am 1. April 1905. — 7. Die Dampffäß-Explosionen.	
<b>D. Arbeitsstreitigkeiten in Preußen</b> . . . . .	111—113
1. Die im Jahre 1904 beendeten Streiks nach Regierungsbezirken und Gewerbegruppen. — 2. Die im Jahre 1904 beendeten Aussperrungen nach Gewerbegruppen. — 3. Gesamtübersicht über die Arbeitseinstellungen im Jahre 1904 nach Regierungsbezirken. — 4. Arbeitsaussperrungen im Jahre 1904.	
<b>VII. Verkehrsmittel und Verkehr</b> . . . . .	114—122
<b>A. Die Eisenbahnen</b> . . . . .	114—115
1. Ergebnisse für die Staats- und Privateisenbahnen in Preußen 1903. — 2. Verteilung der Eisenbahnlängen auf die einzelnen Landesteile in Preußen 1903. Gesamt- und Verhältniszahlen.	
<b>B. Die Kleinbahnen</b> . . . . .	116
Anlage und Betrieb der Kleinbahnen in Preußen 1904.	
<b>C. Die Wasserstraßen und der Seeverkehr</b> . . . . .	117—122
1. Der Güterverkehr auf den Wasserstraßen an bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten 1902 und 1903. — 2. Der Seeverkehr im Staate sowie in den Häfen mit einem Verkehre von 25 000 und mehr Register-Tons 1903 und 1904.	

	Verzeichnis der Hauptüberschriften	Seite
<b>VI. Handel und Kreditwesen</b>		120—13
1. <b>Bankwesen: Kreditanstalten</b>		12
2. <b>Die Banken</b>		121—13
3. <b>Die Sparkassen</b>		122—13
4. <b>Die Kreditanstalten</b>		123—13
5. <b>Die Kreditanstalten</b>		124—13
6. <b>Die Kreditanstalten</b>		125—13
7. <b>Die Kreditanstalten</b>		126—13
8. <b>Die Kreditanstalten</b>		127—13
9. <b>Die Kreditanstalten</b>		128—13
10. <b>Die Kreditanstalten</b>		129—13
11. <b>Die Kreditanstalten</b>		130—13
12. <b>Die Kreditanstalten</b>		131—13
13. <b>Die Kreditanstalten</b>		132—13
14. <b>Die Kreditanstalten</b>		133—13
15. <b>Die Kreditanstalten</b>		134—13
16. <b>Die Kreditanstalten</b>		135—13
17. <b>Die Kreditanstalten</b>		136—13
18. <b>Die Kreditanstalten</b>		137—13
19. <b>Die Kreditanstalten</b>		138—13
20. <b>Die Kreditanstalten</b>		139—13
21. <b>Die Kreditanstalten</b>		140—13
22. <b>Die Kreditanstalten</b>		141—13
23. <b>Die Kreditanstalten</b>		142—13
24. <b>Die Kreditanstalten</b>		143—13
25. <b>Die Kreditanstalten</b>		144—13
26. <b>Die Kreditanstalten</b>		145—13
27. <b>Die Kreditanstalten</b>		146—13
28. <b>Die Kreditanstalten</b>		147—13
29. <b>Die Kreditanstalten</b>		148—13
30. <b>Die Kreditanstalten</b>		149—13
31. <b>Die Kreditanstalten</b>		150—13
32. <b>Die Kreditanstalten</b>		151—13
33. <b>Die Kreditanstalten</b>		152—13
34. <b>Die Kreditanstalten</b>		153—13
35. <b>Die Kreditanstalten</b>		154—13
36. <b>Die Kreditanstalten</b>		155—13
37. <b>Die Kreditanstalten</b>		156—13
38. <b>Die Kreditanstalten</b>		157—13
39. <b>Die Kreditanstalten</b>		158—13
40. <b>Die Kreditanstalten</b>		159—13
41. <b>Die Kreditanstalten</b>		160—13
42. <b>Die Kreditanstalten</b>		161—13
43. <b>Die Kreditanstalten</b>		162—13
44. <b>Die Kreditanstalten</b>		163—13
45. <b>Die Kreditanstalten</b>		164—13
46. <b>Die Kreditanstalten</b>		165—13
47. <b>Die Kreditanstalten</b>		166—13
48. <b>Die Kreditanstalten</b>		167—13
49. <b>Die Kreditanstalten</b>		168—13
50. <b>Die Kreditanstalten</b>		169—13
51. <b>Die Kreditanstalten</b>		170—13
52. <b>Die Kreditanstalten</b>		171—13
53. <b>Die Kreditanstalten</b>		172—13
54. <b>Die Kreditanstalten</b>		173—13
55. <b>Die Kreditanstalten</b>		174—13
56. <b>Die Kreditanstalten</b>		175—13
57. <b>Die Kreditanstalten</b>		176—13
58. <b>Die Kreditanstalten</b>		177—13
59. <b>Die Kreditanstalten</b>		178—13
60. <b>Die Kreditanstalten</b>		179—13
61. <b>Die Kreditanstalten</b>		180—13
62. <b>Die Kreditanstalten</b>		181—13
63. <b>Die Kreditanstalten</b>		182—13
64. <b>Die Kreditanstalten</b>		183—13
65. <b>Die Kreditanstalten</b>		184—13
66. <b>Die Kreditanstalten</b>		185—13
67. <b>Die Kreditanstalten</b>		186—13
68. <b>Die Kreditanstalten</b>		187—13
69. <b>Die Kreditanstalten</b>		188—13
70. <b>Die Kreditanstalten</b>		189—13
71. <b>Die Kreditanstalten</b>		190—13
72. <b>Die Kreditanstalten</b>		191—13
73. <b>Die Kreditanstalten</b>		192—13
74. <b>Die Kreditanstalten</b>		193—13
75. <b>Die Kreditanstalten</b>		194—13
76. <b>Die Kreditanstalten</b>		195—13
77. <b>Die Kreditanstalten</b>		196—13
78. <b>Die Kreditanstalten</b>		197—13
79. <b>Die Kreditanstalten</b>		198—13
80. <b>Die Kreditanstalten</b>		199—13
81. <b>Die Kreditanstalten</b>		200—13
82. <b>Die Kreditanstalten</b>		201—13
83. <b>Die Kreditanstalten</b>		202—13
84. <b>Die Kreditanstalten</b>		203—13
85. <b>Die Kreditanstalten</b>		204—13
86. <b>Die Kreditanstalten</b>		205—13
87. <b>Die Kreditanstalten</b>		206—13
88. <b>Die Kreditanstalten</b>		207—13
89. <b>Die Kreditanstalten</b>		208—13
90. <b>Die Kreditanstalten</b>		209—13
91. <b>Die Kreditanstalten</b>		210—13
92. <b>Die Kreditanstalten</b>		211—13
93. <b>Die Kreditanstalten</b>		212—13
94. <b>Die Kreditanstalten</b>		213—13
95. <b>Die Kreditanstalten</b>		214—13
96. <b>Die Kreditanstalten</b>		215—13
97. <b>Die Kreditanstalten</b>		216—13
98. <b>Die Kreditanstalten</b>		217—13
99. <b>Die Kreditanstalten</b>		218—13
100. <b>Die Kreditanstalten</b>		219—13

<b>C. Die Irrenanstalten</b> .....	150
1. Zahl der Irrenanstalten und Krankheitsfälle 1903. — 2. Die Kranken in sämtlichen Irrenanstalten des Staates nach Krankheitsformen 1903.	
<b>D. Die Entbindungsanstalten 1903</b> .....	151
<b>E. Die Augenheilanstalten 1903</b> .....	151

#### XIV. Kirche und Gottesdienst .....

152—153

##### A. Die evangelische Kirche .....

152—153

1. Die evangelische Landeskirche Preußens 1900. — 2. Die evangelische Landeskirche Preußens im Bereiche des Evangelischen Oberkirchenrates. — 3. Tauf- und Trauungsziffer bei der evangelischen Bevölkerung Preußens 1903 und 1904.

##### B. Die römisch-katholische Kirche in Preußen 1904 und 1905 ...

153

#### XV. Unterrichtswesen .....

154—203

##### A. Das niedere Unterrichtswesen .....

154—171

###### a) Öffentliche Volksschulen .....

154—162

1. Hauptüberblick über die öffentlichen Volksschulen 1891 bis 1901. — 2. Durchschnittszahlen für die öffentlichen Volksschulen in den Regierungsbezirken 1891 und 1901. — 3. Die Zusammensetzung der Schulverbände 1901. — 4. Die Volksschul-Unterhaltungskosten und die direkten Staatssteuern in den Regierungsbezirken 1901. — 5. Die Lehrkräfte und ihr Dienst Einkommen 1901. — 6. Die laufenden Unterhaltungskosten der Volksschulen ohne die Kosten für Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbauten und deren Aufbringung 1901. — 7. Die Schul-Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbauten und deren Kosten bezw. die vorhandenen Bauschulden 1901. — 8. Die im Ruhestande lebenden Volksschul-Lehrer und Lehrerinnen und deren Ruhegehalt nach dem Stande von 1903.

###### b) Die staatlichen Anstalten für Volksschullehrer- und Lehrerinnenbildung .....

163—166

1. Anzahl der Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Seminare und deren Zöglinge 1905. — 2. Die Lehrkräfte der Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Seminare 1905. — 3. Die Einnahmen und Ausgaben der staatlichen Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Seminare 1905. — 4. Die staatlichen Präparanden-Anstalten 1905. — 5. Die Einnahmen und Ausgaben der staatlichen Präparanden-Anstalten 1905. — 6. Die am 1. Mai 1905 vorhandenen Zöglinge der außerordentlichen Seminar- und Präparandenkurse. — 7. Die nicht staatlichen, vom Staate unterstützten Präparanden-Anstalten 1905.

###### c) Die öffentlichen mittleren Schulen und die öffentlichen höheren Mädchenschulen 1896 und 1901 .....

167—170

###### d) Die Privatschulen mit dem Ziele der Volksschule sowie die privaten mittleren Schulen und privaten höheren Mädchenschulen 1896 und 1901 .....

171

##### B. Höhere Lehranstalten .....

172—174

1. Anstaltsarten, Lehrpersonal und Besuch der höheren Lehranstalten 1903 und 1903/04. — 2. Die höheren Lehranstalten nach Landesteilen im Winterhalbjahre 1903/04. — 3. Die Einnahmen und Ausgaben der höheren Lehranstalten 1905. — 4. Ergebnisse der im Jahre 1903/04 an den Vollanstalten mit einjährigem Lehrgange gehaltenen Reifeprüfungen. — 5. Übersicht über die im Schuljahre beschäftigten Probekandidaten.



<b>VIII. Bank- und Kreditwesen</b>	123—131
<b>A. Landschaftliche Kreditinstitute</b>	123
<b>B. Die Banken</b>	124—13
1. Die Reichsbank, Kalenderjahre 1894 und 1902 bis 1904. — 2. Die Königliche Seehandlung (Preußische Staatsbank) Rechnungsjahre 1894 und 1902 bis 1904.	
<b>C. Die Preußische Zentral-Genossenschafts-Kasse</b>	129—130
<b>D. Die Börsen</b>	131
1. Die Diskontosätze der wichtigsten europäischen Börsenplätze am Schlusse der einzelnen Monate 1903 und 1904. — 2. Die Wechselkurse der Berliner Börse am Schlusse der einzelnen Monate 1903 und 1904.	
<b>IX. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften</b>	132—139
<b>A. Die eingetragenen Genossenschaften in Preußen (ohne die Zentral- [Haupt-] Genossenschaften)</b>	132—133
1. Einzelgenossenschaften am 1. Januar 1905. — 2. Die Zentral- (Haupt-) Genossenschaften am 1. Januar 1904.	
<b>B. Die Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit Sitz in Preußen Ende 1904</b>	134—135
1. Nach Regierungsbezirken. — 2. Nach Gewerbegruppen und -Arten. — 3. Alter der Ende 1904 in Preußen bestehenden Gesellschaften mit beschränkter Haftung.	
<b>C. Die Aktiengesellschaften mit Sitz in Preußen</b>	136—139
1. Die Aktiengesellschaften in Preußen während des Geschäftsjahres 1903/04 nach Regierungsbezirken und Kapitalsgruppen sowie Bewegung. — 2. Die Aktiengesellschaften in Preußen während des Geschäftsjahres 1903/04 nach Gewerbegruppen.	
<b>X. Versicherungswesen</b>	140—143
<b>Die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten in Preußen in den Jahren 1903 und 1904.</b>	
1. Versicherte Werte, Beiträge, Brandentschädigungen und Vermögen 1903. — 2. Dasselbe 1904. — 3. Einnahmen und Ausgaben, Guthaben und Schulden, Überschüsse 1903. — 4. Dasselbe 1904.	
<b>XI. Brände</b>	144
Die Schadenbrände 1893 bis 1903.	
<b>XII. Wohlfahrtspflege</b>	145—146
<b>Die kommunalen und Privat-Sparkassen.</b>	
1. Die Geschäftsergebnisse. — 2. Die Anlage des Vermögens der Sparkassen.	
<b>XIII. Gesundheitspflege</b>	147—151
<b>A. Das Heilpersonal</b>	147
Ärzte, Zahnärzte und Apotheken im Jahre 1904, Verhältniszahl der Ärzte und Apotheken zum Flächeninhalt und zur Einwohnerzahl.	
<b>B. Die allgemeinen Heilanstalten</b>	148—149
1. Übersicht der Zahl, Größe und Frequenz sämtlicher allgemeinen Heilanstalten nach Regierungsbezirken im Jahre 1903. — 2. Übersicht der in sämtlichen allgemeinen Heilanstalten des Staates überhaupt und an wichtigen Krankheiten Behandelten (Zugang) im Jahre 1903.	



<b>C. Die Irrenanstalten</b> . . . . .	150
--	-----

1. Zahl der Irrenanstalten und Krankheitsfälle 1903. — 2. Die Kranken in sämtlichen Irrenanstalten des Staates nach Krankheitsformen 1903.

<b>D. Die Entbindungsanstalten 1903</b> . . . . .	151
---	-----

<b>E. Die Augenheilanstalten 1903</b> . . . . .	151
---	-----

<b>XIV. Kirche und Gottesdienst</b> . . . . .	152—153
---	---------

<b>A. Die evangelische Kirche</b> . . . . .	152—153
---	---------

1. Die evangelische Landeskirche Preußens 1900. — 2. Die evangelische Landeskirche Preußens im Bereiche des Evangelischen Oberkirchenrates. — 3. Tauf- und Trauungsziffer bei der evangelischen Bevölkerung Preußens 1903 und 1904.

<b>B. Die römisch-katholische Kirche in Preußen 1904 und 1905</b> . . .	153
---	-----

<b>XV. Unterrichtswesen</b> . . . . .	154—203
---------------------------------------	---------

<b>A. Das niedere Unterrichtswesen</b> . . . . .	154—171
--	---------

a) Öffentliche Volksschulen . . . . .	154—162
---------------------------------------	---------

1. Hauptüberblick über die öffentlichen Volksschulen 1891 bis 1901. — 2. Durchschnittszahlen für die öffentlichen Volksschulen in den Regierungsbezirken 1891 und 1901. — 3. Die Zusammensetzung der Schulverbände 1901. — 4. Die Volksschul-Unterhaltungskosten und die direkten Staatssteuern in den Regierungsbezirken 1901. — 5. Die Lehrkräfte und ihr Dienst Einkommen 1901. — 6. Die laufenden Unterhaltungskosten der Volksschulen ohne die Kosten für Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbauten und deren Aufbringung 1901. — 7. Die Schul-Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbauten und deren Kosten bezw. die vorhandenen Bauschulden 1901. — 8. Die im Ruhestande lebenden Volksschul-Lehrer und Lehrerinnen und deren Ruhegehalt nach dem Stande von 1903.

b) Die staatlichen Anstalten für Volksschullehrer- und Lehrerinnenbildung . . . . .	163—166
---	---------

1. Anzahl der Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Seminare und deren Zöglinge 1905. — 2. Die Lehrkräfte der Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Seminare 1905. — 3. Die Einnahmen und Ausgaben der staatlichen Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Seminare 1905. — 4. Die staatlichen Präparanden-Anstalten 1905. — 5. Die Einnahmen und Ausgaben der staatlichen Präparanden-Anstalten 1905. — 6. Die am 1. Mai 1905 vorhandenen Zöglinge der außerordentlichen Seminar- und Präparandenkurse. — 7. Die nicht staatlichen, vom Staate unterstützten Präparanden-Anstalten 1905.

c) Die öffentlichen mittleren Schulen und die öffentlichen höheren Mädchenschulen 1896 und 1901 . . . . .	167—170
---	---------

d) Die Privatschulen mit dem Ziele der Volksschule sowie die privaten mittleren Schulen und privaten höheren Mädchenschulen 1896 und 1901 . . . . .	171
---	-----

<b>B. Höhere Lehranstalten</b> . . . . .	172—174
--	---------

1. Anstaltsarten, Lehrpersonal und Besuch der höheren Lehranstalten 1903 und 1903/04. — 2. Die höheren Lehranstalten nach Landes- teilen im Winterhalbjahre 1903/04. — 3. Die Einnahmen und Ausgaben der höheren Lehranstalten 1905. — 4. Ergebnisse der im Schuljahre 1903/04 an den Vollanstalten mit einjährigem Lehrgang abgehaltenen Reifeprüfungen. — 5. Übersicht über die im Schuljahre 1903/04 beschäftigt gewesen Probekandidaten.

**C. Universitäten und Akademie zu Posen . . . . . 175—**

1. Das Lehrpersonal an den preußischen Universitäten W.-H. 1901/02 bis W.-H. 1904/05. — 2. Besuch der preußischen Universitäten nach Fakultäten S.-H. 1901 bis W.-H. 1904/05. — 3. Die Akademie zu Posen. — 4. Gesamteinnahmen und -Ausgaben der preußischen Universitäten 1900 bis 1905.

**D. Fachschulen . . . . . 178—**

a) Technische Hochschulen. — b) Forstliche Lehranstalten. — c) Bergakademien und Bergschulen. — d) Landwirtschaftliche Hochschulen, Landwirtschafsschulen usw. — e) Tierärztliche Hochschulen. — f) Fachschulen in der Handels- und Gewerbeverwaltung. — g) Staatliche Lehranstalten zur Pflege der bildenden Künste.

**E. Staatsprüfungen und sonstige Prüfungsergebnisse in Preußen . 193—**

1. Evangelisch-theologische Prüfungen. — 2. Juristische Prüfungen. — 3. Prüfung für den höheren Verwaltungsdienst. — 4. Medizinische und zahnärztliche Prüfungen. — 5. Pharmazeutische Prüfung. — 6. Prüfungen für das höhere Schulamt. — 7. Prüfungen im Baufache. — 8. Zweite Hauptprüfung für den Staatsdienst im Baufache. — 9. Gewerbeassessor-Prüfung. — 10. Prüfungen im Bergfache. — 11. Forstliche Prüfungen. — 12. Fachprüfung für Vermessungsbeamte. — 13. Tierärztliche Prüfungen.

**XVI. Rechtspflege und Strafvollzug . . . . . 204—****A. Justizverwaltung . . . . . 204—**

1. Übersicht über die Tätigkeit der Schiedsmänner im Jahre 1904. — 2. Zwangsversteigerungen im Jahre 1904. — 3. Konkurse in Preußen. — 4. Übersicht über die Tätigkeit der preußischen Gewerbegerichte 1903 und 1904.

**B. Strafrechtspflege . . . . . 205—**

1. Rechtskräftige Verurteilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze (nach dem Tatorte) in Preußen im Jahre 1903. — 2. Zahl der Handlungen, welche den einzelnen im Jahre 1903 wegen Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze verurteilten Personen zur Last fielen. — 3. Zahl der im Jahre 1903 in Preußen wegen Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze Verurteilten im Verhältnis zur strafmündigen Bevölkerung. — 4. Religionsbekenntnis der im Jahre 1903 wegen Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze verurteilten Personen. — 5. Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze in Preußen im Jahre 1903. — 6. Verteilung der wegen Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze im Jahre 1903 Verurteilten auf die strafmündige Zivilbevölkerung der Regierungsbezirke nach der Art der strafbaren Handlung. — 7. Verteilung der im Jahre 1903 Verurteilten auf die strafmündige Zivilbevölkerung der Provinzen nach Hauptgruppen der Verbrechen und Vergehen. — 8. Die bedingte Begnadigung in Preußen.

**C. Gefängnisse sowie Zwangs- und Fürsorgeerziehung . . . . . 213—**

1. Die dem Ministerium des Innern unterstellten Strafanstalten und Gefängnisse 1902 und 1903. — 2. Die dem Justizministerium unterstellten Gefängnisse 1901 bis 1903. — 3. Zu- und Abgang der in den Korrekptions- und Arbeitsanstalten auf Grund des § 326 des R.-Str.-G.-B. detinierten Personen im Jahre 1903. — 4. Die Verhältnisse der in den Rechnungsjahren 1902, 1903 und 1904 in die Strafanstalten des Ministeriums des Innern eingelieferten rückfälligen Zuchthausgefangenen. — 5. Die auf Grund des § 56 des Strafgesetzbuches der Zwangserziehung überwiesenen Jugendlichen. — 6. Die auf Grund des Gesetzes vom 13. März 1878 der Zwangserziehung überwiesenen Jugendlichen, soweit sie noch in der Fürsorgeerziehung waren. — 7. Die im Rechnungsjahre 1903 der Fürsorgeerziehung auf Grund des Gesetzes vom 2. Juli 1900 endgültig überwiesenen Minderjährigen.



## VII. Finanzen . . . . . 218—243

### A. Die Staatsfinanzen einschließlich der Staatssteuern . . . . . 218—228

I. Die Staatseinnahmen und Staatsausgaben Preußens. — II. Haupteinnahmequellen des preußischen Staates 1901 bis 1905. — III. Staatsschulden Preußens und Ausgaben darauf 1901 bis 1905. — IV. Kurse der preußischen Konsols an der Berliner Börse 1900 bis 1904. — V. Übersicht über die Ausführung der Gesetze vom 27. März 1882 und vom 3. Mai 1903, betreffend die Verwendung der Jahresüberschüsse der Verwaltung der Eisenbahnanlagen. — VI. Direkte Steuern (1. Einkommensteuer, 2. Ergänzungssteuer. S. Nachtrag S. 281/89.) 3. Die Wandergewbesteuer. Nachweisung über Gewerbescheine, Gewerbe-Legitimationskarten und das Sollaufkommen an Gewerbesteuer von Gewerbebetrieben im Umherziehen in den Regierungsbezirken Preußens für das Jahr 1904. — 4. Eisenbahnabgabe. — VII. Indirekte Steuern. a) Für Rechnung Preußens. Isteinnahme der Stempel- und Erbschaftsteuer nach Direktivbezirken. — b) Für Rechnung des Deutschen Reiches. Netto-Einnahmen aus den in den Direktivbezirken des preußischen Staates erhobenen Reichsteuern (Zölle und Verbrauchssteuern) im Jahre 1904.

### B. Staatlich für Kommunalzwecke veranlagte Steuern . . . . . 229—236

I. Grund- und Gebäudesteuer. — II. Gewerbe- und Betriebssteuer. — 1. Die Gewerbesteuer überhaupt. — 2. Die Betriebssteuer überhaupt. — 3. Gewerbesteuerpflichtige in Stadt und Land aufs Zehntausend der Bevölkerung. — 4. Betriebssteuerpflichtige in Stadt und Land aufs Zehntausend der Bevölkerung. — III. Warenhaussteuer.

### C. Kommunalsteuern . . . . . 237—243

I. Die in den einzelnen Provinzen des preußischen Staates erhobenen Provinzialabgaben nach ihrer Höhe bzw. in Hundertteilen der ihrer Verteilung zugrunde gelegten direkten Staatssteuern. — II. Nachweisung der von den preußischen Städten mit mehr als 10 000 Einwohnern in den Jahren 1901 und 1903 erhobenen direkten Gemeinde- und Kreissteuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens. — III. Die Wanderlagersteuer. Ergebnisse der Besteuerung der Wanderlager und Wanderauktionen für die Jahre 1900 bis 1904.

## VIII. Die gesetzgebenden Körperschaften . . . . . 244—246

### A. Herrenhaus . . . . . 244

Die Mitglieder des Herrenhauses nach Kategorien der Berechtigung 1905.

### B. Haus der Abgeordneten . . . . . 245—246

1. Parteistellung der Abgeordneten der XX Legislaturperiode 2. Session (1904 bis 1908) für Regierungsbezirke und Staat sowie der Legislaturperioden XI. bis XIX. (1870 bis 1903) für den Staat. — 2. Persönliche Verhältnisse der Abgeordneten der XX. Legislaturperiode.

## Anhang.

Nachrichten über die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1904 sowie die Gesamtschuldung der Personen mit Grundbesitz 1904 und des 60. Steuer-Reinertrag im Jahre 1902 für den Staat und die Provinzen nach Regierungsbezirken und einzelnen Kreise . . . . . 247—277

## I. Nachtrag.

## IV. Bodennutzung einschl. Viehzucht, Jagd und Fischerei . . . . . 278—:

## B. Landwirtschaft.

8. Die Ernteflächen der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Hektar. —  
 9. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Tonnen. —  
 10. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Hundert-  
 teilen einer Mittelernte.

## II. Nachtrag.

## XVIII. Finanzen . . . . . 281—2

## VI. Direkte Steuern.

## I. Einkommensteuer.

1. Hauptergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung. — 2. Haupt-  
 ergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung der physischen Zensiten.  
 — 3. Die Verteilung der physischen Zensiten, ihres Einkommens  
 sowie ihrer Steuer- und Einkommensstufen- bzw. -Gruppen im Jahre  
 1905. — 4. Verteilung der physischen Zensiten, ihres steuerpflichtigen  
 Einkommens und ihrer Einkommensteuer auf die Regierungsbezirke  
 im Jahre 1905. — 5. Höchstbesteuerte physische und nicht physische  
 Personen 1892 und 1905. — 6. Anzahl der physischen Zensiten mit  
 über 900 bis 3 000 und mit mehr als 3 000 M. Einkommen auf je  
 100 Köpfe der Bevölkerung in den Jahren 1892 und 1905 und ein-  
 schließlich ihrer Angehörigen für das Jahr 1905. — 7. Das Brutto-  
 einkommen, die Einkommensquellen sowie die Schuldzinsen der  
 Zensiten mit über 3 000 M. Einkommen im Jahre 1905. —  
 8. Hauptergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung der nicht  
 physischen Personen im Jahre 1905. — 9. Einkommensgruppen der  
 nicht physischen Personen nach Regierungsbezirken im Jahre 1905.

## II. Ergänzungssteuer.

1. Hauptergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung. — 2. Ver-  
 gleichende Übersicht der Ergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung  
 für den preussischen Staat. — 3. Zensiten. Haushaltsangehörige,  
 Vermögen und Steuerbetrag der Ergänzungssteuer nach Stadt und  
 Land getrennt für das Jahr 1905. — 4. Die Höchstbesteuerten der  
 Ergänzungssteuer in den Jahren 1895 und 1905.

## Alphabetisches Sachregister . . . . . 290—3

## Berichtigungen auf besonders beigelegten Blatte

# I. Fläche und Bevölkerung.

## A. Fläche und Verwaltungsbezirke des Staates.

[Preußische Statistik, Heft 177 und Akten.]

Regierungs- bezirke. — Staat.	Gesamt- fläche <sup>2)</sup> 1904  ha	Gemeindeeinheiten			Kreise		Städte mit über 10000 Ein- woh- nern	Amts- be- zirke usw.	Stan- des- ämter
		Städte	Land- ge- mein- den	Guts- be- zirke	über- haupt	Stadt- kreise			
am 1. Oktober 1905									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Reg.-Bez.									
Königsberg . . .	2 283 324	48	2 277	1 506	20	1	6	656	468
Gumbinnen . . .	1 588 818	19	2 760	803	18	2	4	452	286
Königsberg . . .	1 464 546	32	1 395	1 195	14	1	3	460	327
Gumbinnen . . .	1 203 874	12	2 446	595	15	2	4	372	236
Allenstein . . .	1 203 722	23	1 196	519	9	—	3	276	191
Danzig . . . . .	796 000	13	761	369	12	2	4	217	232
Marienwerder . .	1 757 669	44	1 243	890	17	2	4	433	463
Stadtkr. Berlin .	6 337	1	—	—	1	1	1	—	18
Potsdam . . . . .	2 064 266	75	1 479	962	20	6	13	470	630
Frankfurt . . . .	1 919 762	65	1 624	989	22	5	11	480	624
Stettin . . . . .	1 208 034	36	983	820	14	2	6	263	303
Köslin . . . . .	1 403 172	23	911	937	13	1	5	320	300
Stralsund . . . .	401 162	14	192	667	5	1	2	86	96
Posen . . . . .	1 752 237	85	1 955	1 145	28	1	5	<sup>a)</sup> 102	251
Bromberg . . . .	1 145 905	46	1 166	732	14	1	4	<sup>a)</sup> 57	184
Breslau . . . . .	1 348 509	55	2 106	1 516	25	2	8	646	677
Liegnitz . . . . .	1 361 080	49	1 512	1 106	21	2	12	426	546
Oppeln . . . . .	1 322 685	46	1 488	1 108	25	6	12	496	615
Magdeburg . . . .	1 151 384	48	979	419	17	3	14	347	446
Merseburg . . . .	1 021 205	71	1 577	574	19	3	12	326	467
Erfurt . . . . .	353 196	23	407	153	12	3	5	107	210
Schleswig <sup>1)</sup> . . .	1 900 475	56	1 698	355	25	5	9	440	478
Hannover . . . . .	571 724	33	546	44	13	2	3	—	308
Hildesheim . . . .	535 182	30	601	98	17	2	4	—	500
Helmstedt . . . .	1 134 418	15	1 321	143	16	3	3	—	303
Hildesheim . . . .	678 598	14	700	9	14	—	3	—	208
Hannover . . . . .	620 474	14	533	14	11	1	1	—	141
Hannover . . . . .	310 781	7	315	22	7	1	3	—	210
Hannover . . . . .	725 362	28	245	—	12	2	4	<sup>a)</sup> 99	146
Hannover . . . . .	526 152	29	457	16	11	1	4	<sup>a)</sup> 57	251
Hannover . . . . .	769 767	50	772	6	24	6	22	<sup>a)</sup> 108	283
Hannover . . . . .	1 008 804	64	1 327	279	24	2	5	—	437
Hannover . . . . .	561 763	40	890	—	18	2	5	—	326
Hannover . . . . .	620 618	26	1 016	—	14	1	5	<sup>a)</sup> 97	132
Hannover . . . . .	547 340	64	353	—	27	11	34	<sup>b)</sup> 170	246
Hannover . . . . .	397 742	16	272	—	13	3	8	<sup>b)</sup> 95	120
Hannover . . . . .	718 390	15	1 108	—	13	1	4	<sup>b)</sup> 156	178
Hannover . . . . .	415 524	15	374	—	11	1	5	<sup>b)</sup> 154	180
Hannover . . . . .	114 227	2	122	—	4	—	—	—	108
Staat . . . . .	35 041 586	1 279	36 070	15 682	577	88	250	7 260	11 371

<sup>1)</sup> einschließlich Helgoland. — <sup>2)</sup> nach dem Bestande der Liegenschaften und anderen Quellen. — <sup>3)</sup> Polizeidistrikte. — <sup>4)</sup> Ämter. — <sup>5)</sup> Landbürgermeisterien.



## B. Stand der Bevölkerung.

## 1. Gesamtbevölkerung des Staates jeweiligen Umfanges von 1816 bis 1900.

[Preußische Statistik und Akten.]

Jahre.	Bevölkerung (gegen Ende des Jahres)		Jahre.	Bevölkerung (gegen Ende des Jahres)		Jahre.	Bevölkerung (gegen Ende des Jahres)	
	überhaupt	davon männlich		überhaupt	davon männlich		überhaupt	davon männlich
1	2	3	1	2	3	1	2	3
1816*	10 349 031	5 133 475	1867* <sup>1)</sup>	19 672 237	9 739 046	1883	27 902 726	13 702 111
1819*	10 981 934	5 458 232		23 971 337	11 870 683	1884	28 110 598	13 797 858
1822*	11 664 133	5 788 322	1868 ..	24 119 953	11 931 311	1885*	28 318 470	13 893 604
1825*	12 256 725	6 086 263	1869 ..	24 336 174	12 019 518	1886	28 645 832	14 055 314
1828*	12 726 110	6 326 763	1870 ..	24 568 430	12 114 267	1887	28 973 194	14 217 023
1831*	13 038 960	6 492 870				1888	29 300 557	14 378 733
1834* <sup>1)</sup>	13 472 743	6 699 716	1871*	24 639 706	12 141 024	1889	29 627 919	14 540 442
	13 507 999	6 717 264	1872 ..	24 903 188	12 272 677	1890*	29 955 281	14 702 151
1837*	14 098 125	7 039 223	1873 ..	25 166 670	12 404 330			
1840*	14 928 501	7 448 582	1874 ..	25 430 152	12 535 983	1891 <sup>1)</sup>	30 374 804	14 890 601
				25 692 858	12 667 412		30 336 918	14 891 372
1843*	15 471 084	7 720 342	1875* <sup>1)</sup>	25 742 404	12 692 370	1892	30 716 469	15 080 038
1846*	16 112 938	8 046 771	1876 ..	26 049 745	12 836 869	1893	31 096 021	15 268 505
1849*	16 331 187	8 162 805	1877 ..	26 357 086	12 981 368	1894	31 475 572	15 456 972
1852*	16 935 420	8 448 871	1878 ..	26 664 427	13 125 867	1895*	31 855 123	15 645 439
1855*	17 202 831	8 577 568	1879 ..	26 971 770	13 270 367	1896	32 378 600	15 910 636
1858*	17 739 913	8 837 012	1880*	27 279 111	13 414 866	1897	32 902 077	16 175 833
						1898	33 425 554	16 441 030
1861*	18 491 220	9 212 413	1881 ..	27 486 982	13 510 615	1899	33 949 031	16 706 227
1864* <sup>2)</sup>	19 255 139	9 583 367	1882 ..	27 694 854	13 606 362	1900*	34 472 509	16 971 425

\* Die mit \* bezeichneten Jahre sind Zählungsjahre; die Zahlen für die übrigen Jahre sind durch arithmetische Interpolation gewonnen. — <sup>1)</sup> Die obere, in schrägen Ziffern gesetzte Zahlenreihe bezieht sich auf das Staatsgebiet im jeweiligen Umfange des Vorjahres. — <sup>2)</sup> hierunter 490 Personen vom diplomatischen Korps, die sich auf das Geschlecht nicht verteilen ließen. — <sup>3)</sup> ohne und mit Einschluß des Herzogtums Lauenburg.

## 2. Die Bevölkerung in den Provinzen von 1867 bis 1900.

Provinzen.	Ortsanwesende Bevölkerung				Zunahme(+) oder Abnahme(—) vom Hundert der Bevölkerung in den Zählungsperioden			
	am 3. Dez. 1867	am 1. Dez. 1880	am 1. Dez. 1890	am 1. Dez. 1900	1885 bis 1890	1890 bis 1895	1895 bis 1900	1867 bis 1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Ostpreußen .	1808 118	1933 936	1958 663	1996 626	— 0,04	+ 2,45	— 0,50	+ 10,42
II. Westpreußen .	1282 842	1405 898	1433 681	1563 658	+ 1,81	+ 4,23	+ 4,64	+ 21,89
III. Stkr. Berlin .	702 437	1122 330	1578 794	1888 848	+ 20,03	+ 6,24	+ 12,61	+ 168,90
IV. Brandenburg .	2013 585	2266 825	2541 720	3 108 554	+ 8,51	+ 11,02	+ 10,17	+ 54,39
V. Pommern ..	1445 635	1540 034	1520 889	1634 832	+ 1,02	+ 3,50	+ 3,86	+ 13,09
VI. Posen . . .	1537 338	1703 397	1751 642	1887 275	+ 2,10	+ 4,40	+ 3,21	+ 22,10
VII. Schlesien .	3585 752	4007 925	4224 458	4668 857	+ 2,73	+ 4,52	+ 5,74	+ 30,31
VIII. Sachsen .	2067 066	2312 007	2580 073	2832 616	+ 6,25	+ 4,59	+ 4,97	+ 37,00
IX. Schl.-Holst. <sup>1)</sup>	1031 696	1127 149	1219 523	1387 968	+ 6,02	+ 5,49	+ 7,89	+ 34,30
X. Hannover .	1939 385	2120 168	2278 348	2590 939	+ 4,86	+ 6,31	+ 6,97	+ 33,80
XI. Westfalen .	1707 726	2043 442	2428 661	3187 777	+ 10,16	+ 11,23	+ 18,00	+ 86,90
XII. Hessen-Nass.	1379 745	1554 376	1664 439	1897 981	+ 4,32	+ 5,55	+ 8,04	+ 37,00
XIII. Rheinland .	3455 358	4074 000	4710 391	5759 798	+ 8,42	+ 8,40	+ 12,50	+ 66,00
XIV. Hohenzollern	64 632	67 624	66 085	66 780	— 0,25	— 0,30	+ 1,56	+ 2,00

<sup>1)</sup> mit Einschluß des Herzogtums Lauenburg; für die Jahre 1890, 1895 und 1900 auch Einschluß der Insel Helgoland.

## 3. Die ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

[Preussische Statistik, Heft 177.]

Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900							Zahl der in den Sp. 2 und 3 befind- lichen aktiven Militär- personen
Orts- anwe- sen- de Be- völke- rung	zu- sammen	davon		in den Städten	in den Landge- meinden	in den Guts- bezirken	
		männ- liche Personen	weib- liche Personen				
Bez.							
gberg . .	1 204 386	578 489	625 897	410 864	592 798	200 724	22 492
innen . .	792 240	382 657	409 583	146 096	568 851	77 293	13 439
gberg . .	816 302	389 501	426 801	310 267	344 762	161 273	13 788
innen . .	660 698	318 688	342 010	133 160	462 157	65 381	10 718
stein . .	519 626	252 957	266 669	113 333	354 730	51 363	11 425
g . . . .	665 992	324 217	341 775	251 690	350 925	63 377	8 854
nwerder .	897 666	443 686	453 980	230 946	502 176	164 544	18 949
r, Berlin .	1 888 848	903 041	985 807	1 888 848	—	—	23 142
am . . . .	1 929 304	950 209	979 095	925 634	882 773	120 897	37 972
furt . . .	1 179 250	573 166	606 084	477 636	597 113	104 501	11 662
n . . . . .	830 709	408 577	422 132	403 325	310 605	116 779	9 672
a . . . . .	587 783	286 376	301 407	170 164	247 134	170 485	2 907
und . . . .	216 340	104 780	111 560	95 582	56 757	64 001	1 811
. . . . .	1 198 252	564 183	634 069	384 849	567 740	245 663	15 170
berg . . .	689 023	337 670	351 353	229 788	320 983	138 252	11 242
au . . . .	1 697 719	800 105	897 614	711 796	858 843	127 080	15 341
itz . . . .	1 102 992	525 479	577 513	382 344	655 955	64 693	10 847
in . . . .	1 868 146	900 819	967 327	462 608	1 250 439	155 099	12 032
eburg . .	1 176 372	582 601	593 771	590 611	544 852	40 909	12 062
eburg . .	1 189 825	584 608	605 217	523 695	629 554	36 576	9 335
t . . . . .	466 419	220 974	245 445	223 849	238 122	4 448	2 471
swig . . .	1 387 968	701 577	686 391	600 307	710 477	77 184	24 445
over . . .	647 908	322 328	325 580	359 900	285 089	2 919	8 533
heim . . .	526 758	261 156	265 602	205 704	315 011	6 043	5 108
burg . . .	472 598	239 652	232 946	137 283	331 575	3 740	3 901
. . . . .	375 017	189 758	185 259	87 998	286 736	283	2 227
brück . .	328 600	164 815	163 785	94 550	232 937	1 113	1 267
h . . . . .	240 058	119 477	120 581	70 447	169 076	535	5 959
ter . . . .	699 583	360 076	339 507	223 750	475 833	—	4 088
en . . . .	636 875	317 040	319 835	213 150	422 513	1 212	6 472
erg . . . .	1 851 319	968 880	882 439	747 206	1 103 444	669	395
l . . . . .	890 142	430 354	459 788	309 993	570 992	9 157	9 333
baden . .	1 007 839	493 305	514 534	530 829	477 010	—	6 260
mx . . . .	682 454	339 368	343 086	161 453	521 001	—	7 454
ldorf . .	2 599 806	1 321 087	1 278 719	1 620 481	979 325	—	10 723
. . . . .	1 021 878	507 981	513 897	562 762	459 116	—	11 370
. . . . .	840 696	427 065	413 631	160 456	680 240	—	11 472
n . . . . .	614 964	303 920	311 044	242 712	372 252	—	2 678
ringen . .	66 780	31 949	34 831	8 540	58 023	217	147
taat . . .	34 472 509	16 971 425	17 501 084	14 847 846	17 626 270	1 998 393	361 232
{	1895	31 855 123	15 645 439	16 209 684	12 954 591	16 869 176	2 031 356
	1890	29 955 281	14 702 151	15 253 130	11 786 061	16 154 866	2 014 354
	1885	28 318 470	13 893 604	14 424 866	10 554 596	15 723 547	2 040 327
	1880	27 279 111	13 414 866	13 864 243	9 707 802	17 571 309	252 047
	1875	25 742 404	12 692 878	13 050 034	8 791 802	16 950 570	254 089



## 4. Bilanz der Bevölkerung von 1896 bis 1900.

[Preussische Statistik, Heft 143, 149, 155, 160, 164, 169 und 177.]

Regierungs- bezirke.  — Staat.	Stand der Bevölkerung		Überschuß der Ge- burten über die Sterbefälle in den Jahren 1896 bis 1900		Zunahme (+) oder Abnahme (—) der Bevölkerung durch Wanderungen	
	am 1. Januar 1896	zu Ende des Jahres 1900	über- haupt	v. H. der mittleren Bevölke- rung	über- haupt	v. H. der mittleren Bevölke- rung
I	2	3	4	5	6	7
Reg.-Bez.						
1. Königsberg . . .	1 205 724	1 205 499	82 102	6,81	— 82 327	— 6,83
2. Gumbinnen . . .	803 442	792 829	53 656	6,72	— 64 269	— 8,05
3. Danzig . . . . .	618 873	666 944	54 161	8,42	— 6 090	— 0,95
4. Marienwerder . .	877 628	898 955	85 188	9,59	— 63 861	— 7,19
5. Stadtkr. Berlin .	1 678 276	1 890 182	84 981	4,76	+126 925	+ 7,11
6. Potsdam . . . . .	1 653 698	1 931 008	111 433	6,22	+165 877	+ 9,28
7. Frankfurt . . . .	1 170 980	1 180 436	68 326	5,81	— 58 870	— 5,01
8. Stettin . . . . .	786 118	831 774	53 209	6,58	— 7 553	— 0,93
9. Köslin . . . . .	575 400	588 629	49 937	8,58	— 36 708	— 6,31
10. Stralsund . . . .	214 620	216 565	12 632	5,86	— 10 687	— 4,96
11. Posen . . . . .	1 175 319	1 200 127	117 643	9,90	— 92 835	— 7,82
12. Bromberg . . . .	656 676	690 100	68 519	10,18	— 35 095	— 5,21
13. Breslau . . . . .	1 639 541	1 699 574	92 885	5,56	— 32 852	— 1,97
14. Liegnitz . . . . .	1 068 092	1 104 043	50 248	4,63	— 14 297	— 1,32
15. Oppeln . . . . .	1 713 162	1 871 324	184 358	10,29	— 26 196	— 1,46
16. Magdeburg . . .	1 123 820	1 177 574	74 974	6,52	— 21 220	— 1,84
17. Merseburg . . . .	1 130 858	1 191 586	89 525	7,71	— 28 797	— 2,48
18. Erfurt . . . . .	447 325	467 007	34 080	7,45	— 14 398	— 3,15
19. Schleswig . . . .	1 287 927	1 389 585	104 679	7,82	— 3 021	— 0,23
20. Hannover . . . .	585 185	648 758	48 679	7,89	+ 14 894	+ 2,41
21. Hildesheim . . .	498 285	527 292	35 535	6,93	— 6 528	— 1,27
22. Lüneburg . . . .	446 343	473 060	30 077	6,54	— 3 360	— 0,73
23. Stade . . . . .	353 895	375 444	29 463	8,08	— 7 914	— 2,17
24. Osnabrück . . . .	312 636	329 057	25 755	8,03	— 9 334	— 2,91
25. Aurich . . . . .	228 284	240 319	19 384	8,27	— 7 349	— 3,14
26. Münster . . . . .	595 186	700 639	59 488	9,18	+ 45 965	+ 7,09
27. Minden . . . . .	586 857	637 695	54 990	8,98	— 4 152	— 0,68
28. Arnsberg . . . .	1 523 333	1 854 977	195 388	11,57	+136 256	+ 8,07
29. Kassel . . . . .	851 513	891 223	63 889	7,33	— 24 179	— 2,77
30. Wiesbaden . . . .	907 275	1 008 906	66 057	6,89	+ 35 574	+ 3,71
31. Koblenz . . . . .	651 165	683 284	45 370	6,80	— 13 251	— 1,99
32. Düsseldorf . . . .	2 194 337	2 604 212	234 278	9,76	+175 597	+ 7,32
33. Köln . . . . .	906 517	1 023 344	76 568	7,94	+ 40 259	+ 4,17
34. Trier . . . . .	769 318	841 998	75 668	9,39	— 2 988	— 0,37
35. Aachen . . . . .	590 743	615 732	42 943	7,12	— 17 954	— 2,98
36. Sigmaringen . . .	65 829	66 831	3 242	4,89	— 2 240	— 3,38
Staat . .	31 804 180	34 516 512	2 579 310	7,77	+ 43 022	+ 0,13

Zu den Spalten 6 und 7:

Die Zunahme (+) oder Abnahme (—) der Bevölkerung durch Wanderungen bezifferte sich im ganzen Staatsgebiete während des Jahrzehntes 1891/95 auf — 293 258 Personen überhaupt oder — 0,93 vom Hundert der mittleren Bevölkerung, 1886/90 auf — 296 479 oder — 1,02 v. H., 1881/85 auf — 625 444 oder — 2,23 v. H. und 1876/80 auf — 298 038 oder — 1,12 v. H.



### 5. Haushaltungen am 1. Dezember 1900.

[Preussische Statistik, Heft 177.]

Art der Haushaltungen.	Zahl der Haushaltungen		Zahl der Mitglieder	
	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert
1	2	3	4	5
Einzeln lebende männl. Personen   mit eigener	160 240	2,15	160 240	0,47
" " weibl.   Hauswirtschaft	355 892	4,77	355 892	1,03
Familienhaushaltungen mit 2 Personen . . . . .	1 083 968	14,54	2 167 936	6,29
" " 3 " . . . . .	1 242 532	16,66	3 727 596	10,81
" " 4 " . . . . .	1 231 106	16,51	4 924 424	14,28
" " 5 " . . . . .	1 070 827	14,36	5 354 135	15,83
" " 6 " . . . . .	837 092	11,23	5 022 552	14,57
" " 7 " . . . . .	591 724	7,94	4 142 068	12,02
" " 8 " . . . . .	378 316	5,07	3 026 528	8,78
" " 9 " . . . . .	216 994	2,91	1 952 946	5,67
" " 10 " . . . . .	114 818	1,54	1 148 180	3,33
" " 11 und mehr Personen	119 299	1,60	1 495 979	4,34
Summe der Familienhaushaltungen . . . . .	6 886 676	92,36	32 962 344	95,62
Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt . . . . .	53 875	0,72	994 033	2,88
<b>Haushaltungen einschl. Anstalten . . .</b>	<b>7 456 683</b>	<b>100,00</b>	<b>34 472 509</b>	<b>100,00</b>

## 6. Religionsbekenntnis der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

Religionsbekenntnis.	Überhaupt	Männliche Personen	Weibliche Personen	Vom Tausend der Gesamtbevölkerung
1	2	3	4	5
Evangelische (Unierte, Lutheraner, Reformierte) . . . . .	21 817 577	10 698 574	11 119 003	632,90
Katholiken . . . . .	12 113 670	6 004 703	6 108 967	351,40
davon: Römisch-Katholische . . . . .	12 110 299	6 002 522	6 107 777	351,30
Russisch-Orthodoxe . . . . .	284	177	107	0,01
Angehörige anderer griech.- (oriental.-) kathol. Kirchen . . . . .	3 087	2 004	1 083	0,09
Andere Protestanten . . . . .	96 048	43 678	52 370	2,79
davon: Evangelische Brüder (Brüdergemeinde, Herrnhuter) . . . . .	4 031	1 742	2 289	0,12
Mennoniten . . . . .	13 876	6 802	7 074	0,40
Baptisten . . . . .	38 143	17 146	20 997	1,11
Englische und schottische Kirche, Presbyterianer . . . . .	2 557	947	1 610	0,08
Methodisten und Quäker . . . . .	5 226	2 288	2 938	0,15
Apostolische (Irvingianer) . . . . .	32 215	14 753	17 462	0,93
Andere Christen (mit Ausschluß der anderen Protestanten) . . . . .	43 079	24 735	18 344	1,23
davon: Deutsch-Katholische . . . . .	1 093	586	507	0,03
Freireligiöse . . . . .	8 400	4 890	3 510	0,25
Dissidenten . . . . .	27 679	16 472	11 207	0,80
Heilsarmee . . . . .	272	142	130	0,01
Sonstige . . . . .	5 635	2 645	2 990	0,16
Juden . . . . .	392 322	192 969	199 353	11,38
Bekenner sonst, nicht christl. Religionen . . . . .	789	689	50	0,03
Personen anderen Bekenntnisses . . . . .	6 984	4 622	2 362	0,20
(Ohne Angabe des Religionsbekenntnisses) . . . . .	2 090	1 455	635	0,06
<b>Ortsanwesende Bevölkerung . . . . .</b>	<b>34 472 509</b>	<b>16 971 425</b>	<b>17 501 084</b>	<b>1 000,00</b>

## 4. Bilanz der Bevölkerung von 1896 bis 1900.

[Preussische Statistik, Heft 148, 149, 155, 160, 164, 169 und 177.]

Regierungs- bezirke.  Staat.	Stand der Bevölkerung		Überschuß der Ge- burten über die Sterbefälle in den Jahren 1896 bis 1900		Zunahme (+) oder Abnahme (—) der Bevölkerung durch Wanderungen	
	am 1. Januar 1896	zu Ende des Jahres 1900	über- haupt	v. H. der mittleren Bevölke- rung	über- haupt	v. H. der mittleren Bevölke- rung
I	2	3	4	5	6	7
Reg.-Bez.						
1. Königsberg . . .	1 205 724	1 205 499	82 102	6,81	— 82 327	— 6,83
2. Gumbinnen . . .	803 442	792 829	53 656	6,72	— 64 269	— 8,05
3. Danzig . . . . .	618 873	666 944	54 161	8,42	— 6 090	— 0,95
4. Marienwerder . .	877 628	898 955	85 188	9,59	— 63 861	— 7,19
5. Stadtkr. Berlin .	1 678 276	1 890 182	84 981	4,76	+126 925	+ 7,11
6. Potsdam . . . . .	1 653 698	1 931 008	111 433	6,22	+165 877	+ 9,25
7. Frankfurt . . . .	1 170 980	1 180 436	68 326	5,81	— 58 870	— 5,01
8. Stettin . . . . .	786 118	831 774	53 209	6,58	— 7 553	— 0,93
9. Köslin . . . . .	575 400	588 629	49 937	8,58	— 36 708	— 6,31
10. Stralsund . . . .	214 620	216 565	12 632	5,86	— 10 687	— 4,96
11. Posen . . . . .	1 175 319	1 200 127	117 643	9,90	— 92 835	— 7,82
12. Bromberg . . . .	656 676	690 100	68 519	10,18	— 35 095	— 5,21
13. Breslau . . . . .	1 639 541	1 699 574	92 885	5,56	— 32 852	— 1,97
14. Liegnitz . . . . .	1 068 092	1 104 043	50 248	4,63	— 14 297	— 1,32
15. Oppeln . . . . .	1 713 162	1 871 324	184 358	10,29	— 26 196	— 1,46
16. Magdeburg . . . .	1 123 820	1 177 574	74 974	6,52	— 21 220	— 1,84
17. Merseburg . . . .	1 130 858	1 191 586	89 525	7,71	— 28 797	— 2,48
18. Erfurt . . . . .	447 325	467 007	34 080	7,45	— 14 398	— 3,15
19. Schleswig . . . .	1 287 927	1 389 585	104 679	7,82	— 3 021	— 0,22
20. Hannover . . . . .	585 185	648 758	48 679	7,89	+ 14 894	+ 2,41
21. Hildesheim . . . .	498 285	527 292	35 535	6,93	— 6 528	— 1,27
22. Lüneburg . . . . .	446 343	473 060	30 077	6,54	— 3 360	— 0,73
23. Stade . . . . .	353 895	375 444	29 463	8,08	— 7 914	— 2,17
24. Osnabrück . . . .	312 636	329 057	25 755	8,03	— 9 334	— 2,91
25. Aurich . . . . .	228 284	240 319	19 384	8,27	— 7 349	— 3,14
26. Münster . . . . .	595 186	700 639	59 488	9,18	+ 45 965	+ 7,09
27. Minden . . . . .	586 857	637 695	54 990	8,98	— 4 152	— 0,68
28. Arnsberg . . . . .	1 523 333	1 854 977	195 388	11,57	+136 256	+ 8,07
29. Kassel . . . . .	851 513	891 223	63 889	7,33	— 24 179	— 2,77
30. Wiesbaden . . . .	907 275	1 008 906	66 057	6,89	+ 35 574	+ 3,71
31. Koblenz . . . . .	651 165	683 284	45 370	6,80	— 13 251	— 1,99
32. Düsseldorf . . . .	2 194 337	2 604 212	234 278	9,76	+175 597	+ 7,32
33. Köln . . . . .	906 517	1 023 344	76 568	7,94	+ 40 259	+ 4,17
34. Trier . . . . .	769 318	841 998	75 668	9,89	— 2 988	— 0,37
35. Aachen . . . . .	590 743	615 732	42 943	7,12	— 17 954	— 2,98
36. Sigmaringen . . .	65 829	66 831	3 242	4,89	— 2 240	— 3,38
Staat . .	31 894 180	34 516 512	2 570 310	7,77	+ 43 022	+ 0,18

Zu den Spalten 6 und 7:

Die Zunahme (+) oder Abnahme (—) der Bevölkerung durch Wanderungen bezifferte sich im ganzen Staatsgebiete während des Jahrzehntes 1891/95 auf — 293 258 Personen überhaupt oder — 0,95 vom Hundert der mittleren Bevölkerung, 1886/90 auf — 296 479 oder — 1,02 v. H., 1881/85 auf — 625 444 oder — 2,25 v. H. und 1876/80 auf — 298 038 oder — 1,12 v. H.



## 5. Haushaltungen am 1. Dezember 1900.

[Preussische Statistik, Heft 177.]

Art der Haushaltungen.	Zahl der Haushaltungen		Zahl der Mitglieder	
	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert
1	2	3	4	5
Einzeln lebende männl. Personen (mit eigener Hauswirtschaft)	160 240	2,15	160 240	0,47
weibl. "	355 892	4,77	355 892	1,03
Familienhaushaltungen mit 2 Personen	1 083 968	14,54	2 167 936	6,29
" 3 "	1 242 532	16,66	3 727 596	10,81
" 4 "	1 231 106	16,51	4 924 424	14,28
" 5 "	1 070 827	14,36	5 354 135	15,53
" 6 "	837 092	11,23	5 022 552	14,57
" 7 "	591 724	7,94	4 142 068	12,02
" 8 "	378 316	5,07	3 026 528	8,78
" 9 "	216 994	2,91	1 952 946	5,67
" 10 "	114 818	1,54	1 148 180	3,33
" 11 und mehr Personen	119 299	1,60	1 495 979	4,34
Summe der Familienhaushaltungen	6 886 676	92,36	32 962 344	95,62
Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt	53 875	0,72	994 033	2,88
<b>Haushaltungen einschl. Anstalten</b>	<b>7 456 683</b>	<b>100,00</b>	<b>34 472 509</b>	<b>100,00</b>

## 6. Religionsbekenntnis der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

Religionsbekenntnis.	Überhaupt	Männliche Personen	Weibliche Personen	Vom Tausend der Gesamtbevölkerung
1	2	3	4	5
Evangelische (Unierte, Lutheraner, Reformierte)	21 817 577	10 698 574	11 119 003	632,90
Katholiken	12 118 670	6 004 703	6 108 967	351,40
davon: Römisch-Katholische	12 110 299	6 002 522	6 107 777	351,30
Russisch-Orthodoxe	284	177	107	0,01
Angehörige anderer griech.-oriental.-kathol. Kirchen	3 087	2 004	1 083	0,02
Andere Protestanten	96 048	43 678	52 370	2,79
davon: Evangelische Brüder (Brüdergemeinde, Herrnhuter)	4 031	1 742	2 289	0,12
Mennoniten	13 876	6 802	7 074	0,40
Baptisten	38 143	17 146	20 997	1,11
Englische und schottische Kirche, Presbyterianer	2 557	947	1 610	0,08
Methodisten und Quäker	5 226	2 288	2 938	0,13
Apostolische (Irvingianer)	32 215	14 753	17 462	0,93
Andere Christen (mit Ausschluß der anderen Protestanten)	43 079	24 735	18 344	1,23
davon: Deutsch-Katholische	1 093	586	507	0,03
Freireligiöse	8 400	4 890	3 510	0,23
Dissidenten	27 679	16 472	11 207	0,80
Heilsarmee	272	142	130	0,01
Sonstige	5 635	2 645	2 990	0,16
Juden	392 322	192 969	199 353	11,38
Bekannter sonst. nicht christl. Religionen	739	689	50	0,02
Personen anderen Bekenntnisses	6 984	4 622	2 362	0,20
Ohne Angabe des Religionsbekenntnisses	2 090	1 455	635	0,08
<b>Ortsanwesende Bevölkerung</b>	<b>34 472 509</b>	<b>16 971 425</b>	<b>17 501 084</b>	<b>1 000,00</b>

7. Religionsbekenntnis der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dezember 1900  
in den Regierungsbezirken.

Regierungs- bezirke.	Evangelische		Katholiken		Sonstige Christen		Juden		Andere	Unbe- stimmt und unbe- kannt		
Staat.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	über- haupt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
Reg.-Bez.												
1. Königsberg . .	930 833	77,29	254 902	21,16	9 408	0,78	9 187	0,76	1	55		
2. Gumbinnen . .	767 632	96,89	14 294	1,80	5 587	0,71	4 690	0,59	1	36		
Königsberg . .	687 934	84,27	116 010	14,21	6 251	0,77	6 057	0,74	1	49		
Gumbinnen . .	640 140	96,89	10 903	1,63	4 861	0,74	4 757	0,72	1	36		
Allenstein . . .	370 391	71,28	142 283	27,38	3 883	0,73	3 063	0,59	—	6		
3. Danzig . . . .	329 611	49,49	320 313	48,10	10 533	1,38	5 504	0,83	6	25		
4. Marienwerder .	401 074	44,68	480 082	53,48	3 775	0,42	12 722	1,42	—	13		
5. Stadtkr. Berlin	1 590 115	84,18	188 440	9,98	14 209	0,73	92 206	4,88	149	3 729		
6. Potsdam . . . .	1 784 151	92,48	113 793	5,90	9 250	0,48	20 780	1,08	64	1 266		
7. Frankfurt . . .	1 123 712	95,29	46 512	3,94	3 951	0,34	4 986	0,42	2	87		
8. Stettin . . . . .	802 209	96,57	18 003	2,17	4 124	0,49	6 292	0,76	3	78		
9. Köslin . . . . .	566 394	96,36	14 889	2,54	2 185	0,37	4 300	0,73	5	10		
10. Stralsund . . .	210 477	97,29	5 277	2,44	278	0,13	288	0,13	2	18		
11. Posen . . . . .	293 590	24,30	881 836	73,59	458	0,04	22 303	1,86	—	65		
12. Bromberg . . .	275 974	40,03	398 336	57,81	1 677	0,25	13 024	1,89	2	10		
13. Breslau . . . .	973 805	57,36	696 121	41,00	4 311	0,26	23 285	1,37	17	180		
14. Liegnitz . . . .	902 807	81,85	192 167	17,42	3 898	0,35	4 031	0,37	6	83		
15. Oppeln . . . . .	165 971	8,88	1 681 400	90,00	480	0,03	20 270	1,09	2	23		
16. Magdeburg . . .	1 101 944	93,67	65 274	5,55	4 978	0,42	3 999	0,34	8	169		
17. Merseburg . . .	1 146 470	96,36	39 185	3,29	1 925	0,16	2 070	0,17	6	169		
18. Erfurt . . . . .	361 666	77,54	101 662	21,80	1 071	0,23	1 978	0,42	1	41		
19. Schleswig . . .	1 349 297	97,21	30 524	2,20	3 928	0,28	3 486	0,25	358	375		
20. Hannover . . . .	593 563	91,61	45 423	7,01	2 255	0,35	6 575	1,02	3	89		
21. Hildesheim . . .	437 299	83,02	85 657	16,26	1 032	0,20	2 697	0,51	7	66		
22. Lüneburg . . . .	455 571	96,40	14 397	3,04	1 550	0,33	992	0,21	—	88		
23. Stade . . . . .	363 053	96,81	10 444	2,78	523	0,14	936	0,25	26	35		
24. Osnabrück . . .	152 430	46,39	174 382	53,07	334	0,10	1 438	0,44	1	15		
25. Aurich . . . . .	225 900	94,10	8 603	3,58	2 749	1,13	2 755	1,13	—	51		
26. Münster . . . .	105 582	15,09	589 807	84,31	434	0,06	3 743	0,54	1	16		
27. Minden . . . . .	414 806	65,13	215 773	33,88	1 159	0,18	5 095	0,80	2	40		
28. Arnsberg . . . .	1 017 560	54,26	810 882	43,80	10 786	0,58	11 802	0,64	1	288		
29. Kassel . . . . .	723 277	81,25	145 488	16,35	3 736	0,42	17 483	1,96	23	135		
30. Wiesbaden . . .	584 739	58,02	385 053	38,21	6 875	0,68	30 622	3,04	15	535		
31. Koblenz . . . . .	228 419	33,47	443 053	64,92	2 389	0,35	8 539	1,25	3	51		
32. Düsseldorf . . .	1 075 107	41,35	1 489 715	57,30	16 473	0,64	17 664	0,68	12	835		
33. Köln . . . . .	173 594	16,29	830 618	81,28	2 407	0,24	14 950	1,46	9	300		
34. Trier . . . . .	161 335	19,19	672 285	79,97	256	0,03	6 773	0,81	1	46		
35. Aachen . . . . .	24 763	4,03	585 717	95,25	141	0,02	4 325	0,70	2	16		
36. Sigmaringen . .	2 847	4,26	63 363	94,88	2	0,00	532	0,80	—	36		
Staat . . . . .	2 181 757	63,29	1 211 367	35,14	139 127	0,40	392 322	1,14	739	9 074		
1895	2 035 148	63,89	1 099 950	34,53	119 245	0,37	379 716	1,19	202	5 007		
1890	1 923 076	64,20	1 025 280	34,23	95 340	0,32	372 058	1,24	328	4 363		
1885	1 824 405	64,43	962 176	33,98	82 030	0,29	366 575	1,29	149	3 548		
1880	1 762 765	64,62	920 493	33,74	59 190	0,22	363 790	1,33	255	23 249		
	159 880	934	64	89	826 816	33,56	569 28	0,23	325 587	1,32	88	
	156 465	59	65	27	795 067	33,17	458 87	0,19	313 156	1,31	49	14 611

Religiöse Korps mit 396 Personen.



**8. Alter und Familienstand der ortsanwesenden Bevölkerung  
am 1. Dezember 1900.**

Alters- gruppen der Orts- anwesenden.	Orts- anwe- sende Bevöl- kerung über- haupt	F a m i l i e n s t a n d .							
		Ledige		Verheiratete		Verwitwete		Geschiedene	
		überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Jahre:									
Über 0 bis 1	1 023 220	1 023 220	4,98	—	—	—	—	—	—
" 1 " 2	912 404	912 404	4,44	—	—	—	—	—	—
" 2 " 3	917 120	917 120	4,46	—	—	—	—	—	—
" 3 " 4	888 682	888 682	4,32	—	—	—	—	—	—
" 4 " 5	872 026	872 026	4,24	—	—	—	—	—	—
" 5 " 6	840 221	840 221	4,09	—	—	—	—	—	—
" 6 " 7	820 027	820 027	3,99	—	—	—	—	—	—
" 7 " 8	799 602	799 602	3,89	—	—	—	—	—	—
" 8 " 9	770 862	770 862	3,75	—	—	—	—	—	—
" 9 " 10	771 723	771 723	3,76	—	—	—	—	—	—
" 10 " 11	746 345	746 345	3,63	—	—	—	—	—	—
" 11 " 12	729 818	729 818	3,55	—	—	—	—	—	—
" 12 " 13	743 067	743 067	3,62	—	—	—	—	—	—
" 13 " 14	722 301	722 301	3,52	—	—	—	—	—	—
" 14 " 15	700 185	700 185	3,41	—	—	—	—	—	—
" 15 " 18	1 990 884	1 986 212	9,66	4 523	0,04	143	0,01	6	0,01
" 18 " 20	1 259 866	1 232 535	6,00	26 962	0,23	333	0,02	36	0,06
" 20 " 21	616 626	577 736	2,81	38 521	0,32	326	0,02	43	0,08
" 21 " 25	2 440 676	1 871 161	9,10	563 983	4,72	4 707	0,25	825	1,44
" 25 " 30	2 694 058	1 091 657	5,31	1 581 044	13,23	17 945	0,94	3 412	5,97
" 30 " 35	2 397 447	473 555	2,30	1 879 224	15,72	37 970	1,99	6 698	11,72
" 35 " 40	2 121 053	279 725	1,36	1 770 190	14,81	63 032	3,30	8 106	14,18
" 40 " 45	1 896 104	203 664	0,99	1 583 012	13,24	100 559	5,27	8 869	15,51
" 45 " 50	1 590 272	147 380	0,72	1 294 105	10,83	140 749	7,38	8 038	14,06
" 50 " 55	1 396 769	122 990	0,60	1 072 574	8,97	194 121	10,17	7 084	12,99
" 55 " 60	1 195 560	99 022	0,48	846 868	7,08	244 213	12,80	5 457	9,55
" 60 " 65	970 660	78 352	0,38	605 428	5,06	282 973	14,83	3 907	6,83
" 65 " 70	708 526	55 100	0,27	372 169	3,11	278 848	14,61	2 409	4,21
" 70 " 75	476 416	37 476	0,18	194 724	1,63	242 899	12,73	1 317	2,30
" 75 " 80	288 331	22 194	0,11	87 346	0,73	178 163	9,34	628	1,10
" 80 " 85	124 077	9 604	0,05	25 951	0,22	88 271	4,63	251	0,44
" 85 " 90	34 255	2 639	0,01	4 858	0,04	26 709	1,40	49	0,09
" 90 " 95	5 721	434	0,00	633	0,01	4 645	0,24	9	0,02
" 95 " 100	829	74	0,00	88	0,00	665	0,03	2	0,00
" 100 Jahre	35	2	0,00	1	0,00	32	0,00	—	—
Unbekannt	6 741	4 272	0,02	1 773	0,01	672	0,04	24	0,04
Ortsanwe- sende Be- völkerung	34 472 509	20 553 387	100,00	11 953 977	100,00	1 007 073	100,00	57 170	100,00

## 9. Geburtsland und Alter der ortsanwesenden

Geburtsland.	Von der ortsanwesenden Bevölkerung des in der Ver-					
	unter 16		über 16 bis 30		über 30 bis 50	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7
<b>A. Preußen . . . . .</b>	<b>6 378 958</b>	<b>6 316 797</b>	<b>3 792 370</b>	<b>3 959 995</b>	<b>3 669 922</b>	<b>3 847 132</b>
1. Provinz Ostpreußen . . . . .	414 164	410 421	267 795	280 356	298 598	317 900
davon: Stadt Königsberg i. Pr. . . . .	25 954	25 857	14 332	15 292	10 428	12 440
2. Provinz Westpreußen . . . . .	329 418	324 214	197 138	206 319	192 948	203 031
davon: Stadt Danzig . . . . .	20 347	20 337	11 581	12 737	9 147	11 711
3. Stadtkreis Berlin . . . . .	253 676	256 103	132 771	142 470	77 031	87 882
4. Provinz Brandenburg . . . . .	502 173	498 673	312 695	326 321	335 974	353 979
davon: Stadt Charlottenburg . . . . .	18 208	18 252	3 790	4 166	1 873	2 177
5. Provinz Pommern . . . . .	314 292	311 863	206 417	214 094	214 296	228 120
davon: Stadt Stettin . . . . .	27 693	28 427	12 433	13 651	8 986	13 551
6. Provinz Posen . . . . .	410 855	406 287	256 084	268 579	238 475	254 230
davon: Stadt Posen . . . . .	17 578	17 335	9 280	9 980	5 955	6 940
7. Provinz Schlesien . . . . .	887 996	892 996	542 297	579 587	563 968	612 100
davon: Stadt Breslau . . . . .	61 519	62 443	31 086	33 962	17 409	21 150
Reg.-Bez. Oppeln . . . . .	395 736	394 356	216 042	227 375	220 707	235 012
8. Provinz Sachsen . . . . .	523 808	519 748	300 085	317 232	313 097	323 300
davon: Stadt Magdeburg . . . . .	37 057	36 946	16 065	17 473	12 124	13 600
„ Halle a./S. . . . .	24 337	24 400	9 779	10 689	6 444	7 190
9. Provinz Schleswig-Holstein . . . . .	241 910	238 185	134 168	135 576	119 088	126 120
davon: Stadt Altona . . . . .	23 454	23 458	10 666	11 039	5 521	6 022
„ Kiel . . . . .	15 875	15 507	5 419	6 346	2 753	3 222
10. Provinz Hannover . . . . .	469 863	459 284	269 523	278 798	261 365	270 080
davon: Stadt Hannover . . . . .	34 397	34 109	15 039	16 374	8 583	9 900
11. Provinz Westfalen . . . . .	625 316	610 250	339 508	343 348	285 042	285 400
davon: Stadt Dortmund . . . . .	24 646	24 529	11 558	11 887	5 131	5 530
12. Provinz Hessen-Nassau . . . . .	331 532	324 387	206 513	217 802	200 203	206 470
davon: Stadt Kassel . . . . .	14 325	14 115	6 707	7 368	4 188	4 970
„ Frankfurt a. M. . . . .	36 462	36 188	16 475	18 218	8 533	9 770
13. Provinz Rheinland . . . . .	1 063 080	1 053 384	621 487	642 677	563 595	573 060
davon: Stadt Düsseldorf . . . . .	34 040	34 321	13 433	14 421	8 256	8 940
„ Essen . . . . .	21 691	21 888	10 913	11 278	5 473	5 930
„ Elberfeld . . . . .	27 393	27 514	14 604	15 869	9 853	10 440
„ Barmen . . . . .	25 258	25 089	15 417	16 517	9 971	10 710
„ Crefeld . . . . .	19 959	19 820	11 214	11 976	8 779	9 810
„ Köln . . . . .	56 822	58 287	28 573	30 675	21 165	22 590
„ Aachen . . . . .	22 383	22 571	13 175	14 122	10 649	11 240
14. Hohenzollern . . . . .	10 875	11 002	5 894	6 836	6 242	6 680
<b>B. Andere deutsche Staaten . . . . .</b>	<b>86 652</b>	<b>85 917</b>	<b>233 148</b>	<b>159 242</b>	<b>183 700</b>	<b>164 650</b>
1. Bayern . . . . .	6 081	5 852	30 191	19 349	23 393	19 170
davon: Ober-, Mittel- u. Unterfranken . . . . .	2 357	2 307	15 368	10 210	11 623	9 420
darunter: Stadt Nürnberg . . . . .	284	283	887	421	485	400
Übriges rechtsrhein. Bayern . . . . .	1 479	1 434	6 236	3 354	4 212	3 010
darunter: Stadt München . . . . .	544	534	1 154	695	576	440
Pfalz . . . . .	2 195	2 111	8 587	5 785	7 558	6 690
2. Sachsen . . . . .	14 523	14 853	34 378	17 125	27 376	18 570
davon: Stadt Dresden . . . . .	1 823	1 863	3 231	2 021	2 319	1 730
„ Leipzig . . . . .	3 678	3 876	4 573	3 188	2 794	2 110
„ Chemnitz . . . . .	708	714	1 439	724	1 110	710
3. Württemberg . . . . .	1 802	1 814	12 080	8 649	7 707	6 800
davon: Stadt Stuttgart . . . . .	328	340	1 237	681	625	540
4. Baden . . . . .	2 567	2 678	9 999	7 249	7 111	6 900
davon: Stadt Mannheim . . . . .	461	439	720	571	363	450
5. Hessen . . . . .	6 237	6 099	17 407	14 990	17 136	17 420
davon: Provinz Oberhessen . . . . .	2 075	1 960	6 968	5 544	7 321	6 800
6. Mecklenburg-Schwerin . . . . .	4 373	4 207	14 545	9 663	14 001	11 800
7. Sachsen-Weimar . . . . .	3 469	3 298	10 088	7 256	9 834	8 870
8. Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1 263	1 364	3 615	3 477	3 339	4 200



am 1. Dezember 1900.

ten Staates oder Landesteiles standen im Alter von . . . Jahren							Wiederholung d. Bezeichnung in Spalte I.
70	über 70		unbekannt		Zusammen		
W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	
9	10	11	12	13	14	15	
5 405	395 399	500 837	1 697	2 127	16 132 687	16 822 281	A.
3 519	32 346	47 366	145	231	1 154 385	1 229 799	1.
424	942	2 235	3	6	55 374	62 300	
823	19 733	26 926	88	175	833 360	871 516	2.
337	885	2 037	—	2	45 733	53 169	
574	3 788	6 965	54	72	492 005	526 866	3.
605	38 899	55 776	99	144	1 372 971	1 453 429	4.
886	119	215	—	1	24 659	25 697	
530	25 231	33 232	85	146	873 305	923 002	5.
604	510	1 129	2	5	52 676	62 375	
446	23 848	31 399	166	284	1 048 615	1 102 323	6.
518	381	755	4	4	35 690	38 618	
012	57 938	80 358	229	288	2 339 614	2 525 347	7.
42	831	1 805	7	2	116 432	128 886	
07	20 700	27 292	160	214	952 467	1 006 962	
58	36 064	42 516	90	83	1 347 894	1 396 845	8.
60	603	997	6	—	70 668	75 079	
00	417	710	1	1	43 524	46 296	
57	21 435	24 061	69	52	588 342	605 052	9.
04	289	542	3	1	41 417	43 267	
65	185	419	—	2	25 228	26 960	
62	35 582	38 768	81	86	1 182 962	1 207 366	10.
89	537	853	—	1	61 124	64 743	
94	26 400	28 980	160	115	1 415 140	1 418 925	11.
28	127	191	3	1	42 217	43 165	
45	19 290	21 848	131	110	868 051	893 562	12.
89	295	491	5	1	27 209	29 401	
519	672	1 026	5	8	65 631	69 346	
001	53 744	61 472	293	333	2 587 205	2 637 231	13.
37	461	920	5	3	59 234	62 866	
988	96	175	13	1	38 897	40 253	
183	559	1 017	6	11	56 481	60 436	
095	515	806	7	3	54 345	57 243	
215	425	611	2	2	43 865	46 482	
378	1 012	2 080	10	5	115 273	124 020	
918	880	1 426	3	1	51 992	55 282	
379	1 101	1 170	7	8	28 838	31 018	14.
386	8 760	14 978	83	58	574 250	497 240	B.
956	604	1 052	8	5	66 358	52 371	1.
034	299	493	4	3	32 365	25 474	
119	9	21	1	—	1 786	1 227	
871	108	176	2	2	12 982	8 868	
144	10	23	—	—	2 411	1 942	
051	197	383	2	—	21 011	18 029	
834	972	1 565	15	13	84 542	58 962	2.
504	60	93	2	4	7 964	6 240	
710	57	112	5	1	11 706	10 218	
198	15	21	—	3	3 469	2 397	
2 313	273	380	3	3	23 902	20 067	3.
149	15	22	1	1	2 348	1 742	
2 256	195	354	2	3	21 814	19 440	4.
166	16	28	1	—	1 662	1 671	
8 380	681	1 373	5	2	48 098	48 211	
3 513	254	549	—	1	19 581	18 971	
6 151	1 085	1 512	12	3	40 068	33 411	
3 987	510	802	8	5	27 237	24 200	
2 583	407	734	—	1	11 146	12 801	

Noch: 9. Geburtsland und Alter der ortsanwesenden Bevölkerung des in der						
Geburtsland.	Von der ortsanwesenden Bevölkerung des in der					
	unter 16		über 16 bis 30		über 30 bis 50	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7
<b>Noch: B. Andere deutsche Staaten.</b>						
9. Oldenburg . . . . .	3 860	3 915	8 959	6 739	7 712	8 000
10. Braunschweig . . . . .	6 482	6 564	13 480	11 251	11 511	11 700
davon: Stadt Braunschweig . . . . .	1 749	1 715	2 691	1 940	1 612	1 600
11. Sachsen-Meiningen . . . . .	1 495	1 395	4 525	3 111	3 792	3 200
12. Sachsen-Altenburg . . . . .	851	855	2 945	1 454	2 710	2 000
13. Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1 685	1 646	4 805	3 784	4 485	4 000
14. Anhalt . . . . .	5 577	5 576	11 102	9 982	10 685	10 000
15. Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	1 045	1 058	2 777	2 473	3 195	3 000
16. Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	649	669	2 212	1 840	2 120	1 800
17. Waldeck . . . . .	826	843	4 108	3 186	4 427	4 000
18. Reuß älterer Linie . . . . .	165	153	841	261	539	500
19. Reuß jüngerer Linie . . . . .	619	624	1 993	1 000	1 678	1 500
20. Schaumburg-Lippe . . . . .	578	560	1 616	1 367	1 302	1 200
21. Lippe . . . . .	1 973	1 803	7 489	4 363	6 521	4 000
22. Lübeck . . . . .	950	904	2 180	1 443	1 542	1 500
23. Bremen . . . . .	2 710	2 805	4 768	4 001	2 381	2 000
davon: Stadt Bremen . . . . .	1 641	1 638	3 366	2 721	1 631	1 500
24. Hamburg . . . . .	12 823	12 448	12 502	10 528	6 218	7 000
davon: Stadt Hamburg . . . . .	11 532	11 103	11 181	9 385	5 333	6 000
25. Elsaß-Lothringen . . . . .	4 099	3 934	14 643	4 701	2 385	1 500
davon: Unter- und Ober-Elsaß . . . . .	1 747	1 693	9 447	2 329	1 550	1 000
darunter: Stadt Straßburg . . . . .	702	701	1 311	794	169	200
Lothringen . . . . .	2 352	2 241	5 196	2 372	835	500
<b>C. Deutsche Schutzgebiete . . . . .</b>	<b>41</b>	<b>37</b>	<b>46</b>	<b>19</b>	<b>4</b>	<b>—</b>
1. Afrika . . . . .	36	32	45	16	3	—
2. Asien . . . . .	—	—	—	1	1	—
3. Australien und Polynesien . . . . .	5	5	1	2	—	—
<b>D. Außerdeutsche europäische Staaten . . . . .</b>						
	<b>30 508</b>	<b>29 284</b>	<b>112 036</b>	<b>58 143</b>	<b>80 506</b>	<b>53 100</b>
1. Luxemburg . . . . .	341	306	733	563	658	600
2. Österreich . . . . .	10 485	10 168	40 528	19 985	30 375	18 000
3. Ungarn . . . . .	1 568	1 429	4 714	1 602	3 154	1 500
4. Italien . . . . .	932	554	10 180	1 026	6 211	7 000
5. Schweiz . . . . .	894	862	5 187	1 961	3 383	1 800
6. Frankreich . . . . .	479	454	1 089	967	918	1 500
7. Spanien . . . . .	65	48	108	47	45	500
8. Portugal . . . . .	41	22	28	12	9	100
9. Großbritannien und Irland . . . . .	872	863	1 292	2 144	1 064	1 000
10. Belgien . . . . .	1 146	1 287	2 367	1 839	1 800	1 500
11. Niederlande (Holland) . . . . .	6 895	6 846	21 132	12 132	17 393	11 400
12. Dänemark . . . . .	602	553	3 724	1 865	3 017	2 500
13. Schweden . . . . .	147	147	1 432	683	1 570	1 200
14. Norwegen . . . . .	63	59	545	185	257	200
15. Rußland und Finland . . . . .	5 760	5 446	18 225	12 871	10 245	8 700
16. Andere europäische Staaten . . . . .	218	240	752	261	407	200
<b>E. Außereuropäische Staaten . . . . .</b>						
	<b>4 254</b>	<b>4 259</b>	<b>2 819</b>	<b>3 266</b>	<b>1 731</b>	<b>2 600</b>
1. Verein. Staaten von Amerika . . . . .	2 868	2 974	1 547	2 088	990	1 800
2. Andere amerikanische Staaten . . . . .	789	680	549	560	308	500
3. Afrika (außer den deutschen Schutzgebieten) . . . . .	199	190	189	162	90	100
4. Asien (desgl.) . . . . .	297	315	467	364	279	100
5. Austral. u. Polynesien (desgl.) . . . . .	101	100	67	92	64	100
<b>F. Auf See . . . . .</b>	<b>12</b>	<b>15</b>	<b>16</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>—</b>
<b>G. Geburtsland unbekannt . . . . .</b>	<b>336</b>	<b>364</b>	<b>695</b>	<b>473</b>	<b>615</b>	<b>—</b>
<b>Ortsanwes. Bevölkerung überh. . . . .</b>	<b>6 500 761</b>	<b>6 436 673</b>	<b>4 141 130</b>	<b>4 181 149</b>	<b>3 938 487</b>	<b>4 068 000</b>



am 1. Dezember 1900.

Unter dem Staates oder Landesteiles standen im Alter von . . . Jahren							Wiederholung d. Bezeichnung in Spalte 1.	
70	über 70		unbekannt		Zusammen			
w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
9	10	11	12	13	14	15		
3 645	504	791	—	2	23 783	23 144	9.	
6 263	771	1 412	3	4	36 895	37 257	10.	
621	88	172	—	1	6 693	5 873		
1 441	153	285	2	1	10 977	9 509	11.	
1 076	131	222	2	3	7 702	5 610	12.	
1 638	151	312	2	1	12 507	11 459	13.	
5 202	678	1 295	—	1	32 138	32 842	14.	
1 489	192	319	—	—	8 412	8 401	15.	
859	106	188	2	1	5 832	5 458	16.	
2 136	256	393	2	1	11 719	10 733	17.	
135	17	34	1	—	1 723	896	18.	
699	84	149	4	2	5 049	3 714	19.	
862	86	165	1	—	4 115	4 524	20.	
2 036	308	337	1	1	18 732	12 982	21.	
685	124	193	1	1	5 332	4 754	22.	
990	85	198	1	1	10 577	10 894	23.	
647	59	131	1	—	7 113	7 016		
3 194	287	770	3	3	33 812	34 627	24.	
2 560	215	623	3	3	29 877	30 221		
576	100	143	5	1	21 720	11 281	25.	
305	34	61	—	1	13 047	5 463		
46	5	12	—	—	2 226	1 719		
271	66	82	5	—	8 673	5 818		
1	—	—	—	—	92	63	C.	
1	—	—	—	—	85	54	1.	
—	—	—	—	—	1	1	2.	
—	—	—	—	—	6	8	3.	
21 632	4 108	4 844	619	194	251 671	167 252	D.	
592	78	172	1	2	2 184	2 472	1.	
6 869	754	1 387	71	48	89 017	56 811	2.	
385	37	42	11	6	10 078	5 043	3.	
157	33	18	43	11	18 404	2 551	4.	
631	63	108	6	1	10 239	5 398	5.	
327	36	77	4	2	2 708	3 161	6.	
10	1	1	2	2	233	163	7.	
2	—	—	—	—	79	54	8.	
636	46	118	6	32	3 569	5 662	9.	
564	126	161	4	1	6 169	5 244	10.	
5 540	981	1 123	37	16	53 092	37 116	11.	
1 536	580	730	4	5	9 629	7 236	12.	
876	35	51	2	5	4 172	3 682	13.	
59	14	16	1	—	952	523	14.	
3 412	1 323	832	81	63	39 329	31 342	15.	
56	6	8	346	—	1 817	794	16.	
346	18	44	16	23	9 064	11 023	E.	
302	12	21	4	14	5 521	7 245	1.	
57	3	14	7	5	1 713	1 946	2.	
13	32	—	5	2	493	493	3	
54	73	2	4	3	1 102	1 006	4	
2	11	1	—	3	235	333	!	
3	1	—	—	—	40	34	F	
463	669	220	456	1 292	632	3 621	2 161	
835	2 290 680	488 595	521 159	3 797	3 034	16 971 421		

## 10. Die ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900 nach der Muttersprache.

Regierungs- bezirke.  Staat.	Unter je 1000 der ortsanwesenden Bevölkerung hatten als ihre Muttersprache bezeichnet:									
	deutsch	deutsch u. eine andere Sprache	polnisch	masurisch	kassubisch	litauisch	wendisch	mährisch oder tschechisch	dänisch oder norwegisch	eine andere fremde Sprache
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reg.-Bez.										
1. Königsberg . . .	821,56	11,05	94,01	45,94	0,01	26,25	0,01	0,20	0,22	0,78
2. Gumbinnen . . .	735,69	25,62	53,09	95,34	0,01	89,19	0,01	0,05	0,03	0,27
<i>Königsberg</i> . . .	985,84	3,58	1,87	0,32	0,01	7,18	0,02	0,06	0,25	0,37
<i>Gumbinnen</i> . . .	815,32	15,31	10,44	12,34	0,01	145,88	0,01	0,04	0,11	0,54
<i>Allenstein</i> . . .	440,52	39,58	282,61	235,65	0,01	0,06	0,00	0,39	0,03	7,15
3. Danzig . . . . .	717,11	8,61	139,67	0,14	133,43	0,11	0,02	0,08	0,11	0,72
4. Marienwerder . .	590,21	13,43	384,21	0,18	11,69	0,02	0,02	0,02	0,06	0,16
5. Stadtkr. Berlin . .	976,57	7,44	8,51	0,14	0,03	0,25	0,24	0,93	0,67	5,20
6. Potsdam . . . . .	986,10	2,98	7,48	0,07	0,01	0,18	0,11	0,33	0,27	2,45
7. Frankfurt . . . . .	957,36	3,46	8,34	0,02	0,00	0,02	29,61	0,70	0,04	0,43
8. Stettin . . . . .	991,86	1,39	5,20	0,09	0,01	0,07	0,02	0,06	0,36	0,24
9. Köslin . . . . .	985,77	1,22	12,10	0,01	0,51	0,01	0,04	0,05	0,06	0,23
10. Stralsund . . . . .	985,05	1,19	12,62	0,03	0,01	0,02	0,01	0,05	0,10	0,32
11. Posen . . . . .	321,72	4,94	672,55	0,02	0,17	0,01	0,01	0,22	0,13	0,23
12. Bromberg . . . . .	483,18	6,93	509,38	0,05	0,16	0,01	0,00	0,06	0,01	0,22
13. Breslau . . . . .	959,35	5,89	26,85	0,01	0,00	0,01	0,02	6,54	0,04	0,79
14. Liegnitz . . . . .	964,38	4,14	6,37	0,01	0,01	0,03	22,14	1,88	0,04	1,00
15. Oppeln . . . . .	366,35	38,32	561,11	0,01	0,01	0,00	0,01	33,58	0,02	0,59
16. Magdeburg . . . .	986,12	2,27	10,47	0,05	0,00	0,03	0,02	0,22	0,09	0,73
17. Merseburg . . . .	987,34	1,51	9,79	0,01	0,00	0,02	0,04	0,43	0,05	0,41
18. Erfurt . . . . .	996,88	0,46	1,68	—	0,00	0,00	0,01	0,26	0,08	0,63
19. Schleswig . . . . .	879,81	3,38	3,05	0,04	0,00	0,21	0,04	0,38	95,26	17,82
20. Hannover . . . . .	990,99	1,07	4,63	0,03	0,01	0,10	0,02	0,26	0,32	2,57
21. Hildesheim . . . .	992,22	0,98	4,64	0,01	0,01	0,06	0,02	0,19	0,08	1,72
22. Lüneburg . . . . .	989,90	1,50	5,91	0,05	0,00	0,21	0,08	0,91	0,34	1,10
23. Stade . . . . .	990,34	1,19	5,91	0,01	0,00	0,04	0,03	0,53	0,24	1,71
24. Osnabrück . . . .	985,52	0,76	0,35	0,00	—	0,01	0,01	0,08	0,09	13,14
25. Aurich . . . . .	992,64	0,88	0,26	0,03	—	0,02	—	0,06	0,14	5,97
26. Münster . . . . .	934,48	3,32	37,91	1,33	0,01	0,10	1,06	2,71	0,06	18,95
27. Minden . . . . .	996,71	0,61	1,09	0,02	0,00	0,03	0,02	0,24	0,06	1,22
28. Arnsberg . . . . .	946,32	5,19	34,72	4,27	0,02	0,37	0,27	0,83	0,07	7,24
29. Kassel . . . . .	997,22	0,53	0,81	0,00	—	0,01	0,02	0,27	0,05	1,03
30. Wiesbaden . . . .	990,91	1,11	0,80	0,01	0,00	0,02	0,03	0,43	0,19	6,30
31. Koblenz . . . . .	996,56	0,42	0,37	—	0,00	0,01	0,01	0,11	0,05	2,47
32. Düsseldorf . . . .	964,59	2,90	8,23	0,49	0,01	0,55	0,48	0,75	0,10	21,26
33. Köln . . . . .	983,49	1,34	1,60	0,01	0,00	0,02	0,01	0,47	0,12	6,94
34. Trier . . . . .	996,87	0,37	0,16	0,00	0,00	0,00	0,01	0,10	0,04	2,18
35. Aachen . . . . .	971,55	1,90	0,34	0,01	0,00	0,02	0,01	0,05	0,03	26,03
36. Sigmaringen . . .	994,82	0,37	0,06	—	—	—	0,04	0,11	—	4,60
Staat . . . . .	881,37	6,12	88,87	4,12	2,91	3,08	1,86	2,39	3,97	5,11
davon im Alter von										
über 0 bis 6 Jahren	866,49	3,76	108,45	4,77	3,72	2,52	1,65	2,71	3,31	2,42
" 6 " 14 "	877,53	5,00	96,88	4,89	3,33	2,65	1,69	2,48	3,31	2,24
" 14 " 20 "	883,30	6,51	87,50	3,66	3,01	2,60	1,63	2,48	3,92	5,39
" 20 " 30 "	888,22	8,21	79,43	2,48	2,34	2,32	1,68	2,56	3,96	8,80
" 30 " 40 "	884,72	8,26	82,48	3,73	2,40	2,27	1,86	2,71	3,61	7,26
" 40 " 50 "	888,51	6,82	79,64	4,64	2,46	3,64	2,12	2,67	3,88	5,82
" 50 " 70 "	886,45	5,18	81,49	4,62	2,74	4,72	2,47	2,54	5,24	4,55
" 70 Jahren	878,29	4,13	84,49	5,05	3,36	6,88	2,59	2,54	8,63	4,04
unbekannt . . . . .	697,52	6,32	171,64	2,82	2,37	4,01	2,37	2,08	7,42	102,23

# 11. Die ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900 nach Muttersprache und Religionsbekenntnis.

Mutter- sprache.	Religionsbekenntnis											
	Evangelische		Katholiken		Sonstige Christen		Juden		Andere		Unbe- stimmt und un- bekannt	
	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<b>I. Deutsche Muttersprache</b>	<b>21 064 408</b>	<b>69,3</b>	<b>8 797 424</b>	<b>29,0</b>	<b>131 737</b>	<b>0,4</b>	<b>381 054</b>	<b>1,3</b>	<b>74 0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>8392 0,0</b>	
<b>II. Deutsche und eine andere Muttersprache.</b>												
Deutsch und												
1. holländisch . . .	1 287 30,0		2 856 66,7		33 0,8		103 2,4		—	—	6 0,1	
2. friesisch . . .	515 95,0		22 4,1		4 0,7		1 0,2		—	—	—	
3. dänisch oder norwegisch . . .	3 684 95,9		111 2,9		21 0,5		19 0,5		—	—	7 0,2	
4. schwedisch . . .	463 98,5		4 0,9		—		3 0,6		—	—	—	
5. englisch . . .	914 69,5		173 13,2		111 8,4		107 8,1		—	—	11 0,8	
6. französisch . . .	509 41,8		658 54,0		26 2,1		22 1,8		—	—	3 0,3	
7. wallonisch . . .	160 18,6		692 80,7		2 0,2		3 0,4		—	—	1 0,1	
8. italienisch . . .	54 8,1		606 90,9		—		3 0,5		—	—	3 0,3	
9. spanisch . . .	54 45,4		52 43,7		6 5,0		6 5,0		—	—	1 0,9	
10. portugiesisch . . .	29 67,5		8 18,6		1 2,3		5 11,6		—	—	—	
11. polnisch . . .	30 094 18,3		131 784 80,3		240 0,1		2 065 1,3		—	—	38 0,0	
12. masurisch . . .	10 361 95,1		335 3,1		107 1,0		93 0,8		—	—	—	
13. kasubisch . . .	324 19,6		1 318 79,8		—		10 0,6		—	—	—	
14. wendisch . . .	5 015 91,4		458 8,4		8 0,1		5 0,1		—	—	1 0,0	
15. mährisch . . .	161 8,8		1 633 88,9		3 0,1		39 2,1		—	—	1 0,1	
16. tschechisch . . .	417 17,2		1 908 78,8		6 0,2		86 3,6		1 0,0		4 0,2	
17. russisch . . .	304 44,8		145 21,4		5 0,7		223 32,8		—	—	2 0,3	
18. litauisch . . .	8 804 95,8		312 3,4		37 0,4		38 0,4		—	—	1 0,0	
19. ungarisch . . .	139 17,6		376 47,6		2 0,3		268 33,9		—	—	5 0,6	
20. eine andere fremde Sprache . . .	77 13,4		377 65,6		4 0,7		109 18,9		5 0,9		3 0,5	
<b>Zusammen . . .</b>	<b>63 365 30,0</b>		<b>143 828 68,1</b>		<b>616 0,3</b>		<b>3 208 1,5</b>		<b>6 0,0</b>		<b>87 0,1</b>	
<b>III. Nicht-deutsche Muttersprache.</b>												
1. Holländisch . . .	27 231 35,2		48 873 63,1		368 0,5		857 1,1		1 0,0		83 0,1	
2. Friesisch . . .	20 485 99,3		133 0,6		16 0,1		5 0,0		—	—	1 0,0	
3. Dänisch oder norwegisch . . .	136 317 99,7		231 0,2		145 0,1		69 0,0		—	—	31 0,0	
4. Schwedisch . . .	5 369 97,9		57 1,0		29 0,5		21 0,4		—	—	9 0,2	
5. Englisch . . .	6 418 61,7		959 9,2		2 235 21,5		637 6,1		4 0,1		145 1,4	
6. Französisch . . .	2 439 31,2		5 073 64,8		83 1,1		166 2,1		—	—	66 0,8	
7. Wallonisch . . .	169 1,5		11 565 98,4		1 0,0		14 0,1		—	—	1 0,0	
8. Italienisch . . .	219 1,0		21 508 98,7		12 0,0		34 0,2		—	—	16 0,1	
9. Spanisch . . .	224 29,7		472 62,6		5 0,6		39 5,2		—	—	14 1,9	
10. Portugiesisch . . .	62 30,5		133 65,5		—		6 3,0		—	—	2 1,0	
11. Polnisch . . .	184 336 6,0		2 874 867 93,8		1 567 0,1		2 639 0,1		2 0,0		79 0,0	
12. Masurisch . . .	135 386 95,3		4 857 3,4		1 708 1,2		91 0,1		—	—	5 0,0	
13. Kasubisch . . .	530 0,5		99 669 99,5		3 0,0		9 0,0		—	—	1 0,0	
14. Wendisch . . .	58 249 90,7		5 844 9,1		126 0,2		2 0,0		—	—	4 0,0	
15. Mährisch . . .	1 472 2,3		62 684 97,6		11 0,0		72 0,1		—	—	3 0,0	
16. Tschechisch . . .	8 367 33,6		16 344 65,5		55 0,2		161 0,7		—	—	13 0,0	
17. Russisch . . .	841 16,4		2 493 48,5		22 0,4		1 739 33,8		5 0,1		40 0,8	
18. Litauisch . . .	100 635 94,7		5 212 4,9		325 0,3		55 0,1		—	—	3 0,0	
19. Ungarisch . . .	564 12,8		2 864 64,9		30 0,7		929 21,6		—	—	—	
20. eine andere Sprache . . .	491 4,7		8 580 83,2		33 0,3		515 5,9		0,0		—	
<b>Zusammen . . .</b>	<b>689 804 17,8</b>		<b>3 172 418 81,8</b>		<b>6 774 0,2</b>		<b>8 960 9,2</b>		<b>6 0,0</b>		<b>123 0,1</b>	
<b>Überhaupt . . .</b>	<b>21 817 577 63,3</b>		<b>12 113 670 35,2</b>		<b>139 127 0,4</b>		<b>390 614 1,7</b>		<b>80 0,0</b>		<b>8615 0,0</b>	



**12. Entfernung zwischen Arbeitsort und Wohnort bei der am 1. Dezember 1900 in den Großstädten und einigen Industriebezirken sowie in deren Umgebung arbeitenden oder wohnenden Bevölkerung.**

[Zeitschrift des Königlich Preussischen Statistischen Bureau, Jahrgang 1904.]

**a. Die außerhalb ihres Wohnortes beschäftigten Personen nach dem Arbeitsorte.**

Es arbeiteten in den Großstädten bezw. Industriebezirken und wohnten vom Mittelpunkte ihres Arbeitsortes entfernt

Kilometer	männliche Personen		weibliche Personen		männliche und weibliche Personen	
	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7
1 bis 2 . . . .	13 030	7,35	605	2,06	13 635	6,60
2 " 3 . . . .	12 616	7,12	2 461	8,39	15 077	7,30
3 " 4 . . . .	28 792	16,25	5 378	18,34	34 170	16,53
4 " 5 . . . .	29 938	16,90	5 450	18,59	35 388	17,12
5 " 6 . . . .	22 353	12,61	4 687	15,99	27 040	13,09
6 " 7 . . . .	34 065	19,22	5 827	19,88	39 892	19,32
7 " 8 . . . .	7 721	4,36	1 622	5,53	9 343	4,52
8 " 9 . . . .	6 381	3,60	963	3,28	7 344	3,58
9 " 10 . . . .	3 742	2,11	447	1,52	4 189	2,01
10 " 11 . . . .	2 819	1,59	386	1,32	3 205	1,55
11 " 12 . . . .	1 472	0,83	260	0,89	1 732	0,84
12 " 13 . . . .	2 305	1,30	193	0,66	2 498	1,21
13 " 14 . . . .	2 441	1,38	180	0,61	2 621	1,27
14 " 15 . . . .	2 154	1,22	287	0,98	2 441	1,19
15 " 20 . . . .	4 027	2,27	256	0,87	4 283	2,07
20 " 25 . . . .	1 210	0,68	116	0,40	1 326	0,64
25 " 30 . . . .	1 652	0,93	125	0,43	1 777	0,88
über 30 . . . .	499	0,28	75	0,26	574	0,28
<b>zusammen .</b>	<b>177 217</b>	<b>100,00</b>	<b>29 318</b>	<b>100,00</b>	<b>206 535</b>	<b>100,00</b>

**b. Die außerhalb ihres Wohnortes beschäftigten Personen nach dem Wohnorte.**

Es wohnten in den Großstädten bezw. Industriebezirken und arbeiteten vom Mittelpunkte ihres Wohnortes entfernt

Kilometer	männliche Personen		weibliche Personen		männliche und weibliche Personen	
	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7
1 bis 2 . . . .	1 415	2,22	116	1,35	1 531	2,11
2 " 3 . . . .	4 677	7,32	247	2,87	4 924	6,79
3 " 4 . . . .	19 426	30,41	2 786	32,39	22 212	30,83
4 " 5 . . . .	7 163	11,21	814	9,46	7 977	11,01
5 " 6 . . . .	5 273	8,26	470	5,47	5 743	7,92
6 " 7 . . . .	21 689	33,93	3 809	44,29	25 498	35,18
7 " 8 . . . .	1 140	1,78	39	0,45	1 179	1,67
8 " 9 . . . .	1 399	2,19	113	1,31	1 512	2,09
9 " 10 . . . .	306	0,48	20	0,23	326	0,45
10 " 11 . . . .	208	0,33	17	0,20	225	0,31
11 " 12 . . . .	146	0,23	18	0,21	164	0,23
12 " 13 . . . .	173	0,27	15	0,18	188	0,26
13 " 14 . . . .	107	0,17	14	0,16	121	0,17
14 " 15 . . . .	90	0,14	11	0,13	101	0,14
15 " 20 . . . .	271	0,42	35	0,41	306	0,44
20 " 25 . . . .	173	0,27	33	0,38	206	0,28
25 " 30 . . . .	100	0,16	25	0,29	125	0,17
über 30 . . . .	122	0,19	19	0,22	141	0,19
<b>zusammen .</b>	<b>63 878</b>	<b>100,00</b>	<b>8 601</b>	<b>100,00</b>	<b>72 479</b>	<b>100,00</b>



## C. Bewegung der Bevölkerung.

[Preussische Statistik und Akten.]

I. Geburts-, Heirats-, Sterbe- und Wanderziffer für den preussischen Staat  
jeweiligen Umfanges, 1816 bis 1904.

Jahre.	Auf je 1000 zu Anfang des Jahres Lebende entfielen					Jahre.	Auf je 1000 zu Anfang des Jahres Lebende entfielen				
	Geburten einschl. Totgeburten	eschließende Personen	Sterbefälle einschl. Totgeburten	mehr Geborene als Gestorbene	Personen als Gewinn (+) oder Verlust (—) durch Wanderungen		Geburten einschl. Totgeburten	eschließende Personen	Sterbefälle einschl. Totgeburten	mehr Geborene als Gestorbene	Personen als Gewinn (+) oder Verlust (—) durch Wanderungen
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
1816 ..	44,0	23,1	28,2	15,8	.	1861 ..	39,6	16,1	27,2	12,4	+ 0,30
1817 ..	43,9	21,7	29,7	14,2	+ 7,28	1862 ..	39,1	17,0	26,4	12,7	+ 0,14
1818 ..	43,8	21,1	29,7	14,1	+ 6,98	1863 ..	41,5	17,5	28,0	13,5	+ 0,17
1819 ..	45,6	20,6	31,0	14,6	+ 2,46	1864 ..	41,7	17,4	28,2	13,5	+ 0,29
1820 ..	44,1	20,0	27,0	17,1	+ 9,26	1865 ..	41,2	18,3	29,2	12,0	— 1,83
1821 ..	44,7	18,8	25,5	19,2	— 0,73	1866 ..	41,1	15,6	35,9	5,2	— 2,44
1822 ..	43,8	18,5	27,4	16,4	— 0,44	1867 ..	38,7	18,7	27,3	11,4	— 2,90
1823 ..	42,3	17,5	27,3	15,5	+ 0,84	1868 ..	38,6	17,7	29,0	9,6	— 2,64
1824 ..	42,7	18,2	26,9	15,8	+ 0,83	1869 ..	39,7	18,0	28,1	11,6	— 2,66
1825 ..	43,5	18,7	27,2	16,3	+ 0,82	1870 ..	40,2	14,9	29,0	11,2	— 1,94
1826 ..	42,9	18,3	29,0	13,9	+ 2,18	1871 ..	35,3	16,0	30,2	5,1	— 2,35
1827 ..	39,5	17,1	29,4	10,1	+ 0,97	1872 ..	41,5	20,7	31,1	10,4	— 3,38
1828 ..	39,8	16,7	29,7	10,1	+ 0,64	1873 ..	41,5	20,4	29,8	11,7	— 2,73
1829 ..	38,9	17,1	30,5	8,4	+ 3,27	1874 ..	42,1	19,6	27,7	14,4	— 1,54
1830 ..	38,7	17,2	30,4	8,3	+ 1,62	1875 ..	42,9	18,2	28,6	14,3	— 0,90
1831 ..	37,8	15,2	35,6	2,2	+ 0,65	1876 ..	42,8	17,2	27,4	15,4	— 1,23
1832 ..	37,0	19,5	32,3	4,7	+ 1,99	1877 ..	41,8	16,1	27,4	14,4	— 1,14
1833 ..	40,9	19,9	31,5	9,4	+ 4,93	1878 ..	40,7	15,7	27,6	13,1	— 1,23
1834 ..	41,7	19,4	31,8	9,9	+ 1,95	1879 ..	40,9	15,4	26,5	14,4	— 2,31
1835 ..	39,5	18,4	28,2	11,3	+ 4,74	1880 ..	39,5	15,4	27,1	12,4	— 5,66
1836 ..	40,2	18,3	27,4	12,8	+ 4,25	1881 ..	38,6	15,3	26,5	12,1	— 5,77
1837 ..	40,0	18,4	31,5	8,5	+ 1,44	1882 ..	39,2	15,8	27,0	12,2	— 5,54
1838 ..	40,2	17,5	27,9	12,3	+ 11,56	1883 ..	38,7	15,9	27,2	11,5	— 4,63
1839 ..	40,0	17,9	29,9	10,1	+ 7,92	1884 ..	39,3	16,2	27,3	12,0	— 3,73
1840 ..	40,1	18,1	28,6	11,5	+ 4,26	1885 ..	39,5	16,4	27,1	12,4	— 2,54
1841 ..	39,6	18,3	27,3	11,8	+ 0,44	1886 ..	39,4	16,3	27,8	11,6	— 1,92
1842 ..	41,3	18,6	28,8	12,5	+ 0,32	1887 ..	39,4	16,0	25,5	13,9	— 2,22
1843 ..	39,5	18,4	29,0	10,5	+ 0,42	1888 ..	39,2	16,1	24,5	14,7	— 2,27
1844 ..	40,3	18,2	26,1	14,2	+ 1,75	1889 ..	38,8	16,4	24,7	14,1	— 2,05
1845 ..	41,2	18,0	27,6	13,6	+ 1,09	1890 ..	38,1	16,5	25,5	12,6	— 2,05
1846 ..	39,3	17,4	29,7	9,6	+ 0,65	1891 ..	39,3	16,4	24,3	15,0	— 2,87
1847 ..	36,2	15,5	31,8	4,4	— 1,84	1892 ..	37,7	16,2	24,8	12,9	— 2,73
1848 ..	35,7	16,5	33,5	2,2	— 1,52	1893 ..	39,0	16,2	25,6	13,4	— 1,98
1849 ..	42,8	18,4	30,9	11,9	— 1,64	1894 ..	38,1	16,2	23,2	14,9	— 0,92
1850 ..	41,6	19,1	28,0	13,6	— 0,66	1895 ..	38,4	16,2	23,2	15,9	— 0,75
1851 ..	40,8	18,5	26,9	13,9	— 0,42	1896 ..	38,4	16,6	22,1	16,3	+ 0,32
1852 ..	40,0	17,0	33,1	6,9	— 0,84	1897 ..	38,1	16,9	22,4	15,7	+ 0,22
1853 ..	38,9	17,2	30,8	8,1	— 1,67	1898 ..	38,3	17,0	21,4	16,9	+ 0,20
1854 ..	38,1	15,8	29,4	8,7	— 2,52	1899 ..	37,8	17,3	22,7	15,1	+ 0,22
1855 ..	36,0	15,4	32,1	3,9	— 0,83	1900 ..	37,5	17,2	23,1	14,4	+ 0,19
1856 ..	36,4	16,4	27,8	8,6	— 0,06	1901 ..	37,7	16,7	21,9	15,8	.
1857 ..	40,6	18,7	30,1	10,5	— 0,07	1902 ..	37,0	16,1	20,5	16,5	.
1858 ..	41,7	19,1	29,6	12,1	— 0,04	1903 ..	35,8	16,0	21,0	14,3	.
1859 ..	42,1	17,0	27,8	14,3	+ 0,40	1904 ..	36,2	16,3	20,6	15,6	.
1860 ..	40,6	16,9	25,6	15,0	+ 0,52						

## 2. Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle in den Regierungsbezirken

Regierungs- bezirke.  Staat.	Geburten einschl. Tot- geborene	Tot- ge- borene	Ehe- schlie- Bungen	Sterbe- fälle einschl. Tot- geborene	Auf je 1000 zu Anfang Jahres Lebende entfiel			
					Ge- burten	ehe- schlie- Bende Per- sonen	Ge- stor- bene	m C bo als st b
1	2	3	4	5	6	7	8	
Reg.-Bez.								
1. Königsberg . . .	42 737	1 370	8 373	26 221	35,5	13,9	21,8	1
2. Gumbinnen . . .	29 020	991	5 482	18 037	36,9	13,9	22,9	1
Königsberg . . .	27 947	888	5 845	18 013	34,0	14,2	21,9	1
Gumbinnen . . .	23 801	774	4 677	15 351	36,1	14,2	23,3	1
Allenstein . . .	20 009	699	3 333	10 894	39,2	13,1	21,4	1
3. Danzig . . . . .	28 825	777	5 253	16 532	41,4	15,2	23,8	1
4. Marienwerder . .	38 725	1 169	6 188	19 286	42,5	13,6	21,2	1
5. Stadtkr. Berlin	50 684	1 831	21 220	35 256	25,1	21,0	17,3	1
6. Potsdam . . . . .	63 629	2 102	18 187	41 398	30,3	17,3	19,7	1
7. Frankfurt . . . .	37 752	1 381	9 679	25 049	31,9	16,3	21,1	1
8. Stettin . . . . .	29 495	892	6 647	18 658	34,3	15,5	21,7	1
9. Köslin . . . . .	21 256	612	4 060	11 140	35,7	13,6	18,7	1
10. Stralsund . . . .	7 323	223	1 726	4 918	33,7	15,9	22,8	1
11. Posen . . . . .	52 315	1 494	8 760	26 053	43,1	14,4	21,5	1
12. Bromberg . . . .	30 918	937	5 108	15 534	43,6	14,4	21,9	1
13. Breslau . . . . .	64 376	2 522	14 116	46 577	37,1	16,3	26,9	1
14. Liegnitz . . . . .	38 201	1 931	8 991	27 341	34,0	16,0	24,3	1
15. Oppeln . . . . .	87 443	1 942	13 701	49 122	44,5	13,9	25,0	1
16. Magdeburg . . . .	38 742	1 232	10 262	25 751	32,0	17,0	21,3	1
17. Merseburg . . . .	44 272	1 508	10 301	26 828	36,1	16,8	21,9	1
18. Erfurt . . . . .	16 331	499	4 069	9 529	34,1	17,0	19,9	1
19. Schleswig . . . .	47 487	1 437	12 396	24 602	32,7	17,1	17,0	1
20. Hannover . . . . .	21 118	737	5 573	12 227	30,7	16,2	17,8	1
21. Hildesheim . . . .	17 240	503	4 291	10 220	31,7	15,8	18,8	1
22. Lüneburg . . . . .	14 939	467	4 004	8 397	30,5	16,4	17,2	1
23. Stade . . . . .	13 897	492	3 383	6 967	35,8	17,4	17,9	1
24. Osnabrück . . . .	11 574	373	2 642	6 136	34,2	15,6	18,1	1
25. Aurich . . . . .	8 018	279	1 819	3 981	32,4	14,7	16,1	1
26. Münster . . . . .	33 725	817	6 225	17 409	44,1	16,3	22,8	1
27. Minden . . . . .	23 782	680	5 148	12 182	35,6	15,4	18,2	1
28. Arnsberg . . . . .	89 119	2 378	17 639	40 085	43,4	17,2	19,5	1
29. Kassel . . . . .	30 857	1 076	7 500	16 421	33,7	16,4	18,0	1
30. Wiesbaden . . . .	33 848	1 026	10 051	18 500	31,6	18,8	17,3	1
31. Koblenz . . . . .	23 854	647	5 372	13 204	34,0	15,3	18,8	1
32. Düsseldorf . . . .	111 641	3 051	24 874	53 863	39,1	17,4	18,9	1
33. Cöln . . . . .	41 350	1 175	9 661	22 921	37,8	17,7	21,0	1
34. Trier . . . . .	35 532	1 016	6 965	17 766	40,1	15,7	20,1	1
35. Aachen . . . . .	22 515	558	4 545	12 684	35,7	14,4	20,1	1
36. Sigmaringen . . .	2 157	38	521	1 515	32,0	15,5	22,5	1
Staat . . . . .	1 304 697	40 163	294 732	742 310	36,2	16,3	20,6	1
Dagegen:								
1903	1 274 666	39 453	285 384	747 403	35,8	16,0	21,0	1
1902	1 295 914	40 228	281 532	717 521	37,0	16,1	20,5	1
1901	1 301 191	40 718	288 567	754 459	37,7	16,7	21,9	1
1900	1 275 859	39 997	293 064	785 516	37,5	17,2	23,1	1
1899	1 266 113	40 475	287 408	761 154	37,8	17,2	22,7	1



## 3. Gebarten, Eheschließungen und Sterbefälle nach Berufsgruppen im Staate 1904.

Beruf der Eltern der Geborenen, der Ehe- schließenden sowie der Gestorbenen bzw. deren Eltern.	Ge- borene einschl. Tot- geborene	Ehe- schließende		Gestorbene (ohne Totgeborene)		
		Män- ner	Frau- en	Kinder bis zu 15 Jahren	Erwachsene über 15 Jahre	
					m.	w.
1	2	3	4	5	6	7
<b>A.</b> 1. Landwirtschaft (auch Weinbau), Gärtnerei und Tierzucht . . .	375 286	64 538	49 954	97 629	42 458	34 977
2. Forstw. (auch Jagd) u. Fischerei . . .	8 281	1 439	39	1 901	1 062	491
3. Bergbau, Hütten- und Salinen- wesen, Torfgräberei . . . . .	136 244	24 684	923	37 237	5 415	2 745
4. Industrie der Steine und Erden, auch Steinbrüche, Glashütten . .	31 191	6 336	768	8 124	2 672	956
5. Metallverarbeit. auch Drahtzieh. 6. Masch., Werkz., Instrum., Appar.	66 068	19 725	652	15 589	6 095	2 741
7. Chem. Indust., auch Abfuhrwes.	34 434	10 087	295	8 067	2 946	1 225
8. Forstwirtl. Nebenprod., Leucht- stoffe, Fette, Öle, Firnisse . . .	4 925	1 234	322	1 132	459	174
9. Textilindustrie . . . . .	3 365	612	89	858	233	110
10. Papier, auch Buchbinderei . . .	23 035	4 648	6 706	6 395	2 948	2 414
11. Leder, auch Lohmühlen, Tape- zierarbeiten . . . . .	4 179	1 117	707	1 115	428	197
<b>B.</b> 12. Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	9 662	2 968	273	2 333	1 141	542
13. Nahr. u. Genußm., auch Destill.	40 129	10 836	267	10 018	4 968	2 479
14. Bekleidung und Reinigung . . .	48 375	13 777	2 122	11 859	4 907	2 540
15. Baugewerbe . . . . .	57 768	13 055	28 283	15 389	7 769	7 377
16. Polygraphische Gewerbe . . . .	117 014	31 005	111	29 559	11 734	4 758
17. Künstler (Kunstmaler u. Kunst- bildhauer) u. künstl. Betriebe für gewerbl. Zwecke (mit Ausnahme von Musik, Theater u. Schaustell.)	5 922	2 369	587	1 304	632	332
a) Fabrikant., Gesell. u. Gehilf., der. Erwerbtätigk. zweifelh. bleibt (ohne d. Fabrikarbeit.)	1 616	715	40	366	235	93
b) Fabrikarb. ohne näh. Bezeich.	7 778	2 197	93	1 890	812	623
18. Handelsgewerbe . . . . .	32 143	6 487	5 098	9 439	1 785	1 348
19. Versicherungsgewerbe . . . . .	58 469	19 687	6 215	13 045	9 728	5 292
20. Verkehrsgewerbe (einschl. Eisen- bahnbetr., Post, Telegr., Straßen- fuhrw., Schifffahrt, Leichenbest.)	1 162	488	8	230	203	66
<b>C.</b> 21. Beherbergung und Erquickung . .	77 769	20 274	208	18 337	5 970	3 487
a) Häusliche Dienste, einschl. persönl. Bedienung (ohne das ländliche Gesinde) . .	17 537	4 078	926	4 634	2 866	1 606
b) Lohnarbeit wechselnder Art (Tagelöhner, Arbeiter, ohne die ländlichen) . . . . .	24 690	2 076	37 026	8 488	791	3 751
a) Steh. Heer u. Kriegsflotte, Armee- und Marineverwalt.	51 587	11 168	8 375	19 089	9 073	8 730
b) Kaiserl. und Königl. Hof-, Staats- usw. Verwaltung . .	6 360	4 060	5	897	924	151
c) Kirche und Gottesdienst, auch Mission . . . . .	19 199	6 044	31	3 794	3 015	1 169
<b>E.</b> 24. d) Bild., Erzieh. u. Unterricht, auch Kunstsammlungen . .	2 110	608	6	322	488	291
e) Gesundheitspf. u. Kranken- dienst, auch Tierheilkunde . .	10 909	3 459	521	1 685	1 022	808
f) Literatur, Presse u. Schau- stell. aller Art, auch Musik	3 163	1 264	823	501	449	769
<b>F.</b> 25. Ohne Beruf und Berufsangabe, einschl. Insassen von Anstalten	3 948	1 524	323	984	768	317
Summe . . .	20 379	2 173	142 936	9 418	48 009	85 955
	1 304 697	294 732	294 732	341 628	182 605	178 514

## 4. Geburten, Eheschließungen u. Sterbefälle nach sozialen Gruppen im Staate 1904.

Soziale Stellung der Eltern der Geborenen, der Ehe- schließenden sowie der Gestorbenen bzw. deren Eltern.	Ge- borene einschl. Tot- geborene	Ehe- schließende		Gestorbene (ohne Totgeborene)		
		Män- ner	Frau- en	Kinder bis zu 15 Jahren	Erwachsene über 15 Jahre	
					m.	w.
1	2	3	4	5	6	7
<b>A. Landwirtschaft:</b>						
1. Selbständige, Betriebs-, Geschäfts- leiter, höhere Forstbeamte usw. . . . .	165 825	24 268	2 065	37 004	19 148	13 109
2. Wirtschaftsbeamte, Aufsichts- und Bureaupersonal . . . . .	9 059	1 667	1 224	1 967	830	684
3. Ländliches Gesinde (Knechte, Mägde) und sonstige Hilfspersonen . . . . .	51 951	14 534	30 341	15 267	4 170	2 636
4. Ländliche Tagelöhner, Arbeiter usw. . . . .	156 041	25 508	16 363	44 578	17 067	17 930
<b>B. Industrie und Handwerk:</b>						
1. Selbständige, Betriebs-, Geschäfts- leiter usw. . . . .	135 340	28 501	12 322	30 539	16 747	10 502
2. Technisch und kaufmännisch gebil- detes Aufsichts- und Bureaupersonal . . . . .	22 713	6 326	185	4 543	1 749	960
3. Gesellen, Gehilfen, Lehrlinge und Andere mit Berufs- oder gewerblicher Ausbildung . . . . .	283 737	82 091	20 691	72 226	17 664	10 039
4. Andere Hilfspersonen ohne gewerb- liche Vorbildung, wie Handlanger, Kutscher, auch Heizer, Maschinisten, Fabrikarbeiter, Arbeiter usw. . . . .	174 933	34 934	14 138	48 356	8 151	3 968
<b>C. Handel und Verkehr:</b>						
1. Selbständige, Betriebs-, Geschäfts- leiter usw. . . . .	56 216	13 689	1 817	12 761	8 355	4 719
2. Kaufmännisch gebildetes Bureau- und Rechnungspersonal . . . . .	14 857	6 227	916	2 782	1 436	682
3. Handlungsgehilfen, auch Kellner usw. . . . .	52 078	16 135	4 132	11 814	3 616	2 315
4. Andere Hilfspersonen, Packer, Haus- diener, Geschäftskutscher, Arbeiter usw. . . . .	29 400	8 476	492	7 349	1 733	929
<b>D. Häusliche Dienste u. Lohnarbeit:</b>						
1. Häusliche Dienste, einschl. persönl. Bedienung (ohne das ländl. Gesinde) . . . . .	17 520	2 076	37 026	7 076	433	2 286
2. Lohnarbeit wechselnder Art (Tage- löhner, Arbeiter, ohne die ländlichen) . . . . .	49 635	11 168	8 375	17 175	5 486	6 905
<b>E. Militärpersonen, Beamte, An- gehörige freier Berufsarten:</b>						
1. Offiziere, höhere Beamte, Anwälte, Ärzte, Künstler bei Musik und Theater . . . . .	20 212	7 246	1 040	3 080	2 416	1 444
2. Unteroffiziere und Gemeine, Bureau- und Verwaltungspersonal . . . . .	18 805	8 356	96	3 290	1 813	810
3. Kastellane, Portiers, Boten, Arbeiter, Dienstpersonal in Anstalten usw. . . . .	6 047	1 357	573	1 457	987	529
<b>F. Ohne Beruf und Berufsangabe:</b>						
1. Rentner, Pensionäre, Altsitzer usw. . . . .	7 020	1 745	789	2 473	34 192	27 687
2. Von öffentlicher Unterstützung Le- bende . . . . .	47	2	7	40	769	2 475
3. Studierende, Seminaristen u. Schüler . . . . .	—	—	—	14	220	16
4. Insassen von öffentlichen Anstalten . . . . .	20 985	1	1	11 810	29 387	23 146
5. Andere Personen . . . . .	12 276	425	142 139	6 027	5 036	45 413
<b>Summe . . .</b>	<b>1 304 697</b>	<b>294 732</b>	<b>294 732</b>	<b>341 628</b>	<b>183 965</b>	<b>178 514</b>



# I. Fläche und Bevölkerung.

## 5. Die Geburten.

Verhältniszahlen für den Staat.

Jahre.		Unter 1000 Geborenen waren durchschnittlich				Unter 1000 ehelich Geborenen waren durchschnittlich Kinder a			
		Knaben	Unehe- liche	Totge- borene	Mehr- lings- kinder	rein evange- lischen	rein katho- lischen	rein jüdischen	ander
						E h e n			
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1902 . . .	Stadt	513	90,6	30,6	24,4	547	382	6,3	64,1
	Land	515	58,4	31,3	26,2				
1903 . . .	Stadt	514	90,3	30,8	24,8	544	386	5,8	64,1
	Land	515	57,1	31,1	26,8				
1904 . . .	Stadt	514	91,1	30,7	25,0	542	388	5,7	64,1
	Land	516	57,1	30,9	27,3				

## 6. Die Eheschließungen.

a) Verhältniszahlen für den Staat.

Jahre.		Unter 1000 eheschließenden Paaren waren					Durchschnittsalter in Jahren bei den eheschließenden		Unter 1000 Eheschließungen waren solche zwischen
		solche von Jung-ge-sell-en mit Jung-frauen	beide Eheschlie-Bende bis 40 Jahre alt	rein evange-lische	rein katho-lische	rein jü-dische	andere	Män-ner-n	Frau-en
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1902 . . . .		866	916	601	301	9,2	89	28,9	25,7
1903 . . . .		867	917	601	299	8,9	91	28,9	25,7
1904 . . . .		865	916	599	299	8,8	93	28,9	25,7

b) Verhältniszahlen für die Provinzen.

Provinzen.  Staat.	Unter 1000 Eheschließungen waren solche zwischen						Von 1000 Eheschließend vermochten ihre Heirat urkunde nicht zu unterschreiben bei den			
	evangelischen Männern und katholischen Frauen			katholischen Männern und evangelischen Frauen			Männern		Frauen	
	1902	1903	1904	1902	1903	1904	1903	1904	1903	1904
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Ostpreußen . .	9,9	9,7	10,8	13,9	15,4	13,0	17,9	17,2	22,1	22
II. Westpreußen .	38,0	38,7	37,6	29,8	27,8	30,7	23,8	21,0	39,5	30
III. Stadtkr. Berlin	63,6	63,3	62,3	77,6	76,2	77,1	0,2	0,2	1,1	0
IV. Brandenburg .	29,6	29,9	32,6	41,7	42,3	42,0	1,2	0,8	3,2	3
V. Pommern . . .	7,5	9,8	8,4	14,0	13,1	15,0	2,3	1,8	4,4	3
VI. Posen . . . .	15,3	14,9	16,9	13,4	12,9	13,8	25,4	23,1	40,2	32
VII. Schlesien . .	59,7	64,7	67,2	69,2	70,4	71,9	5,2	4,4	9,6	7
VIII. Sachsen . . .	20,0	20,3	22,2	30,9	28,2	30,8	0,7	0,9	1,4	2
IX. Schl.-Holstein	17,0	15,7	16,1	24,7	27,8	26,3	0,4	0,6	3,1	2
X. Hannover . . .	23,4	24,2	25,1	30,5	29,4	29,5	0,5	0,5	2,3	2
XI. Westfalen . .	41,8	41,5	41,5	42,3	44,0	44,9	1,1	1,1	2,8	2
XII. Hessen-Nassau	67,1	67,7	73,4	74,3	69,4	71,2	0,4	0,5	1,4	0
XIII. Rheinland . .	55,3	59,4	60,7	44,8	48,0	47,2	1,0	0,7	1,6	1
XIV. Hohenzollern	37,3	35,0	38,4	24,1	20,6	21,1	—	—	6,2	—
Staat . . .	39,4	41,0	42,6	43,2	43,6	44,4	4,4	3,8	7,5	6

## 7. Die Sterbefälle.

a) Im Staate, nebst Verhältniszahlen.

Jahre.	Gestorbene (ohne Totgeborene) im Jahresdurchschnitt bzw. im Jahre		Unter 1000 Gestorbenen (ohne Totgeborene) waren						Durchschnittliche Dauer der Ehe in Jahren beim Ableben der verheirateten	
	m.	w.	Kinder bis zu 15 Jahren	Er- wach- sene über 15 Jahre	Ledige einschl. Kinder	Ver- heira- tete	Ver- wit- wete	Ge- schie- dene	Män- ner	Frau- en
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1881/85 .	368 360	337 300	531	469	625	233	140	1,5	23,7	22,0
1886/90 .	363 544	335 294	531	469	622	232	145	1,6	24,4	22,9
1891/95 .	365 640	338 353	523	477	614	233	151	1,7	25,1	23,6
1896/1900	364 656	331 457	513	487	604	238	156	1,9	25,4	24,1
1901 . . .	373 893	339 848	517	483	610	236	152	2,0	25,0	23,4
1902 . . .	354 241	323 052	479	521	577	254	166	2,1	25,3	23,9
1903 . . .	370 341	337 609	502	498	596	243	159	2,1	25,7	24,0
1904 . . .	365 495	336 652	487	513	583	252	163	2,2	25,8	24,1

Noch: a) Verhältniszahlen der Sterbefälle für den Staat.

Jahre.	Von 1000 Gestorbenen (ohne Totgeborene) waren				Von 1000 Lebendgeborenen starben im 1. Lebensjahre bei den				Durchschnittsalter aller Gestorbenen in Jahren bei den	
	Evange- lische	Katho- liken	Sonstige Christen	Juden	Ehelichen		Unelichen		Männ- lichen	Weib- lichen
					Stadt	Land	Stadt	Land		
1	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
1881/85 .	636	353	1,8	8,7	211	186	398	319	25,9	27,7
1886/90 .					210	187	395	332	26,0	28,3
1891/95 .					203	187	385	336	26,5	29,4
1896/1900					195	185	374	336	27,3	30,0
1901 . . .	620	370	2,3	7,9	195	183	377	334	27,0	29,8
1902 . . .	612	377	2,5	8,4	162	162	305	287	29,2	32,1
1903 . . .	611	379	2,4	8,0	183	184	342	332	28,0	30,3
1904 . . .	612	378	2,4	7,9	179	172	333	306	28,8	31,7

b) Alter der Gestorbenen im Staate 1904.

Alter nach fünfjährigen Gruppen.		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Alter nach fünfjährigen Gruppen.		Gestorbene (ohne Totgeborene)	
		m.	w.			m.	w.
1	2	3		1	2	3	
Über 0 bis 5 Jahre		168 953	142 844	Über 60 bis 65 Jahre		18 277	16 806
" 5 " 10		9 553	9 791	" 65 " 70		19 113	20 085
" 10 " 15		4 984	5 503	" 70 " 75		18 320	21 250
" 15 " 20		6 999	6 385	" 75 " 80		16 104	19 497
" 20 " 25		7 926	7 405	" 80 " 85		11 273	13 854
" 25 " 30		8 066	8 643	" 85 " 90		4 440	5 938
" 30 " 35		7 889	8 424	" 90 " 95		947	1 556
" 35 " 40		9 221	8 557	" 95 " 100		100	222
" 40 " 45		10 797	8 370	" 100 Jahre . . . . .		15	41
" 45 " 50		12 120	8 112	Unbekannt . . . . .		229	38
" 50 " 55		14 541	10 521				
" 55 " 60		15 628	12 768	Summe . .		365 495	336 652



## c) Sterbefälle in den Provinzen 1881 bis 1904.

Provinzen. Staat.	Auf je 1000 zu Anfang des Jahres Lebende entfielen Sterbefälle (einschl. Totgeborene)					Von 1000 Lebend- geborenen starben im 1. Lebens- jahre		Unter 1000 Gestorbenen (ohne Totgeb.) waren Kinder bis zu 15 Jahren	
	im Mittel der Jahre		im Jahre						
	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1902	1903	1904	1903	1904	1903	1904
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Ostpreußen . . . . .	29,7	25,8	23,7	24,7	22,2	227	176	533	466
II. Westpreußen . . . . .	28,8	25,5	23,3	23,4	22,3	227	199	584	556
III. Stadtkreis Berlin . . .	26,2	20,5	16,8	17,0	17,5	198	200	414	413
IV. Brandenburg . . . . .	26,6	23,3	19,1	20,0	20,2	227	221	466	461
V. Pommern . . . . .	25,1	23,5	20,9	21,6	20,8	222	202	504	489
VI. Posen . . . . .	27,5	23,9	21,4	23,4	21,6	207	181	585	545
VII. Schlesien . . . . .	30,1	27,9	24,7	25,6	25,5	236	225	535	513
VIII. Sachsen . . . . .	26,6	23,5	20,1	21,1	21,3	214	219	497	504
IX. Schleswig-Holstein . . .	21,6	19,7	17,6	17,5	17,0	155	152	420	412
X. Hannover . . . . .	22,8	20,3	17,5	18,4	17,8	147	140	412	394
XI. Westfalen . . . . .	24,4	21,7	19,4	19,6	20,0	150	156	530	535
XII. Hessen-Nassau . . . .	23,6	20,0	18,1	18,6	17,6	139	129	388	382
XIII. Rheinland . . . . .	25,0	22,4	20,3	20,0	19,5	173	172	516	507
XIV. Hohenzollern . . . . .	26,6	24,3	23,0	21,9	22,5	237	231	447	396
Staat . . . . .	26,3	23,3	20,5	21,0	20,6	194	185	502	487

## d) Sterbefälle in den Regierungsbezirken 1904.

Regierungs- bezirke.	Von 1000 Gestorbenen (ohne Totgeb.) waren		Von 1000 Lebend- geborenen starben im 1. Lebens- jahre	Regierungs- bezirke.  Staat.	Von 1000 Gestorbenen (ohne Totgeb.) waren		Von 1000 Lebend- geborenen starben im 1. Lebens- jahre
	Männ- liche	Kinder bis zu 15 Jahren			Männ- liche	Kinder bis zu 15 Jahren	
1	2	3	4	1	2	3	4
Königsberg . . . . .	515	457	171	19. Schleswig . . . . .	527	412	152
Gumbinnen . . . . .	507	478	183	20. Hannover . . . . .	525	433	164
Königsberg . . . . .	515	438	177	21. Hildesheim . . . . .	502	396	152
Gumbinnen . . . . .	507	480	193	22. Lüneburg . . . . .	531	380	141
Allenstein . . . . .	513	491	156	23. Stade . . . . .	523	407	132
Danzig . . . . .	522	556	215	24. Osnabrück . . . . .	517	363	111
Marienwerder . . . . .	524	556	187	25. Aurich . . . . .	520	329	97
Stdtkr. Berlin . . . . .	525	413	200	26. Münster . . . . .	522	528	174
Potsdam . . . . .	526	474	227	27. Minden . . . . .	498	443	138
Frankfurt . . . . .	519	440	211	28. Arnberg . . . . .	544	565	154
Stettin . . . . .	518	519	231	29. Kassel . . . . .	502	384	124
Köslin . . . . .	512	460	159	30. Wiesbaden . . . . .	527	380	134
Stralsund . . . . .	519	440	210	31. Koblenz . . . . .	513	404	140
1. Posen . . . . .	513	525	175	32. Düsseldorf . . . . .	537	544	171
2. Bromberg . . . . .	527	580	191	33. Cöln . . . . .	530	518	203
13. Breslau . . . . .	513	484	256	34. Trier . . . . .	519	490	152
14. Liegnitz . . . . .	502	442	235	35. Aachen . . . . .	526	468	188
15. Oppeln . . . . .	513	578	197	36. Sigmaringen . . . . .	514	396	231
16. Magdeburg . . . . .	515	498	230	Staat . . . . .	521	487	185
17. Merseburg . . . . .	520	525	223				
18. Erfurt . . . . .	513	464	178				

## e) Säuglingssterblichkeit im Staate, in den Regierung bezirken und einigen Großstädten.

Staat.		Von 1000 Lebendgeborenen starben im 1. Lebensjahre durchschnittlich jährlich							
Reg.-Bez.	1875 bis 1880		1881 bis 1890		1891 bis 1900		1901 bis 1900		1900
	bei den Ehe- lichen	bei den Unehe- lichen	bei den Ehe- lichen	bei den Unehe- lichen	bei den Ehe- lichen	bei den Unehe- lichen	über- haupt	bei den Ehe- lichen	
Großstädte.	1	2	3	4	5	6	7	8	9
a) Staat . . . . .	194,0	353,1	194,8	354,7	190,6	355,8	187,6	177,1	332
b) Reg.-Bez.:									
1. Königsberg . . .	199	378	201	368	199	358	195	183	318
2. Gumbinnen . . .	203	365	209	370	215	371	218	206	344
Königsberg . . .	199	380	199	366	203	351	198	184	315
Gumbinnen . . .	198	349	209	355	223	362	230	218	352
Allenstein . . .	205	388	205	391	190	386	184	174	323
3. Danzig . . . . .	214	440	215	431	225	442	225	210	408
4. Marienwerder . .	212	426	213	425	212	421	212	202	382
5. Stadtkr. Berlin .	277	477	247	425	205	381	201	181	311
6. Potsdam . . . . .	241	379	247	397	239	414	224	208	382
7. Frankfurt . . . .	209	316	218	337	222	335	217	206	316
8. Stettin . . . . .	210	320	220	329	247	360	241	229	352
9. Köslin . . . . .	158	246	156	242	164	251	167	159	248
10. Stralsund . . . .	180	287	190	285	214	331	224	212	304
11. Posen . . . . .	202	435	204	431	190	414	188	178	381
12. Bromberg . . . .	201	421	211	443	208	445	208	197	399
13. Breslau . . . . .	259	389	265	391	257	382	257	243	356
14. Liegnitz . . . . .	278	367	277	369	262	355	244	235	316
15. Oppeln . . . . .	204	346	209	355	202	356	194	188	317
16. Magdeburg . . . .	209	311	212	325	218	338	220	209	307
17. Merseburg . . . .	200	341	205	359	207	367	211	197	333
18. Erfurt . . . . .	178	296	179	294	166	291	171	164	265
19. Schleswig . . . . .	136	291	139	287	147	316	156	143	303
20. Hannover . . . . .	152	307	152	307	153	321	160	145	305
21. Hildesheim . . . .	154	238	154	250	151	264	148	141	230
22. Lüneburg . . . . .	139	300	137	294	145	302	151	141	275
23. Stade . . . . .	131	231	129	251	132	253	133	127	237
24. Osnabrück . . . .	127	202	128	193	118	197	114	111	199
25. Aurich . . . . .	112	174	105	169	99	188	101	98	177
26. Münster . . . . .	147	260	146	290	161	339	162	158	338
27. Minden . . . . .	148	231	141	239	130	248	130	126	323
28. Arnberg . . . . .	149	244	145	262	147	317	150	145	323
29. Kassel . . . . .	159	253	147	243	129	234	125	119	319
30. Wiesbaden . . . .	153	320	143	319	130	327	135	123	323
31. Koblenz . . . . .	176	297	168	306	157	282	150	147	317
32. Düsseldorf . . . .	162	318	167	339	168	378	165	158	358
33. Köln . . . . .	193	364	208	369	207	353	202	191	358
34. Trier . . . . .	154	271	151	242	153	262	148	146	319
35. Aachen . . . . .	189	385	199	393	205	405	192	189	389
36. Sigmaringen . . .	317	327	271	282	230	263	227	224	324
c) Großstädte:									
1. Berlin . . . . .	277	477	247	425	205	381	201	181	318
2. Breslau . . . . .	279	451	274	434	245	380	246	228	328
3. Köln . . . . .	236	282	248	320	232	368	223	207	307
4. Frankfurt a. M. . .	163	319	162	310	138	314	156	133	313
5. Hannover . . . . .	164	288	171	270	170	302	173	152	312
6. Magdeburg . . . .	238	379	245	451	238	434	234	216	316
7. Düsseldorf . . . .	199	361	199	399	197	398	194	180	310
8. Stettin . . . . .	256	435	270	445	297	476	283	262	362
9. Königsberg i. Pr. .	249	520	255	488	236	432	210	186	316
10. Altona . . . . .	202	378	197	412	183	399	190	167	317
11. Elberfeld . . . . .	169	379	156	378	152	397	165	143	313
12. Halle a./S. . . . .	194	325	194	269	207	320	215	195	315
13. Barmen . . . . .	159	405	154	365	149	421	137	129	319
14. Danzig . . . . .	255	457	252	433	255	412	233	218	318
15. Aachen . . . . .	245	544	251	514	245	465	202	188	318



## 8. Preußische Sterbetafeln.

a) Sterbetafel 1891/1900 für den Gesamtstaat.

Alter in Jahren	Überlebende (von 1000 Lebend- geborenen)		Mittlere Lebensdauer in Jahren		Alter in Jahren	Überlebende (von 1000 Lebend- geborenen)		Mittlere Lebensdauer in Jahren	
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
0. . . .	1 000	1 000	41,07	44,59	51. . . .	485,55	538,37	18,46	20,11
1. . . .	780,47	812,75	51,54	53,80	52. . . .	476,07	531,13	17,81	19,37
2. . . .	738,23	770,60	53,47	55,72	53. . . .	466,26	523,61	17,18	18,64
3. . . .	720,85	753,10	53,74	56,00	54. . . .	456,11	515,61	16,55	17,93
4. . . .	709,72	741,81	53,58	55,85	55. . . .	445,62	507,07	15,93	17,22
5. . . .	701,77	733,57	53,18	55,47	56. . . .	434,73	497,98	15,31	16,52
6. . . .	695,81	727,34	52,63	54,94	57. . . .	423,41	488,30	14,71	15,84
7. . . .	691,16	722,30	51,98	54,32	58. . . .	411,64	478,10	14,12	15,17
8. . . .	687,44	718,32	51,26	53,62	59. . . .	399,41	467,37	13,53	14,51
9. . . .	684,50	715,07	50,48	52,86	60. . . .	386,71	456,10	12,96	13,85
10. . . .	682,05	712,36	49,66	52,06	61. . . .	373,33	444,21	12,40	13,21
11. . . .	679,81	709,92	48,82	51,23	62. . . .	359,90	431,52	11,85	12,58
12. . . .	677,84	707,67	47,96	50,40	63. . . .	345,84	417,94	11,31	11,98
13. . . .	675,98	705,49	47,09	49,55	64. . . .	331,35	403,36	10,79	11,39
14. . . .	674,16	703,22	46,22	48,71	65. . . .	316,48	387,74	10,27	10,83
15. . . .	672,27	700,89	45,35	47,87	66. . . .	301,24	371,16	9,76	10,29
16. . . .	670,13	698,41	44,49	47,04	67. . . .	285,58	353,73	9,27	9,77
17. . . .	667,64	695,77	43,65	46,21	68. . . .	269,20	335,56	8,81	9,28
18. . . .	664,62	693,09	42,85	45,39	69. . . .	252,42	316,78	8,36	8,80
19. . . .	661,23	690,32	42,07	44,57	70. . . .	235,28	297,52	7,93	8,33
20. . . .	657,58	687,45	41,30	43,76	71. . . .	217,79	277,89	7,53	7,89
21. . . .	653,83	684,37	40,53	42,95	72. . . .	200,72	258,01	7,12	7,46
22. . . .	650,05	681,20	39,77	42,15	73. . . .	183,63	237,97	6,74	7,04
23. . . .	646,26	677,86	39,00	41,35	74. . . .	166,90	217,90	6,37	6,64
24. . . .	642,49	674,38	38,22	40,56	75. . . .	150,64	197,92	6,00	6,26
25. . . .	638,73	670,67	37,44	39,78	76. . . .	134,16	178,17	5,65	5,90
26. . . .	635,06	666,87	36,66	39,01	77. . . .	119,47	158,80	5,31	5,56
27. . . .	631,34	662,96	35,87	38,24	78. . . .	104,80	139,98	4,98	5,24
28. . . .	627,56	658,95	35,08	37,46	79. . . .	90,83	122,03	4,67	4,94
29. . . .	623,72	654,81	34,30	36,70	80. . . .	77,62	105,00	4,38	4,66
30. . . .	619,78	650,55	33,52	35,94	81. . . .	65,34	89,17	4,11	4,40
31. . . .	615,71	646,15	32,73	35,18	82. . . .	54,17	74,74	3,85	4,15
32. . . .	611,52	641,62	31,95	34,42	83. . . .	44,19	61,78	3,61	3,92
33. . . .	607,16	636,97	31,18	33,67	84. . . .	35,36	50,29	3,38	3,70
34. . . .	602,60	632,20	30,41	32,92	85. . . .	27,70	40,28	3,18	3,49
35. . . .	597,82	627,32	29,65	32,17	86. . . .	21,24	31,72	3,00	3,30
36. . . .	592,82	622,36	28,89	31,42	87. . . .	15,93	24,54	2,83	3,12
37. . . .	587,56	617,32	28,15	30,68	88. . . .	11,68	18,59	2,68	2,95
38. . . .	582,22	612,20	27,40	29,93	89. . . .	8,37	13,83	2,54	2,80
39. . . .	576,44	606,99	26,67	29,18	90. . . .	5,87	10,07	2,41	2,68
40. . . .	570,38	601,72	25,95	28,43	91. . . .	4,02	7,19	2,29	2,52
41. . . .	564,05	596,35	25,23	27,68	92. . . .	2,69	5,03	2,17	2,39
42. . . .	557,45	590,95	24,53	26,93	93. . . .	1,76	3,44	2,05	2,26
43. . . .	550,57	585,52	23,83	26,18	94. . . .	1,12	2,30	1,94	2,13
44. . . .	543,42	580,08	23,13	25,42	95. . . .	0,69	1,51	1,83	1,99
45. . . .	536,00	574,62	22,45	24,66	96. . . .	0,42	0,97	1,67	1,81
46. . . .	528,31	569,07	21,77	23,89	97. . . .	0,25	0,60	1,44	1,62
47. . . .	520,34	563,40	21,09	23,13	98. . . .	0,14	0,37	1,21	1,39
48. . . .	512,09	557,56	20,42	22,36	99. . . .	0,08	0,22	0,72	0,90
49. . . .	503,55	551,48	19,76	21,60	100. . . .	0,04	0,13	.	.
50. . . .	494,72	545,08	19,11	20,85					

b) Sterbetafel 1900/1901 für den Gesamtstaat nach Stadt und Land und für einzelne Städtegruppen.

Alter in Jahren	S t a a t						Die 22 Groß- städte zusammen	Mittelstädte und Land- gemeinden mit über 20 000 bis 100 000 Einwohnern	Kleinstädte mit unter 20 000 Einwohnern			
	zusammen		Städte		Land							
	m.	w.	m.	w.	m.	w.						
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

 $\alpha$ . Sterbeziffer auf 1000 Lebende.[illegible]

## 3. Mittlere Lebensdauer in Jahren.

0	42,07	45,84	39,85	44,92	43,72	46,48	39,19	44,78	39,93	44,87	40,42
1	52,69	55,22	50,52	54,77	54,34	55,53	50,27	55,17	50,00	54,18	51,00
2	54,38	56,91	52,33	56,67	55,97	57,10	52,20	57,23	51,88	56,26	52,70
3	54,48	57,02	52,48	56,85	56,03	57,17	52,38	57,45	52,05	56,53	52,83
4	54,19	56,74	52,21	56,61	55,72	56,86	52,13	57,25	51,85	56,35	52,49
5	53,69	56,26	51,71	56,16	55,22	56,37	51,65	56,82	51,40	55,92	51,96
10	49,95	52,64	47,94	52,55	51,52	52,75	47,85	53,18	47,74	52,41	48,19
15	45,61	48,40	43,55	48,25	47,20	48,54	43,45	48,84	43,34	48,13	43,82
20	41,53	44,27	39,45	44,09	43,14	44,43	39,26	44,61	39,27	43,98	39,76
25	37,67	40,27	35,45	40,09	39,43	40,43	35,19	40,55	35,21	39,93	35,98
30	33,69	36,42	31,53	36,25	35,40	36,57	31,20	36,63	31,27	36,09	32,16
35	29,75	32,57	27,70	32,42	31,32	32,71	27,36	32,74	27,37	32,24	28,33
40	26,01	28,77	24,12	28,64	27,41	28,89	23,78	28,93	23,76	28,45	24,76
45	22,47	24,93	20,81	24,84	23,65	25,01	20,48	25,11	20,45	24,68	21,38
50	19,12	21,07	17,72	21,09	20,07	21,07	17,42	21,36	17,31	20,91	18,24
55	15,97	17,40	14,84	17,59	16,69	17,32	14,59	17,75	14,44	17,39	15,58
60	13,03	14,01	12,18	14,20	13,53	13,87	12,00	14,47	11,83	14,09	12,49
65	10,33	10,96	9,77	11,18	10,63	10,80	9,70	11,46	9,37	11,06	9,98
70	7,97	8,39	7,62	8,59	8,16	8,25	7,60	8,85	7,30	8,46	7,73
75	6,01	6,27	5,82	6,44	6,11	6,15	5,87	6,66	5,49	6,31	5,86
80	4,48	4,71	4,38	4,82	4,54	4,64	4,52	5,02	4,18	4,68	4,39
85	3,37	3,54	3,27	3,56	3,43	3,53	3,39	3,69	3,26	3,54	3,24
90	2,57	2,89	2,50	2,90	2,65	2,88	2,50	2,83	2,50	2,82	2,62
95	2,50	2,51		2,49	2,53	2,49		2,49		2,50	2,57



## 9. Ehescheidungen.

[Zeitschrift des Königlich Preussischen Statistischen Bureau, Jahrgang 1902, und Akten.]

Ergebnisse der beendeten Ehesachen.  Jahre.		Staat	Provinzen:													
			Ostpreußen	Westpreußen	Stdtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schles.-Holst.	Hannover	Westfalen	Hess.-Nassau	Rheinland	Hohenzollern
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Urteile auf Scheidung der Ehe.	(1895/99 <sup>1)</sup>	5 699	348	235	1471	709	288	169	660	572	238	218	187	185	417	2
	1900 ..	4 755	238	194	1068	618	223	113	497	525	230	211	178	187	472	1
	1901 ..	4 675	207	193	984	581	240	103	442	461	241	198	201	199	619	6
	1902 ..	5 278	242	188	1090	626	273	113	573	509	351	248	261	200	603	1
	1903 ..	5 981	267	213	1255	746	268	104	587	564	332	292	277	284	790	2
	1904 ..	6 567	264	222	1388	906	278	156	627	613	335	322	314	287	852	3
	(1900/04 <sup>1)</sup>	5 451	244	202	1157	696	256	118	545	534	298	254	246	231	667	3
darunter auf Aufhebung der ehelichen Ge- meinschaft . .	(1900 ..	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1901 ..	13	1	—	3	—	1	—	—	2	1	—	—	—	2	3
	1902 ..	15	—	1	2	1	—	2	1	—	—	3	3	—	2	—
	1903 ..	14	—	—	1	—	1	—	2	—	1	2	3	—	4	—
	1904 ..	29	—	—	2	—	—	1	—	—	—	17	1	2	6	—
	(1900/04 <sup>1)</sup>	14	0,2	0,2	2	0,4	0,4	1	1	0,4	0,4	4	1	0,4	3	1
Auf je 100 000 be- stehende Ehen entfielen Ehe- scheidungen . .	(1895/99 <sup>1)</sup>	101	101	92	459	129	103	55	84	113	101	50	41	61	49	16
	1900 ..	80	70	73	305	105	77	36	61	99	93	46	35	57	51	9
	1901 ..	77	61	72	273	96	82	33	53	86	95	43	38	60	65	53
	1902 ..	85	71	70	294	101	92	35	68	94	136	53	47	59	61	9
	1903 ..	94	78	78	328	118	89	32	69	103	127	61	48	82	78	18
	1904 ..	102	78	80	352	140	91	48	73	110	126	66	53	81	82	26
	(1900/04 <sup>1)</sup>	88	72	75	310	112	86	37	65	98	115	54	44	68	67	23
Auf je 1000 Ehe- schließungen kommen Ehe- scheidungen . .	(1895/99 <sup>1)</sup>	21	24	20	78	29	23	12	18	25	21	10	8	12	10	4
	1900 ..	16	17	16	51	23	17	8	13	21	20	10	6	11	9	2
	1901 ..	16	15	16	50	22	19	7	12	19	20	9	7	12	13	13
	1902 ..	19	17	16	57	24	22	8	16	21	30	12	10	12	13	2
	1903 ..	21	19	18	62	29	22	7	16	24	28	14	10	17	16	4
	1904 ..	22	19	19	65	33	22	11	17	25	27	15	11	16	17	6
	(1900/04 <sup>1)</sup>	19	17	17	57	26	20	8	15	22	25	12	9	14	14	5
Urteile auf Nicht- tigkeit der Ehe auf Grund einer:	(1895/99 <sup>1)</sup>	57	6	6	3	8	4	4	5	7	3	2	3	1	4	—
	(1900 ..	55	3	6	5	8	2	—	6	3	8	4	3	—	7	—
	1901 ..	66	2	4	13	12	2	4	4	3	3	3	7	—	9	—
	1902 ..	45	1	1	13	3	2	1	2	5	3	2	5	2	5	—
	1903 ..	67	5	4	5	12	1	4	5	4	7	4	6	3	7	—
	(1900/04 <sup>1)</sup>	61	4	4	8	9	3	2	4	4	5	3	5	2	7	—
Anfechtungs- klage . . . .	(1900 ..	17	2	—	6	—	1	—	—	—	3	4	—	—	1	—
	1901 ..	28	—	2	9	3	1	—	1	5	4	—	—	2	1	—
	1902 ..	40	—	3	8	2	4	4	6	2	4	3	1	3	—	—
	1903 ..	32	3	—	6	5	2	1	5	4	3	1	—	—	2	—
	1904 ..	50	2	3	7	8	3	4	4	4	1	6	1	3	4	—
	(1900/04 <sup>1)</sup>	33	1	2	7	4	2	2	3	3	3	3	0,4	2	2	—
Urteile auf Un- gültigkeit der Ehe . . . . .	(1895/99 <sup>1)</sup>	24	0,2	0,4	5	2	0,4	1	3	2	3	3	1	3	1	0,2
	(1900 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1901 ..	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	1902 ..	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903 ..	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	(1900/04 <sup>1)</sup>	2	—	—	0,2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Feststellung des Nichtbestehens der Ehe . . . .	(1900 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1901 ..	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1902 ..	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903 ..	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	1904 ..	6	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
	(1900/04 <sup>1)</sup>	2	—	—	0,2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—

1) im Jahresdurchschnitte.

**D. Überseeische Auswanderung\*).**

[Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.]

**1. Anzahl und Geschlecht der Auswanderer.**

Staat. Provinzen.		Gesamtzahl der über See Ausgewanderten in den Jahren							
		1871 bis 1875	1876 bis 1880	1881 bis 1885	1886 bis 1890	1891 bis 1895	1896 bis 1900	1901 bis 1903	1904
I		2	3	4	5	6	7	8	9
Staat . . . . .	m.	131 450	81 151	304 255	159 538	136 657	39 151	30 520	9 206
	w.	108 083	58 901	238 251	134 422	114 740	32 147	22 791	7 194
Zusammen <sup>1)</sup>		239 533	140 401	542 506	294 259	252 575	71 335	53 311	16 400
Provinzen.									
I. Ostpreußen . .	m. <sup>2)</sup>	24 272 <sup>3)</sup>	5 844	5 393	5 105	4 262	1 296	800	315
	w. <sup>2)</sup>	20 759 <sup>3)</sup>	4 790	4 179	4 646	3 976	1 230	699	214
II. Westpreußen .	m.	7 944	41 750	28 572	19 667	3 091	3 007	799	
	w.	6 588	36 943	27 893	19 837	3 510	2 883	844	
III. Stadtkr. Berlin und									
IV. Brandenburg .	m.	8 480	6 720	25 897	12 233	14 241	6 299	3 681	1 059
	w.	6 471	4 416	19 662	9 509	10 241	4 118	2 278	683
V. Pommern . . .	m.	22 276	11 531	50 173	19 012	15 032	2 429	1 843	535
	w.	20 829	9 658	44 702	18 253	14 514	2 232	1 648	521
VI. Posen . . . . .	m.	19 661	10 237	39 944	25 859	23 696	5 051	5 810	1 483
	w.	16 530	8 399	33 413	24 084	22 375	5 540	5 524	1 550
VII. Schlesien . .	m.	5 590	4 335	14 020	6 963	5 919	1 908	1 230	397
	w.	4 386	2 781	9 726	5 442	4 702	1 464	795	283
VIII. Sachsen . . .	m.	3 642	2 603	9 682	4 465	5 392	1 881	1 285	354
	w.	2 584	1 424	6 256	3 032	3 791	1 120	752	259
IX. Schleswig- Holstein . . . .	m.	12 388	7 406	27 572	11 709	8 625	3 650	2 496	784
	w.	9 256	5 418	21 321	9 573	6 858	2 674	1 467	409
X. Hannover . . .	m.	17 188	10 492	36 837	17 769	15 506	5 930	3 583	1 235
	w.	13 595	6 945	26 205	13 276	12 526	5 129	2 889	1 042
XI. Westfalen . . .	m.	4 387	3 943	13 881	6 423	6 000	1 758	2 890	774
	w.	3 338	2 392	9 343	4 094	3 792	1 189	1 641	501
XII. Hessen-Nassau	m.	7 783	4 659	18 370	8 615	6 423	2 119	986	434
	w.	6 321	2 906	13 608	6 950	5 072	1 765	708	283
XIII. Rheinland . .	m.	5 591	4 900	19 902	12 583	11 754	3 699	2 893	1 027
	w.	3 887	2 832	12 415	7 479	6 935	2 130	1 482	585
XIV. Hohenzollern.	m.	192	162	389	207	140	40	22	12
	w.	127	116	272	186	121	46	25	15
ohne Angabe . . .	m.	—	375	445	23	—	—	—	—
	w.	—	296	206	5	—	—	—	—

\* Siehe die Anmerkung \*) auf S. 27. — <sup>1)</sup> einschl. der ohne Geschlechtsangabe. — <sup>2)</sup> einschl. Westpreußen. — <sup>3)</sup> d. h. bis 1875. — <sup>4)</sup> nur für 1879 bis 1890.



## 2. Häufigkeit der Auswanderung und Reiseziele der überseeischen Auswanderer\*).

Jahre.	Von 100 000 Einwohnern wanderten durchschnittlich jährlich aus	Aus dem Staate wanderten über See aus nach								Summe der Auswanderer
		den Vereinigten Staaten von Amerika	Britisch Nordamerika	Zentralamerika, Mexiko, Westindien	Südamerika	Afrika	Asien	Australien und Polynesien	sonstigen Ländern (meist Großbritannien)	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1871/75 .	190	222 059	858	193	11 528	17	54	4 824	—	239 533
1876/80 .	106	125 850	320	361	8 792	943	75	4 060	—	140 401
1881/85 .	390	525 759	2 463	218	9 233	1 242	98	3 493	—	542 506
1886/90 .	202	278 363	1 020	240	11 710	924	531	1 471	—	294 259
1891/95 .	165	232 249	9 279	248	7 890	1 733	302	874	—	252 575
1896/1900	43	60 660	1 106	294	4 284	2 271	359	568	1 793	71 335
1901 . . .	36	11 222	10	11	283	33	5	102	718	12 384
1902 . . .	54	17 407	124	—	652	61	1	137	638	19 020
1903 . . .	61	20 345	388	—	440	153	—	76	505	21 907
1904 . . .	45	15 402	165	—	331	28	2	52	422	16 402

## 3. Einschiffungshäfen der überseeischen Auswanderer\*).

Jahre.	Einschiffungshäfen nebst Zahl der Auswanderer.							Summe der Auswanderer
	Hamburg	Bremen	Stettin	Antwerpen	Rotterdam <sup>1)</sup>	Amsterdam <sup>2)</sup>	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1871/75 .	116 856	116 701	1 752	4 224	—	—	—	239 533
1876/80 .	65 099	61 709	1 141	12 452	—	—	—	140 401
1881/85 .	215 751	269 689	5 628	51 438	—	—	—	542 506
1886/90 .	89 233	159 625	8 468	30 527	3 899	2 507	—	294 259
1891/95 .	83 072	129 055	4 416	29 201	5 548	1 283	—	252 575
1896/1900	29 405	31 656	1 476	7 342	1 231	162	63	71 335
1901 . . .	4 970	5 811	—	1 520	.	.	83	12 384
1902 . . .	6 590	9 264	—	3 158	.	.	8	19 020
1903 . . .	7 928	10 775	—	3 202	.	.	2	21 907
1904 . . .	5 409	8 755	—	2 235	.	.	3	16 402

\*) Die hier mitgeteilten Zahlen betreffen nur die nachgewiesene überseeische Auswanderung aus Preußen. Die gesamte Zu- (+) oder Abnahme (—) durch Wanderungen überhaupt für die Jahre 1876/80 bis 1896/00 ist bereits auf Seite 4 angegeben.

1) von 1899 ab nicht mehr festgestellt. — 2) desgl. von 1900 ab.

## 1. Das Auftreten wichtiger Todesursachen im St

Staat. Regierungsbezirke.	Gesamt- zahl der Ge- storbenen	Von der am 1.						
		am Typhus		an der Ruhr		an den Pocken		Sch
		über- haupt	auf 10 000	über- haupt	auf 10 000	über- haupt	auf 10 000	
I	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Staat.</b>								
1. Männl. Personen .	365 495	1 441	0,81	150	0,08	7	0,00	5 16
2. Weibl. Personen .	336 652	1 426	0,78	125	0,07	10	0,01	5 03
3. <b>Überhaupt</b> . . . .	<b>702 147</b>	<b>2 867</b>	<b>0,79</b>	<b>275</b>	<b>0,08</b>	<b>17</b>	<b>0,00</b>	<b>10 20</b>
<b>Regierungsbezirke.</b>								
1. Königsberg . . . .	24 851	147	1,22	3	0,02	2	0,02	25
2. Gumbinnen . . . .	17 046	80	1,02	9	0,11	3	0,04	18
Königsberg . . . .	17 125	72	0,88	1	0,01	—	—	7
Gumbinnen . . . .	14 577	57	0,86	5	0,08	1	0,02	17
Allenstein . . . .	10 195	98	1,92	6	0,12	4	0,08	19
3. Danzig . . . . .	15 755	84	1,21	5	0,07	—	—	64
4. Marienwerder . . .	18 117	113	1,24	8	0,09	1	0,01	36
Stadtkreis Berlin .	33 425	81	0,40	5	0,02	—	—	42
5. Landespolizeibezirk Berlin . . . . .	39 824	92	0,37	7	0,03	—	—	52
6. Potsdam <sup>1)</sup> . . . .	32 897	107	0,63	14	0,08	—	—	32
7. Frankfurt . . . . .	23 668	89	0,73	7	0,06	—	—	18
8. Stettin . . . . .	17 766	92	1,07	1	0,01	—	—	28
9. Köslin . . . . .	10 528	51	0,85	1	0,02	—	—	10
10. Stralsund . . . . .	4 695	20	0,92	1	0,03	—	—	3
11. Posen . . . . .	24 559	86	0,71	8	0,07	2	0,02	57
12. Bromberg . . . . .	14 597	95	1,34	9	0,13	—	—	59
13. Breslau . . . . .	44 055	176	1,01	1	0,01	—	—	14
14. Liegnitz . . . . .	25 410	104	0,92	13	0,12	—	—	8
15. Oppeln . . . . .	47 180	118	0,60	11	0,06	—	—	2 26
16. Magdeburg . . . .	24 519	91	0,75	13	0,11	1	0,01	35
17. Merseburg . . . .	25 320	116	0,94	23	0,19	—	—	43
18. Erfurt . . . . .	9 030	48	1,00	1	0,02	—	—	9
19. Schleswig . . . .	23 165	82	0,57	6	0,04	—	—	12
20. Hannover . . . . .	11 490	51	0,74	7	0,10	—	—	19
21. Hildesheim . . . .	9 717	62	1,14	1	0,02	—	—	10
22. Lüneburg . . . . .	7 930	25	0,51	8	0,16	—	—	5
23. Stade . . . . .	6 475	25	0,64	9	0,23	—	—	3
24. Osnabrück . . . .	5 763	29	0,86	—	—	—	—	4
25. Aurich . . . . .	3 702	7	0,28	1	0,04	—	—	2
26. Münster . . . . .	16 592	58	0,76	7	0,09	1	0,01	16
27. Minden . . . . .	11 502	53	0,79	3	0,04	—	—	5
28. Arnberg . . . . .	37 707	167	0,81	51	0,25	6	0,03	83
29. Kassel . . . . .	15 345	62	0,68	1	0,01	—	—	15
30. Wiesbaden . . . .	17 474	63	0,59	8	0,07	—	—	14
31. Koblenz . . . . .	12 557	57	0,81	—	—	—	—	6
32. Düsseldorf . . . .	50 812	208	0,73	26	0,09	1	0,00	53
33. Köln . . . . .	21 746	56	0,51	9	0,08	—	—	11
34. Trier . . . . .	16 750	108	1,22	2	0,02	—	—	18
35. Aachen . . . . .	12 126	41	0,65	—	—	—	—	2
36. Sigmaringen . . . .	1 477	4	0,59	1	0,15	—	—	

<sup>1)</sup> ohne Charlottenburg, Schöneberg und Rixdorf.

chen.

Regierungsbezirken während des Jahres 1904.

an der Bevölkerung starben während des Jahres

an Tuberkulose Krupp	an Masern und Röteln		an Keuchhusten		an Tuberkulose		an Lungen- entzündung		im Kindbette		Wiederholung der Spalte 1.
	auf 10 000	über- haupt	auf 10 000	über- haupt	auf 10 000	über- haupt	auf 10 000	über- haupt	auf 10 000	über- haupt	auf 10 000
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
4,07	3 735	2,10	5 656	3,18	36 448	20,49	29 522	16,59	—	—	1.
3,76	3 632	1,98	6 395	3,49	32 878	17,96	25 293	13,82	4 395	2,40	2.
3,92	7 367	2,04	12 051	3,34	69 326	19,21	54 815	15,19	4 395	1,22	3.
13,85	169	1,40	426	3,53	1 723	14,29	1 636	13,57	176	1,46	1.
16,05	100	1,27	350	4,45	1 152	14,65	774	9,84	151	1,92	2.
12,07	117	1,42	290	3,53	1 231	14,98	1 118	13,61	91	1,11	
17,99	60	0,91	264	4,00	1 076	16,31	682	10,34	117	1,17	
14,73	92	1,80	222	4,35	568	11,12	610	11,98	119	2,33	
6,96	104	1,49	550	7,90	977	14,04	1 061	15,25	161	2,31	3.
7,93	167	1,83	495	5,43	1 126	12,35	875	9,60	182	2,00	4.
1,77	423	2,10	462	2,29	4 849	24,04	2 847	14,11	279	1,38	
1,65	476	1,93	541	2,19	5 488	22,25	3 385	13,73	314	1,27	5.
2,30	280	1,70	356	2,16	2 748	16,67	2 555	15,50	159	0,96	6.
2,32	212	1,79	266	2,24	2 165	18,25	1 451	12,23	144	1,21	7.
4,21	187	2,18	275	3,20	1 573	18,31	1 150	13,39	79	0,92	8.
6,39	38	0,64	181	3,03	825	13,83	594	9,96	119	1,99	9.
5,65	5	0,23	69	3,17	446	20,48	275	12,63	25	1,15	10.
4,96	376	3,09	742	6,11	2 029	16,70	1 555	12,80	192	1,58	11.
7,22	187	2,63	357	5,03	1 153	16,24	822	11,27	113	1,59	12.
2,70	411	2,37	926	5,34	4 331	24,95	2 858	16,47	205	1,18	13.
2,99	166	1,47	373	3,31	1 929	17,14	1 554	13,81	147	1,31	14.
4,70	853	4,34	1 915	9,74	4 239	21,56	3 862	19,64	236	1,20	15.
3,17	251	2,07	396	3,27	2 051	16,95	1 848	15,27	108	0,89	16.
3,66	218	1,78	286	2,33	1 821	14,83	1 703	13,87	150	1,22	17.
2,32	100	2,09	102	2,13	869	18,15	724	15,12	62	1,29	18.
0,99	210	1,45	261	1,80	2 409	16,61	1 774	12,23	116	0,80	19.
1,24	76	1,11	90	1,31	1 381	20,10	849	12,36	76	1,11	20.
1,91	50	0,92	60	1,10	1 093	20,07	815	14,96	64	1,17	21.
1,37	30	0,61	76	1,55	820	16,77	615	12,57	44	0,90	22.
2,34	31	0,80	47	1,21	759	19,54	416	10,71	50	1,29	23.
2,74	77	2,27	41	1,21	961	28,36	649	19,15	50	1,48	24.
1,13	23	0,93	34	1,37	524	21,17	268	10,83	14	0,57	25.
4,18	404	5,29	216	2,83	2 058	26,94	2 153	28,18	101	1,32	26.
2,32	254	3,80	170	2,54	1 476	22,09	1 345	20,13	91	1,36	27.
3,47	509	2,48	469	2,28	3 745	18,23	4 413	21,49	228	1,11	28.
3,52	110	1,20	151	1,65	1 897	20,73	1 450	15,85	108	1,18	29.
2,64	89	0,83	251	2,35	2 377	22,22	1 406	13,14	98	0,92	30.
2,97	132	1,88	234	3,33	1 365	19,43	1 247	17,75	116	1,65	31.
3,33	741	2,60	611	2,14	6 028	21,15	4 722	16,57	223	0,78	32.
2,49	166	1,52	378	3,46	2 627	24,03	1 686	15,42	110	1,01	33.
3,31	73	0,82	255	2,88	1 847	20,86	1 306	14,75	113	1,28	34.
2,17	91	1,44	73	1,16	1 160	18,39	941	14,92	59	0,94	35.
1,93	1	0,15	28	4,15	154	22,84	78	11,57	11	1,63	36.



**2. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen im Staate während des Jahres 1904.**

Todesursachen.	Gestorbene im Alter						Summe der Gestorbenen <sup>1)</sup>
	unter 1 Jahr	über 1 bis 15	über 15 bis 30	über 30 bis 60	über 60 bis 70	über 70	
	1	2	3	4	5	6	7
1. Angeborene Lebensschwächen u. Bildungsfehler	45 145	—	—	—	—	—	45 145
2. Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	9 733	63 574	73 331
3. Im Kindbett gestorben . . . . .	—	1	1 848	2 543	—	—	4 395
darunter: Kindbettfieber . . . . .	—	—	1 030	1 072	—	—	2 103
4. Scharlach . . . . .	983	8 897	245	75	1	1	10 202
5. Masern und Röteln . . . . .	2 541	4 803	16	5	2	—	7 367
6. Diphtherie und Krupp . . . . .	2 229	11 645	211	63	10	4	14 162
7. Keuchhusten . . . . .	7 806	4 228	2	4	5	6	12 051
8. Typhus . . . . .	49	651	1 032	964	128	43	2 867
9. Übertragbare Tierkrankheiten . . . . .	—	6	2	16	2	1	37
10. a) Rose (Erysipel) . . . . .	398	62	90	461	158	157	1 336
b) Andere Wundinfektionskrankheiten . . . . .	533	359	367	834	178	117	2 388
11. Tuberkulose . . . . .	3 333	8 917	19 259	29 495	6 218	2 093	69 326
12. Lungenentzündung (Pneumonie) . . . . .	12 693	14 165	2 629	12 043	7 412	5 863	54 815
13. Influenza . . . . .	276	311	158	916	984	1 150	3 796
14. Andere übertragbare Krankheiten . . . . .	558	229	83	146	38	19	1 073
darunter: Venerische Krkh. . . . .	380	21	17	72	14	2	506
15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. Nr. 6, 7, 11, 12, 13 und 20) . . . . .	7 736	5 739	2 033	8 246	7 044	5 652	36 501
16. Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.) . . . . .	3 278	3 102	3 078	15 200	10 772	9 903	45 340
17. a) Gehirnschlag . . . . .	2 133	570	413	5 670	5 770	6 948	21 519
b) Andere Krankheiten des Nervensystems . . . . .	3 733	7 881	2 190	5 645	1 880	1 101	22 432
18. Krankheiten d. Verdauungsorgane (ausschl. Nr. 11 u. 20) . . . . .	60 019	10 997	2 378	8 253	4 572	2 862	89 082
darunter: . . . . .							
a) Magen- und Darmkatarrh . . . . .	30 376	5 532	139	623	437	504	37 611
b) Brechdurchfall . . . . .	27 194	3 096	34	98	47	48	30 517
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. Nr. 3 und 20) . . . . .	425	1 599	1 102	4 478	2 146	1 596	11 347
20. a) Krebskrankheit . . . . .	19	83	261	10 567	7 335	4 320	22 586
b) Andere Neubildungen . . . . .	68	196	259	1 194	447	299	2 464
21. a) Selbstmord . . . . .	—	66	1 759	3 914	940	560	7 290
b) Mord und Fotschlag . . . . .	148	53	254	213	19	11	709
c) Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung . . . . .	297	3 412	3 148	4 685	1 004	708	13 357
22. Andere benannte Todesursachen . . . . .	67 523	15 379	1 572	7 801	5 029	3 344	100 660
darunter: Alkoholismus (Sauerwahnstimmung) . . . . .	—	—	62	772	135	25	1 007
23. Todesursache nicht angegeben und unbekannt . . . . .	11 854	4 435	1 035	3 517	2 454	3 225	26 580
<b>Gestorbene überhaupt . . . . .</b>	<b>233 842</b>	<b>107 786</b>	<b>45 424</b>	<b>126 948</b>	<b>74 281</b>	<b>113 557</b>	<b>702 144</b>

<sup>1)</sup> Die unter a) und b) Alters-Gestorbenen sind in den Hauptzahlen enthalten.

### 3. Die tödlichen Verunglückungen in den Provinzen während der Jahre 1903 und 1904.

Provinzen. Staat.	Verunglückte				Auf 10 000 Lebende kamen Verunglückungen					
	1903		1904		1903			1904		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	überhaupt	m.	w.	überhaupt
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Ostpreußen .	730	181	625	186	7,60	1,75	4,57	6,51	1,80	4,07
II. Westpreußen	547	157	508	162	7,00	1,93	4,42	6,44	1,98	4,17
Stdtkr. Berlin	358	138	380	153	3,78	1,34	2,51	3,93	1,46	2,64
III. Landespolizei- bezirk Berlin	400	154	445	171	3,30	1,23	2,31	3,78	1,33	2,50
IV. Brandenburg	793	197	862	175	5,75	1,39	3,53	6,18	1,29	3,66
V. Pommern . .	481	108	498	118	5,92	1,27	3,55	6,08	1,38	3,68
VI. Posen . . . .	526	170	493	155	5,77	1,70	3,64	5,38	1,54	3,37
VII. Schlesien . .	1 696	402	1 588	440	7,43	1,61	4,39	6,88	1,75	4,20
VIII. Sachsen . . .	768	204	748	213	5,41	1,38	3,36	5,24	1,43	3,29
IX. Schw.-Holst.	401	100	435	110	5,84	1,42	3,50	5,92	1,54	3,76
X. Hannover . .	752	182	728	176	5,65	1,37	3,51	5,40	1,31	3,35
XI. Westfalen . .	1 299	205	1 388	239	7,40	1,26	4,44	7,68	1,42	4,67
XII. Hess.-Nassau	409	127	452	83	4,29	1,26	2,74	4,68	0,82	2,70
XIII. Rheinland . .	1 937	392	1 897	443	6,36	1,31	3,86	6,10	1,43	3,80
XIV. Hohenzollern	19	3	17	2	5,89	0,86	3,27	5,25	0,57	2,82
Staat . .	10 758	2 582	10 684	2 673	6,14	1,43	3,75	6,01	1,46	3,70

### 4. Die Selbstmorde in den Provinzen während der Jahre 1903 und 1904.

Provinzen. Staat.	Selbstmörder				Auf 100 000 Lebende kamen Selbstmörder					
	1903		1904		1903			1904		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	überhaupt	m.	w.	überhaupt
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Ostpreußen .	216	73	225	77	22,49	7,06	14,49	23,45	7,46	15,16
II. Westpreußen	160	30	185	47	20,46	3,70	11,92	23,46	5,74	14,43
Stdtkr. Berlin	442	179	445	175	46,72	17,38	31,44	46,06	16,67	30,73
III. Landespolizei- bezirk Berlin	515	211	516	203	45,03	16,80	30,26	43,88	15,74	29,16
IV. Brandenburg	721	195	709	188	52,23	13,72	32,70	50,80	13,06	31,64
V. Pommern . .	240	69	221	70	29,53	8,13	18,59	27,00	8,19	17,39
VI. Posen . . . .	160	38	136	57	17,55	3,79	10,34	14,85	5,63	10,03
VII. Schlesien . .	946	245	876	246	41,46	9,82	24,89	37,97	9,76	23,24
VIII. Sachsen . . .	760	235	703	231	53,71	15,93	34,43	49,35	15,71	32,13
IX. Schw.-Holst.	342	96	336	100	47,26	13,58	30,62	45,76	13,26	30,06
X. Hannover . .	487	109	449	126	36,57	8,20	22,39	33,30	9,35	21,33
XI. Westfalen . .	346	82	321	66	19,71	5,02	12,63	17,75	3,93	11,10
XII. Hess.-Nassau	348	84	313	89	36,52	8,37	22,07	32,38	8,74	20,26
XIII. Rheinland . .	629	121	656	134	20,67	4,08	12,44	21,08	4,39	12,89
XIV. Hohenzollern	8	4	6	1	24,81	11,43	17,83	18,53	2,85	10,38
Staat . .	5 878	1 592	5 632	1 638	32,11	8,28	21,00	31,77	8,93	20,20

## II. Berufs- und Erwerbsverhältnisse der Bevölkerung.

1. Berufstätigkeit 1882 und 1895.

[Preussische Statistik, Heft LXXVI, erster Teil, und Heft 142. I.]

Schilderungs- gegenstände.	Erwerbstätige im Hauptberuf <sup>1)</sup>		Dienende für häusliche Dienste		Gesamtbevölkerung einschl. Angehör.	
	1882	1895	1882	1895	1882	1895
1	2	3	4	5	6	7
<b>1. Im ganzen Staate .</b>	<b>10 826 308</b>	<b>13 242 253</b>	<b>886 177</b>	<b>835 100</b>	<b>27 287 900</b>	<b>31 400 1</b>
v. H. . .	39,67	42,05	3,25	2,68	100	100
<b>2. In den Ortsgrößenklassen.</b>						
Gemeinden mit						
100 000 und mehr Einw. .	925 244	2 015 645	115 968	178 552	2 091 701	4 478 4
v. H. . .	44,22	45,06	5,55	8,99	100	100
20 000—100 000 Einw. .	1 097 646	1 446 114	114 853	114 701	3 659 325	3 366 4
v. H. . .	41,27	43,06	4,32	8,41	100	100
5 000—20 000 Einw. . . .	1 482 535	1 885 311	133 436	124 414	3 659 365	4 564 4
v. H. . .	40,51	41,30	3,63	2,73	100	100
2 000—5 000 Einw. . . . .	1 298 283	1 465 868	105 723	93 314	3 336 569	3 611 4
v. H. . .	33,91	40,38	3,17	2,59	100	100
unter 2 000 Einw. . . . .	6 022 600	6 429 315	416 197	324 119	15 540 890	15 481 8
v. H. . .	38,75	41,52	2,68	2,09	100	100
<b>3. Geschlecht.</b>						
Männliche Personen . . . .	8 333 233	9 830 492	30 752	16 682	13 404 190	15 471 5
v. H. . .	62,17	63,54	0,23	0,11	100	100
Weibliche Personen . . . .	2 493 075	3 411 761	855 425	818 418	13 883 670	16 018 7
v. H. . .	17,96	21,30	6,16	5,11	100	100
<b>4. Berufsabteilungen.</b>						
A. Landwirtsch., Tierzucht, Forstwirtschaft usw. . .	4 692 348	4 782 255	336 274	260 127	11 904 407	11 375 0
B. Bergbau und Hütten- wesen, Industrie usw. . .	3 650 626	4 755 855	182 536	190 543	9 393 750	12 196 3
C. Handel und Verkehr . .	911 706	1 355 740	188 828	169 118	2 725 344	3 585 4
D. Lohnarbeit wechsell- ender Art . . . . .	278 923	304 130	1 641	870	690 892	658 8
E. Militär-, Staats- usw. Dienst, freie Berufe . .	587 210	822 675	99 824	117 758	1 305 657	1 671 8
dav.: Armee und Marine . .	258 600	362 027	9 450	10 810	311 183	423 2
F. Ohne Beruf usw. <sup>1)</sup> . . .	705 495	1 221 598	77 074	96 684	1 267 810	2 002 7
dav.: Berufslose Selbst- ständige (F 1, 2 u. 8) . .	526 343	876 776	76 964	96 616	1 085 078	1 656 6
Von 100 entfielen auf die Berufsabteilung						
A. Landwirtsch., Tierzucht, Forstwirtschaft usw. . .	43,34	36,11	37,95	31,15	43,43	36,19
B. Bergbau und Hütten- wesen, Industrie usw. . .	33,72	35,91	20,60	22,82	34,49	32,72
C. Handel und Verkehr . .	8,42	10,24	21,30	20,25	9,99	11,29
D. Lohnarbeit wechsell- ender Art . . . . .	2,58	2,30	0,19	0,10	2,52	
E. Militär-, Staats- usw. Dienst, freie Berufe . .	5,42	6,21	11,26	14,10	4	
F. Ohne Beruf usw. <sup>1)</sup> . .	6,52	9,23	8,70	11,58	4	

<sup>1)</sup> mit Einschluß der berufslosen Selbständigen und Unselbständigen ohne Berufsangabe der Berufsabteilung F.



## 2. Soziale Schichtung 1882 und 1895.

Schilderungs- gegenstände.	Erwerbstätige im Hauptberuf		Gesamtbevölkerung	
	1882	1895	1882	1895
1	2	3	4	5
<b>Berufsabteilung A.</b>				
a Selbständige, Geschäftsleiter . .	1 259 989	1 391 954	5 399 024	5 456 507
afr Selbständige Hausindustrielle <sup>1)</sup>		52		146
b1 Wirtschaftsbeamte usw. . . . .		36 268		58 884
b2 Gutsaufseher, Vögte usw. . . . .	54 929	23 266	178 731	88 044
b3 Rechnungsführ., Revierförst usw.		14 358		53 113
c1 Mitarbeit. Familienangehörige .	849 037	957 808	909 145	1 028 360
c2 Knechte, Mägde . . . . .		935 386		1 214 706
c2fr Hausindustrielle Gehilfen <sup>1)</sup> . .	2 528 393	5	5 417 507	6
c3 Tagelöhner mit Land . . . . .		302 396		1 017 488
c4 „ ohne Land . . . . .		1 120 762		2 457 842
<b>Berufsabteilung B.</b>				
a Selbständige, Geschäftsleiter . .	1 031 602	975 294	3 513 080	3 347 959
afr Selbständige Hausindustrielle .	152 474	151 820	341 139	369 156
b1 Technische Betriebsbeamte . . .		32 318		80 900
b2 Aufsichtsperson., Werkmeister usw.	59 173	65 295	174 065	246 858
b3 Kaufmännisches Personal . . . .		52 935		125 789
c1 Mitarbeit. Familienangehörige .		23 466		24 790
c1fr Desgleichen bei afr-Personen .		4 864		4 947
c2 Vorgebildete Gesellen usw. . . .	2 407 377	2 109 280	5 365 466	4 524 448
c2fr Desgleichen bei afr-Personen .		23 209		27 261
c3 Hilfspersonen ohne Vorbildung .		1 317 374		3 444 244
<b>Berufsabteilung C.</b>				
a Selbständige, Geschäftsleiter . .	403 410	484 372	1 558 686	1 691 388
b Kaufmännisches Personal . . . . .	75 874	149 172	210 707	373 460
c1 Mitarbeit. Familienangehörige .		55 104		56 628
c2 Handlungsgehilfen, Kellner . . .	432 422	235 059	955 951	310 236
c3 Andere Hilfspersonen, Haus- diener usw. . . . .		432 033		1 153 718
<b>Berufsabteilung D.</b>				
c3 Häusliche Dienste, Lohnarbeiter wechselnder Art . . . . .	278 923	304 130	690 892	658 896
<b>Zusammenfassung für A—D.</b>				
Selbständige (a + afr) . . . . .	2 847 475	3 003 492	10 811 929	10 865 156
b-Gehilfen (b und b1—3) . . . . .	189 976	373 612	563 503	1 027 048
c1 - Personen (c1 + c1fr) . . . . .		1 041 242		1 114 725
c2 - Personen (c2 + c2fr) . . . . .	6 496 152	3 302 939	13 338 961	6 076 657
c3- und c4-Personen . . . . .		3 476 695		8 732 188
Gehilfen aller Art (b + c) . . . . .	6 686 128	8 194 488	13 902 464	16 950 618
Von 100 kommen auf die Schicht				
der Selbständigen (a + afr) . . . .	29,87	26,82	43,75	39,06
„ Gehilfen aller Art (b + c) . . . .	70,13	73,18	56,25	60,94
und zwar: bei Selbständigen				
auf die Berufsabteilung A . . . . .	44,25	46,34	49,93	50,22
„ „ „ B . . . . .	41,68	37,53	35,65	34,21
„ „ „ C . . . . .	14,17	16,13	14,42	15,57
bei den Gehilfen				
auf die Berufsabteilung A . . . . .	51,34	41,37	46,79	34,92
„ „ „ B . . . . .	36,35	44,38	39,85	50,02
„ „ „ C . . . . .			8,39	11,17
„ „ „ D . . . . .			4,97	3,89

1) 10 der Handelsgärtnerlei verkommen.

Statistisches Jahrbuch, 1905.

### 3. Übersicht über die Tätigkeit der in Preußen bestehenden kommunalen oder mit kommunaler Unterstützung betriebenen allgemeinen Arbeitsnachweise.

(Ministerialblatt für die Handels- und Gewerbeverwaltung.)

Regierungs- bezirke.  Staat.	Anzahl der				Anzahl der			
	Arbeits- nach- weise	offenen Stellen	Arbeit- suchen- den	be- setzten Stellen	Arbeits- nach- weise	offenen Stellen	Arbeit- suchen- den	be- setzten Stellen
	im Jahre 1903				im Jahre 1904			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Reg.-Bez.								
1. Königsberg . . .	4	7 459	11 361	5 245	4	7 399	11 360	5 630
2. Gumbinnen . . .	2	4	4	—	3	1	4	203
<i>Königsberg</i>					3	7 399	11 360	5 630
<i>Gumbinnen</i> . . .					3	1	4	203
<i>Allenstein</i> . . .					1	—	—	—
3. Danzig . . . . .	6	2 513	6 284	1 765	5	2 331	4 073	1 831
4. Marienwerder . .	3	962	2 040	630	3	761	1 488	630
5. Stadtkr. Berlin .	1	60 691	60 301	46 675	1	90 499	99 874	66 758
6. Potsdam . . . . .	21	28 137	42 794	19 413	22	38 137	48 843	25 998
7. Frankfurt . . . .	7	4 826	5 949	3 021	7	5 450	5 644	3 356
8. Stettin . . . . .	7	3 424	5 453	2 287	7	4 027	4 190	2 788
9. Köslin . . . . .	6	125	200	47	6	81	177	21
10. Stralsund . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Posen . . . . .	3	10 468	10 460	7 788	3	10 758	10 327	8 065
12. Bromberg . . . .	3	58	21	1	3	13	10	5
13. Breslau . . . . .	5	10 746	11 734	8 517	5	14 099	15 770	11 302
14. Liegnitz . . . . .	22	14 406	16 458	7 340	21	14 025	13 188	8 021
15. Oppeln . . . . .	16	585	446	170	16	744	812	454
16. Magdeburg . . . .	6	12 921	16 254	9 255	6	14 982	16 417	9 972
17. Merseburg . . . .	13	3 653	5 625	2 511	12	3 789	5 739	2 651
18. Erfurt . . . . .	4	10 710	13 347	8 510	4	13 216	14 182	9 966
19. Schleswig . . . .	19	15 101	24 543	12 193	19	19 632	29 351	15 715
20. Hannover . . . . .	3	5 759	15 167	4 170	3	5 712	10 979	3 785
21. Hildesheim . . . .	10	5 539	6 092	3 218	9	6 703	8 123	3 803
22. Lüneburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Stade . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Osnabrück . . . .	1	1 839	3 247	1 293	1	1 514	2 663	654
25. Aurich . . . . .	1	—	4	—	1	—	1	—
26. Münster . . . . .	7	5 243	5 729	3 896	8	5 642	5 926	4 029
27. Minden . . . . .	10	9 105	21 010	7 491	10	11 009	22 028	8 929
28. Arnberg . . . . .	24	15 506	14 796	7 958	25	17 289	22 024	9 015
29. Kassel . . . . .	10	10 729	18 428	6 868	10	14 660	22 076	9 808
30. Wiesbaden . . . .	19	44 411	71 633	34 287	16	49 255	75 688	36 870
31. Koblenz . . . . .	1	1 295	4 186	423	2	2 570	5 290	1 028
32. Düsseldorf . . . .	28	47 019	78 951	29 302	29	55 271	79 761	33 731
33. Köln . . . . .	4	35 325	53 381	30 574	4	33 936	48 910	29 132
34. Trier . . . . .	8	7 056	8 607	2 984	9	6 802	7 117	3 862
35. Aachen . . . . .	2	7 096	11 117	4 692	2	7 104	10 633	4 762
36. Sigmaringen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Staat . . . . .	276	382 711	545 622	272 524	276	457 411	602 668	322 772
		1901				1902		
„ . . . . .	222	260 850	425 290	189 397	263	294 948	506 238	219 011
		1899				1900		
„ . . . . .	199	242 070	260 130	160 643	204	272 276	310 764	185 681
		1897				1898		
„ . . . . .	1) <sup>1)</sup>	145 321	176 000	104 332	1) <sup>1)</sup>	181 185	213 391	122 128

1) Hierfür liegen keine Angaben vor.



## II. Berufs- und Erwerbsverhältnisse der Bevölkerung

[illegible]

Die oft recht beträchtliche Anzahl von Aushilfsstellen (Kellner, Gastwirtsgehilfen) ist zum Teil in den Zahlen unter a. und b. mitenthalten, zum Teil fehlt sie darin, je nachdem, ob diese Stellen von den Arbeitsnachweisen dort aufgenommen worden sind oder nicht. In den östlichen Provinzen sind auch viel ausländische Arbeiter untergebracht. — Diese Stellen von den Arbeitsnachweisen dort aufgenommen worden sind oder nicht. In den östlichen Provinzen sind auch viel ausländische Arbeiter untergebracht. — 6) Ostpreußen aufzufindende Mehr an besetzten Stellen entfällt auf ausländische Arbeiter. — 7) Das vorkommende Mehr an besetzten Stellen gegenüber den offenen beruht auf dem Aufwuchs der Zahl der Arbeiter, die in den letzten Jahren in die Provinz eingewandert sind, und keine Herabsetzung der Zahl der Arbeiter. — 8) Für die Summen für den Monat Dezember 1904 beziehen sich auf den Staat ohne die Provinz Posen.



## 3. Zahl, Fläche und Ertrag der Domänenvorwerke 1903 bis 1905.

[Anlagen zum Staatshaushalts-Etat.]

[illegible]

#### 4. Zu- und Abgänge im Grundeigentum bei der Domänenverwaltung 1903.

[Drucksachen des Abgeordnetenhauses.]

[illegible]

## 2. Bestand der Gebäude 1904.

Gegensbezirke. Land.	Anzahl der Nummern der Gebäude- steuerrolle	Anzahl sämtlicher steuerpflichtigen Gebäude			Anzahl sämtlicher steuerfreien Gebäude
		zu 4 vom Hundert <sup>2)</sup>	zu 2 vom Hundert <sup>3)</sup>	zu- sammen	
1	2	3	4	5	6
Gegensbezirke.					
Berg . . . . .	101 858	119 391	31 544	150 935	170 450
innen . . . . .	87 220	95 335	18 794	114 129	151 141
Berg . . . . .	66 038	79 497	23 799	103 296	109 906
innen . . . . .	64 605	71 009	14 220	85 229	111 990
in . . . . .	58 435	64 220	12 319	76 539	99 695
. . . . .	59 582	65 363	17 103	82 466	65 190
werder . . . . .	87 859	102 767	23 548	126 315	129 176
eis Berlin . . . . .	26 521	35 251	24 466	59 717	1 975
n . . . . .	159 025	192 225	94 580	286 805	217 942
urt . . . . .	139 951	164 712	62 346	227 058	261 852
. . . . .	71 339	89 112	37 562	126 674	106 010
. . . . .	57 265	67 332	17 631	84 963	96 109
nd . . . . .	23 020	27 370	8 622	35 992	24 250
. . . . .	122 153	139 489	33 218	172 707	228 522
rg . . . . .	55 334	71 832	24 315	96 147	108 124
. . . . .	140 388	172 881	47 113	219 994	203 366
z . . . . .	144 898	162 907	42 915	205 822	185 071
. . . . .	168 265	201 014	40 538	241 552	272 391
burg . . . . .	131 989	164 278	60 434	224 712	210 214
urg . . . . .	149 800	183 523	67 600	251 123	266 786
. . . . .	68 156	75 132	15 030	90 162	119 686
ig <sup>1)</sup> . . . . .	173 190	196 863	56 865	253 728	129 208
er . . . . .	60 731	75 136	17 299	92 435	69 928
eim . . . . .	74 391	80 861	24 750	105 611	103 862
rg . . . . .	60 323	70 381	16 297	86 678	82 496
. . . . .	58 021	62 043	12 254	74 297	59 260
ick . . . . .	41 927	50 377	8 047	58 424	42 266
. . . . .	40 617	39 678	4 837	44 515	10 208
r . . . . .	93 691	97 510	18 267	115 777	86 064
. . . . .	82 352	94 326	15 642	109 968	56 812
g . . . . .	159 537	176 154	56 368	232 522	87 346
. . . . .	133 177	140 282	24 449	164 731	178 844
den . . . . .	127 725	136 173	31 432	167 605	153 230
t . . . . .	122 001	124 058	18 937	142 995	166 965
orf . . . . .	249 643	271 833	83 477	355 310	131 497
. . . . .	135 505	141 554	31 774	173 328	150 536
. . . . .	134 751	135 430	19 044	154 474	151 533
. . . . .	93 062	97 428	20 262	117 690	136 110
1904	3 635 857	4 120 001	1 127 360	5 247 361	4 614 420
1903	3 589 203	4 066 350	1 100 512	5 166 862	4 564 529
1902	3 545 177	4 014 367	1 074 048	5 089 015	4 515 383
1901	3 505 254	3 965 766	1 048 633	5 014 399	4 471 949
1900	3 462 377	3 913 853	1 021 367	4 935 220	4 425 035
1899	3 418 541	3 861 240	991 745	4 852 985	4 373 124
1898	3 377 476	3 812 200	963 732	4 775 932	4 327 025
1897	3 340 674	3 767 986	937 452	4 705 438	4 286 951
1896	3 305 206	3 724 828	913 269	4 638 097	4 242 170
1895	3 271 974	3 683 701	891 470	4 575 171	4 200 328

ne Helgoland und die Hohenzollernschen Lande. — <sup>2)</sup> vorwiegend für Wohnzwecke  
<sup>3)</sup> vorwiegend für gewerbliche Zwecke benutzt.







## 5. Zu- und Abgänge der Staatsforstenfläche 1903.

Staat.	Flächenzugang			Flächenabgang			Preis		Flächeninhalt Ende März 1904
	durch Kauf	durch Tausch	durch Separationen usw.	durch Verkauf	durch Tausch	durch Separationen usw.	der angekauften	der verkauften	
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	fl. M.	fl. M.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Preußen . . . . .	41566,34	1064,58	196,97	1065,40	629,61	168,96	9632617	2061836	2885586
von:									
östl. Provinzen	40454,43	495,39	—	903,68	212,14	5,53	9332731	1475778	2096888
westl. „	1111,91	569,19	196,97	161,72	417,47	163,43	299886	586058	788698
Ostpreußen .	1051,84	287,22	—	73,56	95,09	—	118819	7192	495507
Westpreußen	6273,72	4,51	—	2,14	6,12	5,53	1778742	1368	381663
Stdtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg	11335,48	53,53	—	329,51	23,70	—	3383357	635039	430132
Pommern . .	475,27	1,95	—	2,64	0,81	—	110386	12175	217527
Posen . . . .	19575,02	0,77	—	10,80	0,77	—	3683165	9310	224564
Schlesien . .	1734,83	4,20	—	4,62	6,58	—	248472	5125	163084
Sachsen . . .	8,27	143,21	0,01	480,47	79,07	—	9590	805569	184411
Schl.-Hst.	452,89	13,03	—	14,82	—	—	55700	34363	45004
Hannover . .	2,66	5,59	9,14	140,95	2,44	7,08	1085	547505	261318
Westfalen . .	184,76	58,63	18,67	5,72	33,67	14,45	74711	3387	59153
Hessen-Nass.	151,36	394,72	124,53	0,23	293,03	117,43	53299	803	261301
Rheinland . .	320,34	97,22	44,62	—	88,33	24,47	115091	—	161922
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Die von der Königlichen Ansiedlungskommission für Westpreußen und Posen bis Ende 1904 angekauften Ländereien.

J. R.	Provinz Westpreußen.						Provinz Posen.									
	Zahl der angekauften		Gesamtgröße	Wirklicher Grundsteuer-Rein-ertrag	Gezahlter Preis		Zahl der angekauften		Gesamtgröße	Wirklicher Grundsteuer-Rein-ertrag	Gezahlter Preis					
	Güter	Bauern-wirt-schaften			der angekauften Liegenschaften		im ganzen	für das Hektar			Güter	Bauern-wirt-schaften	der angekauften Liegenschaften		im ganzen	für das Hektar
			ha	M	M	M			ha	M			M	M		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13				
6 . .	2	—	4 644	30 642	2 427 649	523	14	3	7 215	66 318	4 335 346	601				
7 . .	6	3	4 171	27 333	2 063 916	495	21	10	11 230	93 885	7 007 815	624				
8 . .	4	2	828	7 127	571 000	690	15	8	9 298	74 413	5 478 705	589				
9 . .	2	—	860	7 842	655 000	762	6	4	3 979	36 845	2 638 310	663				
10 . .	3	—	1 687	12 870	830 000	492	9	2	6 088	58 519	4 274 620	702				
11 . .	3	—	1 854	18 153	1 008 310	544	16	—	6 673	60 834	4 781 307	717				
12 . .	3	—	4 740	31 733	2 396 900	506	5	1	3 682	29 545	2 225 353	604				
13 . .	3	1	1 955	17 853	1 184 765	606	10	—	6 469	61 203	4 086 600	632				
14 . .	1	—	1 192	8 295	600 000	503	7	—	5 072	52 607	2 990 850	590				
15 . .	2	—	2 851	25 545	1 735 000	609	9	1	4 715	42 130	2 585 140	548				
16 . .	2	—	646	3 724	348 000	539	5	—	2 874	28 645	1 934 610	673				
17 . .	4	1	1 400	17 690	1 098 500	785	8	6	3 440	34 497	2 705 430	786				
18 . .	9	3	6 341	64 915	4 607 050	727	15	6	8 488	83 397	6 871 050	810				
19 . .	8	2	4 716	54 288	4 100 500	869	20	5	13 792	138 055	11 158 700	809				
20 . .	7	2	4 252	47 683	3 493 000	821	22	8	12 323	119 829	9 993 432	811				
21 . .	12	2	8 439	90 671	6 355 740	753	15	6	8 580	84 735	7 372 387	859				
22 . .	19	4	7 561	66 436	5 881 801	778	20	37	14 446	125 588	13 212 730	915				
23 . .	23	1	9 980	104 946	9 656 845	968	51	38	32 072	321 449	32 687 269	1019				
24 . .	22	5	12 779	114 278	11 161 350	873	38	44	20 330	187 457	20 330 108	1121				
bis 1904 .	135	26	80 896	752 024	60 175 326	744	306	179	180 760	1 690 633	13 212 730	1121				

## 7. Fideikomnisse.

a) Die Fideikomnisse in den Regierungsbezirken zu Ende des Jahres 1903 und im Staate am Ende der Jahre 1897 bis 1903\*).

[Zeitschrift und Akten des Königlich Preussischen Statistischen Landesamts.]

Regierungs- bezirke.	Gesamt- Fläche Wald- fläche des betreffenden Gebietes		Fidei- kommiß- fläche		Fideikommiß- Waldfläche in Hundertteilen				Grundsteuer- Reinertrag d. Fideikom.		
	über- haupt in 1000 ha	in Hun- dert- teilen der Gesamt- fläche (Sp. 2)	überhaupt in 1000 ha	in Hun- dert- teilen der Gesamt- fläche	überhaupt in 1000 ha	der Gesamt- fläche (Sp. 2)	der Gesamt- waldfläche (Sp. 3)	der Fidei- kommißfläche (Sp. 4)	überhaupt in 1000 M	in Hundert- teilen des gesamten Grundsteuer- Reinertrages	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Reg.-Bez.											
1. Königsberg . . .	2 283,3	17,0	117,7	5,2	35,6	1,6	9,2	30,3	1 067	6,8	
2. Gumbinnen . . .	1 588,8	16,3	15,2	1,0	5,3	0,3	2,1	35,2	104	1,0	
Königsberg . . .	1 573,3	15,2	108,9	6,9	31,8	2,0	13,3	29,3	1 032	6,0	
Gumbinnen . . .	1 095,1	14,7	13,1	1,2	4,6	0,4	2,9	35,3	95	1,2	
Allenstein . . .	1 203,7	20,5	10,9	0,9	4,5	0,4	1,8	41,4	44	0,9	
3. Danzig . . .	795,9	19,0	12,6	1,6	5,9	0,7	3,9	46,8	71	0,9	
4. Marienwerder . . .	1 757,5	22,8	82,7	4,7	36,0	2,0	9,0	43,5	529	4,5	
5. Städt. Berlin . . .	6,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. Potsdam . . .	2 064,2	30,4	164,8	8,0	67,4	3,3	10,7	40,9	1 735	8,6	
7. Frankfurt . . .	1 919,7	36,7	152,5	7,9	94,1	4,9	13,4	61,7	1 063	5,8	
8. Stettin . . .	1 208,0	19,1	74,6	6,2	18,5	1,5	8,0	24,8	998	7,4	
9. Köslin . . .	1 403,1	23,4	62,8	4,5	24,8	1,8	7,5	39,4	352	4,4	
10. Stralsund . . .	401,1	15,0	83,0	20,7	15,3	3,8	25,5	18,5	1 632	21,2	
11. Posen . . .	1 752,2	19,8	127,0	7,2	49,7	2,8	14,3	39,1	1 037	7,4	
12. Bromberg . . .	1 145,8	19,8	40,0	3,5	13,5	1,2	6,0	32,8	356	3,7	
13. Breslau . . .	1 348,5	20,7	203,9	15,1	90,5	6,7	32,5	44,4	2 573	10,5	
14. Liegnitz . . .	1 361,1	36,8	127,4	9,4	86,6	6,4	17,3	68,0	1 002	6,0	
15. Oppeln . . .	1 322,6	28,9	262,9	19,9	159,6	12,1	41,8	60,7	1 919	12,7	
16. Magdeburg . . .	1 151,8	21,7	71,8	6,2	32,2	2,8	12,9	44,8	1 143	4,9	
17. Merseburg . . .	1 021,2	19,4	43,4	4,2	17,1	1,7	8,6	39,4	1 149	4,3	
18. Erfurt . . .	353,2	24,3	8,9	2,5	2,6	0,7	3,0	28,7	233	3,2	
19. Schleswig . . .	1 900,4	6,6	144,2	7,6	28,1	1,5	22,3	19,5	3 497	9,4	
20. Hannover . . .	571,7	14,7	9,2	1,6	2,5	0,4	3,0	27,0	208	2,7	
21. Hildesheim . . .	535,2	35,6	15,7	2,9	6,1	1,1	3,2	38,9	381	3,2	
22. Lüneburg . . .	1 134,4	21,8	20,2	1,8	12,4	1,1	5,0	61,2	208	2,2	
23. Stade . . .	678,6	6,5	6,0	0,9	1,6	0,2	3,6	26,7	143	1,6	
24. Osnabrück . . .	620,4	14,0	16,7	2,7	10,4	1,7	12,0	62,1	153	3,1	
25. Aurich . . .	310,8	2,7	9,4	3,0	1,1	0,3	12,9	11,3	396	6,0	
26. Münster . . .	725,4	19,1	58,2	8,9	25,7	3,5	18,6	44,2	859	9,0	
27. Minden . . .	526,2	19,6	39,1	7,4	21,4	4,1	20,8	54,8	700	7,8	
28. Arnberg . . .	769,7	42,0	58,5	7,6	44,6	5,8	13,8	76,3	670	5,8	
29. Kassel . . .	1 008,2	38,8	61,2	6,1	40,7	4,0	10,4	66,4	770	5,2	
30. Wiesbaden . . .	561,8	41,1	13,1	2,7	7,1	1,3	3,1	47,2	359	3,8	
31. Koblenz . . .	620,6	41,3	23,9	3,9	16,8	2,7	6,6	70,3	268	3,0	
32. Düsseldorf . . .	547,5	17,4	24,1	4,4	9,7	1,8	10,2	40,3	783	4,9	
33. Köln . . .	397,7	29,8	10,4	2,6	5,1	1,3	4,3	49,4	292	2,9	
34. Trier . . .	718,4	34,8	8,0	1,1	6,2	0,9	2,5	77,5	85	1,9	
35. Aachen . . .	415,5	27,0	7,3	1,8	5,2	1,2	4,6	71,0	113	1,2	
36. Signarungen . . .	114,2	33,8	18,7	16,3	14,6	12,8	37,7	78,1	444	12,8	
Staat . . .	1903	1) 35 040,3	2) 23,6	2 197,1	6,3	1 014,0	2,9	12,3	46,2	27 292	6,1
	1902	3) 34 865,8	4) 23,7	2 206,9	6,3	1 026,4	2,9	12,1	46,5	27 224	6,1
	1901	3) 34 862,1	5) 23,7	2 191,9	6,3	1 004,5	2,9	12,1	45,8	27 027	6,0
	1900	3) 34 862,1	6) 23,7	2 180,6	6,3	1 000,3	2,9	12,1	45,9	26 842	6,0
	1899	3) 34 862,1	7) 23,5	2 165,2	6,2	995,1	2,9	12,1	46,0	26 680	6,0
1898	3) 31 854,5	8) 23,5	2 147,9	6,2	990,9	2,8	12,1	46,1	26 402	5,9	
	1897	3) 31 854,5	9) 23,5	2 123,8	6,1	980,1	2,8	12,0	46,1	26 065	5,8

\*) Die Abweichungen gegen die in dem Jahrbuche 1904 für die Jahre 1897 bis 1902 in den Spalten 4 bis 11 gebrachten Zahlen sind infolge nachträglicher Ermittlungen entstanden. — \*) auf Grund der Ermittlung an Liegenschaften vom Jahre 1903. — \*) desgl. vom Jahre 1901. — \*) desgl. vom Jahre 1899. — \*) desgl. vom Jahre 1897. — \*) auf Grund des im Jahre 1903 herausgegebenen Vieh- und Obstbaumlexikons. — \*) auf Grund der Sondererhebung der Forsten und Hütungen vom Jahre 1900. — \*) auf Grund der Statistik der Bodenbenutzung von



10. Im Jahre 1901 nutzbar gewordene neue Wohngebäude.  
[Vergleichung der betreffenden Jahre]

Städte.	Anzahl der neu errichteten Wohngebäude		Anzahl der neu entstandenen Wohnungen										Gesamtzahl der neuen		In Hundertteilen entfallen von der Gesamtzahl der neuen Wohngebäude auf solche auf neuem Grundstücke										Auf 1 Wohnung können durchschnittlich	
	überhaupt	darunter auf neuem Grundstück	überhaupt		davon mit						Wohnräume <sup>2)</sup>		Wohngebäude auf solche auf neuem Grundstück	Wohnungen auf solche mit						heizbare Zimmer	Wohnräume					
			1	2	3	4	5	6	und mehr	1	2	3		4	5	6										
																	1	2	3			4	5	6	1	2
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21						
1. Berlin . . . . .	673	19 827	7 078	9 319	2 908	359	37 243	56 800	79,5	35,7	47,0	14,7	1,8	1,9	2,9				1,9	2,9						
2. Breslau . . . . .	356	5 022	1 605	1 880	943	594	10 836	22 886	91,6	32,0	37,4	18,8	11,8	2,2	2,2				2,2	4,9						
3. Cöln . . . . .	830	4 700	24	502	1 160	1 178	928	908	94,4	0,5	10,7	24,7	25,1	4,9	4,9				4,3	5,2						
4. Frankfurt a. Main . . . . .	719	3 637	143	1 344	1 183	457	226	284	5 097	7 548	21,4	24,3	21,4	3,0	4,4				3,0	4,4						
5. Magdeburg . . . . .	170	1 702	364	413	365	282	143	135	10 650	12 572	98,7	1,0	20,7	34,6	22,8	9,1	11,5		3,7	4,4						
6. Düsseldorf . . . . .	531	2 859	29	592	999	651	260	328	10 240	10 240	78,2	15,8	37,7	31,0	15,5	3,0			3,0							
7. Charlottenburg . . . . .	174	3 385	534	1 277	1 050	524	4 088		54,2	28,6	36,5	22,9	6,9	2,9	2,3				2,3							
8. Königsberg i. Pr. . . . .	155	1 802	515	657	413	124	52	41	4 816		96,4	0,1	25,6	3,1	15,7	9,4	18,1		3,3							
9. Essen . . . . .	278	1 920	1	312	380	191	115	221	3 898		78,2	0,2	29,9	34,3	29,1	2,4	3,8		3,2	4,2						
10. Altona . . . . .	119	912	2	273	315	265	22	35	3 223		62,6	12,0	20,9	28,2	19,4	11,3	8,2		3,9							
11. Halle a. Saale . . . . .	163	1 021	123	213	288	198	115	84	3 220		48,0	19,3	26,8	22,7	10,3	7,9	13,0		3,8							
12. Danzig <sup>1)</sup> . . . . .	179	1 030	199	276	234	106	81	134	6 577		95,6	1,0	19,2	41,7	24,5	7,1	6,6		3,5							
13. Dortmund . . . . .	341	1 859	18	357	775	455	132	122	2 504		81,2	0,2	1,2	14,8	17,9	23,7	42,1		3,5							
14. Aachen . . . . .	133	418	1	5	62	75	99	176	2 504		81,2	0,2	1,2	14,8	17,9	23,7	42,1		3,5							
15. Kiel . . . . .	324	2 777	7	102	1 446	823	254	145	10 122		88,3	0,3	37	52,1	29,6	9,1	5,2		3,6	6,9						
16. Posen . . . . .	197	2 071	571	681	500	194	51	74	4 954		83,8	27,6	32,9	24,1	9,4	2,5	3,6		2,4	5,9						
17. Crefeld <sup>1)</sup> . . . . .	99	256	—	6	36	43	44	127	1 510		84,8	—	2,3	14,1	16,8	17,2	49,6		3,7	5,9						
18. Kassel <sup>1)</sup> . . . . .	190	1 452	18	79	253	490	612	—	6 570		93,7	1,2	5,4	17,4	33,7	42,1	—		—	4,5						
19. Schöneberg . . . . .	123	2 368	328	706	469	266	323	276	7 621		96,7	13,9	29,8	19,8	11,9	13,6	11,7		3,9	4,2						
20. Duisburg . . . . .	253	1 104	—	151	384	292	175	102	4 275		94,9	—	13,7	34,8	26,4	15,9	9,2		3,9	3,9						
21. Göttingen . . . . .	44	454	83	163	133	49	16	10	1 146		88,6	18,3	35,9	29,3	10,8	3,5	2,2		2,5	3,3						
22. Frankfurt a. Oder . . . . .	35	300	74	84	81	26	17	18	795		71,4	24,7	28,0	27,0	8,7	5,7	6,0		2,7	4,0						
23. Mülheim a. Rhein . . . . .	50	257	—	15	43	56	74	69	1 167		82,0	—	5,8	16,7	21,8	28,3	26,8		—	4,5						
24. Kalk . . . . .	40	187	1	29	37	53	49	18	742		82,5	0,5	15,5	19,8	28,3	26,2	9,6		—	4,0						

1) bei Cöln, Essen, Dortmund, Aachen, Crefeld, Kassel, Duisburg, Mülheim a. Rhein und Kalk: Wohnräume — bei Essen, Dortmund, Duisburg, Mülheim a. Rhein und Kalk auch einschließlich der Dachkammer — bei Schöneberg: Zimmer überhaupt und ohne Küche — bei Düsseldorf und Kiel einschließlich der Küche — bei den übrigen Städten ohne Küche, bei Danzig jedoch einschließlich der Dachkammer. — 2) Hier sind die Küchen und Dachzimmer mitgerechnet. — 3) für die Zeit vom Oktober 1903 bis September 1904. — 4) nach der Rohbauabnahme. — 5) für das Rechnungsjahr 1904. — 6) darunter 163 Wohnungen ohne heizbare Zimmer.



## 8. Rentengutsbildung nach dem Gesetze vom 7. Juli 1891 bis zum Schlusse des Jahres 1904.

[Akten.]

Provinzen. — Staat.	Zahl der ganz oder teil- weise zur Rentenguts- bildung verwendeten Güter	Flächeninhalt		Zahl der ausgelegten Rentengüter						Taxwert der Rentengüter 1 000 M	Kaufprei in Rente 1 000 M
		der ganzen Güter	der auf- getheilten Ländereien	unter 2 1/2 ha	von 2 1/2 bis 5 ha	von 5 bis 7 1/2 ha	von 7 1/2 bis 10 ha	von 10 bis 25 ha	über 25 ha		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ostpreußen .	164	30 758	17 197	70	262	405	251	463	129	10 434	326
Westpreußen	254	69 913	37 719	113	524	627	522	1 094	279	23 748	812
Brandenburg	32	13 821	3 715	36	87	66	61	136	26	3 753	105
Pommern . .	106	58 813	28 136	58	109	104	212	882	241	21 764	640
Posen . . . .	129	35 137	16 514	82	238	279	215	502	143	12 245	380
Schlesien . .	100	26 345	7 432	159	467	263	98	131	49	8 188	220
Sachsen . . .	3	376	96	2	3	7	2	3	—	132	4
Schw.-Hlst.	106	7 431	3 063	12	19	12	17	56	46	3 624	95
Hannover . .	37	1 539	799	3	22	22	18	27	1	838	23
Westfalen . .	274	9 934	2 730	193	182	61	28	48	22	4 513	104
Hess.-Nassau	7	1 362	390	77	13	4	—	11	5	612	24
Rheinland . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staat . . .	1 212	255 429	117 791	805	1 926	1 850	1 424	3 353	941	89 851	2 733

## 9. Regulierungen, Ablösungen und Gemeinheitsteilungen bis Ende 1904.

Provinzen. — Staat.	Zahl der Dienst- u. Abgabepflichtigen, welche abgelöst haben	Aufgehobene		Entschädigung <sup>2)</sup> in		Separiert bei allen Holz- und Hütten-Servituten <sup>1)</sup>
		Spann-	Hand-	Kapital	Geldrente	Zahl der Besitzer
1	2	3	4	5	6	7
Im Jahre 1904.						
Ostpreußen .	1 431	—	23	28 614	8 430	72
Westpreußen	846	—	18	14 471	3 774	129
Brandenburg	2 653	—	—	84 529	10 468	210
Pommern . .	1 034	—	—	57 590	10 014	47
Posen . . . .	438	—	7	29 855	2 034	146
Schlesien . .	495	2	3	55 093	3 715	984
Sachsen . . .	2 261	—	—	149 685	7 811	73
Schw.-Hlst.	791	—	—	31 412	3 048	105
Hannover . .	1 820	16	182	262 689	505	4 411
Westfalen . .	1 162	38	289	131 048	7 609	2 292
Hess.-Nassau	181	—	—	38 568	130	7 522
Rheinland . .	45	—	—	11 688	46	7 444
Hohenzollern	1	—	—	300	—	746
(	13 158	56	522	895 542	57 584	24 181

Bis Ende 1903.

Staat . . . 1) 2 889 726 6 372 143 23 636 405 231 397 980 27 891 042 2 299 871 18

Bis Ende 1904.

1) 2 902 884 6 372 199 23 636 927 232 293 522 27 948 626 2 324 052 18

<sup>1)</sup> außerdem 84 085 neu regulierte Eigentümer mit 1 408 690 ha, — <sup>2)</sup> Entschädigung Roggenrente und Land bis Ende 1904: 428 650 Neuschefel zu 50 / bzw. 426 049 ha (im Ja 36 Neuschefel Roggenrente, und zwar in Sachsen).

1903 bis 1904 BILDUNG GEWOHNER NEUER WOHNUNGEN.  
[Vervielfachungen der betreffenden Mäße.]

Städte,	Anzahl der neu errichteten Wohngebäude		Anzahl der neu entstandenen Wohnungen										Gesamtzahl der neuen		In Hundertteilen entfallen von der Gesamtzahl der neuen Wohnungen auf solche mit										Auf 1 Wohnung kommen durchschnittlich	
	überhaupt	darunter auf neuem Grundstück	überhaupt	davon mit						Wohngebäude auf solchen auf neuem Grundstück	Wohnräume	Zimmer	heizbaren Zimmern <sup>1)</sup>						Wohnräume	Zimmer						
				1	2	3	4	5	6 und mehr				1	2	3	4	5	6 und mehr								
																					1	2	3	4	5	6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21						
1. Berlin . . . . .	678	283	9) 19 827	7 078	9 319	2 908	359	37 243	56 800	79,5	35,7	47,0	14,7	1,8	1,9	2,9	1,9	2,9	1,9	2,9						
2. Breslau . . . . .	356	283	5 022	1 605	1 880	943	594	10 836	22 836	91,6	32,0	37,4	18,8	11,8	2,2	2,2	4,3	4,3	4,3	4,3						
3. Cöln . . . . .	830	760	4 700	24	502	1 160	1 178	928	908	91,6	0,5	10,7	24,7	25,1	19,7	19,3	4,3	4,3	4,3	4,3						
4. Frankfurt a. Main . . . . .	719	679	3 637	143	1 344	1 183	437	226	284	91,4	3,9	37,0	32,5	12,6	6,2	7,8	3,1	5,2	3,1	5,2						
5. Magdeburg . . . . .	170	170	1 702	364	413	365	282	143	135	98,7	21,4	24,3	21,4	16,6	8,4	7,9	3,0	4,4	3,0	4,4						
6. Düsseldorf . . . . .	531	524	2 859	29	592	999	651	260	328	98,7	1,0	30,7	34,0	22,8	9,1	11,5	3,7	4,4	3,7	4,4						
7. Charlottenburg . . . . .	174	136	3 385	534	1 277	1 030	524	10 240	10 240	78,2	15,8	37,7	31,0	15,5	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0						
8. Königsberg i. Pr. . . . .	155	84	1 802	515	657	413	124	52	41	54,3	28,6	36,5	22,9	6,9	2,9	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3						
9. Essen . . . . .	278	268	1 220	1	312	380	191	115	221	96,4	0,1	25,6	31,1	15,7	9,4	18,1	3,9	3,9	3,9	3,9						
10. Altona . . . . .	119	93	912	2	273	315	265	22	35	78,2	0,4	29,9	34,5	29,1	2,4	3,6	3,2	4,2	3,2	4,2						
11. Halle a. Saale . . . . .	163	102	1 021	123	213	288	198	115	84	62,6	12,0	20,9	28,2	19,4	11,3	8,2	3,2	3,2	3,2	3,2						
12. Danzig <sup>2)</sup> . . . . .	179	86	1 030	199	276	294	106	81	184	48,0	19,3	26,8	22,7	10,3	7,9	13,0	3,1	3,8	3,1	3,8						
13. Dortmund . . . . .	341	326	1 859	18	357	775	455	132	122	95,6	1,0	19,2	41,7	24,5	7,1	6,6	3,5	3,5	3,5	3,5						
14. Aachen . . . . .	133	108	418	1	5	62	75	99	176	81,2	0,2	1,2	14,8	17,9	23,7	42,1	6,0	3,7	6,0	3,7						
15. Kiel . . . . .	324	286	2 777	7	102	1 446	823	254	145	88,3	0,3	3,7	52,1	29,6	9,1	5,3	3,6	3,6	3,6	3,6						
16. Posen . . . . .	197	165	2 071	571	681	500	194	51	74	85,8	27,6	32,9	24,1	9,4	2,5	3,6	2,4	2,4	2,4	2,4						
17. Crefeld <sup>3)</sup> . . . . .	99	84	256	—	6	36	43	44	127	84,8	—	2,3	14,1	16,8	17,3	49,6	—	—	—	—						
18. Kassel <sup>4)</sup> . . . . .	190	178	1 452	18	79	253	490	612	—	93,7	1,2	5,4	17,4	33,7	42,1	—	—	—	—	—						
19. Schöneberg . . . . .	123	119	2 368	328	706	469	266	323	276	96,7	13,9	29,8	19,8	11,2	13,6	11,7	3,2	4,2	3,2	4,2						
20. Duisburg . . . . .	253	240	1 104	—	151	384	292	175	102	94,9	—	13,7	34,8	26,4	15,9	9,2	—	—	—	—						
21. Götting . . . . .	44	39	454	83	163	133	49	16	10	88,6	18,3	35,9	29,3	10,3	3,5	2,2	2,5	3,3	2,5	3,3						
22. Frankfurt a. Oder . . . . .	35	25	300	74	84	81	26	17	18	79,5	24,7	28,0	27,0	8,7	5,7	6,0	2,7	4,0	2,7	4,0						
23. Mülheim a. Rhein . . . . .	50	41	257	—	15	43	56	74	69	85,0	—	5,8	16,7	21,8	28,5	26,8	—	—	—	—						
24. Kalk . . . . .	40	33	187	1	29	37	53	49	18	82,5	0,5	15,5	19,8	28,3	26,2	9,6	—	—	—	—						

1) bei Cöln, Essen, Dortmund, Duisburg, Mülheim a. Rhein und Kalk auch einschließlich der Dachzimmer, bei Schöneberg, Zimmer überhaupt und ohne Küche — bei Düsseldorf und Kiel einschließlich der Küche — bei den übrigen Städten ohne Küche, bei Danzig jedoch einschließlich der Dachzimmer. — 2) Hier sind die Küchen und Dachzimmer mitgerechnet. — 3) für die Zeit vom Oktober 1903 bis September 1904. — 4) nach der Rohbaubehau. — 5) für das Rechnungsjahr 1904. — 6) darunter 163 Wohnungen ohne heizbare Zimmer.



## 12. Besitz

a) Der Besitzwechsel land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke  
im Jahresdurchschnitt

Regierungs- bezirke.  Staat.	Es wechselten den Eigentümer la													
	infolge von Erbgang, Vermächtnis, Schenkung von Todeswegen sowie Grundstücksüberlassung bei Lebzeiten der Eigentümer an Abkommen oder Schwiegerkinder													
	ungeteilt						abgezweigt							
	mit einer Fläche von ha					über-	mit einer Fläche von ha					über-		
	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 50	50 bis 100	100 und mehr	haupt 1)	unter 2 <sup>2)</sup>	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 50	50 bis 100	100 und mehr	haupt 1)	über-
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Reg.-Bez. 1903														
1. Königsberg . .	313	450	263	112	41	1 179	24	1	7	4	—	1	37	
2. Gumbinnen . .	409	544	277	95	31	1 359	9	3	5	—	—	—	17	
Königsberg . .	162	230	136	76	33	637	6	—	3	1	—	—	10	
Gumbinnen . .	322	420	200	49	21	1 014	8	3	4	—	—	—	15	
Allenstein . .	238	344	204	82	18	887	19	1	5	3	—	1	29	
3. Danzig . . . .	92	189	76	36	10	403	5	5	10	1	1	—	22	
4. Marienwerder .	299	365	169	67	34	934	8	2	8	6	—	1	25	
5. Potsdam . . . .	255	292	205	102	25	881	37	12	8	6	—	1	64	
6. Frankfurt . . .	451	592	267	40	14	1 368	53	21	5	2	—	—	82	
7. Stettin . . . .	198	241	139	39	20	640	20	6	16	18	—	—	60	
8. Köslin . . . .	173	308	120	27	25	653	19	7	19	4	1	—	50	
9. Stralsund . . .	15	6	8	3	4	36	—	—	—	—	—	—	—	
10. Posen . . . . .	373	686	157	19	11	1 246	129	64	63	7	—	—	263	
11. Bromberg . . .	187	278	141	21	30	658	16	4	12	3	—	—	36	
12. Breslau . . . .	412	432	143	19	20	1 026	28	1	7	1	—	—	37	
13. Liegnitz . . . .	396	414	155	24	10	999	8	3	2	—	1	—	14	
14. Oppeln . . . .	698	538	83	5	15	1 342	165	36	43	2	—	—	246	
15. Magdeburg . . .	188	250	125	62	20	646	51	39	19	8	1	—	118	
16. Merseburg . . .	352	363	138	33	12	898	91	37	20	6	—	1	155	
17. Erfurt . . . . .	106	73	13	2	7	202	67	90	27	3	—	—	187	
18. Schleswig . . .	310	389	297	128	35	1 159	92	48	37	29	1	1	208	
19. Hannover . . . .	152	207	115	28	7	509	15	2	5	1	—	—	23	
20. Hildesheim . . .	166	152	49	7	3	377	86	31	12	—	—	—	129	
21. Lüneburg . . . .	133	191	141	78	44	587	18	4	1	—	—	—	23	
22. Stade . . . . .	180	274	113	72	18	657	18	19	12	2	—	1	52	
23. Osnabrück . . .	99	186	102	61	12	460	12	5	7	3	2	1	30	
24. Aurich . . . . .	123	95	53	11	4	286	31	15	7	6	1	—	60	
25. Münster . . . .	218	224	129	43	17	631	10	9	17	4	6	2	48	
26. Minden . . . . .	287	243	96	11	3	640	29	20	6	1	1	—	57	
27. Arnberg . . . .	191	205	79	15	9	499	15	27	18	7	—	—	67	
28. Kassel . . . . .	493	430	127	12	12	1 074	348	168	65	13	—	—	594	
29. Wiesbaden . . .	61	30	4	1	—	96	1074	258	20	—	—	—	1 352	
30. Koblenz . . . .	60	14	2	—	—	76	1000	222	55	2	—	—	1 279	
31. Düsseldorf . . .	162	142	59	15	3	381	65	18	16	—	1	—	100	
32. Köln . . . . .	35	35	3	1	3	77	125	23	26	13	1	—	188	
33. Trier . . . . .	23	7	1	1	1	33	798	180	58	1	3	—	1 040	
34. Aachen . . . . .	31	14	6	4	2	57	225	50	19	1	—	—	295	
35. Sigmaringen . .	18	19	4	—	—	41	316	60	30	1	—	—	407	
Staat 1903 . . . .	7659	8878	3859	1194	502	22110	5007	1490	682	155	20	9	7 365	
Davon betrafen:														
Miteigentum . . . .	531	526	191	49	35	1 332	101	31	10	2	2	—	145	
Zerstückelung . . .	—	—	—	—	—	—	3511	1160	475	112	12	4	5 276	
Zusammenlegung . .	81	64	13	4	4	166	27	1	3	—	—	—	11	
Zwangsversteigerung .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Staat 1896/1903 <sup>1)</sup>	7822	9027	3963	1187	549	22562	1345	657	127	23	8	—	—	

1) einschließlich der Besitzungen ohne Größenangabe. — 2) von mindestens 2 ha groß

\*) im Jahresdurchschnitt, wobei für das Rheinland die Ergebnisse des Jahres 1903, in welches eingesetzt worden sind.



für die Regierungsbezirke 1903 und für den Staat 1903 und 1903.

Wirtschaftliche Grundstücke													Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
Art von Kauf, Tausch, Enteignung, Zwangsversteigerung usw.														
ungeteilt				abgezweigt										
Fläche von ha				mit einer Fläche von ha						überhaupt				(Sp. 7+15 + 21 + 29)
20 bis 50	50 bis 100	100 und mehr	über- haupt 1)	unter 2 <sup>2)</sup>	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 50	50 bis 100	100 und mehr	über- haupt 1)	überhaupt <sup>3)</sup> ausschl. derjenigen unter 2 ha (Spalte 23)			
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
196	115	101	1 637	1 232	474	397	52	4	5	2 164	932	3 761		1.
198	82	93	2 251	1 062	574	371	32	5	2	2 048	986	4 604		2.
121	78	70	913	669	243	172	24	2	4	1 114	445	1 999		
138	53	63	1 836	684	377	239	19	5	2	1 328	644	3 501		
135	66	61	1 139	941	428	357	41	2	1	1 770	829	2 865		
165	61	46	952	369	151	218	25	14	1	778	409	1 781		3.
235	94	111	1 998	872	406	355	54	19	17	1 723	851	3 800		4.
119	48	44	1 041	2 793	576	315	32	9	10	3 737	944	2 893		5.
117	29	68	1 190	1 871	474	170	21	2	2	2 541	670	3 257		6.
65	24	26	607	1 012	269	181	28	9	2	1 501	489	1 776		7.
80	24	42	727	776	249	190	25	8	3	1 252	476	1 887		8.
16	5	14	101	73	35	50	7	1	2	168	95	232		9.
126	25	90	1 541	1 523	666	372	49	10	14	2 634	1 111	4 032		10.
171	37	112	1 362	635	247	176	40	10	7	1 115	480	2 520		11.
162	35	51	1 541	1 275	319	103	19	3	1	1 720	445	3 021		12.
170	47	55	1 538	1 023	187	84	25	1	6	1 326	303	2 846		13.
56	8	34	1 322	2 079	272	100	24	1	5	2 481	402	3 147		14.
41	21	24	499	1 409	447	212	16	5	5	2 094	685	1 897		15.
68	24	17	730	1 309	258	107	15	3	—	1 692	383	2 075		16.
10	2	5	181	369	51	43	1	1	—	465	96	599		17.
394	112	50	2 220	4 298	1 345	607	100	16	10	6 378	2 080	5 575		18.
15	7	2	138	1 476	148	33	5	1	—	1 663	187	842		19.
7	1	—	108	1 157	53	24	1	1	1	1 237	80	608		20.
39	16	16	265	1 823	309	146	28	6	1	2 313	490	1 347		21.
24	8	6	258	1 354	211	95	37	9	—	1 706	352	1 301		22.
22	9	2	194	1 084	199	100	11	2	1	1 397	313	985		23.
35	5	1	299	618	198	28	3	1	—	848	230	844		24.
23	9	2	242	772	143	66	7	1	1	990	218	1 129		25.
12	2	—	162	1 315	110	26	1	—	—	1 452	137	967		26.
31	10	1	264	812	176	61	13	1	—	1 063	251	1 066		27.
31	11	10	351	2 204	115	51	13	1	2	2 386	182	1 853		28.
5	—	—	51	2 866	134	13	2	1	—	3 016	150	575		29.
3	—	—	41	5 943	52	11	1	—	—	6 007	64	460		30.
33	9	2	343	920	147	52	13	1	4	1 137	217	976		31.
10	1	1	119	1 573	102	49	7	2	2	1 735	162	421		32.
4	4	—	36	4 196	191	55	6	1	—	4 449	253	564		33.
6	4	2	59	574	79	20	1	1	—	675	101	287		34.
2	—	—	27	906	39	16	10	1	—	972	66	225		35.
2691	889	1028	24 395	53 573	9406	4897	724	151	104	68 863	15 290	64 153		St. 1903
157	30	32	1 186	195	57	30	4	—	—	286	91	2 654		Miteigt.
—	—	—	—	11 553	1840	1734	242	54	33	16 458	4 905	6 670		Zerstücl.
32	5	3	340	2 424	358	154	23	3	2	2 964	540	1 050		Zuslg.
123	48	63	1 098	90	2	2	2	—	—	96	6	1 104		Zwangsv.
2481	816	828	24 314	—	7685	3919	575	104	76	—	12 361	61 398		1896/1903

erhörend. — 2) Summe der Grundstücke ohne diejenigen unter 2 ha (Spalten 8 und 22). —  
Rechtsgebiet zum ersten Male in die Erhebung einbezogen worden ist, als Durchschnittsbasis.

b) Besitzwechsel im Verhältnisse zum Grundstücksbestande.  
Es wechselten aufs Hundert der überhaupt vorhandenen land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke von 2 ha\*) an den Eigentümer:

Reg.-Bez. Staat.	Infolge von Erbgang usw.		Infolge von Kauf usw.		insgesamt (Spalte 2 bis 5)	und zwar in der Größenklasse von					
	unge- teilt	abge- zweigt	unge- teilt	abge- zweigt		2 bis 5	5 bis 20	20 bis 50	50 bis 100	100 bis 200	200 bis 500
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Im Jahresdurchschnitte 1896 bis 1903:

1. Königsberg . . .	2,8	0,1	4,1	1,8	8,8	14,6	9,3	5,2	4,6	7,3	
2. Gumbinnen . . .	3,1	0,1	4,7	2,1	9,9	15,6	9,6	5,1	5,4	6,4	
Königsberg . . .	2,7	0,1	3,9	1,3	8,1	13,1	8,5	5,0	4,6	7,3	
Gumbinnen . . .	3,0	0,1	4,7	1,7	9,5	14,6	8,8	4,9	5,2	6,2	
Allenstein . . .	3,1	0,1	4,5	2,8	10,5	18,4	11,3	5,5	5,1	7,0	
3. Danzig . . . . .	2,4	0,1	4,7	2,3	9,6	14,0	9,8	6,9	6,2	6,9	
4. Marienwerder . .	3,1	0,1	6,1	2,3	11,6	16,7	12,1	6,6	6,3	7,3	
5. Potsdam . . . . .	2,7	0,1	3,1	2,0	7,9	13,3	8,2	4,1	3,8	6,0	
6. Frankfurt . . . .	2,7	0,1	2,5	1,0	6,3	9,7	5,3	4,1	4,3	3,0	
7. Stettin . . . . .	2,9	0,1	2,6	2,0	7,6	12,2	6,9	4,5	4,4	6,5	
8. Köslin . . . . .	2,8	0,2	3,0	2,2	8,1	11,4	7,8	5,3	5,7	3,4	
9. Stralsund . . . .	1,2	0,03	3,5	1,3	6,0	4,8	9,2	6,6	6,6	5,4	
10. Posen . . . . .	3,0	0,3	3,5	1,8	8,5	14,6	6,6	5,4	7,4	11,2	
11. Bromberg . . . .	2,9	0,1	5,3	2,1	10,4	14,5	10,4	6,4	6,9	11,1	
12. Breslau . . . . .	2,2	0,04	3,2	0,6	6,0	7,1	5,3	5,1	5,8	6,4	
13. Liegnitz . . . . .	2,0	0,02	3,3	0,7	5,9	7,1	5,0	4,8	7,1	8,1	
14. Oppeln . . . . .	2,5	0,1	2,6	0,7	6,0	7,4	4,8	4,4	5,6	5,8	
15. Magdeburg . . . .	2,9	0,3	2,1	2,0	7,2	11,6	6,6	4,1	3,6	4,6	
16. Merseburg . . . .	2,6	0,2	2,2	1,2	6,2	9,5	5,0	3,8	4,1	5,0	
17. Erfurt . . . . .	1,4	0,8	1,0	0,9	4,0	5,5	2,8	3,0	2,8	4,7	
18. Schleswig . . . .	2,2	0,1	3,8	2,6	8,7	16,9	8,2	4,7	4,3	5,2	
19. Hannover . . . . .	2,4	0,02	1,0	1,0	4,5	7,8	3,5	2,8	3,1	4,0	
20. Hildesheim . . . .	2,2	0,2	0,8	0,5	3,6	4,7	3,0	2,8	3,8	4,5	
21. Lüneburg . . . . .	2,6	0,03	1,4	1,7	5,7	12,4	5,7	3,3	3,0	3,3	
22. Stade . . . . .	2,8	0,1	1,7	1,2	5,8	11,5	4,6	3,2	3,2	2,8	
23. Osnabrück . . . .	2,6	0,02	1,2	0,9	4,7	8,5	4,5	3,1	2,8	2,1	
24. Aurich . . . . .	2,1	0,2	2,2	1,4	5,9	9,2	4,3	3,3	2,7	7,5	
25. Münster . . . . .	2,6	0,1	0,9	0,5	4,1	6,0	3,6	3,1	2,6	3,1	
26. Minden . . . . .	2,5	0,05	0,7	0,5	3,9	5,0	3,4	2,7	3,2	3,0	
27. Arnberg . . . . .	2,4	0,1	1,3	0,6	4,4	6,1	3,6	3,2	3,2	4,1	
28. Kassel . . . . .	2,6	0,3	1,0	0,3	4,3	5,2	3,6	3,5	7,6	10,8	
29. Wiesbaden . . . .	0,9	1,2	0,3	0,3	2,8	3,3	1,8	3,7	6,9	2,3	
30. Koblenz <sup>1)</sup> . . . .	0,2	0,8	0,1	0,2	1,3	1,8	0,6	1,6	—	—	
31. Düsseldorf <sup>1)</sup> . . .	1,8	0,2	1,6	1,0	4,6	6,0	3,7	3,2	4,5	6,7	
32. Köln <sup>1)</sup> . . . . .	0,3	0,3	0,5	0,7	1,8	1,9	1,4	2,8	1,6	3,5	
33. Trier <sup>1)</sup> . . . . .	0,1	0,6	0,1	0,7	1,5	2,1	0,8	0,7	3,1	—	
34. Aachen <sup>1)</sup> . . . . .	0,3	0,4	0,3	0,5	1,4	1,9	0,8	1,3	4,1	3,1	
35. Sigmaringen . . .	1,3	0,3	0,7	0,3	2,6	2,6	2,6	2,4	0,8	—	
Staat <sup>2)</sup> . . . . .	2,2	0,2	2,4	1,2	6,0	7,9	5,3	4,3	4,3	5,7	

In den Jahren 1896 bis 1903:

Staat . . . . .	1903	2,2	0,2	2,4	1,5	6,3	8,2	5,6	4,5	4,6	6,5
	1902 <sup>3)</sup>	2,4	0,1	2,8	1,2	6,6	9,0	5,9	4,3	4,3	5,8
	1901 <sup>2)</sup>	2,4	0,1	2,7	1,3	6,5	9,0	5,7	4,2	4,2	5,2
	1900 <sup>3)</sup>	2,3	0,1	2,6	1,2	6,3	8,7	5,6	4,1	4,1	5,7
	1899 <sup>3)</sup>	2,6	0,2	2,6	1,2	6,6	8,9	5,9	4,5	4,6	5,9
	1898 <sup>3)</sup>	2,5	0,2	2,7	1,3	6,7	9,3	5,9	4,4	4,2	5,7
	1897 <sup>3)</sup>	2,6	0,2	2,7	1,3	6,7	9,1	6,0	4,4	4,5	5,8
	1896 <sup>3)</sup>	2,5	0,2	2,5	1,3	6,6	9,0	5,8	4,6	4,2	5,5

\*) Die weniger als 2 ha großen Grundstücke haben hierbei keine Berücksichtigung gefunden. — \*) Hier sind die Ergebnisse des Jahres 1903, von welchem ab erst das frühere rheinische Rechtsgebiet in die Erhebung einbezogen worden ist, als Durchschnittsziffern eingegeben. — \*) Vergl. Anm. 4 auf Seite 46. — \*) ohne das rheinische Rechtsgebiet, welches hier von der Erhebung ausgeschlossen war.



trag und mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft nach Grund-  
einkommensgruppen im Jahre 1902.

[Land und Aktien.]

Art der Besitzer (Spalte 3) waren

insbesondere bei einem Reineinkommen von

nicht über 900 M				über 900 bis 3 000 M								mehr als 3 000 M									
verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)				unverschuldet	verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)								unverschuldet	verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)							
bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr	bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr				
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30								

Wiederholung  
der Bezeichnung in den  
Spalten 1 und 2.

16,6	8,9	4,3	15,6	6,9	3,5	1,4	0,5	0,1	0,03	0,01	0,001	—	a)
11,2	6,8	3,1	22,2	20,3	12,0	4,7	1,4	0,4	0,1	0,02	0,01	0,002	b)
1,4	1,8	1,2	16,3	30,2	22,7	11,6	3,9	4,0	4,3	1,1	0,3	0,1	c)
0,1	0,3	0,6	0,7	2,5	7,5	10,8	8,4	10,9	23,5	17,8	11,9	4,9	d)
8,8	5,5	2,6	18,4	20,0	13,4	6,4	2,3	1,9	2,3	1,1	0,6	0,2	z.
31,3	17,6	7,7	1,4	4,3	2,6	1,1	0,4	—	—	—	—	—	a)
20,6	13,4	5,5	3,2	16,4	17,3	8,1	2,1	0,05	0,05	0,02	0,02	0,01	b)
2,1	3,3	2,3	1,4	18,5	30,7	25,2	10,6	0,7	2,5	1,4	0,7	0,2	c)
—	0,2	1,0	—	0,2	3,2	13,4	21,9	0,9	5,1	15,5	23,8	14,8	d)
15,3	10,1	4,6	2,2	14,2	18,3	12,6	5,6	0,3	1,1	1,4	1,6	1,0	z.
32,2	18,0	7,3	2,2	5,2	4,6	2,2	0,5	0,03	0,03	—	—	—	a)
14,6	10,6	4,7	4,5	19,2	23,8	11,2	2,8	0,1	0,1	0,01	—	—	b)
0,5	1,4	1,6	3,3	16,2	30,7	27,6	11,8	1,0	2,2	2,3	1,1	0,2	c)
—	—	0,3	—	—	1,6	13,2	20,1	2,3	7,2	16,0	28,5	10,9	d)
13,3	9,0	4,1	3,7	15,3	21,6	14,2	5,4	0,4	0,9	1,1	1,2	0,4	z.
23,2	19,3	9,1	1,6	4,5	2,3	1,2	0,6	—	—	—	—	—	a)
20,2	13,9	6,2	3,3	16,6	16,1	8,1	2,3	0,1	0,1	—	0,02	—	b)
2,4	3,6	2,4	1,3	19,1	30,0	24,8	10,4	0,7	2,7	1,4	0,5	0,3	c)
—	0,2	0,9	—	0,2	3,4	14,4	22,7	0,9	5,5	14,9	22,4	14,4	d)
13,1	9,7	4,7	2,1	14,8	18,5	13,9	6,6	0,4	1,4	1,6	1,9	1,2	z.
31,0	19,1	8,2	2,3	5,2	4,8	2,3	0,5	0,04	0,04	—	—	—	a)
13,5	10,9	5,4	4,8	18,5	24,1	12,4	3,2	0,1	0,1	0,01	—	—	b)
0,4	1,5	1,7	3,5	16,3	30,3	27,9	11,0	1,0	2,4	2,5	1,2	0,2	c)
—	—	0,2	—	—	1,6	12,8	17,8	2,6	7,9	16,8	29,2	11,1	d)
12,3	9,2	4,6	3,8	14,8	21,7	15,3	7,5	0,5	1,1	1,3	1,3	0,4	z.
15,7	15,0	5,3	1,5	4,4	3,3	1,1	0,3	—	—	—	—	—	a)
19,5	11,4	3,8	3,4	18,1	20,8	8,0	1,7	0,01	0,03	0,03	0,01	0,01	b)
0,8	1,4	1,4	2,0	15,6	34,0	26,6	13,8	0,7	1,2	1,3	1,1	0,1	c)
—	—	1,1	—	0,4	1,9	9,4	22,2	0,8	3,0	16,5	30,1	14,7	d)
18,9	10,1	3,6	2,7	14,6	19,2	9,9	4,1	0,2	0,3	0,6	0,9	0,4	z.
25,5	15,4	5,9	6,6	8,9	6,4	3,2	1,7	0,1	—	—	—	—	a)
14,6	12,3	8,9	5,2	17,4	18,2	10,5	4,1	0,2	0,1	—	—	0,03	b)
1,3	3,7	6,0	1,6	12,0	22,2	29,5	17,6	0,6	2,2	1,7	1,0	0,2	c)
0,1	—	0,4	0,1	0,8	3,2	18,8	24,3	0,8	7,3	15,1	21,4	7,6	d)
10,7	8,8	6,5	3,8	12,4	15,7	16,1	10,2	0,4	1,5	2,2	2,7	0,9	z.
24,4	17,9	8,6	4,1	10,6	9,0	3,8	1,4	—	—	0,04	—	—	a)
13,7	11,5	7,0	3,8	16,6	21,7	14,5	4,7	—	0,03	0,1	—	0,01	b)
1,0	2,7	2,5	1,2	9,3	27,8	35,5	16,1	0,2	1,3	1,8	0,7	0,3	c)
0,1	—	0,1	0,1	0,2	3,9	13,8	21,8	0,9	4,8	13,5	26,6	14,9	d)
11,3	9,5	5,6	2,9	12,6	20,1	18,3	8,3	0,1	0,6	1,2	1,5	1,0	z.
—	7,7	—	15,4	7,7	7,7	—	7,7	53,8	—	—	—	—	a)
3,2	—	—	12,9	3,2	—	3,2	—	32,3	22,6	—	—	—	b)
—	—	4,3	10,6	4,3	6,4	6,4	2,1	40,4	19,1	2,1	4,3	—	c)
—	1,1	2,3	—	1,1	—	—	2,3	15,9	35,2	23,9	15,9	2,3	d)
0,6	1,1	2,2	6,1	2,8	2,2	2,2	2,2	27,9	26,3	12,3	8,9	1,1	z.
17,1	10,1	4,2	7,7	14,3	7,7	3,5	0,9	0,3	0,1	—	—	—	a)
9,7	5,9	2,1	7,9	37,0	17,8	6,4	1,9	0,7	0,5	0,1	0,01	0,02	b)
1,0	1,2	0,5	4,5	42,6	28,4	9,6	2,1	2,2	5,6	1,8	0,2	0,04	c)
—	0,5	0,2	0,3	1,7	6,6	8,3	5,7	4,8	23,2	23,9	16,9	7,8	d)
6,3	4,1	1,6	6,7	35,7	20,9	7,5	2,0	1,5	3,5	1,7	0,5	0,3	z.



Noch: 14. Gesamtverschuldung der Grundeigentümer mit mindestens 60 M Grundsteuer-Reinertragsklassen

Noch: Regierungsbezirke.	Grundsteuer- Reinertrags- klassen von ... M	Zahl der Besitzer				Die Schulden der Bes- itzer betragen Hun- dertteile d. Gesamt- vermögens (brutto)				überha		
		überhaupt	vom Hundert in der Einkommens- gruppe von ... M (netto)			überhaupt	in der Einkommens- gruppe von ... M (netto)			unverschuldet	verschuldet	
			bis 900	900 bis 3000	3000 und mehr		bis 900	900 bis 3000	3000 und mehr		bis 25	25 bis 50
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
7. Frank- furt	a) 60— 90 ..	5 082	78,4	21,5	0,1	24,2	27,5	16,0	—	16,6	39,8	27,7
	b) 90— 300 ..	15 853	37,5	62,3	0,2	22,4	33,3	18,2	4,5	9,7	50,0	28,0
	c) 300—1 500 ..	7 417	7,4	88,0	4,7	28,6	55,4	29,0	13,5	4,6	44,4	33,4
	d) 1 500 und mehr	825	2,8	32,1	65,1	37,2	76,2	61,5	34,4	3,0	20,7	29,9
	zusammen ..	29 177	36,0	60,9	3,1	30,1	35,4	26,7	32,5	9,4	46,0	29,4
8. Stettin	a) 60— 90 ..	2 108	76,4	23,6	—	30,6	36,1	18,5	—	17,6	27,2	29,8
	b) 90— 300 ..	6 862	38,4	61,1	0,5	30,9	43,1	26,4	5,3	10,9	32,5	31,4
	c) 300—1 500 ..	4 606	4,4	87,8	7,8	32,9	57,3	34,4	20,1	5,1	36,6	34,8
	d) 1 500 und mehr	689	0,7	24,2	75,0	47,7	76,7	71,4	45,9	3,0	12,3	26,6
	zusammen ..	14 265	31,2	62,4	6,3	39,9	43,6	34,6	43,4	9,6	32,2	32,0
9. Köslin	a) 60— 90 ..	3 022	67,6	32,4	0,03	34,3	41,9	22,1	—	10,3	28,9	30,3
	b) 90— 300 ..	7 354	27,7	72,1	0,2	31,3	51,3	26,4	2,2	5,8	38,3	30,0
	c) 300—1 500 ..	2 108	2,5	88,7	8,8	35,8	76,6	38,3	18,4	4,0	40,9	27,6
	d) 1 500 und mehr	560	0,7	16,8	82,5	48,0	74,2	82,3	45,6	1,4	10,7	19,3
	zusammen ..	13 044	31,7	63,2	5,1	41,1	49,1	35,5	43,9	6,5	35,5	29,3
10. Stral- sund	a) 60— 90 ..	149	75,8	24,2	—	37,4	47,7	21,3	—	23,3	11,4	18,1
	b) 90— 300 ..	655	52,7	46,7	0,6	46,8	57,7	39,7	5,7	11,9	11,9	22,0
	c) 300—1 500 ..	639	17,5	79,7	2,8	51,9	68,9	51,1	25,6	5,8	10,6	25,8
	d) 1 500 und mehr	299	1,3	34,1	64,5	38,4	97,7	69,4	35,7	2,0	12,7	23,4
	zusammen ..	1 742	33,0	54,7	12,3	40,3	66,1	54,5	35,6	9,0	11,3	23,3
11. Posen	a) 60— 90 ..	6 090	82,9	17,1	0,02	25,0	26,9	18,5	—	15,8	41,1	26,1
	b) 90— 300 ..	15 850	42,8	57,1	0,2	30,5	35,9	28,3	3,9	5,0	41,0	34,3
	c) 300—1 500 ..	2 309	3,7	92,4	3,9	44,2	59,3	45,7	30,9	1,4	26,8	35,8
	d) 1 500 und mehr	637	1,6	21,7	76,8	40,8	68,8	81,1	38,1	1,4	9,4	24,2
	zusammen ..	24 886	47,9	49,7	2,4	37,6	34,7	38,8	37,7	7,2	38,9	32,2
12. Brom- berg	a) 60— 90 ..	2 003	85,8	14,1	0,05	32,4	34,9	22,2	—	8,8	34,4	31,7
	b) 90— 300 ..	7 010	50,6	49,1	0,1	36,5	44,6	30,7	11,0	3,3	30,8	37,2
	c) 300—1 500 ..	3 170	7,6	89,9	2,5	46,0	60,4	46,2	31,9	1,6	22,6	36,8
	d) 1 500 und mehr	581	1,0	36,3	62,7	57,3	75,1	80,8	52,6	—	4,8	18,8
	zusammen ..	12 764	43,3	53,2	3,5	49,5	45,1	48,5	51,8	3,6	28,1	33,4
13. Breslau	a) 60— 90 ..	5 819	92,9	6,9	0,2	37,5	41,1	18,6	8,6	11,6	19,8	31,4
	b) 90— 300 ..	15 825	69,3	30,4	0,3	40,2	47,4	32,0	7,4	8,1	20,8	33,3
	c) 300—1 500 ..	7 586	13,5	80,6	5,9	43,2	66,3	45,7	16,5	3,4	18,6	33,7
	d) 1 500 und mehr	1 510	2,4	31,4	66,2	31,9	64,5	68,2	28,5	2,5	19,2	27,3
	zusammen ..	30 740	56,7	38,4	4,9	36,1	49,6	45,7	27,5	7,4	20,0	32,7
14. Lieg- nitz	a) 60— 90 ..	7 057	87,1	12,8	0,04	34,1	38,8	15,6	3,5	15,7	24,8	27,3
	b) 90— 300 ..	14 760	53,5	46,3	0,2	37,1	48,6	29,6	4,7	10,3	26,1	29,2
	c) 300—1 500 ..	6 003	7,3	87,2	5,5	40,7	68,1	42,8	17,1	4,4	24,6	32,3
	d) 1 500 und mehr	922	2,1	37,1	60,8	33,3	68,2	71,2	28,0	2,8	18,5	28,8
	zusammen ..	28 742	50,5	46,3	3,2	36,0	48,2	41,7	27,0	10,1	25,2	29,8
15. Oppeln	a) 60— 90 ..	6 961	80,6	19,4	0,01	23,6	26,0	16,3	24,5	18,4	39,2	27,8
	b) 90— 300 ..	14 979	51,0	48,9	0,1	29,1	36,3	24,2	11,0	8,6	39,0	34,1
	c) 300—1 500 ..	5 728	5,4	84,8	9,8	32,0	56,6	33,9	18,9	4,0	36,7	38,1
	d) 1 500 und mehr	451	0,9	13,7	85,4	31,9	93,5	60,4	30,9	3,1	22,4	32,4
	zusammen ..	28 119	48,2	48,3	3,5	30,7	34,9	30,2	29,7	10,0	38,5	33,3
16. Magde- burg	a) 60— 90 ..	2 449	55,9	43,4	0,7	15,3	21,3	13,0	0,3	44,2	24,3	20,3
	b) 90— 300 ..	8 802	24,4	74,1	1,4	16,1	24,4	15,4	3,8	35,0	35,4	21,2
	c) 300—1 500 ..	8 950	2,4	78,1	19,5	15,2	39,1	17,7	9,0	23,5	51,9	19,3
	d) 1 500 und mehr	1 693	1,2	11,4	87,4	21,8	69,2	48,3	20,3	17,3	42,4	27,3
	zusammen ..	21 894	17,2	67,5	15,4	18,5	31,3	18,4	17,5	30,0	41,3	29,3

trag und mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft nach Grundkommensgruppen im Jahre 1902.

Wert der Besitzer (Spalte 3) waren														Wiederholung der Bezeichnung in den Spalten 1 und 2.	
insbesondere bei einem Reineinkommen von															
nicht über 900 M				über 900 bis 3000 M					mehr als 3000 M						
verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)				unverschuldet	verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)				unverschuldet	verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)					
bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
24,0	9,4	4,4	4,9	10,8	3,8	1,4	0,6	0,1	—	—	—	—	a)		
13,9	6,1	1,9	6,8	37,1	14,1	3,3	0,9	0,1	0,1	0,01	—	—	b)		
2,8	2,5	1,4	3,8	40,9	29,8	10,9	2,6	0,8	2,9	0,8	0,1	0,03	c)		
0,2	1,6	1,0	0,1	2,5	9,2	12,4	7,9	2,9	18,2	20,5	16,8	6,7	d)		
12,4	5,6	2,2	5,5	32,5	16,2	5,2	1,5	0,3	1,3	0,8	0,5	0,2	z.		
25,2	14,8	7,3	6,7	8,9	4,6	14,8	0,8	—	—	—	—	—	a)		
14,0	9,7	4,3	7,4	25,4	17,3	8,4	2,6	0,2	0,1	0,1	—	—	b)		
1,3	1,7	1,0	3,8	31,9	31,9	16,2	3,9	1,1	4,2	1,8	0,5	0,2	c)		
—	0,3	0,4	0,1	1,6	3,5	9,3	9,7	2,9	10,7	22,5	24,2	14,7	d)		
10,8	7,4	3,5	5,8	23,9	19,5	10,1	3,1	0,6	1,9	1,7	1,3	0,8	z.		
22,6	16,7	8,2	5,0	14,8	7,8	3,6	1,2	0,03	—	—	—	—	a)		
8,6	8,8	5,2	4,7	34,3	21,4	9,4	2,3	0,1	0,1	0,01	—	—	b)		
0,3	1,0	1,1	2,6	35,6	25,7	17,6	7,2	1,4	5,2	1,5	0,4	0,2	c)		
0,2	0,2	0,4	—	0,2	0,5	6,3	9,8	1,4	10,5	18,8	30,9	20,9	d)		
10,1	9,0	5,0	4,2	28,5	18,1	9,2	3,2	0,3	1,3	1,1	1,4	0,9	z.		
15,4	21,5	18,1	8,7	5,4	2,7	6,7	0,7	—	—	—	—	—	a)		
9,6	21,2	12,8	6,7	7,6	12,4	12,2	7,8	0,3	0,2	—	0,2	—	b)		
1,9	8,1	7,2	4,9	9,2	23,5	26,1	16,0	0,8	1,3	0,5	0,2	0,2	c)		
—	—	1,3	—	2,0	5,7	12,4	14,0	2,0	10,7	17,7	22,1	12,0	d)		
5,6	12,8	9,2	5,1	7,1	14,5	10,9	11,3	0,7	2,4	3,2	3,9	2,1	z.		
22,7	10,8	4,4	2,1	9,7	3,4	1,4	0,4	0,02	—	—	—	—	a)		
15,8	7,8	2,8	1,8	27,6	18,5	7,2	1,9	0,04	0,1	—	—	—	b)		
0,9	1,4	0,9	1,0	25,2	33,5	21,4	11,4	0,4	1,2	1,2	0,9	0,3	c)		
0,2	0,5	0,9	0,2	0,2	1,4	8,0	11,9	1,8	9,3	22,6	32,2	11,5	d)		
15,7	7,8	2,9	1,8	22,3	15,8	7,1	2,7	0,1	0,4	0,7	0,9	0,3	z.		
28,3	14,8	8,4	1,3	7,5	3,3	1,6	0,3	0,05	—	—	—	—	a)		
20,0	13,1	5,9	1,9	20,4	17,1	7,6	2,1	0,04	0,04	0,01	—	—	b)		
2,1	3,3	1,7	1,4	21,2	33,7	24,6	9,0	0,2	0,9	1,0	0,3	0,1	c)		
0,2	0,2	0,7	—	0,3	2,1	11,2	22,7	—	4,1	16,5	27,4	14,6	d)		
16,0	10,4	5,0	1,6	17,7	18,4	11,0	4,5	0,1	0,4	1,0	1,3	0,7	z.		
29,9	24,1	12,0	2,0	2,3	1,4	0,8	0,3	0,1	0,02	0,1	—	—	a)		
23,7	20,4	10,2	3,3	10,2	9,5	5,3	2,0	0,2	0,1	—	0,01	—	b)		
2,4	6,5	4,1	2,1	15,3	30,0	25,0	8,3	1,3	2,9	1,3	0,4	0,1	c)		
0,3	0,8	1,3	0,1	0,6	4,8	15,0	10,9	2,4	18,5	22,2	15,8	7,3	d)		
18,4	16,7	8,6	2,6	9,5	12,8	9,8	3,7	0,6	1,7	1,4	0,9	0,4	z.		
25,6	18,3	12,0	3,7	5,5	2,2	1,0	0,4	0,01	0,03	—	—	—	a)		
16,3	15,2	9,1	6,7	16,5	12,9	7,2	2,9	0,1	0,1	0,01	—	—	b)		
1,4	2,9	2,6	3,3	21,3	30,3	23,7	8,6	1,0	3,0	1,1	0,3	0,05	c)		
—	0,7	1,2	0,1	0,5	6,6	15,9	13,9	2,6	18,2	21,9	13,8	4,3	d)		
15,0	12,9	8,2	5,1	14,3	13,7	9,4	3,8	0,4	1,3	0,9	0,5	0,1	z.		
23,9	9,9	3,4	4,3	9,9	4,0	1,0	0,2	—	0,01	—	—	—	a)		
20,4	9,8	2,8	4,9	24,6	13,7	4,7	1,1	0,03	0,1	0,01	—	—	b)		
1,9	2,1	0,9	2,6	30,3	34,3	14,6	2,9	1,3	6,1	1,9	0,4	0,2	c)		
—	—	0,9	—	0,7	3,5	5,5	4,0	3,1	21,7	28,8	20,2	11,5	d)		
17,3	8,1	2,5	4,2	21,7	15,3	5,8	1,3	0,3	1,7	0,8	0,4	0,2	z.		
12,3	6,0	2,2	19,0	13,5	8,1	2,4	0,4	0,7	—	0,04	—	—	a)		
6,1	2,8	0,9	24,5	30,0	15,0	3,6	1,0	1,0	0,3	0,1	0,03	—	b)		
0,9	0,5	0,2	15,6	41,6	16,6	3,7	0,6	7,5	9,9	1,8	0,3	0,1	c)		
0,1	0,4	0,7	0,2	1,5	4,3	4,1	1,4	17,3	40,9	23,4	4,5	1,0	d)		
4,2	2,0	0,7	18,4	30,7	14,1	3,5	0,8	4,9	7,3	2,8	0,5	0,1	z.		



Noch: 14. Gesamtverschuldung der Grundeigentümer mit mindestens 50 M Grundsteuer-Reinertrags

Noch: Regierungsbezirke.	Grundsteuer- Reinertrags- klassen von ... M	Zahl der Besitzer				Die Schulden der Be- sitzer betragen Hund- ertteile d. Gesamt- vermögens (brutto)				überhaupt		
		überhaupt	vom Hundert in der Einkommens- gruppe von ... M (netto)			überhaupt	in der Einkommens- gruppe von ... M (netto)			unverschuldet	verschuldet	
			bis 900	900 bis 3000	3 000 und mehr		bis 900	900 bis 3000	3 000 und mehr		bis 25	25 bis 50
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
17. Merse- burg	a) 60— 90 ..	2 623	71,8	27,8	0,3	17,7	21,8	12,4	3,1	31,5	34,1	25,8
	b) 90— 300 ..	11 234	37,6	61,8	0,6	17,4	25,1	15,1	4,3	29,6	39,3	22,9
	c) 300—1 500 ..	10 724	3,7	85,5	10,8	20,1	42,3	22,5	9,2	20,9	43,3	27,3
	d) 1 500 und mehr	2 381	0,2	19,9	79,9	27,1	45,1	49,9	25,0	11,0	36,8	35,4
	zusammen ..	26 962	24,1	64,2	11,7	23,0	26,8	23,3	22,4	24,7	40,2	26,1
18. Erfurt	a) 60— 90 ..	1 938	74,0	25,7	0,3	13,6	15,6	10,6	0,9	47,5	26,9	19,9
	b) 90— 300 ..	7 086	43,6	55,6	0,8	13,4	18,6	11,6	1,4	41,6	34,8	18,7
	c) 300—1 500 ..	3 230	7,0	80,4	12,6	13,3	35,7	15,4	5,0	39,3	38,5	15,9
	d) 1 500 und mehr	268	1,1	25,0	73,9	24,5	9,9	54,5	20,3	22,8	29,1	26,1
	zusammen ..	12 522	37,9	56,7	5,3	15,9	19,7	16,0	14,0	41,5	34,5	18,3
19. Schles- wig	a) 60— 90 ..	3 283	82,9	16,8	0,3	24,3	30,8	11,4	4,5	33,2	18,9	23,0
	b) 90— 300 ..	13 316	55,0	44,3	0,7	28,1	39,8	22,5	2,4	22,8	22,5	29,4
	c) 300—1 500 ..	17 005	10,0	82,3	7,7	31,5	58,0	34,1	9,3	11,1	29,2	33,9
	d) 1 500 und mehr	4 347	1,2	47,9	51,0	31,3	71,9	57,6	22,4	8,9	24,7	29,2
	zusammen ..	37 951	31,1	59,4	9,5	30,9	45,1	37,4	19,8	16,9	25,4	30,9
20. Han- nover	a) 60— 90 ..	2 062	61,3	38,5	0,1	12,1	15,9	8,8	—	51,9	25,3	16,8
	b) 90— 300 ..	6 382	25,4	73,8	0,8	13,4	25,9	11,0	2,0	38,7	37,4	18,1
	c) 300—1 500 ..	4 840	2,3	82,0	15,7	13,3	52,4	15,2	7,1	29,3	50,1	16,4
	d) 1 500 und mehr	458	0,7	11,4	88,0	19,5	63,6	49,7	17,2	14,8	53,3	22,5
	zusammen ..	13 742	21,8	69,3	8,8	14,7	26,6	14,5	12,7	36,5	40,6	17,5
21. Hildes- heim	a) 60— 90 ..	1 509	71,4	28,4	0,1	12,5	14,2	10,1	—	53,3	24,2	16,4
	b) 90— 300 ..	6 820	38,9	60,6	0,5	13,7	19,9	11,6	3,7	41,5	35,0	18,5
	c) 300—1 500 ..	4 859	3,5	82,6	13,9	16,6	42,1	18,9	8,1	24,9	47,4	22,4
	d) 1 500 und mehr	697	0,3	12,5	87,2	19,1	74,6	43,4	17,4	16,1	51,9	23,3
	zusammen ..	13 885	28,1	62,4	9,5	16,6	21,3	17,4	14,5	35,7	39,0	19,9
22. Lüne- burg	a) 60— 90 ..	1 422	55,6	44,4	0,1	14,5	19,3	10,2	25,9	50,1	23,9	15,8
	b) 90— 300 ..	5 437	21,2	78,4	0,5	14,2	25,0	12,4	5,8	36,8	38,1	18,7
	c) 300—1 500 ..	7 799	2,0	89,0	9,0	14,1	49,9	14,8	8,1	23,7	53,7	18,0
	d) 1 500 und mehr	458	0,9	39,3	59,8	22,4	64,3	28,6	20,5	11,8	51,1	27,5
	zusammen ..	15 116	13,9	79,5	6,6	15,4	29,2	14,7	14,5	30,5	45,2	18,3
23. Stade	a) 60— 90 ..	1 885	64,0	35,9	0,1	15,5	19,3	11,4	1,9	54,2	16,2	17,1
	b) 90— 300 ..	5 768	37,3	62,2	0,6	15,5	28,1	11,6	2,0	46,4	24,5	16,4
	c) 300—1 500 ..	4 704	7,6	84,4	8,0	17,2	60,7	17,6	5,3	34,3	34,7	17,3
	d) 1 500 und mehr	899	1,3	46,4	52,3	27,5	81,7	53,6	17,4	20,0	23,5	25,4
	zusammen ..	13 256	28,1	65,2	6,6	19,9	33,8	20,8	13,7	41,5	26,9	17,4
24. Osnä- brück	a) 60— 90 ..	1 509	62,2	37,7	0,1	12,3	17,3	7,0	—	58,3	17,0	15,7
	b) 90— 300 ..	4 431	32,7	66,7	0,6	13,5	25,0	10,6	2,1	45,7	28,4	18,1
	c) 300—1 500 ..	4 095	2,7	89,1	8,2	12,6	42,5	13,6	4,8	34,9	43,9	16,1
	d) 1 500 und mehr	178	—	19,1	80,9	14,2	—	32,3	12,4	31,5	47,2	15,7
	zusammen ..	10 213	24,5	70,6	5,0	13,0	24,8	12,9	8,6	43,0	33,3	16,3
25. Aurich	a) 60— 90 ..	637	62,8	36,9	0,3	20,8	28,6	12,7	—	42,3	19,3	20,3
	b) 90— 300 ..	1 932	29,5	68,3	2,3	18,1	33,9	15,9	4,3	37,2	27,4	21,1
	c) 300—1 500 ..	1 714	3,9	74,7	21,4	24,3	58,0	32,8	8,8	28,8	23,1	27,2
	d) 1 500 und mehr	871	0,5	31,2	68,3	24,4	69,8	51,7	19,1	21,8	26,2	27,3
	zusammen ..	5 154	20,2	60,3	19,6	23,3	36,2	31,7	16,4	32,5	24,8	24,1
26. Münster	a) 60— 90 ..	2 450	50,6	49,1	0,3	12,6	18,5	8,7	0,2	56,2	21,0	13,7
	b) 90— 300 ..	6 004	19,4	79,6	1,0	12,7	28,0	10,8	3,0	49,4	27,5	15,2
	c) 300—1 500 ..	6 467	1,1	85,4	13,5	10,0	47,7	11,5	5,2	46,4	36,9	12,4
	d) 1 500 und mehr	471	0,4	15,3	84,3	13,4	28,9	32,4	12,6	35,0	45,0	15,1
	zusammen ..	15 392	16,1	75,2	8,7	11,6	26,0	11,3	10,3	48,8	31,0	13,6



ertrag und mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft nach Grundkommensgruppen im Jahre 1902.

Wert der Besitzer (Spalte 3) waren															Wiederholung der Bezeichnung in den Spalten 1 und 2.
insbesondere bei einem Reineinkommen von															
nicht über 900 M					über 900 bis 3 000 M					mehr als 3 000 M					
verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)				unverschuldet	verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)				unverschuldet	verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)					
bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
28,8	24,0	9,4	4,4	4,9	10,8	3,8	1,4	0,6	0,1	—	—	—	—	a)	
12,8	13,9	6,1	1,9	6,8	37,1	14,1	3,3	0,9	0,1	0,1	0,01	—	—	b)	
0,6	2,8	2,5	1,4	3,8	40,9	29,8	10,9	2,6	0,8	2,9	0,8	0,1	0,03	c)	
—	0,2	1,6	1,0	0,1	2,5	9,2	12,4	7,9	2,9	18,2	20,8	16,8	6,7	d)	
12,2	12,4	5,6	2,2	5,5	32,5	16,2	5,2	1,5	0,3	1,3	0,8	0,5	0,2	z.	
18,3	25,2	14,8	7,3	6,7	8,9	4,6	14,8	0,8	—	—	—	—	—	a)	
7,2	14,0	9,7	4,3	7,4	25,4	17,3	8,4	2,6	0,2	0,1	0,1	—	—	b)	
0,4	1,2	1,7	1,0	3,8	31,9	31,9	16,2	3,9	1,1	4,2	1,8	0,5	0,2	c)	
—	—	0,3	0,4	0,1	1,6	3,5	9,3	9,7	2,9	10,7	22,8	24,2	14,7	d)	
6,3	10,8	7,4	3,5	5,8	23,9	19,5	10,1	3,1	0,6	1,9	1,7	1,3	0,8	z.	
14,2	22,6	16,7	8,2	5,0	14,8	7,8	3,6	1,2	0,03	—	—	—	—	a)	
4,1	8,6	8,8	5,2	4,7	34,3	21,4	9,4	2,3	0,1	0,1	0,01	—	—	b)	
0,03	0,3	1,0	1,1	2,6	35,6	25,7	17,6	7,2	1,4	5,2	1,5	0,4	0,2	c)	
—	0,2	0,2	0,4	—	0,2	0,5	6,3	9,8	1,4	10,5	18,8	30,9	20,9	d)	
5,6	10,1	9,0	5,0	4,2	28,5	18,1	9,2	3,2	0,3	1,3	1,1	1,4	0,9	z.	
6,0	15,4	21,5	18,1	8,7	5,4	2,7	6,7	0,7	—	—	—	—	—	a)	
4,1	9,6	21,2	12,8	6,7	7,6	12,4	12,2	7,8	0,3	0,2	—	0,2	—	b)	
0,2	1,9	8,1	7,2	4,9	9,2	23,5	26,1	16,0	0,8	1,3	0,5	0,2	0,2	c)	
—	—	—	1,3	—	2,0	5,7	12,4	14,0	2,0	10,7	17,7	22,1	12,0	d)	
2,1	5,6	12,8	9,2	5,1	7,1	14,5	16,9	11,3	0,7	2,4	3,2	3,9	2,1	z.	
31,4	22,7	10,8	4,4	2,1	9,7	3,4	1,4	0,4	0,02	—	—	—	—	a)	
13,2	15,8	7,8	2,8	1,8	27,6	18,5	7,2	1,9	0,04	0,1	—	—	—	b)	
0,4	0,9	1,4	0,9	1,0	25,2	33,5	21,4	11,4	0,4	1,2	1,2	0,9	0,8	c)	
—	0,2	0,5	0,9	0,2	0,2	1,4	8,0	11,9	1,3	9,3	22,6	32,2	11,5	d)	
16,1	15,7	7,8	2,9	1,8	22,3	15,8	7,1	2,7	0,1	0,4	0,7	0,9	0,3	z.	
26,9	28,3	14,8	8,4	1,9	7,5	3,3	1,6	0,3	0,05	—	—	—	—	a)	
10,4	20,0	13,1	5,9	1,9	20,4	17,1	7,6	2,1	0,04	0,04	0,01	—	—	b)	
0,3	2,1	3,3	1,7	1,4	21,2	33,7	24,6	9,0	0,2	0,9	1,0	0,3	0,1	c)	
—	0,2	0,2	0,7	—	0,3	2,1	11,2	22,7	—	4,1	16,5	27,4	14,6	d)	
10,0	16,0	10,4	5,0	1,6	17,7	18,4	11,0	4,5	0,1	0,4	1,0	1,3	0,7	z.	
17,5	29,9	24,1	12,0	2,0	2,3	1,4	0,8	0,3	0,1	0,02	0,1	—	—	a)	
10,5	23,7	20,4	10,2	3,3	10,2	9,5	5,3	2,0	0,2	0,1	—	0,01	—	b)	
0,4	2,4	6,5	4,1	2,1	15,3	30,0	25,0	8,3	1,3	2,9	1,8	0,4	0,1	c)	
0,1	0,3	0,8	1,3	0,1	0,6	4,8	15,0	10,9	2,4	18,5	22,2	15,8	7,3	d)	
8,8	18,4	16,7	8,6	2,6	9,5	12,8	9,8	3,7	0,6	1,7	1,4	0,9	0,4	z.	
19,3	25,6	18,3	12,0	3,7	5,5	2,2	1,0	0,4	0,01	0,03	—	—	—	a)	
9,5	16,3	15,2	9,1	6,7	16,5	12,9	7,2	2,9	0,1	0,1	0,01	—	—	b)	
0,3	1,4	2,9	2,6	3,3	21,3	30,3	23,7	8,6	1,0	3,0	1,1	0,3	0,05	c)	
0,1	—	0,7	1,2	0,1	0,5	6,6	15,9	13,9	2,6	18,2	21,9	13,8	4,3	d)	
9,6	15,0	12,9	8,2	5,1	14,3	13,7	9,4	3,8	0,4	1,3	0,9	0,5	0,1	z.	
23,3	23,9	9,9	3,4	4,3	9,9	4,0	1,0	0,3	—	0,01	—	—	—	a)	
14,3	20,4	9,8	2,8	4,9	24,6	13,7	4,7	1,1	0,03	0,1	0,01	—	—	b)	
0,3	1,9	2,1	0,9	2,6	30,3	34,3	14,6	2,9	1,3	6,1	1,9	0,4	0,2	c)	
—	—	—	0,9	—	0,7	3,5	5,5	4,0	3,1	21,7	28,8	20,2	11,5	d)	
14,9	17,2	8,1	2,5	4,2	21,7	15,3	5,8	1,3	0,3	1,7	0,8	0,4	0,2	z.	
10,8	12,3	6,0	2,2	19,0	13,5	8,1	2,4	0,4	0,7	—	0,04	—	—	a)	
5,1	6,1	2,8	0,9	24,5	30,0	15,0	3,6	1,0	1,0	0,3	0,1	0,03	—	b)	
0,4	0,9	0,5	0,2	15,6	41,6	16,6	3,7	0,6	7,5	9,9	1,8	0,3	0,1	c)	
—	0,1	0,4	0,7	0,2	1,5	4,3	4,1	1,4	17,3	40,9	23,4	4,8	1,0	d)	
3,1	4,7	2,0	0,7	18,4	30,7	14,1	3,5	0,8	4,9	7,3	2,6	0,5	0,1	z.	

Noch: 14. Gesamtverschuldung der Grundeigentümer mit mindestens 60  $\mathcal{M}$  Grundsteuer-Reinertragsklassen

Noch: Regierungsbezirke.	Grundsteuer- Reinertrags- klassen von . . . $\mathcal{M}$	Zahl der Besitzer				Die Schulden der Be- sitzer betragen Hun- dertteile d. Gesamt- vermögens (brutto)				überhaupt			
		überhaupt	vom Hundert in der Einkommens- gruppe von ... $\mathcal{M}$ (netto)			überhaupt	in der Einkommens- gruppe von ... $\mathcal{M}$ (netto)			unverschuldet	verschuldet ... Hundert- teile des Gesamt- vermögens (netto)		
			bis 900	900 bis 3000	3 000 und mehr		bis 900	900 bis 3000	3 000 und mehr		bis 25	25 bis 50	50 bis 100
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
27. Minden	a) 60— 90 ..	3 069	55,2	44,7	0,2	11,3	15,3	7,9	0,5	49,8	30,8	12,7	
	b) 90— 300 ..	8 245	21,6	78,1	0,4	12,5	22,5	10,9	0,4	39,5	39,5	15,9	
	c) 300—1 500 ..	5 867	1,8	86,8	11,4	13,3	44,9	15,0	5,6	27,4	51,6	16,6	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	359	0,6	18,1	81,3	19,1	65,8	41,8	17,0	25,9	42,9	25,1	
28. Arns- berg	a) 60— 90 ..	17 540	20,4	73,9	5,7	14,1	22,0	13,9	12,5	37,0	42,1	15,7	
	b) 90— 300 ..	2 024	39,6	59,7	0,7	13,9	18,4	13,2	0,7	48,9	23,7	17,3	
	c) 300—1 500 ..	6 210	19,8	79,1	1,0	15,9	21,3	16,2	1,1	41,1	29,2	19,3	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	4 413	3,0	84,9	12,1	15,1	41,5	17,9	6,5	29,1	43,9	19,3	
29. Kassel	a) 60— 90 ..	883	0,9	27,2	71,9	14,9	77,6	35,4	12,0	21,2	48,6	22,5	
	b) 90— 300 ..	13 530	16,1	74,7	9,2	15,2	25,7	18,7	10,3	37,0	34,5	19,3	
	c) 300—1 500 ..	4 956	81,9	18,0	0,1	12,1	12,8	10,0	2,8	51,7	28,4	15,3	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	15 883	41,2	58,5	0,3	14,2	19,4	11,9	3,8	37,6	38,7	19,3	
30. Wies- baden	a) 60— 90 ..	7 058	3,5	88,5	8,0	15,0	35,7	16,4	6,2	25,0	49,9	20,4	
	b) 90— 300 ..	352	1,1	17,0	81,8	22,7	98,3	54,6	20,1	15,3	40,9	25,6	
	c) 300—1 500 ..	28 249	38,4	58,4	3,2	15,7	18,6	15,1	15,1	36,6	39,7	19,2	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	4 131	72,1	27,6	0,3	4,2	5,0	2,9	2,2	78,5	15,0	5,3	
31. Koblenz	a) 60— 90 ..	8 586	35,6	63,7	0,7	4,6	6,7	3,9	4,8	75,1	18,3	5,7	
	b) 90— 300 ..	1 864	4,5	80,6	14,9	4,2	5,8	4,6	3,5	73,3	21,2	4,1	
	c) 300—1 500 ..	81	—	9,9	90,1	7,0	—	6,8	7,0	44,4	44,4	8,6	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	14 662	41,7	55,4	2,9	4,9	6,0	4,1	5,6	75,7	17,9	5,4	
32. Düssel- dorf	a) 60— 90 ..	7 318	56,7	43,2	0,1	1,6	1,7	1,6	—	93,5	4,0	1,8	
	b) 90— 300 ..	13 321	22,5	76,6	0,9	2,0	3,3	1,8	1,5	91,7	5,3	2,3	
	c) 300—1 500 ..	2 027	2,8	82,4	14,8	2,9	1,3	3,3	2,3	87,1	8,5	3,2	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	68	1,5	7,4	91,2	4,6	79,5	17,7	4,4	64,7	23,5	2,9	
33. Köln	a) 60— 90 ..	22 734	31,7	66,2	2,2	2,4	2,5	2,1	3,3	91,8	5,2	2,2	
	b) 90— 300 ..	2 271	51,1	48,4	0,5	13,4	14,6	13,5	2,7	65,5	8,5	13,5	
	c) 300—1 500 ..	8 259	23,1	75,1	1,8	19,0	23,8	20,5	2,1	52,0	12,7	17,0	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	6 324	3,0	79,3	17,7	22,0	49,2	30,8	7,2	34,3	20,7	22,7	
34. Trier	a) 60— 90 ..	1 156	1,0	23,8	75,2	18,1	59,1	56,3	14,2	24,6	28,9	23,3	
	b) 90— 300 ..	18 010	18,1	60,9	11,9	19,7	27,7	28,8	11,7	45,7	16,0	19,0	
	c) 300—1 500 ..	3 196	58,7	40,9	0,4	7,4	10,6	4,6	2,1	78,7	7,6	8,2	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	7 902	30,9	67,9	1,2	8,0	14,3	7,1	1,5	77,6	7,8	7,9	
35. Aachen	a) 60— 90 ..	3 217	4,4	83,6	11,9	7,0	29,1	7,4	4,7	73,2	15,2	7,1	
	b) 90— 300 ..	534	0,9	12,7	86,3	9,8	56,2	28,2	9,0	48,9	34,1	11,4	
	c) 300—1 500 ..	14 849	30,1	63,5	6,4	8,5	15,5	7,7	7,9	76,0	10,3	8,0	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	6 652	57,6	42,2	0,1	1,0	1,1	0,8	2,4	95,8	2,6	1,2	
36. Sigma- ringen	a) 60— 90 ..	12 648	23,3	75,7	1,0	1,8	2,8	1,5	3,3	91,6	5,9	1,8	
	b) 90— 300 ..	1 802	1,2	84,9	13,9	3,9	13,1	3,2	4,9	83,5	12,3	3,9	
	c) 300—1 500 ..	45	—	15,6	84,4	8,4	—	30,7	7,6	57,8	31,1	4,4	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	21 147	32,2	65,8	2,0	2,6	2,1	1,9	5,8	92,2	5,4	1,8	
37. Bielefeld	a) 60— 90 ..	2 536	63,4	36,4	0,2	2,2	2,4	2,0	0,6	92,8	4,0	2,2	
	b) 90— 300 ..	7 258	41,9	57,5	0,6	3,9	3,5	4,2	3,2	88,1	6,2	3,8	
	c) 300—1 500 ..	3 417	7,3	84,4	8,4	6,4	17,1	6,4	4,6	78,4	12,1	6,6	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	379	0,8	18,7	80,5	9,0	74,0	24,6	8,1	49,1	35,6	9,2	
38. Hamm	a) 60— 90 ..	13 590	36,0	59,2	4,7	6,3	5,2	5,8	7,2	85,4	8,1	4,4	
	b) 90— 300 ..	532	90,8	9,2	—	21,5	25,0	8,3	—	25,4	32,9	22,7	
	c) 300—1 500 ..	4 006	57,7	42,1	0,1	22,2	24,6	20,1	10,8	24,1	35,4	24,6	
	d) 1 500 und mehr zusammen ..	2 024	8,3	86,4	5,3	28,3	43,8	29,1	14,5	12,5	37,8	26,4	
39. Münster	a) 60— 90 ..	58	—	36,2	63,8	18,3	—	44,9	13,4	3,4	31,0	33,7	
	b) 90— 300 ..	6 620	44,7	53,0	2,3	24,8	26,8	26,1	13,8	20,5	35,2	25,9	
	c) 300—1 500 ..												
	d) 1 500 und mehr zusammen ..												



und mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft nach Grund-  
ensgruppen im Jahre 1902.

der Besitzer (Spalte 3) waren														Wiederholung der Bezeichnung in den Spalten 1 und 2.
insbesondere bei einem Reineinkommen von														
bis 900 M			über 900 bis 3 000 M				mehr als 3 000 M							
verschuldet mit Hundertteilen Gesamtver- mögens (brutto)			unverschuldet	verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)				unverschuldet	verschuldet mit ... Hundertteilen des Gesamtver- mögens (brutto)					
25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		bis 25	25 bis 50	50 bis 75	75 und mehr		
8	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
5	3,2	1,6	26,4	12,4	3,9	1,3	0,5	0,1	0,03	—	—	—	a)	
6	1,7	0,8	33,3	31,3	10,8	2,1	0,6	0,3	0,05	0,01	—	—	b)	
9	0,4	0,2	22,2	45,5	15,4	2,7	1,0	5,1	5,7	0,5	0,1	—	c)	
3	—	0,3	0,8	5,0	9,5	1,7	1,1	25,1	37,9	15,3	2,2	0,8	d)	
1	1,5	0,7	27,7	32,2	11,1	2,2	0,7	2,4	2,7	0,5	0,1	0,02	z.	
7	3,1	1,3	30,9	14,5	8,6	3,8	1,9	0,6	0,1	—	—	—	a)	
6	1,6	0,9	33,0	23,6	14,7	5,3	2,6	0,8	0,2	0,02	—	—	b)	
7	0,9	0,2	22,0	38,6	18,1	4,8	1,3	6,5	4,6	0,7	0,2	0,02	c)	
—	0,6	0,3	1,2	8,9	11,9	4,0	1,1	19,9	39,6	10,6	1,5	0,3	d)	
7	1,5	0,7	27,0	26,2	14,7	4,9	2,0	3,9	4,2	0,9	0,2	0,02	z.	
8	2,9	0,5	9,6	5,7	2,1	0,5	0,1	0,04	0,02	—	—	—	a)	
5	2,4	0,4	22,8	25,3	9,0	1,2	0,2	0,2	0,1	0,03	—	—	b)	
6	0,7	0,2	21,1	45,1	18,6	3,3	0,4	3,4	4,0	0,5	0,1	0,01	c)	
—	—	0,6	0,6	2,0	7,7	4,0	2,8	14,8	38,9	17,3	8,2	2,6	d)	
6	2,1	0,4	19,8	26,5	10,2	1,6	0,2	1,1	1,5	0,4	0,1	0,04	z.	
3	0,7	0,2	23,3	3,0	1,2	0,1	—	0,2	0,1	—	—	—	a)	
—	0,5	0,1	49,5	10,8	3,0	0,2	0,1	0,6	0,1	0,03	0,01	—	b)	
4	0,1	—	59,0	17,9	3,0	0,7	0,1	11,7	2,4	0,7	0,1	—	c)	
—	—	—	3,7	4,9	1,2	—	—	40,7	39,5	7,4	1,2	1,2	d)	
8	0,5	0,1	43,1	9,5	2,5	0,2	0,1	2,1	0,6	0,2	0,02	0,01	z.	
1	0,3	0,1	40,2	1,9	0,8	0,2	0,1	0,1	—	—	—	—	a)	
7	0,2	0,1	70,5	4,1	1,6	0,3	0,1	0,8	0,1	—	—	—	b)	
4,0,5	—	0,05	72,1	6,5	2,9	0,7	0,2	12,3	2,1	0,2	0,1	0,05	c)	
—	—	1,5	2,9	1,5	1,5	1,5	—	61,8	22,1	1,5	2,9	2,9	d)	
0,7	0,2	0,1	60,7	3,6	1,5	0,3	0,1	1,8	0,3	0,03	0,02	0,01	z.	
6,6	4,0	2,2	30,4	4,7	6,9	4,2	2,2	0,4	0,1	—	—	—	a)	
3,9	2,7	1,7	37,7	10,6	13,0	8,7	5,1	1,4	0,3	0,1	—	—	b)	
0,7	0,8	0,7	24,0	14,9	20,2	14,5	5,6	9,6	5,6	1,8	0,5	0,1	c)	
0,1	0,3	0,3	1,0	1,4	6,3	10,0	5,0	23,4	27,3	16,9	6,3	1,3	d)	
2,9	2,0	1,3	29,6	10,8	14,3	10,2	4,9	5,5	3,9	1,8	0,6	0,1	z.	
6,1	3,6	0,9	34,2	3,7	2,0	0,8	0,3	0,3	0,1	—	—	—	a)	
2,9	2,5	1,1	53,8	5,9	5,0	2,4	0,7	0,9	0,2	0,01	0,01	—	b)	
0,5	0,4	0,2	62,8	12,1	6,4	1,7	0,7	8,2	2,7	0,8	0,2	—	c)	
0,2	0,6	—	4,9	2,4	2,4	2,6	0,4	43,8	31,6	8,8	1,9	0,2	d)	
3,0	2,2	0,8	49,8	6,6	4,6	1,9	0,6	3,9	1,9	0,5	0,1	0,01	z.	
0,6	0,2	0,1	40,4	1,2	0,6	0,1	0,03	0,1	0,02	—	—	—	a)	
0,6	0,3	0,05	69,6	4,5	1,2	0,2	0,1	0,8	0,1	0,03	0,02	—	b)	
0,2	—	0,1	71,2	10,1	2,9	0,4	0,2	11,5	2,0	0,1	0,2	0,1	c)	
—	—	—	4,4	4,4	2,2	2,2	2,2	53,3	26,7	2,2	2,2	—	d)	
0,6	0,2	0,1	60,4	3,9	1,2	0,2	0,1	1,6	0,3	0,03	0,03	0,01	z.	
1,1	0,5	0,3	33,5	1,6	1,1	0,5	0,1	0,1	0,04	—	—	—	a)	
1,2	0,5	0,2	49,5	4,2	2,6	0,9	0,2	0,5	0,1	0,01	—	—	b)	
1,0	0,5	0,2	67,6	9,6	5,1	1,8	0,4	6,1	1,8	0,5	0,02	—	c)	
—	0,8	—	7,9	5,0	3,2	1,8	0,8	41,2	30,6	6,1	2,8	—	d)	
1,1	0,5	0,2	49,9	5,1	3,0	1,0	0,2	3,0	1,4	0,3	0,1	—	z.	
20,7	11,3	7,0	2,6	3,8	2,1	0,6	0,2	—	—	—	—	—	a)	
14,1	8,1	2,7	7,2	19,3	10,5	4,3	0,8	0,1	0,02	0,02	—	—	b)	
2,1	2,4	1,0	10,9	32,9	23,3	15,0	4,4	0,8	3,1	—	—	—	c)	
—	—	—	—	6,9	12,1	17,2	—	3,4	24,1	—	—	—	d)	
10,3	6,5	2,5	7,9	22,1	13,7	7,4	1,8	0,3	1,1	—	—	—	z.	



## 15. Ländliche Zwangsversteigerungen.

[Zeitschrift und Akten des Königlich Preussischen Statistischen Landesamts.]

a) Die Zwangsversteigerungen der hauptsächlich land- oder forstwirtschaftlichen Zwecken dienenden Grundstücke mit Land- oder Forstwirtschaft als Hauptberuf des Besitzers.

Regierungs- bezirke. Staat.	Der versteigerten Grundstücke			Von der versteigerten Gesamtfläche (Spalte entfielen Hundertteile auf Betriebe von ...)							
	Gesamt- zahl	Gesamt- fläche ha	Gesamt- Grundsteuer- Reinertrag M	unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 50	50 bis 100	100 bis 200	200 bis un- ter 1000	über 1000
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Reg.-Bez. 1903.											
1. Königsberg .	86	3 902	31 842	0,3	0,8	6,9	8,7	18,6	18,5	46	
2. Gumbinnen .	117	3 954	27 195	0,4	1,6	10,5	15,2	10,3	26,2	35	
Königsberg .	49	1 865	22 261	0,8	0,9	7,1	12,0	14,4	24,0	40	
Gumbinnen .	69	1 694	14 871	0,9	2,5	13,7	18,4	—	17,5	47	
Allenstein .	85	4 297	21 905	0,2	0,9	7,4	9,4	20,2	23,6	33	
3. Danzig . . .	30	856	6 413	0,5	0,7	20,0	24,9	7,8	—	46	
4. Marienwerd.	57	2 755	12 761	0,5	1,6	7,2	4,3	9,8	4,3	72	
5. Stdtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. Potsdam . .	38	4 755	39 350	0,2	0,5	2,6	2,9	3,6	—	90	
7. Frankfurt . .	48	1 117	10 522	0,9	4,6	12,4	16,2	5,7	16,9	43	
8. Stettin . . .	29	1 075	11 153	0,6	3,1	11,6	5,5	4,7	—	74	
9. Köslin . . .	25	2 592	7 013	0,1	0,7	2,7	5,2	—	4,7	86	
10. Stralsund . .	8	27	342	29,6	14,8	55,6	—	—	—	—	
11. Posen . . .	39	979	6 072	0,2	4,6	16,2	10,5	10,1	12,7	45	
12. Bromberg . .	47	753	7 200	1,2	4,0	31,6	23,1	16,3	23,3	—	
13. Breslau . . .	69	969	16 543	1,8	5,9	29,3	37,0	—	26,0	—	
14. Liegnitz . .	87	2 818	21 930	0,7	2,8	10,6	11,2	7,0	17,6	36	
15. Oppeln . . .	49	693	6 265	2,5	8,9	16,0	10,5	12,8	16,3	32	
16. Magdeburg .	26	544	7 484	0,9	5,7	17,5	4,0	30,1	41,7	—	
17. Merseburg .	28	451	8 293	1,3	7,3	29,5	10,2	—	—	51	
18. Erfurt . . .	12	314	4 310	1,0	3,5	10,8	9,9	—	—	74	
19. Schleswig . .	52	1 310	15 772	0,4	2,4	20,5	14,1	45,3	17,4	—	
20. Hannover . .	9	102	1 580	2,9	3,9	33,3	59,3	—	—	—	
21. Hildesheim .	6	33	643	9,1	9,1	81,8	—	—	—	—	
22. Lüneburg . .	15	408	3 828	0,7	2,2	19,1	20,6	—	—	57	
23. Stade . . .	3	67	1 980	—	—	38,8	61,2	—	—	—	
24. Osnabrück . .	8	131	406	1,5	6,9	20,6	—	71,0	—	—	
25. Aurich . . .	9	53	91	1,9	32,1	18,9	47,2	—	—	—	
26. Münster . . .	2	24	174	4,2	—	—	95,8	—	—	—	
27. Minden . . .	18	89	995	10,1	24,7	41,6	23,6	—	—	—	
28. Arnberg . . .	30	614	16 793	2,4	2,0	15,0	29,6	51,0	—	—	
29. Kassel . . .	14	637	10 371	1,4	1,1	5,7	—	11,0	—	80	
30. Wiesbaden . .	24	36	420	58,3	41,7	—	—	—	—	—	
31. Koblenz . . .	25	58	2 412	32,8	27,6	39,7	—	—	—	—	
32. Düsseldorf . .	8	32	609	9,4	46,9	43,3	—	—	—	—	
33. Köln . . . .	12	97	1 681	4,1	8,2	32,0	—	55,7	—	—	
34. Trier . . . .	9	24	183	25,0	20,8	54,2	—	—	—	—	
35. Aachen . . .	5	33	3 289	3,0	9,1	87,9	—	—	—	—	
36. Sigmaringen .	3	32	415	3,1	9,4	—	87,5	—	—	—	
Staat 1903	1 047	32 334	286 330	0,9	2,5	11,2	11,0	11,0	11,8	51	
1902	1 134	35 764	370 728	0,8	2,5	10,6	11,2	9,8	18,5	46	
1901	1 244	42 683	527 889	0,5	2,4	10,9	12,4	11,7	14,3	47	

b) Sämtliche Zwangsversteigerungen hauptsächlich land- oder forstwirtschaftlichen Zwecken dienender Grundstücke.

Jahre.	Mit Land- und Forstwirtschaft als Hauptberuf des Besitzers			als Nebenberuf des Besitzers			Behufs Auseinander- setzung und zu Erb- teilungszwecken			Zusammen		
	Zahl	Fläche ha	Grund- steuer- Reinertrag M	Zahl	Flä- che ha	Grund- steuer- Reinertr. M	Zahl	Flä- che ha	Grund- steuer- Reinertr. M	Zahl	Fläche ha	Grund- steuer Reinertr. M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1903	1 047	32 334	286 330	1 322	4 735	59 240	392	2 932	44 983	2 761	40 001	390 55
1902	1 134	35 764	370 728	1 263	5 818	59 039	283	2 423	31 573	2 680	44 010	461 34
1901	1 244	42 683	527 889	1 398	5 577	76 444	329	2 146	31 142	2 971	50 408	635 47

# IV. Bodennutzung einschl. Viehzucht, Jagd und Fischerei.

## A. Bodenbenutzung.

Die hauptsächlichsten Bodenbenutzungsarten in Hektar 1878, 1883, 1893, 1900.

[Preussische Statistik, Hefte 52, 51, 133 und 168.]

Provinzen. Staat.		Acker- land	Wiesen	Weiden und Hutungen, Ob- und Unland	Wein- berge (Wein- gärten)	Forsten und Holzun- gen	Haus- und Hofräume, Gartenland, Wegeland, Gewässer usw.	Gesamt- fläche
1		2	3	4	5	6	7	8
I. Ost- preußen	1878	1 878 470	485 289	410 090	—	672 423	251 406	3 697 678
	1883	1 902 646	468 850	399 619	—	662 067	264 824	3 698 006
	1893	1 972 231	440 815	370 342	—	647 663	267 752	3 698 803
	1900	2 026 451	416 141	352 306	—	644 475	259 900	3 699 273
II. West- preußen	1878	1 376 391	177 980	297 315	—	539 757	157 123	2 548 566
	1883	1 382 967	166 179	302 555	—	534 848	163 984	2 550 533
	1893	1 388 228	163 934	285 762	—	543 280	170 569	2 551 773
	1900	1 404 446	162 380	268 140	—	554 648	163 663	2 553 277
III. Bran- denburg einschl. Berlin	1878	1 830 497	404 437	205 601	756 1	282 218	266 232	3 989 741
	1883	1 821 838	402 999	200 745	621 1	294 660	268 772	3 989 635
	1893	1 801 149	406 439	188 868	481 1	317 917	275 234	3 990 088
	1900	1 784 267	411 670	182 237	457 1	331 667	279 784	3 990 082
IV. Pom- mern	1878	1 654 623	308 592	279 988	—	592 395	176 641	3 012 239
	1883	1 651 102	307 406	277 663	—	594 834	179 939	3 010 944
	1893	1 647 119	307 459	268 316	—	606 704	181 698	3 011 296
	1900	1 644 870	310 269	257 602	—	619 175	180 039	3 011 955
V. Posen	1878	1 773 830	235 626	151 066	158	585 777	148 781	2 895 238
	1883	1 776 035	232 040	149 433	162	583 910	154 074	2 895 654
	1893	1 786 704	233 197	143 474	126	573 402	159 522	2 896 425
	1900	1 808 276	229 472	131 222	147	572 854	155 013	2 896 984
VI. Schle- sien	1878	2 218 689	347 130	85 797	1 502 1	1 663 028	212 851	4 028 997
	1883	2 220 418	344 856	88 489	1 515 1	1 664 628	210 115	4 030 021
	1893	2 212 542	347 528	86 284	1 442 1	1 661 366	221 901	4 031 063
	1900	2 206 246	353 593	85 735	1 324 1	1 661 893	223 060	4 031 851
II. Sachsen	1878	1 521 548	214 829	121 456	984	507 968	157 380	2 524 165
	1883	1 519 913	210 479	118 910	1 021	516 450	158 206	2 524 979
	1893	1 517 660	209 289	108 822	988	525 800	161 789	2 524 348
	1900	1 510 794	211 149	104 269	920	535 635	162 619	2 525 386
II. Schles- wig-Hol- stein	1878	1 079 856	205 792	343 923	—	115 167	139 431	1 884 169
	1883	1 084 471	204 083	334 522	—	119 690	141 420	1 884 186
	1893	1 070 412	205 244	336 905	—	124 531	162 655	1 899 747
	1900	1 063 106	206 655	339 030	—	126 314	165 279	1 900 384
IX. Han- nover	1878	1 239 125	398 956	1 361 845	—	605 027	237 319	3 842 272
	1883	1 239 036	397 771	1 345 447	—	620 161	245 788	3 848 203
	1893	1 247 462	397 295	1 315 669	—	634 146	252 944	3 847 516
	1900	1 253 320	402 486	1 281 224	—	660 598	253 466	3 851 094
X. West- falen	1878	835 411	156 483	351 356	—	564 434	112 251	2 019 935
	1883	833 210	156 849	350 223	—	566 144	113 123	2 019 549
	1893	832 810	158 066	346 537	—	564 589	118 734	2 020 736
	1900	839 579	163 232	330 001	—	566 280	121 937	2 021 029
XI. Hessen- Nassau	1878	615 573	181 018	70 578	3 774	628 998	68 235	1 568 176
	1883	613 843	181 246	70 681	3 771	627 523	71 242	1 568 306
	1893	613 344	181 600	69 748	3 825	623 611	77 251	1 569 379
	1900	614 472	181 696	67 589	3 956	622 666	79 442	1 569 821
II. Rhein- land	1878	1 226 944	206 378	263 197	12 835	829 432	159 176	2 697 962
	1883	1 221 329	207 403	261 703	13 171	830 865	164 297	2 698 768
	1893	1 207 995	209 721	262 739	13 531	831 093	174 061	2 699 140
	1900	1 199 697	212 315	253 182	14 349	834 990	184 971	2 699 504
II. Hohen- zollern	1878	51 504	11 992	9 165	—	37 861	3 761	114 283
	1883	51 688	11 979	8 759	—	38 133	3 724	114 283
	1893	51 702	12 060	8 289	—	38 403	3 774	114 228
	1900	51 431	12 320	7 758	—	38 939	3 778	114 226
Staat	1878	17 302 461	3 334 502	3 951 377	20 003	12 988 888	2 090 587	34 823 421
	1883	17 318 496	3 292 140	3 908 734	20 003	12 988 888	2 139 508	34 833 067
	1893	17 349 358	3 272 647	3 791 734	20 003	12 988 888	2 222 884	34 854 542
	1900	17 406 955	3 273 378	3 680 378	20 003	12 988 888	2 222 884	34 864 860



## 15. Ländliche Zwangsversteigerungen.

[Zeitschrift und Akten des Königlich Preussischen Statistischen Landesamts.]

a) Die Zwangsversteigerungen der hauptsächlich land- oder forstwirtschaftlichen Zwecken dienenden Grundstücke mit Land- oder Forstwirtschaft als Hauptberuf des Besitzers.

Regierungs- bezirke. Staat.	Der versteigerten Grundstücke			Von der versteigerten Gesamtfläche entfielen Hundertteile auf Betriebe von						
	Gesamt- zahl	Gesamt- fläche ha	Gesamt- Grundsteuer- Reinertrag M	unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 50	50 bis 100	100 bis 200	200 bis un- endlich
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reg.-Bez. 1903.										
1. Königsberg .	86	3 902	31 842	0,5	0,5	6,9	8,7	18,6	18,1	4
2. Gumbinnen .	117	3 954	27 195	0,4	1,6	10,5	15,2	10,3	26,2	2
Königsberg .	49	1 865	22 261	0,5	0,9	7,1	12,0	14,4	24,3	4
Gumbinnen .	69	1 694	14 871	0,9	2,5	13,7	18,4	—	17,5	4
Allenstein .	85	4 297	21 905	0,2	0,9	7,4	9,4	20,2	23,6	9
3. Danzig . . .	30	856	6 413	0,5	0,7	20,0	24,9	7,8	—	4
4. Marienwerd.	57	2 755	12 761	0,5	1,6	7,2	4,3	9,8	4,3	7
5. Städtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam . . .	38	4 755	39 350	0,2	0,5	2,6	2,9	3,6	—	1
7. Frankfurt . .	48	1 117	10 522	0,9	4,6	12,4	16,2	5,7	16,9	2
8. Stettin . . .	29	1 075	11 153	0,6	3,1	11,6	5,5	4,7	—	1
9. Köslin . . .	25	2 592	7 013	0,1	0,7	2,7	5,2	—	4,7	—
10. Stralsund . .	8	27	342	29,6	14,8	55,6	—	—	—	—
11. Posen . . .	39	979	6 072	0,2	4,6	16,2	10,5	10,1	12,7	—
12. Bromberg . .	47	753	7 200	1,9	4,9	31,6	23,1	16,3	23,3	—
13. Breslau . . .	69	969	16 543	1,8	5,9	29,3	37,9	—	26,6	—
14. Liegnitz . . .	87	2 818	21 930	0,7	2,8	10,6	11,2	7,0	17,4	—
15. Oppeln . . .	49	693	6 265	2,5	8,9	16,0	10,5	12,8	16,3	—
16. Magdeburg . .	26	544	7 484	0,9	5,7	17,5	4,0	30,1	41,7	—
17. Merseburg . .	28	451	8 293	1,3	7,3	29,5	10,2	—	—	—
18. Erfurt . . .	12	314	4 310	1,0	3,5	10,8	9,9	—	—	—
19. Schleswig . .	52	1 310	15 772	0,4	2,4	20,5	14,1	45,3	17,4	—
20. Hannover . .	9	102	1 580	2,9	3,9	33,3	59,8	—	—	—
21. Hildesheim . .	6	33	643	9,1	9,1	81,8	—	—	—	—
22. Lüneburg . . .	15	408	3 828	0,7	2,2	19,1	20,6	—	—	—
23. Stade . . .	3	67	1 980	—	—	38,8	61,2	—	—	—
24. Osnabrück . .	8	131	406	1,5	6,9	20,6	—	71,0	—	—
25. Aurich . . .	9	53	91	1,9	32,1	18,9	47,2	—	—	—
26. Münster . . .	2	24	174	4,2	—	—	95,8	—	—	—
27. Minden . . .	18	89	995	10,1	24,7	41,6	23,6	—	—	—
28. Arnberg . . .	30	614	16 793	2,4	2,0	15,0	29,6	51,0	—	—
29. Kassel . . .	14	637	10 371	1,4	1,1	5,7	—	11,0	—	—
30. Wiesbaden . .	24	36	420	58,3	41,7	—	—	—	—	—
31. Koblenz . . .	25	58	2 412	32,8	27,6	39,7	—	—	—	—
32. Düsseldorf . .	8	32	609	9,4	46,9	43,8	—	—	—	—
33. Köln . . . . .	12	97	1 681	4,1	8,2	32,0	—	55,7	—	—
34. Trier . . . . .	9	24	183	25,0	20,8	54,2	—	—	—	—
35. Aachen . . . .	5	33	3 289	3,0	9,1	87,9	—	—	—	—
36. Sigmaringen .	3	32	415	3,1	9,4	—	87,5	—	—	—
Staat 1903	1 047	32 334	286 330	0,9	2,5	11,2	11,0	11,0	11,8	—
1902	1 134	35 764	370 728	0,8	2,5	10,6	11,2	9,8	18,5	—
1901	1 244	42 683	527 889	0,5	2,4	10,9	12,4	11,7	14,3	—

b) Sämtliche Zwangsversteigerungen hauptsächlich land- oder forstwirtschaftlichen Zwecken dienender Grundstücke.

Jahre.	Mit Land- und Forstwirtschaft als Hauptberuf des Besitzers						Behufs Auseinandersetzung und zu Erbteilungs zwecken			Zusammen		
	Zahl	Fläche ha	Grund- steuer- Reinertrag M	Zahl	Flä- che ha	Grund- steuer- Reinertr. M	Zahl	Flä- che ha	Grund- steuer- Reinertr. M	Zahl	Fläche ha	Gr- ste- Rei-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1903	1 047	32 334	286 330	1 322	4 735	59 240	392	2 932	44 983	2 761	40 001	396
1902	1 134	35 764	370 728	1 263	5 818	59 039	283	2 428	31 573	2 680	44 010	461
1901	1 244	42 683	527 889	1 398	5 577	76 444	329	2 146	31 142	2 971	50 406	635



## 3. Viehhaltung der Landwirtschaftsbetriebe 1895.

Benklassen der Anbau- fläche).	Von den Landwirtschafts- und Molkereibetrieben halten					Vieh zur Ackerarbeit			
	kein Nutz- vieh	Groß- vieh	Schafe	Schwei- ne	Ziegen	über- haupt	nur Pferde	Pferde und Rind- vieh <sup>1)</sup>	nur Kühe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Betriebe überh.	469148	1832203	384213	2340144	1094401	1143549	587283	179104	377162
Zellenbetr. <sup>2)</sup>	451530	610 506	113550	1215520	883 963	136 073	23 836	9 359	102878
Einbäuerl. B. <sup>3)</sup>	393912	154 590	54 529	617 708	509 183	16 013	2 513	686	12 814
Mittelbäuerl. B. <sup>4)</sup>	11 799	493 368	54 194	439 134	107 653	327 310	81 016	44 313	201981
Großbäuerl. B. <sup>5)</sup>	4 561	521 687	113697	486 692	81 024	476 990	316648	88 385	71 957
Obbäuerl. B. <sup>6)</sup>	1 036	186 510	90 255	180 704	19 793	183 168	155359	27 463	346
Obbäuerl. B. <sup>7)</sup>	222	20 132	12 517	18 094	1 971	20 008	10 424	9 584	—
Obbäuerl. B. insb.	19 943	1200393	263140	1117662	244 335	961 538	516242	165091	280205
Zellenbetr. <sup>2)</sup>	12 611	172 529	15 088	167 506	167 506	62 993	7 718	5 632	49 643
Einbäuerl. B. <sup>3)</sup>	4 583	354 174	39 765	312 427	66 732	261 471	58 610	39 099	163762
Mittelbäuerl. B. <sup>4)</sup>	2 220	473 535	107086	444 425	72 746	439 783	288676	84 620	66 487
Großbäuerl. B. <sup>5)</sup>	451	181 061	89 139	175 970	18 932	178 281	151211	26 757	313
Obbäuerl. B. <sup>6)</sup>	78	19 094	12 062	17 334	1 880	19 010	10 027	8 983	—

<sup>1)</sup> mit Einschluß der Betriebe, die nur Ochsen haben. — <sup>2)</sup> unter 2 ha. — <sup>3)</sup> unter 1/2 ha. — <sup>4)</sup> unter 5 ha. — <sup>5)</sup> 5 bis unter 20 ha. — <sup>6)</sup> 20 bis unter 100 ha. — <sup>7)</sup> 100 und mehr ha.

## 4. Viehstand der Landwirtschaftsbetriebe 1895.

5 Benklassen der Anbaufläche).	In den Landwirtschafts- und Molkereibetrieben waren vorhanden							
	Pferde zum Land- wirtsch.-Betriebe oder zur Aufzucht		Rindvieh			Schafe	Schwei- ne	Ziegen
	über- haupt	davon zur Acker- arbeit	über- haupt	davon zur Ackerarbeit				
				Ochsen	Kühe	7	8	9
I	2	3	4	5	6	7	8	9
striebe überhaupt	2369815	1841067	9678269	418051	933624	9299226	8855914	1931312
zellenbetriebe <sup>1)</sup> . .	57 897	30 524	840 980	11 331	155709	395 524	2479982	1597816
nt. Zwergbetriebe <sup>2)</sup>	9 503	3 369	182 243	721	14 875	165 475	1122497	857 240
nbäuerl. Betriebe <sup>3)</sup>	138 754	108 638	1313205	54 377	443375	289 897	1390705	163 935
telbäuerl. Betriebe <sup>4)</sup>	728 417	601 920	2924358	113022	300885	1079827	2468006	125 869
bbäuerliche Betr. <sup>5)</sup>	896 222	689 081	2966433	58 850	32 381	2530022	1824560	37 068
Betriebe <sup>6)</sup> . . . . .	548 525	410 904	1633293	180471	1 274	5003956	692 661	6 624
aupbtbetriebe insb.	2162784	1701311	8467409	389207	762475	8621500	6074214	398 578
zellenbetriebe <sup>1)</sup> . .	14 115	10 078	285 546	7 109	82 907	67 974	383 912	149 489
nbäuerl. Betriebe <sup>2)</sup>	92 190	77 167	1011605	48 813	365694	219 582	988 819	95 610
telbäuerl. Betr. <sup>3)</sup>	658 091	548 906	2719359	109574	281732	1027115	2251834	111 739
bbäuerliche Betr. <sup>4)</sup>	872 724	671 602	2895870	56 915	30 977	2499953	1778567	35 381
Betriebe <sup>5)</sup> . . . . .	525 664	393 558	1555029	166796	1 165	4806876	671 082	6 359

<sup>1)</sup> unter 2 ha. — <sup>2)</sup> unter 1/2 ha. — <sup>3)</sup> 2 bis unter 5 ha. — <sup>4)</sup> 5 bis unter 20 ha. — <sup>5)</sup> 20 bis unter 100 ha. — <sup>6)</sup> 100 und mehr ha.

## 5. Kunst- und Handelsgärtnerei sowie Weinbaubetriebe 1895.

Benklassen den zu Zwecken Kunst- und Handels- gärtnerei und des Wein- baues benutzten Flächen).	Kunst- und Handelsgärtnerei			Weinbau		
	Zahl der Be- triebe	für die Kunst- und Handels- gärtnerei be- nutzte Fläche ha	sonstige landwirt- schaftliche Fläche ha	Zahl der Wein- bau- betriebe	Fläche der Wein- gärten, Weinberge ha	sonstige landwirt- schaftliche Fläche ha
1	2	3	4	5	6	7
Betriebe dieser Art.	23 024	17 516	492 765	51 581	25 069	205 494
Unter 1,50 ha	15 395	2 369	61 985	38 991	6 995	99 256
bis un <sup>1)</sup> 1,00 "	3 665	2 322	68 014	8 002	5 170	38 909
" 2 "	2 444	3 009	153 363	2 903	3 650	25 487
" 3 "	694	1 558	85 715	739	1 697	10 595
" 4 "	277	900	33 161	282	932	9 051
" 5 "	154	644	29 056	193	831	5 214
und mehr. . . . .	395	6 714	61 471	471	5 794	16 982

## B. Landwirtschaft.

## 1. Landwirtschaftsbetriebe 1882 und 1895.

[Preussische Statistik, Heft 76, III und 142, II.]

Größenklassen (nach der Anbaufläche).	Betriebe				Wirtschaftsfläche		
	1882		1895		1882		in ha
	überhaupt	vom 100	überhaupt	vom 100	überhaupt	vom 100	
I	2	3	4	5	6	7	
<b>A. Betriebe überhaupt</b> .	<b>3040196</b>	<b>100,00</b>	<b>3308126</b>	<b>100,00</b>	<b>26581300</b>	<b>100,00</b>	<b>284</b>
(Haupt- u. Nebenbetr. zus.)							
1. Parzellenbetr. (unter 2 ha)	1865158	61,35	2048113	61,92	1 219 093	4,53	1 33
dar. Zwergbetr. („ 1/2 „)			1238190	37,44			28
2. Kleinbäuerl. B. (2 b. u. 5 ha)	493 254	16,22	522 780	15,80	1 971 951	7,42	2 12
3. Mittelb. B. (5 b. unt. 20 „)	474 387	15,61	528 729	15,98	6 044 789	22,74	6 66
4. Großbäuerl. „ (20 „ „ 100 „)	186 958	6,13	188 114	5,69	8 565 679	32,23	9 01
5. Großbetriebe (100 und mehr ha) . . . . .	20 439	0,67	20 390	0,61	8 779 788	33,03	9 33
<b>B. Hauptbetriebe insbes.<sup>1)</sup></b>	<b>1118067</b>	<b>100,00</b>	<b>1200560</b>	<b>100,00</b>	<b>24047072</b>	<b>100,00</b>	<b>244</b>
1. Parzellenbetr. (unter 2 ha)	156 864	14,03	158 297	13,19	289 107	1,20	29
2. Kleinbäuerl. B. (2 b. u. 5 „)	338 300	30,26	364 697	30,37	1 402 115	5,83	1 50
3. Mittelb. B. (5 b. unt. 20 „)	422 606	37,80	476 676	39,71	5 482 439	22,79	5 97
4. Großbäuerl. „ (20 „ „ 100 „)	180 246	16,12	181 691	15,13	8 239 240	34,27	8 32
5. Großbetriebe (100 und mehr ha) . . . . .	20 051	1,79	19 199	1,60	8 634 171	35,91	8 38

<sup>1)</sup> Als Hauptbetriebe sind die betrachtet, deren Inhaber nach der Berufsstatistik Landwirt im Hauptberufe war. Die Vergleichung der Hauptbetriebe für 1882 und 1895 der Größenklasse 1 bis unter 2 ha möglich. Für 1895 sind die Hauptbetriebe indessen der Größenklasse 0,00 bis unter 1 ha ab nachgewiesen; es wurden in dieser Größe Hauptbetriebe mit einer Wirtschaftsfläche von 69211 ha ermittelt.

## 2. Nutzungsart der gesamten Wirtschaftsfläche 1895.

Größenklassen (nach der Anbaufläche).	Von der gesamten Wirtschaftsfläche					
	landwirtschaftlich benutzt (Acker, Wiese, besessene Weiden usw.)	gärtnerisch benutzt	Wein- gärten, Wein- berge	überhaupt (Spalte 2+3+4)	forstwirtschaftl. benutzt	unbenutzt
	ha	ha	ha	ha	ha	
I	2	3	4	5	6	
<b>A. Betriebe überhaupt</b> . .	<b>21122332</b>	<b>224624</b>	<b>25 069</b>	<b>21372025</b>	<b>4635525</b>	<b>182</b>
(Haupt- und Nebenbetriebe zus.)						
1. Parzellenbetriebe (unter 2 ha)	977 746	65 245	6 673	1 049 664	161 275	5
darunt. Zwergbetr. („ 1/2 „)	188 718	32 666	984	222 368	35 996	
2. Kleinbäuerl. Betr. (2 b. unt. 5 „)	1 639 355	30 479	6 250	1 676 084	247 600	14
3. Mittelbäuerl. „ (5 „ „ 20 „)	5 135 798	50 242	6 776	5 192 816	767 480	59
4. Großbäuerl. „ (20 „ „ 100 „)	6 795 264	41 843	3 885	6 840 992	1 275 388	76
5. Großbetriebe (100 und mehr „)	6 574 169	36 815	1 485	6 612 469	2 183 782	25
<b>B. Hauptbetriebe insbesond.<sup>1)</sup></b>	<b>18946995</b>	<b>134227</b>	<b>18 139</b>	<b>19099361</b>	<b>3257677</b>	<b>160</b>
1. Parzellenbetriebe (unter 2 ha)	268 528	8 400	3 383	280 311	43 416	2
2. Kleinbäuerl. Betr. (2 b. unt. 5 „)	1 187 342	17 733	4 810	1 209 885	138 884	11
3. Mittelbäuerl. „ (5 „ „ 20 „)	4 698 403	39 738	5 638	4 743 779	581 632	55
4. Großbäuerl. „ (20 „ „ 100 „)	6 562 056	35 308	3 126	6 600 490	871 588	74
5. Großbetriebe (100 und mehr „)	6 230 666	33 048	1 182	6 264 896	1 622 157	24

<sup>1)</sup> Vergl. die Anmerkung oben zu 1.



## 3. Viehhaltung der Landwirtschaftsbetriebe 1895.

Größenklassen der Anbaufläche).	Von den Landwirtschafts- und Molkereibetrieben halten								
	kein Nutzvieh	Großvieh	Schafe	Schweine	Ziegen	Vieh zur Ackerarbeit			
						überhaupt	nur Pferde	Pferde und Rindvieh <sup>1)</sup>	nur Kühe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Betriebe überhaupt</b>	<b>469148</b>	<b>1832203</b>	<b>384213</b>	<b>2340144</b>	<b>1094404</b>	<b>1143549</b>	<b>587283</b>	<b>179104</b>	<b>377162</b>
zellenbetriebe <sup>2)</sup>	451530	610 506	113550	1215520	883 963	136 073	23 836	9 359	102878
Zwergbetriebe <sup>3)</sup>	393912	154 590	54 529	617 708	509 183	16 013	2 513	686	12 814
kleinbäuerl. B. <sup>4)</sup>	11 799	493 368	54 194	439 134	107 653	327 310	81 016	44 313	201981
Mittelbäuerl. B. <sup>5)</sup>	4 561	521 687	113697	486 692	81 024	476 990	316648	88 385	71 957
großbäuerl. B. <sup>6)</sup>	1 036	186 510	90 255	180 704	19 793	183 168	155359	27 463	346
Waldbetriebe <sup>7)</sup>	222	20 132	12 517	18 094	1 971	20 008	10 424	9 584	—
<b>Hauptbetriebe insb.</b>	<b>19 943</b>	<b>1200393</b>	<b>263140</b>	<b>1117662</b>	<b>244 335</b>	<b>961 538</b>	<b>516242</b>	<b>165091</b>	<b>280205</b>
zellenbetriebe <sup>2)</sup>	12 611	172 529	15 088	167 506	84 045	62 993	7 718	5 632	49 643
kleinbäuerl. B. <sup>4)</sup>	4 583	354 174	39 765	312 427	66 732	261 471	58 610	39 099	163762
Mittelbäuerl. B. <sup>5)</sup>	2 220	473 535	107086	444 425	72 746	439 783	288676	84 620	66 487
großbäuerl. B. <sup>6)</sup>	451	181 061	89 139	175 970	18 932	178 281	151211	26 757	313
Waldbetriebe <sup>7)</sup>	78	19 094	12 062	17 334	1 880	19 010	10 027	8 983	—

<sup>1)</sup> mit Einschl. der Betriebe, die nur Ochsen haben. — <sup>2)</sup> unter 2 ha. — <sup>3)</sup> unter 1/2 ha. — <sup>4)</sup> bis unter 5 ha. — <sup>5)</sup> 5 bis unter 20 ha. — <sup>6)</sup> 20 bis unter 100 ha. — <sup>7)</sup> 100 und mehr ha.

## 4. Viehstand der Landwirtschaftsbetriebe 1895.

Größenklassen nach der Anbaufläche).	In den Landwirtschafts- und Molkereibetrieben waren vorhanden								
	Pferde zum Land- wirtsch.-Betriebe oder zur Aufzucht		Rindvieh			Schafe	Schwei- ne	Ziegen	
	über- haupt	davon zur Acker- arbeit	über- haupt	davon zur Ackerarbeit					
				Ochsen	Kühe				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Betriebe überhaupt</b>	<b>2369815</b>	<b>1841067</b>	<b>9678269</b>	<b>418051</b>	<b>933624</b>	<b>9299226</b>	<b>8855914</b>	<b>1931312</b>	
arzellenbetriebe <sup>1)</sup> . .	57 897	30 524	840 980	11 331	155709	395 524	2479982	1597816	
urant. Zwergbetriebe <sup>2)</sup>	9 503	3 369	182 243	721	14 875	165 475	1122497	857 240	
leinbäuerl. Betriebe <sup>3)</sup>	138 754	108 638	1313205	54 377	443375	289 897	1390705	163 935	
ittelbäuerl. Betriebe <sup>4)</sup>	728 417	601 920	2924358	113022	300885	1079827	2468006	125 869	
roßbäuerliche Betr. <sup>5)</sup>	896 222	689 081	2966433	58 850	32 381	2530022	1824560	37 068	
roßbetriebe <sup>6)</sup> . . . . .	548 525	410 904	1633293	180471	1 274	5003956	692 661	6 624	
<b>Hauptbetriebe insb.</b>	<b>2162784</b>	<b>1701311</b>	<b>8467409</b>	<b>389207</b>	<b>762475</b>	<b>8621500</b>	<b>6074214</b>	<b>398 578</b>	
arzellenbetriebe <sup>1)</sup> . .	14 115	10 078	285 546	7 109	82 907	67 974	383 912	149 489	
leinbäuerl. Betriebe <sup>3)</sup>	92 190	77 167	1011605	48 813	365694	219 582	988 819	95 610	
ittelbäuerl. Betr. <sup>4)</sup>	658 091	548 906	2719359	109574	281732	1027115	2251834	111 739	
roßbäuerliche Betr. <sup>5)</sup>	872 724	671 602	2895870	56 915	30 977	2499953	1778567	35 381	
roßbetriebe <sup>6)</sup> . . . . .	525 664	393 558	1555029	166796	1 165	4806876	671 082	6 359	

<sup>1)</sup> unter 2 ha. — <sup>2)</sup> unter 1/2 ha. — <sup>3)</sup> 2 bis unter 5 ha. — <sup>4)</sup> 5 bis unter 20 ha. — <sup>5)</sup> 20 bis unter 100 ha. — <sup>6)</sup> 100 und mehr ha.

## 5. Kunst- und Handelsgärtnerei- sowie Weinbaubetriebe 1895.

Größenklassen nach den zu Zwecken Kunst- und Handelsgärtnerei und des Weinbaus benutzten Flächen).	Kunst- und Handelsgärtnerei			Weinbau		
	Zahl der Betriebe	für die Kunst- und Handelsgärtnerei benutzte Fläche ha	sonstige landwirtschaftliche Fläche ha	Zahl der Weinbaubetriebe	Fläche der Weinärten, Weinberge ha	sonstige landwirtschaftliche Fläche ha
1	2	3	4	5	6	7
<b>Betriebe dieser Art.</b>	<b>23 024</b>	<b>17 516</b>	<b>492 765</b>	<b>51 581</b>	<b>25 069</b>	<b>205 494</b>
Unter 0,10 ha	15 395	2 369	61 985	38 991	6 995	99 256
bis unter 1,00 „	3 665	2 322	68 014	8 002	5 170	38 909
„ „ 2 „	2 444	3 009	153 363	2 903	3 650	25 487
„ „ 3 „	694	1 558	85 715	739	1 697	10 595
„ „ 4 „	277	900	33 161	282	932	9 051
„ „ 5 „	154	644	29 056	193	831	5 214
10 ha und mehr.	395	6 714	61 471	471	5 794	16 982



## 6. Landwirtschaftsbetriebe in den Regierungsbezirken 1895.

Regierungs- bezirke. — Staat.	Zahl der Be- triebe	Gesamte Wirtschaftsfläche in 1 000 ha	1. Parzellen- betriebe (unter 2 ha Anbaufläche)		2. Klein- bäuerliche Betriebe (2 bis unter 5 ha An- baufläche)		3. Mittel- bäuerliche Betriebe (5 bis unter 20 ha Anbaufläche)		4. Groß- bäuerliche Betriebe (20 bis unter 100 ha Anbaufläche)		5. Groß- betriebe (100 und mehr ha An- baufläche)	
			Be- triebe	Wirtschafts- fläche in 1 000 ha	Be- triebe	Wirtschafts- fläche in 1 000 ha	Be- triebe	Wirtschafts- fläche in 1 000 ha	Be- triebe	Wirtschafts- fläche in 1 000 ha	Be- triebe	Wirtschafts- fläche in 1 000 ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Reg.-Bez.												
Königsberg	127 601	1 845	78 753	44	14 013	50	18 933	227	13 833	674	2 069	850
Gumbinnen	99 394	1 344	50 832	29	16 653	61	18 692	211	11 855	522	1 362	521
Königsberg	88 122	1 220	58 512	31	8 542	31	10 911	131	8 554	419	1 603	608
Gumbinnen	75 478	970	38 231	22	13 238	48	14 514	158	8 498	364	997	379
Allenstein	63 395	999	32 842	20	8 886	32	12 200	149	8 636	413	831	383
Danzig	57 227	668	35 141	18	5 926	34	10 880	148	4 568	225	712	243
Marienwld.	101 119	1 488	60 352	34	12 918	48	16 894	217	9 338	439	1 617	730
Potsdam	144 126	1 683	95 547	68	15 854	63	18 508	252	13 095	661	1 122	639
Frankfurt	140 482	1 608	82 468	58	22 223	106	26 506	403	8 297	417	988	624
Stettin	79 786	1 044	49 274	26	9 554	34	13 527	156	6 449	272	982	350
Köslin	75 590	1 235	42 194	33	10 748	40	16 175	204	5 321	236	1 152	722
Stralsund	26 121	363	20 917	8	1 763	7	1 722	22	1 060	60	659	266
Posen	133 060	1 580	79 545	42	15 972	59	29 547	348	6 561	260	1 435	871
Bromberg	72 949	1 023	46 418	24	7 706	29	11 578	140	6 077	271	1 170	539
Breslau	112 614	1 193	54 289	34	24 220	90	25 772	276	7 007	276	1 326	517
Liegnitz	104 141	1 215	45 993	46	26 315	115	24 996	309	6 009	305	828	440
Oppeln	158 507	1 041	89 240	68	34 856	122	29 558	300	4 156	149	697	402
Magdeburg	125 621	991	89 350	57	12 877	50	14 879	186	7 831	390	684	306
Merseburg	125 578	870	85 462	47	13 961	56	18 259	211	7 134	311	762	245
Erfurt	56 686	268	35 742	26	10 049	35	9 219	95	1 512	64	164	48
Schleswig	135 493	1 658	74 153	35	15 666	59	22 997	285	21 586	1 002	1 091	277
Hannover	62 434	413	37 158	24	11 190	48	10 890	169	3 091	145	105	27
Hildesheim	76 752	331	55 112	41	9 713	41	9 460	107	2 262	88	205	54
Lüneburg	68 644	907	36 196	32	14 008	67	11 118	205	7 140	539	182	64
Stade	53 825	549	27 750	22	11 317	61	10 493	193	4 170	256	95	17
Osnabrück	50 316	440	24 431	24	14 558	71	9 459	214	1 858	117	10	14
Aurich	33 188	237	20 223	14	5 454	24	4 449	57	3 009	133	53	9
Münster	80 345	614	46 526	36	15 908	72	12 478	209	5 367	268	66	29
Minden	87 431	438	56 330	42	15 856	62	12 228	162	2 884	126	133	46
Arnsberg	175 130	589	142 794	61	15 608	82	13 040	208	3 585	182	103	56
Kassel	119 308	667	69 746	58	23 790	95	21 431	249	4 073	191	268	74
Wiesbaden	93 041	293	54 134	46	24 451	89	14 054	125	362	21	40	12
Koblenz	99 984	356	60 384	56	23 865	96	15 213	150	492	26	30	28
Düsseldorf	173 182	447	143 592	58	12 041	50	13 608	167	3 865	158	76	14
Cöln	79 788	302	55 848	44	12 497	58	10 053	120	1 275	60	115	20
Trier	100 680	431	56 268	46	25 128	94	17 890	193	1 358	79	36	19
Aachen	65 843	275	42 051	27	11 752	46	10 763	115	1 231	77	46	10
Sigmaring.	12 140	74	3 900	6	4 370	17	3 460	35	403	15	7	1
Staat	330 812	28 480	204 811	1 334	52 278	2 131	52 872	6 668	188 114	9 015	20 390	9 332

1) Davon: Betriebe mit 500 und mehr ha Anbaufl.: im Staate 2 643 Betr. mit 2 977 809 ha Wirtschaftsfld. in Ostpreußen 483 Betr. mit 549 612 ha, in Westpreußen 417 Betr. mit 454 612 ha, in Brandenburg u. Berlin 537 Betr. mit 614 005 ha, in Pommern 804 Betr. mit 835 066 ha, in Posen 747 Betr. mit 800 345 ha, in Schlesien 856 Betr. mit 431 707 ha, in Sachsen 185 Betr. mit 129 896 ha, in Schwaben 50 Betr. mit 34 906 ha, in Hannover 30 Betr. mit 24 011 ha, in Westfalen 8 Betr. mit 12 041 ha, in Rheinland 8 Betr. mit 19 011 ha. — 2) Davon: Betriebe mit 100 und mehr ha Anbaufl.: im Staate 1 002 Betr. mit 1 091 277 ha Wirtschaftsfld. in Ostpreußen 100 Betr. mit 109 122 ha, in Westpreußen 99 Betr. mit 109 122 ha, in Brandenburg u. Berlin 100 Betr. mit 109 122 ha, in Pommern 100 Betr. mit 109 122 ha, in Posen 100 Betr. mit 109 122 ha, in Schlesien 100 Betr. mit 109 122 ha, in Sachsen 100 Betr. mit 109 122 ha, in Schwaben 100 Betr. mit 109 122 ha, in Hannover 100 Betr. mit 109 122 ha, in Westfalen 100 Betr. mit 109 122 ha, in Rheinland 100 Betr. mit 109 122 ha.

## Die Mittelernte nach den Schätzungen von 4255 Vertrauensmännern der landwirtschaftlichen Statistik.

[Preußische Statistik, Heft 192.]

Verwaltungs- bezirk, Kreis, Gemeinde	Zahl der Ver- trauensmänner	Win- ter-	Som- mer-	Win- ter-	Som- mer-	Sommer- gerste	Hafer	Kartoffeln	Klee	Leuzerne	Be- wässerungs-	An- dere
		weizen		roggen							Wiesen	
		Durchschnittlicher Ertrag vom Hektar in Kilogramm										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bez.												
Asberg .	157	1789	1690	1666	1144	1722	1763	12768	5149	4598	5642	4321
innen .	78	1572	1410	1487	1084	1468	1481	12250	3998	3621	4603	3819
stein .	102	1544	1372	1288	967	1418	1334	11407	4331	5274	5021	3690
g. . . .	75	2364	1980	1375	1033	2167	1687	11861	4433	6667	5405	4001
werder	85	1970	1916	1402	966	1808	1569	12160	4708	6385	5785	4395
Berlin	1	—	—	1600	1200	1600	1600	10000	—	8000	—	8000
m. . . .	100	2170	1896	1410	1148	2067	1810	14106	4109	5525	5247	3491
urt . . .	98	2092	1895	1510	1116	1922	1757	14006	4332	5508	4926	3943
g. . . .	163	2369	2087	1595	1107	2048	1777	14315	4646	5574	5389	3725
g. . . .	149	1886	1616	1336	970	1619	1489	12660	4125	4174	5216	3817
nd . . .	61	2379	1996	1942	1448	2191	2091	15307	4946	5045	6978	4687
g. . . .	158	1832	1607	1547	1206	1679	1665	13335	4537	5556	5713	3661
erg . . .	105	2019	2108	1570	1049	1900	1652	13514	4253	5983	5180	3728
g. . . .	184	1829	1726	1538	1116	1849	1800	13413	4905	5641	5140	4206
z . . . .	165	1877	1609	1451	1152	1865	1768	13354	4761	6603	5012	3576
g. . . .	150	1858	1639	1505	1154	1896	1760	12633	5113	5291	5392	3534
burg .	234	2629	2655	1726	1412	2286	2258	14854	4630	6055	4874	3696
urg . . .	179	2529	2366	1721	1067	2283	2144	14398	5089	6439	5026	3791
g. . . .	80	1923	2027	1712	880	2126	1820	12646	5489	5759	4606	4289
vig . . .	308	2475	1940	1616	1188	2056	1947	11815	4837	6514	3968	3705
er . . . .	134	2368	2270	1804	1366	1922	2088	14685	5591	5272	4383	3966
heim .	105	2519	2602	2081	1418	2260	2359	14380	6017	6654	4462	4243
rg . . . .	183	1909	1757	1441	1156	1690	1817	14248	4276	4850	4478	3626
g. . . .	63	1943	1805	1357	1075	1796	1734	13932	4799	—	3846	3697
ück . . .	90	2079	1614	1421	1065	1587	1760	13251	5792	5844	4655	2979
g. . . .	32	2242	2426	1559	1501	1951	2113	11696	5598	—	3039	3295
r . . . .	66	1625	1569	1559	1224	1477	1604	14621	5330	5837	4825	4143
g. . . .	60	1957	1658	1720	1174	1519	1782	12890	5323	5441	4379	4203
rg . . . .	143	2153	1646	1775	1240	1511	1693	14269	5516	7068	4686	3948
g. . . .	159	1942	1623	1675	1150	1632	1839	12983	5722	6177	5070	4256
den . . .	85	1788	1437	1639	1070	1639	1714	12926	4972	6126	4333	3356
z . . . .	93	1770	1591	1631	1013	1716	1637	12400	4376	5357	4508	3669
lorf . . .	126	2005	1912	1912	1176	1920	2071	13301	5965	6436	4978	4524
g. . . .	97	2194	2077	2030	—	2233	2113	12820	5186	6911	4307	3605
g. . . .	112	1308	1137	1477	1367	1536	1393	11486	3940	4035	3916	3263
g. . . .	64	2207	2023	1915	1246	2220	2143	13323	5525	6511	4000	3965
ingen	11	1345	1301	1217	1100	1411	1365	10815	5082	5389	6410	4944
at . . . .	4255	2069	2018	1557	1058	1903	1790	13271	4741	5775	4641	3823

sich anschließenden Tabellen:

Ernteflächen der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Hektar,  
 Ernterträge der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Tonnen,  
 Ernterträge der wichtigsten Fruchtarten 1904 und 1905 in Hundertteilen  
 Mittelernte  
 im Nachtrage.



## 11. Die Weinerte 1904.

Regierungsbezirke. — Staat.	Im Ertrage stehende Rebfläche  <i>ha</i>	Ertrag		Wert	
		vom Hektar	im ganzen	des <i>hl</i> im Durch- schnitte	des ganzen Ertrages
		Hektoliter Most		Mark	
I	2	3	4	5	6
Frankfurt . . . . .	367	11,2	4 147	43,1	178 736
Posen . . . . .	137	3,1	425	33,1	14 068
Liegnitz . . . . .	1 265	9,6	12 144	35,4	429 898
Merseburg . . . . .	655	10,1	6 616	28,7	189 879
Kassel . . . . .	65	18,0	1 170	23,0	26 910
Wiesbaden . . . . .	3 088	25,7	79 362	84,0	6 666 408
Koblenz . . . . .	8 382	34,9	292 532	41,1	12 023 065
Cöln . . . . .	159	14,3	2 274	47,1	107 105
Trier . . . . .	4 139	49,4	204 467	80,9	16 541 380
Potsdam . . . . .	34	33,0	1 584	60,0	95 040
Breslau . . . . .	1				
Erfurt . . . . .	3				
Aachen . . . . .	10				
Staat . .	1904 18 305	33,0	604 721	60,0	36 272 489
	1903 18 316	32,7	598 933	36,5	21 861 055
	1902 18 336	22,8	418 842	43,4	18 163 130

## 12. Die Hopfenernte 1905.

[Statistische Korrespondenz.]

Regierungsbezirke. — Staat.	Anbau- fläche in Hektar	Ertrags -					
		menge in 100 kg	beschaffenheit in Hundertteilen				
			sehr gut	gut	mittel	unter mittel	gering
I	2	3	4	5	6	7	8
Königsberg . . . . .	121	593	—	—	32	32	36
Marienwerder . . . . .	10	12	—	—	—	100	—
Frankfurt . . . . .	19	190	—	100	—	—	—
Posen . . . . .	1 254	6 897	29	66	4	—	1
Magdeburg . . . . .	447	5 275	53	39	8	—	—
Lüneburg . . . . .	48	331	74	26	—	—	—
Wiesbaden . . . . .	128	1 587	96	4	—	—	—
Koblenz . . . . .	8	68	100	—	—	—	—
Trier . . . . .	8	38	—	—	100	—	—
Sigmaringen . . . . .	100	790	—	75	21	—	4
Gumbinnen . . . . .	13	237	—	—	—	—	—
Potsdam . . . . .	6						
Stettin . . . . .	5						
Bromberg . . . . .	1						
Breslau . . . . .	1						
Liegnitz . . . . .	1						
Merseburg . . . . .	4						
Schleswig . . . . .	1						
Staat . .	1905 2 175	16 018	44	46	7	1	2
	1904 2 191	9 160	12	42	31	2	13
	1903 2 129	9 146	—	28	55	9	8
	1902 2 238	9 839	4	18	53	14	11
	1901 2 294	8 670	1	2	46	22	29
	1900 2 425	12 003	11	38	45	4	2
	1899 2 524	14 134	3	53	41	2	1



## 13. Hagelschaden, Versicherung der verhagelten Fläche und Versicherungs-entschädigung 1904.

[Akten.]

Provinzen. — Staat.	Von 100 überhaupt vorhandenen Ortschaften waren durch Hagel		Die Fläche des Acker- und Gartenlandes war geschädigt		Die verhagelte Fläche war versichert		Durch Ver- sicherungs- entschä- digung waren gedeckt Hun- dertteile des Schadens
	be- troffen	ge- schädigt	zu Hun- dert- teilen	das Hektar zu Mark	zu Hun- dert- teilen	das Hektar zu Mark	
I	2	3	4	5	6	7	8
Provinzen.							
I. Ostpreußen . . .	16,5	13,8	2,9	1,15	66	295	39
II. Westpreußen . .	16,6	12,4	1,9	0,53	71	325	61
III. Brandenburg . .	4,7	2,7	0,5	0,19	75	305	65
IV. Pommern . . . .	11,2	8,2	1,5	0,65	81	332	57
V. Posen . . . . .	4,9	4,2	0,7	0,28	80	320	66
VI. Schlesien . . . .	8,8	6,7	1,8	1,15	57	385	43
VII. Sachsen . . . .	8,2	6,8	2,1	2,41	55	527	50
VIII. Schlesw. - Holst.	7,3	4,1	0,5	0,24	65	290	58
IX. Hannover . . . .	9,5	7,6	1,8	1,31	58	458	53
X. Westfalen . . . .	22,8	18,8	5,0	6,11	40	350	32
XI. Hessen-Nassau . .	15,4	12,7	2,5	1,34	50	422	35
XII. Rheinland . . .	15,6	12,3	2,0	1,13	32	432	33
XIII. Hohenzollern . .	16,5	14,3	3,5	1,48	52	264	40
Staat . .	10,9	8,6	1,8	1,18	58	364	43

## 14. Die Hochwasser- und Überschwemmungsschäden 1904.

Provinzen. — Staat.		S c h a d e n						
		an der Ernte		an Wiesen, Weiden und Ackerlän- dereien (durch Über- sandung, Abbruch usw.)	an Ge- bäu- den aller Art	an Brücken, Stegen, Über- mauern, Boll- werken und Über- befesti- gungen aller Art	am Vieh- stande	über- haupt
		Be- trof- fene Fläche	Ge- schätzter Schaden					
I	2	3	4	5	6	7	8	
Provinzen.								
I. Ostpreußen . . .	5 266	245 670	42 754	900	9 372	200	298 896	
II. Westpreußen . .	742	54 577	750	—	200	—	55 527	
III. Brandenburg . .	377	25 123	1 375	—	6 750	—	33 248	
IV. Pommern . . . .	4 590	288 943	95 803	71 700	167 040	2 422	625 908	
V. Posen . . . . .	1 311	115 187	13 565	700	300	7 100	136 852	
VI. Schlesien . . . .	571	50 756	3 580	986	13 063	—	68 385	
VII. Sachsen . . . .	384	56 125	42 820	6 600	68 560	110	174 215	
VIII. Schlesw. - Holst.	2 348	90 247	36 985	9 350	73 376	355 200	565 158	
IX. Hannover . . . .	2 147	62 160	15 705	3 950	35 170	500	117 485	
X. Westfalen . . . .	6	1 630	2 850	—	2 950	100	7 530	
XI. Hessen-Nassau . .	297	11 472	12 150	—	4 240	800	28 662	
XII. Rheinland . . .	121	10 936	23 400	1 300	7 180	400	43 216	
XIII. Hohenzollern . .	172	16 980	14 190	2 470	15 650	—	49 290	
Staat . .	18 332	1 029 806	305 927	97 056	403 851	366 832	2 204 372	

Regierungs- bezirke.  — Staat.	Gehöfte (Häuser)		Vieh- be- sitzende Haus- haltun- gen (Haus- wirt- schaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			
	über- haupt	mit Vieh- stand		Fohlen unter 1 Jahr alt	1	3	4 Jahre alte und ältere Pferde
					bis noch nicht 3	bis noch nicht 4	
1	2	3	4	5	Jahre alte Pferde		8
Reg.-Bez.							
1. Königsberg . .	105 935	91 983	151 234	19 334	34 243	16 414	184 762
2. Gumbinnen . .	87 003	83 238	119 100	16 137	26 893	14 634	142 518
<i>Königsberg</i> . . .	69 336	58 345	105 264	14 727	27 074	12 578	137 821
<i>Gumbinnen</i> . .	65 054	62 353	90 478	11 787	20 582	11 713	110 984
<i>Allenstein</i> . . .	58 548	54 523	74 592	8 957	13 480	6 757	78 475
3. Danzig . . . .	59 751	45 574	70 654	5 311	9 279	5 153	70 840
4. Marienwerder .	93 111	85 468	126 223	10 453	14 648	7 773	121 387
5. Stadtkr. Berlin	27 329	7 022	11 487	27	49	428	51 488
6. Potsdam . . . .	152 043	109 106	151 549	4 972	9 255	6 406	161 175
7. Frankfurt . . .	128 704	108 030	149 075	4 703	9 122	5 564	93 765
8. Stettin . . . . .	71 867	59 371	90 823	3 915	7 773	6 187	79 637
9. Köslin . . . . .	60 443	55 134	85 457	3 107	5 246	3 208	73 697
10. Stralsund . . .	23 537	16 679	24 273	2 131	3 815	1 831	28 255
11. Posen . . . . .	118 283	106 432	165 114	12 745	19 364	9 228	119 760
12. Bromberg . . .	60 857	54 624	92 067	8 810	12 139	6 995	79 538
13. Breslau . . . .	133 691	93 781	119 791	4 701	7 932	5 445	105 498
14. Liegnitz . . . .	136 589	94 220	100 510	1 228	3 275	3 202	69 410
15. Oppeln . . . . .	161 790	140 747	191 913	7 028	9 922	5 734	94 762
16. Magdeburg . . .	127 311	99 881	135 326	3 028	6 300	4 131	88 298
17. Merseburg . . .	141 769	111 660	141 087	2 193	4 316	2 657	79 538
18. Erfurt . . . . .	64 331	49 049	55 835	726	2 071	1 201	20 708
19. Schleswig . . .	170 387	116 894	140 470	14 617	27 690	15 951	132 857
20. Hannover . . . .	60 019	47 219	65 842	1 007	2 235	1 702	42 165
21. Hildesheim . . .	70 853	57 907	74 886	902	2 089	2 037	34 661
22. Lüneburg . . . .	60 199	51 050	70 042	1 265	3 195	2 316	46 412
23. Stade . . . . .	57 475	49 467	55 926	4 237	7 483	2 869	38 525
24. Osnabrück . . .	44 916	40 417	49 487	830	2 507	1 770	24 854
25. Aurich . . . . .	39 368	30 528	34 270	2 427	5 591	2 918	17 756
26. Münster . . . .	93 645	77 811	91 546	3 003	6 212	4 046	40 828
27. Minden . . . . .	81 914	71 325	91 332	1 733	3 468	2 282	37 038
28. Arnberg . . . .	162 824	116 551	164 197	1 697	3 061	2 599	52 238
29. Kassel . . . . .	123 538	104 537	120 241	2 745	5 142	3 126	47 552
30. Wiesbaden . . .	123 355	79 181	84 809	354	736	1 135	28 498
31. Koblenz . . . . .	113 431	83 317	87 270	536	1 372	1 545	19 588
32. Düsseldorf . . .	263 025	122 274	141 279	2 957	4 413	3 651	72 088
33. Köln . . . . .	131 304	69 018	71 851	918	1 569	1 437	31 515
34. Trier . . . . .	125 324	98 508	102 892	1 607	2 857	2 397	28 772
35. . . . .	90 703	55 337	56 839	809	2 035	1 725	19 416
1. . . . .	13 187	10 341	10 779	344	496	332	4 268
1. . . . .	3 352 511	2 693 681	3 495 476	152 567	267 793	160 029	2 384 011

t.  
Dezember 1904.  
[Landenz.]

II. Rindvieh.				III. Schafe.	IV. Schweine.			V. Ziegen.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Rindvieh:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh:		Schafe, ein- schließ- lich Lämmer	Unter 1/2 Jahr alte, ein- schließ- lich Ferkel	1/2 bis noch nicht 1 Jahr alte	1 Jahr alte und ältere	Ziegen und Ziegen- böcke, ein- schließ- lich Ziegen- lämmer	
von 1 bis noch nicht 2 Jahre alt		Bullen, Stiere und Ochsen	Kühe, Färsen und Kalbin- nen						
	11	12	13	14	15	16	17	18	
289	130 742	44 428	308 423	329 559	279 780	172 886	95 574	27 766	1.
922	86 608	34 072	218 225	178 645	254 267	128 591	65 534	11 307	2.
620	97 407	30 771	221 267	249 693	203 185	129 109	74 002	15 979	
102	67 219	22 328	172 419	118 651	210 997	99 134	52 118	8 087	
489	52 734	25 401	132 962	139 860	119 865	73 234	34 988	15 007	
004	32 808	7 375	126 582	88 643	101 491	90 764	32 056	36 252	3.
611	73 318	25 310	228 585	422 253	305 288	158 299	79 372	64 989	4.
85	246	401	10 567	2 334	416	6 261	2 567	626	5.
023	57 845	22 840	241 780	315 762	285 395	166 246	121 301	119 504	6.
564	68 931	41 698	221 262	368 191	259 442	171 466	84 592	114 259	7.
392	52 446	17 241	170 610	574 873	245 119	157 864	70 471	49 104	8.
203	42 465	11 459	185 963	348 822	260 738	152 996	44 959	38 434	9.
813	14 433	3 701	63 454	189 991	67 032	41 840	20 826	6 944	10.
535	97 429	59 857	286 439	252 265	318 022	138 132	108 824	86 515	11.
949	56 246	32 621	160 533	218 606	211 195	114 370	46 535	56 451	12.
609	91 461	60 108	306 377	160 574	185 787	147 385	24 011	64 851	13.
356	61 973	38 173	262 543	111 344	119 982	109 806	19 564	65 099	14.
888	70 212	22 697	283 070	48 467	237 659	95 921	43 114	101 943	15.
564	53 103	37 565	162 646	357 791	326 624	172 886	119 191	89 704	16.
120	49 740	31 727	188 235	252 971	276 845	230 226	71 506	124 499	17.
229	15 942	5 610	60 872	95 504	81 528	78 747	28 545	66 826	18.
117	193 775	63 840	463 689	192 952	546 449	184 019	76 060	50 992	19.
80	27 782	8 710	108 567	86 330	228 053	103 786	76 525	49 586	20.
49	25 012	15 430	89 583	169 528	135 404	102 461	64 439	75 792	21.
06	33 334	6 210	138 731	125 919	284 061	176 215	78 495	55 221	22.
71	46 939	15 062	109 358	109 569	155 333	89 428	36 258	28 235	23.
26	22 442	4 244	109 532	83 535	144 947	75 497	46 018	20 692	24.
87	29 208	4 881	92 247	46 750	50 815	36 117	5 906	10 020	25.
91	37 025	7 106	151 981	23 898	140 493	176 977	31 261	36 814	26.
87	25 214	6 376	123 641	77 541	155 601	150 693	70 989	67 357	27.
28	28 366	7 216	137 110	71 445	109 361	160 834	28 683	117 215	28.
50	58 930	20 807	181 477	183 507	192 841	150 062	85 813	107 670	29.
19	38 626	9 502	139 236	48 859	82 116	78 958	17 665	66 909	30.
78	42 414	26 246	137 101	38 738	73 527	59 875	16 281	51 275	31.
00	30 037	6 058	175 097	25 906	197 150	163 308	30 346	100 645	32.
88	20 947	9 974	99 430	13 721	44 674	41 922	7 359	65 432	33.
49	43 963	15 992	157 933	27 333	135 172	68 580	33 099	48 001	34.
78	26 744	11 602	101 297	11 783	64 001	36 942	6 381	35 855	35.
79	7 759	3 169	23 967	6 620	15 834	8 862	2 115	3 576	36.
339	1 794 471	739 308	6 026 143	5 660 529	6 572 442	4 199 222	1 792 235	2 116 360	St.



## 2. Vergleichende Übersicht der Hauptergebnisse älterer Viehzählungen im Staate 1816 bis 1904.

[Preussische Statistik und Akten.]

Zählungs- jahre.	Pferde	Maultiere, Maullesel und Esel	Rind- vieh	Schafe	Schwei- ne	Ziegen	Bienen- stöcke	Federviel (Gänse, Enten, Hühner)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1904 . . .	2 964 408	.	11 156 133	5 660 529	12 563 899	2 116 360	.	.
1902 . . .	2 927 484	.	10 405 769	5 917 698	12 749 998	.	.	.
1900 . . .	2 923 637	5 025	10 876 972	7 001 518	10 966 921	2 051 560	1 548 256	38 214 76
1897 . . .	2 808 419	.	10 552 672	7 859 096	9 390 231	2 164 425	.	36 473 2
1892 . . .	2 653 661	4 575	9 871 521	10 109 594	7 725 601	1 964 130	1 253 861	.
1883 . . .	2 417 367	7 038	8 737 641	14 752 328	5 819 136	1 680 686	1 238 040	.
1873 . . .	2 282 435	9 718	8 639 514	19 666 794	4 294 926	1 481 461	1 459 055	.
1867 . . .	2 341 150	9 817	8 024 245	22 304 984	4 889 223	1 347 678	1 312 757	.
Staat alten Bestandes <sup>1)</sup> .								
1904 . . .	2 431 365	.	8 419 116	4 613 436	9 256 077	1 650 022	.	.
1902 . . .	2 400 177	.	7 835 009	4 796 781	9 468 252	.	.	.
1900 . . .	2 408 872	4 394	8 265 373	5 636 029	8 238 267	1 597 103	1 151 452	29 623 8
1897 . . .	2 312 273	.	8 042 033	6 245 340	7 124 732	1 699 696	.	28 564 94
1892 . . .	2 182 488	4 124	7 504 887	8 231 668	5 932 464	1 544 971	943 923	.
1883 . . .	1 991 439	6 071	6 656 752	12 376 108	4 519 402	1 312 433	909 043	.
1873 . . .	1 877 639	7 998	6 520 881	16 762 617	3 365 583	1 148 495	1 049 524	.
1867 . . .	1 848 271	7 885	5 988 689	18 819 194	3 799 228	1 044 432	934 261	.
1864 . . .	1 863 009	8 138	6 111 994	19 329 030	3 257 531	871 259	761 284	.
1861 . . .	1 630 624	7 793	5 634 610	17 457 228	2 636 701	806 109	.	.
1858 <sup>2)</sup> . . .	1 622 400	7 677	5 527 402	15 374 717	2 589 371	667 145	.	.
1855 . . .	1 550 879	7 587	5 505 285	15 071 425	2 106 013	598 189	.	.
1852 . . .	1 570 560	7 633	5 374 407	16 539 210	2 042 854	591 288	.	.
1849 . . .	1 575 417	7 475	5 371 644	16 296 928	2 466 316	584 771	.	.
1846 . . .	1 614 597	7 397	5 262 093	16 505 548	2 199 716	518 306	.	.
1843 . . .	1 564 554	7 277	5 042 010	16 235 880	2 115 212	394 459	.	.
1840 . . .	1 512 429	7 304	4 975 727	16 344 018	2 238 749	359 820	.	.
1837 . . .	1 472 901	7 082	4 838 622	15 011 452	1 936 304	327 525	.	.
1834 . . .	1 415 389	.	4 780 831	12 647 910	1 941 209	263 303	.	.
1831 . . .	1 374 594	.	4 446 368	11 751 603	1 736 004	214 072	.	.
1828 . . .	1 385 031	.	4 377 959	12 611 937	1 667 219	198 740	.	.
1825 . . .	1 402 352	.	4 355 578	11 606 429	1 806 173	185 572	.	.
1822 . . .	1 363 249	.	4 247 021	10 037 522	1 599 211	175 847	.	.
1821 . . .	1 368 015	.	4 275 679	9 605 461	1 590 009	171 806	.	.
1820 . . .	1 346 626	.	4 264 162	9 343 527	1 524 985	163 694	.	.
1819 . . .	1 332 276	.	4 275 705	9 065 720	1 495 604	162 815	.	.
1818 . . .	1 311 525	.	4 209 460	8 618 322	1 434 342	159 149	.	.
1817 . . .	1 272 513	.	4 066 892	8 241 396	1 390 256	154 728	.	.
1816 . . .	1 243 261	.	4 013 912	8 260 396	1 494 369	143 433	.	.

\*) Viehzählungen fanden in Preußen, abgesehen von vereinzeltten Aufnahmen im 18. Jahrhundert, von 1816-1822 alljährlich und von da ab bis 1884 alle drei Jahre in Verbindung mit den Volkszählungen im Dezember, 1867 vier Tage nach der Volkszählung am 7. Dezember, 1873 am 10. Januar, 1892, 1897, 1900, 1902 und 1904 am 1. Dezember statt. — 1) d. h. ohne Schleswig-Holstein, Hannover, Hessen-Nassau, Kreis Meisenheim, Kreis Herzogtum Lauenburg sowie Helgoland. — 2) seit 1858 mit Hohenzollern und Jägerzucht, vordem ohne diese. — 3) außerhalb des Reichs.

## 3. Betriebsergebnisse der staatlichen Gestüte 1902 und 1903.

[Drucksachen des Abgeordnetenhauses. 20. Legislaturperiode, I. Session, 1904/05, Nr. 617.]

## a) Hauptgestüte.

Bezeichnung der Hauptgestüte.	Haupt- be- schäler		Mut- ter- stuten		Von d. Mutter- stuten wurden lebende Fohlen geboren				Von den Mutter- stuten haben verwor- fen aus den Be- deckun- gen von		Aus der Aufzucht des Gestütes wurden als						Ausgemustert und deshalb verkauft wurden				
	waren vorhanden										Land- be- schäler		Mut- ter- stuten		Ober- marstall- re- monten ab- gegeben		1902		1903		
	1902		1903		1902		1903		1901/1902		1902/1903		eingestellt								
	Stück				Hengste		Stuten		Hengste		Stuten		Stück				alte		junge		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Trak <sup>1)</sup> .	16	18	348	352	163	135	152	148	17	22	31	34	41	43	13	7	47	114	32	83	
Graditz	10	10	164	157	54	51	48	47	11	29	19	13	17	20	1	2	18	61	11	63	
Beb. <sup>2)</sup> .	5	5	94	92	35	37	38	31	6	5	12	5	6	12	4	3	9	40	8	39	
Neust. <sup>3)</sup>	2	2	49	51	16	22	23	20	1	2	5	4	—	4	—	—	—	9	4	15	
Zw. <sup>4)</sup> . .	—	—	44	43	18	15	12	10	1	7	4	—	—	7	2	—	—	19	19	11	9
Staat .	33	35	699	695	286	260	273	256	36	65	71	56	64	86	20	12	93	243	66	209	

<sup>1)</sup> Trakehnen. — <sup>2)</sup> Beberbeck. — <sup>3)</sup> Neustadt a/D. (Zuchtgestüt). — <sup>4)</sup> Zwion-Georgenburg (Zuchtgestüt).

## b) Landgestüte.

Landgestüte.  Staat.	Vor- handene Be- schäler		Vom Land- gestüte besetzte Deck- stationen		Von den Land- beschälern sind Stuten gedeckt worden		Von den ge- deckten Stuten sind tragend geworden aus den Be- deckungen von		Von den tragend ge- wordenen Stuten <sup>1)</sup>			
									haben ver- worfen		sind lebende Fohlen gebor.	
									aus den Bedeckungen von			
	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1901/1902	1902/1903	1901/1902	1902/1903	1901/1902	1902/1903
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Ost- (Rastenb.	169	170	58	60	10 037	10 309	7 276	7 040	722	572	5 209	5 184
pr.B. z. (Braunsb.	125	134	49	50	7 034	7 840	5 134	5 263	446	441	4 124	4 410
Litani- (Georgab.	196	198	49	47	12 653	12 619	10 388	10 467	1187	1323	8 120	8 034
sches z. (Gutwall.	205	205	44	44	11 384	11 762	8 622	9 433	1141	948	7 492	7 689
Wst- (Marienw.	131	133	49	51	6 178	6 642	3 688	4 713	380	418	2 680	3 781
pr.B. (Pr. Starg.	132	105	46	34	5 954	3 757	3 848	3 975	496	416	3 356	2 920
zu (Brandenbgsch.	216	218	95	95	9 745	10 190	5 508	6 153	698	481	4 561	5 383
Pommersches	163	163	67	67	7 388	7 532	5 105	4 932	399	364	4 436	4 355
Pomm- (Zirke	182	181	55	56	9 488	10 099	5 716	6 495	372	499	4 969	5 493
sches z. (Gnesen	191	191	59	59	11 552	12 881	6 723	7 813	637	691	6 086	7 122
Niederschles.	157	165	58	61	8 312	8 438	4 494	4 671	411	442	3 840	4 012
Oberschlesisch.	175	176	55	54	9 611	9 992	5 503	4 916	375	340	5 135	4 586
Sächsisches	133	126	62	59	5 780	6 056	3 477	3 516	320	320	3 057	3 084
Schlew. - Holst.	122	118	46	42	5 989	5 862	3 733	3 926	259	220	3 290	3 478
Hannoversches	274	273	70	70	14 426	14 024	9 548	9 544	860	777	8 419	8 471
Westfälisches	131	131	61	66	5 500	6 344	3 421	3 077	109	139	3 192	2 798
Hessen-Nassau.	148	151	49	51	7 763	7 994	4 128	4 138	297	285	3 741	3 783
Rheinisches	148	170	63	79	7 791	9 004	4 393	4 372	444	381	3 812	3 820
<b>Staat</b>	<b>2995</b>	<b>3005</b>	<b>1035</b>	<b>1045</b>	<b>156585</b>	<b>161345</b>	<b>100705</b>	<b>104444</b>	<b>9553</b>	<b>9057</b>	<b>85519</b>	<b>88403</b>

<sup>1)</sup> Die in den Spalten 10 bis 13 nicht nachgewiesenen Stuten sind während der Tragereit durch Tod, Verkauf oder auf andere Art von dem in den Spalten 8 und 9 verzeichneten Bestande in Abgang gekommen.

#### 4. Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischbeschau bei Schlachtungen:

[Statistische Korrespondenz und Akten.]

##### a) Zahl der Schlachttiere, an denen die Beschau vorgenommen wurde

Regierungs- bezirke.	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Königsberg . . .	1 521	5 230	8 324	18 709	8 043	53 958	225 982	73 880
2. Gumbinnen . . .	—	1 188	2 532	7 106	4 466	26 447	103 322	35 923
Königsberg . . .	1 521	4 742	7 016	15 171	4 741	41 535	176 218	56 930
Gumbinnen . . .	—	1 025	2 064	5 350	2 515	19 117	72 730	26 172
Allenstein . . .	—	844	2 234	5 773	3 870	15 953	88 259	34 495
Danzig . . . . .	—	202	346	2 032	1 445	5 809	34 190	12 545
Marienwerder . .	—	839	1 824	4 876	4 850	17 124	81 910	34 176
Stadtkreis Berlin . . . . .	—	300	705	2 437	3 167	10 464	54 553	23 264
Potsdam . . . . .	521	2 881	5 589	11 413	3 301	33 940	149 579	29 475
Frankfurt . . . . .	—	307	1 004	3 357	1 737	13 157	54 420	7 138
Stettin . . . . .	137	1 368	4 365	10 649	6 744	39 189	142 770	32 342
Stralsund . . . . .	—	233	1 006	2 879	2 002	10 686	49 007	10 630
Magdeburg . . . . .	10 859	76 066	40 797	18 176	27 536	167 016	1 004 850	439 298
Halle . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Leipzig . . . . .	3 319	9 160	19 855	64 446	25 069	111 987	457 935	81 381
Dresden . . . . .	—	1 682	6 432	16 564	5 212	32 296	142 163	14 952
Chemnitz . . . . .	2 390	3 773	12 185	23 192	11 991	86 233	373 390	47 904
Bayern . . . . .	—	783	2 692	5 654	4 153	21 946	133 397	10 977
Württemberg . . . . .	1 302	1 145	10 148	15 912	4 814	44 721	185 824	56 189
Baden . . . . .	—	170	1 162	3 674	1 743	13 566	51 103	10 593
Preußen . . . . .	203	527	1 970	10 428	1 930	23 931	81 833	35 310
Sachsen . . . . .	—	89	136	2 690	432	5 549	18 439	8 613
Brandenburg . . . . .	648	205	604	4 623	643	18 403	43 456	15 284
Mecklenburg . . . . .	—	50	164	763	158	6 017	13 331	3 965
Thüringen . . . . .	185	2 328	7 036	13 391	10 830	63 530	237 962	27 565
Sachsen-Anhalt . . . . .	—	546	1 606	3 873	3 247	28 596	119 933	8 800
Bayern . . . . .	151	1 473	3 891	9 217	4 463	35 208	144 199	24 819
Württemberg . . . . .	—	295	672	2 681	1 461	9 256	61 760	6 557
Baden . . . . .	1 602	9 005	24 020	32 002	19 349	158 886	429 937	45 828
Preußen . . . . .	—	1 884	5 000	14 850	8 333	48 248	187 982	7 067
Brandenburg . . . . .	4 780	1 503	19 270	35 350	12 619	117 536	274 211	28 855
Mecklenburg . . . . .	—	805	2 309	16 881	6 750	46 252	140 287	4 521
Thüringen . . . . .	1 475	4 000	14 750	17 082	81 081	117 588	582 052	12 627
Sachsen . . . . .	—	800	4 401	17 500	17 408	44 377	317 806	1 319
Brandenburg . . . . .	8 117	1 000	11 700	28 400	9 210	60 527	317 688	46 837
Preußen . . . . .	—	746	1 880	8 040	8 017	12 874	85 585	9 510
Bayern . . . . .	8 830	4 887	20 000	30 000	8 407	64 419	267 735	46 197
Württemberg . . . . .	—	100	1 000	8 000	3 000	18 000	103 000	9 194
Baden . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Preußen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Sachsen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Brandenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Mecklenburg . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	118 000	24 962
Thüringen . . . . .	—	100	1 000	10 000	8 000	18 000	11	



a: 4. Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischschau bei Schlachtangen 1904.

b: a) Zahl der Schlachttiere, an denen die Beschau vorgenommen wurde\*).

Verwaltungs- bezirk.	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Bover . . .	2 423	7 423	8 448	8 803	5 527	34 946	155 334	31 476	1 080	—
esheim . . .	—	251	1 190	2 943	2 001	7 737	28 533	6 979	510	—
burg . . .	1 144	2 029	5 646	9 811	7 959	41 669	119 647	27 812	944	—
—	—	635	1 836	3 732	4 305	14 847	50 643	10 697	506	—
—	1 368	1 965	2 569	9 042	3 090	17 873	94 865	25 565	123	2
—	—	343	519	3 453	1 697	5 380	34 700	11 832	60	2
—	716	2 863	3 047	5 496	4 302	6 929	59 020	24 984	173	1
—	—	2 018	2 115	3 671	3 458	4 361	43 354	19 967	161	1
brück . . .	1 020	377	2 725	9 610	1 023	14 719	67 012	7 505	503	—
—	—	196	1 007	2 600	481	4 194	36 611	4 504	259	—
h . . . . .	267	1 031	800	4 866	364	7 993	31 120	25 917	314	—
—	—	61	29	635	22	1 192	10 107	2 963	29	—
ter . . . . .	1 530	2 089	4 321	24 406	2 457	34 581	135 355	6 070	2 624	—
—	—	357	1 834	6 922	624	10 148	46 679	910	1 607	—
en . . . . .	1 855	1 947	6 515	22 100	2 950	34 437	159 161	7 523	2 039	—
—	—	671	4 092	10 272	1 356	8 751	107 662	1 787	1 520	—
berg . . . . .	4 873	9 123	10 860	87 147	13 728	104 327	407 419	14 411	5 240	—
—	—	2 317	1 928	20 176	4 408	25 495	74 274	2 233	1 557	—
al . . . . .	632	8 617	2 484	22 738	16 603	56 299	405 815	27 629	6 784	—
—	—	3 512	1 049	13 055	12 363	25 525	323 297	10 038	5 280	—
baden . . .	1 789	27 703	2 859	36 267	25 884	127 781	332 441	43 278	4 733	—
—	—	5 033	229	13 346	15 284	17 666	157 018	1 744	2 526	—
enz . . . . .	375	12 011	2 422	28 037	14 155	60 728	98 596	6 896	4 376	—
—	—	4 556	415	13 627	8 601	18 491	36 597	1 269	2 678	—
eldorf . . .	9 705	32 102	16 772	117 592	18 703	134 929	722 596	60 210	9 522	12
—	—	2 032	1 248	18 854	1 274	14 525	128 137	781	4 857	12
—	3 054	26 854	4 902	33 389	11 193	85 428	274 756	33 766	5 927	—
—	—	737	239	6 965	2 355	7 142	30 610	301	1 815	—
—	410	5 962	2 613	20 054	16 193	40 240	128 698	5 030	3 480	20
—	—	2 097	1 007	11 599	11 325	15 837	76 900	640	1 975	1
en . . . . .	589	6 241	1 205	21 775	4 292	37 243	126 809	8 708	4 162	3
—	—	1 193	253	12 060	1 532	8 880	61 323	700	2 986	1
arangen . .	5	330	91	1 123	1 808	3 286	6 627	144	294	—
—	—	81	31	341	572	770	2 697	31	73	—
Staat . . .	81312	209050	272645	919445	372388	2195272	9 8852816	1523732	158340	1177
sind unter- durch ärztliche schau <sup>1)</sup> . . .	81312	258238	218016	640833	224679	1620597	9 5826244	1255391	76 414	862
und tierärztl. schau . . .	—	40 812	54 629	278612	147709	574 675	3 026 572	268 341	81 926	315
tungen, bei eine Be- *) . . . . .	1 952	2 238	1 494	27 854	3 974	16 222	46 406	3 705	914	6

\*) Vergl. die Anmerkung \*) auf Seite 70. — <sup>1)</sup> und Beschauämter, an denen neben Tier-  
ärzten Personen als Beschauer tätig sind. — <sup>2)</sup> der Tiere im lebenden Zustande nicht  
untersucht. — <sup>3)</sup> einschließlich 1603 Schweinen, die lediglich dem Trichinenschauzwange  
der Untersuchung beanstandet wurden.

Noch: 4. Ergebnisse der Schlachtvieh  
 b)

Grund der Beanstandungen.	I. Untauglich der ganze Tierkörper.											Ochsen
	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde		
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
<b>A. Infektionskrankheiten.</b>												
1. Eitrige oder jauchige Blutvergiftung 1)	246	323	103	4 028	256	2 744	806	162	57	—	—	
2. Milzbrand, Rauschbrand, Rinderseuche . . . . .	2	39	32	307	70	12	22	13	—	—	—	
3. Rotz . . . . .	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4. Maul- und Klauenseuche . . . . .	—	—	1	2	1	2	—	—	1	—	—	
5. Lungenseuche . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. Schweineseuche und -Pest . . . . .	—	—	—	—	—	—	1 047	—	—	—	—	
7. Rotlauf der Schweine . . . . .	—	—	—	—	—	—	901	—	—	—	—	
8. Nesselrieb. (Backsteinblatt.) . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9. Tuberkulose . . . . .	18	316	173	5 602	595	335	2 962	68	70	1	20	
10. Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit . . . . .	4	2	2	8	4	1	12	—	—	—	—	
11. Andere Infektionskrankheit.	29	30	8	205	33	501	69	28	9	—	—	
<b>B. Invasionskrankheiten.</b>												
12. Trichinen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	
13. Gesundheitsschädl. Finnen?) . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	
14. Hälsewürmer . . . . .	—	1	—	25	1	1	49	16	2	—	—	
15. Gefäßblasenwürmer . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
16. Leberegel . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	24	—	—	—	
17. Lungewürmer . . . . .	—	—	—	—	4	5	54	12	—	—	—	
18. Miescherische Schlänche . . . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
19. Andere Invasionskrankheit.	2	—	1	13	8	2	57	4	—	—	4	
<b>C. Andere Erkrankungen und Mängel.</b>												
20. Gelbsucht . . . . .	4	11	2	130	15	570	539	110	17	—	—	
21. Allgemeine Wassersucht . . . . .	37	60	15	656	61	119	148	257	58	—	—	
22. Leukämie od. Pseudoleuk. . . . .	4	18	3	144	8	19	27	6	—	—	—	
23. Granulose . . . . .	1	23	4	40	5	14	33	13	—	—	—	
24. Anämie od. Bl. mangel . . . . .	90	21	6	113	5	21	13	4	—	—	—	
25. Sclerose od. Verdauungs- . . . . .	72	142	48	827	74	892	368	88	15	—	—	
26. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
27. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
28. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
29. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
30. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
31. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
32. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
33. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
34. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
35. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
36. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
37. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
38. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
39. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
40. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
41. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
42. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
43. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
44. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
45. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
46. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
47. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
48. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
49. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
50. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
51. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
52. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
53. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
54. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
55. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
56. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
57. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
58. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
59. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
60. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
61. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
62. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
63. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
64. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
65. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
66. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
67. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
68. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
69. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
70. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
71. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
72. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
73. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
74. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
75. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
76. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
77. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
78. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
79. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
80. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
81. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
82. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
83. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
84. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
85. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
86. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
87. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
88. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
89. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
90. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
91. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
92. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
93. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
94. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
95. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
96. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
97. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
98. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
99. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
100. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
101. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
102. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
103. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
104. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
105. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
106. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
107. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
108. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
109. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
110. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
111. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
112. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
113. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
114. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
115. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
116. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
117. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
118. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
119. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
120. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
121. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
122. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
123. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
124. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
125. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
126. Sclerose od. Blutgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
127. Sclerose od. Lymphgefäße . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
128. Sclerose od. Nerven . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
129. Sclerose od. Knochen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
130. Sclerose od. Muskeln . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
131. Sclerose od. Sehnen . . . . .	—											

1. The first step in the process is to identify the problem. This involves gathering information about the situation and the people involved.

beschau bei Schlachtungen 1904.

ingen \*).

h der ganze Tier- nommen Fett.				III. Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere *).										Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.
an der F ate	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
														A.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	17	4	59	3	2	83	—	1	—	3.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45 587	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 389	—	—	—	7.
11	519	2	—	85 63 788	37 811	229 048	22 579	4 684	210 385	2 916	799	6	—	8.
—	—	—	—	23	1 904	1 417	6 541	1 615	76	2 222	—	—	—	9.
—	3	—	—	34	59	49	557	94	605	919	647	29	—	10.
														B.
11	566	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	867	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
—	—	—	—	428	4 139	3 078	30 830	2 294	412 108	166	39 099	623	1	13.
—	—	—	—	—	38	36	378	77	2	—	1 924	14	—	14.
—	—	—	—	—	10 349	13 870	55 780	14 662	154	3 791	76 846	2 914	—	15.
—	—	—	—	—	87	117	985	258	450 142	254	95 216	934	—	16.
—	83	2	1	8	11	9	21	10	2	13 072	331	168	—	17.
—	—	—	—	349	188	126	1 152	208	125	14 623	3 027	117	6	18.
														C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
—	—	—	—	—	8	4	61	7	58	145	9	1	—	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	287	127	94	923	84	566	1 006	82	7	5	22.
—	—	—	—	2 092	8 921	6 082	22 639	2 702	9 925	71 319	12 043	380	1	23.
—	—	—	—	2 002	1 700	1 017	4 854	1 059	2 089	25 720	1 757	78	43	24.
—	—	—	—	6	—	—	856	—	—	237	16	3	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	83	824	681	3 176	862	683	57 569	1 118	109	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
1	16	—	—	742	2 057	1 376	10 343	1 632	4 524	95 367	3 486	248	4	29.
23	2 054	5	2	139 94	218 65	771 364	203 48	146 24	357 796	854 238	517 6	425	0	30.

mit mehreren Krankheiten oder Mängeln behaftet, so wurde es in die  
 nur veränderte Teile wegen verschiedener Mängel beanstandet  
 — \*) zum Schlachtvieh- und Fleischbeschauergesetz. — \*) In Abteilung  
 als untauglich (ohne Einschränkung) befunden waren. Diejenige  
 wert erheblich herabgesetzt waren, sind in den Abteilungen



Noch: 4. Ergebnisse der Schlachtvieh-  
Noch: b) Be

Grund der Beanstandungen.	IV. Bedingt tauglich *) 5).					
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über	Kälber bis	Schweine
	3 Monate alt					
I	30	31	32	33	34	35
<b>A. Infektionskrankheiten.</b>						
1. Eitrige oder jauchige Blut- vergiftung <sup>1)</sup> . . . . .	—	—	—	—	—	—
2. Milzbrand, Rauschbrand, Rindersenche . . . . .	—	—	—	—	—	—
3. Rotz . . . . .	—	—	—	—	—	—
4. Maul- und Klauenseuche . . . . .	—	—	—	—	—	—
5. Lungenseuche . . . . .	—	—	—	—	—	—
6. Schweineseuche und -Pest: . . . . .	—	—	—	—	—	3 243
7. Rotlauf der Schweine . . . . .	—	—	—	—	—	7 816
8. Nesselfieb. (Backsteinblatt.) . . . . .	—	—	—	—	—	—
9. Tuberkulose . . . . .	753 <sup>453</sup> / <sub>4</sub>	341 <sup>228</sup> / <sub>4</sub>	3 524 <sup>1049</sup> / <sub>4</sub>	388 <sup>212</sup> / <sub>4</sub>	299 <sup>128</sup> / <sub>4</sub>	7 389 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
10. Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit . . . . .	—	2	3 <sup>2</sup> / <sub>4</sub>	1 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	1	12
11. Andere Infektionskrankheit. . . . .	3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	1	28 <sup>4</sup> / <sub>4</sub>	—	30 <sup>2</sup> / <sub>4</sub>	24
<b>B. Invasionskrankheiten.</b>						
12. Trichinen . . . . .	—	—	—	—	—	242
13. Gesundheitsschädl. Finnen <sup>2)</sup> . . . . .	508 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	697	639	666 <sup>4</sup> / <sub>4</sub>	25	2 257
14. Hülswürmer . . . . .	—	—	—	—	—	—
15. Gehirnblasenwürmer . . . . .	—	—	—	—	—	—
16. Leberegel . . . . .	—	—	—	—	—	—
17. Lungenwürmer . . . . .	—	—	—	—	—	—
18. Mieschersche Schläuche . . . . .	—	—	—	—	—	—
19. Andere Invasionskrankheit. . . . .	1	—	2 <sup>2</sup> / <sub>4</sub>	<sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	16
<b>C. Andere Erkrankungen und Mängel.</b>						
20. Gelbsucht . . . . .	—	—	—	—	—	—
21. Allgemeine Wassersucht. . . . .	—	—	—	—	—	—
22. Leukaemie od. Pseudoleuk. . . . .	—	—	—	—	—	—
23. Uraemie . . . . .	—	—	—	—	—	—
24. Anderweit nicht berück- sichtigte Geschwülste . . . . .	—	—	—	—	—	—
25. Anderw. Entzündg. einschl. abgekapselte Eiterherde . . . . .	—	—	—	—	—	—
26. Blutige oder wässerige Durchtränkung, Kalk- oder Farbstoffablagerung . . . . .	—	—	—	—	—	—
27. Unreife der Kälber . . . . .	—	—	—	—	—	—
28. Schweregeburten . . . . .	—	—	—	—	—	—
29. Mangelhafte Ausblutung. . . . .	—	—	—	—	—	—
30. In § 33 Abs. 2 d. Ausführ.- Best. A.3) genannte Mängel . . . . .	—	—	—	—	—	—
31. Fäulnis, Schimmelbildung, Verunreinigung d. Fleisches und dergleichen . . . . .	—	—	—	—	—	—
32. Geruchs- und Geschmacks- abweichungen d. Fleisches . . . . .	—	—	—	—	—	—
33. Verschiedene andere Er- krankungen und Mängel. . . . .	37 <sup>5</sup> / <sub>4</sub>	13 <sup>5</sup> / <sub>4</sub>	230 <sup>44</sup> / <sub>4</sub>	23 <sup>8</sup> / <sub>4</sub>	120 <sup>5</sup> / <sub>4</sub>	214
<b>Staat . . .</b>	<b>1 302 <sup>466</sup>/<sub>4</sub></b>	<b>1 054 <sup>233</sup>/<sub>4</sub></b>	<b>4 426 <sup>2001</sup>/<sub>4</sub></b>	<b>1 078 <sup>228</sup>/<sub>4</sub></b>	<b>475 <sup>125</sup>/<sub>4</sub></b>	<b>21 211</b>

die Anm. \*) auf Seite 72. — <sup>1)</sup> Pyaemie, Septikaemie. — <sup>2)</sup> *Cysticercus cellulosae*  
werden von einem Tiere ein oder mehrere Fleischviertel als bedingt tauglich, die  
gt tauglichen Fleischviertel (<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, <sup>2</sup>/<sub>4</sub>, <sup>3</sup>/<sub>4</sub>) in Abteilung IV, die übrigen Fleischviertel

beschau bei Schlachtungen 1904.

gen \*).

V. Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt <sup>4)</sup> <sup>5)</sup> .									Wiederholung der Sp. 1.
Ziegen	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	
				3 Monate alt					
37	38	39	40	41	42	43	44	45	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	A.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
2 6/4	944 911/4	434 404/4	9 456 3275/4	801 328/4	462 216/4	9 628 6361/4	51 54/4	21 10/4	9.
—	5 3/4	7	58 2/4	6 3/4	2	22 7/4	8 5/4	1	10.
—	32 3/4	11	305 4/4	54 3/4	397 6/4	96 2/4	10 118/4	4	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	B.
—	1 205 1/4	982	927	1029 12/4	35	294	1	—	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	10 2/4	3 3/4	3	265 13 2/4	12	—	18.
—	—	—	—	—	—	—	10	—	19.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.
—	26	8	263	7	624	675	262	25	20.
—	67	13	508	50	110	177	450	17	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	18	5	59	6	14	57	10	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	114	33	1 205	112	456	1 121	370	19	26.
—	—	—	—	—	3444	—	—	—	27.
—	—	—	1 556	—	—	322	13	13	28.
—	147	78	1 860	248	969	1 402	352	38	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	16	2	88	6	40	107	55	6	31.
—	18	10	173	15	24	2 568	71	226	32.
5	359 8/4	199 3/4	5 364 60/4	486 8/4	1836 7/4	3 019 3/4	789 4/4	110	33.
7 6/4	2951 628/4	1782 467/4	21832 3343/4	2823 354/4	8416 229/4	19766 6375/4	2456 211/4	480 10/4	34.

reus inermis. — 3) zum Schlachtvieh- und Fleischbeschauengesetze. — 4) Vergl. die Anm. auf  
 dagegen als *genußtauglich*, aber im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt erk  
 in Abteilung V gezählt.

**3. Zahl der von der amtlichen Beschau befreiten Schlachtungen vom 1. Dezember 1903 bis zum 30. November 1904.**

**Statistische Korrespondenz**

[illegible]



## D. Preise landwirtschaftlicher Erzeugnisse.

Durchschnittspreise der wichtigsten Verpflegungsmittel in 23 Marktorien.

[Statistische Korrespondenz.]

		Durchschnittspreise für															
		1 000 kg							100kg	1 kg							
Marktorie.		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer *	Erbsen	Richtstroh	Heu	Rindfleisch im Großhandel	Fleisch im Kleinhandel						geräucherter, inländ. Speck	Eßbutter
Monate.										Rind-	Schwein-	Kalb-	Hammel-				
Jahre.		in Mark							in Pfennig.								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
Durchschnitt																	
23 Marktorie																	
1904/05 . . .		170	140	147	142	65,4	44,5	75,6	113	144	123	141	145	141	157	242	
gen:																	
1903/4 . . .		161	131	134	129	54,7	38,9	53,9	114	143	122	133	145	141	156	231	
1902/3 . . .		152	135	137	141	51,7	43,3	54,9	112	142	120	146	142	137	171	230	
1901/2 . . .		166	144	141	152	44,8	63,7	73,4	107	138	117	147	136	131	171	230	
1900/1 . . .		155	141	144	139	50,5	56,7	67,4	107	137	117	136	134	131	158	230	
1899/1900 .		149	143	141	135	51	37,3	55,8	107	136	115	131	133	129	152	226	
August 1904		166	131	117	134	68,8	42,8	64,2	91	140	110	115	120	126	145	215	
September "		155	127	118	129	49,8	37,5	74,3	88	135	110	115	120	120	145	221	
Oktober "		153	126	117	125	54,1	36,8	74,1	85	135	110	115	120	120	145	243	
November "		153	126	117	125	55	39,8	78,9	89	135	110	115	120	120	145	246	
Dezember "		152	128	122	126	57,7	39	80,2	86	135	110	115	120	120	145	240	
Januar 1905		153	128	123	126	62,5	40,6	83,6	83	135	110	115	120	120	145	238	
Februar "		156	128	128	127	65	39,1	81,9	79	135	110	115	120	120	145	220	
März "		158	127	130	127	64,4	37,2	73,9	84	135	110	117	115	120	145	223	
April "		160	128	128	128	57,2	38,7	76,8	79	135	110	115	110	120	145	220	
Mai "		159	135	130	132	53	38,2	72,7	89	135	111	134	112	123	146	219	
Juni "		160	135	130	131	49	37,6	63,9	97	135	119	144	120	135	150	209	
Juli "		155	130	125	125	42,5	35	53,1	100	135	120	141	120	135	150	210	
Durchschnitt .		157	129	124	128	56,6	38,5	73,1	88	135	112	121	118	123	146	225	
August 1904		177	130	134	137	60	48,6	53,8	115	145	120	125	145	140	150	230	
September "		161	127	138	133	55,9	44,4	68,1	115	150	125	115	145	140	150	234	
Oktober "		165	128	137	131	55	42,5	73,1	110	135	115	120	145	135	150	251	
November "		163	131	142	131	57,5	41,7	79,2	110	135	115	115	140	135	150	250	
Dezember "		164	132	144	134	57,5	42,5	80	110	130	120	115	145	135	150	250	
Januar 1905		164	132	142	133	65,6	42,5	80	110	135	115	125	145	135	150	250	
Februar "		169	135	148	131	67,5	42,5	80	110	135	115	125	140	130	150	240	
März "		166	136	149	128	61,2	42,5	80	110	135	110	135	145	145	155	227	
April "		169	139	146	133	58	42,5	80	115	145	125	135	135	145	155	230	
Mai "		170	146	142	138	61,7	41	72,8	115	140	120	140	145	140	155	224	
Juni "		170	147	140	133	56,1	38,8	66,9	120	140	130	150	160	160	170	220	
Juli "		169	145	137	133	49,6	40	57,8	125	160	130	150	165	165	170	229	
Durchschnitt .		167	136	142	133	58,8	42,5	72,6	114	140	120	129	146	142	155	236	
August 1904		—	128	—	131	75,8	38,3	56,1	100	150	100	115	150	135	149	216	
September "		162	125	—	124	48,4	39,7	73,1	100	150	100	115	150	135	160	215	
Oktober "		—	126	—	127	42,2	41,1	75,3	100	150	100	115	150	135	160	224	
November "		167	129	129	132	53,9	41,4	86,4	100	150	100	115	150	135	160	207	
Dezember "		—	130	—	133	53,3	43,3	90	100	150	100	115	150	130	160	229	
Januar 1905		173	132	137	133	56,3	46,9	91,9	100	150	100	115	150	130	160	189	
Februar "		170	132	134	133	54,5	43,1	89,4	100	150	100	115	150	130	160	196	
März "		169	131	142	132	51,7	41,1	81,1	100	150	100	115	150	130	160	212	
April "		168	130	144	132	46,1	45,3	81,7	100	150	100	130	150	130	160	234	
Mai "		169	134	142	134	44,7	41,7	78,3	100	150	100	130	150	130	160	215	
Juni "		170	142	142	140	36,8	40,6	76,3	100	150	100	130	150	130	160	215	
Juli "		170	140	140	139	36,1	36,1	64,7	100	150	100	130	150	130	160	215	
Durchschnitt .		169	132	139	133	50	41,6	78,7	100	150	100	126	136	132	162	212	

Anmerkung. Die angegebenen Monatsdurchschnittspreise sind aus den höchsten und niedrigsten Preisen sämtlicher Marktorien aus dem höchsten und niedrigsten Preise des Monats überhaupt.

Noch: Durchschnittspreise der wichtigsten Verpflegungsmittel in 23 Markton

Marktorthe.  Monate.  Jahre.			Durchschnittspreise für													
			1000 kg						100kg	1 kg						
			Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Eckartoffeln	Richtstroh	Heu	Rindfleisch im Großhandel	Fleisch im Kleinhandel					
											von der Keule	vom Bauche	Schweine-	Kalb-	Hammel-	
in Mark							in Pfennig									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14			
4. Bromberg.	August 1904	172	127	124	137	63,9	37	54,8	106	130	110	125	130	135		
	September "	159	124	132	136	55	37	65	105	120	95	125	135	125		
	Oktober "	158	128	134	135	55	37	65	102	130	100	115	140	125		
	November "	163	128	135	136	55	37	65	103	128	101	125	135	135		
	Dezember "	170	130	135	139	55	37	65	100	130	95	125	135	120		
	Januar 1905	169	132	135	141	55	37	65	105	130	105	115	135	135		
	Februar "	165	130	135	140	55	37	65	100	130	100	130	135	125		
	März "	164	128	135	138	60,4	37	65	99	130	95	130	130	130		
	April "	164	127	137	135	62	37	65	100	135	110	140	130	120		
	Mai "	165	133	138	128	57,1	37	55,8	108	135	115	138	135	140		
5. Posen.	Juni "	165	135	138	128	43,1	37	50	108	135	110	140	130	140		
	Juli "	163	135	138	128	41,9	37	45,8	112	130	110	140	130	150		
	Durchschnitt	165	130	135	135	54,9	37	60,5	104	130	104	129	133	132		
	August 1904	167	129	130	137	72,1	39,6	69,2	115	130	125	150	138	149		
	September "	164	127	138	140	66,2	35	78,7	115	130	125	148	142	146		
	Oktober "	161	128	139	142	64,4	33,5	83,3	115	130	125	140	140	131		
	November "	161	129	139	141	64,4	52,9	82,7	115	130	125	138	141	139		
	Dezember "	166	128	140	140	64,2	55	82,5	115	130	125	130	133	130		
	Januar 1905	165	127	143	141	65	55	82,5	115	130	125	131	136	136		
	Februar "	165	125	147	143	68,5	55	82,5	115	130	125	138	140	141		
6. Gletwitz.	März "	167	126	145	143	62,5	55	82,5	115	130	125	143	141	148		
	April "	165	128	144	144	66,5	55	82,5	115	130	125	149	137	140		
	Mai "	170	135	139	144	57,5	34,3	76,5	115	130	125	154	144	146		
	Juni "	170	137	143	145	57,3	31,1	58,7	118	134	125	160	144	143		
	Juli "	170	135	134	144	49,1	33,6	46,8	125	140	125	162	148	151		
	Durchschnitt	166	130	140	142	63,1	44,6	75,7	116	131	125	145	140	142		
	August 1904	182	136	128	139	85,1	58,3	134,9	94	118	104	126	117	146		
	September "	174	138	136	138	74,2	59,7	132,2	95	115	105	131	115	136		
	Oktober "	170	137	137	135	60,6	61,9	125	95	115	105	130	117	138		
	November "	171	138	140	135	61,9	63,6	120,6	95	115	105	130	115	130		
Dezember "	169	138	145	136	62,5	63,6	111,7	95	115	105	130	115	130			
Januar 1905	169	138	145	139	62,5	63,1	115,6	95	115	105	130	115	130			
Februar "	167	136	143	141	65,6	61,3	116,3	95	121	105	130	115	130			
7. Gletwitz.	März "	165	134	143	141	67,5	56,3	111,1	95	115	105	134	115	132		
	April "	166	134	143	140	67,5	56,3	122,5	101	123	110	153	123	130		
	Mai "	165	141	143	138	67,5	58,1	111,7	105	125	112	150	124	130		
	Juni "	165	144	131	136	65	52,5	75	111	140	123	148	141	141		
	Juli "	165	142	129	135	66,2	46,9	56,4	117	143	128	153	143	150		
	Durchschnitt	169	138	139	138	67,2	58,5	111	99	122	109	137	121	135		
	August 1904	173	128	138	127	93,3	44,8	98,9	125	150	135	130	152	164		
	September "	169	127	142	130	80	45	89,8	125	150	135	130	150	160		
	Oktober "	167	130	141	130	73,3	43,8	88,6	125	150	135	130	150	160		
	November "	166	130	141	131	67,3	41,7	92,8	125	150	135	135	150	160		
Dezember "	166	131	141	133	66	43,2	95	125	150	135	145	147	160			
Januar 1905	166	131	141	138	67	43,4	96,9	125	150	135	145	145	160			
Februar "	165	131	146	140	75	43,4	96,5	125	150	135	145	145	160			
März "	163	130	146	140	80	43,4	95,5	125	150	135	145	145	160			
April "	162	131	146	139	73	43,4	95	140	160	145	160	150	160			
Mai "	161	136	140	137	72,7	43,7	95,7	145	170	145	180	165	180			
Juni "	160	141	134	137	68,6	42,7	84,9	145	180	145	180	165	180			
Juli "	162	141	130	134	81,7	41,7	51,8	145	180	145	180	165	180			
Durchschnitt	165	132	141	135	74,3	43,3	90,1	131	158	138	150	152	165			



Durchschnittspreise der wichtigsten Verpflegungsmittel in 23 Markttorten.

Orte.		Durchschnittspreise für															
		1000 kg								100kg	1 kg						
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Eßkartoffeln	Richtstroh	Heu	Rindfleisch im Großhandel	Fleisch im Kleinhandel							
										von der Keule	vom Bauche	Schweine-	Kalb-	Hammel-	geräucherten, inland. Speck	Eßbutter	
in Mark								in Pfennig									
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
	1904	184	131	137	137	80	37,5	85,6	106	125	105	126	117	135	150	252	
ber	"	181	133	148	137	71	40	90	106	125	105	129	125	135	150	254	
	"	179	133	142	130	65	40	90	114	132	107	135	125	135	150	260	
er	"	177	133	142	132	65	40	90	116	135	105	135	125	130	150	255	
er	"	176	133	148	134	60	42,5	88,8	114	135	105	132	121	125	150	257	
	1905	176	134	152	135	65,5	40,6	86,2	110	135	105	130	120	134	150	236	
	"	176	134	147	139	61,2	40	86,2	111	136	106	132	122	135	150	245	
	"	175	130	149	139	62	40	86,2	114	140	110	140	130	135	151	245	
	"	175	132	139	138	61,8	38	86,3	115	144	120	148	141	138	168	265	
	"	178	140	139	138	61,3	35,6	85,8	115	145	125	164	140	140	195	251	
	"	178	147	139	137	57,5	33	70,9	115	145	125	164	138	141	195	214	
	"	178	150	139	135	55,1	28,5	58,9	115	145	125	155	130	145	195	233	
chnitt		178	136	143	136	63,8	38	83,7	113	137	112	141	128	136	163	247	
	1904	—	130	142	139	83,2	36,9	83,6	102	135	112	133	143	144	148	237	
ber	"	165	132	152	145	78,9	39,5	79,4	102	135	115	137	140	137	150	240	
	"	168	134	157	147	73,9	39,4	77,3	101	135	115	136	145	134	150	241	
er	"	170	133	152	148	73,4	41,5	76,9	101	136	114	135	140	135	150	240	
er	"	—	134	153	147	74,4	41,2	76,9	101	135	114	135	139	135	150	240	
	1905	170	134	159	149	82,4	41,3	77,5	99	134	115	135	140	139	150	233	
	"	—	133	150	148	80,1	39,3	73,9	99	135	115	135	140	141	151	230	
	"	170	132	—	147	74,4	38,5	71,3	99	135	114	142	140	141	164	240	
	"	—	133	160	148	75	40,7	73	102	135	115	147	148	143	170	247	
	"	—	140	—	151	69,7	39,6	68	101	137	115	157	152	143	178	238	
	"	—	143	—	152	66,9	37,5	61,8	105	143	115	160	153	154	188	235	
	"	—	146	—	152	60,5	37,8	43,8	107	146	115	160	148	160	190	230	
chnitt		169	135	153	148	74,4	39,4	72	102	137	115	143	144	142	162	238	
	1904	173	136	144	138	80,7	34,1	57,8	108	145	125	150	150	150	159	231	
ber	"	168	135	146	143	73,9	37,3	64,7	105	141	125	150	149	149	160	240	
	"	169	135	148	147	63,3	38,2	61,6	105	138	121	149	144	145	152	248	
er	"	171	138	148	144	71,7	40,1	65,6	102	135	123	140	143	142	151	251	
er	"	172	138	151	143	72,9	40,6	62,5	103	135	125	140	145	140	150	250	
	1905	172	137	153	143	71,3	38,9	64,9	103	135	121	140	145	141	150	241	
	"	170	136	156	142	70,1	38,8	65,4	103	135	120	141	140	130	150	248	
	"	168	135	154	142	66,8	38,9	65,8	103	135	120	148	135	130	150	244	
	"	168	137	152	142	62,7	39	68	103	135	120	155	138	133	158	250	
	"	168	145	149	145	64,4	40,7	71,7	103	137	122	160	153	135	160	237	
	"	172	148	—	147	61	39	58,4	102	147	125	163	158	152	160	230	
	"	170	147	—	146	57,6	35,4	50,1	112	148	125	160	151	160	160	230	
chnitt		170	139	150	144	68	38,4	63	104	139	123	150	146	142	155	242	
	1904	164	131	127	131	55	42,5	42,6	100	140	120	120	140	140	160	247	
ber	"	164	130	134	132	55	42,5	50,2	100	140	120	120	140	140	150	248	
	"	163	130	136	131	55	42,5	51,5	100	140	120	120	140	140	150	267	
er	"	165	132	137	132	50	42,5	50	100	140	120	110	140	140	130	253	
er	"	167	135	138	132	55	42,5	51,5	100	140	120	120	140	140	150	254	
	1905	167	136	139	134	50	42,5	51,5	100	140	120	120	140	140	150	230	
	"	166	135	141	136	57,5	45	51,5	100	140	120	120	140	140	150	233	
	"	165	133	140	134	57,5	47,5	51,5	100	140	120	120	140	140	150	238	
	"	163	132	142	135	57,5	47,5	51,5	100	140	120	120	140	140	150	238	
	"	164	139	141	137	57,5	47,5	51,5	100	140	120	120	140	130	160	238	
	"	166	145	145	137	57,5	47,5	51,5	100	140	120	120	140	130	160	238	
	"	164	142	144	135	57,5	47,5	50	105	150	130	140	150	150	160	238	
chnitt		165	135	139	134	55,4	44,8	50,4	100	141	121	121	131	138	151	238	



Noch: Durchschnittspreise der wichtigsten Verpflegungsmittel in 23 Markorten.

			Durchschnittspreise für															
			1 000 kg							100kg	1 kg							
Marktorthe.			Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Eßkartoffeln	Richtstroh	Heu	Rindfleisch im Großhandel	Fleisch im Kleinhandel							
Monate.											Rind-							
Jahre.											von der Keule	vom Bauche	Schweine-	Kalb-	Hammel- geräuchert	inländ. Speck	Blutwurst	
											in Mark							in Pfennig
I			2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
12. Berlin.	August	1904	177	139	136	152	76,9	43,3	74,4	107	150	125	136	150	150	144	230	
	September	"	176	139	141	152	75,3	42,7	80,4	103	150	125	133	150	150	140	235	
	Oktober	"	175	138	139	151	70	45,6	83	103	150	125	135	150	146	143	240	
	November	"	176	139	139	151	70	47,3	80,7	100	152	125	135	158	147	145	240	
	Dezember	"	177	140	141	151	72,3	47,3	82,4	98	155	121	135	155	142	145	248	
	Januar	1905	176	139	142	152	76,8	47,4	81,7	99	150	120	135	153	144	145	243	
	Februar	"	175	139	144	152	80	45,7	81,2	102	150	120	135	151	148	145	240	
	März	"	174	137	143	150	78,6	45,7	82	103	155	120	137	141	147	145	240	
	April	"	172	139	142	150	70,8	47,6	82,2	104	155	120	141	148	140	154	248	
	Mai	"	—	145	144	151	70	50,9	83,7	105	155	120	145	155	141	160	245	
	Juni	"	—	—	146	153	70	51,4	83,1	109	155	120	152	166	155	160	240	
	Juli	"	—	146	147	150	73,7	47,9	89,7	111	159	127	156	170	160	160	250	
	Durchschnitt		175	140	142	151	73,7	46,9	82	104	153	122	140	154	148	149	242	
13. Magdeburg.	August	1904	167	134	169	133	68,1	40,3	74,2	109	150	130	130	130	130	150	243	
	September	"	166	135	166	135	73,8	42,3	79,4	109	150	130	130	130	130	150	255	
	Oktober	"	166	136	166	137	75	42,3	87,5	109	150	130	130	130	130	150	255	
	November	"	165	136	167	142	75	42,3	87,5	109	150	130	130	135	130	150	259	
	Dezember	"	166	137	172	144	75	42,3	87,5	109	150	130	130	135	130	150	260	
	Januar	1905	166	137	173	144	75	43,1	87,5	101	150	130	130	135	130	150	253	
	Februar	"	166	137	171	145	76,6	45	87,5	101	150	130	130	135	130	150	258	
	März	"	165	135	167	145	82,5	45	87,5	101	150	130	130	135	130	150	240	
	April	"	164	136	164	144	84,4	45	87,5	101	150	130	130	135	130	150	240	
	Mai	"	166	144	158	146	83,9	45	87,5	101	150	130	130	135	130	150	240	
	Juni	"	168	149	—	148	82,5	45	87,5	101	150	130	135	135	130	150	255	
	Juli	"	168	150	—	150	95,6	45	84,4	103	150	130	142	135	130	150	255	
	Durchschnitt		166	139	167	143	79	43,6	85,5	105	150	130	131	134	130	150	249	
14. Halle a./Saale.	August	1904	175	136	162	143	68,2	42	81,5	120	165	140	135	175	150	130	255	
	September	"	172	143	168	143	74,2	39,9	89,1	120	165	140	143	175	150	130	264	
	Oktober	"	173	145	171	144	73,3	40,6	78,5	120	165	140	145	175	150	130	277	
	November	"	172	141	173	146	72,3	43,2	89	120	165	140	145	175	150	130	294	
	Dezember	"	171	141	175	146	71,2	44,7	92,5	120	165	140	145	175	150	130	287	
	Januar	1905	171	141	173	148	70	46,1	90,4	120	165	140	145	175	150	130	271	
	Februar	"	171	140	171	151	71	42,1	82,1	120	165	140	145	175	150	130	262	
	März	"	170	139	171	150	71,3	41,8	84	120	165	140	158	175	150	147	266	
	April	"	171	140	165	149	69,2	39,7	83,7	120	165	140	160	175	150	150	270	
	Mai	"	172	148	161	152	63,6	40	86,2	120	165	140	160	175	150	150	262	
	Juni	"	173	158	—	152	72,5	40,4	86,5	120	165	140	170	190	150	155	260	
	Juli	"	175	156	—	154	73,5	42,4	81,1	120	165	140	170	190	150	155	252	
	Durchschnitt		172	144	169	148	70,3	41,9	85,4	120	165	140	152	178	150	139	268	
15. Kiel.	August	1904	171	150	145	148	54,3	53,5	60,3	114	145	120	135	170	155	145	265	
	September	"	169	148	147	150	55,8	56,3	72,5	110	143	120	125	170	150	135	273	
	Oktober	"	169	148	142	146	57,9	52,8	75	102	143	115	130	170	143	140	273	
	November	"	172	151	146	149	60,6	56,6	75	107	140	120	129	165	135	140	273	
	Dezember	"	170	148	145	145	61,3	57,4	75	112	143	113	127	160	142	145	265	
	Januar	1905	165	149	149	149	64,5	57	75,5	106	143	111	130	160	140	145	241	
	Februar	"	171	149	150	151	67,5	54	73,8	108	143	110	143	165	145	150	249	
	März	"	169	150	143	150	63,8	57,5	71,5	110	144	116	143	170	150	150	250	
	April	"	169	148	149	150	58,9	59	69,5	110	143	118	150	170	160	155	244	
	Mai	"	170	157	152	152	58,1	56,8	67,3	112	145	120	150	170	165	165	230	
	Juni	"	173	160	147	155	58,8	54	65	112	145	120	160	170	160	165	229	
	Juli	"	170	161	145	155	44	54	65	113	145	120	160	165	155	170	252	
	Durchschnitt		170	152	147	150	58,8	55,8	70,5	110	144	117	140	167	150	150	251	

: Durchschnittspreise der wichtigsten Verpflegungsmittel in 23 Markorten.

		Durchschnittspreise für																	
		1 000 kg								1 kg									
Markte.		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Eßkartoffeln	Richtstroh	Heu	Rindfleisch (im Großhandel)	Fleisch im Kleinhandel							Eßbutter		
Datum.										Rind-					Schweine-	Kalb-		Hammel-	Geräucherten, inländ. Speck
Preis.										von der Keule	vom Bauche								
		in Mark								in Pfennig									
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16			
1. Okt. 1904		165	133	155	137	58,3	32,9	61,6	125	150	130	125	150	145	140	231			
1. Nov. "		166	134	155	140	60,8	33,7	67,3	125	150	135	125	150	145	145	240			
1. Dez. "		167	137	155	144	62,8	36,4	73,9	125	150	135	130	150	145	145	245			
1. Jan. 1905		168	139	155	147	63	37,9	76,6	125	150	135	130	150	145	145	251			
1. Febr. "		169	141	155	149	67,2	38	76,8	125	150	135	130	150	145	145	255			
1. März "		170	143	159	155	71,4	38,8	77,2	128	150	135	135	150	145	150	235			
1. April "		171	144	163	155	73	40	76,4	128	150	135	135	150	145	150	235			
1. Mai "		170	144	163	157	72,8	39,3	73,6	128	150	135	145	150	145	150	235			
1. Juni "		169	145	163	157	68	41,2	72,8	128	150	135	145	150	145	150	242			
1. Juli "		169	150	163	159	65,5	42,3	77	128	150	135	145	150	145	150	245			
1. Aug. "		171	156	163	159	70	44,1	79,5	128	150	135	145	150	145	150	226			
1. Sept. "		171	155	164	160	67	42,8	64,8	128	150	135	145	150	145	150	230			
Durchschnitt		169	143	159	152	66,7	39	73,1	127	150	135	136	150	145	148	239			
1. Okt. 1904		165	134	128	130	65	44,5	53,3	125	135	125	130	145	145	125	217			
1. Nov. "		165	136	128	142	65	42,5	52,8	125	138	126	130	143	145	125	233			
1. Dez. "		170	140	130	150	62,2	48,9	69,3	125	137	125	130	143	139	125	227			
1. Jan. 1905		170	142	131	150	60	48,9	71,1	125	135	125	130	145	135	125	220			
1. Febr. "		170	143	132	145	60	49,2	71,6	125	135	125	130	145	135	125	215			
1. März "		170	145	—	—	60	48,5	72	121	135	125	130	145	135	125	215			
1. April "		170	148	—	—	60	48,5	72	121	135	125	130	145	135	125	215			
1. Mai "		170	148	—	—	63,3	48,8	74,3	121	135	125	130	145	135	135	210			
1. Juni "		170	150	—	—	60	48,5	72	123	135	125	130	145	135	135	210			
1. Juli "		172	155	—	—	62,2	50,9	70,6	125	145	135	146	145	135	145	221			
1. Aug. "		175	160	—	—	60	56	70	129	145	135	150	137	144	145	195			
1. Sept. "		175	160	—	—	69,4	56,3	70,6	133	145	125	150	145	145	149	192			
Durchschnitt		170	147	130	143	62,3	49,3	68,3	125	138	127	135	144	139	132	214			
1. Okt. 1904		162	139	120	139	53,9	42,5	47,5	125	140	130	125	135	135	150	205			
1. Nov. "		167	141	—	143	60,6	43,4	66,9	125	140	130	125	135	135	150	220			
1. Dez. "		166	140	—	139	57,4	45	72,5	125	140	130	125	135	135	150	240			
1. Jan. 1905		169	141	136	142	54,2	45	72,5	125	140	130	125	135	135	150	240			
1. Febr. "		169	144	135	145	57,5	45	72,5	125	140	130	125	135	135	150	240			
1. März "		169	147	148	149	57,5	45	72,5	125	140	130	125	135	135	150	240			
1. April "		172	148	—	150	63,1	45	72,5	124	140	130	125	135	135	150	240			
1. Mai "		166	150	—	155	65	46,9	72,5	124	140	130	125	135	135	150	240			
1. Juni "		168	151	—	156	56,7	50	72,5	125	140	130	125	135	135	150	240			
1. Juli "		174	159	—	156	56	54,8	72,5	125	140	130	125	135	135	150	240			
1. Aug. "		178	162	163	162	56	57,5	72,5	125	140	130	125	135	135	150	240			
1. Sept. "		164	163	125	—	68,9	56,4	70,3	125	140	130	125	135	135	150	240			
Durchschnitt		169	149	138	149	58,9	48	69,8	125	140	130	128	135	135	150	235			
1. Okt. 1904		168	133	140	141	70,3	37,8	58,9	134	160	145	145	140	155	143	255			
1. Nov. "		169	138	146	142	69,5	39,8	83	132	160	145	150	145	150	139	260			
1. Dez. "		169	140	151	143	60,6	40,4	85,2	133	160	145	155	145	155	135	250			
1. Jan. 1905		170	140	150	144	65,6	42,8	80,3	134	150	140	153	140	153	150	240			
1. Febr. "		171	142	152	146	66,8	42	78,6	133	150	140	155	140	145	150	250			
1. März "		174	145	153	151	68,8	45,8	80,3	130	150	140	155	140	145	150	235			
1. April "		177	147	154	156	69,9	46	77	128	155	145	160	140	145	150	238			
1. Mai "		176	148	156	157	65,3	46,5	75	128	155	140	160	145	145	145	240			
1. Juni "		172	148	161	158	60,5	48	72,6	131	155	140	165	150	150	150	232			
1. Juli "		175	154	162	160	56,6	51,8	73,8	135	165	140	165	150	150	160	240			
1. Aug. "		178	162	164	163	53	52,8	72,5	137	155	140	165	160	150	160	240			
1. Sept. "		178	163	154	166	65,1	55	65,6	144	160	145	165	160	150	165	230			
Durchschnitt		173	147	154	152	64,3	45,8	75,2	133	156	142	158	146	149	150	244			

schen Jahrbuch, 1905.



Noch: Durchschnittspreise der wichtigsten Verpflegungsmittel in 23 Markt

Marktorthe. Monate. Jahre.		Durchschnittspreise für													
		1 000 kg							100kg	1 kg					
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Eßkartoffeln	Nichtstroh	Heu	Rindfleisch im Großhandel	Fleisch im Kleinhandel					
										Rind-					
										von der Keule	von Banchol	Schweine-	Kalb-	Hammel-	
in Mark							in Pfennig								
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
20. Hanau.	August 1904	165	129	158	135	58,9	38	59,9	125	150	130	150	140	135	
	September "	168	132	165	140	65	38	66,4	125	150	130	150	140	131	
	Oktober "	168	133	166	143	65,4	38	71,4	125	150	130	150	140	130	
	November "	169	136	168	143	61,1	38	73,7	125	150	130	150	138	130	
	Dezember "	168	136	167	144	59,9	38,2	72,2	125	150	130	150	135	120	
	Januar 1905	172	136	170	144	57,8	38,9	72	124	150	130	150	135	135	
	Februar "	173	138	170	144	61,6	40,4	72	124	150	130	150	135	135	
	März "	173	138	170	144	61,9	41,7	72	124	150	130	163	143	135	
	April "	173	140	170	145	58,4	41,4	70,4	124	150	130	165	145	135	
	Mai "	173	148	170	147	66,4	46,2	67,8	127	150	135	173	145	145	
	Juni "	173	155	169	149	72,5	49,2	64,8	127	150	135	175	145	145	
	Juli "	173	156	169	153	77,8	49,7	62,4	129	150	135	175	145	145	
	Durchschnitt	171	140	168	144	63,9	41,5	68,8	125	150	131	158	141	136	
21. Koblenz.	August 1904	174	139	155	144	66,6	35,3	57	109	145	115	140	150	150	
	September "	176	144	168	148	68,8	36	65,2	109	145	115	145	150	155	
	Oktober "	179	145	173	147	69,3	40	68	109	145	115	145	150	155	
	November "	179	145	173	147	64,6	41,5	68	109	145	115	146	149	143	
	Dezember "	179	145	176	147	68	41,5	68	109	145	115	150	142	130	
	Januar 1905	180	148	180	147	69	41,5	63	107	145	115	150	140	130	
	Februar "	181	149	181	147	69,3	44,5	65,5	107	145	115	150	140	130	
	März "	181	149	181	147	66,6	43,1	70,4	107	145	115	150	140	130	
	April "	181	150	181	148	69	42	71	107	145	115	160	140	150	
	Mai "	182	154	—	152	69,8	44,2	71	107	145	115	155	142	154	
	Juni "	184	159	—	153	76	48	71	107	145	115	155	140	155	
	Juli "	184	159	—	154	93	48	71	123	150	120	163	155	163	
	Durchschnitt	180	149	174	148	70,9	42,1	67,4	109	145	115	151	145	145	
22. Neuß.	August 1904	175	142	—	137	70	37	70	120	140	130	140	160	135	
	September "	177	140	—	137	70	38,4	71,6	120	140	130	140	160	135	
	Oktober "	178	142	—	137	70	40	77	120	140	130	140	160	135	
	November "	178	146	—	137	70	44	86	120	140	130	140	165	135	
	Dezember "	176	146	—	137	70	46	86	120	140	130	140	165	135	
	Januar 1905	176	145	—	137	70	46	86	120	140	130	140	165	135	
	Februar "	176	144	—	137	70	46	86	120	140	130	140	160	135	
	März "	177	144	—	137	70	46	86	120	140	130	140	160	135	
	April "	177	144	—	137	70	46	85	120	140	130	140	160	135	
	Mai "	176	152	—	141	70	46	82	120	140	130	160	160	135	
	Juni "	180	159	—	145	70	46	71,6	125	150	140	170	170	145	
	Juli "	180	160	—	145	66,3	53,8	64,5	125	150	140	170	170	145	
	Durchschnitt	177	147	—	139	69,7	44,6	79,3	121	142	132	147	163	137	
23. Aachen.	August 1904	180	148	140	153	86,3	52,5	65	130	170	130	170	160	160	
	September "	179	146	140	149	84,8	50	70	130	170	130	170	160	160	
	Oktober "	178	145	140	148	82	54	82	132	165	120	180	180	155	
	November "	178	153	140	150	67,3	57,5	90	132	165	120	180	165	150	
	Dezember "	176	150	140	149	65	60	90	130	160	120	180	160	145	
	Januar 1905	175	148	140	148	67,3	60	90	133	160	125	170	165	145	
	Februar "	175	148	140	148	69	60	90	135	150	130	180	160	145	
	März "	179	148	140	148	69	60	90	134	160	130	180	150	160	
	April "	181	152	140	149	69	60	82,5	133	160	120	180	150	150	
	Mai "	183	162	140	152	73	60	80	133	160	120	190	160	160	
	Juni "	185	168	140	156	101,3	60	80	140	165	120	200	170	160	
	Juli "	184	160	140	156	105	60	70	135	165	120	200	175	150	
	Durchschnitt	179	152	140	151	78,3	57,8	81,5	133	163	124	182	163	153	



## E. Forstwirtschaft.

Forsten und Holzungen \*) nach Besitz, Bestand und Betriebsart 1900.  
[Preußische Statistik, Heft 168, II.]

Bezeichnung	Staats- 1)	Ge- meinde- 2)	Privat-	Laub-	Nadel-	Nieder- und Mittel- wald	Plän- ter- wald	Hochwald		
								über- haupt	davon Räum- den und Blößen	
	Forsten			Holz						
	H e k t a r									
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Bez.										
Berg-	189 193	34 411	163 257	86 052	300 809	13 706	100593	272 562	12 233	
innen	194 187	8 201	55 226	44 575	213 039	14 777	36 942	205 895	2 974	
g. . .	107 616	5 076	38 681	32 210	119 163	5 636	17 127	128 610	5 939	
and.	228 366	21 544	153 365	29 455	373 820	8 032	37 046	358 197	26 841	
Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
am . .	250 951	92 917	282 933	58 137	568 664	10 379	62 329	554 093	18 715	
furt .	192 292	81 277	431 297	38 466	666 400	8 359	75 363	621 144	23 809	
a. . .	112 574	23 298	95 016	51 094	179 794	11 165	31 894	187 829	4 314	
and . .	64 124	30 250	233 883	71 944	256 313	12 385	58 085	257 787	15 013	
and . .	25 151	7 754	27 126	35 753	24 278	11 228	6 336	42 467	1 179	
and . .	81 686	10 757	253 943	51 808	294 578	14 908	52 453	279 025	9 665	
berg .	103 326	9 512	113 630	20 044	206 424	5 892	27 705	192 871	9 135	
a . . .	61 902	17 496	199 069	66 185	212 282	43 258	23 272	211 937	3 891	
itz . .	27 059	73 207	400 903	53 840	447 329	37 175	68 568	395 426	9 802	
and . .	79 459	13 205	289 592	26 515	355 741	17 520	17 057	347 679	5 130	
burg .	65 772	21 996	163 360	51 018	200 110	15 978	33 653	201 497	10 858	
burg .	71 843	16 921	109 406	52 173	145 997	16 903	20 964	160 303	3 682	
and . .	36 391	30 192	19 754	46 431	39 906	15 140	16 665	54 532	697	
wig . .	36 295	15 561	74 457	81 413	44 900	14 757	19 662	91 894	3 487	
ver . .	27 421	27 713	28 392	39 652	43 874	2 192	9 029	72 305	1 541	
heim .	101 142	66 486	23 043	111 490	79 181	22 852	8 170	159 649	2 556	
urg . .	79 405	50 897	117 457	41 028	206 731	7 526	38 342	201 891	12 064	
and . .	17 867	6 644	19 858	13 288	31 081	1 745	6 853	35 771	1 327	
rück .	9 206	9 139	68 388	32 338	54 395	16 335	22 727	47 671	2 915	
and . .	5 182	226	2 133	1 384	6 157	133	333	7 075	520	
er . . .	2 772	3 282	132 844	73 726	65 172	18 732	38 890	81 276	3 880	
n . . .	25 878	15 365	62 628	67 495	36 376	17 056	14 188	72 627	2 644	
erg . .	20 749	95 830	206 932	239 323	84 188	118 658	47 592	157 261	3 338	
and . .	210 138	105 544	76 035	228 805	162 912	23 546	11 554	356 617	10 137	
aden .	50 999	161 188	18 763	181 399	49 551	36 766	3 019	191 165	1 609	
itz . .	28 004	168 565	60 477	212 823	44 223	117 808	6 152	133 086	1 839	
dorf .	15 437	4 841	74 937	53 323	41 892	29 853	13 403	51 959	1 927	
and . .	13 727	10 737	95 378	99 866	19 976	77 884	12 195	29 763	970	
and . .	63 408	134 603	52 405	190 228	60 188	68 824	8 192	173 400	2 204	
ing . .	31 368	42 729	38 373	57 396	55 074	31 476	6 032	74 962	4 970	
and . .	—	20 683	18 256	15 959	22 980	905	2 676	35 358	380	
it . . .	2630890	1438047	4201197	2556636	5713498	569489	955061	6445584	222185	

Der Nieder- und Mittelwald (Spalte 7) setzt sich zusammen  
dem Bestande nach aus Hektar

besitze nach	Eichen- schälwald	Weiden- heger	sonstiger Stock- ausschlag ohne oder mit sehr wenig Ober- bäumen	zusammen	Mittelwald (Stock- ausschlag mit vielen Ober- bäumen)
aus					
Forsten 1)	12 257	3 848	24 472	40 577	6 316
Forsten 2)	179 096	3 549	49 277	231 922	47 547
Forsten 3)	138 528	12 523	233 171	384 222	158 905
Zusammen	329 881	19 920	306 920	656 721	212 768

Die Gesamtfläche der Forsten und Holzungen siehe Seite 59. — 1) einschl. Kron- und  
Inforsten. — 2) einschl. Stiftungs- und Genossenforsten.

## 2. Der Plänterwald nach Besitz und Bestand 1900.

Pro- vinzen.  Staat.	Besitzerklassen.	Laub- Nadel-		Holzarten <sup>1)</sup>					
		Holz		Eichen	Birken, Erlen, Aspen (Espan)	Buchen und sonstiges Laubholz	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rottannen)
		H e k t a r							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Ost- preußen	Staats- usw. Forsten	132	2 204	—	111	21	2 093	—	106
	Gemeinde- usw. „	1 712	16 644	67	1 356	278	7 774	—	8 168
	Privatforsten . . . .	19 948	96 895	2 132	12 195	3 622	50 859	167	42 566
II. West- preußen	Staats- usw. Forsten	50	1 284	—	10	—	1 285	—	—
	Gemeinde- usw. „	434	3 633	42	76	313	3 550	—	70
	Privatforsten . . . .	8 300	40 472	477	2 045	4 191	38 857	5	946
III. Branden- burg	Staats- usw. Forsten	929	3 369	204	339	386	3 365	—	4
	Gemeinde- usw. „	484	21 219	53	315	116	20 292	—	927
	Privatforsten . . . .	6 310	105 382	1 255	3 827	1 187	104 494	3	882
IV. Pommern	Staats- usw. Forsten	925	3 336	282	99	544	3 336	—	—
	Gemeinde- usw. „	1 264	9 474	478	311	354	8 895	—	383
	Privatforsten . . . .	25 171	56 144	2 736	6 987	11 790	51 236	210	3 311
V. Posen	Staats- usw. Forsten	873	999	415	285	167	986	—	8
	Gemeinde- usw. „	278	2 642	6	177	23	2 642	—	1
	Privatforsten . . . .	10 497	64 870	1 336	7 206	881	63 714	245	663
VI. Schlesien	Staats- usw. Forsten	65	799	—	7	59	24	—	774
	Gemeinde- usw. „	955	4 996	321	524	103	4 361	128	453
	Privatforsten . . . .	14 018	88 062	2 110	8 469	2 531	62 480	414	19 263
VII. Sachsen	Staats- usw. Forsten	1 777	71	336	19	1 422	72	—	—
	Gemeinde- usw. „	8 882	4 461	643	223	7 257	3 708	7	707
	Privatforsten . . . .	11 238	44 854	1 291	3 033	5 505	41 640	66	2 469
VIII. Schlesw.- Holstein	Staats- usw. Forsten	438	6	32	5	401	—	—	6
	Gemeinde- usw. „	1 966	1 060	196	411	579	324	53	202
	Privatforsten . . . .	10 736	5 455	1 220	2 537	5 190	1 922	32	2 263
IX. Hannover	Staats- usw. Forsten	2 815	5 196	780	67	1 968	2 266	—	2 928
	Gemeinde- usw. „	2 619	8 661	827	454	1 337	7 246	20	1 261
	Privatforsten . . . .	18 134	48 028	5 035	5 956	6 942	44 017	451	2 934
X. Westfalen	Staats- usw. Forsten	94	17	1	—	93	—	—	17
	Gemeinde- usw. „	3 224	3 168	438	1 984	791	974	5	2 067
	Privatforsten . . . .	54 657	39 510	11 238	13 389	29 516	28 451	622	10 040
XI. Hessen- Nassau	Staats- usw. Forsten	820	325	213	—	607	6	—	319
	Gemeinde- usw. „	2 092	1 184	300	362	1 430	722	25	415
	Privatforsten . . . .	6 098	4 055	312	1 178	4 608	2 885	27	1 086
XII. Rheinland	Staats- usw. Forsten	266	195	109	—	157	192	—	3
	Gemeinde- usw. „	2 974	754	452	483	2 039	512	9	230
	Privatforsten . . . .	26 311	15 474	6 697	3 162	16 452	9 236	349	5 335
XIII. Hohen- zollern	Staats- usw. Forsten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gemeinde- usw. „	942	504	—	17	925	190	—	313
	Privatforsten . . . .	370	861	5	3	362	239	—	534
Staat	Staats- usw. Forsten	9 184	17 801	2 372	942	5 825	13 625	—	4 163
	Gemeinde- usw. „	27 826	78 400	3 823	6 693	15 545	61 190	247	13 198
	Privatforsten . . . .	211 788	610 062	35 844	69 987	92 777	500 030	2 591	92 286

len hier aufgeführten Flächen waren noch 14 989 ha Laub- und 11 656 ha Nadelholzbestände, über deren vorherrschende Holzart keine Auskunft zu erhalten



## 3. Der Hochwald nach Besitz und Bestand 1900.

Be- zirk	Besitzerklassen.	Laub-	Nadel-	Holzarten <sup>1)</sup> .						
		Holz	Eichen	Birken, Erlen, Aspen (Esen)	Buchen und sonstiges Laubholz	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rottannen)	Tannen (Weißtannen)	
H e k t a r										
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
St.- en	Staats- usw. Forsten	57 124	311 767	5 617	43392	8 115	223 219	1 88	526	20
	Gemeinde- usw. „	4 113	18 802	333	2 508	1 266	8 912	1	9 335	6
	Privatforsten . . . .	19 116	67 536	3 163	7 489	7 701	33 236	26	31 764	491
St.- en	Staats- usw. Forsten	22 206	309 786	5 759	2 526	13 921	308 358	27	1 399	2
	Gemeinde- usw. „	2 423	17 969	271	545	1 607	17 787	12	166	4
	Privatforsten . . . .	14 583	119 840	1 865	4 949	7 539	117 890	5	1 720	81
en- g	Staats- usw. Forsten	37 594	396 760	12 985	11130	13 479	395 951	3	745	61
	Gemeinde- usw. „	7 490	142 203	2 435	1 569	3 486	141 508	4	689	2
	Privatforsten . . . .	25 058	566 131	6 559	10473	8 026	563 839	89	2 196	8
ern	Staats- usw. Forsten	49 447	145 629	12 843	7 713	28 891	142 188	19	3 402	20
	Gemeinde- usw. „	10 831	36 760	2 706	1 944	6 160	35 721	30	1 005	4
	Privatforsten . . . .	36 375	209 041	6 057	8 955	19 948	202 270	186	5 594	507
en	Staats- usw. Forsten	7 298	174 534	3 977	2 635	686	174 233	2	291	8
	Gemeinde- usw. „	976	16 167	524	343	11	16 158	—	3	6
	Privatforsten . . . .	31 131	241 789	14 584	13032	2 241	240 298	240	1 073	178
elen	Staats- usw. Forsten	12 653	150 387	8 896	2 360	1 397	119 397	14	30 335	640
	Gemeinde- usw. „	2 110	87 809	1 188	336	586	76 815	495	9 939	561
	Privatforsten . . . .	18 786	683 299	6 284	8 693	3 403	546 503	2346	111229	2486
sen	Staats- usw. Forsten	45 205	123 196	22 615	2 412	20 174	96 835	10	26 306	45
	Gemeinde- usw. „	6 465	31 029	1 294	285	4 881	22 716	38	8 086	29
	Privatforsten . . . .	28 034	182 402	5 556	4 042	18 275	154 637	213	27 032	210
II. sw.- tein	Staats- usw. Forsten	16 156	19 687	2 190	811	13 154	8 950	43	10 687	7
	Gemeinde- usw. „	7 618	3 129	937	141	6 540	1 919	3	1 133	29
	Privatforsten . . . .	29 741	15 563	3 545	2 053	23 760	4 324	14	7 637	94
over	Staats- usw. Forsten	76 207	154 482	19 658	3 598	52 951	88 670	148	65 645	19
	Gemeinde- usw. „	55 001	75 390	9 978	1 110	43 914	54 066	110	21 014	200
	Privatforsten . . . .	33 621	129 662	12 689	3 665	17 098	110 362	738	17 691	652
falen	Staats- usw. Forsten	32 088	17 077	6 564	328	25 196	2 277	10	14 786	4
	Gemeinde- usw. „	36 644	25 598	8 965	625	27 054	3 403	117	21 801	277
	Privatforsten . . . .	99 392	100 367	43 382	2 980	53 030	47 802	753	51 140	672
I. een- sau	Staats- usw. Forsten	152708	103 077	22 253	1 079	129375	52 402	284	50 344	48
	Gemeinde- usw. „	150552	72 145	26 704	1 522	122326	33 898	344	37 397	36
	Privatforsten . . . .	37 622	31 676	2 483	821	34 319	13 242	236	17 960	238
II. aland	Staats- usw. Forsten	83 427	58 516	26 249	1 884	55 294	18 215	57	39 919	326
	Gemeinde- usw. „	133813	88 724	35 209	2 603	96 001	35 815	181	52 575	122
	Privatforsten . . . .	41 000	57 690	13 882	1 628	25 271	35 252	140	21 517	781
III. hen- lern	Staats- usw. Forsten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gemeinde- usw. „	9 500	9 092	55	—	9 445	1 723	—	5 996	1373
	Privatforsten . . . .	4 241	12 524	1	18	4 222	1 287	8	9 041	2188
taat	Staats- usw. Forsten	592113	1964898	149606	79868	362633	1630695	618	332385	1200
	Gemeinde- usw. „	427536	624817	90599	13531	323277	450441	1335	169139	2649
	Privatforsten . . . .	418700	2417520	120050	68798	224833	2070942	4994	303594	8386

<sup>1)</sup> Außer den hier aufgeführten Flächen waren noch 5154 ha Laub- und Nadelmischbestände, über deren vorherrschende Holzart keine Angaben vorliegen.



## 4. Der Hochwald nach Alters- und Besitzerklassen 1900.

## a) Laubholz.

Pro- vinzen.	Besitzerklassen.	Über 100	81 bis 100	61 bis 80	41 bis 60	21 bis 40	Bis 20	Räum- lich
Staat.		Jahre alte Bestände in Hektar						in
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Ost- preußen	Staats- usw. Forsten	3 990	5 824	12 148	14 137	9 379	11 013	4
	Gemeinde- usw. "	244	484	378	712	1 146	1 111	
	Privatforsten . . . .	2 918	1 875	2 797	3 767	3 925	3 461	3
II. West- preußen	Staats- usw. Forsten	5 916	3 818	3 854	2 663	2 739	2 983	2
	Gemeinde- usw. "	242	225	490	485	630	291	
	Privatforsten . . . .	1 786	1 221	1 981	3 158	4 336	1 773	2
III. Brand- enburg	Staats- usw. Forsten	8 950	3 079	4 817	7 216	6 239	6 447	6
	Gemeinde- usw. "	1 877	948	878	1 043	1 656	989	
	Privatforsten . . . .	3 669	1 904	3 701	3 710	5 915	5 547	3
IV. Pommern	Staats- usw. Forsten	14 039	4 670	6 500	8 075	8 455	7 115	1
	Gemeinde- usw. "	3 011	1 424	1 040	1 226	2 126	1 902	
	Privatforsten . . . .	5 280	5 047	6 758	6 526	6 839	5 406	2
V. Posen	Staats- usw. Forsten	1 513	88	394	1 261	1 799	2 092	1
	Gemeinde- usw. "	8	93	217	160	230	257	
	Privatforsten . . . .	3 334	1 341	3 498	6 004	9 337	6 764	5
VI. Schlesien	Staats- usw. Forsten	2 461	1 054	1 348	2 264	2 218	2 946	1
	Gemeinde- usw. "	279	392	326	299	279	459	
	Privatforsten . . . .	1 319	1 183	1 890	3 343	4 813	5 600	2
VII. Sachsen	Staats- usw. Forsten	11 638	6 454	7 625	5 972	5 246	5 138	3 0
	Gemeinde- usw. "	1 327	1 424	866	1 036	1 029	731	
	Privatforsten . . . .	3 219	3 475	4 828	4 928	5 705	5 561	1
VIII. Schlesw.- Holstein	Staats- usw. Forsten	4 548	3 042	2 030	1 988	2 293	2 087	
	Gemeinde- usw. "	1 819	1 110	1 049	1 309	1 211	1 106	
	Privatforsten . . . .	7 515	5 001	4 239	3 793	4 183	4 381	3
IX. Hannover	Staats- usw. Forsten	16 846	12 425	10 718	13 377	12 463	9 657	3
	Gemeinde- usw. "	5 353	8 999	10 736	10 378	10 337	8 921	1
	Privatforsten . . . .	2 549	3 568	5 657	6 819	7 188	6 791	7
X. Westfalen	Staats- usw. Forsten	7 324	5 891	5 348	5 613	3 695	4 076	
	Gemeinde- usw. "	5 824	6 962	7 167	7 570	5 848	3 134	
	Privatforsten . . . .	9 867	10 279	14 188	19 633	23 353	20 683	6
XI. Hessen- Nassau	Staats- usw. Forsten	29 612	32 029	32 084	24 867	18 371	13 495	19
	Gemeinde- usw. "	19 319	26 436	34 703	27 335	23 197	17 896	9
	Privatforsten . . . .	3 512	6 209	7 208	8 309	6 878	4 831	2
XII. Rheinland	Staats- usw. Forsten	17 380	13 818	16 615	13 513	10 337	11 057	4
	Gemeinde- usw. "	16 492	21 468	28 616	29 240	20 699	16 250	6
	Privatforsten . . . .	5 130	5 081	6 852	8 562	7 935	6 376	4
XIII. Hohen- zollern	Staats- usw. Forsten	—	—	—	—	—	—	—
	Gemeinde- usw. "	139	1 638	2 480	2 430	1 456	1 244	
	Privatforsten . . . .	176	655	1 148	1 168	666	423	—
	Staats- usw. Forsten	124 217	92 192	103 481	100 946	83 234	78 106	7 5
	Gemeinde- usw. "	55 934	71 603	88 946	83 223	69 844	54 291	2 1
	Privatforsten . . . .	50 274	46 839	64 745	79 720	91 073	77 597	4 5

Noch: 4. Der Hochwald nach Alters- und Besitzerklassen 1900.

## b) Nadelholz.

Pro- vinzen. — Staat.	Besitzerklassen.	Über 100	81 bis 100	61 bis 80	41 bis 60	21 bis 40	Bis 20	Räum- den	Blößen
		Jahre alte Bestände in Hektar						in Hektar	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Ost- preußen	Staats-usw. Forsten	58 397	45 198	43 336	48 294	58 495	53 129	1 310	3 608
	Gemeinde-usw. "	1 227	2 855	3 815	3 061	3 757	3 630	186	271
	Privatforsten . . . .	3 997	6 688	10 211	13 191	12 992	11 670	7 356	1 431
II. West- preußen	Staats-usw. Forsten	39 994	42 778	36 830	48 855	52 372	66 885	10976	11095
	Gemeinde-usw. "	251	1 286	2 819	4 012	4 258	4 149	758	434
	Privatforsten . . . .	7 221	5 555	8 448	21 908	29 493	38 321	3 303	5 591
III. Säch- sen	Staats-usw. Forsten	70 726	46 648	59 531	80 892	69 653	64 971	1 187	3 151
	Gemeinde-usw. "	5 441	10 755	16 267	28 271	38 399	35 882	3 387	3 801
	Privatforsten . . . .	13 973	26 308	62 027	118 994	155 637	159 752	13 121	16 319
IV. Thür- ingen	Staats-usw. Forsten	22 942	14 426	19 457	28 299	26 470	29 922	1 110	3 004
	Gemeinde-usw. "	1 406	3 050	4 096	6 508	9 663	10 673	502	862
	Privatforsten . . . .	6 138	12 143	19 247	37 979	57 450	62 270	5 524	8 288
V. Preu- ßen	Staats-usw. Forsten	30 169	18 284	18 936	32 256	31 672	38 842	525	3 849
	Gemeinde-usw. "	1 107	892	1 442	2 965	4 520	4 696	345	201
	Privatforsten . . . .	7 340	13 143	26 739	46 002	68 950	66 749	4 702	8 164
VI. Schles- ien	Staats-usw. Forsten	24 690	23 320	27 000	27 430	22 563	24 122	328	983
	Gemeinde-usw. "	3 014	11 224	16 063	17 163	20 066	18 526	532	1 223
	Privatforsten . . . .	17 903	47 102	94 718	161 633	186 258	160 950	5 961	8 773
VII. Posen	Staats-usw. Forsten	9 022	15 498	24 515	29 939	21 126	21 391	604	1 101
	Gemeinde-usw. "	334	1 411	3 602	7 301	8 911	8 233	597	640
	Privatforsten . . . .	2 582	5 414	14 974	36 866	55 117	58 655	4 217	4 577
VIII. Ost- preußen	Staats-usw. Forsten	25	320	931	2 224	5 349	8 816	171	1 851
	Gemeinde-usw. "	18	105	268	456	888	1 199	34	162
	Privatforsten . . . .	41	235	687	1 919	5 860	6 363	134	324
IX. Posen	Staats-usw. Forsten	4 933	9 177	18 165	39 206	50 176	27 792	789	4 246
	Gemeinde-usw. "	170	1 214	4 065	12 257	25 028	28 393	1 584	2 678
	Privatforsten . . . .	227	1 891	5 362	16 195	40 217	56 189	5 524	4 058
X. Posen	Staats-usw. Forsten	21	225	1 591	4 754	5 406	4 434	23	623
	Gemeinde-usw. "	6	90	642	4 655	8 150	10 822	296	936
	Privatforsten . . . .	239	765	4 323	13 914	32 310	42 504	3 573	2 740
XI. Posen	Staats-usw. Forsten	435	1 930	15 952	29 208	24 576	27 777	1 132	2 068
	Gemeinde-usw. "	390	1 422	9 126	21 945	19 583	16 714	760	2 205
	Privatforsten . . . .	108	561	4 556	8 904	8 221	8 338	305	683
XII. Posen	Staats-usw. Forsten	101	406	5 584	16 256	13 398	19 134	1 022	2 616
	Gemeinde-usw. "	11	197	2 769	18 819	32 890	30 904	1 140	1 994
	Privatforsten . . . .	41	629	2 020	8 489	17 068	27 124	711	1 609
XIII. Posen	Staats-usw. Forsten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gemeinde-usw. "	236	1 120	1 543	2 277	2 270	1 521	60	64
	Privatforsten . . . .	906	1 516	2 000	2 864	2 580	2 522	52	85
Staat	Staats-usw. Forsten	261 455	218 210	271 828	387 613	381 256	387 215	19 177	38 145
	Gemeinde-usw. "	13 611	35 621	66 517	129 690	178 383	175 342	10 181	15 471
	Privatforsten . . . .	60 716	121 950	255 312	488 858	672 153	701 407	54 483	62 642



## 5. Die Verwertung der Holzmasse aus den Staatsforsten 1903.

[Amtliche Mitteilungen aus der Abteilung für Forsten des Königl. Preussischen Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten 1900—1903.]

		Verwertete Holzmasse		Geldertrag einschl. Taxverlust durch Freiholz-Abgaben		
Regierungs- bezirke.	Bau- und Nutz- holz einschl. Rinde	Brenn- holz	im ganzen	Bau- und Nutzholz einschl. Rinde	Brenn- holz	im ganzen
Staat.	Festmeter			Mark		
1	2	3	4	5	6	7
Reg.-Bez.						
1. Königsberg .	481 894	525 606	1 007 500	5 613 963	1 867 513	7 481 476
2. Gumbinnen .	391 089	471 143	862 232	4 667 334	1 652 262	6 319 596
3. Danzig . . .	208 307	209 808	418 115	2 605 645	761 915	3 367 560
4. Marienwerder	513 858	390 439	904 297	6 581 233	1 388 037	7 969 270
5. Potsdam . . .	453 629	405 996	859 625	6 945 298	1 990 540	8 935 838
6. Frankfurt . .	524 310	304 742	829 052	7 350 454	1 314 903	8 665 357
7. Stettin . . .	361 652	228 464	590 116	5 165 093	1 064 880	6 229 973
8. Köslin . . . .	99 722	140 009	239 731	1 272 813	527 008	1 799 821
9. Stralsund . .	48 913	64 552	113 465	560 709	298 238	858 947
10. Posen . . . .	183 335	164 618	347 953	2 051 776	643 384	2 695 160
11. Bromberg . .	212 307	188 906	401 213	2 583 810	699 710	3 283 520
12. Breslau . . .	225 155	164 007	389 162	2 790 006	753 572	3 543 578
13. Liegnitz . . .	73 308	36 138	109 446	913 587	154 147	1 067 734
14. Oppeln . . .	592 308	172 338	764 646	5 515 755	647 447	6 163 202
15. Magdeburg .	922 538	151 496	1 074 034	9 306 492	578 158	9 884 650
16. Merseburg . .	204 237	149 497	353 734	2 881 551	735 862	3 617 413
17. Erfurt . . . .	118 698	121 418	240 116	1 782 901	697 990	2 480 891
18. Schleswig . .	54 874	111 182	166 056	681 903	582 691	1 264 594
19. Hannover . .	52 598	70 908	123 506	689 400	339 100	1 028 500
20. Hildesheim . .	254 719	284 142	538 861	3 978 720	1 342 453	5 321 173
21. Lüneburg . . .	124 755	126 156	250 911	1 480 594	564 758	2 045 352
22. Stade . . . .	38 068	27 057	65 125	419 794	112 964	532 758
23. Osnabrück . .	18 119	13 261	31 380	222 566	44 164	266 730
24. Aurich . . . .	—	—	—	—	—	—
25. Münster . . .	93 961	129 471	223 432	1 183 244	506 877	1 690 121
26. Minden . . .	44 666	51 164	95 830	600 175	227 310	827 485
27. Arnsherg . . .	190 907	554 376	745 283	2 599 928	2 486 809	5 086 737
28. Kassel . . . .	45 027	199 227	244 254	643 111	1 163 214	1 806 325
29. Wiesbaden . .	38 850	80 430	119 280	501 804	429 347	931 151
30. Koblenz . . .	49 815	39 783	89 598	692 649	138 557	831 206
31. Düsseldorf . .	26 160	26 762	52 922	358 505	98 644	457 149
32. Cöln . . . . .	82 431	153 943	236 374	1 233 030	1 027 554	2 260 584
33. Trier . . . . .	63 043	53 965	117 008	832 826	151 767	984 593
34. Aachen . . . .	—	—	—	—	—	—
35. Sigmaringen .	—	—	—	—	—	—
Staat . .	6793253	5811004	12604257	1) 84700069 2)	24991775	109698444

1) hiervon Taxverlust durch Freiholz-Abgaben 33 601 M. — 2) ebenso 1 809 635 M.



## 6. Durchschnittliche Verkaufspreise der 1903 aus den Staatsforsten verwerteten Holzmasse.

Regierungs- bezirke. — Staat.	Preise in Mark										
	für das Festmeter								für das Raum- meter Brennholz- scheite (Kloben)		
	Bau- und Nutz- holz einschl. Rinde	Brennholz	Holz im Durchschnitte	des Sortiments Bau- u. Nutzholz von über 0,5 bis mit 1 fm Inhalt					Buchen (Eschen, Rüstern, Ahorn usw.)	Fichten	Kiefern
				Eichen	Buchen (Eschen, Rü- stern, Ahorn usw.)	Weiches Laub- holz einschl. Birken	Fichten	Kiefern			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Reg.-Bez.											
1. Königsberg . . .	11,63	3,55	7,43	16,63	14,61	8,13	8,38	10,47	3,16	2,73	3,07
2. Gumbinnen . . .	11,93	3,51	7,33	19,62	15,35	7,31	10,27	12,71	3,20	3,26	3,04
3. Danzig . . . . .	12,51	3,63	8,05	12,38	8,92	7,62	9,62	12,59	3,59	3,52	3,20
4. Marienwerder . .	12,81	3,56	8,81	16,08	11,60	8,58	9,34	12,04	4,31	4,47	3,61
5. Potsdam . . . . .	15,31	4,90	10,39	24,23	14,54	12,15	13,61	13,62	4,67	3,23	4,46
6. Frankfurt . . . .	14,02	4,32	10,45	23,42	13,24	13,40	13,99	13,59	3,67	3,60	3,75
7. Stettin . . . . .	13,84	4,65	10,08	16,21	13,86	12,07	12,72	12,72	4,26	3,69	4,01
8. Köslin . . . . .	12,76	3,76	7,51	15,66	9,02	8,87	9,08	11,56	4,03	3,00	3,04
9. Stralsund . . . .	11,46	4,62	7,57	21,25	14,27	11,06	12,34	13,64	5,35	3,49	3,53
10. Posen . . . . .	11,19	3,91	7,75	16,64	12,40	9,77	11,05	13,38	4,55	3,45	
11. Bromberg . . . .	12,17	3,70	8,18	19,70	13,63	11,90	11,80	11,45	4,80	2,86	3,87
12. Breslau . . . . .	12,39	4,59	9,11	23,07	13,23	12,85	11,21	14,00	3,84	3,00	3,89
13. Liegnitz . . . . .	12,46	4,27	9,76	22,63	16,61	13,37	13,09	14,74	4,28	4,76	4,14
14. Oppeln . . . . .	9,31	3,76	8,06	23,38	12,46	9,69	9,36	13,56	2,78	2,60	2,95
15. Magdeburg . . . .	10,09	3,82	9,20	16,27	12,68	15,12	13,79	11,91	5,55	3,06	3,85
16. Merseburg . . . .	14,11	4,92	10,23	20,05	17,13	16,42	17,12	14,72	5,35	4,54	4,82
17. Erfurt . . . . .	15,02	5,75	10,33	17,73 <sup>1)</sup>	14,88	16,56	16,80	15,67	6,27	3,89	4,71
18. Schleswig . . . .	12,43	5,24	7,62	16,28	13,46	14,62	10,31	13,36	6,12	3,83	3,96
19. Hannover . . . .	13,11	4,18	8,33	21,36	13,29	14,79	17,39	16,96	5,15	3,40	3,95
20. Hildesheim . . . .	15,62	4,72	9,87	32,06	16,16	14,64	19,60	12,38	4,74	2,74	3,50
21. Lüneburg . . . . .	11,37	4,48	8,15	18,80	12,69	12,45	16,69	16,01	6,22	3,48	4,16
22. Stade . . . . .	11,03	4,18	8,18	17,37	10,31	9,15	18,32	15,20	6,29	2,41	3,47
23. Osnabrück . . . .	12,28	3,33	8,50	17,33	11,52	8,76	15,42	11,99	4,37	3,10	2,77
24. Aurich . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Münster . . . . .	12,59	3,91	7,56	23,95	10,13	11,76	17,08	13,31	3,80	2,16	3,18
26. Minden . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Arnberg . . . . .	13,42	4,37	8,59	29,28	9,92	10,96	17,17	12,42	4,00	1,99	1,50
28. Kassel . . . . .	13,62	4,49	6,83	24,23	13,48	12,51	18,34	14,14	5,61	2,87	3,87
29. Wiesbaden . . . .	14,28	5,34	7,39	21,02 <sup>1)</sup>	11,74	12,78	16,90	11,64	6,09	4,19	4,15
30. Koblenz . . . . .	12,52	5,34	7,81	20,52	12,51	22,57	15,18	11,38	5,74	2,94	3,95
31. Düsseldorf . . . .	13,90	3,48	9,28	31,50	15,55	13,42	17,80	14,33	5,53	2,00	4,68
32. Köln . . . . .	13,70	3,69	8,64	22,32 <sup>1)</sup>	9,99	8,82	13,34	13,60	4,29	7	5,02
33. Trier . . . . .	14,96	6,67	9,56	23,79	10,79	13,31	13,02	12,63	6,08	3,07	4,09
34. Aachen . . . . .	13,21	2,31	8,41	20,44	10,18	8,09	16,12	12,51	2,80	2,73	2,40
35. Sigmaringen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staat . . . . .	1903	12,47	4,30	8,70	20,43	12,52	10,22	13,04	5,12	3,07	3,74
	1902	12,03	4,35	7,78	19,33	11,97	10,16	13,08	5,11	3,26	3,74
	1901	13,69	4,89	8,79	19,07	12,31	10,40	13,84	5,11	3,11	4,63
	1900	14,26	4,90	9,43	21,97	12,51	10,22	16,33	5,11	3,11	4,63

<sup>1)</sup> zum Teil Taxklasse IV (25—33 cm Mittel-Durchmesser). — <sup>2)</sup> 40—49 cm M.-Durchm. und B. IV (25—33 cm M.-Durchm.). — <sup>3)</sup> z. T. Klasse A. II (40—49 cm M.-Durchm.). — <sup>4)</sup> z. T. Klasse A. III (25—33 cm M.-Durchm.), B. IV (unter 25 cm M.-Durchm.). — <sup>5)</sup> z. T. Klasse A. III (25—33 cm M.-Durchm.).

## F. Jagd und Fischerei.

## 1. Ausgabe von Jagdscheinen 1896/7 bis 1904/5.

[Akten.]

Jahre (1. April bis 31. März).	Jahres-	Tages-	Ausländer-		Doppel- aus ferti- gungen zu 1 M	Betrag der entrich- teten Abgabe M	Unent- gelt- liche Jagd- scheine	Gesamt- zahl der Jagd- scheine ausschl. der Doppel- ausferti- gungen
			Jahres-	Tages-				
	Jagdscheine							
	zu 15 M	zu 3 M	zu 40 M	zu 6 M				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1896/97 . . . . .	136 830	16 379	460	998	1 132	2 127 107	15 114	169 781
1897/98 . . . . .	134 677	17 962	391	1 050	1 115	2 097 096	15 144	169 224
1898/99 . . . . .	136 317	18 230	398	1 010	1 198	2 122 623	15 437	171 392
1899/1900 . . . . .	137 660	19 471	414	1 119	1 074	2 147 661	15 168	173 832
1900/1901 . . . . .	136 623	19 396	357	1 078	1 159	2 129 440	14 927	173 381
1901/1902 . . . . .	138 135	20 442	355	1 074	1 106	2 155 101	14 951	174 957
1902/1903 . . . . .	139 675	20 247	359	1 005	1 119	2 177 375	14 953	176 239
1903/1904 . . . . .	144 173	21 617	337	939	1 172	2 247 732	14 877	181 943
1904/1905 . . . . .	151 282	22 647	387	1 133	1 177	2 360 626	15 174	190 628
1904/1905 gegen 1903/1904 . . . . .	+ 7 109	+ 1 030	+ 50	+ 194	+ 5	+ 112 894	+ 297	+ 8 680

## 2. Die außerhalb der Küstengewässer in der Nordsee Fischfang treibenden deutschen Fischerfahrzeuge 1895 bis 1905.

[Mittellungen des Deutschen Seefischereivereins.]

Zeitpunkt.	Zahl der Fahrzeuge <sup>1)</sup>										Brutto- raum- gehalt über- haupt cbm	Zahl der regel- mäßigen Be- satzung
	über- haupt	mit einem Bruttoraumgehalt										
		unter 20	von 20 bis unter 30	von 30 bis unter 50	von 50 bis unter 70	von 70 bis unter 100	von 100 bis unter 150	von 150 bis unter 200	von 200 und mehr			
		Kubikmetern										
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Am 1. Jan. 1895	473 72	7	62	35	14	160	98	9	88	63 381 29 010	2 264 735	
" " 1896	515 88	6	62	38	12	157	99	22	119	75 312 35 558	2 811 894	
" " 1897	546 103	5	60	38	11	154	99	22	157	86 526 41 675	3 271 1 044	
" " 1898	563 117	4	58	38	11	148	101	24	179	94 888 48 027	3 503 1 185	
" " 1899	567 126	4	57	38	10	145	98	23	192	99 571 52 491	3 659 1 322	
" " 1900	558 130	4	53	35	8	132	96	24	206	102 853 55 073	3 829 1 409	
" " 1901	541 122	3	44	32	9	126	92	23	212	101 844 52 557	3 847 1 330	
" " 1902	521 116	3	37	32	9	119	88	23	210	99 063 50 017	3 795 1 279	
" " 1903	529 135	3	37	26	9	110	88	22	234	109 868 60 638	4 019 1 454	
" " 1904	530 135	3	32	23	9	108	90	18	247	113 754 61 976	4 154 1 497	
" " 1905	560 156	4	33	23	9	102	96	19	274	127 980 75 951	4 524 1 756	

<sup>1)</sup> Die in nautischen Ziffern gedruckten Zahlen betreffen die zur Hochseefischerei verwendeten Dampfer; sie sind in den Hauptzahlen mit enthalten.



## V. Bergbau, Salinen und Hütten.

## A. Bergwerke und Salinen.

[Zeitschrift für das Berg-, Hütten- und Salinenwesen im Preussischen Staate.]

I. Art, Menge und Wert der Bergwerks-, Salinen- und Hüttenerzeugnisse sowie Belegschaft der Bergwerke 1904.

Bergwerks- erzeugnisse. Staat. Oberbergamts- bezirke.	Werke mit Förderung		Gesamte Förderung an absatz- fähigen Er- zeugnissen  Tonnen	Absatzfähige Jahres- erzeugnisse		Durchschnittliche tägliche Belegschaft während des Jahres		
	das Material in Spalte 1 ist Hauptzweck	das Material in Sp. 1 ist nur Nebenerzeugnis		Menge in Tonnen	Wert in Mark	unter Tage	über Tage	über- haupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Hauptsumme .	1 020	181	162 740 844	144 127 302	1 086 732 327	406 808	162 775	569 583
I. Min.-Kohl.								
a. Bitumen .	624	—	154 003 149	136 952 802	960 993 232	357 232	135 025	492 257
a. Steinkohlen .	247	—	112 755 621	104 975 788	882 241 286	339 676	108 243	447 919
Breslau . . .	68	—	30 643 066	28 089 092	212 444 856	78 046	34 170	112 216
Halle . . . .	1	—	6 976	5 459	38 871	18	14	32
Klausthal . .	6	—	724 316	679 178	7 012 382	2 939	771	3 710
Dortmund . .	150	—	67 533 681	64 007 607	527 644 814	211 017	59 242	270 259
Bonn . . . .	22	—	13 847 582	12 194 452	135 100 363	47 656	14 046	61 702
b. Braunkohlen.	354	—	41 153 576	31 883 152	74 014 697	17 510	25 787	43 297
Breslau . . .	32	—	1 083 386	707 183	2 617 047	983	1 039	2 022
Halle . . . .	258	—	32 582 698	25 935 859	56 769 635	12 607	21 569	34 176
Klausthal . .	24	—	692 151	627 094	2 342 836	825	726	1 551
Bonn . . . .	40	—	6 795 341	4 613 016	12 285 179	3 095	2 453	5 548
c. Graphit . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Asphalt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Klausthal . .	3	—	26 348	26 348	253 231	46	47	93
e. Erdöl . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Klausthal . .	20	—	67 604	67 604	4 484 018	—	948	948
II. Mineral- salze . . . .	25	30	3 104 567	1 552 874	19 568 370	6 291	4 383	10 674
a. Steinsalz . .	5	5	394 910	263 602	1 555 554	169	208	377
Breslau . . .	2	—	55 434	45 083	414 313	84	73	157
Halle . . . .	2	4	306 388	187 338	1 001 315	67	51	118
Klausthal . .	—	1	29 720	29 720	128 080	10	67	77
Bonn . . . .	1	—	3 368	1 461	11 846	8	17	25
b. Kainit . . . .	7	10	1 261 329	1 082 694	15 334 745	1 606	1 658	3 264
Halle . . . .	—	10	751 011	627 333	8 758 204	unter „Andere Kalisalze“	1 606	1 658
Klausthal . .	7	—	510 918	455 361	6 576 541	1 606	1 658	3 264
c. Andere Kali- salze . . . .	13	6	1 447 323	206 186	2 660 112	4 516	2 517	7 033
Halle . . . .	10	—	945 313	42 112	386 492	4 014	2 267	6 281
Klausthal . .	3	6	502 010	164 074	2 273 620	502	250	752
d. Bittersalze .	—	4	289	289	1 918	—	—	—
Halle . . . .	—	3	248	248	1 590	unter „Andere Kalisalze“	—	—
Klausthal . .	—	1	41	41	328	unter „Kainit“	—	—
e. Borazit (reiner) Halle . . . .	—	5	116	103	16 041	unter „Andere Kalisalze“	—	—
III. Erze . . .	371	151	5 633 128	5 621 536	106 170 725	43 285	23 367	66 652
a. Eisenerze . .	261	19	3 757 650	3 748 584	29 092 527	14 821	7 158	21 979
Breslau . . .	15	7	363 485	363 485	2 335 779	851	1 208	2 059
Halle . . . .	3	—	107 452	107 452	362 393	212	65	277
Klausthal . .	19	—	575 057	575 057	2 292 351	489	795	1 284
Dortmund . .	9	—	260 857	260 857	1 025 208	542	—	914
Bonn . . . .	215	12	2 450 799	2 441 733	23 076 796	12 727	—	11 446



Noch: 1. Art, Menge und Wert der Bergwerks-, Salinen- und Hüttenerzeugnisse sowie Belegschaft der Bergwerke 1904.

Bergwerks- erzeugnisse. Staat. Oberbergamts- bezirke.	Werke mit Förderung		Gesamte Förderung an absatz- fähigen Er- zeugnissen  Tonnen	Absatzfähige Jahres- erzeugnisse		Durchschnittliche tägliche während	
	das Material in Spalte 1 ist Hauptzweig	das Material in Sp. 1 ist nur Nebenerzeugnis		Menge in Tonnen	Wert in Mark	unter Tage	Arbeits- Tage
1	2	3	4	5	6	7	8
Noch: III. Erze.							
b. Zinkerze . . .	37	26	710 599	710 599	39 154 809	8 131	7
Breslau . . .	20	—	587 888	587 888	25 620 671	5 654	5
Klausthal . . .	—	3	18 133	18 133	2 446 379	unter	1
Dortmund . . .	2	—	4 287	4 287	506 409	241	1
Bonn . . . . .	15	23	100 291	100 291	10 581 350	2 236	1
c. Bleierze . . .	48	33	150 327	148 061	14 112 050	6 439	4
Breslau . . .	2	14	56 079	56 079	4 649 039	166	1
Klausthal . . .	5	1	31 905	31 905	2 910 806	1 791	1
Dortmund . . .	1	1	1 421	1 421	229 829	75	1
Bonn . . . . .	40	17	60 922	58 656	6 322 376	4 407	3
d. Kupfererze . .	12	51	782 049	782 049	21 458 976	12 869	3
Breslau . . .	2	—	1 760	1 760	47 116	57	1
Halle . . . . .	3	—	710 911	710 911	20 372 519	12 145	3
Klausthal . . .	1	2	15 271	15 271	305 455	158	1
Dortmund . . .	—	1	214	214	14 410	unter	1
Bonn . . . . .	6	48	53 893	53 893	719 476	509	1
e. Silber- und Golderze							
Klausthal . . .	—	1	8	8	71 425	unter	1
f. Zinnerze . . .	—	—	—	—	—	—	1
g. Quecksilber- erze . . . . .	—	—	—	—	—	—	1
h. Kobalterze . .	—	1	41	41	12 674	unter	1
i. Nickelerze . .	1	2	13 518	13 518	227 930	240	1
Breslau . . .	1	—	13 515	13 515	227 592	240	1
Halle . . . . .	—	1	2	2	194	unter	1
Bonn . . . . .	—	1	1	1	144	unter	1
k. Antimonerze .	—	—	—	—	—	—	1
l. Arsenikerze . .	1	1	3 527	3 527	282 775	190	1
Breslau . . .	1	—	3 526	3 526	282 080	190	1
Klausthal . . .	—	1	1	1	695	unter	1
m. Manganerze .	9	1	52 092	51 832	535 721	215	1
Klausthal . . .	1	—	7	7	280	2	1
Bonn . . . . .	8	1	52 085	51 825	535 441	213	1
n-p. Wismut-, Uran- und Wolframerze	—	—	—	—	—	—	1
q. Schwefelkies .	2	15	163 209	163 209	1 221 204	380	1
Breslau . . .	—	10	7 045	7 045	60 302	—	1
Klausthal . . .	—	1	1 335	1 335	17 628	unter	1
Dortmund . . .	—	2	283	283	1 530	—	1
„ . . . . .	2	2	154 546	154 546	1 141 744	380	1
„ . . . . .	—	1	106	106	634	unter	1

## 2. Die Salzgewinnung aus wässeriger Lösung in Preußen 1903 und 1904.

Salinen- erzeugnisse <sup>1)</sup> .  Staat.		Werke		Die Gewinnung betrug			Durchschnittliche tägliche Belegschaft während der Jahre 1903 und 1904		
		für welche das neben- ge- nannte Salz Haupt- er- zeug- nis ist	welche das neben- ge- nannte Salz nur als Neben- er- zeugnis ge- winnen	Menge in Tonnen	Wert (ohne Steuer) M		männ- liche	weib- liche	über- haupt
					im ganzen	für die Tonne			
I		2	3	4	5	6	7	8	9
Hauptsumme . . .	1903	65	47	641 110	36 266 832	—	4 622	27	4 649
	1904	68	51	672 700	38 323 054	—	4 997	28	5 025
1. Kochsalz . . . .	1903	35	4	317 475	6 611 806	20,83	1 932	7	1 939
(Chlornatrium).	1904	34	4	328 933	6 808 492	20,76	1 949	7	1 956
Oberbergamts- bez.: Breslau . .	1903	1	—	23 789	518 264	21,79	122	—	122
Halle . . .		6	2	103 585	2 166 684	20,92	619	—	619
Klausthal . . .		14	2	148 729	2 967 899	19,96	830	7	837
Dortmund . . .		9	—	34 582	833 826	24,11	296	—	296
Bonn . . .	1904	5	—	6 790	125 133	18,43	65	—	65
Breslau . . .		1	—	24 336	522 278	21,46	126	—	126
Halle . . .		6	2	112 054	2 359 662	21,06	618	—	618
Klausthal . . .		13	2	155 440	3 070 686	19,75	827	7	834
Dortmund . . .	1904	9	—	30 064	718 991	23,92	308	—	308
Bonn . . .		5	—	7 039	136 875	19,44	70	—	70
2. Chlorkalium . . .	1903	16	3	168 883	21 045 814	124,62	2 434	13	2 447
	1904	19	4	183 694	22 037 400	119,97	2 803	14	2 817
3. Chlormagnesium	1903	—	4	10 699	263 182	24,60	u. „Chlork. u. schwef. Kali“ desgl.		
	1904	—	4	13 161	362 797	27,57			
4. Schwefelsäure	1903	10	26	109 311	6 997 156	.	196	2	198
Alkalien . . . . .	1904	11	30	110 184	7 857 822	.	186	2	188
a) Glaubersalz . .	1903	9	7	68 310	1 698 282	24,86	188	2	190
	1904	9	7	61 097	1 520 152	24,88	175	2	177
b) Schwefel- saures Kali . . .	1903	1	10	25 211	4 034 005	160,00	8	—	8
	1904	2	12	30 261	4 837 540	159,86	11	—	11
c) Schwefelsäure/ Kalimagnesia . .	1903	—	9	15 790	1 264 869	80,10	unter „Chlorkalium“ desgl.		
	1904	—	11	18 826	1 500 130	79,69			
Schwefelsäure/ Magnesia . . . .	1903	—	8	21 048	393 529	18,70	u. „Chlork. u. schwef. Kali“ desgl.		
	1904	—	7	22 204	366 123	16,49			
Schwefelsäure/ Erden . . . . .	1903	4	2	13 694	955 345	.	60	5	65
	1904	4	2	14 524	890 420	.	59	5	64
a) Schwefelsäure/ Tonerde . . . .	1903	3	1	12 134	791 688	65,23	43	5	48
	1904	3	1	13 216	739 683	55,97	44	5	49
b) Alaun . . . . .	1903	1	1	1 560	163 657	104,87	17	—	17
	1904	1	1	1 308	150 737	115,20	15	—	15

<sup>1)</sup> Eine Trennung nach Oberbergamtsbezirken ist nur für Kochsalz nachgewiesen.



## B. Arbeitsleistungen und Arbeitslohn

Bergbauzweige. Oberbergamtsbezirke. Arbeiter, Arbeitsschichten, Arbeitslohn.	Unterirdisch beschäftigte eigentliche Arbeiter		Sonstige unterirdisch beschäftigte Arbeiter	
	1903	1904	1903	1904
1	2	3	4	5
<b>I. Steinkohlenbergbau.</b>				
1. Oberbergamtsbezirk Breslau.				
a. Zahl der Arbeiter . . . . .	56 922	57 265	17 827	17 827
b. Schichten auf 1 Arbeiter . . . . .	279	281	289	289
c. Lohn auf 1 Schicht . . . . . M	3,27	3,30	3,01	3,01
d. Durchschnittl. Jahresverdienst eines Arbeiters „	914	925	870	870
2. Oberbergamtsbezirk Dortmund.				
a. Zahl der Arbeiter . . . . .	123 629	130 911	70 498	70 498
b. Schichten auf 1 Arbeiter . . . . .	304	296	311	311
c. Lohn auf 1 Schicht . . . . . M	4,64	4,78	3,27	3,27
d. Durchschnittl. Jahresverdienst eines Arbeiters „	1 411	1 415	1 017	1 017
3. Oberbergamtsbezirk Bonn.				
a. Zahl der Arbeiter . . . . .	33 878	35 829	12 595	12 595
b. Schichten auf 1 Arbeiter . . . . .	295	292	301	301
c. Lohn auf 1 Schicht . . . . . M	4,15	4,26	3,00	3,00
d. Durchschnittl. Jahresverdienst eines Arbeiters „	1 225	1 242	902	902
<b>II. Braunkohlenbergbau.</b>				
1. Oberbergamtsbezirk Halle.				
a. Zahl der Arbeiter . . . . .	10 052	9 587	2 344	2 344
b. Schichten auf 1 Arbeiter . . . . .	303	305	304	304
c. Lohn auf 1 Schicht . . . . . M	3,42	3,50	2,89	2,89
d. Durchschnittl. Jahresverdienst eines Arbeiters „	1 033	1 069	879	879
2. Oberbergamtsbezirk Bonn <sup>1)</sup> .				
a. Zahl der Arbeiter . . . . .	—	2 696	—	—
b. Schichten auf 1 Arbeiter . . . . .	—	283	—	—
c. Lohn auf 1 Schicht . . . . . M	—	3,55	—	—
d. Durchschnittl. Jahresverdienst eines Arbeiters „	—	1 005	—	—
<b>III. Erzbergbau.</b>				
1. Oberbergamtsbezirk Halle (Kupferschiefer- bergbau).				
a. Zahl der Arbeiter . . . . .	10 182	10 422	538	538
b. Schichten auf 1 Arbeiter . . . . .	305	307	304	304
c. Lohn auf 1 Schicht . . . . . M	3,09	3,26	3,24	3,24
d. Durchschnittl. Jahresverdienst eines Arbeiters „	941	1 001	988	988
2. Oberbergamtsbezirk Klausthal.				
a. Zahl der Arbeiter . . . . .	1 384	1 372	433	433
b. Schichten auf 1 Arbeiter . . . . .	293	295	315	315
c. Lohn auf 1 Schicht . . . . . M	2,60	2,65	2,64	2,64
d. Durchschnittl. Jahresverdienst eines Arbeiters „	763	782	833	833
3. Oberbergamtsbezirk Bonn.				
a. Zahl der Arbeiter . . . . .	18 265	18 695	1 291	1 291
b. Schichten auf 1 Arbeiter . . . . .	284	282	308	308
c. Lohn auf 1 Schicht . . . . . M	3,10	3,13	2,87	2,87
d. Durchschnittl. Jahresverdienst eines Arbeiters „	880	882	885	885
<b>IV. Steinsalzbergbau.</b>				
Oberbergamtsbezirk Halle.				
a. Zahl der Arbeiter . . . . .	2 578	2 511	1 231	1 231
b. Schichten auf 1 Arbeiter . . . . .	294	299	297	297
c. Lohn auf 1 Schicht . . . . . M	3,85	3,90	3,55	3,55
d. Durchschnittl. Jahresverdienst eines Arbeiters „	1 132	1 168	1 053	1 053

<sup>1)</sup> 1904 erstmalig.



## beim Bergbau 1903 und 1904.

er Tage igte Arbeiter jugendliche weibliche		Jugendliche männliche Arbeiter unter 16 Jahren		Weibliche Arbeiter		Arbeiter insgesamt	
	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904
	7	8	9	10	11	12	13
182	25 807	2 615	2 817	4 820	4 891	106 766	108 673
193	295	277	279	279	280	284	285
1,64	2,64	1,02	1,01	1,13	1,14	2,93	2,94
771	777	282	281	316	319	831	838
560	47 957	8 433	8 697	—	—	248 120	262 037
332	333	289	283	—	—	311	304
1,29	3,33	1,19	1,20	—	—	3,88	3,98
094	1 116	342	340	—	—	1 205	1 208
770	9 192	1 722	1 694	24	24	56 989	59 637
314	317	282	280	279	283	299	297
3,11	3,21	1,15	1,22	1,69	1,78	3,64	3,75
975	1 018	322	340	472	503	1 088	1 115
424	19 591	429	428	767	743	33 016	32 763
305	307	293	298	300	300	304	306
2,85	2,93	1,48	1,51	1,67	1,67	2,98	3,05
868	897	435	449	502	502	905	934
—	2 039	—	259	—	3	—	5 035
—	304	—	285	—	192	—	291
—	3,07	—	1,60	—	1,38	—	3,25
—	933	—	460	—	266	—	946
2 924	3 010	947	944	—	—	14 591	14 945
305	307	304	306	—	—	305	307
2,92	3,00	1,15	1,17	—	—	2,93	3,08
889	921	350	360	—	—	894	946
1 110	1 048	218	214	—	—	3 145	3 064
304	307	289	294	—	—	300	302
2,04	2,08	0,73	0,81	—	—	2,28	2,33
621	640	211	237	—	—	684	704
7 060	6 950	1 613	1 678	536	511	28 765	29 203
298	298	275	278	272	270	287	287
2,58	2,62	1,34	1,36	1,34	1,36	2,83	2,86
769	782	368	377	364	367	814	822
1 975	2 142	117	92	—	1	5 901	6 172
300	305	290	294	—	100	297	302
3,41	3,40	1,20	1,11	—	1,51	3,59	3,59
1 022	1 038	346	327	—	151	1 063	1 082

## C. Die Hütten.

Art, Menge und Wert der Hüttenerzeugnisse sowie die Belegschaft der Hütten

Hütten- erzeugnisse.	Zahl der Werke, welche das Rohgut her- gestellt haben		Mittlere tägliche Belegschaft im Laufe des Jahres			Ver- arbeitete Erze usw.  Menge in Tonnen	Gewonnene Hütten- erzeugnisse  Menge in Tonnen	
	als Haupt- zweck	als Neben- erzeugnis	männ- liche	weib- liche	zu- sam- men			
I	2	3	4	5	6	7	8	
Hauptsumme . .	187	104	48 035	2 016	50 051	19 638 281	7 828 843, 737	581
1. Roheisen . . . . .	70	2	24 870	573	25 443	16 739 018	6 573 507	361
a) Holzkohlenroh- eisen . . . . .	3	1	43	—	43	12 477	3 956	
b) Steinkohlen- u. Koksroheisen . .	67	1	24 827	573	25 400	16 726 541	6 569 551	361
2. Zink (Blockzink) . .	25	1	10 196	1 210	11 406	748 887	192 903	84
3. Blei . . . . .	13	11	2 577	27	2 604	355 326	130 811	36
a) Blockblei . . . .	13	7	2 577	27	2 604	355 326	128 294	36
b) Kaufglätte . . . .	—	4	unter „Blockblei“	—	—	—	2 517	
4. Kupfer . . . . .	7	10	4 357	2	4 359	1 008 160	28 052	33
a) Hammergares Block- und Ro- settenkupfer . .	7	4	4 357	2	4 359	1 008 160	27 450	33
b) Schwarzkupfer . .	—	—	—	—	—	—	—	
c) Kupferstein . . . .	—	6	unt. „Roheisen, Blockblei u. Blockkupf.“	—	—	—	602	
5. Silber (Reinmetall) . .	3	14	435	—	435	3 611	252,020	18
6. Gold (Reinmetall) . .	—	9	unter „Arsenik, Silber und Blockblei“	—	—	—	1,082	3
7. Quecksilber . . . . .	—	1	unter „Blockzink“	—	—	—	3,030	
8. Nickel (reines Nickelmetall) . . . .	3	—	357	—	357	58 574	2 333	6
9. Blaufarbwerkpro- dukte . . . . .	—	2	unter „Nickel“	—	—	200	85	1
10. Kadmium . . . . .	—	5	unter „Zinn“	—	—	51	25,245	
11. Zinn . . . . .	3	2	244	—	244	11 767	4 998	11
a) Zinn (Handels- ware) . . . . .	3	1	244	—	244	10 670	4 193	10
b) Zinnsalz (Chlorzinnober) . .	—	1	und unter „Blockkupfer“	—	—	1 097	805	1
12. Wismut . . . . .	—	1	unter „Zinn“	—	—	—	0,060	
13. Antimon . . . . .	—	2	unter „Blockkupfer und Schwefelsäure“	—	—	4 260	2 774	1
14. Mangan . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	
15. Uranpräparate . . . .	—	—	—	—	—	—	—	
16. Arsenikalien . . . . .	1	—	73	9	82	5 189	1 573	
17. Selen . . . . .	—	1	unter „Schwefelsäure“	—	—	—	0,300	
18. Schwefel . . . . .	—	1	unter „Blockblei“	—	—	—	16	
19. Schwefelsäure . . . .	57	15	4 889	194	5 083	698 834	868 424	22
a) Englische Schwefelsäure . .	55	11	4 849	194	5 043	688 784	793 849	19
b) Rauchendes Vi- triolöl . . . . .	2	4	40	—	40	10 050	74 575	2
20. Vitriol . . . . .	5	27	und unt. „Schwefelsäure“	—	—	—	—	
a) Eisenvitriol . . . .	4	11	37	1	38	4 404	23 086	2
b) Kupfervitriol . . . .	1	6	25	1	26	1 051	12 524	
c) Gemischtes Vitriolöl . .	—	1	und unter „Blockkupfer und Schwefelsäure“	—	—	—	—	
d) „ “ . . . . .	—	1	12	—	12	1 833	3 364	1
e) Gemischtes Vitriolöl . .	—	1	u. unt. „Blockkupf., Nickel und Schwefelsäure“	—	—	—	—	
f) „ “ . . . . .	—	6	unter „Kupfervitriol“	—	—	110	95	
g) „ “ . . . . .	—	2	unt. „Blockkupf., Silber, Schwefelsäure“	—	—	—	3 696	
h) „ “ . . . . .	—	2	unter „Nickel“	—	—	200	207	
i) „ “ . . . . .	—	1	unter „Schwefelsäure“	—	—	1 210	3 200	

# VI. Die Industrie im engeren Sinne.

## A. Gewerbestatistische Nachrichten.

### 1. Gewerbebetriebe und Personal nach Landesteilen 1895.

Staat. Provinzgruppen. Regierungs- bezirke.	Gesamtzahl der		Unter den Hauptbetrieben sind						
	Haupt- und Neben- betrie- be <sup>1)</sup>	Per- sonen	Allein- be- triebe <sup>1)</sup>	Betriebe mit 1—5 Personen		Betriebe mit 6—20 Personen		Betriebe mit 21 und mehr Personen	
				Be- triebe	Per- sonen	Be- triebe	Per- sonen	Be- triebe	Per- sonen
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Staat . . .</b>	<b>1900250</b>	<b>5876083</b>	<b>951 642</b>	<b>672 196</b>	<b>1716517</b>	<b>91 777</b>	<b>860 733</b>	<b>27 721</b>	<b>2347191</b>
<b>Provinzgruppen<sup>2)</sup>.</b>									
I. . . . .	309 251	710 976	147 507	109 909	279 252	12 474	111 659	2 692	172 558
II. . . . .	325 495	1060497	166 231	109 213	292 550	20 361	194 804	5 980	406 912
III. . . . .	458 894	1363308	221 320	151 797	386 672	19 010	176 594	6 206	578 722
IV. . . . .	387 054	985 504	174 289	129 238	323 911	17 693	166 185	4 386	321 119
V. . . . .	509 556	1755798	242 295	172 039	434 132	22 239	211 491	8 457	867 880
<b>Reg.-Bez.</b>									
Königsberg . . .	53 115	118 412	27 851	17 281	44 327	2 196	19 694	463	26 540
Gumbinnen . . .	31 569	59 668	14 723	10 121	25 277	1 141	9 816	202	9 852
Königsberg . . .	41 156	95 495	21 789	13 398	34 634	1 846	16 652	378	22 420
Gumbinnen . . .	24 354	47 029	11 211	7 882	19 568	915	7 907	169	8 343
Allenstein . . .	19 174	35 556	9 574	6 122	15 402	576	4 951	118	5 629
Danzig . . . . .	29 335	80 137	15 371	9 317	24 461	1 386	12 688	325	27 617
Marionwerder . .	33 436	72 557	15 380	12 167	31 179	1 302	11 579	244	14 419
Stettin . . . . .	156 077	546 939	88 868	45 639	128 760	12 437	121 042	3 235	208 269
Potsdam . . . .	103 951	319 582	49 452	38 864	101 333	4 863	44 745	1 620	124 052
Frankfurt . . . .	65 467	193 976	27 911	24 710	62 457	3 061	29 017	1 125	74 591
Stettin . . . . .	48 016	122 052	23 191	17 419	44 338	2 046	18 942	519	35 581
Köslin . . . . .	25 354	52 119	11 337	9 051	23 078	937	8 285	167	9 419
Stralsund . . . .	15 586	32 893	8 136	5 154	12 908	582	5 136	116	6 713
Posen . . . . .	46 942	107 067	20 539	18 948	47 230	1 794	15 724	396	23 574
Bromberg . . . .	25 898	66 071	10 979	10 451	26 454	1 090	9 795	260	18 843
Breslau . . . . .	124 973	345 160	62 222	41 004	105 410	5 394	49 318	1 415	128 210
Liegnitz . . . . .	79 933	217 698	38 105	25 963	64 013	3 166	29 323	1 029	86 257
Oppeln . . . . .	72 548	273 225	33 915	23 525	60 183	2 544	23 232	987	155 895
Magdeburg . . . .	74 232	224 026	35 066	26 090	67 240	3 505	33 521	1 189	88 199
Merseburg . . . .	71 144	210 873	33 752	24 286	61 652	2 941	27 621	1 102	87 848
Erfurt . . . . .	36 064	92 326	18 260	10 929	28 174	1 460	13 579	484	32 313
Schleswig . . . .	99 410	222 165	48 567	32 070	80 605	4 063	37 437	777	55 556
Hannover . . . .	37 958	120 305	17 418	12 468	32 737	2 292	21 668	589	48 482
Hildesheim . . . .	33 040	97 960	15 235	11 398	29 025	1 634	15 472	503	38 228
Lüneburg . . . . .	29 613	65 248	11 964	9 768	23 959	1 121	10 437	251	18 888
Stade . . . . .	25 411	50 838	9 676	8 521	19 787	689	6 784	183	14 591
Osnabrück . . . .	17 576	46 080	6 321	6 194	14 750	711	6 636	194	18 373
Aurich . . . . .	15 158	38 406	6 444	5 954	14 860	548	5 177	91	11 925
Münster . . . . .	36 910	111 127	15 528	13 379	32 933	1 120	10 385	437	52 281
Minden . . . . .	38 146	100 063	17 752	11 941	30 133	1 550	14 907	595	37 271
Arnsberg . . . . .	75 962	362 623	31 741	30 161	77 098	3 752	35 165	1 763	218 619
Kassel . . . . .	58 216	138 090	26 508	19 049	46 426	2 316	21 494	645	43 662
Wiesbaden . . . .	70 672	206 412	32 156	23 816	61 762	4 319	41 080	1 153	71 414
Koblenz . . . . .	44 323	102 699	20 738	14 019	33 481	1 618	15 461	424	33 019
Düsseldorf . . . .	162 030	592 963	83 214	54 144	140 243	7 823	75 238	3 109	294 268
Cöln . . . . .	61 935	211 332	30 019	21 660	55 893	3 499	33 586	1 101	91 834
Trier . . . . .	41 007	130 733	19 246	12 730	30 456	1 234	11 410	355	69 621
Aachen . . . . .	42 055	135 298	21 562	12 348	30 338	1 523	14 283	644	69 115
Sigmaringen . . .	7 188	8 960	2 495	1 657	3 557	120	1 056	29	1 852

<sup>1)</sup> Vergl. die Anmerkungen 1 und 2 auf Seite 98. — <sup>2)</sup> I.— Ost- und Westpreußen, Pommern und Posan; II.— Braundenburg und Berlin; III.— Schlesien und Sachsen; IV.— Schleswig-Holstein, Hannover und Hessen-Nassau; V.— Westfalen, Rheinland und Hohenzollern.



## 2. Gewerbebetriebe und Personal nach Gewerbegruppen 1895.

Gewerbe- gruppen I—XXI.	Gesamtzahl der		Unter den Hauptbetrieben sind						
	Haupt- u. Neben- betriebe <sup>1)</sup>	Per- sonen	Allein- be- triebe <sup>2)</sup>	Betriebe mit 1—5 Personen		Betriebe mit 6—20 Personen		Betriebe 21 und mehr Personen	
				Be- triebe	Per- sonen	Be- triebe	Per- sonen	Be- triebe	Per- sonen
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Abteilung A.</b>									
I. Kunst- u. Han- delsgärtnerei	16 390	43 478	7 025	6 289	18 589	1 210	10 398	110	7
II. Tierzucht <sup>3)</sup> , Fischerei	19 907	22 598	9 676	4 555	10 663	140	1 175	12	1
Summe A.	36 297	66 076	16 701	10 844	29 252	1 350	11 573	122	8
<b>Abteilung B.</b>									
III. Bergb., Hütt., Salin., Torfgr.	4 698	458 504	201	1 092	2 499	409	4 636	1 232	451
IV. Ind. d. Steine und Erden	24 140	314 258	4 104	8 957	27 828	6 073	63 191	3 495	219
V. Metallverarb.	101 351	383 932	34 274	51 599	135 983	6 034	55 186	1 978	158
VI. Industrie der Maschin., Appar.	52 812	329 404	23 186	18 313	45 570	2 831	29 637	1 855	231
VII. Chemische Industrie	5 963	66 661	1 544	2 837	8 523	800	7 536	437	48
VIII. Ind. d. Leucht- stoffe, Fette, Öle, Firnisse	3 966	35 038	496	1 467	3 772	795	8 453	364	25
IX. Textilindustr.	103 009	441 885	63 629	20 283	49 871	2 588	27 684	2 708	300
X. Papierindust.	8 702	72 250	3 105	3 422	9 420	931	10 567	670	43
XI. Lederindustr.	28 078	86 692	12 338	11 892	32 476	1 654	15 434	398	29
XII. Ind. d. Holz- und Schnitz- stoffe	132 263	322 989	60 752	45 598	121 572	7 130	66 356	1 552	7
XIII. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	171 420	586 353	34 110	104 574	264 006	11 081	96 951	2 464	19
XIV. Bekleidungs- u. Reinigungs- gewerbe	523 126	800 427	374 278	102 977	272 179	9 625	82 997	1 257	7
XV. Baugewerbe	120 231	596 690	56 345	32 642	93 578	11 972	122 956	5 581	32
XVI. Polygr. Gew.	8 248	67 539	2 201	3 040	9 175	1 822	18 628	685	36
XVII. Künstlerische Gewerbe	4 724	9 503	3 479	639	1 944	246	2 327	44	1
Summe B.	1292731	4572125	674042	409332	1078396	64051	612539	24720	220
<b>Abteilung C.</b>									
XVIII. Handelsgew.	435 356	771 598	198 470	141 462	341 883	17 307	155 890	1 827	75
XIX. Versichergs.- Gewerbe	9 652	12 593	2 917	583	1 648	296	2 822	88	5
XX. Verkehrsgwb. (ohne Post, Tele- graph u. Eisub.)	59 468	127 674	23 089	22 901	56 260	1 834	17 040	377	31
XXI. Beherbergung u. Erquickung	156 746	326 017	36 423	87 074	209 076	6 939	60 869	587	19
Summe C.	661 222	1237882	260899	252020	608 869	26376	236621	2 879	131
<b>Überhaupt</b>	<b>1990250</b>	<b>5876083</b>	<b>951642</b>	<b>672196</b>	<b>1716517</b>	<b>91777</b>	<b>860733</b>	<b>27721</b>	<b>234</b>

Bem-  
er-  
kungen

1) Betriebe sind solche, in denen keine Person mit ihrem Haupt- oder Neben-  
betriebe ist; Nebenbetriebe haben also statistisch kein Personal. — 2) Allein-  
betriebe sind nur eine Person ohne Mithhaber, Gehilfen oder Motoren beschäftigt.  
3) Bäuerliche Tierzucht

## 3. Soziale Schichtung und Geschlecht der gewerblich Tätigen 1882 und 1895.

In Gewerbebetrieben beschäftigte Personen.	In Abt. A (s. Vorseite)		In Abteilung B (s. Vorseite)		In Abt. C (s. Vorseite)	
	1882	1895	1882	1895	1882	1895
I	2	3	4	5	6	7
<b>In allen Betrieben.</b>						
Inhaber v. Alleinbetrieben	zus. 13 334	16 701	755 176	674 042	246 501	260 899
dav. w.	270	404	293 513	230 484	55 178	71 589
Inhaber von Gehilfenbe-	zus. 9 838	11 638	434 508	456 784	141 598	228 569
trieben	414	491	26 928	31 829	16 596	28 583
Verwaltungs- usw. Pers.	zus. 377	666	70 753	157 414	44 361	94 782
techn. Aufsichtspersonal	8	13	1 387	5 489	1 073	4 925
Gehilfen, Arb. u. mitarbeit.	zus. 24 370	37 071	2 129 856	3 283 885	338 863	653 632
Familienangehörige	5 098	10 167	289 908	500 700	105 117	302 545
Besch. Pers. überhaupt	zus. 47 919	66 076	3 390 293	4 572 125	771 323	1 237 882
dav. w.	5 790	11 075	611 736	768 502	177 964	407 642
Von 100 Personen sind						
Inhaber	zus. 48,35	42,89	35,09	24,74	50,32	39,54
dav. w.	1,42	1,35	9,45	5,74	9,31	8,02
Verwaltungs- usw. Pers.	zus. 0,79	1,01	2,09	3,44	5,75	7,66
techn. Aufsichtspersonal	0,09	0,02	0,04	0,12	0,14	0,40
Gehilfen, Arb. u. mitarbeit.	zus. 50,86	56,10	62,82	71,82	43,93	52,80
Familienangehörige	10,64	15,38	8,55	10,96	13,63	24,44
<b>In Betrieben mit 1-5 Pers.</b>						
Inhaber	9 279	9 984	389 757	364 523	128 355	194 227
Verwaltungs- usw. Personal	44	76	7 342	9 333	14 851	21 775
Gehilfen, Arbeiter usw.	15 463	19 192	697 985	704 540	227 465	392 867
<b>In Betrieben mit über 5 Pers.</b>						
Inhaber	559	1 654	44 751	92 261	13 243	34 342
Verwaltungs- usw. Personal	333	590	63 411	148 081	29 510	73 007
Gehilfen, Arbeiter usw.	8 907	17 879	1 431 871	2 579 345	111 398	260 765

**Auf 1000 Betriebsinhaber:**

In Betrieben mit 1-5 Pers.	zus. 5,2	7,3	18,4	25	116	112
Verwaltungs- usw. Pers.	0,2	0,3	0,4	1	3	6
techn. Aufsichtspersonal	zus. 1 667	1 922	1 791	1 933	1 773	2 022
Gehilfen, Arb. u. mitarbeit.	215	433	171	275	623	1 157
Familienangehörige	zus. 596	357	1 417	1 605	2 228	2 125
In Betrieben m. über 5 Pers.	11	6	28	55	50	109
Verwaltungs- usw. Pers.	zus. 15 934	10 810	31 996	27 957	8 412	7 593
techn. Aufsichtspersonal	5 555	3 534	4 987	4 341	1 904	2 265
Gehilfen, Arb. u. mitarbeit.	zus. 5 555	3 534	4 987	4 341	1 904	2 265
Familienangehörige	5 555	3 534	4 987	4 341	1 904	2 265

## 4. Selbständige Handwerker, Gesellen und Lehrlinge (nach Mitteilungen der Handwerkskammern) in einem der Jahre 1900 bis 1904.

[Akten und Statistische Korrespondenz.]

Provinzen. Staat.	Zahl der			Auf 10 000 Einwohner (Volkszählung v. 1. 12. 1900)		
	selbstän- digen Hand- werker	Handwerks- Gesellen    Lehrlinge		selbstän- digen Hand- werker	Handwerks- Gesellen    Lehrlinge	
I	2	3	4	5	6	7
I. Ostpreußen	34 458	17 145	13 914	172,6	85,9	69,7
II. Westpreußen	24 440	16 525	11 284	156,3	105,7	72,2
III. Stadtkreis Berlin	45 405	104 214	18 211	240,4	551,7	96,4
IV. Brandenburg	58 624	61 893	28 454	188,6	199,1	91,5
V. Pommern	33 174	33 502	16 012	202,9	204,9	97,9
VI. Posen	32 715	24 021	15 654	173,3	127,3	82,9
VII. Schlesien	88 899	75 066	39 501	190,4	160,3	84,6
VIII. Sachsen	43 481	50 697	32 940	153,5	179,0	116,3
IX. Schleswig-Holstein	81 171	19 447	10 467	224,6	140,1	75,4
X. Hannover	61 450	52 593	24 539	237,2	203,0	94,7
XI. Westfalen	55 130	54 816	22 431	172,9	172,0	70,4
XII. Hessen-Nassau	50 548	34 900	15 061	266,3	183,3	79,4
XIII. Rheinland	114 543	102 126	43 031	198,9	177,3	74,7
XIV. Hohenzollern	3 076	1 135	530	460,8	170,0	82,8
<b>Staat</b>	<b>677 114</b>	<b>648 080</b>	<b>29 049</b>	<b>196,4</b>	<b>188,0</b>	<b>72,2</b>

## B. Gewerbeaufsicht.

Jahresberichte der Königlich Preussischen Regierungs- und Gewerbe- und Bergbehörden.  
**1. Revisionen gewerblicher Anlagen und Unfalluntersuchungen in Preußen 1904.**

Industriezweige. Aufsichts- bezw. Ober- bergamtsbezirke <small>(einschließlich der unter Aufsicht der Berg- behörden stehenden Betriebe)</small>	Gesamt- zahl der Revisi- onen	Darunter Revisionen		Zahl der			Unfall- unter- suchun- gen
		in der Nacht	an Sonn- und Fest- tagen	einsmal	zwei- mal	drei- oder mehr- mal	
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>a. Industriezweige.</b>							
1. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen . . .	34 851	600	531	783	515	1 239	10 285
2. Industrie der Steine und Erden . . .	14 719	111	809	3 508	1 791	713	943
3. Metallverarbeitung . . . . .	7 481	115	314	2 017	881	524	1 356
4. Industrie der Maschinen usw. . . . .	6 750	165	337	2 362	777	327	1 640
5. Chemische Industrie . . . . .	3 178	27	9	435	236	205	375
6. Industrie der Holz- und Leinwandstoffe . . .	3 111	47	11	913	273	164	184
7. Textindustrie . . . . .	3 111	222	132	2 582	783	422	1 044
8. Papierindustrie . . . . .	1 814	74	121	510	233	234	415
9. Lederindustrie . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
10. Industrie der Holz- und Schieferstoffe . . .	1 814	28	122	5 010	1 139	414	1 501
11. Industrie der Nahrungs- u. Genussmittel . .	2 178	18	308	13 457	2 234	756	855
12. Bergbau- und Hüttenbergwerke . . . . .	7 111	121	133	4 116	551	355	205
13. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
14. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
15. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
16. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
17. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
18. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
19. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
20. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>124 539</b>	<b>2 564</b>	<b>3 602</b>	<b>52 536</b>	<b>10 055</b>	<b>5 944</b>	<b>19 393</b>
<b>b. Aufsichts- bezw. Oberbergamtsbezirke.</b>							
1. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen . . .	34 851	600	531	783	515	1 239	10 285
2. Industrie der Steine und Erden . . .	14 719	111	809	3 508	1 791	713	943
3. Metallverarbeitung . . . . .	7 481	115	314	2 017	881	524	1 356
4. Industrie der Maschinen usw. . . . .	6 750	165	337	2 362	777	327	1 640
5. Chemische Industrie . . . . .	3 178	27	9	435	236	205	375
6. Industrie der Holz- und Leinwandstoffe . .	3 111	47	11	913	273	164	184
7. Textindustrie . . . . .	3 111	222	132	2 582	783	422	1 044
8. Papierindustrie . . . . .	1 814	74	121	510	233	234	415
9. Lederindustrie . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
10. Industrie der Holz- und Schieferstoffe . .	1 814	28	122	5 010	1 139	414	1 501
11. Industrie der Nahrungs- u. Genussmittel . .	2 178	18	308	13 457	2 234	756	855
12. Bergbau- und Hüttenbergwerke . . . . .	7 111	121	133	4 116	551	355	205
13. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
14. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
15. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
16. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
17. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
18. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
19. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
20. Bergbau . . . . .	1 814	12	39	377	157	96	176
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>124 539</b>	<b>2 564</b>	<b>3 602</b>	<b>52 536</b>	<b>10 055</b>	<b>5 944</b>	<b>19 393</b>



## 2. Die 1904 in Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen beschäftigten Arbeiter.

Industriezweige. Provinzen und Oberbergamtsbezirke <small>(Gewerke für die unter Aufsicht der Bergbehörden stehenden Betriebe).</small>	Zahl der Fa- bri- ken über- haupt	Anzahl der in den Fabriken usw. beschäftigten							
		erwach- senen männ- lichen Ar- beiter	Arbeiterinnen über 16 Jahre		jungen Leute von 14 bis 16 Jahren		Kinder unter 14 Jahren		Ar- beiter über- haupt
			16 bis 21 Jahre	über 21 Jahre	m.	w.	m.	w.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

## a. Industriezweige.

1. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen . . . . .	2 874	734401	6442	6815	26375	1078	112	6	775229
2. Industr. d. Steine u. Erden . . . . .	15 652	316534	12670	20845	17185	3489	261	60	371044
3. Metallverarbeitung . . . . .	9 085	242147	11336	12148	23742	4793	262	68	294496
4. Industr. d. Maschinen usw. . . . .	6 965	403155	9023	12718	22416	1112	137	2	448563
5. Chemische Industrie . . . . .	1 377	62410	3232	4642	2087	1063	16	5	73455
6. Ind. d. Heiz- u. Leuchtst. . . . .	2 013	35492	1826	2140	674	543	32	13	40720
7. Textilindustrie . . . . .	6 309	168075	54970	99959	13064	18577	339	353	355337
8. Papierindustrie . . . . .	1 718	40880	11630	14136	3044	4234	40	29	73993
9. Lederindustrie . . . . .	1 380	33153	2212	3640	1679	651	17	8	41360
10. Ind. d. Holz- u. Schnitzst. . . . .	12 379	160266	3662	6031	8970	1121	95	15	180160
11. Ind. d. Nahr.- u. Genußm. . . . .	37 882	223798	24783	42183	9802	8324	128	150	309168
12. Bekleid.- u. Reinigungsgew. . . . .	23 061	42801	55972	57318	2862	18831	48	162	177994
13. Bangewerbe . . . . .	2 445	57641	47	176	3511	9	12	—	61396
14. Polygraphische Gewerbe . . . . .	3 392	54471	7544	7856	6568	2215	124	24	78802
15. Sonstige Industriezweige . . . . .	211	3386	179	784	248	62	—	1	4660
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>126 743</b>	<b>2578610</b>	<b>205528</b>	<b>291391</b>	<b>142227</b>	<b>66102</b>	<b>1623</b>	<b>896</b>	<b>3286377</b>

## b. Provinzen und Oberbergamtsbezirke.

1. Ostpreußen . . . . .	3 687	35143	2826	3874	1565	817	17	9	44251
2. Westpreußen . . . . .	4 128	47745	4476	3992	1930	1232	4	17	59396
3. Berlin <sup>1)</sup> . . . . .	12 967	168764	35145	53652	8297	6862	31	17	272768
4. Brandenburg <sup>2)</sup> . . . . .	10 059	180080	16056	36269	9395	4291	33	12	246136
5. Pommern . . . . .	5 213	56161	3736	4322	2523	850	12	3	67607
6. Posen . . . . .	3 536	38293	4130	4156	1469	1165	12	14	49239
7. Schlesien . . . . .	12 734	246389	27251	59040	14424	6861	133	65	354163
8. Sachsen . . . . .	11 228	176529	16634	19077	11934	5918	115	72	230279
9. Schleswig-Holstein . . . . .	4 939	67823	3049	7532	1889	420	13	—	80726
10. Hannover . . . . .	9 822	152344	8092	16688	7789	2290	80	25	187308
11. Westfalen . . . . .	12 361	240931	18088	16360	18225	8155	134	67	301960
12. Hessen-Nassau . . . . .	7 357	109012	9839	10462	7710	4087	227	94	141431
13. Rheinland . . . . .	26 354	504062	51110	50664	36926	22174	715	488	666139
14. Hohenzollern . . . . .	195	1804	612	606	229	270	8	13	3542
<b>Zusammen (1—14) . . . . .</b>	<b>124 580</b>	<b>2025080</b>	<b>201044</b>	<b>286694</b>	<b>124305</b>	<b>65392</b>	<b>1534</b>	<b>896</b>	<b>2704945</b>
15. Oberbergamt Breslau . . . . .	158	117508	3974	4058	3247	466	—	—	129253
16. „ Halle . . . . .	325	54717	242	492	1422	11	69	—	56953
17. „ Klautthal . . . . .	147	16393	10	6	455	6	6	—	16876
18. „ Dortmund . . . . .	192	263235	9	5	8728	7	7	—	271991
19. „ Bonn . . . . .	1 341	101677	249	136	4070	220	7	—	106359
<b>Zusammen (15—19) . . . . .</b>	<b>2 163</b>	<b>553530</b>	<b>4484</b>	<b>4697</b>	<b>17922</b>	<b>710</b>	<b>89</b>	<b>—</b>	<b>581432</b>
<b>Überhaupt . . . . .</b>	<b>126 743</b>	<b>2578610</b>	<b>205528</b>	<b>291391</b>	<b>142227</b>	<b>66102</b>	<b>1623</b>	<b>896</b>	<b>3286377</b>
1903	105 520	2449355	168742	270133	134634	50955	1441	660	3075920
1902	101 090	2347625	159663	252151	129983	47636	1137	697	2938892
1901	137 612	2395982	156513	252967	145978	47936	1803	723	3001799
1900	134 624	2378353	150402	240697	139760	50112	1803	723	3001799

<sup>1)</sup> einschließlich Charlottenburg, Schöneberg und Rixdorf. — <sup>2)</sup> hiesige Provinz und Rixdorf. — <sup>3)</sup> Die Unterscheidung nach dem Alter des Arbeiters.

## 3. Die 1904 von den Aufsichtsbeamten ermittelten Zuwiderhandlungen gegen die Schutzgesetze und Verordnungen,

## a) betreffend die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter.

Provinzen und Oberbergamtsbezirke <small>(letztere für die unter Aufsicht der Bergbehörden stehenden Betriebe).</small>	Zahl der Zu- widerhandlungen	Davon betrafen die Bestimmungen über								Zahl der Anlagen, in denen Zu- widerhandlungen ermittelt sind	Zahl der wegen Zu- widerhandlungen bestraften Personen
		Arbeits- und Lohnabzugs- bücher	Anzeigen, Verzeichnisse, Aushänge	Ausschluss der Kin- der v. Fabrikarbeit (§ 135 Abs. 1, G.O.)	Dauer der Beschäf- tigung von Kindern und jungen Leuten	Pausen	Nacharbeit	Sonntagsarbeit	sonstiges		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Ostpreußen . . . . .	418	103	91	2	16	6	5	3	—	148	44
2. Westpreußen . . . . .	1 249	658	130	13	45	7	1	6	1	328	40
3. Berlin <sup>1)</sup> . . . . .	2 206	502	422	9	66	47	3	22	31	833	271
4. Brandenburg <sup>2)</sup> . . . . .	1 013	145	275	11	67	20	—	5	11	423	56
5. Pommern . . . . .	693	155	188	1	35	12	1	7	1	268	25
6. Posen . . . . .	656	155	124	11	56	6	3	2	1	273	25
7. Schlesien . . . . .	1 444	290	218	25	133	72	12	10	16	539	129
8. Sachsen . . . . .	2 281	399	519	16	138	34	5	24	14	932	200
9. Schleswig-Holstein . . . . .	361	58	93	9	16	11	4	8	—	157	5
10. Hannover . . . . .	1 463	442	307	5	51	21	7	19	6	521	84
11. Westfalen . . . . .	2 442	438	651	44	132	55	10	4	20	999	89
12. Hessen-Nassau . . . . .	1 181	234	276	6	101	24	5	2	25	410	98
13. Rheinland . . . . .	3 893	615	1 032	43	207	129	12	9	36	1 497	313
14. Hohenzollern . . . . .	123	27	41	1	7	1	—	—	—	46	—
15. Oberbergamt Breslau . . . . .	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1
16. „ Halle . . . . .	10	—	1	—	—	1	2	—	—	4	2
17. „ Klautthal . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ Dortmund . . . . .	8	9	1	—	1	—	—	—	—	4	—
19. „ Bonn . . . . .	48	19	6	—	—	—	—	—	—	22	1
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>19 493</b>	<b>4 242</b>	<b>4 373</b>	<b>196</b>	<b>1 071</b>	<b>447</b>	<b>70</b>	<b>122</b>	<b>162</b>	<b>7 405</b>	<b>1 403</b>
1903 . . . . .	15 626	3 432	3 258	146	609	314	66	139	172	6 307	963
1902 . . . . .	16 234	3 713	3 682	153	572	483	76	128	366	6 298	761
1901 . . . . .	18 098	5 290	3 370	218	699	457	51	126	203	6 798	886

## b) betreffend die Beschäftigung von Arbeiterinnen.

Provinzen und Oberbergamts- bezirk <sup>4)</sup>	Zahl der Zu- widerhandlungen	Davon betrafen die Bestimmungen über								Zahl der Anlagen, in denen Zu- widerhandlungen ermittelt sind	Zahl der wegen Zu- widerhandlungen bestraften Personen
		Anzeigen und Aushänge	Arbeitsdauer	Mittagspausen	Beschäftigung an Sonn- und Feiertagen	Nacharbeit	Ausschluss von der Beschäftigung	sonstiges			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1. Ostpreußen . . . . .	274	95	16	1	11	13	—	—	—	110	28
2. Westpreußen . . . . .	316	113	8	1	24	1	—	1	—	134	31
3. Berlin <sup>1)</sup> . . . . .	2 025	457	33	65	149	9	1	249	—	809	231
4. Brandenburg <sup>2)</sup> . . . . .	378	124	6	0	33	1	1	10	—	176	19
5. Pommern . . . . .	215	86	3	1	16	—	—	—	—	90	15
6. Posen . . . . .	394	149	11	2	30	4	—	—	—	173	21
7. Schlesien . . . . .	623	182	8	6	50	8	45	10	—	273	41
8. Sachsen . . . . .	321	102	11	2	19	4	—	11	—	133	36
9. Schleswig-Holstein . . . . .	389	131	1	3	14	6	—	—	—	169	4
10. Hannover . . . . .	341	147	3	3	13	6	—	4	—	145	16
11. Westfalen . . . . .	371	128	10	1	24	2	—	—	—	168	24
12. Hessen-Nassau . . . . .	191	48	6	2	27	—	1	12	—	80	15
13. Rheinland . . . . .	1 080	236	30	33	82	2	6	11	—	429	93
14. Hohenzollern . . . . .	26	13	—	—	—	—	—	—	—	13	—
15. Oberbergamt Halle . . . . .	4	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>4 878</b>	<b>2 133</b>	<b>182</b>	<b>121</b>	<b>393</b>	<b>89</b>	<b>45</b>	<b>396</b>	<b>—</b>	<b>1 863</b>	<b>378</b>
1903 . . . . .	4 371	2 039	139	133	369	62	—	247	—	1 800	307
1902 . . . . .	4 696	2 336	139	127	344	27	—	235	—	1 660	292

<sup>1)</sup> einschließlich Charlottenburg, Schöneberg und Köpenick. — <sup>2)</sup> einschließlich Charlottenburg, Schöneberg und Köpenick. — <sup>3)</sup> Bei den Oberbergämtern Breslau, Chemnitz, Dortmund und Bonn kamen im Jahre 1904 keine Zuwiderhandlungen vor.



## 4. Die in Preußen 1904 auf Grund des § 138 Abs. 1—5 der Gewerbeordnung bewilligte Überarbeit erwachsener Arbeiterinnen\*).

Industriezweige.	a. Bewilligungen für Wochentage außer Sonnabende (Abs. 1—4)							b. Bewilligungen für Sonnabende (Abs. 5)				
	für die Dauer von täglich			Betriebe, denen Arbeiterinnen, für die	Betriebstage, für die	Summe der be- willigten Über- stunden	für die Dauer von täglich			Betriebe, denen Arbeiterinnen, für die	Über- arbeit ge- stattet war	
	bis 1 Stunde	über 1 bis 1½ Stunden	über 1½ bis 2 Stunden				bis 1 Stunde	über 1 bis 2 Stunden	über 2 bis 3 Stunden			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen . . . . .	3	—	—	1	142	16	1 520	—	—	—	—	—
2. Indust. d. Steine u. Erden . . . . .	8	3	8	13	693	184	9 027	—	—	1	1	6
3. Metallverarbeitung . . . . .	24	9	13	37	2045	500	30 977½	4	1	5	10	448
4. Industr. d. Maschin. usw. . . . .	3	—	2	2	250	48	2 854	1	—	—	1	6
5. Chemische Industrie . . . . .	7	4	14	13	490	179	6 723	—	2	—	2	35
6. Ind. d. Heiz- u. Leuchtst. . . . .	6	1	4	6	235	133	3 903⅓	—	—	—	—	—
7. Textilindustrie . . . . .	309	34	100	247	23491	4 574	309 001⅓	15	19	6	34	774
8. Papierindustrie . . . . .	35	20	33	63	2088	905	32 967	1	1	2	4	20
9. Lederindustrie . . . . .	5	1	5	7	1733	137	19 086	—	2	1	3	58
10. Ind. d. Holz- u. Schnitzst. . . . .	13	—	4	12	861	217	10 701	—	—	—	—	—
11. Ind. d. Nahr.- u. Genußm. . . . .	131	36	60	134	14940	3 599	334 541¼	5	58	221	46	8 490
12. Bekl.- u. Reinigungsgew. . . . .	79	23	30	79	5336	1 585	90 585	6	12	11	20	211
13. Baugewerbe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Polygraphische Gewerbe . . . . .	22	11	20	37	1101	514	16 846	—	—	5	4	12
15. Sonstige Industriezweige . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . . . .	645	142	293	651	53405	12591	868 732¾	32	95	252	125	10060

## 5. Die in Preußen 1904 auf Grund des § 105 f der Gewerbeordnung bewilligten Ausnahmen von dem Verbote der Sonn- und Festtagsarbeit.

Industriezweige.	Betriebe, denen Sonntagsarbeit gestattet war	Bewilligungen			Zahl der Sonn- und Fest- tage, für die Arbeit zu- gelassen war	Zahl der bewilligten Arbeits- stunden	Zahl der Ar- beiter, für die Sonn- oder Fest- tags- arbeit zu- gelassen war	Zahl der sonst in den Be- trieben beschäf- tigten Arbeiter
		bis 5 Stunden	über 5 bis 8 Stunden	über 8 Stunden				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen . . . . .	44	4	11	78	136	212 182	19 998	54 857
2. Industr. d. Steine u. Erden . . . . .	48	7	22	39	110	23 656	1 756	7 905
3. Metallverarbeitung . . . . .	69	47	17	29	122	17 961 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	1 900	17 778
4. Industr. d. Maschin. usw. . . . .	76	25	32	48	136	27 263 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	2 860	23 356
5. Chemische Industrie . . . . .	21	7	9	17	42	8 022	1 144	2 902
6. Ind. d. Heiz- u. Leuchtst. . . . .	14	—	4	14	32	20 859	1 300	1 970
7. Textilindustrie . . . . .	52	51	48	7	125	37 505 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	5 836	12 885
8. Papierindustrie . . . . .	59	16	10	66	258	64 435 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	4 217	5 784
9. Lederindustrie . . . . .	18	5	9	7	24	6 053	988	1 039
10. Ind. d. Holz- u. Schnitzst. . . . .	52	22	16	18	73	5 544	676	2 130
11. Ind. d. Nahr.- u. Genußm. . . . .	186	35	21	217	395	194 038 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	13 045	28 107
12. Bekl.- u. Reinigungsgew. . . . .	59	32	22	26	101	28 282	3 939	4 894
13. Baugewerbe . . . . .	75	13	30	40	97	12 875	1 305	4 226
14. Polygraphische Gewerbe . . . . .	63	37	34	13	101	10 220 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	1 409	4 188
15. Sonstige Industriezweige . . . . .	8	3	3	3	9	528	75	77
Zusammen . . . . .	844	304	288	622	1 761	669 425 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	60 448	172 098

\* Als Überarbeit gilt eine tägliche Beschäftigung von längerer Dauer als 11 oder — an Sonnabenden — 10 Stunden.



## C. Die Dampfkessel, Dampfmaschinen und Dampffässer

[Akten.]

## 1. Dampfkessel, Dampfmaschinen und Dampffässer\*) am 1. April 1905.

Regierungs- bezirke.  Staat.	Zahl der							
	fest- stehen- den Dampf- kessel	fest- stehen- den Dampf- maschi- nen	beweg- lichen Dampf- kessel- und Loko- mobilen	Dampf- kessel auf Binnen- schiffen	Dampf- maschi- nen auf Binnen- schiffen	Dampf- kessel auf See- schiffen	Dampf- maschi- nen auf See- schiffen	Dampf- fässer
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1905.								
1. Königsberg . . .	1 363	1 261	997	102	99	45	30	238
2. Gumbinnen . . .	618	568	595	38	38	—	—	166
Königsberg . . .	1 006	919	797	100	97	45	30	98
Gumbinnen . . .	462	415	488	26	26	—	—	97
Allenstein . . .	513	495	307	14	14	—	—	209
3. Danzig . . .	1 018	1 137	885	117	118	52	38	131
4. Marienwerder . .	1 183	1 176	1 165	27	28	—	—	355
5. Stadtkr. Berlin .	1 918	1 386	244	74	82	—	—	309
6. Potsdam . . .	3 585	2 990	1 289	326	365	—	—	1 140
7. Frankfurt . . .	2 950	3 088	813	70	65	—	—	845
8. Stettin . . .	1 532	2 345	770	192	194	152	108	346
9. Köslin . . .	850	1 107	569	1	1	11	10	419
10. Stralsund . . .	300	317	403	29	32	16	17	30
11. Posen . . .	1 418	1 320	1 352	7	9	—	—	567
12. Bromberg . . .	967	1 033	992	43	47	—	—	271
13. Breslau . . .	3 307	3 276	1 424	127	115	—	—	886
14. Liegnitz . . .	2 245	2 150	729	29	24	—	—	553
15. Oppeln . . .	4 575	5 325	1 076	12	11	—	—	483
16. Magdeburg . . .	3 344	4 241	1 387	110	119	—	—	553
17. Merseburg . . .	3 287	5 045	907	10	14	—	—	592
18. Erfurt . . .	752	784	254	—	—	—	—	38
19. Schleswig . . .	2 984	3 263	1 202	95	98	365	272	236
20. Hannover . . .	1 320	1 260	381	10	10	—	—	269
21. Hildesheim . . .	1 533	1 681	500	2	2	—	—	231
22. Lüneburg . . .	1 011	935	383	24	25	2	2	208
23. Stade . . .	641	695	107	35	45	73	66	38
24. Osnabrück . . .	669	698	159	21	23	—	—	48
25. Aurich . . .	327	432	160	20	21	41	54	40
26. Münster . . .	2 052	2 104	408	5	8	—	—	78
27. Minden . . .	1 151	1 124	589	11	9	—	—	64
28. Arnberg . . .	7 888	9 803	1 079	25	27	—	—	197
29. Kassel . . .	1 218	1 124	767	4	5	—	—	137
30. Wiesbaden . . .	1 729	1 713	557	44	46	—	—	455
31. Koblenz . . .	1 032	941	350	47	51	—	—	65
32. Düsseldorf . . .	9 457	10 358	1 099	377	274	—	—	899
33. Köln . . .	2 512	2 683	354	100	92	—	—	344
34. Trier . . .	2 117	2 455	300	2	2	—	—	42
35. Aachen . . .	1 891	1 870	263	—	—	—	—	225
36. Sigmaringen . .	63	68	30	—	—	—	—	11
1905	74 807	81 756	24 539	2 136	2 099	757	597	11 351
1904	73 843	80 321	23 735	2 078	2 034	731	579	10 794
1903	73 181	79 257	23 211	2 047	2 018	722	571	10 466
1902	72 098	77 583	22 259	1 984	1 946	675	533	9 822
1901	70 832	75 958	21 465	1 984	1 928	646	512	8 733
1900	68 550	73 792	20 393	1 943	1 889	630	495	7 440
1899	65 889	70 813	18 701	1 824	1 761	580	447	5 923

\*) mit Ausschluß der von der Königlichen Militärverwaltung und von der Kaiserlichen Marine verwendeten Dampfkessel, Dampfmaschinen und Dampffässer sowie der Lokomotiven.

## 2. Pferdestärken der Dampfmaschinen am 1. April 1905.

Regierungs- bezirke. — Staat.	Die Zahl der Pferdestärken beträgt bei den				Zu- sammen Pferde- stärken
	fest- stehenden Dampf- maschinen	Loko- mobilen	Dampf- maschinen auf Binnen- schiffen	Dampf- maschinen auf Seeschiffen	
1	2	3	4	5	6
1905.					
1. Königsberg . . . . .	39 450	10 426	8 538	8 164	66 578
2. Gumbinnen . . . . .	16 216	5 458	1 961	—	23 635
Königsberg . . . . .	32 719	8 268	8 484	8 164	57 635
Gumbinnen . . . . .	13 337	4 456	1 602	—	19 395
Allenstein . . . . .	9 610	3 160	413	—	13 183
3. Danzig . . . . .	34 994	10 588	11 051	13 535	70 168
4. Marienwerder . . . . .	23 251	15 239	1 274	—	39 764
5. Stadtkreis Berlin . . . . .	120 479	2 549	6 098	—	129 126
6. Potsdam . . . . .	154 449	17 191	22 095	—	193 735
7. Frankfurt . . . . .	115 913	9 857	7 248	—	133 018
8. Stettin . . . . .	64 879	9 505	19 265	43 411	137 060
9. Köslin . . . . .	16 056	6 632	8	1 871	24 567
10. Stralsund . . . . .	7 215	4 988	2 666	2 393	17 262
11. Posen . . . . .	34 567	18 700	817	—	54 084
12. Bromberg . . . . .	28 791	12 334	2 099	—	43 224
13. Breslau . . . . .	135 355	17 511	18 059	—	170 925
14. Liegnitz . . . . .	78 234	8 812	2 932	—	89 978
15. Oppeln . . . . .	437 215	12 230	1 045	—	450 490
16. Magdeburg . . . . .	152 598	25 946	8 883	—	187 427
17. Merseburg . . . . .	173 178	12 898	492	—	186 568
18. Erfurt . . . . .	28 342	3 185	—	—	31 527
19. Schleswig . . . . .	82 971	11 549	5 395	102 983	202 898
20. Hannover . . . . .	66 388	5 229	928	—	72 545
21. Hildesheim . . . . .	77 729	7 168	70	—	84 967
22. Lüneburg . . . . .	45 073	4 124	2 037	135	51 359
23. Stade . . . . .	27 733	1 178	3 802	25 391	58 104
24. Osnabrück . . . . .	34 462	1 595	1 558	—	37 615
25. Aurich . . . . .	8 254	1 891	1 605	7 971	19 721
26. Münster . . . . .	222 015	3 721	335	—	226 071
27. Minden . . . . .	41 647	5 720	1 799	—	49 166
28. Arnberg . . . . .	935 912	16 992	2 553	—	955 457
29. Kassel . . . . .	39 103	8 019	123	—	47 245
30. Wiesbaden . . . . .	74 804	6 947	1 655	—	83 406
31. Koblenz . . . . .	43 597	4 032	4 707	—	52 336
32. Düsseldorf . . . . .	753 481	19 631	68 314	—	841 526
33. Köln . . . . .	138 629	4 667	21 616	—	164 912
34. Trier . . . . .	248 424	3 704	12	—	252 140
35. Aachen . . . . .	181 994	4 859	—	—	186 853
36. Sigmaringen . . . . .	1 550	216	—	—	1 766
1905	4 684 948	315 291	231 030	205 854	5 437 123
1904	4 430 789	296 674	218 850	192 678	5 138 991
1903	4 218 620	284 941	207 586	186 379	4 897 526
1902	4 008 597	270 543	196 186	176 066	4 651 392
1901	3 709 662	251 073	202 218	165 825	4 328 778
1900	3 461 705	229 669	193 770	160 892	4 046 036
1899	3 192 575	201 305	176 403	146 981	3 717 264



## 3. Dampfkraft zur Erzeugung von elektrischem Strom am 1. April 1905

Regierungs- bezirke.	Zum Antriebe von Dynamos dienten feststehende Dampfmaschinen und Lokomobilen mit Pferdestärken					
	ausschließlich		gleichzeitig anderen Zwecken		zusammen	
	Dampf- maschinen	Pferde- stärken	Dampf- maschinen	Pferde- stärken	Dampf- maschinen	Pferde- stärken
I	2	3	4	5	6	7
1905.						
1. Königsberg . .	73	7 663	51	3 730	124	11 393
2. Gumbinnen . .	20	2 115	15	806	35	2 921
<i>Königsberg . .</i>	<i>64</i>	<i>7 430</i>	<i>43</i>	<i>3 217</i>	<i>107</i>	<i>10 647</i>
<i>Gumbinnen . .</i>	<i>17</i>	<i>1 889</i>	<i>15</i>	<i>806</i>	<i>32</i>	<i>2 695</i>
<i>Allenstein . .</i>	<i>12</i>	<i>459</i>	<i>8</i>	<i>513</i>	<i>20</i>	<i>972</i>
3. Danzig . . . .	69	9 001	16	810	85	9 811
4. Marienwerder .	28	1 989	9	699	37	2 688
5. Stadtkr. Berlin	248	75 828	73	5 313	321	81 141
6. Potsdam . . . .	220	52 474	87	6 053	307	58 527
7. Frankfurt . . .	132	13 673	56	5 219	188	18 892
8. Stettin . . . . .	133	18 045	21	930	154	18 975
9. Köslin . . . . .	14	1 359	9	310	23	1 669
10. Stralsund . . .	18	1 065	6	146	24	1 211
11. Posen . . . . .	46	3 571	7	218	53	3 789
12. Bromberg . . .	33	2 425	8	393	41	2 818
13. Breslau . . . . .	143	25 561	30	2 836	173	28 397
14. Liegnitz . . . .	80	7 678	53	4 045	133	11 723
15. Oppeln . . . . .	321	63 767	45	3 827	366	67 594
16. Magdeburg . . .	204	25 558	51	3 843	255	29 401
17. Merseburg . . .	213	31 881	56	5 726	269	37 607
18. Erfurt . . . . .	44	5 871	19	1 304	63	7 175
19. Schleswig . . .	129	15 761	40	2 030	169	17 791
20. Hannover . . . .	60	14 282	22	1 594	82	15 876
21. Hildesheim . . .	64	7 205	24	1 560	88	8 765
22. Lüneburg . . . .	33	3 226	21	3 508	54	6 734
23. Stade . . . . .	25	4 321	15	1 906	40	6 227
24. Osnabrück . . .	23	4 618	15	983	38	5 601
25. Aurich . . . . .	32	1 332	10	561	42	1 893
26. Münster . . . .	118	17 262	30	3 514	148	20 776
27. Minden . . . . .	37	4 424	54	3 210	91	7 634
28. Arnsberg . . . .	496	69 102	104	9 905	600	79 007
29. Kassel . . . . .	58	6 180	33	2 904	91	9 084
30. Wiesbaden . . .	153	25 231	88	5 626	241	30 857
31. Koblenz . . . . .	42	3 076	33	1 883	75	4 959
32. Düsseldorf . . .	534	99 889	242	22 064	776	121 953
33. Köln . . . . .	146	20 304	76	5 246	222	25 550
34. Trier . . . . .	154	12 349	25	2 143	179	14 492
35. Aachen . . . . .	72	14 717	12	1 045	84	15 762
36. Sigmaringen . .	2	140	6	148	8	288
Staat . .	1905	4 217	672 943	1 462	116 038	5 679
	1904	4 055	595 746	1 392	112 528	5 447
	1903	3 846	516 682	1 314	106 652	5 160
	1902	3 669	470 854	1 259	102 551	4 928
	1901	3 430	394 657	1 208	96 304	4 638

<sup>1)</sup> Darunter befanden sich 31 Dampfmaschinen zu je 1000, 1 zu 1053, 5 zu je 1100, 4 zu je 1180, 20 zu je 1200, 4 zu je 1230, 2 zu je 1250, 3 zu je 1350, 2 zu je 1400, 3 zu je 1430, 11 zu je 1500, 1 zu je 1558, 2 zu je 1600, 1 zu je 1630, 1 zu je 1648, 1 zu je 1800, 4 zu je 1900, 4 zu je 2000, 3 zu je 2100, 6 zu je 3000, 8 zu je 4000, 1 zu je 5800, zusammen 117 Maschinen, die mit einer beseh. Leistungsfähigkeit von 1000 Pferdestärken und darüber arbeiteten; 27 dieser Maschinen waren im Stadtkreise Berlin, 17 im Regierungsbezirke Düsseldorf, 13 im Regierungsbezirke Oppeln, 10 im Regierungsbezirke Potsdam, je 7 in den Regierungsbezirken Stettin und Münster, 5 im Regierungsbezirke Breslau, je 4 in den Regierungsbezirken Magdeburg, Merseburg, Köln, Aachen usw. ermittelt.



4. Die am 1. April 1905 vorhandenen feststehenden Dampfmaschinen  
 1 Lokomobilen, welche Dynamos antreiben, und Verwendungszweck des  
 hervorgebrachten elektrischen Stromes.

Verwaltungs- bezirke.	Der elektrische Strom wurde verwendet für										Über- haupt	
	Be- leuchtung	Motoren- betrieb	einen anderen Zweck	verschiedene Zwecke zugleich								
				Beleuchtung und Kraft- übertragung		mehrere sonstige Zwecke						
Staat.	Zum Antrieb der den elektrischen Strom erzeugenden Dynamos dienten Dampfmaschinen mit Pferdestärken											
	Dampf- maschinen	Pferde- stärken	Dampf- maschinen	Pferde- stärken	Dampf- maschinen	Pferde- stärken	Dampf- maschinen	Pferde- stärken	Dampf- maschinen	Pferde- stärken	Dampf- maschinen	Pferde- stärken
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1905.												
Königsberg . . .	99	5 453	1	40	—	—	24	5 900	—	—	124	11 393
Gumbinnen . . .	29	1 815	—	—	—	—	6	1 106	—	—	35	2 921
Königsberg . . .	82	4 707	1	40	—	—	24	5 900	—	—	107	10 647
Gumbinnen . . .	28	1 785	—	—	—	—	4	910	—	—	32	2 695
Allenstein . . .	18	776	—	—	—	—	2	196	—	—	20	972
Danzig . . . . .	53	2 156	2	360	—	—	30	7 295	—	—	85	9 811
Marienwerder . .	22	1 198	—	—	—	—	15	1 490	—	—	37	2 688
Stdtkr. Berlin . .	198	13 789	4	2 410	—	—	119	64 942	—	—	321	81 141
Potsdam . . . . .	204	11 427	7	1 020	2	238	93	45 812	1	30	307	58 527
Frankfurt . . . .	133	7 277	4	688	2	240	49	10 687	—	—	188	18 892
Stettin . . . . .	119	4 384	—	—	—	—	35	14 591	—	—	154	18 975
Köslin . . . . .	21	759	—	—	—	—	2	910	—	—	23	1 669
Stralsund . . . .	19	535	—	—	—	—	5	676	—	—	24	1 211
Posen . . . . .	33	1 438	2	56	—	—	18	2 295	—	—	53	3 789
Bromberg . . . .	29	1 498	—	—	—	—	12	1 320	—	—	41	2 818
Breslau . . . . .	112	6 878	2	350	—	—	59	21 169	—	—	173	28 397
Liegnitz . . . . .	94	6 203	1	20	—	—	36	5 380	2	120	133	11 723
Oppeln . . . . .	225	14 903	9	2 552	—	—	132	50 139	—	—	366	67 594
Magdeburg . . . .	198	11 081	10	2 787	5	1452	41	14 079	1	2	255	29 401
Merseburg . . . .	177	8 790	7	2 798	9	3370	71	19 649	5	3 000	269	37 607
Erfurt . . . . .	38	2 366	—	—	—	—	25	4 809	—	—	63	7 175
Schleswig . . . .	116	3 902	—	—	—	—	53	13 889	—	—	169	17 791
Hannover . . . . .	52	2 931	2	500	—	—	28	12 445	—	—	82	15 876
Hildesheim . . . .	62	3 265	3	608	—	—	22	4 872	1	20	88	8 765
Lüneburg . . . . .	36	2 475	—	—	—	—	17	4 255	1	4	54	6 734
Stade . . . . .	30	2 925	—	—	—	—	10	3 302	—	—	40	6 227
Osnabrück . . . .	28	1 427	1	850	1	80	6	2 600	2	644	38	5 601
Aurich . . . . .	39	1 578	—	—	—	—	3	315	—	—	42	1 893
Münster . . . . .	105	7 715	3	220	—	—	40	12 841	—	—	148	20 776
Minden . . . . .	69	4 046	1	30	—	—	20	3 498	1	60	91	7 634
Arnsberg . . . . .	397	26 345	30	6 214	5	281	165	45 347	3	820	600	79 007
Kassel . . . . .	74	4 701	1	30	—	—	14	4 302	2	51	91	9 084
Wiesbaden . . . .	146	7 621	4	950	4	215	74	18 901	13	3 170	241	30 857
Koblenz . . . . .	60	2 791	1	16	—	—	14	2 152	—	—	75	4 959
Düsseldorf . . . .	549	42 475	32	10 181	5	852	185	68 161	5	284	776	121 953
Döln . . . . .	172	12 259	—	—	1	8	49	13 283	—	—	222	25 550
Frier . . . . .	130	6 052	7	705	—	—	42	7 735	—	—	179	14 492
achen . . . . .	52	2 298	—	—	2	280	30	13 184	—	—	84	15 762
Sigmaringen . . .	7	208	—	—	—	—	1	80	—	—	8	288
1905	3927	236 964	134	33 385	36	7016	1545	503 411	37	8 205	5679	788 981
1904	3840	226 626	142	35 624	35	8958	1391	426 782	39	10 284	5447	708 274
1903	3714	216 973	140	34 095	37	8922	1229	352 886	40	10 458	5160	623 334
1902	3624	206 328	139	33 168	39	8774	1086	315 589	40	9 546	4928	573 405
1901	3529	196 106	120	26 130	33	8459	913	250 490	43	9 776	4638	490 961

## 5. Die Dampfkessel-Exp

Gegenstand der Nachweisung.	Anzahl der Exp									
	1877	1878	1879	1880	1881	1882	1883	1884	1885	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
I										
1. Zahl der Explosionen . . . . .	15	13	12	19	8	10	11	12	7	
2. Gewerbebetriebe, in welchen die Kessel Verwendung fanden:										
a. Bergwerke . . . . .	5	6	2	5	4	—	1	3	—	
b. Hüttenwerke . . . . .	2	—	2	—	1	2	3	2	—	
c. Maschinenfabriken . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	1	
d. Chemische Fabriken . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
e. Spinnereien und Webereien . . . . .	1	—	—	1	—	—	1	1	—	
f. Färbereien, Tuchfabriken, Appreturanstalten . . . . .	—	—	1	—	—	—	1	1	—	
g. Zuckersiedereien . . . . .	1	2	—	1	—	—	—	—	2	
h. Brennereien und Brauereien . . . . .	4	—	1	—	—	2	—	—	—	
i. Dampfmühlen . . . . .	—	1	2	—	—	1	1	1	2	
k. Andere Anlagen . . . . .	2	2	3	12	3	4	3	3	2	
l. Schiffe . . . . .	—	1	1	—	—	1	1	1	—	
Zusammen . . .	15	13	12	19	8	10	11	12	7	
3. Arten der explodierten Kessel:										
a. Einfache liegende Walzenkessel . . . . .	—	—	—	—	—	1	1	5	—	
b. Einfache stehende Walzenkessel . . . . .	2	1	—	—	—	2	2	2	—	
c. Liegende Walzenkessel mit Siederöhren . . . . .	1	6	7	5	6	3	6	—	6	
d. Stehende Walzenkessel mit Siederöhren . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
e. Liegende engrohrige Siederohrkessel . . . . .	—	—	—	2	—	2	—	—	1	
f. Liegende Einflammrohrkessel . . . . .	8	3	4	2	1	1	2	—	—	
g. Liegende Zweiflammrohrkessel . . . . .	4	2	—	8	1	—	—	4	—	
h. Flammrohrkessel mit Quersiedern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
i. Heizrohrkessel ohne Feuerbüchse . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
k. Feuerbüchsenkessel mit vorgehenden Heizröhren . . . . .	—	—	—	2	—	—	—	—	—	
l. Stehende Feuerbüchsenkessel mit rückkehrenden Heizröhren . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
m. Stehende Feuerbüchsenkessel mit Siederöhren . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
n. Schiffskessel . . . . .	—	1	1	—	—	1	—	1	—	
Zusammen . . .	15	13	12	19	8	10	11	12	7	
4. Wahrscheinliche Ursachen der Explosion:										
a. Konstruktionsfehler . . . . .	4	4	2	3	1	2	—	—	2	
b. Schlechtes Material . . . . .	1	1	—	—	—	1	—	—	—	
c. Abnutzung (Corrosion) . . . . .	2	4	4	5	1	4	5	6	2	
d. Übermäßige Dampfspannung . . . . .	2	—	—	4	—	2	1	2	—	
e. Wassermangel . . . . .	5	3	5	5	5	2	4	1	2	
f. Kesselstein . . . . .	1	1	1	1	1	—	—	1	—	
g. Wartungsfehler . . . . .	1	—	1	1	1	1	1	—	1	
h. Sonstige Ursachen . . . . .	—	1	2	1	—	—	1	2	1	
i. Unbekannte . . . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
Zusammen . . .	16	14	16	20	9	12	12	12	8	
5. Zahl der bei den Explosionen vorgekommenen Todesfälle <sup>1)</sup> . . . . .	19	8	32	10	8	18	19	12	8	

<sup>1)</sup> sofort getötete oder binnen 48 Stunden gestorbene Personen.

Verarbeitende Betriebe, der explodierten Kessel usw. in Preußen														1877 bis 1904 zu- sammen	Wiederholung d. Bez. in Spalte 1.
1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904			
7	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
4	7	19	15	20	11	14	8	9	15	10	10	11	328	1.	
														2.	
3	—	3	2	5	3	2	—	1	6	1	1	3	68	a.	
1	1	3	3	3	—	2	—	—	—	1	1	2	37	b.	
1	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	8	c.	
—	1	1	1	1	—	1	1	2	1	—	—	1	9	d.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	f.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	g.	
—	1	2	2	2	—	2	1	—	—	2	—	—	27	h.	
—	1	2	—	1	2	—	2	1	2	2	1	1	35	i.	
—	2	6	4	7	2	4	2	5	4	4	6	4	100	k.	
—	—	1	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	17	l.	
4	7	19	15	20	11	14	8	9	15	10	10	11	328	zus.	
														3.	
—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	11	a.	
—	—	—	1	2	1	1	1	—	—	—	1	—	19	b.	
—	2	4	1	2	—	4	1	1	2	—	1	1	103	c.	
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	d.	
—	3	5	4	6	3	6	—	1	1	—	1	—	39	e.	
—	—	2	1	3	2	—	2	1	4	1	1	3	50	f.	
—	1	5	3	5	3	2	1	1	4	3	4	5	74	g.	
—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	h.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	i.	
—	—	—	1	1	—	1	—	2	3	1	—	1	14	k.	
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	—	—	6	l.	
—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	1	—	6	m.	
—	—	1	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	15	n.	
14	7	19	15	20	11	14	8	9	15	10	10	11	349	zus.	
														4.	
1	—	—	2	—	—	1	1	—	1	2	—	1	28	a.	
1	—	1	1	5	2	1	—	1	1	—	—	1	42	b.	
2	—	3	2	3	1	2	1	2	2	3	1	—	69	c.	
—	—	1	—	1	2	—	2	1	1	1	1	1	30	d.	
8	3	10	6	7	4	7	4	3	9	4	8	6	137	e.	
2	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	15	f.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	g.	
—	3	4	3	3	1	3	—	2	—	—	—	—	30	h.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	i.	
14	7	19	15	20	11	14	8	9	15	10	10	11	361	zus.	
														5.	
11	1	6	15	2	8	3	5	3	9	3	6	4	250		



### 6. Die Dampfkessel nach Gewerbegruppen am 1. April 1905.

Gewerbegruppen.	Dampf- fässer	
I	1	2
Land- u. Forstwirtsch., Weinbau, Gärtnerei	1905	46
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	—	23
Industrie der Steine und Erden	1) 203	18
Metalverarbeitung von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten und Apparaten	141	1539
Chemische Industrie	2) 352	352
Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	4) 977	977
Textilindustrie	5) 1421	1421
Papier- und Lederindustrie	—	113
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	6) 6137	6137
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	7) 165	165
Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	—	1
Baugewerbe	—	—
polygraphische Gewerbe	—	2
Kunstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	—	1
Handelsgewerbe	—	22
Verkehrsgewerbe	—	—
Verbergung und Erquickung	—	—
Haushaltliche Zwecke	—	—
Gemischte Gruppen:	—	—
a) Maschinenbau-Anst. u. Eisengießerei usw.	—	1
b) Dünger- und Leimfabriken	—	28
c) Mühlenverbindungen	—	1
d) anderer Art	1905	11 351
	1904	10 704
	1903	10 406

### Bemerkungen zu 6.

130 in Kalksandsteinwerken	12 in Sprengstoffabriken,	38 in Spinnereien,	4315 in Brennerien,
113 " Harlesteinwerken,	8 " Knochenkollabfabr.,	23 " Wollwarenfabrik.,	468 " Brauereien,
21 " Zugschleifen,	11 " Kattunanstalten,	14 " Appreturanstalten,	439 " Zuckerfabriken und
6 " Sandsteinwerken,	2 " Flachseresteilen,	8 " Papierrfabriken,	Kattunfabriken,
4 " Zementfabriken,	8 " Asbestfabriken,	179 " Spritzfabriken,	131 " Schlachthäusern,
2 " Schmirgelsteinfabr.,	6 " Velvedfabriken,	56 " Starkfabriken,	129 " Konservfabriken,
2 " Kalkmörtelsteinfabr.,	24 " Stearinfabriken,	6 " Garbfabriken,	29 " Hefefabriken,
1 " Ton- und Porzellan-	58 " Ölfabriken,	31 " Web- u. Spinnereien	89 " Sirup- und Saft-
schlemmerien.	21 " Fettfabriken,	98 " Webereien u. Farb-	fabriken,
	9 " Lein- und Gelatine-	147 " sonstig. Betrieben.	87 " sonstig. Betrieben.
3) Darunter:	10 " Wachsbleichereien,	475 in Papierfabriken,	7) Darunter:
616 in Farbenfabriken,	6 " Korzen- und Seifen-	168 " Zellulosefabriken,	136 in Holfabriken,
388 " chemischen Fabrik.,	fabriken,	175 " Gerber- u. Lederfabr.,	20 " Federreinigungs-
130 " Anilinfabriken,	25 " sonstig. Betrieben.	391 " Gummitfabriken,	anstalten,
71 " Adöckereien,		31 " Holzschleifereien,	4 " Handschuhfabrik.,
33 " Düngstofffabriken,	257 in Tuchfabriken,	36 " Holzstofffabriken,	2 " Filzstofffabriken,
32 " Sodafabriken,	216 " Farbereien,	6 " Strohhofstofffabriken,	2 " Waschaustalten,
27 " Knochenmühlen,	134 " Webereien,	2 " Preßspinnfabriken,	1 " Warmbadeanstalt,
16 " Nitritfabriken,	42 " Bleichereien,	10 " Rohhaarspinnerei,	
11 " Farbholzmühlen,			

### 7. Die Dampfpaß-Explosionen.

[Statistische Korrespondenz.]

In dem Zeitraum vom Jahre 1890 — der erstmaligen Erhebung der Dampfpaß-Explosionen — bis 1904, neuere Daten liegen nicht vor, ereigneten sich in Preußen die nachstehend genannten Unfälle:

Jahre	Explo- dierte Dampf- fässer	Zahl der dadurch verunglückten Personen				Jahre	Explo- dierte Dampf- fässer	Zahl der dadurch verunglückten Personen			
		im ganzen	ge- tödet	schwer verletzt	leicht verletzt			im ganzen	ge- tödet	schwer verletzt	leicht verletzt
I	2	3	4	5	6	I	2	3	4	5	6
1890 . . .	3	1	—	—	1	1898 . . .	4	2	—	2	—
1891 . . .	3	6	2	—	3	1899 . . .	4	8	3	1	4
1892 . . .	1	3	1	1	1	1900 . . .	—	—	—	—	—
1893 . . .	5	12	6	4	2	1901 . . .	4	4	2	1	1
1894 . . .	3	1	1	—	—	1902 . . .	1	—	—	—	—



## 3. Gesamtübersicht über die Arbeitslosigkeit

Regierungs- bezirke.  Staat.	Begonnene Streiks					Zahl der Streiks				Dauer in Tagen	Betroffene Betriebe	
	überhaupt	von je 100 begonnen im				überhaupt	von je 100 waren				überhaupt	von je 100 wur- den stillgelegt
		Frühling	Sommer	Herbst	Winter		Angriffs-	Gruppen-	voll- ständige			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Königsberg .	14	64,3	21,4	14,3	—	14	100,0	64,3	21,4	633	186	29,0
2. Gumbinnen .	4	75,0	25,0	—	—	4	100,0	75,0	—	62	11	—
<i>Königsberg</i> .	14	64,3	21,4	14,3	—	14	100,0	64,3	21,4	633	186	29,0
<i>Gumbinnen</i> .	2	50,0	50,0	—	—	2	100,0	50,0	—	31	5	—
<i>Allenstein</i> .	2	100,0	—	—	—	2	100,0	100,0	—	31	6	—
3. Danzig . . . .	19	31,6	21,2	31,6	15,8	19	78,9	26,3	26,3	273	91	38,3
4. Marienwerd. .	8	25,0	37,5	25,0	12,5	8	62,5	25,0	12,5	232	11	45,3
5. Stdtkr. Berlin	258	27,9	34,9	24,0	13,2	255	89,4	14,1	14,9	2 973	3 103	6,2
6. Potsdam . . .	146	30,1	32,9	24,0	13,0	141	89,4	24,1	24,8	2 782	314	31,2
7. Frankfurt . . .	31	45,2	22,6	22,6	9,7	31	90,3	48,4	25,3	1 010	180	36,7
8. Stettin . . . .	31	41,9	38,7	6,5	12,9	30	83,3	16,7	16,7	1 021	68	39,7
9. Köslin . . . . .	14	42,9	42,9	14,3	—	14	92,9	21,4	28,6	696	27	14,8
10. Stralsund . .	11	81,8	9,1	9,1	—	10	100,0	60,0	40,0	1 178	36	22,2
11. Posen . . . . .	11	36,4	45,5	9,1	9,1	11	90,9	63,6	9,1	280	109	21,1
12. Bromberg . .	8	37,5	37,5	12,5	12,5	7	85,7	42,9	28,6	150	33	3,0
13. Breslau . . . .	38	21,1	47,4	13,2	18,4	36	91,7	33,3	11,1	779	97	21,6
14. Liegnitz . . .	8	25,0	25,0	50,0	—	7	85,7	14,3	14,3	162	28	17,9
15. Oppeln . . . .	8	25,0	62,5	—	12,5	8	87,5	37,5	12,5	166	26	26,2
16. Magdeburg . .	61	31,1	42,6	19,7	6,6	59	81,4	15,3	18,6	1 060	165	35,2
17. Merseburg . .	31	51,6	32,3	9,7	6,5	31	80,6	25,8	22,5	894	142	17,8
18. Erfurt . . . . .	18	38,9	33,3	5,6	22,2	16	81,3	31,3	31,3	398	43	27,9
19. Schleswig . .	58	46,6	22,4	20,7	10,3	58	93,1	46,6	25,9	1 350	358	17,6
20. Hannover . . .	43	25,6	23,3	18,6	32,6	42	71,4	16,7	21,4	787	390	78,7
21. Hildesheim . .	15	46,7	33,3	6,7	13,3	14	78,6	57,1	—	224	61	11,5
22. Lüneburg . . .	11	18,2	27,3	36,4	18,2	11	81,8	45,5	27,3	316	42	4,8
23. Stade . . . . .	17	35,3	41,2	11,8	11,8	17	100,0	76,5	47,1	1 496	114	1,8
24. Osnabrück . .	5	20,0	60,0	20,0	—	4	100,0	75,0	50,0	115	19	26,3
25. Aurich . . . . .	14	42,9	14,3	35,7	7,1	14	92,9	35,7	14,3	291	80	18,8
26. Münster . . . .	8	25,0	37,5	12,5	25,0	7	71,4	42,9	57,1	69	77	88,3
27. Minden . . . .	18	44,4	27,8	22,2	5,6	17	76,5	35,3	5,9	236	96	5,2
28. Arnberg . . . .	91	27,5	45,1	22,0	5,3	91	90,1	35,2	22,0	1 546	215	34,2
29. Kassel . . . . .	11	27,3	45,6	9,1	18,2	11	90,9	54,5	9,1	451	50	16,0
30. Wiesbaden . .	15	33,3	26,7	20,0	20,0	15	73,3	26,7	13,3	368	120	15,0
31. Koblenz . . . .	3	—	—	66,7	33,3	3	66,7	33,3	—	11	4	25,0
32. Düsseldorf . .	128	29,7	38,3	24,2	7,8	127	89,8	29,9	16,5	2 700	499	24,6
33. Köln . . . . .	46	23,9	43,5	23,9	8,7	46	80,4	30,4	21,7	837	111	29,7
34. Trier . . . . .	2	50,0	—	—	50,0	2	100,0	50,0	50,0	46	23	8,7
35. Aachen . . . . .	9	33,3	22,2	33,3	11,1	9	77,8	—	11,1	175	9	11,1
36. Sigmaringen .	1	—	—	—	100,0	1	—	—	—	2	1	—
Staat . . .	1 214	32,5	34,8	21,0	11,7	1 190	87,1	28,5	19,7	25 769	6 939	19,3

1) Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind in 3

## 4. Die Arbeitsaussperrungen

Im Jahre 1904 wurden in Preußen insgesamt 70 Aussperrungen gezählt, worin begonnen hatten. Beendet wurden 1904 63 Aussperrungen, wovon 40 Angriffs-, 40 Gesamtdauer von 3562 Tagen hatten, wurden 684 Betriebe betroffen und davon 231 Arbeiter überhaupt beschäftigt; außerdem wurden infolge der Aussperrungen 555 Arbeiter mit Verletzung des Arbeitsvertrages von der Arbeit ausgesperrt und 74 mal andere Gegenstände. Die Aussperrung hatte in 21 Fällen vollen, in 2



## 1901 nach Regierungsbezirken.

Gestellte Streiks														Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.		
Gezwungen feindende Arbeiter	überhaupt	Gestellte Forderungen <sup>1)</sup> von je 100 betrafen								Von je 100 Streiks hatten						
		den Arbeitslohn			die Arbeitszeit		andere Gegenst.			vollen	teilweisen	keinen				
		Aufrecht- erhaltung	Erhöhung	sonstiges	Aufrecht- erhaltung	Vorkürzung	sonstiges	Änderung der Lohnungsweise Wiederaustell. entlassener Arbeiter	sonstiges							
		19	20	21	22	23	24	25	26				27		28	29
433	24	—	54,2	8,3	—	16,7	—	8,3	—	12,5	21,4	21,4	57,1	1.		
50	10	—	40,0	10,0	—	30,0	10,0	—	—	10,0	—	50,0	50,0	2.		
433	24	—	54,2	8,3	—	16,7	—	8,3	—	12,5	21,4	21,4	57,1			
—	5	—	40,0	20,0	—	20,0	—	—	—	20,0	—	—	100,0			
50	5	—	40,0	—	—	40,0	20,0	—	—	—	—	100,0	—			
98	32	9,4	31,1	9,4	3,1	9,4	9,4	3,1	6,3	18,8	21,1	21,1	57,9	3.		
49	11	18,2	36,4	—	—	9,1	9,1	—	—	27,3	37,5	37,5	25,0	4.		
183	347	1,7	34,9	9,5	0,6	5,2	3,7	1,7	9,8	32,9	35,3	27,8	36,9	5.		
755	212	3,3	41,0	12,7	0,5	4,2	3,8	1,4	9,9	23,1	22,0	32,6	45,4	6.		
3	61	—	41,0	11,5	—	11,5	4,9	1,6	6,6	23,0	25,8	38,7	35,5	7.		
47	48	4,2	33,3	10,4	—	14,6	—	—	14,6	22,9	20,0	46,7	33,3	8.		
52	21	—	57,1	9,5	—	14,3	4,8	4,8	—	9,5	28,6	21,4	50,0	9.		
69	27	—	37,0	3,7	—	22,2	3,7	7,4	—	25,9	10,0	80,0	10,0	10.		
72	21	—	47,6	4,8	—	19,0	4,8	—	—	23,8	9,1	45,5	45,5	11.		
—	8	12,5	75,0	—	—	12,5	—	—	—	—	14,3	14,3	71,4	12.		
283	67	1,5	28,4	11,9	1,5	14,9	1,5	4,5	10,4	25,4	27,8	25,0	47,9	13.		
23	12	8,3	33,3	8,3	—	8,3	—	—	8,3	33,3	14,3	57,1	28,6	14.		
133	20	5,0	37,0	5,0	—	20,0	10,0	10,0	—	15,0	—	37,5	62,5	15.		
—	88	8,0	36,4	13,6	—	1,1	2,3	2,3	11,4	25,0	25,4	40,7	33,9	16.		
97	51	3,9	37,3	11,8	—	9,8	—	5,9	5,9	25,5	25,8	32,3	41,9	17.		
35	24	8,3	25,0	8,3	—	12,5	12,5	—	8,3	25,0	18,8	31,3	50,0	18.		
238	122	1,6	36,9	14,8	—	9,8	6,6	0,8	5,7	23,8	19,0	44,8	36,2	19.		
79	72	4,2	26,4	15,3	—	9,7	1,4	4,2	6,9	31,9	38,1	23,8	38,1	20.		
17	27	3,7	37,0	11,1	—	11,1	11,1	—	11,1	14,8	21,4	57,1	21,4	21.		
5	13	15,4	53,8	—	—	7,7	—	—	—	23,1	—	27,3	72,7	22.		
—	32	—	28,1	12,5	—	6,3	9,4	6,3	6,3	31,3	—	23,5	76,5	23.		
—	8	—	50,0	12,5	—	—	—	—	12,5	25,0	—	75,0	25,0	24.		
188	24	—	33,3	12,5	—	12,5	12,5	—	4,2	25,0	14,3	21,4	64,3	25.		
—	12	—	41,7	8,3	8,3	25,0	—	—	—	16,7	28,6	71,4	—	26.		
120	39	5,1	25,6	15,4	2,6	10,3	5,1	2,6	12,8	20,5	11,8	64,7	23,5	27.		
194	150	2,7	38,7	12,0	0,7	18,0	1,3	1,3	7,3	18,0	33,0	38,5	28,6	28.		
90	28	—	32,1	10,7	—	10,7	14,3	—	7,1	25,0	—	45,5	54,5	29.		
7	29	6,9	31,0	17,2	—	13,8	—	6,9	6,9	17,2	20,0	33,3	46,7	30.		
34	5	20,0	20,0	20,0	—	—	20,0	—	—	20,0	33,3	—	66,7	31.		
1081	250	2,0	30,0	14,0	0,5	15,6	6,0	2,4	9,6	19,6	23,6	38,6	37,8	32.		
94	95	4,2	22,1	15,8	1,1	22,1	2,1	4,2	7,3	21,1	26,1	45,7	28,8	33.		
5	3	—	66,7	—	—	33,3	—	—	—	—	—	50,0	50,0	34.		
2,7	13	7,7	23,1	7,7	—	—	7,7	—	30,9	23,1	—	22,2	77,8	35.		
—	1	100,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,0	36.		
3,2	4 540 12 007	3,1	34,9	11,8	0,5	10,9	4,3	2,3	8,2	23,9	25,3	35,1	39,6	St.		

1) betreffenden Spalte gezählt.

## 1904 überhaupt.

1904 Jahre, und zwar 18 im Frühling, 24 im Sommer, 11 im Herbst und 4 im Winter, vollständige Aussperrungen waren. Von den beendeten Aussperrungen, welche eine Art wurden zusammen 10 633 Arbeiter, d. i. 63 v. H. aller in den betroffenen Betrieben. Unter den Aussperrten befanden sich 1285 unter 21 Jahre alte Arbeiter. Forderungen der Arbeitgeber betrafen 30 mal den Arbeitslohn, 26 mal die Arbeitszeit und in 20 Fällen keinen Erfolg.

# VII. Verkehrsmittel und Verkehr.

## A. Die Eisenbahnen.

[Statistik der Eisenbahnen Deutschlands, bearbeitet im Reichs-Eisenbahn-Amt.]

### 1. Ergebnisse für die Staats- und Privateisenbahnen in Preußen 1903.

Schilderungsgegenstände.	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Privatbahnen		Staats- und Privatbahnen zusammen
		unter Staats- ver- waltung	unter eigener Ver- waltung	
1	2	3	4	5
<b>1. Verkehrsmittel.</b>				
a) Lokomotiven . . . . .	14 311	8	233	14 552
davon: Tenderlokomotiven . .	4 332	8	227	4 567
b) Personenwagen . . . . .	26 322	9	471	26 802
c) Güter- und Gepäckwagen (einschl. Arbeitswagen) . . . . .	307 127	33	3 895	311 055
darunter: Lastwagen überhaupt	300 157	29	3 783	303 969
hiervon: bedeckte Wagen . . .	77 205	17	1 374	78 506
offene „ (einschl. Arbeitswagen) . . . . .	222 952	12	2 409	225 373
d) Postwagen . . . . .	1 463	—	3	1 466
<b>2. Verkehr.</b>				
a) Personenverkehr.				
Beförderte Personen . . . . .	662 642 696	433 196	9 871 891	672 947 783
„ Personenkilometer . . . .	16 180 909 115	4 364 054	121 711 884	16 306 985 053
darunter: auf Zeit-, Rückfahr- u. Kilo- meterkarten, Rundreisehefte . .	7 345 752 620	3 371 743	85 407 899	7 434 532 262
außerdem: bei Militärbeförderung auf Militärfahrscheine und auf Militärfahrkarten . . . . .	782 620 673	104 422	4 287 789	787 012 884
b) Güterverkehr.				
Beförderte Güter, Tonnen . . . .	259 975 101	268 356	8 973 317	269 216 774
„ Tonnenkilometer . . . . .	29 394 747 123	2 757 239	112 818 926	29 510 323 288
und zwar:       Tonnen . . . .	244 438 238	267 725	8 745 857	253 451 830
gegen Frachtberechnung } Tonnenkm.	27 466 265 073	2 753 360	111 297 431	27 580 315 864
} Tonnen	15 536 863	631	227 460	15 764 954
ohne Frachtberechnung } Tonnenkm.	1 928 482 050	3 879	1 521 495	1 930 007 424
Von dem Güterverkehr gegen Frachtberechnung entfallen auf:				
Eil- und Expresgut . . . . .	1 996 951	3 601	47 411	2 047 963
„       Tonnenkm. . . . .	236 145 627	75 194	883 352	237 104 173
Militärgut auf Militär- fahrchein, einschl. . . . .	274 504	952	4 560	280 016
„       Tonnenkm. . . . .	41 842 025	9 162	133 461	41 984 648
Pferde u. Fahrzeuge . . . . .	2 197 470	4 664	76 830	2 278 964
„       Tonnenkm. . . . .	381 634 913	73 216	1 667 145	383 375 274
frachtpflicht. Dienstgut } Tonnen . .	7 923 066	—	59 706	7 982 772
einschl. Baumaterial. } Tonnenkm.	293 584 097	—	3 099 609	296 683 706
sonstiges Frachtgut . . . . .	232 046 247	258 508	8 557 350	240 862 103
„       Tonnenkm. . . . .	26 513 058 411	2 595 788	105 513 864	26 621 168 063
<b>3. Die finanz. Betriebsergebnisse.</b>				
a) Einnahmen überhaupt . . . . M	1 523 982 274	487 273	12 056 428	1 536 525 975
u. zw.: aus dem Personenverkehr „	420 325 519	168 558	3 667 713	424 161 790
„       Güterverkehr . . . . .	1 009 953 059	300 391	7 237 874	1 017 491 324
„       sonstigen Quellen . . . .	93 703 696	18 324	1 150 841	94 872 861
b) Ausgaben . . . . .	910 565 606	346 619	7 721 407	918 633 632
c) Überschuß an Einnahmen . . .	613 416 668	140 654	4 335 021	617 892 343
„       in Proz. des Anlagekap.	7,02	3,27	3,75	6,87
d) Reservefonds . . . . . M	—	42 129	808 069	850 198



**Verteilung der Eisenbahnlängen auf die einzelnen Landesteile in Preußen 1903.**  
**Gesamt- und Verhältniszahlen.**

Provinzen. Staat.		Länge der			Es entfallen auf	
		Staats- eisen- bahnen	Privat- eisen- bahnen	Bahnen zu- sammen	100 qkm Grund- fläche	je 10 000 Ein- wohner
		Kilometer			Kilometer	
1		2	3	4	5	6
1903						
I. Ostpreußen	Hauptbahnen	866,40	—	2 321,11	6,27	11,53
	Nebenbahnen	1 406,02	48,69			
II. West- preußen	Hauptbahnen	878,24	—	1 919,09	7,52	11,91
	Nebenbahnen	1 040,85	—			
III. Branden- burg . . .	Hauptbahnen	2 481,68	—	3 790,78	9,50	7,25
	Nebenbahnen	767,22	541,88			
IV. Pommern	Hauptbahnen	735,11	—	2 008,72	6,67	12,00
	Nebenbahnen	1 189,38	84,23			
V. Posen . .	Hauptbahnen	1 015,87	—	2 099,54	7,25	10,83
	Nebenbahnen	1 018,68	64,99			
VI. Schlesien	Hauptbahnen	2 652,66	—	4 004,41	9,93	8,32
	Nebenbahnen	1 154,34	197,41			
VII. Sachsen .	Hauptbahnen	1 878,86	—	2 773,67	10,98	9,84
	Nebenbahnen	730,38	164,93			
VIII. Schleswig- Holstein	Hauptbahnen	751,60	87,32	1 424,53	7,50	9,90
	Nebenbahnen	491,90	93,71			
IX. Hannover	Hauptbahnen	1 755,43	22,01	2 840,45	7,38	10,56
	Nebenbahnen	874,10	188,91			
X. Westfalen	Hauptbahnen	1 833,29	—	2 871,52	14,21	8,37
	Nebenbahnen	658,25	379,98			
XI. Hessen- Nassau . .	Hauptbahnen	1 119,50	—	1 759,57	11,21	8,92
	Nebenbahnen	623,71	16,36			
XII. Rheinland.	Hauptbahnen	2 437,80	50,02	3 909,53	14,48	6,41
	Nebenbahnen	1 353,00	68,71			
XIII. Hohen- zollern . .	Hauptbahnen	65,77	—	90,68	7,94	13,43
	Nebenbahnen	24,91	—			
<b>Staat . . .</b>	<b>Hauptbahnen</b>	<b>18 471,71</b>	<b>159,35</b>	<b>31 813,60</b>	<b>9,12</b>	<b>8,87</b>
	<b>Nebenbahnen</b>	<b>11 332,74</b>	<b>1 849,80</b>			
1902 . . .	Hauptbahnen	17 945,51	642,32	31 341,87	8,99	8,87
	Nebenbahnen	10 614,33	2 139,71			
1901 . . .	Hauptbahnen	17 755,40	642,00	30 698,99	8,80	8,82
	Nebenbahnen	10 318,79	1 982,80			
1900 . . .	Hauptbahnen	17 719,36	642,00	29 967,19	8,60	8,75
	Nebenbahnen	9 793,41	1 812,42			
1899 . . .	Hauptbahnen	17 694,77	642,00	29 463,28	8,45	8,75
	Nebenbahnen	9 406,65	1 719,86			
1898 . . .	Hauptbahnen	17 687,58	642,00	28 968,45	8,31	8,74
	Nebenbahnen	9 037,92	1 600,95			
1897/8 <sup>1)</sup>	Hauptbahnen	17 653,34	644,86	28 206,88	8,09	8,64
	Nebenbahnen	8 542,55	1 366,13			
1896/7 . .	Hauptbahnen	17 545,10	644,35	27 565,34	7,91	8,58
	Nebenbahnen	8 263,70	1 112,19			
1895/6 . .	Hauptbahnen	17 346,66	797,18	26 985,72	7,74	8,52
	Nebenbahnen	7 867,54	974,34			
1890/1 . .	Hauptbahnen	17 340,95	797,18	25 170,03	7,23	8,44
	Nebenbahnen	6 135,67	896,23			
1885/6 . .	Hauptbahnen	16 455,96	1 235,37	22 201,46	6,35	7,84
	Nebenbahnen	3 506,86	1 003,27			
1880/1 . .	Hauptbahnen	9 993,54	7 566,20	19 653,63	5,64	7,20
	Nebenbahnen	1 309,69	784,20			
1875 <sup>2)</sup> . .	Bahnen . . .	6 916,84	9 226,12	16 142,96	4,38	6,21

<sup>1)</sup> vom Jahre 1897/8 ab mit Einschluß der Eisenbahnen der preussisch-hessischen und Finanzgemeinschaft sowie der auf Rechnung dieser Gemeinschaft verwalteten Nebenbahnen. — <sup>2)</sup> Eine Unterscheidung nach Haupt- und Nebenbahnen fand erst 1891 ab statt.



## B. Die Kleinbahnen.

## Anlage und Betrieb der Kleinbahnen in Preußen 1904.

[Zeitschrift für Kleinbahnen, herausgegeben vom Ministerium der öffentlichen Arbeiten.]

Provinzen.	Zahl der vorhandenen und neu genehmigten Kleinbahnen am 31.3.04	Gesamtlänge der Kleinbahnen am 31. 3. 04  km	Es entfallen auf die Spurweiten					Zahl der				An- lage- kapital in Millio- nen M.
			1,435	1,000	0,750	0,600	gemischte u. abweichende	Dampf- lokomotiven	elektrischen Lokomotiven und Motorwagen	Personenwagen	Güter- und Spezialwagen	
			m	m	m	m						
1	2	3	km					9	10	11	12	13

## I. Straßenbahnen.

Ostpreußen .	3	49,6	—	49,6	—	—	—	—	157	52	18	9,6
Westpreußen	5	56,7	3,3	16,7	—	—	36,7	—	132	107	21	10,3
Berlin . . . .	8	345,2	345,2	—	—	—	—	—	1 667	1 282	10	200,6
Brandenburg	16	114,3	37,0	58,7	—	8,0	10,6	10	129	138	151	11,9
Pommern . . .	2	30,3	25,3	5,0	—	—	—	—	102	56	9	6,6
Posen . . . . .	2	24,8	13,0	11,8	—	—	—	—	72	42	6	4,3
Schlesien . . .	8	116,3	52,5	57,5	6,3	—	—	1	366	438	72	21,1
Sachsen . . . .	15	141,8	35,2	93,0	—	13,6	—	3	341	249	173	24,1
Schw.-Holst.	10	114,8	74,3	2,3	3,8	—	34,4	3	696	557	97	65,6
Hannover . . .	6	185,3	9,9	13,2	—	—	162,2	2	269	355	395	51,6
Westfalen . . .	17	288,4	6,0	217,1	—	—	65,3	4	468	212	67	33,2
Hess.-Nassau	14	135,4	81,1	54,3	—	—	—	17	373	338	43	31,3
Rheinland . . .	43	740,1	211,9	511,3	—	—	16,9	30	1 351	1 108	497	108,3
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen .	149	2343,0	894,7	1090,5	10,1	21,6	326,1	70	6 123	4 934	1 559	58,3

## II. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen.

Ostpreußen .	8	646,6	112,1	—	210,1	—	324,4	49	—	139	579	26,0
Westpreußen	9	477,5	188,1	—	289,4	—	—	37	—	52	780	20,4
Berlin . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg	24	713,6	369,0	85,1	222,2	—	37,3	84	—	108	1 148	32,9
Pommern . . .	25	1251,1	243,0	200,1	361,6	120,8	325,6	116	—	155	2 070	39,7
Posen . . . . .	12	723,0	88,5	54,1	58,2	410,3	111,9	63	—	75	1 490	18,9
Schlesien . . .	16	511,5	201,2	—	128,0	—	182,3	49	124	180	687	53,2
Sachsen . . . .	25	609,7	270,5	62,3	83,4	—	193,5	83	23	116	1 237	36,1
Schw.-Holst.	21	718,3	197,3	459,4	—	—	61,6	83	—	148	939	29,9
Hannover . . .	19	568,8	122,5	223,7	200,1	—	22,5	64	—	118	762	28,2
Westfalen . . .	16	346,3	19,7	216,7	42,3	17,2	50,4	78	—	118	640	21,6
Hess.-Nassau	19	346,6	179,6	135,2	10,8	—	21,0	54	—	146	432	30,2
Rheinland . . .	37	680,3	243,2	343,8	54,2	—	39,1	103	179	236	1 293	70,2
Hohenzollern	1	38,4	38,4	—	—	—	—	8	—	11	10	3,9
Zusammen .	232	7631,7	2273,1	1780,4	1660,3	548,3	1369,6	871	326	1 602	12 067	411,8

## III. Kleinbahnen überhaupt.

Ostpreußen .	11	696,2	112,1	49,6	210,1	—	324,4	49	157	191	597	35,8
Westpreußen	14	534,2	191,4	16,7	289,4	—	36,7	37	132	159	801	31,2
Berlin . . . . .	8	345,2	345,2	—	—	—	—	—	1 667	1 282	10	200,6
Brandenburg	40	827,9	406,0	143,8	222,2	8,0	47,9	94	129	246	1 299	44,9
Pommern . . .	27	1281,4	268,3	205,1	361,6	120,8	325,6	116	102	211	2 079	46,3
Posen . . . . .	14	747,8	101,5	65,9	58,2	410,3	111,9	63	72	117	1 496	23,4
Schlesien . . .	24	627,8	253,7	57,5	134,3	—	182,3	50	490	618	759	74,4
Sachsen . . . .	40	751,5	305,7	155,3	83,4	13,6	193,5	86	364	365	1 410	60,2
Schw.-Holst.	31	833,1	271,6	461,7	3,8	—	96,0	86	696	705	1 036	94,6
Hannover . . .	25	754,1	132,4	236,9	200,1	—	184,7	66	269	473	1 157	80,4
Westfalen . . .	33	634,7	25,7	433,8	42,3	17,2	115,7	82	468	330	707	59,9
Hess.-Nassau	33	482,0	260,7	189,5	10,8	—	21,0	71	373	484	475	61,7
Rheinland . . .	80	1420,4	455,1	855,1	54,2	—	56,0	133	1 530	1 344	1 790	179,9
Hohenzollern	1	38,4	38,4	—	—	—	—	8	—	11	10	3,9
Überhaupt .	381	9974,7	3167,8	2870,9	1670,4	569,9	1695,7	941	6 449	6 536	13 626	897,1

Noch: 1. Der Güterverkehr auf den Wasserstraßen an bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten 1902 und 1903\*).

Durchgangs- bezw. Hafenorte <sup>1)</sup> .	Zu Berg.				Zu Tal.			
	Be- ladene	Unbe- ladene	Güter	Floß- holz	Be- ladene	Unbe- ladene	Güter	Floß- holz
	Frachtschiffe		Tonnen	Tonnen	Frachtschiffe		Tonnen	Tonne
	2	3			6	7		
5b. Küstrin (Oder). Angekommen <sup>2)</sup> {	148	23	5 173	—	144	15	4 828	—
5c. Küstrin (Oder). Abgegangen <sup>2)</sup> {	9	—	265	—	102	9	12 596	—
6a. Breslau (Oder). Angekommen . . {	1 761 2 123	3 890 4 332	301 177 369 700	— —	363 530	460 515	45 248 69 808	14 19
6b. Breslau (Oder). Abgegangen . . {	321 407	2 533 2 023	44 189 52 329	— —	2 779 3 613	1 010 1 150	598 844 856 417	— 19
7a. Lübeck (Trave). Angekommen . . {	1 293 1 688	147 213	92 974 137 685	— 80	402 765	— 5	27 874 39 416	— —
7b. Lübeck (Trave). Abgegangen . . {	11 35	392 535	729 2 128	— —	291 375	1 194 1 567	19 037 23 480	— 11
8. Hamburg-Euten- wärder (Ober- elbe). Durchgang . . {	15 172 15 637	7 384 7 714	2 775 551 2 956 937	1 950 3 946	16 906 18 890	9 492 7 300	2 395 487 2 994 512	17 97 18 14
9a. Berlin (Spree). Durchgang . . {	2 091 2 109	337 392	452 522 471 102	1 422 1 321	3 854 3 784	61 73	840 684 925 622	— 7
9b. Berlin (Spree). Angekommen . . {	18 477 22 053	1 523 1 121	3 066 797 3 704 233	966 4 358	11 666 14 651	1 267 1 510	2 295 168 3 058 905	1 31 2 52
9c. Berlin (Spree). Abgegangen . . {	2 012 2 157	12 168 15 282	228 223 303 216	— 130	3 111 3 704	14 473 17 130	363 642 428 346	— —
10a. Magdeburg (Elbe). Angekommen . . {	4 193 5 489	572 802	785 922 1 038 265	— —	1 240 1 202	4 1	363 862 390 226	21 40 29 76
10b. Magdeburg (Elbe). Abgegangen . . {	85 116	2 446 2 827	20 125 27 769	— —	2 548 2 999	923 1 589	664 698 795 776	— —
11a. Dresden (Elbe). Angekommen . . {	3 379 3 948	— 23	337 660 388 868	— —	2 719 3 274	— 41	308 685 396 171	23 18 30 10
11b. Dresden (Elbe). Abgegangen . . {	7 3	2 965 2 932	6 979 7 295	— —	770 898	566 247	99 875 121 070	— —

\* ) Vergl. die Anmerkung \*) auf Seite 117. — <sup>1)</sup> desgl. die Anmerkung 1 oben  
— <sup>2)</sup> desgl. die Anmerkung 2 ebendasselbst.

Noch: 1. Der Güterverkehr auf den Wasserstraßen an bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten 1902 und 1903\*).

Durchgangs- bezw. Hafenorte <sup>1)</sup> .	Zu Berg.				Zu Tal.			
	Be- ladene	Unbe- ladene	Güter	Floß- holz	Be- ladene	Unbe- ladene	Güter	Floß- holz
	Frachtschiffe		Tonnen	Tonnen	Frachtschiffe		Tonnen	Tonnen
	2	3	4	5	6	7	8	9
1a. Bremen (Unter- weser). Angekommen zu Berg (Sp. 2—5) bezw. abgegan- gen zu Tal (Sp. 6—9) . . .	3 238 3 334	868 1 046	— —	— —	2 150 2 642	1 857 1 665	— —	1 259 —
2b. Bremen (Ober- weser). Angekommen zu Tal (Sp. 6—9) bezw. abgegan- gen zu Berg (Sp. 2—5) . . .	1 194 1 320	562 745	141 207 143 836	— —	1 610 1 959	122 120	261 882 341 167	2 215 964
3. Emmerich-Zoll- grenze (Rhein). Durchgang . . .	15 902 18 470	5 728 6 422	8 170 309 10 027 925	777 1 515	18 305 22 519	3 489 2 692	5 944 270 7 211 938	20 577 19 821
1a. Ruhrorter Ha- fen (Rhein). Angekommen . .	1 679 2 261	4 747 5 332	1 106 536 1 612 082	— —	630 942	7 495 9 358	178 600 267 474	4 715 11 217
b. Ruhrorter Ha- fen (Rhein). Abgegangen . .	3 869 5 562	939 939	2 540 347 3 360 266	— —	8 784 10 460	922 691	2 487 257 3 086 150	— —
a. Cöln (Rhein). Angekommen . .	2 017 2 436	— —	376 933 496 224	— —	1 510 1 824	— —	169 452 228 065	18 007 17 024
b. Cöln (Rhein). Abgegangen . .	1 060 765	— —	111 129 96 757	— —	1 529 1 407	— —	125 265 144 435	— —
6. Schleuse Gü- dingen (kanali- sierte Saar). Durchgang . . .	2 172 2 604	402 392	538 193 657 583	— —	916 1 099	1 620 1 923	218 005 267 528	— —
17. Schleuse bei Nieder Lahn- stein (Lahn). Durchgang . . .	67 73	251 441	2 671 3 185	— —	243 451	70 68	22 486 36 881	— —
18a. Frankfurt (Main). Angekommen . .	2 972 3 938	4 17	891 521 1 154 567	— —	2 638 2 959	2 6	142 512 150 465	16 220 12 989
18b. Frankfurt (Main). Abgegangen . .	314 444	2 416 2 546	15 023 23 721	— —	855 1 125	2 011 2 779	224 287 264 565	— —

\*) Vergl. die Anmerkung \*) auf Seite 117. — 1) desgl. die Anmerkung 1 ebendaselbst.



2. Der Seeverkehr im Staate sowie in den Häfen mit einem Verkehre von 25 000 und mehr Register-Tons 1903 und 1904\*).

[Akten.]

Hafenplätze.	Angekommen				Abgegangen			
	mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Preuß. Häfen überhaupt</b>	<b>68 337</b>	<b>6 656 893</b>	<b>8 379</b>	<b>824 652</b>	<b>56 487</b>	<b>6 163 035</b>	<b>18 530</b>	<b>2 813 76</b>
	<b>69 282</b>	<b>6 886 795</b>	<b>9 004</b>	<b>806 456</b>	<b>56 358</b>	<b>6 163 076</b>	<b>20 114</b>	<b>3 243 74</b>
Memel.....	328	102 574	288	104 073	186	178 283	97	29 540
	356	115 834	288	101 880	500	187 520	87	32 903
Pillau.....	250	188 182	288	62 254	60	20 823	142	103 440
	181	118 140	212	52 268	80	5 709	119	80 456
Königsberg.....	1 560	518 741	40	17 178	1 862	458 137	136	44 085
L. Fr.....	1 511	429 175	58	23 488	1 868	432 915	190	67 005
Neufahrwasser.....	2 114	558 817	823	120 828	2 004	513 029	445	188 006
Pärzig.....	1 656	6 9 450	188	118 511	1 717	478 724	533	237 785
Seelitz.....	328	45 243	42	8 983	255	40 961	116	13 082
	178	89 176	86	8 744	282	38 693	69	11 291
K. Heger- werke.....	240	21 418	18	1 468	112	8 754	144	14 118
	267	24 178	42	7 131	208	18 254	108	12 211
Swinemünde.....	347	177 447	41	8 297	222	68 515	232	167 575
	368	242 816	67	7 800	212	50 419	270	215 141
Stralsund.....	3 258	1 171 998	188	1 1 357	3 487	840 073	667	427 183
	4 707	1 458 650	177	80 208	3 772	221 835	1 130	678 712
Krakenburg.....	8 7	208 022	6	8 884	62	26 887	210	188 700
	121	247 068	8	804	17	32 585	218	183 379
Rostock.....	487	71 236	—	—	480	71 236	—	—
	328	71 731	—	—	325	71 731	—	—
Stettin.....	247	21 257	108	18 728	422	55 822	212	10 262
	244	20 178	88	17 161	—	—	—	—
S. B. H. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488	1 868	432 915	190	67 005
St. ....	1 160	458 741	178	1 1 800	1 862	458 575	136	44 085
	1 511	429 175	142	23 488</				

Abb. 2. Der Seeverkehr im Staate sowie in den Häfen mit einem Verkehre von 25 000 und mehr Register-Tons 1903 und 1904\*).

Hafenplätze.	A n g e k o m m e n				A b g e g a n g e n			
	mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1	2	3	4	5	6	7	8	9
ArganFehm. {	1 393	51 551	116	4 283	1 440	50 794	73	4 851
	1 433	52 864	143	4 092	1 496	50 725	86	6 935
Illigenhafen. {	2 200	55 805	82	2 457	2 215	55 202	67	3 110
	2 226	59 696	96	2 689	2 258	59 009	57	2 975
Umühlen {	369	26 415	66	14 155	216	12 503*	273	26 570
in Kiel . . . {	251	23 791	83	8 541	234	10 314	178	27 132
el . . . . . {	4 297	573 067	46	5 473	2 009	324 203	1 837	225 180
	4 240	592 336	110	10 643	2 034	329 579	1 877	237 776
ensburg . . . {	1 762	191 333	107	19 848	502	41 290	954	182 903
	1 845	205 583	128	28 402	686	51 467	962	194 468
oderburg . . {	793	64 469	73	1 127	673	41 459	223	23 387
	854	67 862	94	1 914	680	40 774	258	23 232
enrade . . . {	522	38 883	44	1 480	96	3 446	313	30 914
	658	45 778	36	575	97	3 412	397	31 707
dersleben . . {	693	32 966	51	1 864	355	11 800	391	23 337
	790	39 832	32	1 167	350	10 027	462	29 798
nkmarsh . . {	865	33 579	40	469	752	30 356	155	3 716
	828	35 176	35	601	648	29 598	216	6 241
num . . . . {	587	58 541	24	2 721	560	55 158	50	5 883
	429	49 020	95	5 990	415	48 419	111	6 897
ebüll . . . {	747	45 712	5	85	737	45 562	15	235
	831	48 351	5	64	767	46 520	70	1 909
erschleuse. {	695	27 829	62	538	697	26 719	58	1 566
	639	28 763	45	453	592	26 744	94	2 539
k auf Föhr {	1 683	94 006	94	1 346	1 621	90 689	159	4 746
	1 706	96 688	119	2 209	1 702	94 954	127	4 098
tdän {	1 370	79 421	15	194	1 365	79 091	18	340
Amrum {	1 610	89 776	28	304	1 612	89 754	25	313
enodde . . {	561	31 242	12	151	541	30 902	34	510
	781	40 108	9	92	746	39 470	40	662
um . . . . {	1 223	33 890	246	4 342	1 180	28 256	287	10 221
	1 311	42 822	264	4 876	1 258	36 256	328	11 976
dsburg . . {	200	38 119	20	766	18	1 554	86	23 567
	185	36 108	28	820	20	2 610	75	26 173
nsbüttel. . {	120	33 891	48	4 290	28	7 788	41	19 386
	133	30 457	50	2 591	38	6 492	47	16 684
ckstadt . . {	177	22 018	23	651	97	5 600	27	6 850
	173	28 620	15	585	90	6 085	23	10 326
ona . . . . {	3 772	276 851	202	10 984	626	62 278	3 120	152 552
	3 874	315 948	231	9 687	633	66 697	3 053	186 487
goland . . {	774	176 124	33	4 152	651	171 316	157	8 733
	825	193 059	12	2 994	688	183 551	152	12 554

\*) Vergl. die Anmerkung \*) auf Seite 120.

Noch: 2. Der Seeverkehr im Staate sowie in den Häfen mit einem Verkehre 25 000 und mehr Register-Tons 1903 und 1904\*).

Hafenplätze.	Angekommen				Abgegangen			
	mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Harburg . . . . .	307 360	64 184 64 487	61 106	6 080 11 427	530 683	47 220 57 854	33 27	11 11
Geestemünde . . . . .	2 394 2 739	337 744 344 717	158 204	31 173 50 356	355 410	147 583 148 203	2 203 2 533	23 25
Blumenthal . . . . .	228 174	122 875 87 942	4 1	206 68	24 35	3 813 9 361	8 3	—
Wilhelmshaven . . . . .	873 814	132 555 136 218	24 33	9 381 4 972	121 157	18 328 19 380	575 539	11 11
Norderney . . . . .	2 373 2 540	164 797 187 198	61 59	1 786 2 187	2 115 2 294	159 197 181 404	321 299	7 7
Juist . . . . .	641 628	27 001 28 018	26 32	361 334	604 591	26 445 27 142	62 72	— 1
Borkum . . . . .	1 098 1 132	66 904 64 230	3 3	13 52	930 967	61 257 59 427	172 170	5 4
Norddeich bei Norden . . . . .	2 006 2 203	120 576 133 175	103 85	1 675 1 459	2 044 2 198	120 980 132 223	68 87	1 2
Emden . . . . .	1 501 1 526	369 737 352 665	271 199	133 091 84 944	1 569 1 551	300 493 258 014	189 179	197 191
Leer . . . . .	326 342	40 845 48 572	37 37	3 500 4 046	287 324	25 000 33 970	30 36	10 13
Papenburg . . . . .	246 198	49 880 40 988	62 57	938 1 321	105 89	6 838 10 260	72 59	20 15
Emmerich . . . . .	145 133	43 696 41 870	1 —	480 —	209 232	60 051 67 385	— —	— —
Wesel . . . . .	128 112	33 627 31 963	— —	— —	37 27	11 583 8 412	— —	— —
Ruhrort . . . . .	40 34	14 868 12 700	2 4	1 360 2 480	141 136	60 834 54 497	— —	— —
Duisburg . . . . .	290 258	93 234 81 871	2 5	1 383 2 760	257 230	79 111 71 826	2 1	1 —
Ürdingen . . . . .	239 181	68 813 56 183	— —	— —	206 156	60 115 47 770	— —	— —
Düsseldorf . . . . .	401 374	139 277 128 148	9 2	3 702 754	355 322	113 643 104 254	4 —	2 —
Mülheim a. Rh. . . . .	126 136	34 933 36 996	— —	— —	271 276	89 575 89 534	— 1	— —
Cöln . . . . .	418 452	146 558 157 715	4 1	1 895 107	417 440	142 794 150 440	1 9	5 —

\*) Vergl. die Anmerkung \*) auf Seite 120.



## VIII. Bank- und Kreditwesen.

## A. Landschaftliche Kreditinstitute\*).

[Akten.]

Bezeichnung der Institute.	Datum der letzten Rechnungs- abschlüsse	Ausgegebene Pfandbriefe (Schuldverschreibungen) zu Prozent: Summe in M				
		3	3½	4	4½	zusammen
1	2	3	4	5	6	7

mit voller oder teilweiser Staats-, Provinzial-, Kommunal- oder ständischer Garantie.

Preussische Landes-Kredit- anstalt zu Hannover <sup>1)</sup> . . .	31.12.04	—	40 351 250	102035150	—	142 386 400
Kreditkassenz. Kassel <sup>2)</sup> . . .	31.12.04	4 281 250	36 921 100	12 986 550	9300	5129 936 500
Preussische Landesbank in Berlin <sup>3)</sup> . . . . .	31.12.04	8 499 800	71 869 600	15 789 400	300	96 159 100

## b) Gegenseitigkeits-Grundkredit-Institute.

Preussische Landschaft . . .	24.12.04	20 336 200	337344150	39 377 300	—	397 057 650
Preussische Landschaft . . .	20. 5.05	14 761 900	120252880	—	—	135 014 780
Westpreuss. Landschaft . . .	20. 5.05	10 334 900	142561910	—	—	152 896 810
Neumark. Ritterschafts- kredit-Institut:						
Pfandbriefe . . . . .	31.12.04	103 300	3 164 220	125 740	—	3 393 260
Pfandbriefe . . . . .	31.12.04	—	16 261 500	—	—	16 261 500
Brandenburg. Kred.-Inst. für den Grundbesitz . . . .	30. 6.05	67 031 375	178746450	—	—	246 690 200
Preussische Landschaft für den Grundbesitz . . . . .	30. 6.05	1 796 800	14 215 100	—	—	16 011 900
Preussische Landschaft . . . .	31.12.04	8 103 600	229691000	42 292 700	—	280 087 300
Preussische Landschaft:						
für den der Landsch. in- r. (rittersch.) Besitz	24.12.04	164107100	218161385	5 619 630	—	387 888 115
für den der Landsch. in inkorpor. (bäuerl.) Grundbesitz . . . . .	24.12.04	48 981 850	129320900	3 300 300	—	181 603 050
für die Prov. Sachsen anhalt. Holst. Landschaft	31.12.04	47 404 500	16 529 875	1 416 525	—	65 350 900
für die Prov. Sachsen anhalt. Kreditverband	31.12.04	8 478 550	6 832 450	—	—	15 311 000
für die Prov. Schlesw.-Holst. anhalt. Göttingen-Gruben- hildesheimischer Kre- dit in Hannover . . . .	31.12.04	1 751 600	24 877 900	6 045 800	—	32 675 300
für die Prov. Hannover . . .	31. 3.05	—	16 658 050	5 454 200	—	22 112 250
für die Prov. Hannover . . .	24. 6.05	—	13 983 821	1 500 000	—	15 483 821
für die Prov. Ritterschaftl. Kreis zu Stade . . . .	31. 3.05	—	148 000	9 937 675	—	10 085 675
für die Prov. Westfalen anhalt. für d. Kgl. preuß. Land.-Lausitz i. Gölitz	31.12.04	5 804 500	36 191 500	20 293 300	—	62 289 300
für die Prov. Westfalen anhalt. Zentralpfandbriefen in Umlauf . . . . .	31.12.04	141666050	258492150	1 332 150	—	401 490 350

Die der Zentrallandschaft gehören an:

Westpreussische Landschaft,  
Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Kreditinstitut,  
Neue Brandenburgische Kreditinstitut,  
Pommersche Landschaft,  
Neue Pommersche Landschaft für den Kleingrundbesitz,  
Kreditinstitut für die Ober- und Nieder-Lausitz,  
Landschaft der Provinz Sachsen,  
Schleswig-Holsteinsche Landschaft.

\* Zahlen beziehen sich auf die ausgegebenen und im Umlauf befindlichen Pfandbriefe.  
1) Gesetz vom 25. Dezember 1869, 24. Juli 1875 und 7. März 1879. — 2) desgl. die Ver-  
ordnung vom 10. August 1899 und das Gesetz vom 16. April 1902. — 3) desgl. das Gesetz vom 16. April  
1902. — 4) die Ritterschaft des Fürstentums Lüneburg. — 5) hierin außerdem 75 738 200 M zu 3½%  
aus. — 6) hierin außerdem 912 375 M zu 3½%.

## B. Die Banken.

## 1. Die Reichsbank, Kalenderjahre 1894 und 1902 bis 1904.

[Verwaltungsberichte der Reichsbank für die Jahre 1894 und 1902 bis 1904.]

Reichsbankanstalten <sup>1)</sup> .	1894	1902	1903	1904
I	2	3	4	5
<b>1. Geschäftsumsatz<sup>2)</sup> in 1 000 M.</b>				
1. Königsberg in Preußen .	1 319 422	1 856 108	2 020 997	2 002
2. Memel . . . . .	134 452	200 995	185 009	223
3. Allenstein (seit 1900) <sup>3)</sup> . . .	—	150 060	174 530	210
4. Tilsit . . . . .	73 163	169 021	177 302	194
5. Insterburg (seit 1900) <sup>4)</sup> . . .	—	339 713	370 059	413
6. Danzig . . . . .	690 623	1 248 023	1 277 556	1 351
7. Elbing . . . . .	104 748	299 869	307 913	321
8. Grandenz . . . . .	59 565	186 218	152 942	183
9. Thorn . . . . .	171 267	311 804	339 438	365
10. Brandenburg a./H. (s. 1901) <sup>5)</sup>	—	182 098	242 601	281
11. Frankfurt a./Oder . . . . .	118 438	319 625	328 672	353
12. Landsberg a./Warthe . . . . .	164 215	273 546	295 560	297
13. Kottbus . . . . .	273 692	421 818	457 178	491
14. Stettin . . . . .	1 046 997	1 653 510	1 770 736	1 900
15. Köslin . . . . .	89 338	279 732	275 120	287
16. Stolp in Pommern . . . . .	94 831	211 561	224 802	231
17. Stralsund . . . . .	156 353	321 216	338 481	353
18. Lissa (seit 1904) <sup>6)</sup> . . . . .	—	—	—	17
19. Posen . . . . .	669 345	1 540 713	1 721 584	1 691
20. Bromberg . . . . .	383 756	654 227	707 186	741
21. Breslau . . . . .	2 685 338	4 998 674	5 306 088	5 841
22. Schweidnitz (seit 1900) <sup>7)</sup> . . .	—	501 970	657 483	731
23. Liegnitz . . . . .	361 469	544 153	546 788	591
24. Glogau . . . . .	368 223	608 232	624 296	641
25. Görlitz . . . . .	333 945	566 669	588 964	641
26. Gleiwitz . . . . .	751 045	1 723 672	1 853 683	1 971
27. Magdeburg . . . . .	2 051 631	2 873 866	2 652 323	2 641
28. Halberstadt (seit 1903) <sup>8)</sup> . . .	—	—	444 695	571
29. Halle a./Saale . . . . .	1 109 673	1 701 820	1 767 013	1 871
30. Erfurt . . . . .	594 352	1 137 778	1 330 537	1 451
31. Nordhausen . . . . .	200 156	303 548	360 118	381
32. Kiel . . . . .	398 237	1 196 748	1 325 925	1 481
33. Flensburg . . . . .	221 602	794 568	810 941	861
34. Altona (seit 1901) <sup>9)</sup> . . . . .	—	772 108	915 935	1 031
35. Hannover . . . . .	1 797 551	2 666 433	2 843 674	2 831
36. Hildesheim (seit 1898) <sup>10)</sup> . . .	—	579 807	598 633	611
37. Osnabrück . . . . .	123 581	322 798	332 979	351
38. Emden . . . . .	67 886	392 392	467 671	541
39. Minden . . . . .	110 026	326 803	336 798	351
40. Bielefeld . . . . .	419 008	773 830	877 575	931
41. Münster in Westfalen . . . . .	800 954	1 737 345	1 824 521	1 881
42. Dortmund . . . . .	1 436 065	2 292 886	2 332 364	2 351
43. Bochum (seit 1896) <sup>11)</sup> . . . . .	—	946 333	1 090 189	1 191
44. Hamm (seit 1904) <sup>12)</sup> . . . . .	—	—	—	721
45. Siegen . . . . .	185 062	415 905	445 592	450
46. Kassel . . . . .	763 762	1 535 732	1 662 475	1 771
47. Fulda (seit 1900) . . . . .	—	214 930	239 067	264
48. Wiesbaden . . . . .	166 118	668 867	717 516	733

<sup>1)</sup> Die gesperrt gedruckten Ortsnamen bezeichnen Reichsbankhaupt-, die gewöhnlich gedruckten Reichsbankstellen. — <sup>2)</sup> d. h. Einnahme und Ausgabe der einzelnen Reichsbankstellen und Reichsbankstellen. — <sup>3)</sup> als frühere Reichsbanknebenstelle für 1894 unter der Reichsbankhauptstelle Königsberg i. Pr. mitenthalten. — <sup>4)</sup> als frühere Reichsbankkommandite desgl. <sup>5)</sup> als frühere Reichsbanknebenstelle für 1894 unter der Reichsbankhauptstelle Berlin mitenthalten. <sup>6)</sup> desgl. für 1894, 1902 und 1903 unter der Reichsbankhauptstelle Posen. — <sup>7)</sup> erst 1897 als Reichsbanknebenstelle unter der Reichsbankhauptstelle Breslau errichtet. — <sup>8)</sup> als frühere Reichsbanknebenstelle für 1894 und 1902 unter der Reichsbankhauptstelle Magdeburg. — <sup>9)</sup> desgl. für 1894 unter der Reichsbankhauptstelle Hamburg. — <sup>10)</sup> desgl. für 1894 unter der Reichsbankhauptstelle Hannover. — <sup>11)</sup> desgl. für 1894 unter der Reichsbankhauptstelle Dortmund. — <sup>12)</sup> desgl. für 1902 und 1903 unter der Reichsbankstelle Münster in Westfalen.



Noch: 1. Die Reichsbank, Kalenderjahre 1894 und 1902 bis 1904.

Reichsbankanstalten. Geschäftsverhältnisse.	1894	1902	1903	1904
1	2	3	4	5
Noch: 1. Geschäftsumsatz in 1000 M.				
Frankfurt am Main . . .	8 812 756	10 296 330	10 395 827	11 043 236
Koblenz . . . . .	507 872	1 070 680	960 266	1 001 945
Kreuznach (seit 1903) <sup>1)</sup> . . .	—	—	170 210	245 441
Solheim a./Ruhr (s. 1901) <sup>2)</sup> . .	—	789 720	943 725	1 139 771
Armen (seit 1900) <sup>3)</sup> . . .	—	867 699	970 608	1 076 299
Bisseldorf . . . . .	912 461	2 028 981	2 200 982	2 609 539
Erfeld . . . . .	1 008 806	1 831 998	1 998 148	2 120 073
Wiesburg . . . . .	684 089	1 360 053	1 537 958	1 793 076
Essen . . . . .	1 508 567	3 002 528	3 366 487	3 888 007
Berfeld . . . . .	2 233 281	2 161 478	2 386 601	2 460 209
Wiescheid (seit 1904) <sup>4)</sup> . . .	—	—	—	121 018
Wien . . . . .	3 893 491	6 091 462	6 508 087	5 779 337
Wien . . . . .	552 172	966 209	955 696	1 037 858
Reichshauptbank zu Berlin . .	33 647 542	67 087 536	71 617 275	80 830 578
Preuß. Reichsbank . . . . .	74 256 926	138 772 398	148 333 379	162 497 330
Im Jahre 1884 . . . . .	49 219 178			
Österr. Reichsbank <sup>5)</sup> . . . . .	36 527 025	53 153 817	56 951 229	59 092 271
Im Jahre 1884 . . . . .	22 371 616			
Zusammen . . . . .	110 783 951	191 926 215	205 284 608	221 589 601
Im Jahre 1884 . . . . .	71 590 794			
2. Banknoten.				
Laufsumme:				
Tag u. Betrag des niedrigsten Umlaufes in 1000 M.	<sup>23</sup> / <sub>2</sub> 892 870	<sup>23</sup> / <sub>2</sub> 1 075 973	<sup>23</sup> / <sub>2</sub> 1 109 720	<sup>23</sup> / <sub>2</sub> 1 137 918
Tag und Betrag des höchsten Umlaufes in 1000 M.	<sup>31</sup> / <sub>12</sub> 1 211 232	<sup>31</sup> / <sub>12</sub> 1 516 469	<sup>31</sup> / <sub>12</sub> 1 565 489	<sup>31</sup> / <sub>12</sub> 1 599 786
Täglicher Durchschnittsumlauf in . . . . 1000 M.	1 000 384	1 229 623	1 248 718	1 288 549
Gesamtbetrag des Banknoten- umlaufes am 31. Dez. . . M.	1 211 231 760	1 516 469 100	1 565 488 850	1 599 786 350
Davon 1. zu 500 Taler . . .	103 500	—	—	—
2. „ 100 „ . . .	558 000	—	—	—
3. „ 50 „ . . .	236 925	—	—	—
4. „ 25 „ . . .	592 350	—	—	—
5. „ 10 „ . . .	251 835	—	—	—
6. „ 1000 M. . . .	413 348 500	416 885 000	418 433 000	418 624 000
7. „ 500 „ . . .	1 065 500	—	—	—
8. „ 100 „ . . .	795 075 150	1 099 584 100	1 147 055 850	1 181 162 350
Überschrittener Betrag un- gedeckter Banknoten <sup>6)</sup> . . .	—	459 157 911	773 056 739	1 073 638 269
Davon zu entricht. Steuer . .	—	478 289	805 267	1 118 373
Resten f. Anfertigung v. Bankn. .	117 480	389 168	431 630	663 014
3. Giroverkehr.				
Stand am 1. 1. in 1000 M.	249 766	468 209	439 935	461 769
Erhöhung . . . . .	42 237 361	84 593 973	89 569 970	97 273 685
Abnahme . . . . .	42 212 198	84 622 247	89 548 136	97 273 936
Stand am 31. Dez. . . . .	274 929	439 935	461 769	461 518

<sup>1)</sup> als frühere Reichsbanknebenstelle für 1894 und 1902 unter der Reichsbankstelle Koblenz  
halten. — <sup>2)</sup> desgl. für 1894 unter der Reichsbankstelle Essen. — <sup>3)</sup> desgl. für 1894 unter  
Reichsbankstelle Eilfeld. — <sup>4)</sup> desgl. für 1894, 1902 und 1903 unter der Reichsbankstelle Eilfeld.  
— <sup>5)</sup> 1904 waren außer den obigen noch Reichsbankhauptstellen in Bremen, Dresden, Ham-  
burg, Leipzig, Mannheim, München, Straßburg i. E. und Stuttgart sowie Reichsbankstellen in  
Bielefeld, Braunschweig, Chemnitz, Darmstadt, Freiburg i. Br., Gera, Karlsruhe, Lübeck,  
Mülhausen i. E., Nürnberg, Plauen i. V., Ulm, Würzburg und Zwickau vorhanden. —  
des ganzen Jahres, d. s. ungedeckte Banknoten über die Zuweisung des § 9 des  
Gesetzes hinaus.



Noch: 1. Die Reichsbank, Kalenderjahre 1894 und 1902 bis 1904.

Geschäftsverhältnisse.	1894	1902	1903	1904
I	2	3	4	5
<b>4. Gewinnberechnung.</b>				
a) Einnahmen . . . . . M	22 457 012	36 893 315	43 034 391	45 243 585
1. Gew. von Platzwechseln „	8 405 373	15 334 799	19 197 224	20 298 598
2. „ „ Versandwechs. „	7 111 542	9 404 423	11 947 133	12 330 346
3. „ „ Wechs. auf außer- deutsche Plätze M	134 841	1 204 767	1 361 259	890 263
4. „ auf Reichs- u. preu- Bische Anleihen M	—	164 628	27 755	—
5. „ an Lombardgesch. „	3 116 347	3 211 825	3 607 994	3 836 126
6. Erhobene Gebühren „	2 941 334	3 149 388	3 221 136	3 173 766
7. Zinsen von Buchforde- rungen <sup>1)</sup> . . . . . „	15 967	2 566 816	3 049 198	4 002 889
8. Erträge d. Grundstücke „	28 002	32 275	32 180	89 989
9. Gewinn auf Gold „	17 761	3 413	11 961	10 318
10. Verschiedene sonstige Einnahmen . . . . . „	301 120	237 480	214 837	228 663
11. Erspar <sup>2)</sup> . . . . . „	384 725	1 583 501	363 714	382 137
b) Ausgaben . . . . . M	11 052 585	16 902 015	17 653 356	18 784 040
1. Verwaltungskosten „	9 069 375	14 150 328	14 550 729	15 166 923
2. Für Anfertigung von Banknoten . . . . . „	117 480	389 168	431 630	633 014
3. An den preuß. Staat <sup>3)</sup> „	1 865 730	1 865 730	1 865 730	1 865 730
4. Notensteuer . . . . . „	—	478 289	805 267	1 118 373
5. Reserviert <sup>4)</sup> . . . . . „	—	—	—	—
6. Verschiedene sonstige Ausgaben . . . . . „	—	18 500	—	—
c) Gewinn . . . . . M	11 404 427	19 991 300	25 381 035	26 459 555
Hiervon bereits gezahlt bzw. noch zu verrechnen:				
α) a. d. Anteilseigner 3½% von 120 000 000 M <sup>5)</sup> M	4 200 000	5 250 000	5 250 000	5 250 000
β) bleiben . . . . . „	7 204 427	14 741 300	20 131 035	21 209 555
γ) hiervon erhalten				
2½% d. Reichskasse „	3 000 000	—	—	—
2½% d. Anteilseig. „	3 000 000	—	—	—
20% d. Reservefnds. „	—	2 948 260	4 026 207	—
δ) von dem Reste von: „	1 204 427	11 793 040	16 104 828	21 209 555
erh. d. Reichskasse ¾ „	903 320	8 844 780	12 078 621	15 907 166
u. d. Anteilseigner ¼ „	301 107	2 948 260	4 026 207	5 302 389
ε) demnach erhält die Reichskasse zusammen „	3 903 320	8 844 780	12 078 621	15 907 166
ζ) und die Anteilseign., außer dem unter α genannten Betrage „	3 312 538	2 962 983	4 034 190	5 316 579
einchl. des zu Ende v. Js. unverteilt ge- bliebenen Restes von „	11 431	14 723	7 983	14 190
d) Ertrag für die Anteils- eigner in Hundertteilen . .	6,26	5,47	6,18	7,04

1) und diskontierten Effekten. — 2) bei dem „Reservefonds für zweifelhafte Forderungen“

— 3) gemäß § 6 des Vertrages vom 17./18. Mai 1875. — 4) für zweifelhafte Wechselforderungen.

5) Vom 1. Januar 1901 an ist das Grundkapital auf 120 000 000 M erhöht worden. — 6) aus 50 000 M Gewinn beim Verkauf von Bankp.

## 2. Die Königliche Seehandlung (Preussische Staatsbank), Rechnungsjahre 1894 und 1902 bis 1904.

[Verwaltungsberichte und Akten der Bank.]

Geschäftsverhältnisse.	1894	1902	1903	1904
I	2	3	4	5
<b>I. Geld-, Wechsel- u. Effektenverkehr.</b>				
<b>1. Gesamter Buchumsatz<sup>1)</sup> . . .</b>	<b>2 559 345 110 6</b>	<b>2 565 517 095 5</b>	<b>6 234 487 978 8</b>	<b>970 667 869</b>
darunter: a) Kassenumsatz <sup>2)</sup> „	1 104 472 701 2	663 054 962 2	935 874 283 4	244 969 395
b) hinterlegte Wertpapiere <sup>2)</sup> „	508 467 826	421 922 453	475 622 656	975 555 122
<b>2. Ausgang an Wechseln . . .</b>	<b>37 978 384</b>	<b>349 686 459</b>	<b>174 517 054</b>	<b>108 875 002</b>
davon: a) an inländischen „	35 396 712	344 466 530	172 742 735	103 989 837
b) „ ausländisch. „	2 581 672	5 219 929	1 774 319	4 885 165
<b>Außerdem an Schatzanweisungen . . .</b>	<b>3 024 309</b>	<b>10 000 000</b>	<b>3 000 000</b>	<b>178 900 000</b>
<b>Einnahme an Diskontozinsen . . .</b>	<b>126 910</b>	<b>1 240 055</b>	<b>779 700</b>	<b>1 380 866</b>
<b>3. Effektenverkehr.</b>				
Für eigene Rechnung:				
a) angekauft oder übernommen . . .	27 268 700	126 341 055	81 861 005	224 380 125
b) verkauft oder realisiert „	24 323 000	98 961 145	88 767 280	216 487 980
c) Einnahme an Effektenzinsen . . .	536 873	1 380 362	1 831 183	1 901 748
<b>4. Darlehne zu Drainagen<sup>3)</sup> .</b>	<b>2 310 799</b>	<b>1 605 778</b>	<b>1 535 340</b>	<b>1 440 615</b>
Einnahme an Zinsen auf Darlehne zu Drainagen „	119 872	84 579	80 288	74 671
<b>5. Lombarddarlehne überh. .</b>	<b>703 830 000</b>	<b>1 110 736 365</b>	<b>1 138 229 464</b>	<b>1 754 643 727</b>
Darunter neu ausgeliehen	208 734 000	331 841 443	520 158 166	677 475 431
Einnahme an Lombardzinsen . . .	1 863 027	2 802 202	2 234 617	3 330 471
<b>6. Seehandlungsobligationen.</b>				
a) Schuld auf dieselben Ende März . . .	351 122	263 993	259 750	243 721
b) Einzahlung . . .	21 460	3 400	1 200	2 500
c) Abhebung . . .	41 440	19 800	6 300	18 500
d) Ausgabe an Zinsen . . .	8 564	7 177	5 499	6 187
<b>7. Verzinsliche Guthaben.</b>				
a) Gesamtumsatz <sup>2)</sup> an verzinslichen Depositen-geldern . . .	87 830 071	121 654 703	132 836 825	311 600 174
b) Gesamtumsatz d. anderweitigen i. laufd. Rechnung verzinsl. Guthab. <sup>2)</sup> „	107 047 361	188 193 530	208 963 567	276 363 817
c) Gesamtbetrag der Ende März in laufd. Rechnung belegten Gelder . .	29 618 596	48 583 642	48 442 420	60 190 913
<b>8. Depots in Effekten<sup>4)</sup>.</b>				
a) Gesamtumsatz <sup>2)</sup> . . .	508 467 826	421 922 453	475 622 656	975 555 122
b) Bestand Ende März . .	112 707 328	273 532 925	391 554 744	504 286 771
c) Einnahmen an Depotgebühren . . .	38 556	83 300	93 000	100 100

<sup>1)</sup> nur eine Seite des Hauptbuches, d. h. jeder geschäftliche Vorgang erscheint beim Umsatz gewöhnlich ein einziges Mal. — <sup>2)</sup> Einnahme (ohne den Bestand zu Anfang des Rechnungsjahres) und Ausgabe zusammen. — <sup>3)</sup> d. h. zur Drainierung von Domänenverwerken und Wasseradrienskanälen. — <sup>4)</sup> Hypotheken, Schuld- sowie Kautionsverschreibungen usw.

Noch: 2. Die Königliche Seehandlung (Preußische Staatsbank), Rechnung 1894 und 1902 bis 1904.

Geschäftsverhältnisse.	1894	1902	1903	
1	2	3	4	
Noch: I. Geld-, Wechsel- und Effektenverkehr.				
9. Geldgeschäfte bei der Begründung von Rentengütern.				
Vorschüsse . . . . . M	623 591	740 189	2 462 948	4
10. Provision auf für fremde Rechnung ausgeführte Geschäfte <sup>1)</sup> . . . . . „	220 198	518 037	506 545	
<b>II. Gewerbliche Anlagen<sup>2)</sup>.</b>				
1. Beschäftigtes durchschnittliches Kapital <sup>2)</sup> . . . . . M	2 310 568	3 298 795	3 230 838	3
2. Hieraus erzielter Ertrag <sup>3)</sup> „	67 158	175 684	171 336	
<b>III. Das Königliche Leihamt.</b>				
1. Beschäftigtes durchschnittliches Kapital. . . . . M	3 909 955	3 928 186	3 810 886	3
2. Reingewinn <sup>3)</sup> . . . . . „	22 192	26 202	17 401	
<b>IV. Grundbesitz.</b>				
Buchwert der Besitzungen <sup>4)</sup> M	1 778 739	3 321 946	3 886 550	3
<b>V. Aktiva und Passiva.</b>				
Aktiva und Passiva je . . . . M	216 177 904	454 768 643	567 579 182	714
<b>VI. Gewinnberechnung.</b>				
1. Einnahmen . . . . . M	2 528 073	3 217 921	3 053 434	3
und zwar:				
a) Zinsenüberschuß. . . . . „	1 812 680	1 935 185	2 355 995	3
b) Provision, Depotgebühren usw. . . . . „	220 423	518 237	506 713	
c) Ertrag aus dem Betriebe der gewerblichen Anlagen . . . . . „	109 954	175 684	171 336	
d) Gewinn auf Effekten <sup>5)</sup> „	368 302	569 985	—	
e) Verwaltungseinnahme. „	—	9 895	11 379	
f) Sonstige Einnahmen . . . . . „	16 714	8 935	8 011	
2. Ausgaben . . . . . „	366 487	572 808	1 131 063	
und zwar:				
a) Für den laufenden Geschäftsbetrieb <sup>6)</sup> . . . . . „	—	5 040	6 449	
b) Verlust aus dem Betriebe der gewerblichen Anlagen . . . . . „	42 795	—	—	
c) Verlust auf Effekten <sup>7)</sup> „	—	—	561 299	
d) Verwaltungskosten . . . . . „	<sup>8)</sup> 323 692	516 406	561 506	
e) Sonstige Ausgaben . . . . . „	—	<sup>9)</sup> 51 362	1 809 <sup>10)</sup>	

<sup>1)</sup> einschl. der unter I. 8. c. aufgeführten Depotgebühren. — <sup>2)</sup> Bromberger Maschinen- und Flachgarnmaschinenfabrik zu Landeshut in Schlesien. — <sup>3)</sup> nach Bestreitung aller (Gehälter, Verwaltungskosten usw.). — <sup>4)</sup> zu Berlin, Bromberg und Landeshut in 8-2 <sup>5)</sup> abzüglich des Verlustes bei denselben. — <sup>6)</sup> d. h. Courtage, verschiedene Stempelkosten, — <sup>7)</sup> abzüglich des Gewinnes bei denselben. — <sup>8)</sup> einschl. der Ausgaben zu VI. 2. a. Cou <sup>9)</sup> darunter 50 000 M Abschreibung auf den Buchwert des Grundstückes Jäger <sup>10)</sup> darunter 54 275 M Abschreibungen auf Grundstücke und Mobilien.



# Die Preussische Zentral-Genossenschafts-Kasse 1901 bis 1904.

[Bericht über das X. Geschäftsjahr.]

Geschäftsbewegung.	1901	1902	1903	1904
I	2	3	4	5
<b>Der P. Z.-G.-K. standen in Verbindungs-Verbindung:</b>				
Sparkassen usw. . . . .	53	52	52	51
von: städtische . . . . .	19	19	19	19
mit Genossenschaften . . . . .	408	397	405	412
Mitgliedern . . . . .	104 922	79 325	80 563	83 322
ländliche . . . . .	34	33	33	32
mit Genossenschaften . . . . .	7 973	8 756	8 940	9 299
Mitgliedern . . . . .	691 922	776 534	807 101	839 916
Genossenschaftl. Darlehnskassen . . . . .	6	6	6	6
in Provinzen usw. erricht. Institute und Kommunal-Kassen . . . . .	326	357	380	399
Land-Genossenschaft., Firmen usw., andere Kassen, Einzelpersonen	353	385	420	442
<b>Umsatz . . . . . Taus. M</b>	<b>5 862 292</b>	<b>8 180 310</b>	<b>8 674 868</b>	<b>9 835 160</b>
<b>Verkehr:</b>				
Verkehrs- . . . . .	2 033 310	3 184 203	3 373 440	3 842 093
in Zinsscheinen . . . . .	9 877	13 144	13 512	16 156
Verkehrs- . . . . .	384 064	479 912	468 839	478 830
in Wertpapieren . . . . .	588 634	329 451	366 104	454 161
Verkehrs- . . . . .	30 907	39 802	42 248	42 976
in lauf. Rechnung . . . . .	667 238	641 838	691 955	841 633
Ein- und Scheckverkehr . . . . .	525 940	582 310	634 219	792 282
Verkehrs- . . . . .	1 622 321	2 909 649	3 084 553	3 367 029
<b>Verkehr:</b>				
Verbandskassen: Taus. M				
Zahlungen in lauf. . . . .	226 982	273 496	288 055	350 684
Zahlungen / Rechnung . . . . .	242 033	275 597	286 882	357 338
erbene Wechsel . . . . .	86 907	93 216	79 133	84 786
ohne in Lom- . . . . .	1 247	529	7 003	4 487
zahl. / bardverkehr . . . . .	1 734	487	6 965	4 250
landschaftl. Darlehnskassen:				
Zahlungen in lauf. Taus. M	83 178	34 265	49 299	55 914
Zahlungen / Rechnung . . . . .	82 859	37 344	44 225	54 849
erbene Wechsel . . . . .	905	773	59	—
ohne in Lom- . . . . .	141	4 542	0,18	129
zahl. / bardverkehr . . . . .	141	4 530	12	129
Spar- und Kommunalkassen:				
ohne in Lom- Taus. M	5 711	6 784	7 117	12 485
zahl. / bardverkehr . . . . .	5 909	6 787	6 818	11 736
<b>Bestellung der wichtigsten Zahlen und Geschäftser- gebnisse.</b>				
Stand, Guthaben bei Banken und Zinsscheine . . . . . M	23 664 896	26 401 274	29 385 641	33 723 726
Umsatz an Verbandskassen (ge- winnl. Wechsel, auf Lombardunter- stützung und in lauf. Rechnung) . M	33 920 578	34 768 584	24 219 013	21 862 048

Entnahme gegen das Vorjahr, weil eine Verbandskasse mit 32 Genossenschaften und deren infolge Auflösung aus dem Geschäftsverkehr ausgeschieden, während eine andere Genossenschaft und 108 Mitgliedern neu hinzugetreten ist.

des Jahrbuch, 1905.

Noch: C. Die Preußische Zentral-Genossenschafts-Kasse 1901 bis 1904.

Geschäftsbewegung.	1901	1902	1903	
1	2	3	4	
Noch: 4. Zusammenstellung der wichtigsten Bilanzzahlen und Geschäftsergebnisse.				
Forderungen an landwirtschaftl. Darlehnskassen und ähnliche Institute . . . <i>M</i>	1 611 132	607 512	1 746 557	1
Wechsel . . . . . „	39 916 599	27 152 146	25 848 455	54
Wertpapiere . . . . . „	25 448 372	33 649 046	55 706 915	35
Forderungen an Spar- u. Kommunal-kassen und andere Kunden . . . <i>M</i>	1 099 213	1 823 664	1 570 401	2
<b>Summe der Aktiva . . . <i>M</i></b>	<b>127 887 424</b>	<b>126 710 882</b>	<b>140 782 096</b>	<b>152</b>
Grundkapital <sup>1)</sup> . . . . . <i>M</i>	50 000 000	50 000 000	50 000 000	50
Rücklagen . . . . . „	1 220 900	2 017 100	2 834 227	3
Guthaben in laufend. Rechnung der Verbandskassen . . . . . <i>M</i>	3 395 345	5 102 093	5 576 034	8
Guthaben in lauf. Rechnung der landwirtschaftlichen Darlehnskassen und ähnlicher Institute . . . . . <i>M</i>	4 153 666	6 217 951	2 297 247	
Depositen . . . . . „	33 296 930	28 315 048	27 413 682	40
Darlehen von Banken . . . . . „	32 259 477	31 101 104	48 920 100	46
<b>Summe der Passiva . . . <i>M</i></b>	<b>127 887 424</b>	<b>126 710 882</b>	<b>140 782 096</b>	<b>152</b>
Giroverbindlichkeiten aus verkauften und am Schlusse des Geschäftsjahres noch nicht abgelaufenen Wechseln . . . . . <i>M</i>				
Zinsgewinn . . . . . „	2 424 845	947 464	6 675 543	5
Diskontgewinn . . . . . „	1 057 276	643 074	1 036 181	
Gewinn aus Börsenaufträgen . . . „	1 204 699	1 576 766	1 521 544	1
Bruttogewinn <sup>2)</sup> im ganzen . . . „	44 160	45 597	46 750	
in Prozent vom Grundkapital . . .	2 306 566	2 267 156	2 606 318	2
in Prozent vom Grundkapital . . .	4,61	4,53	5,21	
Geschäftskosten <sup>3)</sup> im ganzen . . . <i>M</i>	264 747	326 986	400 329	
in Prozent vom Grundkapital . . .	0,53	0,65	0,80	
in Prozent vom Gesamtumsatz . . .	0,005	0,004	0,0046	
Nettogewinn <sup>2)</sup> im ganzen . . . . <i>M</i>	2 041 820	1 940 170	2 205 989	2
in Prozent vom Grundkapital . . .	4,08	3,88	4,41	
Kursverlust auf eigene Wertpapiere <i>M</i>	—	—	—	
Kursgewinn auf eigene Wertpapiere „	350 124	476 957	146 513	
Verteilter Gewinn im ganzen . . . „	2 391 944	2 417 127	2 352 502	2
in Prozent des Grundkapitals . . .	4,78	4,83	4,71	
davon: zu Rücklagen usw. . . . . <i>M</i>	891 944	917 127	852 502	
in Proz. des Grundkapitals . . .	1,78	1,83	1,70	
zur Verzins. d. Grundkap. <i>M</i>	1 500 000	1 500 000	1 500 000	1
in Prozent davon . . . . .	3,00	3,00	3,00	
<b>5. Durchschnittliche Zinssätze (Jahresdurchschnitt):</b>				
Vorzugszinssätze in „laufender Rechnung“ mit Verbandskassen usw.: für Guthaben . . . . . %	3	3	3	
„ Darlehen . . . . . %	3,5	3,5	3,5	
im Wechselverkehr mit Verbandskassen usw. . . . . %	3,59	3,33	3,7	
im Lombardverkehr mit Verbandskassen usw. . . . . %	4,75	4,42	4,91	
Dagegen betrug der Reichsbank-Wechseldiskont . . . %	3,73	3,42	3,91	
„ Lombardzinssatz . . . %	4,73	4,42	4,91	
Privatdiskont (Berliner Börse) . %	2,66	2,27	3,17	

<sup>1)</sup> erhöht 1898 vom 20. Mai ab auf 40 000 000 *M*; 1899 vom 1. April ab auf 50 000 000  
<sup>2)</sup> ohne Gewinn und Verlust auf die eigenen Wertpapiere. — <sup>3)</sup> abzüglich Rücknahme



## D. Die Börsen.

Die Diskontosätze der wichtigsten europäischen Börsenplätze am Schlusse der einzelnen Monate 1903 und 1904\*).

[Deutscher Reichs- und Königlich preussischer Staatsanzeiger.]

Börsenplätze.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Septb.	Oktb.	Novb.	Dez.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1903.												
Amsterdam . . . . .	3	—	3 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bank . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	4	3 1/2	—	3
London . . . . .	4	—	—	—	3 1/2	3	—	—	4	—	—	—
Paris . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wien . . . . .	3 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweizer Plätze . . . .	4	—	—	—	—	—	3 1/2	4	—	4 1/2	—	—
Italienische Plätze . . .	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berlin . . . . .	4 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1904.												
Amsterdam . . . . .	3 1/2	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Bank . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
London . . . . .	4	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Paris . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wien . . . . .	3 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweizer Plätze . . . .	4	—	—	—	—	—	3 1/2	—	4	4 1/2	—	—
Italienische Plätze . . .	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berlin . . . . .	4 1/2	5 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

\*) Striche bedeuten denselben Diskontosatz wie am Schlusse des vorhergehenden Monats.

Die Wechselkurse (in Mark) der Berliner Börse am Schlusse der einzelnen Monate 1903 und 1904\*).

Wochen.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Septb.	Oktb.	Novb.	Dez.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1903.												
Antwerpen . . . . .	168,80	168,90	168,85	168,95	168,90	168,70	—	168,75	168,80	169,40	169,35	169,30
Bank . . . . .	81,35	81,40	81,25	81,25	81,05	81,05	80,95	80,80	80,70	81,05	81,05	81,15
London . . . . .	20,415	20,49	20,45	20,47	20,435	20,38	20,365	20,355	—	20,405	20,425	20,415
Paris . . . . .	81,50	—	81,45	81,40	81,20	81,15	81,05	80,95	80,85	81,20	81,15	81,30
Wien . . . . .	85,25	85,35	—	—	85,30	85,15	—	85,20	85,10	85,25	—	85,30
Schweizer Plätze . . . .	81,35	81,35	—	81,30	81,25	81,00	—	80,95	80,75	81,05	81,05	81,05
Italienische Plätze . . .	81,40	81,45	81,40	81,40	81,30	81,05	80,95	81,00	80,95	81,30	81,30	81,30
Berlin . . . . .	215,75	215,75	215,90	215,85	215,80	215,55	215,45	215,75	215,90	215,70	215,60	215,50
1904.												
Antwerpen . . . . .	169,30	169,45	169,30	169,35	168,80	168,45	169,10	168,95	168,80	168,70	168,95	169,00
Bank . . . . .	81,25	81,30	81,15	—	81,05	80,95	81,05	81,05	80,90	80,80	—	80,95
London . . . . .	20,465	—	20,435	20,415	20,39	20,365	20,45	20,44	20,38	20,335	20,365	—
Paris . . . . .	81,35	81,30	81,35	81,35	81,15	80,95	81,00	80,95	—	81,05	80,95	81,05
Wien . . . . .	85,40	85,15	85,15	85,25	85,15	85,15	85,25	85,30	85,10	85,00	—	84,95
Schweizer Plätze . . . .	81,05	80,95	80,95	81,10	81,00	80,90	81,05	81,00	80,85	80,90	80,85	80,85
Italienische Plätze . . .	81,35	80,80	81,30	81,35	81,00	81,00	—	80,90	80,90	81,00	80,95	81,05
Berlin . . . . .	215,50	—	215,60	215,65	215,75	215,50	215,60	—	—	—	215,40	—

\*) Striche bedeuten denselben Kurs wie am Schlusse des vorhergehenden Monats. Die in gewöhnlichen Ziffern bezeichneten „bezahlte“, diejenigen in kursiven „Brief“, in nautischen „Ad“. Sie beziehen sich auf achtstägige Wechsel, und zwar bei Amsterdam auf 100 Fl., bei Brüssel, London und Wien auf 100 Kr., bei den Schweizer Plätzen auf 100 Fr., bei London auf 1 Ltr., bei Wien auf 100 Kr., bei Amsterdam auf 100 Mks., jedoch auf zehntägige Wechsel und auf 100 L., bei den italienischen Plätzen.



## IX. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften.

### A. Die eingetragenen Genossenschaften in Preusse (ohne die Zentral- [Haupt-] Genossenschaften)\*).

[Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reich.]

#### 1. Einzelgenossenschaften am 1. Januar 1905.

Gegenstand des Unternehmens.	Gesamtzahl der		Mit u. H.		Mit u. N.		Mit b.	
	Gen.	Mitgl.	Gen.	Mitgl.	Gen.	Mitgl.	Gen.	Mitgl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Kreditgenossenschaften . . .	7 867	1 057 903	6 513	816 131	35	7 368	1 319	234
2. Rohstoffgen., gewerbl. . . .	130	4 860	8	356	3	84	119	4
3. „ „ landw. . . . .	816	65 778	296	22 706	3	372	517	42
4. Wareneinkaufsvereine . . . .	50	1 748	3	57	—	—	47	1
5. Werkgen., gewerbl. . . . .	105	12 419	22	895	—	—	83	11
6. „ „ landw. . . . .	94	1 300	42	606	—	—	52	—
7. Gen. z. Besch. v. Masch. usw.	6	352	—	—	—	—	6	—
8. Magazingen., gewerbl. . . .	33	1 015	2	16	—	—	31	—
9. „ „ landw. . . . .	145	20 418	12	486	1	111	132	19
10. Rohstoff-u. Magazingen., gew.	78	2 376	3	128	—	—	75	2
11. „ „ „ landw. . . . .	16	1 260	5	270	1	53	10	—
12. Produktivgen., gewerbl. . .	123	13 537	12	1 365	2	31	109	12
13. „ „ „ landw. . . . .	2 050	152 858	1 124	84 737	75	11 118	851	57
n. zw.: a) Molkerei- usw. Gen.	1 739	139 804	962	78 581	70	10 926	707	50
b) Brennereigenossensch.	129	2 046	36	461	2	18	91	1
c) Winzervereine . . . . .	121	5 754	118	5 581	1	126	2	—
d) Gen. f. d. Bau u. Vertrieb v. Feld- u. Gartenfrücht.	47	4 477	6	107	2	48	39	4
e) Schlachtgenossensch. . .	6	596	1	29	—	—	5	—
f) Fischereigenossensch. . .	5	137	1	38	—	—	4	—
g) Forstgenossenschaften . .	3	44	—	—	—	—	3	—
14. Zuchtgenossenschaften . . .	127	9 338	11	399	—	—	116	9
15. Konsumvereine . . . . .	984	410 504	93	14 096	1	275	890	396
16. Wohnungsgen., eigentl. . .	457	95 307	7	155	—	—	450	95
17. „ „ „ Vereinshäuser . .	55	5 306	1	7	—	—	54	5
18. Sonstige Genossenschaften .	195	20 363	48	5 929	2	288	145	14
Summe . . .	13 331	1 876 932	8 202 948	339 123	19 700	5 006	908	8

Auf die Provinzen verteilen sich die am stärksten vertretenen Genossenschaftsarten, wie folgt: Kreditgenossenschaften. Ostpr. 390/90998, Westpr. 328/482, Stadtkreis Berlin 68/16981, Brandenburg 601/60738, Pommern 408/32011, Pos. 602/106062, Schlesien 1462/174608, Sachsen 626/56214, Schleswig-Holstein 291/3593, Hannover 444/54164, Westfalen 494/74849, Hessen-Nassau 809/157391, Rheinland 1305/146918, Hohenzollern 39/2806. — Rohstoffgenossenschaften, landw. Ostpreußen 16/1538, Westpreußen 3/1200, Stdtkr. Berlin 1/190, Brandenburg 8/49, Pommern 25/10653, Posen 37/3067, Schlesien 76/2868, Sachsen 32/2654, Schleswig-Holstein 61/2956, Hannover 136/12727, Westfalen 196/13613, Hessen-Nassau 50/287, Rheinland 175/10946. — Produktivgen., landw. Ostpreußen 91/3104, Westpreußen 147/5734, Stdtkr. Berlin 7/279, Brandenburg 233/13026, Pommern 143/5743, Posen 108/4081, Schlesien 98/3986, Sachsen 228/21864, Schleswig-Holstein 189/10801, Hannover 308/36752, Westfalen 107/11883, Hessen-Nassau 75/6308, Rheinland 316/29791. — Konsumvereine. Ostpreußen 5/4441, Westpreußen 7/5163, Stdtkr. Berlin 4/8113, Brandenburg 49/33500, Pommern 17/23711, Posen 9/3669, Schlesien 42/40943, Sachsen 204/94205, Schleswig-Holstein 20/5403, Hannover 184/50023, Westfalen 130/42250, Hessen-Nassau 77/21588, Rheinland 236/77480. — Wohnungsgenossenschaften, eigentliche. Ostpreußen 25/3712, Westpreußen 17/2617, Stdtkr. Berlin 13/16568, Brandenburg 27/4287, Pommern 20/2157, Posen 14/3006, Schlesien 23/5676, Sachsen 25/4109, Schleswig-Holstein 34/13328, Hannover 43/9548, Westfalen 11814, Hessen-Nassau 25/4579, Rheinland 105/13906.

(Haupt-) Genossenschaften siehe Seite 133.

## 2. Die Zentral- (Haupt-) Genossenschaften am 1. Januar 1904.

Provinzen	Gesamtzahl der Zentralgenossenschaften				Zentral-kredit-genossenschaften		Hauptgenossensch. für Rohstoffvereine		Hauptgenossenschaften f. d. Absatz landw. Artikel u. andere <sup>1)</sup>	
	Genossenschaften	Mitglieder	Weitere Geschäftsanteile	Gesamthaftsumme M.	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Ostpreußen . .	7	1 131	1 637	7 177 000	4	163	1	318	2	650
Westpreußen .	4	182	1 176	2 573 650	3	103	—	—	1	79
Stadtkr. Berlin	11	4 092	56 964	34 300 500	5	517	2	569	4	3 006
Brandenburg .	1	31	—	3 100	—	—	—	—	1	31
Pommern . . .	3	546	16 777	20 286 100	1	293	1	42	1	211
Posen . . . . .	5	600	24 702	27 961 000	3	457	2	143	—	—
Schlesien . . .	9	2 914	20 435	29 382 900	7	950	2	1 964	—	—
Sachsen . . . .	6	1 093	3 053	19 325 000	4	587	2	506	—	—
Schlesw.-Hlst.	4	402	1 958	7 599 000	3	271	1	131	—	—
Hannover . . .	6	999	3 778	9 210 000	3	439	2	514	1	46
Westfalen . . .	4	989	1 184	8 370 000	2	539	2	450	—	—
Hess. - Nassau	7	385	7 950	9 447 000	5	299	1	68	1	18
Rheinland . . .	11	1 573	6 913	18 433 800	5	1 103	4	403	2	67
Hohenzollern .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Staat . . .</b>	<b>78</b>	<b>14 937</b>	<b>146 527</b>	<b>194 069 050</b>	<b>45</b>	<b>5 721</b>	<b>20</b>	<b>5 108</b>	<b>13</b>	<b>4 108</b>

<sup>1)</sup> Die „anderen“ Zentralgenossenschaften sind: 1. Zentral-Einkaufsgenossenschaft der christlichen Gewerkschafts-Konsumvereine in M. Gladbach; 2. Zentrale für Viehverwertung (Vieh-Zentrale) in Berlin; 3. Ostpreussische Zentralgenossenschaft zum An- und Verkauf landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte in Königsberg i. Pr.

Auf eine Zentralgenossenschaft kommen:

	in sämtlichen 78 Zentralgenossenschaften	in den 45 Zentralkreditgenossenschaften	in den 20 Zentralgenossenschaften für Rohstoffvereine	in den 13 Zentralgenossenschaften f. d. Absatz landw. Artikel und anderen
Mitglieder . . . . .	192	127	255	316
weitere Geschäftsanteile . . . . .	1 879	2 012	319	3 817
Gesamthaftsumme . . . . . M.	2 488 065	3 774 756	707 715	773 135
durchschnittliche Haftsumme auf einen Geschäftsanteil . . . . . M.	1 202	1 765	1 232	187
Von 100 Mitgliedern waren:				
Genossenschaften . . . . .	51,92	94,11	35,79	13,19
und zwar: Gen. m. u. H. . . . .	32,52	64,89	18,79	4,63
„ „ u. N. . . . .	0,46	0,73	0,29	0,29
„ „ b. H. . . . .	18,94	28,61	16,70	8,25
Korporationen, Handelsgesellsch. u. dergl.	0,74	0,91	0,94	0,27
Einzelmitglieder . . . . .	47,33	4,95	63,27	86,54
Von den Zentralgenossenschaften waren				
überwiegend städtischen Charakters	21	18	2	1
mit Mitgliedern . . . . .	516	461	25	30
„ weiteren Geschäftsanteilen . . . .	3 207	2 997	210	—
„ Gesamthaftsumme . . . . . M.	11 580 400	11 145 000	405 400	30 000
„ durchschnittlicher Haftsumme auf einen Geschäftsanteil . . M.	3 111	3 223	1 725	1 000
überwiegend ländlichen Charakters				
mit Mitgliedern . . . . .	57	27	18	12
„ weiteren Geschäftsanteilen . . . .	14 421	5 260	5 083	4 078
„ Gesamthaftsumme . . . . . M.	143 320	87 528	6 173	49 619
„ durchschnittlicher Haftsumme auf einen Geschäftsanteil . . M.	182 488 650	158 719 000	13 748 900	10 020 750
„	1 157	1 700	1 221	187

<sup>1)</sup> Davon entfallen auf die Zentrale für Milchverwertung (Milch-Zentrale) e. G. m. b. H. in 440 weitere Geschäftsanteile.



## B. Die Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit Sitz in Preußen Ende 1904.

### 1. Nach Regierungsbezirken.

[Akten. Zusammengestellt auf Grund des Lexikons der Gesellschaften mit beschr. Haft. 1904, des Reichsanzeigers, Jahrg. 1904 u. 1905 sowie der Auskünfte von Registergerichten und Gesellschaften.]

Regierungs- bezirke.	Der Gesellschaften m. b. H.		Vom Hundert a) der Gesamtzahl (Sp. 2), b) des gesamten Stammkapitals (Sp. 3) entfallen auf die Gruppe mit Stammkapital von .....M												
	Zahl	Stamm- kapital in Mill. M	über 20 000 bis 50 000		über 50 000 bis 100 000		über 100 000 bis 250 000		über 250 000 bis 500 000		über 500 000 bis 1 000 000		über 1 000 000		
			a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Königsberg	75	9,46	33,3	7,8	28,0	17,5	26,7	35,5	8,0	18,7	4,0	20,4	—	—	—
2. Gumbinnen	11	1,29	54,5	14,7	27,3	19,6	9,1	10,6	—	—	9,1	55,1	—	—	—
Königsberg	73	9,32	32,9	7,7	28,8	17,8	26,0	34,7	8,2	19,0	4,1	20,7	—	—	—
Gumbinnen	8	1,10	62,5	15,3	12,5	7,8	12,5	12,4	—	—	12,5	64,5	—	—	—
Allenstein	5	0,33	40,0	12,3	40,0	50,0	20,0	37,7	—	—	—	—	—	—	—
3. Danzig	42	9,23	40,5	6,1	14,3	5,4	19,0	15,8	14,3	21,2	9,5	38,5	2,4	13,0	—
4. Marienwerd.	30	2,86	43,3	13,2	23,3	20,7	26,7	41,6	6,7	24,5	—	—	—	—	—
5. Stk. Berlin	1 219	442,59	38,5	3,1	20,7	4,7	19,7	9,3	11,9	12,3	5,5	11,9	3,8	58,7	—
6. Potsdam	185	39,85	45,9	5,7	23,8	9,5	16,8	13,3	7,6	13,0	4,3	14,6	1,4	43,8	—
7. Frankfurt	67	20,46	26,9	2,3	16,4	4,4	22,4	12,8	20,9	25,2	7,5	20,7	6,0	34,7	—
8. Stettin	65	13,95	30,8	4,5	21,5	7,3	23,1	19,1	13,8	25,2	7,7	28,1	3,1	15,8	—
9. Köslin	22	2,66	40,9	11,1	27,3	17,1	22,7	36,1	4,5	11,3	4,5	24,4	—	—	—
10. Stralsund	16	2,74	43,8	9,1	25,0	9,7	18,8	24,6	—	—	12,5	56,5	—	—	—
11. Posen	61	10,22	50,8	8,1	19,7	8,8	6,6	7,1	14,8	34,0	6,6	27,4	1,6	14,7	—
12. Bromberg	30	6,54	40,0	5,3	20,0	7,8	20,0	14,8	10,0	19,6	6,7	21,9	3,3	30,6	—
13. Breslau	130	75,19	31,5	1,7	13,8	1,9	18,5	5,5	18,5	11,4	5,4	7,1	12,3	72,4	—
14. Liegnitz	80	19,44	36,3	5,1	15,0	5,1	21,3	14,4	20,0	32,3	1,3	4,9	6,3	38,3	—
15. Oppeln	57	14,84	29,8	4,0	22,8	6,3	26,3	18,5	10,5	14,7	8,8	29,3	1,8	27,0	—
16. Magdeburg	150	46,79	28,7	2,6	22,7	5,5	18,7	10,4	14,7	17,3	8,0	17,8	7,3	46,4	—
17. Merseburg	141	28,34	31,9	4,7	16,8	5,7	26,2	22,8	17,0	31,9	7,1	25,9	1,4	9,0	—
18. Erfurt	39	7,40	20,5	3,2	23,1	8,6	33,3	29,8	20,5	42,2	—	—	2,6	16,2	—
19. Schleswig	246	32,41	56,1	11,9	19,3	10,9	15,9	20,5	4,9	14,7	2,0	12,8	1,6	29,7	—
20. Hannover	145	17,33	54,5	12,4	19,3	12,2	13,8	20,0	9,0	27,6	2,1	12,8	1,4	14,3	—
21. Hildesheim	50	12,43	24,0	2,9	18,0	5,6	32,0	19,1	12,0	19,6	6,0	15,1	8,0	37,8	—
22. Lüneburg	57	16,57	26,3	2,4	28,1	7,4	17,5	9,2	15,9	24,0	5,3	12,1	7,0	45,0	—
23. Stade	25	8,09	24,0	2,0	32,0	7,6	20,0	11,0	8,0	8,7	8,0	21,4	8,0	49,4	—
24. Osnabrück	41	9,20	48,8	7,4	14,6	6,1	17,1	11,8	4,9	8,5	9,8	32,5	4,9	33,4	—
25. Aurich	19	4,98	10,5	1,8	26,3	7,9	31,6	17,4	26,3	34,8	—	—	5,3	38,3	—
26. Münster	121	13,68	48,8	12,2	24,0	16,5	15,7	25,1	8,3	22,8	3,3	23,4	—	—	—
27. Minden	56	11,51	42,9	6,1	17,9	7,0	25,0	21,5	5,4	9,3	5,4	23,8	3,6	33,0	—
28. Arnberg	423 <sup>1)</sup>	86,66	35,0	5,1	22,2	8,5	21,3	17,4	13,9	25,4	4,3	15,9	3,3	27,4	—
29. Kassel	70	11,89	30,0	4,5	22,9	9,4	28,6	27,5	12,9	27,4	4,3	18,5	1,4	12,4	—
30. Wiesbaden	274	82,66	38,3	3,9	22,6	5,9	18,9	10,5	10,6	13,6	6,6	17,0	3,6	49,0	—
31. Koblenz	107	16,99	41,1	7,7	16,8	8,4	23,4	24,5	14,0	31,2	3,7	17,8	0,9	10,4	—
32. Düsseldorf	748	177,75	42,0	5,0	20,3	6,8	15,4	10,6	11,6	17,8	5,6	16,5	5,1	43,2	—
33. Köln	520	116,98	43,8	5,7	19,0	6,9	18,5	14,8	9,8	16,0	5,3	20,4	3,1	36,2	—
34. Trier	92	49,33	43,5	2,4	17,4	2,4	20,7	6,5	6,5	5,0	4,3	6,0	7,8	77,7	—
35. Aachen	157	38,85	43,9	5,3	14,6	4,5	18,5	13,8	12,1	18,1	6,4	18,0	4,5	40,2	—
36. Sigmaring.	1	0,06	—	—	100,0	100,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staat	5 572	1 461,12	39,8	4,4	20,4	6,2	19,2	12,5	11,6	16,4	5,3	15,3	3,8	45,7	—

<sup>1)</sup> darunter 1, bei der sich das Stammkapital durch Amortisation auf 12 000 M verringert hat.

### 3. Alter der Ende 1904 in Preußen bestehenden Gesellschaften mit beschr. H.

Gründungs- jahr.	Der Gesellschaften m. b. H.		Gründungs- jahr.	Der Gesellschaften m. b. H.		Gründungs- jahr.	Der Gesellschaften m. b. H.	
	Zahl	Stammkapital in Mill. M		Zahl	Stammkapital in Mill. M		Zahl	Stammkapital in Mill. M
1	2	3	1	2	3	1	2	3
1892 <sup>1)</sup> u. 1893	127	79,23	1897	319	77,06	1901	561	122,32
1894	116	78,99	1898	382	83,91	1902	729	124,66
1895	140	95,91	1899	511	159,48	1903	861	238,15
1896	220	89,12	1900	500	92,70	1904	1 106	219,38

<sup>1)</sup> vom 1892 vom 10. Mai (Tag der Rechtskraft des Gesetzes vom 20. IV. 1892) ab.



## 2. Nach Gewerbegruppen und -arten.

Gewerbegruppen und -arten.	Der Ge- sellschaften m. b. H.		Vom Hundert a) der Gesamtzahl (Sp. 2), b) des ge- samten Stammkapitals (Sp. 3) entfielen auf die Gruppe mit Stammkapital von ..... M												
	Zahl	Stamm- kapital in Mill. M	über 20 000 bis 50 000		über 50 000 bis 100 000		über 100 000 bis 250 000		über 250 000 bis 500 000		über 500 000 bis 1 000 000		über 1 000 000		
			a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Landwirtschaft und Gär- tnerei und Fischerei . . . . .	49	13,49	30,6	3,0	16,3	4,5	18,4	10,3	24,5	32,5	6,1	14,2	4,1	35,6	
u. Hütten- und Gewerwesen . . . . .	12	1,42	58,3	13,2	16,7	8,5	8,3	17,6	16,7	60,7	—	—	—	—	
der Steine und Erden . . . . .	174	94,56	30,5	1,6	16,7	2,6	16,7	5,3	13,8	9,9	10,9	16,1	11,5	64,4	
der Holz- und Erzeugnisse . . . . .	710	116,07	29,6	5,8	29,9	14,4	25,4	25,6	11,7	25,9	2,3	9,4	1,3	18,8	
der Maschinen, Fahrzeuge usw. . . . .	267	65,66	34,5	4,0	18,7	6,2	19,1	13,1	17,2	26,3	6,4	19,4	4,1	31,0	
der Textil- industrie usw. . . . .	660	243,58	34,2	2,9	19,8	4,4	23,2	11,3	14,8	14,8	4,8	9,9	3,0	56,7	
der Maschinenbau usw. . . . .	488	123,28	32,6	4,0	19,9	6,4	22,7	16,3	15,8	23,0	5,3	16,7	3,5	33,6	
der Elektrotechnik . . . . .	172	120,30	39,0	1,8	19,8	2,8	24,4	6,3	12,2	6,3	2,9	2,9	1,7	80,5	
der chemischen Industrie . . . . .	271	95,61	32,1	2,8	15,9	3,6	25,8	13,1	14,0	14,6	7,4	15,6	4,8	50,3	
der Leuchtstoffe usw. . . . .	99	22,58	38,4	4,9	17,2	6,0	19,2	14,2	14,1	25,2	7,1	26,4	4,0	23,4	
der Papier- industrie . . . . .	177	96,27	20,9	1,1	19,2	2,8	17,5	5,7	14,7	10,3	15,3	21,4	12,4	58,6	
der Metall- industrie . . . . .	85	25,61	31,8	3,3	14,1	3,4	24,7	13,4	15,3	19,8	9,4	24,1	4,7	35,9	
der Holz- und Erzeugnisse . . . . .	45	11,47	37,8	4,4	22,2	7,6	8,9	5,8	15,6	24,1	11,1	32,7	4,4	25,3	
der Nahrungs- mittel . . . . .	131	18,10	45,8	9,3	26,7	15,0	16,0	19,4	6,1	15,6	4,6	26,9	0,8	13,8	
der Textil- maschinenfabriken . . . . .	611	189,71	34,2	3,2	17,5	4,5	19,6	10,4	14,7	17,6	8,0	18,9	5,9	45,3	
der Papier- fabriken . . . . .	54	8,32	33,3	6,8	24,1	11,5	20,4	20,3	18,5	45,2	3,7	16,2	—	—	
der Mälzereien . . . . .	89	68,31	2,2	0,1	3,4	0,3	14,6	3,6	24,7	12,2	33,7	31,5	21,3	52,3	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	28	2,22	67,9	24,2	17,9	17,2	10,7	18,1	—	—	3,6	40,3	—	—	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	119	25,32	17,6	2,8	15,1	6,0	37,0	28,6	25,2	43,1	3,4	10,0	1,7	9,5	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	88	12,87	59,1	12,2	22,7	12,1	4,5	4,7	5,7	14,7	4,5	21,7	3,4	34,6	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	1) 233	1) 72,67	1) 41,6	3,7	20,6	5,3	19,3	10,1	9,9	11,8	3,4	9,4	5,2	59,7	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	72	11,17	44,4	8,7	25,0	11,9	15,3	17,4	9,7	21,3	2,8	17,9	2,8	22,8	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	302	52,69	43,4	7,0	27,8	12,7	16,9	17,0	7,3	14,5	3,0	12,3	1,7	36,5	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	1) 282	287,65	50,6	6,4	17,3	6,2	16,0	12,4	9,0	15,1	4,0	14,1	3,0	45,8	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	505	174,48	43,0	3,5	17,6	4,1	16,8	8,7	11,9	12,9	5,5	12,7	5,1	53,1	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	131	62,72	64,1	3,7	19,1	2,8	3,2	3,6	3,8	2,8	1,5	2,6	2,3	84,5	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	374	111,76	35,6	3,5	17,1	4,8	19,5	11,5	14,7	18,5	7,0	18,5	6,1	43,2	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	44	5,33	45,3	11,1	20,5	12,7	20,5	29,5	11,4	36,4	2,3	10,3	—	—	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	733	107,84	56,2	10,8	16,9	9,3	15,1	17,7	7,0	17,7	3,0	16,4	1,8	23,1	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	3	0,06	100,0	100,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	114	56,86	25,4	1,6	20,2	3,4	22,8	7,3	12,3	8,4	7,0	10,4	12,3	68,9	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	122	12,88	45,1	15,5	34,4	23,2	13,9	20,0	3,3	9,3	2,3	19,6	0,8	12,4	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	386	45,68	62,7	13,7	14,5	8,9	13,2	18,2	5,7	19,3	2,8	18,1	1,0	21,8	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	98	5,21	77,6	34,1	14,3	18,1	5,1	13,8	2,0	14,8	1,0	19,2	—	—	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	88	17,11	34,1	5,0	17,0	6,5	30,7	25,5	12,5	26,5	3,4	12,5	2,3	24,0	
der Mälzereien u. Mälzereien . . . . .	200	23,36	68,0	15,6	13,5	8,6	9,3	13,8	4,5	15,0	3,5	22,0	1,0	23,1	

Der 1. bei der sich das Stammkapital durch Amortisation auf 12 000 M verri.

## C. Die Aktiengesellschaft

## 1. Die Aktiengesellschaften in Preußen während des Geschäftsjahrs

[Aktien. Zusammengestellt auf Grund des Handbuchs der deutschen Aktiengesellschaften 1900]

Regierungs- bezirke.  Staat.	Zahl der Gesellschaften	davon Kommanditge- sellschaften auf Aktien	Kapitalvermögen				Schulden (Anleihen, Obli- gationen und Hypothesen)		Der mit abschließend		
			ins- gesamt	und zwar		in Hunder- teilen von Sp. 6	über- haupt in Mill. M.	in Hunder- teilen von Sp. 4	Zahl	Aktien- haupt in Mill.	
				Aktien- kapital	Reservefonds						
											über- haupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1. Königsberg .	53	1	80,53	74,18	6,35	8,6	22,43	27,8	38	62,3	
2. Gumbinnen .	17	—	17,58	16,90	0,68	4,0	4,23	24,0	13	14,0	
Königsberg .	51	1	80,08	73,74	6,34	8,6	21,96	27,4	36	61,7	
Gumbinnen .	17	—	17,58	16,90	0,68	4,0	4,23	24,0	13	14,0	
Allenstein .	2	—	0,45	0,44	0,01	2,7	0,47	103,2	2	0,4	
3. Danzig . . .	40	5	46,50	38,40	8,10	21,1	16,01	34,4	34	32,3	
4. Marienwerd.	22	4	20,41	18,86	1,55	8,2	3,00	14,7	16	12,9	
5. Stkr. Berlin .	398	6	2 893,68	2 459,65	434,03	17,6	662,81	22,9	299	2 237,0	
6. Potsdam . .	69	—	133,62	120,51	13,11	10,2	32,36	24,2	55	103,3	
7. Frankfurt . .	27	2	39,65	35,28	4,37	12,4	9,34	23,6	23	32,6	
8. Stettin . . .	63	7	122,91	100,63	22,28	22,1	17,09	13,9	55	92,0	
9. Köslin . . .	16	1	11,13	10,68	0,45	4,2	1,64	14,8	12	7,3	
10. Stralsund . .	18	—	19,21	18,69	0,52	2,8	1,72	8,9	15	13,9	
11. Posen . . .	26	1	45,07	40,45	4,62	11,4	6,90	15,3	23	38,2	
12. Bromberg . .	12	—	23,41	20,55	2,86	13,9	2,18	9,1	11	19,3	
13. Breslau . . .	69	1	232,35	202,99	29,36	14,5	34,89	15,0	61	195,6	
14. Liegnitz . . .	52	—	66,20	61,01	5,19	8,5	20,32	30,7	43	50,3	
15. Oppeln . . .	52	—	211,69	185,64	26,05	14,0	60,19	28,4	41	159,3	
16. Magdeburg . .	96	2	197,74	166,47	31,27	18,8	41,16	20,8	75	151,9	
17. Merseburg . .	97	12	126,71	107,98	18,73	17,3	34,10	26,9	84	99,3	
18. Erfurt . . .	28	1	37,79	31,10	6,69	21,5	7,31	19,3	23	28,7	
19. Schleswig . .	105	1	91,83	79,33	12,50	15,8	28,63	31,2	87	70,2	
20. Hannover . . .	74	1	173,72	152,88	20,84	13,6	78,29	45,1	60	137,7	
21. Hildesheim . .	52	—	67,68	57,61	10,07	17,5	11,20	16,5	36	50,8	
22. Lüneburg . . .	38	3	51,67	45,33	6,34	14,0	17,96	34,8	28	25,8	
23. Stade . . .	21	—	23,57	19,91	3,66	18,4	7,04	29,9	19	17,6	
24. Osnabrück . .	24	—	39,30	33,91	5,39	15,9	16,05	40,8	19	32,7	
25. Aurich . . .	11	—	8,21	7,15	1,06	14,9	1,91	23,3	11	7,1	
26. Münster . . .	41	3	50,90	48,05	2,85	5,9	12,48	24,5	25	29,3	
27. Minden . . .	43	—	63,72	55,06	8,66	15,7	6,43	10,1	29	42,8	
28. Arnberg . . .	178	2	711,90	612,79	99,11	16,2	187,01	26,3	133	559,1	
29. Kassel . . .	34	—	38,66	36,06	2,60	7,2	18,15	47,0	29	31,8	
30. Wiesbaden . .	125	—	458,09	379,57	78,52	20,7	138,77	30,3	109	366,8	
31. Koblenz . . .	41	—	62,97	58,41	4,56	7,8	18,05	28,7	34	51,4	
32. Düsseldorf . .	302	5	1 013,06	889,48	123,58	13,9	200,13	19,8	228	787,8	
33. Köln . . .	172	3	557,92	478,56	79,36	16,6	119,47	21,4	133	426,4	
34. Trier . . .	38	—	35,83	31,28	4,55	14,5	9,73	27,2	30	24,7	
35. Aachen . . .	77	—	207,14	169,92	37,22	21,9	22,04	10,6	61	161,9	
36. Sigmaringen .	2	—	3,29	3,27	0,02	0,6	—	—	2	3,2	
1903/04 . . .	2 533	61	7 985,64	6 868,54	1 117,10	16,3	1 870,97	23,4	1 994	6 179,3	
1902/03 . . .	2 554	60	7 649,03	6 622,42	1 026,61	15,5	1 751,80	22,9	1 969	5 810,3	
1899/1900 . . .	2 444	68	6 712,65	5 768,59	944,06	16,4	1 303,29	19,4	2 046	5 353,3	

## Gruppierung der Aktiengesellschaften nach dem Kapital.

Kapitalgruppen in Millionen Mark	Gesellschaften		Aktienkapital		Kapital- gruppen in Mill. M.	Gesellschaften		Aktien- kapital in Mill. M.
	über- haupt	v. H. aller	insgesamt	v. H. des ganzen		über- haupt	v. H. aller	
1	2	3	4	5	1	2	3	4
bis 0,10	272	10,7	13,79	0,2	über 5 bis 5	130	5,1	522,78
über 0,10 bis 0,25	242	9,6	43,52	0,6	„ 5 „ 7	77	3,0	474,33
„ 0,25 „ 0,50	342	13,5	133,07	1,9	„ 7 „ 10	54	2,1	466,73
„ 0,5 „ 1,0	528	20,8	418,60	6,1	„ 10 „ 15	30	1,2	378,36
„ 1,0 „ 2,0	556	22,0	828,81	12,1	über 15	72	2,8	2 988,56
„ 2,0 „ 5,0	230	9,1	599,83	8,7	zusammen	2 533	100	6 868,54



## Sitz in Preußen.

nach Regierungsbezirken, Kapitalsgruppen sowie Bewegung.

Zeigers, Jahrg. 1904 u. 1905 sowie der Auskünfte von Registergerichten und Aktiengesellschaften.)

ten		Der mit Reinverlust ab- schließenden Gesellschaften						Mehrgewinn (+) bzw. Mehrverlust (-) in Hundertteilen von Sp. 5		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften						Wiederh. der Bez. in Sp. 1	
Gewinn in Hundert- teilen von Sp. 11	Aktienkapital			Reinverlust			Zahl	Aktienkapital			Dividendensumme			Zahl	Wiederh. der Bez. in Sp. 1		
	Zahl	über- haupt in Mill. M.	in Hundert- teilen von Sp. 5	über- haupt in Mill. M.	in Hundert- teilen von Sp. 5	Zahl		über- haupt in Mill. M.	in Hundert- teilen von Sp. 5	über- haupt in Mill. M.	in Hundert- teilen von Sp. 5						
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28			
8,8	14	10,94	14,7	2,74	25,0	+ 3,7	32	53,47	72,1	3,94	7,4	71,7	1.				
4,2	4	2,80	16,6	0,15	5,4	+ 2,6	10	4,87	28,8	0,33	6,7	54,8	2.				
8,8	14	10,94	14,8	2,74	25,0	+ 3,7	31	53,21	72,2	3,92	7,4	71,9					
4,2	4	2,80	16,6	0,15	5,4	+ 2,6	10	4,87	28,8	0,33	6,7	54,8					
8,1	—	—	—	—	—	+ 8,1	1	0,26	58,7	0,02	6,0	43,3					
6,2	6	6,10	15,9	0,66	10,8	+ 3,5	21	19,16	49,9	1,07	5,6	53,9	3.				
7,7	6	5,96	31,6	0,41	6,9	+ 3,1	14	9,96	52,8	0,57	5,8	57,5	4.				
10,0	91	201,13	8,2	36,21	18,0	+ 7,7	256	2 113,69	85,9	155,30	7,3	69,1	5.				
11,6	13	15,61	13,0	1,48	9,5	+ 8,7	45	92,22	76,5	8,79	9,5	73,3	6.				
12,4	3	2,67	7,6	0,97	36,4	+ 8,7	21	32,57	92,3	2,63	8,1	64,7	7.				
12,7	6	5,41	5,4	0,29	5,3	+ 11,4	47	85,23	84,7	8,50	10,0	72,0	8.				
7,3	2	2,23	21,1	0,12	5,4	+ 3,9	9	4,93	46,1	0,19	3,8	35,6	9.				
3,4	3	4,79	25,6	0,12	2,5	+ 1,9	13	12,57	67,3	0,36	2,9	75,3	10.				
9,7	3	1,50	3,7	0,21	14,0	+ 8,8	22	38,86	96,1	2,45	6,3	64,8	11.				
8,7	1	1,00	4,9	0,04	3,8	+ 8,1	10	19,50	94,9	1,36	7,0	80,0	12.				
8,0	7	7,33	3,6	1,14	15,5	+ 7,1	49	180,89	89,1	11,37	6,3	72,9	13.				
8,9	8	10,21	16,7	0,68	6,7	+ 5,5	36	46,24	75,8	2,72	5,9	67,4	14.				
9,4	7	6,11	3,3	1,26	20,6	+ 7,4	38	151,96	81,9	12,45	8,2	83,3	15.				
12,2	16	12,91	7,8	1,15	8,9	+ 10,4	65	135,74	81,5	12,34	9,1	67,0	16.				
10,9	13	8,01	7,4	1,58	19,8	+ 8,6	76	93,80	86,9	8,48	9,0	77,7	17.				
12,8	5	2,32	7,4	0,56	24,0	+ 10,0	23	28,75	92,6	2,46	8,6	67,9	18.				
7,7	14	8,65	10,9	1,77	20,4	+ 4,6	67	57,99	73,1	3,88	6,7	71,9	19.				
8,6	11	12,11	7,9	2,59	21,4	+ 6,1	44	96,75	63,3	8,68	9,0	73,2	20.				
14,6	11	4,66	8,1	0,93	19,9	+ 11,3	17	34,72	60,3	5,69	16,4	76,8	21.				
10,5	8	17,77	39,2	1,87	10,5	+ 1,9	22	24,01	53,0	1,89	7,9	69,5	22.				
6,3	2	2,25	11,3	0,26	11,5	+ 4,3	15	9,33	46,9	0,65	7,0	58,3	23.				
7,3	2	0,66	1,9	0,06	9,1	+ 6,8	15	31,24	92,1	1,80	5,8	75,5	24.				
10,6	—	—	—	—	—	+ 10,6	11	7,15	100,0	0,56	7,8	74,1	25.				
6,5	13	15,15	31,5	0,71	4,7	+ 2,5	23	29,31	61,0	1,44	4,9	75,5	26.				
10,1	12	11,37	20,7	1,63	14,4	+ 4,9	27	42,56	77,3	3,10	7,3	72,0	27.				
10,9	37	39,87	6,5	4,88	12,2	+ 9,2	111	503,79	82,2	48,10	9,5	78,6	28.				
7,3	4	3,76	10,4	0,29	7,8	+ 5,6	26	28,35	78,6	1,53	5,4	65,8	29.				
13,5	14	11,12	2,9	1,45	13,1	+ 12,5	94	352,35	92,8	30,38	8,6	62,3	30.				
7,0	6	6,73	11,5	0,83	12,4	+ 5,3	28	43,68	74,8	2,74	6,3	69,9	31.				
11,6	62	86,95	9,8	12,70	14,6	+ 8,9	198	753,99	84,8	65,55	8,7	71,4	32.				
9,3	32	48,36	10,1	15,30	31,6	+ 5,1	114	399,54	83,5	27,51	6,9	69,1	33.				
13,1	8	6,33	20,9	1,07	16,5	+ 6,9	23	22,99	73,5	2,34	10,2	72,0	34.				
14,6	14	8,50	5,2	2,74	31,2	+ 12,2	47	148,87	87,6	17,36	11,7	73,9	35.				
0,9	—	—	—	—	—	+ 0,9	1	3,24	99,2	0,03	0,8	91,1	36.				
10,5	458	591,79	8,6	98,85	16,7	+ 8,0	1 670	5 714,30	83,2	458,54	8,0	70,7	Staat.				
10,1	513	686,11	10,4	105,80	15,4	+ 7,2	1 602	5 179,47	78,2	409,88	7,9	70,1					
13,1	324	327,09	5,7	54,44	16,6	+ 11,3	1 754	4 991,31	86,5	504,03	10,1	71,6					

Bewegung der Aktiengesellschaften nach Zahl und Höhe des Aktienkapitals.

in den für 1902/03 ermittelten Gesellsch.	Mill. M.	Neugründungen . . . . .	45 G. m. 238,71
in Konkurs . . . . .	13 G. m. 6,39	Zugang infolge Verleg . . . . .	des . . . . .
in Liquidation <sup>1)</sup> . . . . .	49 „ „ 150,00	Sitzes nach Preuß . . . . .	4 „ „ 66,10
fusioniert . . . . .	6 „ „ 51,20	Zugang infolge nach . . . . .	er . . . . .
in G. m. b. H. umgewandelt . . . . .	4 „ „ 1,00	Berichtigung . . . . .	6 „ „ 0,82
den Sitz außerh. Preuß. . . . .	1 „ „ 0,28	Überschuß der Erhö . . . . .	des Aktien- . . . . .
keine Bilanz . . . . .	3 „ „ 0,31	kapitals über dess . . . . .	possessionen 150,27
Abgang zusammen . . . . .	76 „ „ 209,78	Zugang zus . . . . .	55 G. m. 435,00

einschl. derg., die als ganzes ohne Liquidation in das Eigentum . . . . . ganges usw. übergingen.



## 2. Die Aktiengesellschaften in Preußen während

Gewerbegruppen und -arten.	Zahl der Gesellschaften davon Kommandit- gesellschaft auf Aktien		Kapitalvermögen				Schulden (Anleihen, Obligationen u. Hypothek.)		Der mit	
			insge- samt	und zwar		über- haupt in Mill. M.	über- haupt in Mill. M.	Zahl	Aktien- über- haupt in Mill. M.	
				Aktien- kapital	Reservefonds					
										über- haupt
Millionen Mark										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Landwirtsch. u. Gärtner.	6	—	7,83	7,72	0,11	1,3	0,92	11,7	2	3,85
2. Tierzucht und Fischerei	5	—	3,97	3,60	0,37	10,3	0,05	1,3	4	2,16
3. Bergbau, Hütt. u. Salin.	194	1	1568,42	1359,48	208,94	15,4	392,50	25,0	137	1227,69
a) Erzgewinnung. . . . .	103	1	905,97	802,67	103,30	12,9	245,74	27,1	70	726,83
b) Salzgewinnung. . . . .	16	—	95,14	90,20	4,94	5,3	12,37	13,0	6	53,73
c) Kohलगewinn. u. Koker.	69	—	559,70	460,70	99,00	21,3	134,38	24,2	56	441,77
d. Ind. d. Steine u. Erden	174	2	256,63	230,88	25,75	11,2	77,50	30,2	110	163,81
a) Steingewinnung. . . . .	18	—	18,69	17,80	0,89	5,0	4,85	25,9	10	11,23
b) Kalk-, Zementwerke usw.	70	2	143,13	127,48	15,65	12,3	49,43	34,5	35	78,86
c) Grobe Lehm- und Ton- waren, Ziegeleien . . . . .	57	—	53,77	48,03	5,74	12,0	13,01	24,2	42	42,02
d) Glasfabriken. . . . .	16	—	27,44	24,80	2,64	10,6	6,82	24,9	14	21,60
5. Metallverarbeitung. . . . .	90	1	186,47	176,62	9,85	5,6	40,50	21,7	60	104,33
6. Maschinenindustrie. . . . .	245	2	927,12	808,32	118,80	14,7	320,93	34,6	168	680,33
a) Maschinen u. Apparate	159	1	358,78	306,72	52,06	17,0	71,29	19,9	104	242,63
b) Schiffbau und Docks. . . . .	8	1	29,11	21,96	7,15	32,6	5,31	18,2	8	21,96
c) Elektrotechnik. . . . .	74	—	531,05	471,79	59,26	12,6	241,77	45,5	52	407,83
7. Chemische Industrie. . . . .	71	2	228,96	178,91	50,05	28,0	44,01	19,2	64	175,78
a) Chemische Großindustr.	36	1	84,50	70,84	13,66	19,3	16,10	19,0	34	69,78
b) Farben und Bleistifte. . . . .	10	—	70,15	49,23	20,92	42,5	24,26	34,6	7	47,43
8. Indust. der Leuchtstoffe	50	1	56,21	50,09	6,12	12,2	15,89	28,3	44	47,18
a) Gas, Karbid, Glühlicht etc.	40	1	37,47	33,06	4,41	13,3	12,17	32,5	35	32,48
9. Textil-Industrie. . . . .	98	—	167,06	154,23	12,83	8,3	44,62	26,7	72	123,71
a) Wolle. . . . .	23	—	41,98	38,89	3,09	7,9	10,73	25,5	17	31,63
b) Baumwolle. . . . .	26	—	39,32	37,53	1,79	4,8	14,82	37,7	19	29,44
10. Papierindustrie. . . . .	29	—	38,09	33,84	4,25	12,5	14,09	37,0	22	25,23
11. Lederindustrie. . . . .	27	—	53,12	42,29	10,83	25,6	9,69	18,2	22	35,83
12. Ind. d. Holz- u. Schnitzst.	29	—	38,61	36,86	1,75	4,7	11,54	29,9	24	32,12
13. Ind. d. Nahr.- u. Genußm.	460	4	585,39	506,79	78,60	15,5	226,59	38,7	401	463,86
a) Getreidemühle, Brotfabr.	39	1	39,50	36,35	3,15	8,7	8,75	22,1	32	29,44
b) Zuckerfabr., Raffinerien	112	1	118,07	98,28	19,79	20,1	27,92	23,7	89	83,33
c) Brauereien, Mälzereien	254	2	332,59	286,62	45,97	16,0	165,72	49,8	233	272,56
d) Branntweinbrennereien, Sprit- u. Preßhefenfabr.	11	—	15,40	12,62	2,78	22,0	2,64	17,2	10	11,73
e) Wasser- und Eiswerke	17	—	45,87	41,33	4,54	11,0	14,26	31,1	16	37,83
f) Sonstige. . . . .	27	—	33,96	31,59	2,37	7,5	7,30	21,5	21	28,58
14. Bekleidungsgewerbe. . . . .	9	—	13,99	13,00	0,99	7,6	2,14	15,3	6	8,89
15. Polygraphische Gewerbe	57	—	37,59	34,94	2,65	7,6	9,36	24,9	34	26,16
16. Handelsgewerbe. . . . .	413	40	2760,95	2318,92	442,03	19,1	326,12	11,8	373	2269,38
a) Banken. . . . .	347	40	2712,28	2274,04	438,24	19,3	310,01	11,4	319	2228,13
α) Noten-, Effekten- und Emissionsbanken. . . . .	234	40	2225,04	1833,85	391,19	21,3	88,87	4,0	226	1820,33
β) Hyp.- u. Kommunalb.	14	—	257,74	222,75	34,99	15,7	1,13	0,4	14	222,75
γ) Baubanken, Bau- und Immobilien-gesellsch.	99	—	229,50	217,44	12,06	5,5	220,01	35,9	79	185,33
b) Konsum- und Warenein- kaufsvereine. . . . .	11	—	2,75	2,08	0,67	32,1	4,85	176,6	11	2,38
c) Lagerhaus- u. Sped.-Ges.	21	—	24,25	22,90	1,35	5,9	10,07	41,5	20	22,90
17. Versicherungsgewerbe. . . . .	78	—	182,31	80,04	102,27	127,8	1,87	1,0	76	78,2
18. Verkehrsgewerbe. . . . .	252	7	782,45	751,14	31,31	4,2	249,23	31,9	201	644,1
a) Eisenb., Eisenbahn-G.	45	—	224,43	220,50	3,93	1,8	33,87	15,1	40	205,7
b) Klein- u. Straßenbahnen	153	—	509,31	487,10	22,21	4,6	206,80	40,6	116	404,4
c) S. Rood.	51	7	44,45	40,20	4,25	10,6	6,58	14,8	43	31,7
d) S. quick.	24	—	30,47	26,42	4,05	15,3	38,87	127,6	18	23,7
e) S. ellsch.	222	1	60,00	54,45	5,55	10,2	44,55	74,2	156	42,7

Geschäftsjahres 1903/04 nach Gewerbegruppen und -arten.

Gewinn- gruppen		Der mit Reinverlust abschließenden Gesellschaften						Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden Gesellschaften		Der für das Geschäftsjahr 1903/04 Dividende verteilenden	
--------------------	--	---	--	--	--	--	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	---	--	--	--



# X. Versicherungswesen.

## Die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten Preußen in den Jahren 1903 und 1904.

[Akten.]

### 1. Versicherte Werte, Beiträge, Brandentschädigungen und Vermögen

Name der Anstalt.	Versicherungs- summe am Jahresschlusse	Beiträge der Ver- sicherten	Schäden- zahlungen <sup>15)</sup>	Vermö- gen am Schl.
	M a r k			
1	2	3	4	5
1. Domänen-Feuerschädenfonds <sup>1)</sup>	179 003 980	335 693	<sup>16)</sup> 324 374	<sup>17)</sup> —
2. Ostpreußische Feuerversicherungsgesellschaft <sup>2)</sup>	693 853 550	1 914 188	1 280 827	2
3. F.-S. der Ostpreuß. Landschaft	329 107 600	971 347	877 250	
4. Städt. F.-S. z. Königsberg i. Pr. <sup>3)</sup>	869 572	—	—	
5. Westpreuß. Immobilien-F.-S. <sup>4)</sup>	177 814 430	<sup>12)</sup> 930 364	1 057 207	1
6. Landschaftl. F.-S. f. Westpreußen	<sup>10)</sup> 132 237 500	492 389	431 863	<sup>11)</sup> 209
7. Feuerversicherungsgesellschaft der Stadt Elbing	8 591 650	5 088	123	
8. „ „ „ Thorn	21 111 360	10 891	9 398	1
9. Städtische F.-S. zu Berlin <sup>1)</sup>	4 310 495 800	2 060 151	785 799	
10. Städt. F.-S. d. Prov. Brandenburg	656 638 810	<sup>14)</sup> 676 599	388 314	1
11. Land-F.-S. „ „ „ „	1 043 074 825	2 143 884	1 579 879	1
12. Pommersche F.-S. zu Stettin	770 558 500	2 442 448	1 879 587	
13. Feuerversicherungsgesellschaft der Stadt Stettin	93 674 469	62 352	18 335	1
14. Städtische Feuerversicherungs-Anstalt zu Stralsund . . . . .	23 417 188	18 678	6 099	
15. Posensche Provinzial-F.-S. <sup>6)</sup>	1 275 311 925	3 005 339	2 277 862	4
16. Schlesische Prov.-Städte-F.-S. <sup>6)</sup>	560 963 220	386 185	256 999	2
17. „ „ „ Land- „ „ „ <sup>6)</sup>	2 200 321 400	3 486 285	2 740 334	8
18. Städtische F.-S. zu Breslau <sup>6)</sup>	466 892 200	192 360	36 804	4
19. Provinzial-Städte-F.-S. der Provinz Sachsen . . . . .	1 263 838 010	1 371 411	717 363	5
20. Magdeburgische Land-F.-S. . .	1 632 739 695	2 101 923	1 911 580	6
21. F.-S. für das platte Land des Herzogtums Sachsen . . . . .	1 154 522 650	1 618 186	1 127 222	6
22. Ritterschaftl. F.-S. d. Fürstentums Halberstadt . . . . .	10 269 913	15 139	—	
23. Schlesw.-Holst. Landes-Brandk.	1 726 208 790	3 118 983	<sup>17)</sup> 2 357 731	2
24. Vereinigte Landschaftliche Brandkasse zu Hannover . . .	2 111 309 769	3 380 327	2 862 088	6
25. Feuerschaden-Versich.-Ges. für die Städte und Flecken <sup>7)</sup> . . .	86 630 950	58 856	16 974	
26. Feuerschaden-Versich.-Ges. für das platte Land <sup>7)</sup> . . . . .	141 281 120	340 279	248 534	
27. Westfälische Provinzial-F.-S. <sup>8)</sup>	2 301 754 100	3 834 826	2 977 638	
28. Hess. Brandvers.-Anst. z. Kassel	1 250 572 300	2 045 266	1 972 446	2
29. Nassauische Brandversich.-Anstalt zu Wiesbaden . . . . .	<sup>11)</sup> 1 428 461 600	1 110 264	526 034	<sup>12)</sup> 4
30. Rhein. Prov.-F.-S. in Düsseldorf	3 511 056 833	5 030 314	3 997 398	7
31. Immobilien-F.-S. für die Hohenzollernschen Lande <sup>9)</sup> . . .	81 250 508	80 816	105 647	1
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>29 643 834 217</b>	<b>43 240 831</b>	<b>32 771 709</b>	<b>76</b>

<sup>1)</sup> 30. Juni. — <sup>2)</sup> Vereinigte Ostpr. Städte- u. Ostpr. Land-F.-S. für d. Reg.-Bezirk Königsberg u. Gumbinnen ausschließl. der Städte Königsberg u. Memel. — <sup>3)</sup> 1. April f. J. — <sup>4)</sup> 1. Okt. — <sup>5)</sup> 31. März f. J. — <sup>6)</sup> des Fürstentums Ostfriesland und des Harlingerlandes. — <sup>7)</sup> 30. Juni in Sigmaringen: 31. März f. J. — <sup>8)</sup> beim Ausschreiben der Beiträge. — <sup>9)</sup> davon 193. Zuschlagskapital für Versicherungen mit hoher Feuersgefahr. — <sup>10)</sup> Gemäß Reglement keine Anschreibung, da das Reservekapital mehr als 5 vom Hundert der Versich.-Summe — <sup>11)</sup> davon 119 875 M. außerordentliche. — <sup>12)</sup> davon 1 808 M. Zuschläge und 532 M. Beitr. geg. Explosionsgefahr. — <sup>13)</sup> nur für das Berichtsjahr. — <sup>14)</sup> davon 71 155 M. für Billets der Nebenkosten 328 185 M. betragenden Sollausgabe waren am Jahres- schluß. — <sup>15)</sup> davon noch zu zahlen 854 047 M. — <sup>16)</sup> Überschuß der Bilanz. — <sup>17)</sup> Passivüberschuß am Jahresschlusse. — <sup>18)</sup> als „Reservefonds“ des Reservefonds.



## 2. Versicherte Werte, Beiträge, Brandentschädigungen und Vermögen 1904.

Name der Anstalt <sup>1)</sup>	Versicherungs- summe am Jahresschlusse	Beiträge der Versicherten	Schäden- zahlungen <sup>11)</sup>	Vermögen am Jahres- schlusse <sup>15)</sup>
M a r k				
1	2	3	4	5
1. Domän.-Feuerschädenfonds	200 680 960	377 053	<sup>12)</sup> 624 348	<sup>16)</sup> — 296 374
2. Ostpreuß. Feuerzozietät	759 640 995	2 071 900	1 228 665	2 379 758
3. F.-S. der Ostpr. Landschaft	336 319 900	970 006	834 512	901 817
4. Städtische F.-S. z. Königs- berg i. Pr.	1 352 432	<sup>9)</sup> 1 501	90	316 426
5. Westpreuß. Immobil.-F.-S.	191 997 170	<sup>1)</sup> 974 979	1 116 885	940 588
6. Landschaftl. F.-S. f. Westpr.	<sup>2)</sup> 133 989 650	497 326	513 145	<sup>17)</sup> 157 571
7. F.-S. der Stadt Elbing	8 266 900	5 032	910	269 914
8. „ „ Thorn	20 933 430	10 686	3 104	1 649 146
9. Städtische F.-S. zu Berlin	4 440 687 000	2 087 926	705 288	989 156
10. Städt.-F.-S. der Provinz Brandenburg	684 495 925	<sup>9)</sup> 800 667	577 691	1 372 559
11. Land-F.-S. d. Pr. Brandenb.	1 135 648 575	2 316 609	2 032 912	1 772 922
12. Pommersche F.-S. z. Stettin	791 695 700	2 950 105	2 460 148	716 342
13. F.-S. der Stadt Stettin	94 313 211	62 817	8 264	1 101 163
14. Städtische Feuerversiche- rungs-Anstalt zu Stralsund	23 853 638	18 956	5 559	91 675
15. Posensche Provinzial-F.-S.	1 337 669 375	3 129 160	2 876 365	4 648 784
16. Schles. Prov.-Städte-F.-S.	581 463 280	399 091	316 197	2 092 025
17. „ „ Land-F.-S.	2 318 963 500	3 558 148	3 679 922	7 942 642
18. Städtische F.-S. zu Breslau	468 815 900	183 028	32 050	4 139 751
19. Provinzial-Städte-F.-S. der Provinz Sachsen	1 319 699 550	1 409 881	1 032 821	5 996 635
20. Magdeburgische Land-F.-S.	1 689 425 496	2 190 394	1 645 131	6 481 652
21. F.-S. für das platte Land des Herzogtums Sachsen	1 186 761 550	1 664 629	1 029 461	7 084 333
22. Ritterschaftliche F.-S. des Fürstentums Halberstadt	10 065 308	13 973	18 648	1 060
23. Schl.-Holst. Landesbrandk.	1 818 195 480	3 243 621	<sup>15)</sup> 2 662 850	3 221 411
24. Vereinigte Landschaftliche Brandkasse zu Hannover	2 202 513 996	3 476 940	3 128 190	6 536 918
25. Feuerschaden-Vers.-Ges. für die Städte und Flecken	<sup>3)</sup> 86 630 950	<sup>9)</sup> —	38 485	377 841
26. Feuerschaden-Vers.-Ges. für das platte Land	144 277 160	277 929	288 050	666 187
27. Westfälische Provinz.-F.-S.	2 401 782 370	4 107 798	2 717 660	754 744
28. Hessische Brandversiche- rungs-Anstalt zu Kassel	1 302 336 200	2 097 115	1 437 156	2 985 232
29. Nassauische Brandversich.- Anstalt zu Wiesbaden	<sup>4)</sup> 1 510 739 260	1 025 079	989 142	<sup>18)</sup> 4 100 663
30. Rheinische Provinz.-F.-S. in Düsseldorf	<sup>5)</sup> 3 699 974 681	<sup>10)</sup> 5 186 530	<sup>11)</sup> 3 826 705	8 066 000
31. Immobilien-F.-S. für die Hohenzollernschen Lande	84 266 263	83 381	76 473	1 430 048
<b>Zusammen</b>	<b>30 987 455 805</b>	<b>45 192 260</b>	<b>35 906 827</b>	<b>78 888 589</b>

<sup>1)</sup> Über den Zeitpunkt des Jahresabschlusses und die Ausdehnung des Geschäftsgebietes bei den einzelnen Anstalten vergl. die Anmerkungen 1–9 auf Seite 140. — <sup>2)</sup> beim Ausschreiben der Beiträge. — <sup>3)</sup> desgl.; die Beitragsumme am Jahresschlusse stand bei Aufstellung der Geschäftsübersicht noch nicht fest. — <sup>4)</sup> davon 207 564 890 M. Zuschlagskapital für Versicherungen mit hoher Feuergefahr. — <sup>5)</sup> Sämtliche Zahlen sind den „Mitteilungen f. d. Öffentl. Feuervers.-Anstalten“ Nr. 19/05 entnommen; die Geschäftsübersicht lag noch nicht vor. — <sup>6)</sup> nur für 3 Neuversicherungen; im übrigen werden gemäß dem Reglement v. d. 11. 11. 1861 keine Beiträge ausgeschrieben, da das Reservekapital mehr als 5 v. H. der gesamten Versicherungssumme beträgt. — <sup>7)</sup> davon 126 731 M. außerordentliche. — <sup>8)</sup> davon 1 507 M. Zuschläge und 537 M. Beiträge f. Vers. geg. Explosionsgefahr. — <sup>9)</sup> Es hat keine Beitragsausschreibung stattgefunden. — <sup>10)</sup> nach Abzug von 6 755 M. für Niederschlagungen usw. — <sup>11)</sup> nur für das Berichtsjahr. — <sup>12)</sup> davon 84 578 M. für Blitzschäden; vom Gesamtsoll (629 106 M.) waren am Jahresschlusse noch 549 261 M. zu zahlen. — <sup>13)</sup> davon noch 743 849 M. zu zahlen. — <sup>14)</sup> nach Abzug von 25 M. f. nachträgl. Eingänge aus früheren Jahren. — <sup>15)</sup> Überschuß der Bilanz, falls nicht anders bemerkt. — <sup>16)</sup> 549 261 M. Verbindlichkeiten abzgl. 252 887 M. Barbestand. — <sup>17)</sup> als „Reservefonds“ bezeichnet. — <sup>18)</sup> S. Reservefonds.

## 3. Einnahmen und Ausgaben, Guthaben und Schulden, Überschüsse 1

Name der Anstalt <sup>1)</sup> .	Ein- nahmen	Aus- gaben	Über- schuß	Gut- haben	Schulden	Üb
	Tausende Mark					
I	2	3	4	5	6	
1. Domänen-Feuerschädenfonds .	588	312	276	<sup>2)</sup> 276	<sup>2)</sup> 326	<sup>2)</sup>
2. Ostpreußische Feuersozietät .	2 293	2 088	206	2 524	427	
3. Feuersozietät der Ostpreußi- schen Landschaft . . . . .	1 027	984	43	1 337	519	
4. Städtische Feuersozietät zu Königsberg i. Pr. . . . .	11	1	11	304	—	
5. Westpreußische Immobilien- Feuersozietät . . . . .	987	1 139	— 153	1 455	334	
6. Landschaftliche Feuersozietät für Westpreußen . . . . .	524	492	31	255	56	
7. Feuersozietät der Stadt Elbing	15	7	8	261	—	
8. „ „ „ Thorn	73	51	22	1 635	—	
9. Städtische Feuersozietät zu Berlin . . . . .	3 039	2 064	975	2 060	1 070	
10. Städte-Feuersozietät der Pro- vinz Brandenburg . . . . .	869	851	18	1 554	170	
11. Land-Feuersozietät der Provinz Brandenburg . . . . .	2 483	2 263	220	1 982	287	
12. Pommersche F.-S. zu Stettin	2 457	2 214	243	952	373	
13. Feuersozietät der Stadt Stettin	100	52	49	1 079	—	
14. Städtische Feuerversicherungs- Anstalt zu Stralsund . . . . .	21	12	8	82	<sup>4)</sup> 0	
15. Posensche Provinzial-F.-S. . .	3 304	2 885	419	5 632	868	
16. Schlesische Prov.-Städte-F.-S.	492	442	51	2 383	297	
17. „ „ „ Land- „	4 431	3 915	516	9 477	1 292	
18. Städtische F.-S. zu Breslau .	342	250	93	4 202	176	
19. Provinzial-Städte-F.-S. der Provinz Sachsen . . . . .	2 462	1 787	674	5 666	131	
20. Magdeburgische Land-F.-S. . .	2 319	2 316	3	6 669	489	
21. F.-S. für das platte Land des Herzogtums Sachsen . . . . .	3 244	2 615	629	6 987	254	
22. Ritterschaftliche F.-S. des Fürstentums Halberstadt . . .	15	14	1	2	1	
23. Schleswig-Holsteinische Lan- des-Brandkasse . . . . .	3 575	3 029	546	3 784	854	
24. Vereinigte Landschaftliche Brandkasse zu Hannover . . .	3 642	3 545	97	7 072	449	
25. Feuerschaden-Versicherungs- Gesellschaft für die Städte und Flecken . . . . .	62	34	28	422	<sup>4)</sup> 0	
26. Feuerschaden-Versich.-Ges. für das platte Land . . . . .	347	279	68	643	10	
27. Westfälische Provinzial-Feuer- sozietät . . . . .	5 218	4 732	486	6 000	5 514	
28. Hessische Brandversicherungs- Anstalt zu Kassel . . . . .	2 220	2 092	128	4 214	1 771	
29. Nassauische Brandversicher.- Anstalt zu Wiesbaden . . . . .	2 003	1 714	289	<sup>3)</sup> 4 390	326	
30. Rheinische Provinzial-Feuer- sozietät in Düsseldorf . . . .	5 366	5 126	240	8 291	705	
31. Immobilien-F.-S. für die Ho- henzollernschen Lande . . . .	135	112	24	1 459	85	
zusammen . .	53 664	47 417	6 249	93 049	16 734	

1 des Jahresabschlusses vergl. die einschlägigen Anmerkungen auf die Schäden — Passivüberschuß; nach den Mitteilungen f. die 16/04. — <sup>2)</sup> unter Zurechnung von Effekten, Darlehen und <sup>3)</sup> zum Guthaben; die Effekten sind zum Kurswert eingest. vorhandene, aber den Wert der Einheit nicht erreichende Grö.



## A. Einnahmen und Ausgaben, Guthaben und Schulden, Überschüsse 1904.

Name der Anstalt <sup>1)</sup> .	Ein-	Aus-	Über-	Gut-	Schulden	Über-
	nahmen	gaben	schuß	haben		schuß
	Tausende Mark					
I	2	3	4	5	6	7
1. Domänen-Feuerschädenfonds . . .	<sup>2)</sup> 658	405	253	<sup>1)</sup> 253	<sup>1)</sup> 549	<sup>1)</sup> — 296
2. Ostpreussische Feuersozietät . .	2 408	2 125	282	2 711	332	2 380
3. Feuersozietät der Ostpreussischen Landschaft . . . . .	1 026	942	84	1 440	539	902
4. Städtische Feuersozietät zu Königsberg i. Pr. . . . .	14	1	13	316	—	316
5. Westpreussische Immobilien-Feuersozietät . . . . .	1 035	1 215	— 180	1 424	483	941
6. Landschaftliche Feuersozietät für Westpreußen . . . . .	531	572	— 41	258	100	158
7. Feuersozietät der Stadt Elbing . .	16	7	9	270	—	270
8. " " " Thorn . . . . .	63	48	15	1 649	—	1 649
9. Städtische Feuersozietät zu Berlin . . . . .	3 071	2 096	974	2 088	1 099	989
10. Städte-Feuersozietät der Provinz Brandenburg . . . . .	1 075	1 086	— 11	1 539	166	1 373
11. Land-Feuersozietät der Provinz Brandenburg . . . . .	2 811	2 782	28	2 025	252	1 773
12. Pommersche F.-S. zu Stettin . .	2 966	2 827	138	1 059	343	716
13. Feuersozietät der Stadt Stettin . .	100	77	22	1 101	—	1 101
14. Städtische Feuerversicherungs-Anstalt zu Stralsund . . . . .	21	12	9	92	—	92
15. Posensche Provinzial-F.-S. . . .	3 428	3 543	— 115	5 587	938	4 649
16. Schlesische Prov.-Städte-F.-S. .	516	509	7	2 395	303	2 092
17. " " Land- " " . . . . .	4 605	4 848	— 243	9 336	1 393	7 943
18. Städtische F.-S. zu Breslau . . .	351	238	113	4 304	164	4 140
19. Provinzial-Städte-F.-S. der Provinz Sachsen . . . . .	2 623	2 161	462	6 276	279	5 997
20. Magdeburgische Land-F.-S. . . .	2 413	2 111	302	6 889	407	6 482
21. F.-S. für das platte Land des Herzogtums Sachsen . . . . .	2 899	2 562	337	7 362	277	7 084
22. Bitterschaftliche F.-S. des Fürstentums Halberstadt . . . .	33	33	<sup>1)</sup> — 0	8	7	1
23. Schleswig-Holsteinische Landes-Brandkasse . . . . .	3 688	3 396	292	3 221	—	<sup>1)</sup> 3 221
24. Vereinigte Landschaftliche Brandkasse zu Hannover . . . .	3 737	3 822	— 85	6 951	414	6 537
25. Feuerschaden-Versicherungs-Gesellschaft für die Städte und Flecken . . . . .	3	59	— 56	378	<sup>1)</sup> 0	378
26. Feuerschaden-Versich.-Ges. für das platte Land . . . . .	283	316	— 33	670	4	666
27. Westfälische Provinzial-Feuersozietät . . . . .	5 402	4 647	755	6 895	6 141	755
28. Hessische Brandversicherungs-Anstalt zu Kassel . . . . .	2 250	1 765	515	4 451	1 466	2 985
29. Nassauische Brandversicher.-Anstalt zu Wiesbaden . . . . .	2 035	1 978	57	<sup>1)</sup> 4 628	527	4 101
30. Rheinische Provinzial-Feuersozietät in Düsseldorf . . . .	<sup>1)</sup> 5 563	5 083	480	8 839	773	2 000
31. Immobilien-F.-S. für die Hohenzollernschen Lande . . .	140	85	56	1 484	54	
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>55 794</b>	<b>51 351</b>	<b>4 439</b>	<b>95 400</b>		

<sup>1)</sup> Vergl. die Anm. 1 auf S. 142. — <sup>2)</sup> einschl. des Barbestandes von der Seehandlung usw. — <sup>3)</sup> Vergl. Anm. 5 auf S. 141. — <sup>4)</sup> d. d. g. l. 2. beend. am Jahresabschluss. — <sup>5)</sup> Vergl. Anm. 3 auf S. 142. — <sup>6)</sup> vom Ge-  
<sup>7)</sup> Passivüberschuß. — <sup>8)</sup> ohne Berücksichtigung der am Jahresabschluss  
Schadensansprüche.



# XI. Brände.

## Die Schadenbrände 1893 bis 1903.

[Preussische Statistik, Heft 156, Statistische Korrespondenz und Akten.]

Regierungs- bezirke.  Staat.	Schaden- brände		Betroffene Besitzungen		Wert des Sachschadens: Tausende .M			
	Durch- schnitt 1893 bis 1902	1903	Durch- schnitt 1893 bis 1902	1903	an Immobilien		an Mobiliar	
					Durch- schnitt 1893 bis 1902	1903	Durch- schnitt 1893 bis 1902	1903
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1 Königsberg . . . .	1 631	2 309	1 744	2 403	1 740	1 500	1 551	1 313
2 Gumbinnen . . . .	482	596	532	623	1 051	1 117	885	1 127
3 Danzig . . . . .	807	1 069	856	1 092	1 586	1 264	1 284	930
4 Marienwerder . . .	734	971	809	1 054	1 775	1 929	1 571	1 967
5 Stadtkreis Berlin .	8 599	11 508	8 631	11 525	1 063	1 150	1 722	2 440
6 Potsdam . . . . .	2 972	6 803	3 118	6 870	2 889	2 334	2 459	2 277
7 Frankfurt . . . . .	993	1 466	1 126	1 562	1 834	1 878	1 682	2 059
8 Stettin . . . . .	764	1 466	874	1 536	1 690	1 311	1 329	1 125
9 Posen . . . . .	319	445	419	520	1 164	1 110	942	861
10 Ostpreuden . . . .	156	146	167	149	394	367	326	415
11 Danzig . . . . .	1 011	1 262	1 152	1 368	1 254	1 412	1 251	1 273
12 Danzig . . . . .	748	922	805	1 012	1 042	1 188	954	1 133
13 Danzig . . . . .	1 750	2 673	1 793	2 727	1 408	1 516	1 280	1 429
14 Danzig . . . . .	776	1 273	945	1 332	1 602	1 838	1 249	1 456
15 Danzig . . . . .	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
16 Danzig . . . . .	1 195	1 686	1 167	1 792	1 367	1 595	1 382	1 620
17 Danzig . . . . .	77	1 012	847	1 073	1 033	1 187	951	1 393
18 Danzig . . . . .	251	384	337	446	616	517	536	408
19 Danzig . . . . .	1 321	2 095	1 253	2 057	3 131	3 166	2 555	3 184
20 Danzig . . . . .	809	1 427	882	1 187	615	489	516	340
21 Danzig . . . . .	457	971	571	771	906	1 134	649	636
22 Danzig . . . . .	417	1 020	571	886	1 106	1 120	914	575
23 Danzig . . . . .	273	397	371	468	718	766	394	416
24 Danzig . . . . .	257	300	282	333	501	497	360	638
25 Danzig . . . . .	117	30	25	113	237	247	225	218
26 Danzig . . . . .	437	56	37	144	1 280	1 127	926	614
27 Danzig . . . . .	424	57	37	144	280	1 572	713	977
28 Danzig . . . . .	1 118	111	37	144	2 225	2 437	1 498	1 908
29 Danzig . . . . .	77	37	37	144	1 860	2 014	1 068	1 422
30 Danzig . . . . .	77	37	37	144	574	801	748	585
31 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
32 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
33 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
34 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
35 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
36 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
37 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
38 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
39 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
40 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
41 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
42 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
43 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
44 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
45 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
46 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
47 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
48 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
49 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
50 Danzig . . . . .	37	37	37	144	37	37	37	37
Staat	39 694	60 218	42 829	62 947	45 011	46 877	39 068	43 236
Provinz Ostpreuden	1 427	2 095	1 253	2 057	3 131	3 166	2 555	3 184
Provinz Posen	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Westpreuden	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Schlesien	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Brandenburg	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Sachsen	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Hannover	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Mecklenburg	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vorpommern	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Rügen	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Hinterpommern	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Neumark	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Mark	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Nieder-Rhein	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Mittel-Rhein	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Ober-Rhein	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Elsass-Lothringen	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Westfalen	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Rheinland	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Niederrhein	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Ruhr	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Westfalen	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Münster	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Bielefeld	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Hamm	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Dortmund	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Essen	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Düsseldorf	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Köln	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Bonn	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Aachen	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Trier	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Saar	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Moselle	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Luxemburg	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Metz	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Nancy	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Straßburg	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Basel	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Genève	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Lausanne	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Neuchâtel	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Yverdon	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Montreux	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	1 436
Provinz Vevey	1 117	1 810	1 275	1 959	1 388	1 580	1 077	

Amortisation (Sp. 2), b) des ge-  
 (Sp. 3) entfielen auf die Gruppe  
 hat von ..... M

über bis 500 000		über bis 1 000 000		über bis 1 000 000		über bis 1 000 000	
a	b	a	b	a	b	a	b
8	9	10	11	12	13	14	15
10,2	24,3	32,5	6,1	14,2	4,1	35,6	—
17,6	16,7	60,7	—	—	—	—	—
16,7	5,3	13,8	9,9	10,9	16,1	11,5	64,4
5,4	25,6	11,7	25,9	2,3	9,4	1,3	18,8
13,1	13,1	17,2	26,3	6,4	19,4	4,1	31,0
23,2	11,3	14,8	14,8	4,8	9,9	3,0	56,7
22,7	16,3	15,8	23,0	5,5	16,7	3,5	33,6
24,4	6,3	12,2	6,3	2,9	2,9	1,7	80,5
25,8	13,1	14,0	14,6	7,4	15,6	4,8	50,3
19,2	14,2	14,1	25,2	7,1	26,4	4,0	23,4
17,8	5,7	14,7	10,3	15,3	21,4	12,4	58,6
24,7	13,4	15,3	19,8	9,4	24,1	4,7	35,9
8,9	5,8	15,6	24,1	11,1	32,7	4,4	25,3
13,6	16,0	19,4	6,1	15,6	4,6	26,9	0,8
13,6	19,0	10,4	14,7	17,6	8,0	18,9	5,9
13,5	20,4	20,3	18,5	45,2	3,7	16,2	—
9,3	14,6	3,6	24,7	12,2	33,7	31,5	21,3
17,2	10,7	18,1	—	—	3,6	40,5	—
6,0	17,0	28,6	25,2	43,1	3,4	10,0	1,7
12,1	4,5	4,7	5,7	14,7	4,5	21,7	3,4
5,3	19,3	10,1	9,9	11,8	3,4	9,4	5,2
11,9	15,3	17,4	9,7	21,3	2,8	17,9	2,8
12,7	16,9	17,0	7,3	14,5	3,0	12,3	1,7
6,2	16,0	12,4	9,0	15,1	4,0	14,1	3,0
4,1	16,8	8,7	11,9	12,9	5,5	12,7	5,1
10,1	2,8	9,2	3,6	3,8	2,8	1,5	2,6
17,1	4,0	19,5	11,5	14,7	18,5	7,0	18,5
20,5	12,7	20,5	29,5	11,4	36,4	2,3	10,3
16,9	9,3	15,1	17,7	7,0	17,7	3,0	16,4
—	—	—	—	—	—	—	—
20,2	3,4	22,8	7,3	12,3	8,4	7,0	10,4
34,4	23,2	13,9	20,0	3,3	9,3	2,5	19,6
14,5	8,9	13,2	18,2	5,7	19,3	2,8	18,1
14,8	18,1	5,1	13,8	2,0	14,8	1,0	19,2
17,0	6,5	30,7	25,5	12,5	26,5	3,4	12,5
15,8	13,5	8,6	9,5	13,8	4,5	15,0	3,5

Amortisation auf 12 000 M verringert hat.





## XIII. Gesundheitspflege.

## A. Das Heilpersonal.

Ärzte und Apotheken im Jahre 1904, Verhältniszahl der Ärzte und Apotheken zum Flächeninhalt und zur Einwohnerzahl.

[Reichs-Medizinal-Kalender von Börner 1905, II. Teil und Akten.]

Geg- ende.	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- theken	Hand- oder Haus- apo- theken	Auf 100 qkm wohnen Ärzte	Auf je 10 000 Ein- wohner kamen	
						Ärzte	Apo- theken
	2	3	4	5	6	7	8
2.							
rg . .	516	31	96	4	2,44	4,28	0,80
en . .	196	8	54	5	1,23	2,49	0,69
... .	295	15	53	6	3,71	4,24	0,76
rders .	248	13	63	9	1,41	2,72	0,69
lizei-							
Berlin	3 404	394	205	—	3 273,08	13,80	0,83
Berlin	2 638	322	171	—	4 187,30	13,08	0,85
... .	941	49	131	8	4,57	5,71	0,79
... .	389	18	102	10	2,03	3,28	0,86
... .	387	33	79	16	3,20	4,50	0,92
... .	150	10	42	8	1,07	2,51	0,70
... .	127	8	28	—	3,17	5,83	1,22
... .	377	29	91	11	2,15	3,10	0,75
... .	209	15	52	8	1,83	2,94	0,73
... .	988	70	142	17	7,33	5,69	0,82
... .	470	25	109	4	3,45	4,18	0,97
... .	511	23	114	21	3,86	2,60	0,68
rg . .	570	41	110	2	4,95	4,71	0,91
g . .	548	29	110	—	5,37	4,46	0,90
... .	203	20	56	2	5,75	4,24	1,17
... .	781	63	140	1	4,11	5,38	0,97
... .	427	39	71	—	7,47	6,22	1,03
m . .	337	13	66	1	6,30	6,19	1,21
... .	191	12	59	3	1,68	3,91	1,21
... .	135	3	51	1	1,99	3,47	1,31
k . .	134	5	48	1	2,16	3,95	1,42
... .	191	11	39	1	6,15	7,72	1,58
... .	314	15	82	—	4,33	4,11	1,07
... .	285	16	74	3	5,42	4,27	1,11
... .	751	48	157	14	9,76	3,66	0,76
... .	481	33	126	7	4,77	5,26	1,38
n . .	952	78	110	4	16,95	8,90	1,03
... .	346	15	80	6	5,58	4,92	1,14
f . .	1 228	77	229	1	22,44	4,31	0,80
... .	831	45	93	6	20,89	7,60	0,85
... .	281	19	77	8	3,91	3,17	0,87
... .	259	15	68	2	6,23	4,11	1,08
gen . .	27	—	11	1	2,36	4,00	1,63
ant . .	18 480	1 338	3 218	191	5,30	5,12	0,80

die Stadtkreise Charlottenburg, Schöneberg und Rixdorf.

## B. Die allgemeinen Heilanstalten.

[Preussische Statistik, Heft 194.]

## 1. Übersicht der Zahl, Größe und Frequenz sämtlicher allgemeinen Heilanstalten nach Regierungsbezirken im Jahre 1903.

Regierungs- bezirke.  Staat.	Zahl der			Ver- pflegungs- tage	Es kamen auf 10 000 Bewohner		Auf ein Bett kamen Verpflegte	Auf einen Verpflegten kamen Verpflegungstage	Gestorbene in den Heilanstalten	Auf 100 Verpflegte kamen Gestorbene
	Anstalten	Betten	Verpflegten		Betten	Verpflegte				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reg.-Bez.										
1. Königsberg . . .	75	3 068	26 984	715 473	25,45	223,86	8,80	26,51	1 347	4,92
2. Gumbinnen . . .	25	1 042	9 435	279 275	13,21	119,64	9,05	29,60	384	4,07
3. Danzig . . . . .	34	1 932	16 391	471 669	28,16	238,88	8,48	28,78	1 243	7,58
4. Marienwerder . .	42	1 949	11 362	454 960	21,48	125,20	5,83	40,04	701	6,87
5. Stdtkr. Berlin . .	84	8 456	94 363	2 485 941	42,82	477,80	11,16	26,34	9 265	9,82
6. Potsdam . . . . .	93	5 503	38 155	1 439 198	26,95	186,86	6,93	37,75	2 797	7,33
7. Frankfurt . . . .	64	2 039	13 898	424 634	17,22	117,36	6,82	30,55	929	6,68
8. Stettin . . . . .	56	2 038	16 668	474 805	23,38	196,09	8,18	28,49	1 297	7,77
9. Köslin . . . . .	35	1 355	6 754	220 419	22,81	113,72	4,98	32,64	312	4,82
10. Stralsund . . . .	13	687	7 547	202 089	31,61	347,24	10,99	26,78	474	6,28
11. Posen . . . . .	73	2 732	16 542	615 242	22,58	136,70	6,05	37,19	1 114	6,72
12. Bromberg . . . .	31	1 076	6 710	210 656	15,30	95,38	6,24	31,39	446	6,65
13. Breslau . . . . .	148	8 287	61 466	1 956 720	48,08	356,61	7,42	31,83	4 122	6,71
14. Liegnitz . . . . .	75	2 706	18 738	559 392	24,19	167,54	6,92	29,83	1 188	6,34
15. Oppeln . . . . .	111	4 470	33 441	999 999	23,11	172,86	7,48	29,90	1 856	5,35
16. Magdeburg . . . .	63	3 548	27 459	826 062	29,59	229,00	7,74	30,08	1 888	6,88
17. Merseburg . . . .	58	2 607	24 210	681 462	21,44	199,12	9,29	28,15	1 332	5,80
18. Erfurt . . . . .	22	1 006	6 677	234 639	21,18	140,60	6,64	35,14	490	7,34
19. Schleswig . . . .	85	3 912	29 787	813 298	27,35	208,26	7,61	27,30	2 060	6,92
20. Hannover . . . . .	32	1 869	17 257	462 525	27,72	255,97	9,23	26,80	1 071	6,21
21. Hildesheim . . . .	57	2 512	16 366	574 436	46,61	303,69	6,52	35,10	703	4,30
22. Lüneburg . . . . .	21	1 054	6 922	181 636	21,79	143,09	6,57	26,24	425	6,14
23. Stade . . . . .	9	317	2 641	61 791	8,25	68,76	8,33	23,40	195	7,33
24. Osnabrück . . . .	37	1 331	8 223	278 592	39,66	245,01	6,18	33,88	554	6,74
25. Aurich . . . . .	15	862	4 972	163 265	35,16	202,83	5,77	32,84	246	4,92
26. Münster . . . . .	86	4 917	31 587	1 057 937	66,19	425,23	6,40	33,49	2 021	6,20
27. Minden . . . . .	54	2 604	12 801	589 955	39,57	194,54	4,92	46,09	830	6,88
28. Arnsherg . . . . .	113	9 163	83 514	2 371 196	46,10	420,17	9,11	28,39	3 655	4,38
29. Kassel . . . . .	42	2 529	20 061	617 415	27,88	221,15	7,93	30,78	982	4,90
30. Wiesbaden . . . .	81	3 957	33 885	989 744	37,70	322,85	8,56	29,21	2 287	6,72
31. Koblenz . . . . .	66	3 400	15 636	528 232	48,84	224,61	4,60	33,78	801	5,12
32. Düsseldorf . . . .	166	12 708	92 268	2 857 310	45,91	333,22	7,26	30,97	5 480	5,94
33. Cöln . . . . .	80	7 046	49 137	1 713 903	65,85	459,19	6,97	34,88	3 037	6,15
34. Trier . . . . .	62	3 458	21 895	689 885	39,70	251,36	6,33	31,51	881	4,02
35. Aachen . . . . .	34	2 244	13 084	574 981	35,86	209,10	5,83	43,95	587	6,78
36. Sigmaringen . . . .	3	239	588	23 151	35,56	87,46	2,46	39,37	56	9,22
Staat . . . . .	2 145	118 623	897 424	27 801 887	33,35	252,33	7,57	30,98	57 356	6,37



der in sämtlichen allgemeinen Heilanstalten des Staates überhaupt wichtigen Krankheiten Behandelten (Zugang) im Jahre 1903.

Krankheiten.	Behandelte			Von 1 000 Kranken		
	männ- liche	weib- liche	zu- sammen	männ- liche	weib- liche	zu- sammen
1	2	3	4	5	6	7
<b>Gesamtzahl . . .</b>	<b>531 360</b>	<b>310 401</b>	<b>841 761</b>	<b>1 000</b>	<b>1 000</b>	<b>1 000</b>
<b>Infektionskrankheiten . . . .</b>	<b>3 416</b>	<b>15 357</b>	<b>18 773</b>	<b>6,43</b>	<b>49,47</b>	<b>22,30</b>
<b>Infektions- u. parasitäre Krankh.</b>	<b>117 209</b>	<b>65 039</b>	<b>182 248</b>	<b>220,58</b>	<b>209,53</b>	<b>216,51</b>
ar:						
. . . . .	21	15	36	0,04	0,05	0,04
. . . . .	129	118	247	0,24	0,38	0,29
. . . . .	4 067	4 105	8 172	7,63	13,22	9,71
d Röteln . . . . .	1 626	1 417	3 043	3,06	4,56	3,62
e und Krupp . . . . .	6 558	6 890	13 448	12,34	22,20	15,98
en . . . . .	358	399	757	0,67	1,29	0,90
arotitis epidemica) . . . .	66	40	106	0,13	0,13	0,13
ns . . . . .	2	1	3	0,01	0,00	0,00
ber . . . . .	7	3	10	0,02	0,01	0,01
typhus . . . . .	4 661	3 444	8 105	8,77	11,10	9,63
re . . . . .	14	12	26	0,03	0,04	0,03
sipel) . . . . .	2 599	2 352	4 951	4,89	7,58	5,88
nd Tetanus . . . . .	164	58	222	0,31	0,19	0,26
ptichämie, Hospitalbrand	1 075	546	1 621	2,02	1,76	1,93
eber . . . . .	—	869	869	—	2,80	1,03
. . . . .	3	3	6	0,01	0,01	0,01
. . . . .	2 616	3 571	6 187	4,92	11,50	7,35
se der Lungen . . . . .	26 990	11 646	38 636	50,79	37,52	45,90
anderer Organe . . . . .	8 216	7 605	15 821	15,46	24,50	18,79
zündung (kruppöse) . . . .	1 579	524	2 103	2,97	1,69	2,50
(Grippe) . . . . .	7 824	4 016	11 840	14,72	12,94	14,06
lenk rheumatismus . . . . .	3 484	2 137	5 621	6,56	6,88	6,68
. . . . .	235	65	300	0,44	0,21	0,36
afall (Cholera nostras) . . .	266	152	418	0,50	0,49	0,50
enterie) . . . . .	247	130	377	0,47	0,42	0,45
. . . . .	8 140	6 865	15 005	15,32	22,12	17,82
chanker . . . . .	2 838	1 067	3 905	5,34	3,44	4,64
. . . . .	6 180	6 337	12 517	11,63	20,41	14,87
. . . . .	69	10	79	0,13	0,03	0,09
heit . . . . .	3	1	4	0,01	0,00	0,01
lyssa) . . . . .	1	1	2	0,00	0,00	0,00
. . . . .	22	3	25	0,04	0,01	0,03
. . . . .	438	278	716	0,82	0,90	0,86
fektions- und parasitäre						
en — ausschl. Krätze —	26 711	359	27 070	50,27	1,15	32,16
allgem. Krankheiten	32 322	34 798	67 120	60,83	112,11	79,74
<b>Krankheiten . . . . .</b>	<b>374 586</b>	<b>191 756</b>	<b>566 342</b>	<b>704,96</b>	<b>617,77</b>	<b>672,81</b>
ar:						
Nervensystems . . . . .	24 220	18 512	42 732	45,58	59,64	50,77
Atmungsorgane . . . . .	45 407	17 346	62 753	85,46	55,88	74,34
Kreislauforgane . . . . .	17 295	11 346	28 641	32,55	36,55	34,03
Verdauungsorgane . . . . .	47 747	38 717	86 464	89,86	124,74	102,72
Harn- u. Geschlechtsorg.	13 332	36 389	49 721	25,09	117,33	59,07
äußeren Bedeckungen . . . .	66 675	25 096	91 771	125,48	80,83	109,02
Bewegungsorgane . . . . .	48 131	18 596	66 727	90,58	59,91	79,27
Ohres . . . . .	5 198	3 559	8 757	9,78	11,47	10,41
Augen . . . . .	13 178	8 981	22 159	24,80	28,93	26,32
n . . . . .	93 403	13 214	106 617	175,78	42,37	126,66
<b>sonstige Krankheiten und un-</b>						
<b>ter Diagnosen . . . . .</b>	<b>3 827</b>	<b>3 451</b>	<b>7 278</b>	<b>7,20</b>	<b>11,12</b>	<b>8,86</b>



## C. Die Irrenanstalten.

## 1. Zahl der Irrenanstalten und Krankheitsfälle 1903.

Regierungs- bezirke.	An- stalten	Betten	Krank- heits- fälle	Regierungs- bezirke. Staat.	An- stalten	Betten	Kr
1	2	3	4	1	2	3	4
1. Königsberg . . .	13	3 808	5 041	20. Hannover . . .	4	944	1
2. Gumbinnen . . .	1	7	33	21. Hildesheim . . .	9	2 152	2
3. Danzig . . . . .	6	1 873	2 320	22. Lüneburg . . . .	3	1 521	1
4. Marienwerder . .	2	520	628	23. Stade . . . . .	1	200	
5. Stadtkr. Berlin .	5	5 558	13 735	24. Osnabrück . . .	1	394	
6. Potsdam . . . . .	42	5 088	7 716	25. Aurich . . . . .	3	56	
7. Frankfurt . . . .	6	1 987	2 407	26. Münster . . . . .	8	2 265	2
8. Stettin . . . . .	9	2 304	2 941	27. Minden . . . . .	8	2 244	2
9. Köslin . . . . .	1	730	769	28. Arnberg . . . . .	4	2 239	2
10. Stralsund . . . .	1	54	175	29. Kassel . . . . .	10	2 216	3
11. Posen . . . . .	5	1 628	2 090	30. Wiesbaden . . .	14	2 799	4
12. Bromberg . . . .	1	793	926	31. Koblenz . . . . .	16	2 675	3
13. Breslau . . . . .	23	3 318	4 817	32. Düsseldorf . . .	21	5 130	6
14. Liegnitz . . . . .	16	1 929	2 455	33. Cöln . . . . .	16	2 104	3
15. Oppeln . . . . .	17	3 498	4 247	34. Trier . . . . .	4	1 196	1
16. Magdeburg . . . .	12	2 266	3 209	35. Aachen . . . . .	9	1 345	1
17. Merseburg . . . .	8	2 141	4 174	36. Sigmaringen . .	1	139	
18. Erfurt . . . . .	1	5	7	Staat . . . . .	332	70 355	101
19. Schleswig . . . .	31	3 229	4 993				

## 2. Die Kranken in sämtlichen Irrenanstalten des Staates nach Krankheitsformen 1903.

Krankheits- formen.	Summe aller Fälle			Abgang im Laufe des Jahres					
				überhaupt			davon durch		
	in.	w.	zus.	in.	w.	zus.	in.	w.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1. Einfache Seelenstörung	27 375	27 929	55 304	8 178	7 586	15 764	1 284	1 660	
2. Paralytische Seelen- störung . . . . .	4 814	1 616	6 430	2 487	714	3 201	1 167	354	
3. Imbezillität (angeb.), Idiotie und Kretinismus	9 435	6 508	15 943	1 476	838	2 314	289	25	
4. Epilepsie mit und ohne Seelenstörung . . . . .	7 859	5 644	13 503	2 362	1 089	3 451	381	27	
5. Hysterie . . . . .	276	1 106	1 382	237	959	1 196	—	—	
6. Neurasthenie . . . . .	1 319	683	2 002	1 224	626	1 850	6	—	
7. Chorea . . . . .	27	60	87	24	48	72	—	—	
8. Tabes . . . . .	150	34	184	131	30	161	7	—	
9. Andere Krankheiten des Nervensystems . . . . .	865	579	1 444	796	523	1 319	57	—	
10. Alkoholismus . . . . .	3 066	269	3 335	2 442	214	2 656	112	—	
11. Morphinismus u. andere narkotische Vergiftung.	116	55	171	110	50	160	4	—	
12. Andere Krankheiten . .	561	605	1 166	538	573	1 111	30	—	
Überhaupt . . . . .	55 863	45 088	100 951	20 005	13 250	33 255	3 337	2 600	
Außerdem: Nichtkranke Pers. (Pensionäre, z. Be- aufg. Pers., usw.) . . . . .	621	210	831	457	163	620	—	—	

## D. Die Entbindungsanstalten 1903.

Staat. Allgemeine und besondere Angaben.	Öffentliche Anstalten	Private Anstalten	Zusammen
1	2	3	4
Zahl der Anstalten . . . . .	49	95	144
„ „ eingerichteten Betten . . . .	1 682	314	1 996
„ „ Entbundenen überhaupt . . .	19 175	1 859	21 034
davon erkrankt an Kindbettfieber . .	120	8	128
„ gestorben „ „ . . . . .	48	—	48
Zahl der mittels geburtshilflicher Operation Entbundenen . . . . .	1 965	113	2 078
davon gestorben . . . . .	108	1	109
Zahl der Neugeborenen überhaupt . .	19 426	1 871	21 297
davon totgeboren . . . . .	1 247	70	1 317
„ gestorben . . . . .	718	60	778
„ Abortus . . . . .	565	28	593

## E. Die Augenheilanstalten 1903.

Staat. Krankheits- formen.	Zahl der behandelten Fälle			Staat. Krankheits- formen.	Zahl der behandelten Fälle		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.
1	2	3	4	1	2	3	4
Zahl der Anstalten . . . . .	121			11. des Linsen- systems . . . . .	1 982	2 034	4 016
„ Betten . . . . .	2 717			12. des Glaskörpers . . . . .	78	51	129
Krankungen:				13. der Augenmus- keln . . . . .	707	746	1 453
der Augenlider . . . . .	616	510	1 126	14. Neubildungen des Augapfels . . . . .	68	62	130
Tränen- gänge . . . . .	405	630	1 035	15. Verletzungen des Augapfels . . . . .	3 566	548	4 114
Orbitalge- schwülste . . . . .	81	72	153	16. Refraktions- u. Akkommoda- tionsanomalien . . . . .	165	123	288
nachdem . . . . .	1 718	1 496	3 214	17. Sonstige Augen- krankheiten . . . . .	80	45	125
der Binde- haut . . . . .	775	536	1 311	Summe . . . . .	16 152	11 720	27 872
Hornhaut . . . . .	3 807	3 318	7 125	Außerdem:			
Iris . . . . .	775	552	1 327	Nicht augen- kranke Personen . . . . .	180	187	367
Chorioidea des Ziliar- körpers . . . . .	186	161	347				
Augen- nerven . . . . .	320	397	717				
Retina und Sehnerven . . . . .	823	439	1 262				



# XIV. Kirche und Gottesdienst.

## A. Die evangelische Kirche.

[Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt. — Statistische Mitteilungen aus den deutsch evangelischen Landeskirchen. — Akten.]

### 1. Die evangelische Landeskirche Preußens 1900\*).

Provinzen. — Staat.	Am 1. Dezember 1900		1900 waren vorhanden			1900 ent- evangel. Einwoh.	
	betrug die Zahl der Pro- testanten v. Hun- dert der Gesamt- bevöl- kerung	gehörten von je 100 Pro- testanten der evan- gelischen Landes- kirche an	Kirch- spiele	Kirchen, Kapellen und Bet- räume der Kirchen- gemeinden, Anstalten, Vereine	Pfarr- stellen und sonstige geistliche Amts- stellungen	auf einen gottesdienstlichen Raum	auf eine
I	2	3	4	5	6	7	
I. Ostpreußen . .	85,8	99,2	406	810	522	2 097	3
II. Westpreußen .	47,6	98,1	239	733	286	997	2
III. Stdtkr. Berlin	84,6	99,6	85	174	216	9 139	7
IV. Brandenburg .	93,9	99,7	1 089	2 740	1 338	1 061	2
V. Pommern . . .	96,9	99,6	690	1 567	818	1 008	1
VI. Posen . . . .	30,3	99,7	220	651	290	875	1
VII. Schlesien . .	43,9	99,7	734	1 746	924	1 170	2
VIII. Sachsen . . .	92,3	99,9	1 493	2 761	1 737	945	1
IX. Schlsw.-Holst.	97,5	99,8	492	717	527	1 882	2
X. Hannover . . .	86,3	99,7	1 089	1 794	1 280	1 354	1
XI. Westfalen . .	48,5	99,6	373	808	566	1 903	2
XII. Hessen-Nass..	69,2	99,5	735	1 615	830	810	1
XIII. Rheinland .	29,0	99,4	513	1 130	737	1 474	1
XIV. Hohenzollern .	4,3	100,0					
<b>Staat . .</b>	<b>63,6</b>	<b>99,6</b>	<b>8 158</b>	<b>17 246</b>	<b>10 071</b>	<b>1 265</b>	<b>1</b>

\*) Neuere Angaben für alle Provinzen liegen nicht vor.

### 2. Die evangelische Landeskirche Preußens im Bereiche des Evangelisch Ober-Kirchenrates.

Provinzen.	Es wurden neubegründet oder wiederhergestellt				Zahl der eingezogenen geistlichen Stellen		Neugebaute Kird und Kapellen		
	Kirchspiele		geistliche Stellen überhaupt				1903		
							1867	über- haupt	da in O bis oh Kir
	1815 bis 1902	1903	1815 bis 1902	1903	1815 bis 1902	1903	1902		
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Ostpreußen . .	69	4	182	9	40	5	82	3	
II. Westpreußen .	101	4	202	9	32	4	104	8	
III. Berlin und Brandenburg .	127	4	385	10	90	—	303	20	
IV. Pommern . . .	58	2	182	6	53	2	144	6	
V. Posen . . . . .	121	6	242	16	45	6	133	9	
VI. Schlesien . . .	101	1	235	5	29	—	139	7	
VII. Sachsen . . .	33	1	166	3	72	1	211	13	
VIII. Westfalen . .	100	1	413	21	124	7	138	11	
IX. Rheinland und Hohenzollern .	130	1	450	12	96	3	179	13	
<b>Zusammen die alt- preuss. Pro-</b>	<b>840</b>	<b>24</b>	<b>2 457</b>	<b>91</b>	<b>581</b>	<b>28</b>	<b>1 433</b>	<b>90</b>	



3. Taufziffer und Trauungsziffer bei der evangelischen Bevölkerung  
Preußens 1903 und 1904.

Provinzen. Staat.	Von 100 lebendgeborenen Kindern wurden getauft						Von 100 neuvermählten Paaren ließen sich kirchlich trauen bei			
	in rein evan- gelischen Ehen		in evan- gelischen Mischehen		uneheliche Kinder evan- gelischer Mütter		rein evan- gelischen Ehen		evan- gelischen Mischehen	
	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I Ostpreußen . .	97,88	97,06	63,52	63,97	89,57	89,93	96,66	97,02	78,11	81,18
II Westpreußen .	98,34	98,18	78,43	74,61	93,78	91,28	100,64	98,37	77,66	83,50
III Stdtkr. Berlin	95,85	94,24	101,64	96,75	63,50	61,24	64,06	64,03	56,83	55,20
IV Brandenburg .	95,82	94,00	102,17	100,57	92,76	84,97	89,56	87,80	92,94	88,12
V Pommern . . .	98,43	96,97	85,93	90,88	92,19	90,43	96,56	95,75	84,97	87,77
VI Posen . . . .	98,11	97,61	99,82	91,48	94,01	95,49	99,38	100,57	100,25	93,58
VII Schlesien . .	99,08	97,13	106,95	106,21	94,34	93,60	98,46	97,86	112,94	110,02
VIII Sachsen . .	97,13	95,42	109,47	107,93	86,48	85,39	94,42	94,35	97,04	99,26
IX Schlsw.-Holst.	97,41	96,46	108,19	101,58	78,18	78,06	94,42	95,41	112,34	120,65
X Hannover . . .	99,64	98,45	97,13	100,50	87,88	91,20	98,20	98,16	91,43	95,32
XI Westfalen . .	99,49	97,72	74,80	79,06	88,38	87,44	98,81	97,49	88,46	95,62
XII Hess.-Nassau .	98,84	98,37	108,83	106,20	88,32	90,37	97,08	97,46	97,22	96,61
XIII Rheinland . .	98,16	96,69	91,22	89,74	81,13	80,51	96,98	95,97	87,29	86,50
XIV Hohenzollern .	103,85	101,61	33,33	26,67	50,00	100,00	100,00	90,00	44,44	12,90
<b>Staat . .</b>	<b>97,97</b>	<b>96,66</b>	<b>96,86</b>	<b>95,93</b>	<b>86,75</b>	<b>85,15</b>	<b>93,00</b>	<b>92,46</b>	<b>90,92</b>	<b>90,86</b>

## B. Die römisch-katholische Kirche in Preußen 1904 u. 1905.

[Taschenkalender für den katholischen Klerus, 1905 und 1906. — Akten.]

Erzbistümer oder Bistümer für Preußen.	Sitz des Bischofs oder seines Vertreters in Preußen	Römisch- katholische Bevölkerung *) in den preußischen Landesteilen am 1. Dezbr. 1900	Zahl der			
			Weltpriester		Ordenspriester	
			1904	1905	1904	1905
1	2	3	4	5	6	7
Ermland <sup>1)</sup> . . . .	Frauenburg . .	317 719	305	305	—	—
Cöln <sup>2)</sup> . . . . .	Pelplin . . . . .	769 166	448	479	—	—
Gnesen-Posen . .	Posen . . . . .	1 272 499	783	793	—	—
Breslau <sup>3)</sup> <sup>4)</sup> . . .	Breslau . . . . .	2 649 500	1 395	1 395	80	80
Olmütz <sup>4)</sup> . . . .	Katscher . . . .	132 628	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .
Prag <sup>4)</sup> . . . . .	Neurode . . . . .	159 761	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .
Osnabrück <sup>4)</sup> . .	Osnabrück . . . .	215 378	337	346	12	14
Hildesheim <sup>1)</sup> <sup>4)</sup> .	Hildesheim . . . .	150 703	<sup>8)</sup> 221	<sup>8)</sup> 225	<sup>8)</sup> 10	<sup>8)</sup> 10
Paderborn <sup>1)</sup> <sup>3)</sup> .	Paderborn . . . .	1 230 695	<sup>8)</sup> 1 236	<sup>8)</sup> 1 238	<sup>8)</sup> 77	<sup>8)</sup> 67
Fulda <sup>4)</sup> <sup>8)</sup> . . . .	Fulda . . . . .	153 190	<sup>8)</sup> 184	<sup>8)</sup> 222	<sup>8)</sup> 47	<sup>8)</sup> 45
Limburg <sup>4)</sup> <sup>8)</sup> . .	Limburg . . . . .	376 460	<sup>8)</sup> 343	<sup>8)</sup> 346	<sup>8)</sup> 47	<sup>8)</sup> 47
Münster <sup>1)</sup> <sup>2)</sup> . . .	Münster i. W. . . .	997 962	<sup>8)</sup> 1 208	<sup>8)</sup> 1 208	<sup>8)</sup> 81	<sup>8)</sup> 81
Cöln . . . . .	Cöln . . . . .	2 522 648	1 875	1 875	175	175
Trier <sup>1)</sup> <sup>3)</sup> . . . .	Trier . . . . .	1 091 805	<sup>8)</sup> 1 006	<sup>8)</sup> 990	<sup>8)</sup> 72	<sup>8)</sup> 80
Freiburg <sup>4)</sup> . . .	Freiburg i. Br. . . .	63 329	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .
Rottenburg <sup>1)</sup> <sup>3)</sup> .	Rottenburg . . . .	33	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .	<sup>7)</sup> .

\*) Hierzu sind nur solche Personen gezählt worden, die sich als „katholisch“ oder „römisch-katholisch“ bezeichnet haben. — <sup>1)</sup> eximtes Bistum (bei Osnabrück einschl. der apostol. Präfektur Schleswig-Holstein sowie des apostolischen Vikariats Nordische Missionen Deutschlands). — <sup>2)</sup> Suffragan von Gnesen-Posen. — <sup>3)</sup> eximtes Fürstbistum nebst dem Delegaturbezirk für die Mark Brandenburg und Pommern. — <sup>4)</sup> preussischer Anteil. — <sup>5)</sup> Suffragan von Cöln. — <sup>6)</sup> Suffragan von Freiburg. — <sup>7)</sup> nicht bekannt. — <sup>8)</sup> einschl. der in den nichtpreussischen Teilen.

## XV. Unterrichtswesen.

### A. Das niedere Unterrichtswesen.

[Preussische Statistik, Hefte 120 I, 161 I und 176 I und II.]

#### a) Öffentliche Volksschulen.

#### 1. Hauptüberblick über die öffentlichen Volksschulen 1891 bis 1901

Schilderungs- gegenstände.	In den Städten			Auf dem Lande		
	1891	1896	1901	1891	1896	1901
I	2	3	4	5	6	7
1. Öffentliche Volksschulen <sup>1)</sup> .	3 871	4 242	4 414	30 871	31 896	31 896
2. Schulklassen . .	26 651	30 153	35 733	56 095	61 848	61 848
3. Stell. f. Lehrer . .	21 009	23 304	26 881	42 228	45 828	45 828
„ „ Lehrerinnen . .	5 308	6 596	9 096	3 186	3 703	3 703
4. Schulkind. überh. .	1 615 455	1 773 370	2 005 134	3 301 021	3 463 456	3 463 456
darunt.: Knaben . .	805 182	881 704	996 143	1 662 376	1 743 012	1 743 012
„ „ Mädchen . .	810 273	891 666	1 008 991	1 638 645	1 720 444	1 720 444
5. Auf eine Schule kommen						
Schulklassen . .	6,88	7,11	8,10	1,82	1,94	1,94
Stellen . . . . .	6,80	7,05	8,15	1,47	1,55	1,55
Schulkinder . .	417	418	454	107	109	109
6. Auf 1 Lehrkraft kommen						
Schulklassen . .	1,01	1,01	0,99	1,24	1,25	1,25
Schulkinder . .	61	59	57	73	70	70
7. Auf 1 Schulklasse kommen						
Schulkinder . .	61	59	56	59	56	56
8. Klassenräume . .	26 616	30 090	35 765	46 305	50 221	50 221
9. Wegen Überfüllung nicht aufgenommen. Kinder	312	578	615	2 927	1 831	1 831
10. Von den Schulen waren evang. usw.	2 315	2 524	2 624	21 434	21 963	21 963
mit Schulkind. . .	1 005 706	1 098 909	1 241 889	2 045 158	2 129 651	2 129 651
katholische . . .	1 145	1 283	1 341	9 009	9 442	9 442
mit Schulkind. . .	450 004	497 817	574 898	1 185 775	1 251 914	1 251 914
jüdische . . . . .	172	170	171	72	76	76
mit Schulkind. . .	7 715	6 446	5 483	1 804	1 677	1 677
paritätische . . .	239	265	278	356	415	415
mit Schulkind. . .	152 030	170 198	182 864	68 284	80 214	80 214
11. Von 100 Schulkind. besuchen: Schulen d. eigen. Bekenntn.						
evangel. usw. . .	91,48	91,33	92,32	97,94	97,85	97,85
katholische . . .	88,13	87,96	87,50	92,51	92,11	92,11
jüdische . . . . .	36,66	34,24	32,76	19,22	20,48	20,48
parität. Schul.						
evangel. usw. . .	8,44	8,61	7,62	1,16	1,32	1,32
katholische . . .	10,40	11,02	11,68	3,53	3,88	3,88
jüdische . . . . .	25,45	29,01	28,82	3,84	4,18	4,18
12. Von d. Schulkind. wurd. unterricht. in getrennten Kn.- oder M.-Kl.	1 141 551	1 278 887	1 468 941	364 844	453 583	453 583
in gemischt. Kl.	473 904	494 483	536 193	2 936 177	3 009 873	3 009 873

<sup>1)</sup> Die Zunahme der öffentlichen Volksschulen 1901 erscheint deshalb so gering, weil von den Schulen der Regierungen usw. mehrere früher als 2 Schulsysteme gezählte Schulen (Mädchenschule) im Jahre 1901 als eine Schule zu zählen waren. Das betrifft die katholischen Schulen im Westen der Monarchie.



## Noch: I. Hauptüberblick über die öffentlichen Volksschulen 1891 bis 1901.

Schilderungs- gegenstände.	In den Städten			Auf dem Lande		
	1891	1896	1901	1891	1896	1901
1	2	3	4	5	6	7
13. Ertrag des Schul- vermögens . . . <i>M</i>	729 471	784 750	759 214	6 462 829	6 906 598	6 675 769
dazu Wert der fr. Dienstw. <sup>1)</sup> im eig. Schulgeb. <i>M</i>	1 391 600	1 349 600	1 349 518	5 569 955	6 015 955	6 202 447
14. Gesamte Schul- unterhaltungs- kosten (einschl. Bankkosten)						
im ganzen . . . <i>M</i>	64 594 325	83 129 558	<sup>2)</sup> 125 179 451	81 630 987	102 787 937	<sup>2)</sup> 136 671 562
persönl. Kost. „	47 889 152	60 545 580	<sup>2)</sup> 84 871 724	62 371 234	73 367 542	<sup>2)</sup> 93 995 735
sächl. Kost. „	16 705 173	22 583 978	<sup>2)</sup> 40 307 727	19 259 753	29 420 395	<sup>2)</sup> 42 675 827
15. Aufbringung der Schulant. - Kost. aus Staatsm. <i>M</i>	12 046 282	13 327 759	<sup>2)</sup> 14 140 538	34 449 549	39 610 836	<sup>2)</sup> 50 591 130
v. d. Schulunter- haltungspfl. <i>M</i>	49 074 521	67 426 515	105 013 471	34 091 023	49 913 141	72 821 618
daran durch Anleihe für Schulbauten <i>M</i>	<sup>2)</sup> . .	3 481 869	8 699 990	<sup>2)</sup> . .	5 115 271	10 849 458
d. Schulgeld „ aus dem Schul- vermögen . . . <i>M</i>	1 033 171	184 075	620 125	345 812	16 557	206 638
dazu Wert d. fr. Dienstw. i. eig. Schulgeb. <i>M</i>	729 471	784 750	759 214	6 462 829	6 906 598	6 675 769
a. sonst. Quell. „	319 280	56 859	987 221	711 819	324 850	1 798 553
16. Von je 100 <i>M</i> Schulunterhal- tungskosten wer- den aufgebracht vom Staate . .	18,65	16,03	<sup>2)</sup> 11,30	42,20	38,54	<sup>2)</sup> 37,02
v. d. Unterhal- tungspflichtig.	75,97	81,11	<sup>2)</sup> 83,89	41,76	48,55	<sup>2)</sup> 53,28
durch Schulgeld	1,60	0,22	<sup>2)</sup> 0,50	0,43	0,02	<sup>2)</sup> 0,15
a. d. Schulver- mögen u. Wert d. fr. Dienstw. aus sonst. Quell.	3,28	2,57	<sup>2)</sup> 1,68	14,74	12,57	<sup>2)</sup> 9,42
6. Durchschn. Kost. auf 1 Schule <i>M</i>	16 687	19 597	<sup>2)</sup> 28 360	2 644	3 223	<sup>2)</sup> 4 226
„ 1 Schulk. „	2 424	2 757	<sup>2)</sup> 3 503	1 455	1 662	<sup>2)</sup> 2 000
„ 1 Schulkd. „	40	47	<sup>2)</sup> 62	25	30	<sup>2)</sup> 37
„ den Kopf der Bevölkerung <i>M</i>	5,48	6,41	<sup>2)</sup> 8,43	4,49	5,44	<sup>2)</sup> 6,97
17. Gesamteinkom- men der Stellen für Lehrer <i>M</i>	38 070 404	47 282 462	63 997 123	53 391 359	62 178 450	81 123 409
„ Lehrerinnen „	6 692 480	8 984 671	14 299 663	3 250 629	4 190 765	6 105 179
18. Durchschnittl. Gesamteinkomm. der Lehrer <i>M</i>	1 812	2 029	<sup>4)</sup> 2 401	1 264	1 357	<sup>4)</sup> 1 693
„ Lehrerinnen „	1 261	1 362	<sup>4)</sup> 1 599	1 020	1 132	<sup>4)</sup> 1 321

<sup>1)</sup> 1891 und 1896 geschätzt nach Durchschnitten. — <sup>2)</sup> Die gesamten Schulunterhaltungskosten für 1901 betragen 269 917 418 *M*, die hier angegebenen Kosten jedoch nur 125 179 451 (Sp. 4) + 12 571 562 (Sp. 7) = 261 851 013 *M*. Der Unterschied von 8 066 405 *M* besteht fast ausschließlich aus Staatsleistungen für Beiträge zu den Pensionen der Lehrer und Lehrerinnen, zur Versorgung ihrer Hinterbliebenen usw., die nur für die Schulen insgesamt, nicht aber für die Stadt- und Landesschulen gesondert angegeben werden können. Die in den Spalten 4 und 7 kursiv gesetzten Zahlen würden sich verändern, sofern die oben bezeichneten 8 066 405 *M* bei den städtischen und ländlichen Schulen mit in Rechnung gesetzt werden könnten. — <sup>3)</sup> 1891 nicht ermittelt. — <sup>4)</sup> unter Berücksichtigung des vollen Grundgehaltes der einstweilig besetzten Stellen.



## 2. Durchschnittszahlen für die öffentlichen Volksschulen in den Regierungsbezirken 1891 und 1901.

Regierungs- bezirke. — Staat.	Auf eine öffentliche Volksschule entfielen durchschnittlich											
	in den Städten						auf dem Lande					
	Unterrichts- klassen		Stellen für vollbesch. Lehrkräfte		Schul- kinder		Unter- richts- klassen		Stellen für vollbesch. Lehrkräfte		Schul- kinder	
	1891	1901	1891	1901	1891	1901	1891	1901	1891	1901	1891	1901
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Reg.-Bez.												
1. Königsberg . .	5,36	6,97	5,39	7,15	307	375	1,48	1,67	1,38	1,49	91	
2. Gumbinnen . .	6,25	7,76	6,35	7,76	323	395	1,37	1,53	1,31	1,44	88	
Königsberg . .	5,65	7,60	5,72	7,86	325	405	1,47	1,66	1,37	1,47	91	
Gumbinnen . .	6,56	8,00	6,63	8,17	337	413	1,38	1,53	1,33	1,44	90	
Allenstein . .	4,87	5,96	4,87	5,85	268	318	1,42	1,63	1,35	1,50	89	
3. Danzig . . . .	7,94	9,86	8,10	10,18	497	557	1,49	1,73	1,30	1,44	88	
4. Marienwerder .	5,26	6,01	5,14	5,81	304	349	1,72	1,94	1,35	1,50	101	
5. Stdtk. Berlin .	16,70	17,40	16,68	17,98	915	850	—	—	—	—	—	
6. Potsdam . . . .	8,05	11,78	7,80	11,56	438	609	1,80	2,27	1,45	1,84	94	
7. Frankfurt . . .	7,93	9,06	7,58	8,81	451	494	1,84	2,06	1,28	1,35	105	
8. Stettin . . . .	9,81	11,39	10,11	11,85	529	593	1,40	1,61	1,20	1,24	80	
9. Köslin . . . . .	9,00	10,43	8,83	10,48	470	554	1,43	1,72	1,17	1,26	75	
10. Stralsund . . .	7,80	9,13	7,88	9,25	406	464	1,29	1,39	1,19	1,21	63	
11. Posen . . . . .	4,34	5,25	3,99	4,90	253	284	1,86	2,10	1,23	1,32	117	
12. Bromberg . . .	4,33	5,30	3,81	4,70	259	293	1,65	1,99	1,20	1,28	97	
13. Breslau . . . .	6,25	6,74	6,05	6,73	364	365	2,41	2,58	1,45	1,53	120	
14. Liegnitz . . . .	6,75	7,75	6,13	7,24	381	420	2,18	2,36	1,26	1,33	102	
15. Oppeln . . . . .	7,61	9,45	7,43	9,32	524	615	2,70	3,33	2,23	2,76	188	
16. Magdeburg . . .	8,82	11,48	9,01	11,77	517	630	1,73	2,08	1,51	1,79	103	
17. Merseburg . . .	9,59	10,72	9,13	10,66	579	605	1,74	2,09	1,39	1,52	107	
18. Erfurt . . . . .	8,28	10,84	8,43	10,76	512	617	2,00	2,31	1,49	1,71	115	
19. Schleswig . . .	6,84	7,10	7,14	7,58	415	406	1,55	1,67	1,52	1,64	82	
20. Hannover . . . .	6,05	5,77	6,13	6,12	359	322	1,72	2,05	1,39	1,59	103	
21. Hildesheim . . .	5,77	6,78	5,62	6,92	341	369	1,61	1,95	1,27	1,44	91	
22. Lüneburg . . . .	6,73	9,00	6,95	9,24	378	504	1,36	1,58	1,20	1,29	67	
23. Stade . . . . .	5,42	6,88	5,48	7,00	346	402	1,44	1,67	1,37	1,53	80	
24. Osnabrück . . .	4,24	5,48	3,98	5,33	272	306	1,81	2,08	1,35	1,46	103	
25. Aurich . . . . .	5,04	5,73	5,24	5,80	336	330	1,56	1,77	1,40	1,57	102	
26. Münster . . . .	4,58	6,01	4,45	5,97	379	414	1,78	2,59	1,53	2,28	140	
27. Minden . . . . .	5,83	6,53	5,66	6,59	358	385	2,64	2,81	1,68	1,85	149	
28. Arnberg . . . . .	6,32	7,60	6,30	7,72	464	493	2,35	3,02	2,09	2,69	166	
29. Kassel . . . . .	4,65	5,29	4,55	5,26	256	267	1,74	2,05	1,26	1,42	94	
30. Wiesbaden . . .	9,67	10,51	10,14	11,37	534	576	1,99	2,00	1,57	1,69	102	
31. Koblenz . . . . .	4,90	5,92	4,73	5,85	314	346	1,79	1,85	1,44	1,56	97	
32. Düsseldorf . . .	5,26	6,15	5,23	6,22	366	378	2,79	3,38	2,62	3,29	199	
33. Köln . . . . .	7,73	8,58	7,71	8,56	496	495	2,09	2,37	2,02	2,29	141	
34. Trier . . . . .	4,54	7,42	4,56	7,48	309	458	1,64	2,08	1,59	2,02	108	
35. Aachen . . . . .	5,46	6,60	5,44	6,59	345	395	1,84	2,01	1,74	1,92	119	
36. Sigmaringen . .	3,60	3,80	3,40	3,80	216	187	1,65	1,64	1,60	1,60	95	
Staat . . . . .	6,88	8,10	6,80	8,15	417	454	1,82	2,11	1,47	1,68	107	

Die Zunahme hat betragen:

	von 1886—1891		von 1891—1896		von 1896—1901	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
für Schulen . . . .	726	2,13	1 396	4,02	1) 618	1) 1,71
„ Schulklassen . .	7 649	10,19	9 255	11,18	12 081	13,13
„ Lehrer . . . . .	5 335	9,21	5 895	9,32	7 210	10,43
„ Lehrerinnen . . .	1 646	24,04	1 805	21,25	3 567	34,63
„ Schulkinder . . .	78 229	1,62	320 350	6,52	434 044	8,29

1) Die Zunahme der öffentlichen Volksschulen erscheint deshalb so gering, weil aus den Angaben der Regierungen usw. mehrere früher als 2 Schulsysteme gezählte Schulen (Knaben- und 1 Mädchenschule) im Jahre 1901 als eine Schule zu zählen waren. Das trifft besonders die katholischen Schulen im Westen der Monarchie.

## 3. Die Zusammensetzung der Schulverbände 1901.

Schulverbände, Schulen, Lehrkräfte.	Es waren 1901 vorhanden		
	in den Städten	auf dem Lande	zusammen
1	2	3	4
<b>Schulverbände der politischen Gemeinden, und zwar bestehend</b>			
politischen Gemeinde . . . . .	757	9 747	10 504
in politischen Gemeinden oder Ge- meinde-Teilen . . . . .	264	6 824	7 088
in . . . . .	3 557	19 227	22 784
in . . . . .	31 889	36 091	67 980
Schulverband kommen { Schulen . . .	3,48	1,16	1,30
Lehrkräfte . .	31,23	2,18	3,86
<b>Hausväter-Sozietäten gebildete</b>			
ische Schulverbände . . . . .	314	10 248	10 562
in . . . . .	406	10 558	10 964
in . . . . .	2 288	14 439	16 727
Schulverband kommen { Schulen . . .	1,29	1,03	1,04
Lehrkräfte . .	7,29	1,41	1,58
ische Schulverbände . . . . .	218	2 254	2 472
in . . . . .	269	2 334	2 603
in . . . . .	1 417	3 350	4 767
Schulverband kommen { Schulen . . .	1,23	1,04	1,05
Lehrkräfte . .	6,50	1,49	1,93
Schulverbände . . . . .	68	8	76
in . . . . .	68	8	76
in . . . . .	90	11	101
Schulverband kommen { Schulen . . .	1,00	1,00	1,00
Lehrkräfte . .	1,32	1,88	1,53
ische Schulverbände . . . . .	20	95	115
in . . . . .	23	95	118
in . . . . .	163	211	374
Schulverband kommen { Schulen . . .	1,13	1,00	1,03
Lehrkräfte . .	8,15	2,22	3,25
<b>Kirchen- und Synagogengemeinden gebildete</b>			
ische Schulverbände . . . . .	6	29	35
in . . . . .	6	30	36
in . . . . .	17	35	52
Schulverband kommen { Schulen . . .	1,00	1,03	1,03
Lehrkräfte . .	2,83	1,21	1,49
ische Schulverbände . . . . .	7	7	14
in . . . . .	7	7	14
in . . . . .	23	8	31
Schulverband kommen { Schulen . . .	1,00	1,00	1,00
Lehrkräfte . .	3,29	1,14	2,21
Schulverbände . . . . .	73	63	136
in . . . . .	73	63	136
in . . . . .	82	63	145
Schulverband kommen { Schulen . . .	1,00	1,00	1,00
Lehrkräfte . .	1,12	1,00	1,07
<b>4. Sonstige Schulverbände . . . . .</b>	4	19	23
in . . . . .	5	20	25
in . . . . .	8	23	31
Schulverband kommen { Schulen . . .	1,25	1,05	1,09
Lehrkräfte . .	2,09	1,21	1,35



## 2. Durchschnittszahlen für die öffentlichen Volksschulen in den Regierungsbezirken 1891 und 1901.

Regierungs- bezirke. — Staat.	Auf eine öffentliche Volksschule entfielen durchschnittlich											
	in den Städten						auf dem Lande					
	Unterrichts- klassen		Stellen für vollbesch. Lehrkräfte		Schul- kinder		Unter- richts- klassen		Stellen für vollbesch. Lehrkräfte		Schul- kinder	
	1891	1901	1891	1901	1891	1901	1891	1901	1891	1901	1891	1901
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Reg.-Bez.												
1. Königsberg . .	5,36	6,97	5,39	7,15	307	375	1,48	1,67	1,38	1,49	91	
2. Gumbinnen . .	6,25	7,76	6,33	7,76	323	395	1,37	1,53	1,31	1,44	88	
<i>Königsberg . .</i>	<i>5,65</i>	<i>7,60</i>	<i>5,72</i>	<i>7,86</i>	<i>325</i>	<i>405</i>	<i>1,47</i>	<i>1,66</i>	<i>1,37</i>	<i>1,47</i>	<i>91</i>	
<i>Gumbinnen . .</i>	<i>6,56</i>	<i>8,00</i>	<i>6,63</i>	<i>8,17</i>	<i>337</i>	<i>413</i>	<i>1,38</i>	<i>1,53</i>	<i>1,33</i>	<i>1,44</i>	<i>90</i>	
<i>Allenstein . .</i>	<i>4,87</i>	<i>5,96</i>	<i>4,87</i>	<i>5,85</i>	<i>268</i>	<i>318</i>	<i>1,42</i>	<i>1,63</i>	<i>1,35</i>	<i>1,50</i>	<i>89</i>	
3. Danzig . . . .	7,94	9,86	8,10	10,18	497	557	1,49	1,73	1,30	1,44	88	
4. Marienwerder .	5,26	6,01	5,14	5,81	304	349	1,72	1,94	1,35	1,50	101	
5. Stdtk. Berlin .	16,70	17,40	16,68	17,98	915	850	—	—	—	—	—	
6. Potsdam . . . .	8,03	11,78	7,80	11,56	438	609	1,80	2,27	1,45	1,84	94	
7. Frankfurt . . .	7,93	9,06	7,58	8,81	451	494	1,84	2,06	1,28	1,35	105	
8. Stettin . . . .	9,81	11,39	10,11	11,85	529	593	1,40	1,61	1,20	1,24	80	
9. Köslin . . . . .	9,00	10,43	8,88	10,48	470	554	1,43	1,72	1,17	1,26	75	
10. Stralsund . . .	7,80	9,13	7,88	9,25	406	464	1,29	1,39	1,19	1,21	63	
11. Posen . . . . .	4,34	5,25	3,99	4,90	253	284	1,86	2,10	1,23	1,32	117	
12. Bromberg . . .	4,33	5,30	3,81	4,70	259	293	1,65	1,99	1,20	1,28	97	
13. Breslau . . . .	6,25	6,74	6,05	6,73	364	365	2,41	2,58	1,45	1,53	120	
14. Liegnitz . . . .	6,75	7,75	6,13	7,94	381	420	2,18	2,36	1,26	1,33	102	
15. Oppeln . . . . .	7,61	9,45	7,43	9,32	524	615	2,70	3,03	2,23	2,76	188	
16. Magdeburg . . .	8,82	11,48	9,01	11,77	517	630	1,73	2,08	1,51	1,79	103	
17. Merseburg . . .	9,59	10,72	9,13	10,66	579	605	1,74	2,09	1,39	1,52	107	
18. Erfurt . . . . .	8,28	10,84	8,43	10,76	512	617	2,00	2,31	1,49	1,71	115	
19. Schleswig . . .	6,84	7,10	7,14	7,58	415	406	1,55	1,67	1,52	1,64	82	
20. Hannover . . . .	6,05	5,77	6,13	6,12	359	322	1,72	2,05	1,39	1,59	103	
21. Hildesheim . . .	5,77	6,78	5,62	6,92	341	369	1,61	1,95	1,27	1,44	91	
22. Lüneburg . . . .	6,73	9,00	6,95	9,24	378	504	1,36	1,58	1,20	1,29	67	
23. Stade . . . . .	5,42	6,88	5,48	7,00	346	402	1,44	1,67	1,37	1,53	80	
24. Osnabrück . . .	4,24	5,48	3,98	5,33	272	306	1,81	2,08	1,35	1,46	103	
25. Aurich . . . . .	5,04	5,73	5,24	5,80	336	330	1,56	1,77	1,40	1,57	102	
26. Münster . . . .	4,58	6,01	4,45	5,97	379	414	1,78	2,59	1,55	2,28	140	
27. Minden . . . . .	5,83	6,53	5,66	6,59	358	385	2,64	2,81	1,68	1,85	149	
28. Arnberg . . . . .	6,32	7,60	6,30	7,72	464	493	2,35	3,02	2,09	2,69	166	
29. Kassel . . . . .	4,65	5,29	4,55	5,26	256	267	1,74	2,05	1,26	1,42	94	
30. Wiesbaden . . .	9,67	10,51	10,14	11,37	534	576	1,99	2,00	1,57	1,62	102	
31. Koblenz . . . . .	4,90	5,92	4,73	5,85	314	346	1,79	1,85	1,44	1,56	97	
32. Düsseldorf . . .	5,26	6,15	5,23	6,22	366	378	2,79	3,38	2,62	3,29	199	
33. Köln . . . . .	7,73	8,58	7,71	8,56	496	495	2,09	2,37	2,02	2,29	141	
34. Trier . . . . .	4,54	7,42	4,56	7,48	309	458	1,64	2,08	1,59	2,02	108	
35. Aachen . . . . .	5,46	6,60	5,44	6,59	345	395	1,84	2,01	1,74	1,92	119	
36. Sigmaringen . .	3,60	3,80	3,40	3,80	216	187	1,65	1,64	1,60	1,60	95	
Staat . . . . .	6,88	8,10	6,80	8,15	417	454	1,82	2,11	1,47	1,68	107	

Die Zunahme hat betragen:

	von 1886—1891		von 1891—1896		von 1896—1901	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
für Schulen . . . .	726	2,13	1 396	4,02	1) 618	1) 1,71
„ Schulklassen . . .	7 649	10,19	9 255	11,18	12 081	13,13
„ Lehrer . . . . .	5 335	9,21	5 895	9,32	7 210	10,43
„ Lehrerinnen . . .	1 646	24,04	1 805	21,25	3 567	34,63
„ Schulkinder . . .	78 229	1,62	320 350	6,52	434 044	8,39

1) Die Zunahme der öffentlichen Volksschulen erscheint deshalb so gering, weil in den Angaben der Regierungen usw. mehrere früher als 3 Schulsysteme gezählte Schulen (1 Knaben- und 1 Mädchenschule) im Jahre 1901 als eine Schule zu zählen waren. Das ist insbesondere die katholischen Schulen im Westen der Monarchie.



## 3. Die Zusammensetzung der Schulverbände 1901.

verbände, Schulen, Lehrkräfte.	Es waren 1901 vorhanden		
	in den Städten	auf dem Lande	zusammen
1	2	3	4
<b>nde der politischen Gemeinden,</b> und zwar bestehend			
ischen Gemeinde . . . . .	757	9 747	10 504
politischen Gemeinden oder Ge- teilen . . . . .	264	6 824	7 088
n . . . . .	3 557	19 227	22 784
n . . . . .	31 889	36 091	67 980
verband kommen { Schulen . . .	3,48	1,16	1,30
Lehrkräfte . .	31,23	2,18	3,86
<b>ausväter-Sozietäten gebildete</b>			
e Schulverbände . . . . .	314	10 248	10 562
n . . . . .	406	10 558	10 964
n . . . . .	2 288	14 439	16 727
verband kommen { Schulen . . .	1,29	1,03	1,04
Lehrkräfte . .	7,29	1,41	1,58
Schulverbände . . . . .	218	2 254	2 472
n . . . . .	269	2 334	2 603
n . . . . .	1 417	3 350	4 767
verband kommen { Schulen . . .	1,23	1,04	1,03
Lehrkräfte . .	6,50	1,49	1,93
alverbände . . . . .	68	8	76
n . . . . .	68	8	76
n . . . . .	90	11	101
verband kommen { Schulen . . .	1,00	1,00	1,00
Lehrkräfte . .	1,32	1,38	1,33
Schulverbände . . . . .	20	95	115
n . . . . .	23	95	118
n . . . . .	163	211	374
verband kommen { Schulen . . .	1,15	1,00	1,03
Lehrkräfte . .	8,15	2,22	3,25
<b>hen- und Synagogengemeinden</b> <b>gebildete</b>			
: Schulverbände . . . . .	6	29	35
n . . . . .	6	30	36
n . . . . .	17	35	52
verband kommen { Schulen . . .	1,00	1,03	1,03
Lehrkräfte . .	2,83	1,21	1,49
Schulverbände . . . . .	7	7	14
n . . . . .	7	7	14
n . . . . .	23	8	31
verband kommen { Schulen . . .	1,00	1,00	1,00
Lehrkräfte . .	3,29	1,14	2,21
alverbände . . . . .	73	63	136
n . . . . .	73	63	136
n . . . . .	82	63	145
verband kommen { Schulen . . .	1,00	1,00	1,00
Lehrkräfte . .	1,12	1,00	1,07
<b>Sonstige Schulverbände . . . . .</b>	4	19	23
n . . . . .	5	20	25
n . . . . .	8	23	31
verband kommen { Schulen . . .	1,25	1,05	1,09
Lehrkräfte . .	2,00	1,21	1,35

#### 4. Die Volksschul-Unterhaltungskosten und die direkten Staatssteuern in den Regierungsbezirken 1901.

Regierungs- bezirke <sup>1)</sup> .  Staat.	Schul- unter- hal- tungs- kosten auf den Kopf der Be- völke- rung	Die Schulunter- haltungskosten betrugen auf 1 000 M des			Auf den Kopf der Bevölke- rung kamen vom		Von d. Schul- unter- haltungskosten wurden aus Staatsmit- teln gedeckt		Die Staats- leistungen für die Volks- schule be- trugen auf je 100 M des	
		Ein- kom- men- steuer- solls	Ergän- zungs- steuer- solls	Solls der beiden Staats- steuern zusam- men	Ein- kom- men- steuer- soll	Soll beider Staats- steuern zusam- men	Hun- dert- teile	auf den Kopf der Be- völke- rung	Ein- kom- men- steuer- solls	Soll der beiden Staats- steuern zusam- men
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reg.-Bez.										
1. Königsberg	6,63	260,23	1 314,73	217,23	2,35	3,05	47,24	3,13	122,22	102,81
2. Gumbinnen	6,81	482,10	1 918,66	385,29	1,41	1,77	52,75	3,59	254,29	203,21
3. Danzig . .	7,05	250,71	1 458,09	213,93	2,81	3,29	39,27	2,77	98,44	84,66
4. Marienwd.	6,35	394,43	1 841,32	324,86	1,61	1,95	47,61	3,02	187,79	154,66
5. Stk. Berlin	10,63	63,70	473,97	56,15	16,68	18,93	3,00	0,32	1,91	1,69
6. Potsdam .	8,38	114,11	654,32	97,17	7,34	8,62	18,92	1,55	21,59	18,33
7. Frankfurt .	6,05	209,86	824,94	167,30	2,88	3,61	38,14	2,31	80,05	63,91
8. Stettin . .	7,53	184,67	977,35	155,32	4,08	4,85	34,59	2,60	63,88	53,71
9. Köslin . .	6,88	371,87	1 324,43	290,33	1,85	2,37	57,78	3,97	214,88	167,77
10. Stralsund .	6,73	222,12	796,12	173,67	3,03	3,88	43,42	2,92	96,44	75,41
11. Posen . . .	6,40	318,71	1 579,02	265,23	2,01	2,42	39,56	2,33	126,00	104,21
12. Bromberg .	6,47	326,96	1 721,24	274,77	1,96	2,36	74,13	4,79	242,38	203,63
13. Breslau . .	6,87	141,88	734,77	118,92	4,84	5,77	28,99	1,99	41,13	34,67
14. Liegnitz . .	6,24	181,64	780,61	147,33	3,44	4,24	34,58	2,16	62,62	50,99
15. Oppeln . .	6,92	238,74	1 681,87	209,07	2,90	3,31	30,75	2,18	73,41	64,29
16. Magdeburg	7,17	115,14	511,37	96,63	6,02	7,42	25,21	1,81	30,04	24,78
17. Merseburg	6,94	151,16	607,81	121,06	4,20	5,72	28,51	1,98	43,10	34,32
18. Erfurt . . .	7,32	162,43	740,78	133,31	4,31	5,50	31,65	2,32	51,40	42,18
19. Schleswig .	8,21	214,33	911,99	173,55	4,30	5,50	25,94	2,35	55,60	45,82
20. Hannover .	7,33	116,13	541,84	95,63	6,33	7,69	21,23	1,56	24,66	20,31
21. Hildesheim	7,33	173,97	661,61	137,37	4,23	5,24	32,03	2,35	55,69	43,39
22. Lüneburg . .	8,66	245,35	900,99	192,95	3,53	4,45	30,74	2,82	74,75	58,13
23. Stade . . .	8,00	267,83	1 082,72	215,00	3,36	4,19	33,91	3,05	90,81	72,99
24. Osnabrück	7,21	248,15	894,31	194,11	2,91	3,72	35,73	2,35	88,72	69,19
25. Aurich . . .	8,26	248,43	948,75	196,89	3,73	4,71	30,48	2,82	75,72	60,69
26. Münster . .	7,03	163,69	729,71	133,84	4,30	5,28	20,02	1,41	32,77	26,77
27. Minden . .	7,28	189,63	808,68	160,14	3,84	4,54	27,38	1,99	54,49	43,60
28. Arnberg . .	8,20	133,29	1 361,11	139,31	6,92	6,74	16,37	1,36	25,71	23,60
29. Kassel . . .	8,36	192,37	910,31	158,51	4,43	5,39	33,33	2,84	63,92	52,77
30. Wiesbaden	8,93	76,95	384,41	64,10	12,78	15,34	16,72	1,64	12,86	10,71
31. Kehlens . .	7,60	208,86	841,03	167,32	3,87	4,58	34,33	2,62	71,43	57,23
32. Düsseldorf	8,53	122,89	855,33	107,46	7,72	8,95	13,90	1,31	16,96	14,63
33. Köln . . . .	7,70	87,04	474,79	73,33	8,83	10,87	18,28	1,29	15,44	12,91
34. Trier . . . .	7,88	208,51	1 335,82	178,41	3,75	4,29	31,29	2,43	62,91	55,07
35. Aachen . . .	7,04	114,72	638,87	97,14	6,14	7,33	26,69	1,88	30,61	25,32
36. Sigmaring.	8,38	222,30	1 039,07	183,24	4,18	5,07	37,43	3,48	83,72	68,67
Staat . . . .	7,53	144,42	788,67	122,08	3,43	4,11	27,07	2,12	39,10	32,61

Die durchschnittliche Belastung mit Schulunterhaltungskosten betrug auf den Kopf der Bevölkerung

	in den Städten und auf dem Lande zusammen	in den Städten	auf dem Lande
	M	M	M
1889 . . . . .	4,51	4,79	3,72
1893 . . . . .	4,53	5,05	4,43
1898 . . . . .	5,84	6,41	5,44
1901 . . . . .	7,53	8,62	6,36

<sup>1)</sup> Für das unregelmäßige Regierungsgebiet Aachen, dessen mit der gesamten Verhältnisse nicht übereinstimmend, da ein Teil der Schulunterhaltungskosten nachträglich auch auf die unregelmäßigen Aachen Verhältnisse wurden.

## 5. Die Lehrkräfte und ihr Dienst Einkommen 1901.

gruppen.	Endgültig Angestellte		Einstweilig usw. Angestellte		Unbesetzte Stellen	
	in den Städten	auf dem Lande	in den Städten	auf dem Lande	in den Städten	auf dem Lande
1	2	3	4	5	6	7
<b>und Art der Kräfte.</b>						
u. Hauptlehrer						
ehenanamt . . . .	2 829	1 933	14	6	46	21
u. Hauptlehrer						
ehenanamt . . . .	318	1 154	29	1	10	10
erein. Kirchen-						
stellen . . . .	1 270	10 193	35	1 348	19	126
Lehrer (ohne						
e) . . . . .	20 460	23 944	1 465	9 580	377	1 145
en (ohne techn.)						
e Lehrer . . . .	6 657	3 338	1 404	1 323	64	44
Lehrerinnen						
	8	—	1	—	—	—
	772	39	199	26	—	—
<b>atbetrag und</b>						
<b>ile des Dienst-</b>						
<b>mmens<sup>1)</sup>.</b>						
en usw. ohne						
amt. zus. M	9 990 331	4 944 997	26 613	8 830	101 852	34 926
alt . . . . .	5 103 624	2 747 800	22 853	7 930	82 040	29 001
agen . . . . .	3 518 639	1 662 856	—	—	—	—
Dienstwohn. „	669 042	413 689	1 800	540	8 912	3 715
schädigung. „	699 026	120 652	1 960	360	10 900	2 210
en usw. mit						
amt. zus. M	925 795	3 085 360	59 775	1 920	20 835	17 400
alt . . . . .	552 867	1 880 595	53 268	1 800	18 480	15 575
agen . . . . .	288 822	979 630	—	—	—	—
Dienstwohn. „	56 686	216 934	5 120	120	835	1 825
schädigung. „	27 420	8 201	1 387	—	1 520	—
erein. Kir-						
schulst. zus. M	3 126 912	20 644 535	44 505	1 448 550	30 050	162 981
alt . . . . .	1 812 022	13 074 151	39 375	1 291 503	26 385	147 414
agen . . . . .	1 031 302	6 098 458	—	—	—	—
Dienstwohn. „	152 797	1 447 673	3 020	153 480	1 930	15 517
schädigung. „	130 791	24 253	2 110	3 567	1 735	50
e Lehrer						
echn.) zus. M	47 247 968	40 294 882	1 711 211	9 198 865	568 769	1 256 372
alt . . . . .	25 263 746	25 956 230	1 414 187	8 195 051	456 750	1 106 522
agen . . . . .	13 976 751	10 213 922	—	—	—	—
Dienstwohn. „	325 374	2 904 355	23 227	776 052	4 410	93 211
schädigung. „	7 682 097	1 220 375	273 797	227 762	107 609	56 639
innen (ohne						
eche), zus. M	11 411 187	4 657 878	1 608 571	1 330 967	81 500	46 244
alt . . . . .	6 960 908	3 188 507	1 290 786	1 138 693	66 850	39 440
agen . . . . .	2 507 407	963 725	—	—	—	—
Dienstwohn. „	109 858	250 838	10 794	65 631	250	2 240
schädigung. „	1 833 014	254 808	306 991	126 643	14 400	4 564
sche Lehrer						
zus. M	26 740	—	1 950	—	—	—
alt . . . . .	12 650	—	1 650	—	—	—
agen . . . . .	10 290	—	—	—	—	—
schädigung. „	3 800	—	300	—	—	—
sche Lehre-						
zus. M	984 642	42 855	200 753	26 335	—	—
alt . . . . .	637 600	32 195	154 276	20 890	—	—
agen . . . . .	155 155	1 610	—	—	—	—
Dienstwohn. „	520	160	100	—	—	—
schädigung. „	191 367	8 890	46 377	5 445	—	—

erchschnittsätze vom Grundgehalt, Alterszulagen und Dienstwohnungswert bezw. schädigung in den Städten bezw. auf dem Lande siehe Jahrgang 1904, Seiten 129—131.



# 6. Die laufenden Unterhaltungskosten der Volksschulen ohne die Kosten für Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbauten und deren Aufbringung

Gegenstand der Nachweisung.	In den Städten <i>M</i>	Auf dem Lande <i>M</i>	
1	2	3	4
<b>1. Gesamtbetrag der laufenden Schulunterhaltungskosten<sup>1)</sup></b> . . . . .	<b>104 696 820</b>	<b>114 858 372</b>	<b>21</b>
davon:			
a) persönliche Kosten . . . . .	84 871 724	93 995 735	18
b) sächliche „ . . . . .	19 825 096	20 862 637	4
<b>2. Von den persönlichen laufenden Schulunterhaltungskosten<sup>2)</sup> entfielen auf:</b>			
a) das Diensteinkommen <sup>2)</sup> der vollbeschäftigten Lehrer . . . . .	63 997 123	81 123 409	14
b) das Diensteinkommen <sup>2)</sup> der vollbeschäftigten Lehrerinnen . . . . .	14 299 663	6 105 179	9
c) die laufenden Beiträge der Schulverbände zur Ruhegehaltsskasse <sup>3)</sup> . . . . .	3 492 475	3 716 967	
d) die laufenden Beiträge der Schulverbände z. Bezirks- Witwen- u. Waisenkasse <sup>4)</sup> . . . . .	418 118	118 169	
e) die Aufwendungen für d. schulplanmäßigen Religionsunterricht, des Religionsunterrichts für an konfess. Minderheiten . . . . .	11 593	7 153	
f) die Aufwendungen für die technischen Unterrichtsgegenstände <sup>5)</sup> . . . . .	25 703	218 056	
g) die Kosten der Stellvertretung für Lehrer und Lehrerinnen im Etatsjahr 1900 . . . . .	1 139 427	1 519 012	
h) den Wert der Feuerung, soweit er nicht auf das Grundgehalt angerechnet ist . . . . .	725 047	414 544	
i) sonstige Aufwendungen für Remunerationen, Unterstützungen des Lehrpersonals und ähnliche Ausgaben . . . . .	1 136	283 040	
k) die Beiträge des Staates zu den Pensionen für Lehrer und Lehrerinnen <sup>6)</sup> . . . . .	761 439	490 206	
l) die sonstigen staatlichen Aufwendungen für pensionierte Lehrer u. Lehrerinnen (Unterstützungen) <sup>6)</sup> . . . . .	.	.	
m) die Beiträge des Staates für die Witwen- u. Waisenversorgung der Hinterbliebenen von Volksschullehrern <sup>6)</sup> . . . . .	.	.	
n) sonstige staatliche Aufwendung für Hinterbliebene von Volksschullehrern <sup>6)</sup> . . . . .	.	.	
o) persönliche Unterstützungen für Lehrer und Lehrerinnen aus Staatsmitteln <sup>6)</sup> . . . . .	.	.	
p) die Verwaltungskosten der Alterszulagekassen . . . . .	.	.	

<sup>1)</sup> Die Addition der einzelnen Summanden ergibt nicht immer die Quersummen, weil mehrere Ausgabebeträge bzw. Teile davon und deren Deckungsart die städtischen und für die ländlichen Schulverbände gesondert nachgewiesen werden. Siehe auch Anmerkung 2 auf Seite 155. — <sup>2)</sup> Da die Alterszulagen schon bei dem Einkommen der Lehrkräfte mit eingerechnet sind, waren die Beiträge der Schulverbände die Staatszuschüsse an die Alterszulagekassen hier nicht mehr besonders aufzuführen. — <sup>3)</sup> Einschluß der Aufwendungen für Pensionierungszwecke seitens der Schulverbände, welche Ruhegehaltsskassen nicht angeschlossen sind (Stadt Berlin, Reg.-Bez. Wiesbaden und Posen-Stadtbezirk). — <sup>4)</sup> mit Einschluß der Aufwendungen für die Hinterbliebenen (Hinterbliebenen-Versicherung). — <sup>5)</sup> ohne die Aufwendungen für die vollbeschäftigten festangestellten Lehrkräfte. — <sup>6)</sup> die bei dem Dienstlohn der vollbeschäftigten Lehrkräfte nach den Finalabschlüssen der Regierungen für das Jahr 1901.

laufenden Unterhaltungskosten der Volksschulen ohne die Kosten für Ersatz- und Erweiterungsbauten und deren Aufbringung 1901.

Art und der Nachweisung.	In den Städten M	Auf dem Lande M	Zu- sammen M
1	2	3	4
<b>in sächlichen laufenden Unterhaltungskosten entfielen auf:</b>			
Reinig. der Schulräume, Ge- Lohn der Schuliener u. dergl.	5 259 111	5 036 518	10 295 629
Lernmittel, innere Ausstat- Schulräume . . . . .	2 030 095	1 926 839	3 956 934
d. Schul- / bar . . . . .	3 502 270	4 534 366	8 036 636
rat. usw. } Wert d. Naturall. g und Abtragung angeliehener für Schulbauten einschl. der den Einnahmen gedeckten r Schulbauten . . . . .	3 934	201 115	205 049
taatsmitteln gezahlten Um- . . . . .	7 139 621	6 886 124	14 025 745
l. Aufwend. m. Ausschl. d. Kost. Ersatz- u. Erweiterungsbauten	1 890 065	2 277 675	4 167 740
<b>bringung der laufenden Unterhaltungskosten<sup>1)</sup>.</b>			
amtbeträge unter Nr. 1 wurden aufgebracht:			
gesetzlichen Staatsbeiträge .	4 913 232	20 442 090	25 355 322
uernde Zuschüsse usw. aus eln . . . . .	2 024 570	47 230	2 071 800
nde widerruf. Staatsbeihilfen al Beihilfen aus Staatsmitteln	1 983 552	8 910 675	10 894 227
Erträge des Schul-, Kirchen- ungsvermögens . . . . .	28 503	280 126	308 629
ert der freien Dienstwohnung eigenen Schulgebäude . . .	2 108 732	12 878 216	14 986 948
hüsse der Kirchenkassen und gemeinden sowie durch sonst. n aus dem Kirchendienste . .	1 349 518	6 202 447	7 551 965
Schulunterhaltungspfl. einschl. eiw. Beiträge der polit. Gem., ivatpatrone, Grundherren . .	449 522	1 661 361	2 110 883
Beitr. der Schulunterhaltungs- pflicht. zur Alterszul. - Kasse einschließl. der in Berlin ge- zahlten Alterszulagen . . . .	84 376 453	54 352 010	139 145 165
stige Verpflichtete (rechtliche ngen Dritter usw.) . . . . .	14 251 712	4 589 499	19 257 913
ulgeld . . . . .	412 957	388 917	801 874
Patronatsbaufonds . . . . .	620 125	206 638	826 763
träge des Staates zur Alters- e . . . . .	2 064	21 973	24 037
träge des Staates zu den Pen- Lehrer und Lehrerinnen <sup>2)</sup> .	4 946 981	16 956 195	22 196 635
t. staatl. Aufwend. f. pens. Le- rerinnen (Unterstützungen) <sup>2)</sup>	.	.	5 284 404
r. d. Staates f. Witw.- u. Waisen- interblieb. v. Volksschullehr. <sup>2)</sup>	.	.	812 812
stige staatliche Aufwendungen bliebene v. Volksschullehrern <sup>2)</sup>	.	.	640 024
önliche Unterstütz. für Lehrer rinnen aus Staatsmitteln <sup>2)</sup> .	.	.	606 648
auf Grund d. Ges. v. 3. 3. 1897 aus eln gezahlten Umzugskosten gen Quellen . . . . .	636 455	.	636 455
	520 765	337 534	60 672
			858 299

Anmerkung 1 auf Seite 160. — \*) nach den Finalabschlüssen der Regierungen für 1901.

2 Jahrbuch, 1905.



**7. Die Schul-Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbauten und deren Kosten bzw. die vorhandenen Bauschulden 1901.**

Gegenstand der Nachweisung.	In den Städten	Auf dem Lande	s
I	2	3	
<b>I. Schul-Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbauten.</b>			
1. Gesamtbetrag der anschlagsm. Kosten für die 1901 in Ausführung begriffenen Bauten . . . <i>M</i>	24 267 405	29 119 875	53
2. Gesamtbetrag der 1900 tatsächlich aufgewend. Kosten für Bauten . . . . . <i>M</i>	20 482 631	21 813 190	42
davon: a) in bar . . . . . "	20 482 631	21 200 181	42
b) Wert der Naturalleistungen . . . . . "	—	613 009	
3. Von dem 1900 aufgewendeten Gesamtbetrage entfielen:			
a) auf Neu- und Ersatzbauten . . . . . <i>M</i>	18 507 530	18 089 039	36
b) auf Erweiterungsbauten . . . . . "	1 975 101	3 724 151	7
4. Anzahl der { Neu- und Ersatzbauten . . . . .	282	2 668	
{ Erweiterungsbauten . . . . .	159	1 080	
5. Durch die Neu- usw. Bauten wurden gegen den früheren Bestand mehr beschafft { Lehrerwohnungen . . . . .	124	1 075	
{ Klassenräume . . . . .	2 249	1 920	
6. Der 1900 für Bauten aufgewendete Gesamtbetrag wurde gedeckt:			
a) durch besondere Schulbau- oder allgemeine Anleihen mit . . . . . <i>M</i>	8 699 990	10 849 458	19
b) aus angesammelten Schulbaufonds mit . . . . . "	1 208 675	1 241 372	2
c) aus dem Etat der polit. bzw. der Schulgemeinden für das Etatsjahr 1900 mit <i>M</i>	9 860 525	3 100 790	15
d) aus dem Patronatsbaufonds mit . . . . . "	3 285	396 648	
e) durch Gnadenbewilligungen mit . . . . . "	243 700	3 954 814	4
f) durch gutsherrliche, Privatpatronats- und grundherrliche Leistungen mit . . . . . <i>M</i>	—	809 089	
g) durch sonstige Mittel mit . . . . . "	466 456	1 461 019	1

**II. Bauschulden für Volksschulbauten.**

1. Betrag der ursprüngl. für Schulbauten angelehnen u. noch nichtvöllig getilgt. Bauschuld. <i>M</i>	96 969 959	102 787 922	199
2. Betrag der gegenw. (Juni 1901) noch vorhandenen durch Schulbauten verursachten Bauschuld. <i>M</i>	76 575 627	78 712 767	155

**8. Die im Ruhestande lebenden Volksschul-Lehrer und Lehrerinnen und deren Ruhegehalt nach dem Stande von 1903.**

(Nach Angaben des Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten.)

Gegenstand der Nachweisung.	Vor	Nach	s
	dem 1. April 1886 pensionierte Lehrkräfte		
I	2	3	
1. Gesamtzahl der aus dem Dienste an öffentlichen Volksschulen pensionierten Lehrkräfte . .	501	9 093	
davon: pensionierte Lehrer . . . . .	399	7 910	
„ Lehrerinnen . . . . .	102	1 183	
2. Gesamtbetrag des Ruhegehaltes der pensionierten Lehrkräfte . . . . . <i>M</i>	238 346	13 371 356	13
davon: Ruhegehalt f. pensionierte Lehrer überhaupt	191 641	12 365 463	12
Durchschnitt f. je ein. pensioniert. Lehrer	480	1 563	
Ruhegehalt f. pensionierte Lehrerinn überhaupt	46 705	1 005 893	1
Durchschn. f. je eine pensioniert. Lehrerin	458	850	



**Öffentlichen Anstalten für Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Bildung.**

[an des Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten.]

**Anzahl der Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Seminare und deren Zöglinge 1905.**

Anstalts- bezeichnung	Seminare						Zöglinge		
	Evangelische		Katholische		Paritätische		männ- liche	weib- liche	zu- sammen
	für Lehrer	für Lehrer- innen	für Lehrer	für Lehrer- innen	für Lehrer	für Lehrer- innen			
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
z.	6	—	1	—	—	—	579	—	579
g. . . .	4	—	—	—	—	—	311	—	311
der . . .	2	—	2	—	—	—	258	—	258
berlin .	2	—	4	—	—	—	432	—	432
1	1	1	—	—	—	—	99	178	277
5	5	—	—	—	—	—	506	—	506
5	5	—	—	—	—	—	444	—	444
4	4	—	—	—	—	—	377	—	377
3	3	—	—	—	—	—	251	—	251
1	1	—	—	—	—	—	87	—	87
2	2	—	3	1	1	1	477	138	615
2	2	—	3	—	—	—	385	—	385
4	4	—	3	1	—	—	543	90	633
4	4	1	1	—	—	—	407	51	458
1	1	—	9	—	—	—	844	—	844
g. . . .	4	—	—	—	—	—	389	—	389
f. . . .	4	2	—	—	—	—	391	117	508
2	2	—	1	—	—	—	264	—	264
6	6	1	—	—	—	—	466	91	557
2	2	—	—	—	—	—	186	—	186
m. . . .	2	—	1	—	—	—	257	—	257
1	1	—	—	—	—	—	95	—	95
3	3	—	—	—	—	—	272	—	272
1	1	—	—	—	—	—	89	—	89
1	1	—	—	—	—	—	85	—	85
—	—	1	1	1	—	—	88	174	262
3	3	—	1	1	—	—	373	91	464
3	3	—	3	1	—	—	496	33	529
3	3	—	1	—	—	—	319	—	319
n. . . .	—	—	—	1)	1	3	250	15	265
2	2	—	2	1	—	—	324	92	416
f. . . .	3	—	3	1	—	—	552	95	647
1	1	—	2	—	—	—	204	—	204
1	1	—	2	1	—	1	264	203	467
—	—	—	3	—	—	—	211	—	211
gen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
at . . .	88	6	46	9	4	2	11 575	1 368	12 943

[eigiger katholischer Lehrerinnen-Seminarkursus.]

[Seminare vorhanden:]

Anstalts- bezeichnung		S e m i n a r e						Z ö g l i n g e		
		evangelische		katholische		paritätische		männ- liche	weib- liche	zu- sammen
		für Lehrer	für Lehre- rinnen	für Lehrer	für Lehre- rinnen	für Lehrer	für Lehre- rinnen			
.....	74	4	33	5	4	2	10 133	703	10 836	
.....	78	4	33	5	4	2	11 034	748	11 782	
.....	82	5	39	5	4	2	11 191	992	12 183	
.....	87	6	45	8	4	2	11 287	1 271	12 558	
.....	88	6	46	9	4	2	11 575	1 368	12 943	

## 2. Die Lehrkräfte der Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Seminare 1905.

Regierungs- bezirke.  Staat.	Evangelische			Katholische			Direk- toren, Ober- lehrer und ordentl. Lehrer zusam- men	Hilfs- lehrer zusam- men	Lehre- rinnen zusam- men	Lehr- kräfte über- haupt
	Lehrkräfte:									
	Direktoren, Oberlehrer u. ordentl. Lehrer	Hilfslehrer	Lehrerinnen	Direktoren, Oberlehrer u. ordentl. Lehrer	Hilfslehrer	Lehrerinnen				
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reg.-Bez.										
1. Königsberg . . .	42	—	—	7	—	—	49	—	—	49
2. Gumbinnen . . .	28	—	—	—	—	—	28	—	—	28
3. Danzig . . . . .	14	—	—	14	—	—	28	—	—	28
4. Marienwerder . .	14	—	—	23	—	—	37	—	—	37
5. Stadtkr. Berlin .	19	—	16	—	—	—	19	—	16	35
6. Potsdam . . . . .	37	—	—	—	—	—	37	—	—	37
7. Frankfurt . . . .	35	—	—	—	—	—	35	—	—	35
8. Stettin . . . . .	29	1	—	—	—	—	29	1	—	30
9. Köslin . . . . .	21	—	—	—	—	—	21	—	—	21
10. Stralsund . . . .	7	—	—	—	—	—	7	—	—	7
11. Posen . . . . .	27	—	8	33	—	4	60	—	12	72
12. Bromberg . . . .	16	—	—	22	—	—	38	—	—	38
13. Breslau . . . . .	28	—	—	26	—	5	54	—	5	59
14. Liegnitz . . . . .	31	—	3	7	—	—	38	—	3	41
15. Oppeln . . . . .	8	—	—	66	—	—	74	—	—	74
16. Magdeburg . . . .	28	—	—	—	—	—	28	—	—	28
17. Merseburg . . . .	37	—	10	—	—	—	37	—	10	47
18. Erfurt . . . . .	15	—	—	7	—	—	22	—	—	22
19. Schleswig . . . .	45	—	3	—	—	—	45	—	3	48
20. Hannover . . . . .	14	—	—	—	—	—	14	—	—	14
21. Hildesheim . . . .	14	—	—	7	—	—	21	—	—	21
22. Lüneburg . . . . .	7	—	—	—	—	—	7	—	—	7
23. Stade . . . . .	21	—	—	—	—	—	21	—	—	21
24. Osnabrück . . . .	7	—	—	—	—	—	7	—	—	7
25. Aurich . . . . .	7	—	—	—	—	—	7	—	—	7
26. Münster . . . . .	3	—	4	10	—	4	13	—	8	21
27. Minden . . . . .	21	—	—	10	—	4	31	—	4	35
28. Arnberg . . . . .	21	—	—	19	—	2	40	—	2	42
29. Kassel . . . . .	21	—	—	7	—	—	28	—	—	28
30. Wiesbaden . . . .	14	—	—	7	—	1	21	—	1	22
31. Koblenz . . . . .	14	—	—	17	—	4	31	—	4	35
32. Düsseldorf . . . .	21	—	—	25	—	3	46	—	3	49
33. Cöln . . . . .	4	—	—	14	—	—	18	—	—	18
34. Trier . . . . .	11	—	1	24	—	10	35	—	11	46
35. Aachen . . . . .	—	—	—	16	—	—	16	—	—	16
36. Sigmaringen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staat 1905 . . . . .	681	1	45	361	—	37	1 042	1	82	1 125
1904 . . . . .	668	1	46	343	1	30	1 011	2	76	1 089

An den Seminaren waren tätig:

im Jahre	Direktoren, Oberlehrer und ordentliche Lehrer zusammen	Hilfslehrer zusammen	Lehrerinnen zusammen	Lehrkräfte überhaupt
1892 . . . . .	725	123	45	893
1897 . . . . .	799	83	47	929
1902 . . . . .	926	5	58	989
1904 . . . . .	1 011	2	76	1 089
1905 . . . . .	1 042	1	82	1 125

**3. Die Einnahmen und Ausgaben der staatlichen Volksschullehrer- und Lehrerinnen-Seminare 1905.**

Einnahme und Ausgabe.	Seminare		
	für Lehrer	für Lehrerinnen	zusammen
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
I	2	3	4
<b>1. Gesamtbetrag der Einnahmen 1905 . . .</b>	<b>1 419 880</b>	<b>363 334</b>	<b>1 783 214</b>
(dagegen 1904 . . .)	1 382 798	359 874	1 742 672)
und zwar: a) vom Grundeigentum . . . . .	6 146	25 168	31 314
b) Zinsen von Kapitalien . . . . .	6 686	13 168	19 854
c) von Berechtigungen . . . . .	2 019	—	2 019
d) Zuschüsse aus anderen als allgemeinen Staatsfonds . . . . .	87 682	14 431	102 113
e) Hebungen von Zöglingen . . . . .	1 300 718	306 114	1 606 832
f) insgesamt . . . . .	16 629	4 453	21 082
<b>2. Gesamtbetrag der Ausgaben<sup>1)</sup> 1905 . . .</b>	<b>7 816 468</b>	<b>809 558</b>	<b>8 626 026</b>
(dagegen 1904 . . .)	7 317 978	814 245	8 132 223)
und zwar: a) Besoldungen überhaupt . . . . .	3 262 956	411 175	3 674 131
davon: für Direktoren, Oberlehrer und ordentliche Lehrer . . . . .	3 135 231	262 200	3 397 431
für Hilfslehrer . . . . .	1 800	—	1 800
„ Lehrerinnen . . . . .	—	135 800	135 800
„ Rentanten und Diener . . . . .	125 925	13 175	139 100
b) Wohnungsgeldzuschüsse . . . . .	175 114	52 536	227 650
c) andere persönliche Ausgaben . . . . .	<sup>2)</sup> 342 577	21 400	363 977
d) Unterstützungs- usw. Fonds für Interne	<sup>3)</sup> 1 853 826	149 180	2 003 006
e) „ „ „ „ Externe	<sup>4)</sup> 950 291	7 500	957 791
f) zur Unterhaltung der Gebäude usw. . .	<sup>5)</sup> 359 727	30 675	390 402
g) zu Unterrichtsmitteln . . . . .	<sup>6)</sup> 150 490	15 500	165 990
h) sonstige sächliche Ausgaben . . . . .	<sup>7)</sup> 721 487	121 592	843 079

<sup>1)</sup> Außer den hier nachgewiesenen ordentlichen Ausgaben in Höhe von 8 626 026 *M* gelangten noch 10 000 *M* zu außerordentlichen Remunerationen für Seminar- und Präparandenlehrer usw., 40 600 *M* zu Unterstützungen für Seminar- und Präparandenlehrer usw. und 1 200 *M* zu Unterstützungen für die Unterbeamten der Seminar- und Präparanden-Anstalten zur Vorauszahlung, sodaß die ordentlichen Ausgaben insgesamt 8 677 826 *M* betrugen. Hierzu traten an einmaligen außerordentlichen Ausgaben 1 687 260 *M*. Nach Abzug der hier nachgewiesenen Einnahmen in Höhe von 1 783 214 *M* ist somit im Jahre 1905 ein Staatszuschuß von 8 581 872 *M* für die Seminare erforderlich gewesen. — <sup>2)</sup> mit Einschluß von 219 600 *M* zu nicht pensionsfähigen Zulagen an die Lehrpersonen der Lehrer- und Lehrerinnen-Seminare. — <sup>3)</sup> mit Einschluß von 342 836 *M* zu Unterstützungen der Internatszöglinge, die für Spalte 2 und 3 gemeinschaftlich bestimmt sind. — <sup>4)</sup> für Spalte 2 und 3 gemeinschaftlich. — <sup>5)</sup> darunter 120 200 *M* für Spalte 2 und 3 gemeinschaftlich. — <sup>6)</sup> darunter 25 000 *M* wie vor. — <sup>7)</sup> darunter 28 790 *M* wie vor.

**4. Die staatlichen Präparanden-Anstalten 1905.**

Provinzen.	Zahl der Anstalten	Anzahl der Präparanden			Provinzen.	Zahl der Anstalten	Anzahl der Präparanden		
		evangelisch	katholisch	zusammen			evangelisch	katholisch	zusammen
I	2	3	4	5	I	2	3	4	5
Provinzen.					VIII. Sachsen . .	4	232	98	330
I. Ostpreuß.	9	766	—	766	IX. Schl.-Hlst.	3	253	—	253
II. Westpreuß.	11	330	473	803	X. Hannover . .	4	272	91	363
III. Stk. Berlin	—	—	—	—	XI. Westfalen .	2	87	28	115
IV. Brandenbg.	—	—	—	—	XII. Hess.-Nass.	2	89	81	170
V. Pommern . .	4	350	—	350	XIII. Rheinland .	4	138	137	275
VI. Posen . . .	12	521	401	922	XIV. Hohenzoll.	—	—	—	—
VII. Schlesien	13	344	653	997	<b>Staat 1905 . .</b>	<b>68</b>	<b>3 382</b>	<b>1 962</b>	<b>5 344</b>
					1904 . .	59	2 948	1 698	4 646



## 5. Die Einnahmen und Ausgaben der staatlichen Präparanden-Anstalten 1905.

Einnahmen.	M	Ausgaben.	M
1	2	1	2
<b>1. Gesamte Einnahmen 1905</b>	<b>159 152</b>	<b>2. Gesamte Ausgaben<sup>1)</sup> 1905</b>	<b>1 501 484</b>
(dagegen 1904 148 502)		(dagegen 1904 1 333 715)	
und zwar:		und zwar:	
a) vom Grundeigentum . . . . .	50	a) Besold. d. Anstaltsvorst. u. d. zweiten Lehrer . . . . .	376 850
b) Zinsen von Kapitalien . . . .	—	b) Wohnungsgeldzuschüsse . . .	53 373
c) von Berechtigungen . . . . .	—	c) andere persönl. Ausgaben (für Hilfslehrer, Rentanten usw.)	163 013
d) Zuschüsse aus anderen als allgemeinen Staatsfonds . . . .	—	d) zu Unterstütz. für d. Zöglinge	743 530
e) Hebungen von Zöglingen . . . .	158 940	e) z. Unterhalt. d. Gebäude usw.	7 173
f) insgesamt . . . . .	162	f) zu sächl. Ausgab. (Unterrichtsmittel, Utensilien usw.) . . .	177 546

<sup>1)</sup> außerdem noch 74 000 M außerordentliche Ausgaben.

## 6. Die am 1. Mai 1905 vorhandenen Zöglinge der außerordentlichen Seminar- und Präparandenkurse \*).

Provinzen. Staat.	Seminar-Nebenkurse			Präparanden-Kurse		
	evangelische Zöglinge	katholische Zöglinge	zusammen	evangelische Zöglinge	katholische Zöglinge	zusammen
1	2	3	4	5	6	7
Provinzen:						
I. Ostpreußen . . . . .	58	—	58	92	61	153
II. Westpreußen . . . . .	53	—	53	246	78	324
III. Brandenburg . . . . .	55	—	55	68	—	68
IV. Pommern . . . . .	82	—	82	—	—	—
V. Posen . . . . .	52	24	76	107	138	245
VI. Schlesien . . . . .	49	55	104	123	582	705
VII. Sachsen . . . . .	189	—	189	348	35	383
VIII. Schlesw.-Holstein . . . .	24	—	24	31	—	31
IX. Hannover . . . . .	61	—	61	30	30	60
X. Westfalen . . . . .	82	81	163	36	137	173
XI. Hessen-Nassau . . . . .	61	—	61	32	—	32
XII. Rheinland . . . . .	111	81	192	—	71	71
Staat 1905 . . . . .	877	241	1 118	1 113	1 132	2 245
1904 . . . . .	560	281	841	1 149	672	1 821

\*) Zur Einrichtung und Unterhaltung sind für die sogenannten Militärkurse 550 000 M., für die sogenannten Ostmarkenkurse 545 000 M. im Extraordinarium des Staatshaushalts-Etats bereitgestellt.

## 7. Die nicht staatlichen, vom Staate unterstützten Präparanden-Anstalten \*) 1905. (Städtische, Seminar- und Privat-Präparanden-Anstalten.)

Provinzen.	Zahl der Anstalten	Zahl der Präparanden			Provinzen.	Zahl der Anstalten	Zahl der Präparanden		
		evangelisch	katholisch	zusammen			evangelisch	katholisch	zusammen
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Provinzen:					VIII. Sachsen . .	9	938	—	938
I. Ostpreuß. . . . .	3	204	89	293	IX. Schl.-Hlst. . .	5	336	—	336
II. Westpreuß. . . . .	2	162	—	162	X. Hannover . . .	12	891	145	1 036
III. Stk. Berlin . . . .	1	100	—	100	XI. Westfalen . .	12	686	524	1 210
IV. Brandenbg. . . . .	15	1 374	69	1 443	XII. Hess.-Nass. . .	6	433	101	534
V. Pommern . . . . .	10	745	—	745	XIII. Rheinland . .	41	827	1 742	2 569
VI. Posen . . . . .	4	223	107	330	Staat 1905 . . . .	140	7 748	3 511	11 259
VII. Schlesien . . . . .	20	829	734	1 563	1904 . . . . .	139	7 278	3 275	10 553

\*) Die nicht staatlichen Präparanden-Anstalten erhalten staatliche Beihilfen aus dem Dispositionsfonds, der sich für das Etatsjahr 1905 auf 541 433 M. beläuft.

c) Die öffentlichen mittleren Schulen und die öffentlichen höheren Mädchenschulen 1896 und 1901.

[„Preussische Statistik“ Heft 151 I und 176 II.]

Gegenstände der Nachweisung.		Öffentliche mittlere Schulen für				Öffentliche höhere Mädchenschulen
		Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	zu- sammen	
1		2	3	4	5	6
1. Schulen . . . . .	1896 203 116 75 394 210 1901 217 137 102 456 213					
2. Schulklassen (d. h. zeitlich oder räumlich gesondert unter- richtete Abteilungen) . . . .	1896 1 318 969 463 2 750 1 732 1901 1 605 1 279 875 3 759 1 942					
3. Lehrplanmäßige Einrichtung der Schulen.						
Unter den Schulen befanden sich solche mit						
a) 1 aufsteigenden Klasse (Stufe) .	Schulen . . 1896 14 2 2) 9 25 5 mit Schul- 1901 — — — — — kindern . . 1896 348 13 201 562 129 1901 — — — — —					
b) 2 aufsteigenden Klassen (Stufen)	Schulen . . 1896 24 5 15 44 14 1901 8 7 2 17 2 mit Schul- 1896 48 10 32 90 28 klassen . . 1901 14 12 3 29 4 mit Schul- 1896 1 104 273 723 2 100 523 kindern . . 1901 272 201 72 545 70					
c) 3 aufsteigenden Klassen (Stufen)	Schulen . . 1896 22 6 15 43 9 1901 27 6 7 40 4 mit Schul- 1896 69 18 49 136 27 klassen . . 1901 67 17 19 103 12 mit Schul- 1896 1 401 372 1 050 2 823 515 kindern . . 1901 1 457 424 307 2 188 170					
d) 4 aufsteigenden Klassen (Stufen)	Schulen . . 1896 32 9 14 55 19 1901 48 3 31 82 12 mit Schul- 1896 134 36 79 249 76 klassen . . 1901 170 11 99 280 39 mit Schul- 1896 2 725 1 128 1 770 5 623 1 490 kindern . . 1901 3 939 298 2 270 6 507 709					
e) 5 aufsteigenden Klassen (Stufen)	Schulen . . 1896 23 7 1 31 8 1901 31 3 11 45 7 mit Schul- 1896 116 36 5 157 40 klassen . . 1901 133 11 58 202 28 mit Schul- 1896 1 859 809 104 2 772 699 kindern . . 1901 2 235 211 927 3 373 496					
f) 6 aufsteigenden Klassen (Stufen)	Schulen . . 1896 16 18 9 43 13 1901 15 11 8 34 14 mit Schul- 1896 105 115 97 317 78 klassen . . 1901 83 67 64 214 59 mit Schul- 1896 3 419 3 571 3 329 10 319 1 655 kindern . . 1901 2 329 1 992 1 805 6 126 1 251					
g) 7 aufsteigenden Klassen (Stufen)	Schulen . . 1896 <sup>1)</sup> 72 69 12 153 142 1901 39 30 15 84 20 mit Schul- 1896 <sup>1)</sup> 832 752 191 1 775 1 478 klassen . . 1901 458 282 169 909 157 mit Schul- 1896 <sup>1)</sup> 35 800 29 829 7 402 73 031 40 856 kindern . . 1901 19 744 11 680 6 262 37 686 3 814					

<sup>1)</sup> für 1896 mit Einfluß der Schulen mit mehr als 7 aufsteigenden Klassen, darunter 1 Schule mit 2 Unterrichtsklassen.



Noch: c) Die öffentlichen mittleren Schulen und die öffentlichen höheren Mädchenschulen 1896 und 1901.

Gegenstände der Nachweisung.	Öffentliche mittlere Schulen für				Öffentliche höhere Mädchenschulen
	Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	zu- sammen	
1	2	3	4	5	6
Noch: 3. Lehrplanmäßige Einrichtung der Schulen.					
h) 8 aufsteigenden Klassen (Stufen)	Schulen . . . 1896 <sup>1)</sup>	.	.	.	.
	mit Schul- 1901	31	65	28	124
	klassen . . . 1896 <sup>1)</sup>	.	.	.	.
	mit Schul- 1901	427	756	463	1 646
	kindern . . . 1896 <sup>1)</sup>	17 164	28 693	18 240	64 097
i) 9 aufsteigenden Klassen (Stufen)	Schulen . . . 1896 <sup>1)</sup>	.	.	.	.
	mit Schul- 1901	18	12	—	30
	klassen . . . 1896 <sup>1)</sup>	.	.	.	.
	mit Schul- 1901	253	123	—	376
	kindern . . . 1896 <sup>1)</sup>	9 942	4 277	—	14 219
k) 10 aufsteigenden Klassen (Stufen)	Schulen . . . 1896 <sup>1)</sup>	.	.	.	.
	mit Schul- 1901	.	.	.	.
	klassen . . . 1896 <sup>1)</sup>	.	.	.	.
	mit Schul- 1901	.	.	.	.
	kindern . . . 1896 <sup>1)</sup>	.	.	.	.
4. Lehrer- und Lehrerinnenstellen bzw. Lehrkräfte.					
a) Stellen f. vollbesch. Lehrer u. Lehrerinnen (m. Einschl. d. Stellen f. festangest. techn. Lehrkr. sowie d. unbesetzt. Stell., aber ausschl. d. Stellen f. Leiter im Nebenamt)					
überhaupt	1896	1 371	1 071	480	2 922
	1901	1 682	1 406	895	3 983
davon:					
1. Stellen für Lehrer	1896	1 367	556	395	2 318
	1901	1 674	702	694	3 070
2. Stellen für Lehrerinnen . . . . .	1896	4	515	85	604
	1901	8	704	201	913
b) Nicht vollbeschäft. Hilfslehrkräfte (einschl. d. techn.)					
überhaupt	1896	201	297	153	651
	1901	266	295	152	713
davon:					
1. Hilfslehrer . . . . .	1896	201	69	54	324
	1901	263	88	83	434
2. Hilfslehrerinnen . . . . .	1896	—	228	99	327
	1901	3	207	69	279
5. Auf 100 Stellen f. vollbesch. Lehrer (4a 1) entfielen Stell. f. vollbesch. Lehrerinn. (4a 2)					
	1896	0,29	92,62	21,52	26,06
	1901	0,48	100,26	28,96	29,74
6. Schulkinder . . . . .	1896 Knaben	46 656	11	8 231	54 898
	1896 Mädchen	—	35 984	6 348	42 332
	1901 Knaben	57 082	96	16 371	73 549
	1901 Mädchen	—	47 680	13 512	61 192

<sup>1)</sup> 1896 Bei den Schulen mit 7 aufsteigenden Klassen eingeschlossen.



Noch: c) Die öffentlichen mittleren Schulen und die öffentlichen höheren Mädchenschulen 1896 und 1901.

Gegenstände der Nachweisung.	Öffentliche mittlere Schulen für				Öffentliche höhere Mädchenschulen
	Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	zu- sammen	
1	2	3	4	5	6
<b>Durchschnitte aus 1, 2, 4 und 6.</b>					
Es entfielen im Durchschnitt					
a) Schulklassen auf 1 Schule	1896 6,49 1901 7,40	1896 8,33 1901 9,34	1896 6,17 1901 8,58	1896 6,98 1901 8,24	1896 8,25 1901 9,12
b) Stellen f. vollbesch. Lehrer u. Lehrerinnen auf 1 Schule	1896 6,75 1901 7,75	1896 9,23 1901 10,26	1896 6,40 1901 8,77	1896 7,42 1901 8,73	1896 9,44 1901 10,91
c) Schulkinder auf 1 Schule	1896 230 1901 263	1896 310 1901 349	1896 194 1901 293	1896 247 1901 295	1896 218 1901 251
<b>Durchschnitte aus 2, 4a und 6.</b>					
Es entfielen im Durchschnitt					
a) Schulkinder auf je 1 Schul- klasse . . . . .	1896 35 1901 36	1896 37 1901 37	1896 31 1901 34	1896 35 1901 36	1896 26 1901 28
b) Schulkinder auf 1 vollbe- schäftigte Lehrkraft (4a)	1896 34 1901 34	1896 34 1901 34	1896 30 1901 33	1896 33 1901 34	1896 23 1901 23
<b>Konfessionelle Verhältnisse der Schulen, Schulkinder und der Lehrkräfte.</b>					
a) Unter den Schulen waren					
1. evangelische . . . . .	1896 136 1901 <sup>1)</sup> 114	1896 97 1901 95	1896 64 1901 75	1896 297 1901 284	1896 146 1901 112
2. katholische . . . . .	1896 45 1901 46	1896 6 1901 7	1896 1 1901 1	1896 52 1901 54	1896 6 1901 4
3. jüdische . . . . .	1896 — 1901 —	1896 — 1901 —	1896 — 1901 —	1896 — 1901 —	1896 — 1901 1
4. paritätische . . . . .	1896 22 1901 <sup>1)</sup> 57	1896 13 1901 35	1896 10 1901 26	1896 45 1901 118	1896 58 1901 96
b) Unter den Schulkindern waren					
1. evangelisch, reformiert, altreform., lutherisch, altlutherisch . . . . .	1896 40 265 1901 48 742	1896 31 757 1901 41 998	1896 12 511 1901 27 123	1896 84 533 1901 117 863	1896 36 015 1901 41 965
2. katholisch (römisch-, griechisch-, altkathol.)	1896 4 758 1901 6 712	1896 2 789 1901 4 282	1896 1 675 1901 2 320	1896 9 222 1901 13 314	1896 3 465 1901 4 720
3. sonst christlich einschl. dissidentisch u. sonst. Bekenntnisses <sup>2)</sup> . . . .	1896 187 1901 186	1896 172 1901 152	1896 32 1901 55	1896 391 1901 393	1896 245 1901 301
4. jüdisch . . . . .	1896 1 446 1901 1 442	1896 1 277 1901 1 344	1896 361 1901 385	1896 3 084 1901 3 171	1896 6 142 1901 6 494
c) Von den vollbeschäftigten Lehr- kräften (4a 1 bzw. 4a 2) waren					
I. Lehrer:					
1. evangelisch, reformiert, altreform., lutherisch, altlutherisch . . . . .	1896 1 172 1901 1 418	1896 523 1901 658	1896 366 1901 656	1896 2 061 1901 2 732	1896 912 1901 974
2. katholisch (römisch-, griechisch-, altkathol.)	1896 195 1901 256	1896 32 1901 44	1896 27 1901 37	1896 254 1901 337	1896 65 1901 62
3. jüdisch . . . . .	1896 — 1901 —	1896 1 1901 —	1896 2 1901 1	1896 3 1901 1	1896 9 1901 23

<sup>1)</sup> 1901 mit Einschluß der Schulen ohne bestimmten konfessionellen Charakter, die 1896 größeren Anzahl nach bei den evangelischen Schulen eingerechnet waren. — <sup>2)</sup> sowie mit Einschluß der sonstigen Protestanten, wie Herrnhuter, Mennoniten, Baptisten, Presbyterianer, Methodisten und apostolische Gemeinde.

Noch: c) Die öffentlichen mittleren Schulen und die öffentlichen höheren Mädchenschulen 1896 und 1901.

Gegenstände der Nachweisung.	Öffentliche mittlere Schulen für				Öffentliche höhere Mädchenschulen
	Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	zu- sammen	
1	2	3	4	5	6
Noch: 9. Konfessionelle Verhältnisse der Schulen, Schulkinder und Lehrkräfte.					
II. Lehrerinnen.					
1. evangelisch, reformiert, altreformiert, lutherisch, altlutherisch . . .	1896 3 1901 8	463 631	82 191	548 830	9 11
2. katholisch (römisch-, griechisch-, altkathol.) . . .	1896 — 1901 —	51 70	3 10	54 80	
3. jüdisch . . . . .	1896 1 1901 —	1 3	— —	2 3	
10. Laufende Schulunterhaltungskosten.					
Im ganzen . . . . .	1896 3 757 230 1901 5 645 985	2 655 430 4 207 225	1 241 137 2 663 421	7 653 797 12 516 631	6 018 8 379
davon:					
a) Persönliche Kosten <sup>2)</sup> . . .	1896 3 209 516 1901 4 979 471	2 225 955 3 635 886	1 018 315 2 286 747	6 453 786 10 902 104	5 051 7 223
b) Sächliche Kosten <sup>3)</sup> . . .	1896 547 714 1901 666 514	429 475 571 339	222 822 376 674	1 200 011 1 614 527	967 1 156
11. Insbesondere Ausgaben für das Dienst Einkommen der vollbeschäftigten Lehrkräfte (unter 10 bereits mit enthalten).					
a) Im ganzen . . . . .	1896 3 156 915 1901 4 629 987	2 158 549 3 318 812	998 039 2 126 753	6 313 503 10 075 552	4 827 6 516
b) Insbesondere für vollbeschäftigte Lehrer . . .	1896 3 153 035 1901 4 620 327	1 445 670 2 149 189	888 827 1 830 516	5 487 532 8 600 032	3 236 4 221
c) Insbesondere für vollbeschäftigte Lehrerinnen . . .	1896 3 880 1901 9 660	712 879 1 169 623	109 212 296 237	825 971 1 475 520	1 590 2 294
12. Durchschnittliches Gesamteinkommen.					
a) Für je einen vollbeschäftigten Lehrer . . .	1896 2 307 1901 2 760	2 600 3 061	2 250 2 638	2 367 2 801	3 3
b) Für je eine vollbeschäftigte Lehrerin . . . . .	1896 970 1901 1 208	1 384 1 661	1 285 1 474	1 368 1 616	1 1
13. Durchschnittliche Kosten.					
Von den gesamten laufenden Schulunterhaltungskosten (Nr. 10) entfielen im Durchschnitt					
a) auf je eine Schule . . .	1896 18 509 1901 26 018	22 892 30 710	16 548 26 112	19 426 27 449	28 39
b) „ „ „ „ Schulklasse . . .	1896 2 851 1901 3 518	2 742 3 289	2 681 3 044	2 783 3 330	34 43
c) „ „ „ „ ein Schulkind . . .	1896 81 1901 99	74 88	86 89	79 93	1 1

<sup>1)</sup> darunter 1 freireligiös. — <sup>2)</sup> mit Ausschluß der Aufwendungen für pensionierte Kräfte. — <sup>3)</sup> desgl. der Kosten für Schul-Neu-, Ersatz- und Erweiterungsbauten.

**Die Privatschulen mit dem Ziele der Volksschule sowie die privaten mittleren Schulen und privaten höheren Mädchenschulen 1896 und 1901.**

[„Preussische Statistik“ Heft 151 I und 176 II.]

Gegenstände der Nachweisung.		Privat- schulen mit dem Ziele der Volks- schule	Privatschulen mit dem Ziele der Mittelschule		Private höhere Mädchen- und Mädchen- Mittel- schulen <sup>1)</sup>
			für Knaben	für Mädchen	
I		2	3	4	5
<b>1. Anzahl der Schulen . . . . .</b>	1896	404	183	270	646
	1901	315	178	177	752
<b>2. Anzahl der Schulklassen (d. h. zeitl. od. räuml. gesond. unt. Abt.)</b>	1896	637	539	676	3 448
	1901	498	581	509	4 088
Von den Schulklassen sind:					
a) Knabenklassen . . . . .	1896	107	539	56	—
	1901	83	581	46	1
b) Mädchenklassen . . . . .	1896	122	—	158	3 407
	1901	66	—	64	4 045
c) gemischte Klassen . . . . .	1896	408	—	462	41
	1901	349	—	399	42
<b>3. Anzahl der Schulkinder.</b>					
Überhaupt . . . . .	1896	17 876	8 851	11 515	62 034
	1901	12 964	9 929	7 191	81 631
davon: a) Knaben . . . . .	1896	9 140	8 851	5 190	150
	1901	6 700	9 929	3 569	240
b) Mädchen . . . . .	1896	8 736	—	6 325	61 884
	1901	6 264	—	3 622	81 391
<b>4. Trennung der Geschlechter.</b>					
Von den Schulkindern werden unterrichtet:					
a) in Knabenklassen . . . . .	1896	3 485	8 851	1 054	—
	1901	1 926	9 929	601	33
b) in Mädchenklassen . . . . .	1896	3 232	—	2 411	2) 62 034
	1901	1 640	—	1 041	80 877
c) in gemischt. Klassen	Knaben . 1896	5 655	—	4 136	—
	1901	4 774	—	2 968	207
	Mädchen 1896	5 504	—	3 914	—
	1901	4 624	—	2 581	514
<b>5. Verhältniszahlen aus 2, 3 und 4.</b>					
a) Von der Gesamtzahl der Schul- klass. bild. die gemischt. Kl. %	1896	64,05	—	68,34	—
	1901	70,08	—	78,39	1,03
b) V. d. Gesamtzahl d. Schulkinder werd. in gem. Kl. unterrichtet %	1896	62,42	—	69,91	—
	1901	72,49	—	77,17	0,88
<b>6. Religionsbekenntnis der Schul- kinder.</b>					
Von den Schulkindern waren:					
a) evangelisch, reformiert, alt- reformiert, lutherisch, altluth.	1896	6 789	4 999	8 831	40 716
	1901	5 248	5 041	6 157	51 750
b) katholisch (römisch-, grie- chisch-, altkatholisch) . . . . .	1896	8 303	3 175	1 760	15 063
	1901	6 078	3 512	685	22 456
c) sonst christlich einschl. diss- identisch u. sonst. Bekenntn. <sup>3)</sup>	1896	187	26	37	172
	1901	145	49	57	342
d) jüdisch . . . . .	1896	2 597	651	887	610
	1901	1 493	1 327	292	710

<sup>1)</sup> Eine gesonderte Aufbereitung der privaten höheren Mädchenschulen und der privaten Mädchen-Mittelschulen ist nur für 1901 erfolgt (veröffentlicht in der „Preussischen Statistik“ Heft 176 II. Seite 392 ff.). — <sup>2)</sup> darunter 150 Knaben. — <sup>3)</sup> sowie mit Einschluss der verschiedenen Freireligionen, wie Herrnhuter, Mennoniten, Baptisten, Presbyterianer, Methodisten und spiritistischer Gemeinden.



## B. Höhere Lehranstalten.

## 1. Anstaltsarten, Lehrpersonal und Besuch der höheren Lehranstalten 1903 und 1903/04.

[Zentralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltung, Jahrgang 1904.]

Gegenstand der Nachweisung.	Gymnasien	Realgymnasien	Oberrealschulen	Progymnasien	Realprogymnasien	Realschulen
1	2	3	4	5	6	7
<b>S.-H. 1903.</b>						
Anstalten <sup>1)</sup> . . .	324	93	47	39	23	145
Lehrer . . . . .	5 814	1 389	1 014	344	120	1 533
Vorschullehrer .	341	117	75	10	9	150
Schüler . . . . .	97 892	26 393	19 992	4 420	2 099	34 632
Vorschüler . . .	11 903	4 259	3 000	276	264	6 558
<b>W.-H. 1903/04.</b>						
Anstalten <sup>1)</sup> . . .	324	93	47	38	24	145
Lehrer . . . . .	5 831	1 423	1 034	342	126	1 564
Vorschullehrer .	335	115	77	7	13	151
Schüler . . . . .	95 947	25 983	19 660	4 182	2 193	34 206
Vorschüler . . .	12 177	4 360	3 057	207	349	6 628

## 2. Die höheren Lehranstalten nach Landesteilen im Winterhalbjahre 1903/04.

Provinzen. Staat.	Sämtliche höhere Lehranstalten					Auf je 10 000 Einwohner kamen Schüler		
	Anstalten <sup>1)</sup>	Lehrer	davon Vorschullehrer	Schüler	davon Vorschüler	überhaupt	davon Schüler der	
							humanistischen <sup>2)</sup>	realistischen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Provinzen.</b>								
I. Ostpreußen . . . .	28	434	45	9 791	1 852	49	31	18
II. Westpreußen . . .	31	467	37	8 262	1 298	53	32	21
III. Stadtkreis Berlin .	39	1 077	82	22 532	3 642	118	52	66
IV. Brandenburg . . .	74	1 180	149	23 062	5 657	74	36	38
V. Pommern . . . . .	32	468	41	8 218	1 179	50	34	16
VI. Posen . . . . .	22	398	12	7 454	489	39	33	6
VII. Schlesien . . . . .	66	1 186	46	20 593	1 933	44	29	15
VIII. Sachsen . . . . .	57	846	26	15 138	747	53	29	24
IX. Schlesw.-Holstein	32	425	49	8 839	1 907	64	25	30
X. Hannover . . . . .	60	845	67	17 273	2 790	67	30	37
XI. Westfalen . . . . .	62	889	—	15 578	—	49	29	20
XII. Hessen-Nassau . .	48	856	54	15 025	2 050	79	29	30
XIII. Rheinland einschl. Hohenzollern . . .	120	1 947	90	37 384	3 234	64	36	28
<b>Staat . . . . .</b>	<b>671</b>	<b>11 018</b>	<b>698</b>	<b>208 949</b>	<b>26 778</b>	<b>61</b>	<b>33</b>	<b>28</b>

Die Zahl der Anstalten ist hier größer als auf der folgenden Seite, weil hier jede nach ihrer Zugehörigkeit zu der einen oder anderen Gruppe, auf der folgenden Seite nach staatlicher Einheit gezählt ist; vergl. die Anmerkungen daselbst. — <sup>1)</sup> Gymnasien und Realgymnasien. — <sup>2)</sup> Realgymnasien, Realprogymnasien, Oberrealschulen und Realschulen.

## 3. Die Einnahmen und Ausgaben der höheren Lehranstalten 1905.

[Nach den Voranschlägen des Staatshaushalts-Etats für 1905.]

Anstalten	Zahl der Anstalten (im Sinne des Etats)	Einnahmen in Mark.							
		Aus Staatsfonds:		Aus eigenem Vermögen	Aus eigenem Erwerb	Aus städtischen Fonds	Aus Stiftungsfonds unter staatl. Verw.	Aus sonstigen Stiftungs- und anderen Fonds	Summe der Einnahmen bezw. Ausgaben
		rechtliche Verpflichtung	Bedürfniszuschuß						
2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Staatliche Anstalten	5	29 476	16 490	645 143	312 384	—	—	126 377	1 129 870
Staatliche Erhaltungsanstalten	225	79 024	10412375	678 259	8 015 010	1 132 880	343189	250 612	20911349
Anstalten für geistig Kranke	185	76 622	9 257 206	650 551	7 201 607	906 262	309176	219 101	18620525
Anstalten für geistig Kranke	14	2 400	330 000	5 450	198 404	59 408	5 745	8 053	609 460
Anstalten für geistig Kranke	10	2	445 374	5 120	353 254	83 910	23 822	1 737	913 219
Anstalten für geistig Kranke	2	—	33 918	8	14 949	6 500	—	500	55 875
Anstalten für geistig Kranke	3	—	127 095	10 234	138 556	28 950	—	9 850	314 685
Anstalten für geistig Kranke	11	—	218 782	6 896	108 240	47 850	4 446	11 371	397 585
Staatliche Anstalten für geistig Kranke	4	2 547	161 679	18 984	227 081	161 101	—	2 915	574 307
Anstalten für geistig Kranke	3	2 547	137 616	17 378	197 388	137 038	—	—	491 967
Anstalten für geistig Kranke	1	—	24 063	1 606	29 693	24 063	—	2 915	82 340
Anstalten für geistig Kranke	373	27 173	2 828 959	804 271	14440960	16104670	127546	546 052	34879631
Anstalten für geistig Kranke	107	26 388	1 108 047	453 659	5 828 969	6 267 992	48 740	307 130	14040925
Anstalten für geistig Kranke	41	—	419 990	71 086	780 093	969 301	3 165	35 246	2 278 881
Anstalten für geistig Kranke	55	—	333 400	125 506	2 649 145	2 785 415	17 115	46 835	5 957 416
Anstalten für geistig Kranke	22	—	207 525	17 615	307 235	386 711	1 800	6 868	927 754
Anstalten für geistig Kranke	33	—	239 747	27 274	1 884 861	1 974 997	55 226	24 309	4 206 414
Anstalten für geistig Kranke	117	785	520 250	109 131	2 990 657	3 720 254	1 500	125 664	7 468 241
Summe	609	147 576	13419503	2146657	22995435	17398651	470735	925 956	57504513
Anstalten für geistig Kranke	300	135 033	10519359	1766731	13540348	7 311 292	357916	652 608	34283287
Anstalten für geistig Kranke	55	2 400	749 990	76 536	978 497	1 028 709	8 910	43 299	2 888 341
Anstalten für geistig Kranke	65	2	778 774	130 626	3 002 399	2 869 325	40 937	48 572	6 870 635
Anstalten für geistig Kranke	24	—	241 443	17 623	322 184	393 211	1 800	7 368	983 629
Anstalten für geistig Kranke	37	—	390 905	39 114	2 053 110	2 028 010	55 226	37 074	4 603 439
Anstalten für geistig Kranke	128	785	739 032	116 027	3 098 897	3 768 104	5 946	137 035	7 865 826

1. Gymnasialisches Gymnasium zu Berlin, Marienstifts-Gymnasium zu Stettin, Pädagogium des „Unserer Lieben Frauen“ zu Magdeburg, Landesschule Pforta und Klosterschule zu Ifeld. — 2. Einfluß der Einnahmen und Ausgaben der Königl. Elisabethschule zu Berlin. — 3. einschließl. Anstalten, 3 Realgymnasien, 4 Oberrealschulen und 22 Realschulen. — 4. einschließl. 3 Realschulen und 4 Realschulen. — 5. einschließl. 5 Gymnasien und 18 Realschulen. — 6. einschließl. 3 Realgymnasien und 1 Progymnasium. — 7. einschließl. 3 Realgymnasien und 3 Realprogymnasien. — 8. in den Spalten 3 und 10 mit Einfluß von 9316 auf den Nassauischen Zentralstudienfonds.



#### 4. Ergebnisse der im Schuljahre 1903/04\*) an den Vollanstalten mit 9jährigem Lehrgang abgehaltenen Reifeprüfungen\*\*).

[Zentralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltung, Jahrgang 1904.]

Gegenstand der Nachweisung.	An den Gymnasien		An den Realgymnasien		An den Oberrealschulen	
	Michaelis Ostern		Michaelis Ostern		Michaelis Ostern	
	1903	1904	1903	1904	1903	1904
I	2	3	4	5	6	7
Zahl der zur Prüfung Angemeldeten	869	4 448	183	622	66	451
„ „ Zurückgewiesenen bezw. Zurückgetretenen . . . .	356		62		48	
„ „ Geprüften . . . . .	4 961		743		469	
„ „ in d. Prüfung Bestandenen	4 785		723		462	
Von den für reif Erklärten waren						
evangelisch . . . . .	2 863		598		384	
katholisch . . . . .	1 597		78		61	
jüdisch . . . . .	318		44		16	
noch nicht 18 Jahr alt . . . .	242		43		27	
18 Jahr alt . . . . .	1 251		203		141	
19 „ „ . . . . .	1 355		245		146	
20 „ „ . . . . .	1 031		148		112	
21 „ „ und darüber alt . . . .	906		84		36	
V. d. für reif Erklärten widmeten sich						
Universitätsstudien . . . . .	3 624		363		213	
dem Militärdienst . . . . .	295		31		11	
„ Staatsbau- u. Ingenieurfach	302		121		95	
„ Berg-, Forst-, Steuer-, Post-						
fach und sonstigem Staatsdienst	209		54		38	
einem andern Beruf <sup>1)</sup> . . . . .	355		154		105	

\*) von Ostern 1903 bis Ostern 1904 reichend. — \*\*) ohne Berücksichtigung der Extraneeer. An den Gymnasien hatten sich im Jahre 1903/04 239 Extraneeer zur Prüfung gemeldet, von denen 154 zur Prüfung zugelassen wurden und 121 die Prüfung bestanden. Unter diesen waren 7 21 und mehr Jahr alt; 72 widmeten sich den Universitätsstudien. Die Zahl der zur Prüfung angemeldeten Extraneeer an den Realgymnasien betrug 81, die Zahl der wirklich Geprüften 4 und die der für reif Erklärten 43, von welchen 32 21 Jahre und darüber alt waren und 83 sich Universitätsstudien widmeten. An den Oberrealschulen waren 62 Extraneeer zur Prüfung angemeldet, von denen 30 geprüft wurden und 27 bestanden. Von diesen 27 wählten 11 ein Universitätsstudium. — <sup>1)</sup> mit Einschluß aller noch Unentschiedenen.

#### 5. Übersicht über die im Schuljahre 1903/04 beschäftigt gewesenenen Probekandidaten\*).

Provinzen.	Zahl der Probekandidaten	Von den Probekandidaten hatten die facultas docendi erworben (den Hauptfächern nach) in					
		Religion und Hebräisch	Latein und Griechisch	Französ. und Englisch	Mathem. und Physik	Chemie und Naturwissenschaften	Deutsch. Geschichte und Erdkund.
		3	4	5	6	7	8
I	2	3	4	5	6	7	8
I Ostpreußen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—
II Westpreußen . . . . .	6	3	1	2	—	—	—
III Brandenburg . . . . .	23	2	3	10	2	—	6
IV Pommern . . . . .	10	2	1	4	3	—	—
V Posen . . . . .	4	—	—	2	1	—	1
VI Schlesien . . . . .	18	—	1	5	2	2	8
VII Sachsen . . . . .	16	3	1	5	4	—	3
VIII Schl.-Holst. . . . .	6	1	—	—	1	—	4
IX Hannover . . . . .	14	2	—	8	3	—	1
X Westfalen . . . . .	13	2	—	4	1	1	5
Tass. . . . .	15	1	2	7	2	2	1
<sup>1)</sup> Die Zahl . . . . .	51	1	10	17	6	1	16
Ansch. nach ihrer Z.	176	17	19	64	25	6	43
XI Hessen-Nassau . . . . .							
XII Rheinland . . . . .							

XI Hessen-Nassau. — gegangenener praktischer Ausbildung in einem pädagogischen Seminar.



## C. Universitäten\*) und Akademie zu Posen.

## 1. Das Lehrpersonal an den preußischen Universitäten

W.-H. 1901/02 bis W.-H. 1904/05.

[Nach den amtlichen Personalverzeichnissen der preußischen Universitäten.]

Studien- halbjahre.	Zahl der Lehrer <sup>1)</sup> .					
	Ordent- liche Pro- fessoren	Honorar- pro- fessoren <sup>2)</sup>	Außeror- dentliche Pro- fessoren	Privat- dozenten, Repe- tenten, Assistenten	Sprach- und Exer- cizien- meister	Gesamt- zahl
1	2	3	4	5	6	7
W.-H. 1901/02...	568	42	312	568	77	1567
S.-H. 1902.....	574	43	315	569	88	1589
W.-H. 1902/03...	585	45	324	594	78	1626
S.-H. 1903.....	600	45	334	622	87	1688
W.-H. 1903/04...	603	44	340	635	91	1713
S.-H. 1904.....	604	43	351	640	90	1728
W.-H. 1904/05...	611	46	345	632	91	1725

\*) mit Einschluß des Lyceum Hosianum zu Braunsberg. — <sup>1)</sup> Bei dem Lyceum Hosianum zu Braunsberg sind für das Studienjahr 1904 wieder die Lehrkräfte im Durchschnitt der Halbjahre des Studienjahrs 1903 in Ansatz gebracht. — <sup>2)</sup> einschließlich der Mitglieder der Akademie der Wissenschaften, die mit der Haltung von Vorlesungen beauftragt sind.

## 2. Besuch der preußischen Universitäten nach Fakultäten

S.-H. 1901 bis W.-H. 1904/05.

[Nach den Zählkarten für Studierende.]

Fakultäten bezw. Studienfächer.	Zahl der Studierenden.							
	S.-H. 1901	W.-H. 1901/02	S.-H. 1902	W.-H. 1902/03	S.-H. 1903	W.-H. 1903/04	S.-H. 1904	W.-H. 1904/05
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Theologen { evangelische { katholische <sup>1)</sup>	1330	1274	1259	1195	1140	1094	1146	1126
Juristen.....	941	910	967	885	922	817	899	800
Mediziner <sup>2)</sup> .....	4544	5258	4959	5624	5122	5802	5335	6210
Philosophen überhaupt ..	3055	2925	2860	2753	2552	2516	2446	2365
darunter: Studierendende alten und neuen Philologie und Geschichte.....	6817	7088	7458	7756	8111	8499	8814	9221
Mathematik u. Naturwiss.	2088	2218	2520	2618	2894	3098	3448	3632
Chemie.....	1184	1208	1425	1504	1681	1534	1638	1658
Kameralia u. Landwirtsch.	1010	1106	1081	1046	976	936	883	871
Pharmazie.....	981	1039	977	1033	974	1099	1046	1146
Zahnheilkunde.....	444	419	427	402	429	421	429	499
sonstigen Studienfächer der philosophischen Fakultät	250	257	253	258	274	285	320	365
Gesamtzahl der Imma- trikulierten.....	860	841	775	895	883	1126	1050	1050
	16687	17455	17503	18213	17847	18728	18640	19722

<sup>1)</sup> Außer den hier verzeichneten Studierenden befanden sich im W.-H. 1904/05 Studierende der katholischen Theologie auf dem Priesterseminar zu Fulda 75, Limburg 8, Osnabrück 13, Paderborn 141, Peplin 54, Posen 95 und Trier 169. — <sup>2)</sup> ohne die Studierenden auf der militärärztlichen Bildungsanstalt (Kaiser Wilhelms-Akademie) zu Berlin; deren Zahl betrug im W.-H. 1904/05 313.

## 3. Die Akademie zu Posen.

[Nach Angaben des Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten.]

Lehrer				Hörer						Ausgaben in Mark				
Pro- fessoren	Do- zenten	sonstige	zusam- men <sup>1)</sup>	m.	w.	ev.	kath.	jüd.	zu- sam- men	Besol- dun- gen	Woh- nungs- geldzu- schüsse	Remu- nera- tionen usw.	säch- liche Aus- gaben	zu- sam- men <sup>2)</sup>
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
16	2	8	26	616	523	644	196	299	1139	28800	2640	39800	18950	90190

<sup>1)</sup> Zu den Mitgliedern der Akademie gehören außerdem der Kurator und der Syndikus der Akademie. — <sup>2)</sup> Die Einnahmen an Eintrittsgeldern der Teilnehmer an den Kursen treten zu dem Ausgabe-Soll von 90190 M. noch hinzu.

## 4. Gesamteinnahmen und -Ausgaben

[Nach den Voranschlägen d

Einnahmen und Ausgaben.		Berlin	Bonn	Breslau	G
Rechnungsjahr (1./4.—31./3.).		M	M	M	
		2	3	4	
<b>A. Ordentliche.</b>					
Einnahmen oder Ausgaben überhaupt	1900	3 083 747	1 289 501	1 429 972	1
	1901	3 204 145	1 356 995	1 492 127	1
	1902	3 345 275	1 407 629	1 509 126	1
	1903	3 406 915	1 441 986	1 531 895	1
	1904	3 522 424	1 444 904	1 589 957	1
	1905	3 672 701	1 540 599	1 644 303	1
I. Die Einnahmen kamen auf:					
1. aus Staatsfonds . . . . .	1900	2 614 863	1 039 844	1 148 715	
	1905	3 112 393	1 172 173	1 296 325	
2. aus Stiftungs- und bestimmten Zwecken gewidmeten und anderen Fonds . . . . .	1900	4 825	5 789	—	
	1905	675	13 035	899	
3. aus Zinsen von Kapitalien und Einkommen von Grundstücken und Gerechtsamen . . . . .	1900	4 445	14 365	27 968	
	1905	4 925	14 095	29 234	
4. aus eigenem Erwerbe . . . . .	1900	459 614	229 503	253 289	
	1905	554 708	341 296	317 845	
II. Die Ausgaben verteilten sich:					
1. auf Kosten der akademischen Verwaltung	1900	132 320	55 084	53 879	
	1905	151 450	67 295	59 397	
2. auf Besoldung der Professoren und Lehrer	1900	782 750	450 760	456 600	
	1905	831 100	478 410	471 000	
3. auf Institute, Sammlungen und den Universitäts-Gottesdienst . . . . .	1900	1 757 909	621 721	763 631	
	1905	2 221 558	811 659	913 185	
4. auf Konviktorien, Unterstützungen und Stipendien . . . . .	1900	8 270	14 041	9 603	
	1905	9 270	14 108	10 653	
5. auf Baukosten, Abgaben und Lasten . . . . .	1900	117 445	47 965	52 146	
	1905	150 938	63 330	60 646	
6. zur Deckung von Einnahmeausfällen und Mehr-Ausgaben . . . . .	1900	94 193	31 158	28 053	
	1905	105 837	32 873	33 962	
7. auf Wohnungsgeldzuschüsse für die Lehrer und Beamten . . . . .	1900	190 860	68 772	66 060	
	1905	202 548	72 924	95 460	

Die für Universitätszwecke aus staatlichen Mitteln zur Verfügung gestellten Beträge 684 783 M für das Jahr 1900, 732 783 M für das Jahr 1901, 748 796 M für das Jahr 1902.

**B. Einmalige und außerordentliche Ausgaben aus Staatsfonds u. dergl.**

Ausgaben überhaupt . . . . .	1900	271 020	400 300	230 700	1)
	1901	464 140	344 100	764 086	2)
	1902	720 150	238 440	163 200	3)
	1903	360 550	224 970	422 850	4)
	1904	1 390 775	44 460	445 720	5)
	1905	1 100 150	103 850	510 563	6)

1) darunter ein Dispositionsfonds von 60 000 M zu außerordentlichen ähnlichen Ausgaben an etatsmäßige Professoren mit geringfügigen Nebenbezügen, ein Betrag von 173 000 M zu Lehraufträgen, ein Betrag von 60 000 M zu Stipendien für Privatdozenten usw., ein Betrag von 1 von 74 783 M zu Stipendien und Unterstützungen für Studierende neben noch anderen Beträgen. Summe von 291 020 M vornehmlich zu Aufwendungen für Universitätsbibliotheken. — 2) mit Einschluß von Röntgenstrahlen und zur Herausgabe einer Universitätsstatistik. — 3) mit Einschluß von Ausgaben für Untersuchungen mit Röntgenstrahlen. — 4) mit Einschluß von 36 000 M (1901) bzw. 45 000 M (1902) für die Universitätskliniken bzw. Polikliniken.



## D. Fachschulen.

## a) Technische Hochschulen.

## 1. Lehrpersonal u. Besuch d. Technisch. Hochschulen W.-H. 1903/04 bis S.-

[Zentralblatt, Jahrgang 1904 bezw. Angaben der Unterrichtsverwaltung.]

Studien- halbjahre. Technische Hochschulen.	Lehrpersonal.				Zahl der Studierende der Abteilungen <sup>1)</sup>						
	Etats- mäßige Profes- soren	Remu- nerierte Do- zenten	Privat- do- zenten	Assi- stenten	I	II	III	IV	V	VI	
					6	7	8	9	10	11	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
W.-H. 1903/04	Berlin . .	48 <sup>1)</sup>	53	70	238	495	617	1 432	385	323	8
	Hannover	33	15	13	44	156	310	509	—	261	11
	Aachen . .	33	9	9	29	49	73	167	—	312	22
	überh. . .	114	77	92	311	700	1 000	2 108	385	896	41
S.-H. 1904/05	Berlin . .	52 <sup>2)</sup>	50	73	213	453	613	1 192	342	291	6
	Hannover	34	14	11	47	154	346	479	—	229	12
	Aachen . .	32	9	11	30	53	79	156	—	300	24
	überh. . .	118	73	95	290	660	1 038	1 827	342	820	42
W.-H. 1904/05	Berlin . .	54 <sup>3)</sup>	50	73	229	485	605	1 216	355	295	7
	Hannover	33	14	12	46	149	361	461	—	223	11
	Aachen . .	33	10	14	33	52	84	154	—	315	26
	Danzig . .	29 <sup>4)</sup>	12	4	23	24	57	45	30	18	12
	überh. . .	149	86	103	331	710	1 107	1 876	355	851	57
S.-H. 1905	Berlin . .	54 <sup>5)</sup>	51	74	201	448	562	1 045	307	247	8
	Hannover	35	15	13	46	157	360	397	—	189	14
	Aachen . .	33	10	11	29	59	88	144	—	306	26
	Danzig . .	29 <sup>6)</sup>	12	4	23	56	108	57	48	22	13
	überh. . .	151	88	102	299	720	1 118	1 643	355	764	61

<sup>1)</sup> Abt. I: Architektur; Abt. II: Bau-Ingenieurwesen; Abt. III: Maschinen-Ingen.  
 Abt. IV: Schiff- und Schiffsmaschinenbau; Abt. V: Chemie und Hüttenkunde (in Hannover  
 Elektrotechnik, in Aachen einschl. Bergbaukunde); Abt. VI: Allgemeine Wissenschaften,  
 dem betrug die Zahl der Hospitanten im W.-H. 1903/04 856, im S.-H. 1904 749, im W.-H. 1904/05  
 S.-H. 1905 632. — <sup>2)</sup> einschl. 1 Honorarprofessor. — <sup>3)</sup> einschl. 10 Konstruktions-Ingenieure.  
 11. — <sup>4)</sup> desgl. 12. — <sup>5)</sup> desgl. 14.

## 2. Einnahmen und Ausgaben der Technischen Hochschulen 190

[Nach Angaben des Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten.]

Einnahme und Ausgabe.		Berlin	Hannover	Aachen	Danzig <sup>1)</sup>
		M	M	M	M
I		2	3	4	5
<b>A. Einnahmen im Jahre 1904</b>					
	1903	669 222	271 885	162 992	24 998
	1902	704 378	286 840	166 609	—
dagegen	1901	895 082	275 028	168 748	—
	1900	873 993	254 078	158 413	—
	1900	797 389	229 692	135 625	—
<b>B. Ausgabe.</b>					
1. Besoldungen . . . . .		451 100	249 701	224 395	114 046
2. Wohnungsgeldzuschüsse . . . . .		59 756	25 797	23 465	12 299
3. Hilfslehrer, Funktionszulage usw. . . . .		401 131	101 835	90 852	37 184
4. Stipendien, Reisebeihilfen usw. . . . .		28 729	5 400	3 000	4 200
5. Anteile d. Dozent. an d. Kollegien- . . . . .		125 046	51 757	23 698	5 802
6. Remunerationen u. Unterstützungen . . . . .		3 235	2 240	740	1 550
7. Amtsbedürfnis, Löhn, Feuerung usw. . . . .		244 617	63 165	69 964	98 462
8. Lehrmittel und Bibliothek . . . . .		161 976	69 032	86 830	33 956
9. Unterhaltung der Gebäude . . . . .		49 695	13 700	16 500	2 225
10. Abgaben und sonstige Ausgaben . . . . .		111 897	51 571	18 300	417
11. Zuschüsse zu den Sammlungen usw. . . . .		5 422	4 559	5 080	709
12. Ausgab. auf Grund d. Invaliditäts- . . . . .		978	212	549	—
<b>Summe der Ausgaben 1904</b>		<b>1 643 582</b>	<b>638 969</b>	<b>563 373</b>	<b>310 850</b>
	1903	1 556 052	629 127	536 506	—
	1902	1 779 008	577 663	501 101	—
dagegen	1901	1 627 289	565 464	512 939	—
	1900	1 485 190	537 101	482 617	—

inische Hochschule in Danzig ist erst im Oktober 1904 eröffnet w  
 Ausgaben für 1904 erstrecken sich daher nur auf einen Teil dieses E



## b) Forstliche Lehranstalten.

[Nach Angaben des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.]

## 1. Die Forstakademien.

Gegenstände der Nachweisung.	Eberswalde			Münden		
	W.-H. 1903/04	S.-H. 1904	W.-H. 1904/05	W.-H. 1903/04	S.-H. 1904	W.-H. 1904/05
1	2	3	4	5	6	7
<b>1. Lehrkörper.</b>						
a) Lehrer der Forstwissen- schaft:						
Direktoren . . . . .	1	1	1	1	1	1
Ordentliche Lehrer . . . . .	4	4	4	3	3	3
Privatdozenten, Hilfslehrer . . . . .	6	3	5	5	3	5
b) Lehrer der Naturwissen- schaften, der Mathematik, Geodäsie, Wegebaukunde . . . . .	6	6	6	5	5	5
c) Lehrer der Rechts- und Staatswissenschaften . . . . .	1	1	1	1	1	1
Überhaupt . . . . .	18	15	17	15	13	15
<b>2. Studierende.</b>						
a) Für den Staatsforstdienst:						
Preußen . . . . .	12	18	18	39	33	37
Andere Deutsche . . . . .	—	—	—	2	—	2
b) Nicht für den Staatsforstdienst:						
Preußen . . . . .	17	17	16	10	10	13
Andere Deutsche . . . . .	9	9	9	9	8	8
Ausländer . . . . .	30	29	23	7	8	8
Studierende überhaupt <sup>1)</sup> . . . . .	68	73	66	67	64	68
	Eberswalde			Münden		
	1903	1904		1903	1904	
	2	3		4	5	
<b>3. Einnahmen und Ausgaben.</b>						
Einnahmen . . . . . M	12 300	11 926		6 500	9 380	
Angaben . . . . . „	125 470 <sup>2)</sup>	135 465		90 630 <sup>2)</sup>	93 219	
und zwar:						
Besoldungen . . . . . „	59 850	58 350		49 750	48 250	
Wohnungsgeldzuschüsse . . . . . „	4 140	4 680		2 700	2 700	
Remuneration v. Hilfskräften . . . . . „	18 816	21 646		8 990	9 981	
Unterhaltung der Gebäude . . . . . „	3 750	4 966		3 500	4 872	
Außerordentliche Remunerat. . . . . „	—	910		—	1 000	
Amtsunkostenvergütungen u. sonstige vermischte Ausgaben . . . . . „	38 800	44 913		25 620	26 416	

<sup>1)</sup> einschließlich der Hospitanten. — <sup>2)</sup> einschließlich eines Betrages von 114 M bezw. 70 M unter Nr. 1 bis 6 nicht nachgewiesen sind.

## 2. Die Königlichen Forstlehrlingsschulen.

Schule. Halbjahre.	Lehrer.		Schüler	Davon vollenden die Ausbildung		Schule. Halbjahre.	Lehrer.		Schüler	Davon vollenden die Ausbildung	
	Technisch. Lehrer	Elementar- lehrer					Technisch. Lehrer	Elementar- lehrer			
1	2	3	4	5		1	2	3	4	5	
<b>Groß Schönebeck:</b>						<b>Proskau:</b>					
Somm.-Halbj. 1902 . . . . .	5	4	78	6		Somm.-Halbj. 1902 . . . . .	4	1	18	10	
Wint.-Halbj. 1902/03 . . . . .	5	4	75			Wint.-Halbj. 1902/03 . . . . .	4	1	22		
Somm.-Halbj. 1903 . . . . .	5	4	72	5		Somm.-Halbj. 1903 . . . . .	4	1	22	16	
Wint.-Halbj. 1903/04 . . . . .	5	4	77			Wint.-Halbj. 1903/04 . . . . .	4	1	22		
Somm.-Halbj. 1904 . . . . .	4	4	78	5		Somm.-Halbj. 1904 . . . . .	4	1	22	20	
Wint.-Halbj. 1904/05 . . . . .	4	4	76			Wint.-Halbj. 1904/05 . . . . .	4	1	22		

## D. Fachschulen.

## a) Technische Hochschulen.

## 1. Lehrpersonal u. Besuch d. Technisch. Hochschulen W.-H. 1903/04 bis S.-H. 1904.

[Zentralblatt, Jahrgang 1904 bzw. Angaben der Unterrichtsverwaltung.]

Studien- halbjahre, Technische Hochschulen.	Lehrpersonal.				Zahl der Studierenden							
	Einschlägige Profes- soren	Remu- nerierte Do- zenten	Privat- do- zenten	Assi- sten- ten	der Abteilungen <sup>1)</sup>						Zu- sam- men <sup>2)</sup>	
					I	II	III	IV	V	VI		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
W.-H. 1903/04	Berlin . .	48 <sup>1)</sup>	53	70	238	495	617	1 432	385	323	8	3 390
	Hannover	33	15	13	44	156	310	509	—	261	11	1 247
	Aachen . .	33	9	9	29	49	73	167	—	312	22	623
	überh. . .	114	77	92	311	700	1 000	2 108	385	896	41	5 130
S.-H. 1904	Berlin . .	52 <sup>2)</sup>	50	73	213	453	613	1 192	342	291	6	2 891
	Hannover	34	14	11	47	154	346	479	—	229	12	1 230
	Aachen . .	32	9	11	30	53	79	156	—	300	24	612
	überh. . .	118	73	95	290	660	1 038	1 827	342	820	42	4 729
W.-H. 1904/05	Berlin . .	54 <sup>3)</sup>	50	73	229	485	605	1 216	355	295	5	2 961
	Hannover	33	14	12	46	149	361	461	—	223	11	1 205
	Aachen . .	33	10	14	33	52	84	154	—	315	26	631
	Danzig . .	29	12	4	23	24	57	45	30	18	15	189
S.-H. 1905	überh. . .	149	86	103	331	710	1 107	1 876	385	851	57	4 996
	Berlin . .	54 <sup>4)</sup>	51	74	201	448	562	1 045	307	247	6	2 615
	Hannover	35	15	13	46	157	360	397	—	189	14	1 117
	Aachen . .	33	10	11	29	59	88	144	—	306	26	623
S.-H.	Danzig . .	29 <sup>5)</sup>	12	4	23	56	108	57	48	22	18	309
	überh. . .	151	88	102	299	720	1 118	1 643	355	764	64	4 664

<sup>1)</sup> Abt. I: Architektur; Abt. II: Bau-Ingenieurwesen; Abt. III: Maschinen-Ingenieurwesen; Abt. IV: Schiff- und Schiffsmaschinenbau; Abt. V: Chemie und Hüttenkunde (in Hannover einschl. Elektrotechnik, in Aachen einschl. Bergbaukunde); Abt. VI: Allgemeine Wissenschaften. — <sup>2)</sup> Außerdem betrug die Zahl der Hospitanten im W.-H. 1903/04 836, im S.-H. 1904 743, im W.-H. 1904/05 173 und im S.-H. 1905 633. — <sup>3)</sup> einschl. 1 Honorarprofessor. — <sup>4)</sup> einschl. 10 Konstruktions-Ingenieure. — <sup>5)</sup> d. g. 11. — <sup>6)</sup> d. g. 12. — <sup>7)</sup> d. g. 14.

## 2. Einnahmen und Ausgaben der Technischen Hochschulen 1904.

[Nach Angaben des Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten.]

Einnahme und Ausgabe.	Berlin	Hannover	Aachen	Danzig <sup>1)</sup>	Zu- sammen <sup>2)</sup>
1	2	3	4	5	6
<b>A. Einnahmen im Jahre 1904</b>	669 222	271 885	162 982	24 998	1 129 087
1903	704 378	286 840	166 689	—	1 157 907
dagegen 1902	585 082	275 028	168 748	—	1 028 858
1901	873 983	254 078	158 413	—	1 286 474
1900	797 289	229 682	135 625	—	1 162 596
<b>B. Ausgabe.</b>					
1. Besoldungen . . . . .	451 100	249 701	224 335	114 046	1 039 182
2. Wohnungsgeldzuschüsse . . . . .	39 156	25 297	25 855	12 289	121 317
3. Hilfsbezüge, Funktionsbezüge usw. . . . .	400 131	101 835	90 852	27 184	619 002
4. Stipendien, Reisebeihilfen usw. . . . .	22 729	5 400	3 000	4 200	41 329
5. Anteile d. Dienst- an d. Kollegiengeh. . . . .	123 046	31 737	23 896	5 802	204 481
6. Pensionen u. Unterhaltungen . . . . .	3 235	2 540	740	1 550	7 065
7. Antschiedliche Löhne, Freiarbeit usw. . . . .	244 617	63 165	63 964	98 402	470 148
8. Lebensmittel und Bekleidung . . . . .	101 976	69 032	86 820	23 256	301 084
9. Unterhaltung der Gebäude . . . . .	49 636	13 780	16 500	2 225	82 141
10. Abgaben und sonstige Ausgaben . . . . .	111 887	38 573	18 200	417	180 077
11. Zuschüsse an den Staat und an andere . . . . .	5 422	4 339	3 080	709	13 550
12. Ausgaben auf Grund d. Beschäftigung . . . . .	978	212	243	—	1 433
<b>Summe der Ausgaben 1904</b>	1 847 382	628 988	582 222	210 528	3 269 120
1903	2 318 432	629 127	578 506	—	3 526 065
1902	1 778 908	322 863	300 100	—	2 401 871
dagegen 1901	1 827 248	362 494	312 828	—	2 502 570
1900	2 452 190	322 100	282 817	—	3 057 107

<sup>1)</sup> Die technische Hochschule in Danzig ist seit im Oktober 1904 eröffnet worden. Die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 1904 betragen nach dieser Zeit nur einen Teil dieses Betrages.



## b) Forstliche Lehranstalten.

[Nach Angaben des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.]

## 1. Die Forstakademien.

Gegenstände der Nachweisung.	Eberswalde			Münden		
	W.-H. 1903/04	S.-H. 1904	W.-H. 1904/05	W.-H. 1903/04	S.-H. 1904	W.-H. 1904/05
1	2	3	4	5	6	7
<b>1. Lehrkörper.</b>						
a) Lehrer der Forstwissen- schaft:						
Direktoren . . . . .	1	1	1	1	1	1
Ordentliche Lehrer . . . . .	4	4	4	3	3	3
Privatdozenten, Hilfslehrer . .	6	3	5	5	3	5
b) Lehrer der Naturwissen- schaften, der Mathematik, Geodäsie, Wegebaukunde . . . .	6	6	6	5	5	5
c) Lehrer der Rechts- und Staatswissenschaften . . . . .	1	1	1	1	1	1
Überhaupt . . . . .	18	15	17	15	13	15
<b>2. Studierende.</b>						
a) Für den Staatsforstdienst:						
Preußen . . . . .	12	18	18	39	38	37
Andere Deutsche . . . . .	—	—	—	2	—	2
b) Nicht für den Staatsforstdienst:						
Preußen . . . . .	17	17	16	10	10	13
Andere Deutsche . . . . .	9	9	9	9	8	8
Ausländer . . . . .	30	29	23	7	8	8
Studierende überhaupt <sup>1)</sup> . . .	68	73	66	67	64	68
	Eberswalde			Münden		
	1903	1904		1903	1904	
	2	3		4	5	
<b>3. Einnahmen und Ausgaben.</b>						
Einnahmen . . . . . M	12 300	11 926		6 500	9 380	
Ausgaben . . . . . „	125 470 <sup>2)</sup>	135 465		90 630 <sup>2)</sup>	93 219	
und zwar:						
Besoldungen . . . . . „	59 850	58 350		49 750	48 250	
Wohnungsgeldzuschüsse . . . „	4 140	4 680		2 700	2 700	
Remuneration v. Hilfskräften „	18 816	21 646		8 990	9 981	
Unterhaltung der Gebäude . . „	3 750	4 966		3 500	4 872	
Außerordentliche Remunerat. „	—	910		—	1 000	
Amtsunkostenvergütungen u. sonstige vermischte Ausgaben „	38 800	44 913		25 620	26 416	

<sup>1)</sup> einschließlich der Hospitanten. — <sup>2)</sup> einschließlich eines Betrages von 114 M bzw. 70 M unter Nr. 1 bis 6 nicht nachgewiesen sind.

## 2. Die Königlichen Forstlehrlingsschulen.

Schule. Halbjahre.	Lehrer.		Schüler	Davon vollenden die Ausbildung		Schule. Halbjahre.	Lehrer		Schüler	Davon vollenden die Ausbildung	
	Technisch Lehrer	Elementar- lehrer					Technisch Lehrer	Elementar- lehrer			
1	2	3	4	5		1	2	3	4	5	
<b>Groß Schönebeck:</b>						<b>Proskau:</b>					
Somm.-Halbj. 1902 .	5	4	78	6		Somm.-Halbj. 1902 .	4	1	18	10	
Wint.-Halbj. 1902/03	5	4	75			Wint.-Halbj. 1902/03	4	1	22		
Somm.-Halbj. 1903 .	5	4	72	5		Somm.-Halbj. 1903 .	4	1	22	16	
Wint.-Halbj. 1903/04	5	4	77			Wint.-Halbj. 1903/04	4	1	22		
Somm.-Halbj. 1904 .	4	4	78	5		Somm.-Halbj. 1904 .	4	1	22	20	
Wint.-Halbj. 1904/05	4	4	76			Wint.-Halbj. 1904/05	4	1	22		



## c) Bergakademien und Bergschulen.

[Nach Angaben des Ministeriums für Handel und Gewerbe.]

## 1. Bergakademien.

## a) Lehrer und Studierende.

Lehrer und Studierende.	Bergakademie zu Berlin				Bergakademie zu Clausthal			
	S.-H. 1903	W.-H. 1903/04	S.-H. 1904	W.-H. 1904/05	S.-H. 1903	W.-H. 1903/04	S.-H. 1904	W.-H. 1904/05
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zahl der Lehrer <sup>1)</sup> . .	18	19	20	24	18	17	17	17
„ „ Studierende	249	292	241	298	186	171	164	160

<sup>1)</sup> mit Ausschluß der mit Vorlesungen betrauten Beamten der Geologischen Landesanstalt zu Berlin.

## b) Einnahmen und Ausgaben.

Einnahmen und Ausgaben.	Bergakademie zu Berlin <sup>1)</sup>			Bergakademie zu Clausthal <sup>2)</sup>		
	1902 M.	1903 M.	1904 M.	1902 M.	1903 M.	1904 M.
1	2	3	4	5	6	7
A. Einnahmen . . . . .	46 300	135 800	128 800	73 940	68 830	50 410
B. Ausgaben . . . . .	690 890	769 310	844 500	115 710	128 340	111 740
und zwar:						
1. Besoldungen . . . . .	249 350	252 550	256 570	49 900	52 300	46 400
2. Wohnungsgeldzuschüsse . . . .	46 260	47 280	48 960	4 440	5 040	4 740
3. Anteile der Dozenten an den Vorlesungsgebühren . . . . .	5 400	6 200	7 000	9 000	7 600	6 100
4. Remuneration von Hilfsbeamten sowie zu Besoldungszuschüssen .	84 450	119 850	109 000	19 160	19 160	15 890
5. Unterstützungen für Schüler . .	1 600	1 600	1 600	3 000	3 000	1 000
6. Diäten, Reise- und Umzugskosten	107 400	138 000	152 000	3 100	3 100	2 690
7. Entschädigungen der Geologen für Gutachten . . . . .	—	—	4 900	—	—	—
8. Für Sammlung u. Lehrmittel, Bu- reaubedürfnisse, Mieten, Lasten, Abgaben . . . . .	105 930	113 330	131 470	23 510	34 540	32 220
9. Unterhaltung der Dienstgebäude	14 000	14 000	17 000	3 600	3 600	2 800
10. Geolog. Karten und Abhandlungen	76 500	76 500	116 000	—	—	—

<sup>1)</sup> mit Einschluß der Geologischen Landesanstalt zu Berlin. — <sup>2)</sup> 1902 und 1903 einschließlich der Bergschule zu Clausthal.

## 2. Bergschulen und Bergvorschulen.

Lehrer und Schüler.	10 Bergschulen			43 bzw. 44 Bergvorschulen		
	1902/03	1903/04	1904/05	1902/03	1903/04	1904/05
1	2	3	4	5	6	7
Zahl der Lehrer . . . . .	87	81	86	108	113	118
„ „ Schüler . . . . .	1 155	1 123	1 095	1 033	1 163	1 201

## d) Landwirtschaftliche Hochschulen, Landwirtschaftsschulen usw.

## 1. Landwirtschaftliche Hochschulen 1904.

## a) Studierende, Lehrer, Staatszuschuß.

[Nach Angaben des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.]

Anstalten.	Or- dent- liche Lehrer	Studie- rende	Darunter		Einge- mäßiger Staats- zuschuß
			andere Deutsche	Aus- länder	
1	2	3	4	5	6
1. Landwirtschaftliche Hoch- schule zu Berlin . . . . .	{ S.-H. 1904 . . } { W.-H. 1904/05 }	17	634	78	77
2. Landwirtschaftl. Akademie zu Bonn-Poppelsdorf . . . .			865	123	143
	{ S.-H. 1904 . . } { W.-H. 1904/05 }	11	449	57	18
			423	49	21
					258 034
					135 585

## b) Einnahmen und Ausgaben.

Einnahmen und Ausgaben nach dem Etat.	Landwirtschaftliche Hochschule zu Berlin			Landwirtsch. Akademie zu Bonn-Poppelsdorf		
	1902	1903	1904	1902	1903	1904
	M	M	M	M	M	M
I	2	3	4	5	6	7
A. Einnahmen . . . . .	103 251	105 621	111 596	46 213	46 213	46 213
B. Ausgaben . . . . .	337 155	343 905	369 630	168 186	173 638	181 798
und zwar:						
1. Besoldungen . . . . .	146 860	147 060	146 920	73 320	72 680	72 640
2. Wohnungsgeldzuschüsse . . . . .	19 200	19 200	19 200	5 244	5 136	5 136
3. Anteil der Lehrer an Honoraren . . . . .	26 630	26 630	26 630	10 150	10 150	10 150
4. Remuner. v. Hilfs- u. Hilfsbeamten . . . . .	46 385	47 735	51 785	24 220	26 620	26 820
5. Remunerierung der Prüfungskommiss. . . . .	2 780	2 780	2 780	2 000	2 000	2 000
6. Lehrmittel u. Vermehr. d. Sammlung. . . . .	44 000	44 200	63 995	18 210	22 010	22 810
7. Wirtschaftskosten . . . . .	35 400	40 400	40 400	18 802	18 802	25 402
8. Gebäude und Gärten . . . . .	8 100	8 100	8 100	8 900	8 900	8 900
9. Vermischte Ausgaben . . . . .	7 800	7 800	9 820	7 340	7 340	7 940

## 2. Landwirtschaftliche Institute 1902.

[Aus den Statistischen Veröffentlichungen des Ministeriums für Landwirtschaft usw., Jahrgang 1901 und 1902 bzw. 1900, 1901 und 1902.]

A n s t a l t e n .	Studie- rende	Darunter Aus- länder	Lehrer	Staats- zuschuß M
I	2	3	4	5
1. Landwirtschaftl. Institut nebst agrik.-techn. Labora- torium bei der Universität Königsberg . . . . .	62	8	18	42 098
2. Landwirtschaftl. Institut bei der Universität Breslau . . . . .	173	28	24	33 426
3. Landwirtschaftl. Institut bei der Universität Halle . . . . .	507	265	27	109 779
4. Landwirtschaftl. Institut u. agrik.-chem. u. milch- wirtsch. Versuchstation bei der Universität Kiel . . . . .	13	.	2	4 740
5. Landw. Institut u. landw. Versuchsst., agrik.-chem. Laborat. u. Tierarzneistitut. b. d. Universit. Göttingen . . . . .	129	23	18	35 942
Zusammen . . . . .	884	324	89	225 985

## 3. Landwirtschaftsschulen und andere landwirtschaftliche Lehranstalten\*).

A n s t a l t e n (und deren Zahl).	Leh- rer <sup>1)</sup>	Zög- linge	Zuschüsse in Mark		
			aus Staats- fonds	aus Fonds der Prov., Kreis-, Komm.-Verband, v. Verein, from. Stiftungen usw.	aus Staats-, Provinzial- usw. Fonds gemein- schaftlich
I	2	3	4	5	6
1. Landwirtschaftsschulen (16) . . . . .	157	2 339	451 870	123 348	—
2. Ackerbauschulen (19) . . . . .	139	978	7 500	167 440	—
3. Landwirtschaftl. Winterschulen (128) . . . . .	916	5 011	175 524	512 335	—
4. Wiesenbauschulen (5) u. prakt. Kurse . . . . .	44	565	5 800	29 380	—
5. Pomolog. Institute u. Gärtnerschul. (3) . . . . .	.	.	186 750	3 024	—
6. Gart., Wein- u. Obstbausch. (15), Kurse . . . . .	245	3 665	25 784	74 327	3 453
7. Lehrinstitut f. Zuckerfabrikat. z. Berlin . . . . .	5	28	—	—	—
8. Brennereischule des Vereins der Spiritusfabrikanten zu Berlin . . . . .	12	200	—	—	—
9. Brennerei-Eleven-Kurs. z. Schweidnitz . . . . .	5	33	800	—	—
10. Brauereischule des Vereins „Versuchs- u. Lehranstalt für Brauerei in Berlin“ . . . . .	13	158	—	—	—
11. Molker- u. Haushaltungssch. (64), Kurse <sup>2)</sup> . . . . .	263	3 278	73 700	88 640	—
12. Hufbeschlag-Lehrschmieden (49) . . . . .	100	747	5 100	9 580	—
13. Imkerschul. (2) u. Bienenzucht-Kurse . . . . .	11	181	1 500	550	—
14. Päd. Sem. f. Kand. d. ldw. Lehramts (2) . . . . .	14	12	4 100	—	—
15. Kurse für Elementarlehrer behufs Ausbild. f. ländl. Fortbildungsschulen . . . . .	11	58	13 750	—	—
16. Wanderlehrk. f. Landwirte u. Kurse üb. Bodenkunde, Düng., Viehz. u. Fütterg. . . . .	21	697	—	—	—
17. Buchführungskurse . . . . .	7	260	—	—	—

\* Für die Anstalten unter Nr. 1 bis 3 und Nr. 5 beziehen sich die Angaben auf das Jahr 1903, für die übrigen auf das Jahr 1902, da neue Zahlen nicht vorlagen. — <sup>1)</sup> Der einzelne Wander-  
lehrer ist so oft gezählt worden, wie er an verschiedenen der hier aufgeführten Anstalten  
unterrichtete. — <sup>2)</sup> Außerdem unterrichteten noch an den Haushaltungsschulen bzw. -Kursen  
Schwestern verschiedener Orden.



## 4. Die ländlichen Fortbildungsschulen.

[Aus der Denkschrift über die Entwicklung der ländlichen Fortbildungsschulen in Preußen.]

## a) Entwicklung der ländlichen Fortbildungsschulen in Preußen von 1896 bis 1903.

Jahre.	Fortbildungsschulen ohne fachlichen Unterricht			Fortbildungsschulen mit versuchsweise eingerichtetem fachlichen Unterricht		
	Zahl der Schulen	Zahl der Schüler	Gesamtkosten in M.	Zahl der Schulen	Zahl der Schüler	Gesamtkosten in M.
1	2	3	4	5	6	7
1896/97 . . . . .	875	13 317	91 808	—	—	—
1897/98 . . . . .	969	14 059	100 804	6	80	1 754
1898/99 . . . . .	1 041	14 563	112 740	38	606	12 973
1899 . . . . .	1 046	14 823	128 067	33	469	11 539
1900 . . . . .	1 139	16 225	144 777	22	332	8 119
1901 . . . . .	1 281	18 854	162 879	6	112	1 465
1902 . . . . .	1 421	20 666	182 236	6	89	1 165
1903 . . . . .	1 664	23 026	220 944	6	118	1 267

## b) Verteilung der ländlichen Fortbildungsschulen auf die einzelnen Provinzen im Jahre 1903.

Provinzen.	Zahl der Schulen	Zahl der Schüler	Provinzen.	Zahl der Schulen	Zahl der Schüler
1	2	3	1	2	3
Ostpreußen . . . . .	217	2 149	Sachsen . . . . .	59	680
Westpreußen . . . . .	47	547	Schleswig-Holstein . . . . .	141	1 156
Brandenburg . . . . .	2	37	Hannover . . . . .	284	2 919
Pommern . . . . .	48	662	Westfalen . . . . .	108	2 002
Posen . . . . .	58	666	Hessen-Nassau . . . . .	294	4 024
Schlesien . . . . .	1) 111	2) 2 141	Rheinland . . . . .	248	4 642
			Hohenzollern . . . . .	53	507

1) darunter 6 Versuchs-Fortbildungsschulen. — 2) darunter 118 Schüler der Versuchs-Fortbildungsschulen.

## c) Aufbringung der Kosten der ländlichen Fortbildungsschulen im Jahre 1903.

Provinzen. Staat.	Es wurden aufgebracht:							
	durch Schul- geld	durch Private, Stif- tungen, Legate usw.	durch land- wirt- schaft- liche Vereine	durch Ge- meinden	durch Kreise	durch Pro- vinzen	durch den Staat	in- gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Provinzen:								
Ostpreußen . . . . .	37	5	343	960	122	—	29 358	31 034
Westpreußen . . . . .	—	—	—	263	250	—	6 596	7 109
Brandenburg . . . . .	48	130	12	—	—	—	—	210
Pommern . . . . .	187	263	200	884	1 022	—	3 869	6 627
Posen . . . . .	—	35	—	269	119	—	7 691	8 144
Schlesien . . . . .	72	1 300	56	257	1 062	—	12 593	15 232
Sachsen . . . . .	6	104	—	433	2 362	—	3 478	5 531
Schleswig-Holstein . . . . .	1 724	427	226	1 528	1 743	300	15 388	21 486
Hannover . . . . .	2 026	1 229	198	3 083	6 716	—	13 475	24 159
Westfalen . . . . .	2 110	81	231	6 470	4 587	—	6 603	19 332
Hessen-Nassau . . . . .	139	3 090	73	5 796	4 567	4 245	12 626	31 645
Rheinland . . . . .	492	14 813	29	6 529	5 021	—	10 398	37 424
Hohenzollern . . . . .	—	54	—	2 788	—	—	3 250	6 100
Staat . . . . .	11 141	21 721	1 633	28 198	28 262	8 645	125 325	221 199



e) Tierärztliche Hochschulen.

[Nach Angaben des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.]

Gegenstand der Nachweisung.	Tierärztliche Hochschule zu Berlin			Tierärztliche Hochschule zu Hannover				
	W.-H. 1903/04	S.-H. 1904	W.-H. 1904/05	W.-H. 1903/04	S.-H. 1904	W.-H. 1904/05		
	1	2	3	4	5	6	7	
<b>1. Lehrkörper.</b>								
Direktor	—	—	—	1	1	1		
Ordentliche Lehrer (darunter 1 Rektor in Berlin)	10	10	10	8	8	8		
Nebenamtlich tätige Hilfslehrer	4	4	4	3	2	4		
Prosektoren	1	1	1	1	1	1		
Repetitoren	5	5	5	5	5	5		
Assistenten	9	9	9	7	7	7		
<b>2. Studierende.</b>								
Preußen	460	406	422	196	184	165		
Andere Deutsche	71	51	58	32	29	30		
Ausländer	4	2	2	18	14	13		
<b>3. Hospitanten.</b>								
Preußen	15	13	12	23	20	13		
Andere Deutsche	—	1	—	5	7	4		
Ausländer	—	1	3	1	—	4		
Tierärztliche Hochschule zu Berlin			Tierärztliche Hochschule zu Hannover					
1902			1902			1904		
M			M			M		
2			3			4		
<b>4. Einnahmen und Ausgaben.</b>								
<b>A. Einnahmen</b>								
1. Honorare und Gebühren	158 686	158 686	156 671	81 656	81 656	84 951		
2. Prüfungsgebühren	56 206	56 206	54 856	41 460	41 460	35 529		
3. Gebühren für Abgabe technischer Gutachten	11 230	11 230	11 690	5 000	5 000	7 575		
4. Beitr. aus anderen Ressorts	5 060	5 060	1 963	700	700	300		
5. Verpflegungs- und Arzneikosten	1 760	1 760	1 760	—	—	—		
6. Einnahmen aus der Apotheke	62 700	62 700	61 895	30 950	30 950	36 873		
7. Einnahmen aus den Schmieden	6 400	6 400	7 581	1 100	1 100	996		
8. Für Dünger usw.	2 330	2 330	1 634	800	800	557		
9. Aus der Viehwirtschaft	870	870	781	1 250	1 250	1 077		
10. Wohnungsmiete und Pachtzins.	8 070	8 070	7 621	—	—	—		
11. Verschiedene Einnahmen	4 060	4 060	6 890	396	396	2 044		
<b>B. Ausgaben</b>								
1. Besoldungen	280 620	273 500	318 695	180 387	180 387	203 192		
2. Wohnungsgeldzuschüsse	85 609	84 900	84 492	58 900	58 900	65 800		
3. Remunerierung von Hilfslehrern und Beamten	900	1 440	1 440	5 712	5 712	5 712		
4. Remunerierung der Mitglieder der Prüfungskommission usw.	17 950	17 950	20 250	14 800	14 800	14 925		
5. Lehrmittel und Vermehrung der Sammlungen	26 910	26 910	27 030	15 700	15 700	16 456		
6. Betriebs- u. Unterhaltungskosten	19 160	19 910	22 500	17 650	17 650	17 089		
7. Gebäude und Gärten	105 660	104 810	123 434	61 315	—	383		
8. Vermischte Ausgaben	14 800	14 800	25 549	5 000	—	—		
9. Stipendien für wissenschaftliche Assistenten	6 040	2 780	3 452	1 310	—	—		
	3 600	—	—	—	—	—		

## f) Fachschulen in der Handels- und Gewerbeverwaltung.

(Nach Angaben des Ministeriums für Handel und Gewerbe.)

## 1. a) Schifferschulen (für Binnenschifffahrt) und Schülerzahl 1904/05

1. Aken (1887) . . . . .	94	14. Wettin a./S. (1898) . . . . .	11	28. Woltersdorf (1901) . . . . .	11
2. Tangermünde (1887) . . . . .	14	15. Fürstenberg a./O. (1898) . . . . .	27	29. Malz (1901) . . . . .	11
3. Kl. Wittenberg (1889) . . . . .	20	16. Kehnert (1898) . . . . .	12	30. Koblenz (1901) . . . . .	11
4. Parey (1889) . . . . .	32	17. Liebenwalde (1898) . . . . .	24	31. Pollenzig (1901) . . . . .	11
5. Breitenhagen (1891) . . . . .	14	18. Pritzerbe (1899) . . . . .	23	32. Lychn (1902) . . . . .	11
6. Lauenburg a./E. (1892) . . . . .	23	19. Plaue a./H. (1899) . . . . .	29	33. Alt Ruppin (1903) . . . . .	11
7. Duisburg-Ruhrort (1892) . . . . .	25	20. Pretzsch (1899) . . . . .	7	34. Beetz (1902) . . . . .	11
8. Elster (1893) . . . . .	41	21. Gr. Neuendorf (1899) . . . . .	3	35. Linum (1902) . . . . .	11
9. Zehdenick (1893) . . . . .	43	22. Tschierzig (1899) . . . . .	9	36. Hameln (1903) . . . . .	11
10. Bredereiche (1894) . . . . .	10	23. Fürstenwalde (1900) . . . . .	19	37. Hohenwutzen (1903) . . . . .	11
11. Havelberg (1895) . . . . .	20	24. Lehnin (1900) . . . . .	22	38. Groß Wootz (1903) . . . . .	11
12. Alsleben a./S. (1896) . . . . .	27	25. Thorn (1900) . . . . .	9	39. Neu Zittau (1903) . . . . .	11
13. Mühlberg a./E. (1896) . . . . .	16	26. Bittkau (1901) . . . . .	21	40. Friedersdorf (1903) . . . . .	11
		27. Vietze (1901) . . . . .	19	41. Kappe (1904) . . . . .	11

4) Vom 1. 4. 1904 bis 31. 3. 1905 fand wegen Schülermangel kein Unterricht statt.

## 1. b) Navigationsschulen (f. Seeschifffahrt) u. besondere Navigationsvorschulen

Die Navigationsschulen sind Staatsanstalten. — Schülerzahl i. J. 1904.

Sitz der Anstalt.	Vor-schüler	Steuer-mann-schüler	Schiff-schüler	Sitz der Anstalt.	Vor-schüler	Steuer-mann-schüler
Pillau . . . . .	4	8	—	Flensburg . . . . .	73	74
Danzig . . . . .	50	14	4	Apenrade . . . . .	18	6
Grabowa a./O. (Stettin) . . . . .	31	22	11	Geestemünde . . . . .	52	55
(V.) Swinemünde . . . . .	38	—	—	(V.) Grünendeich . . . . .	25	—
(V.) Stolpmünde . . . . .	3	—	—	(V.) Emden . . . . .	33	—
Stralsund . . . . .	36	15	5	Timmel . . . . .	58	24
Barth . . . . .	13	18	2	Leer . . . . .	22	24
(V.) Zingst . . . . .	42	—	—	(V.) Westhauferfehn . . . . .	123	—
(V.) Prerow . . . . .	35	—	—	Papenburg . . . . .	8	24
Altona . . . . .	171	128	78	Zusammen . . . . .	895	412

## 1. c) Seedampfschiffs-Maschinistenschulen.

bestehen i. J. 1904 in Stettin (mit 18 Schülern in der I., 34 in der II. und 24 in der III. Kl.), in Flensburg (mit 35 Schülern in der I., 51 in der II. u. 11 in der III. Kl.) und in Geestemünde (mit 2 Schülern in der III. und 10 Schülern in der IV. Kl.).

## 2. Baugewerkschulen (sämtlich staatlich, außer Berlin).

Sitz der Anstalt.	Jahr der		Ausgaben nach dem Etat 1905	Ausgabe des Staates abzgl. der Einnahmen 1905	Zuschuß der Gemeinde 1905	Schülerzahl 1905
	Errich-tung	Ver-staat-lichung				
1	2	3	4	5	6	7
1. Königsberg i. Pr. . . . .	1893	—	102 091	64 131	7 500	—
2. Deutsch. Krone . . . . .	1877	1895	98 184	61 894	6 400	—
3. Frankfurt a./O. . . . .	1898	—	114 522	66 685	12 000	—
4. Stettin . . . . .	1899	—	116 986	71 748	12 000	—
5. Posen . . . . .	1891	—	109 989	75 884	—	—
6. Breslau . . . . .	1878	1897	114 775	49 755	24 000	—
7. Görlitz . . . . .	1894	—	116 602	78 402	12 000	—
8. Kattowitz . . . . .	1899	—	100 980	56 755	12 000	—
9. Eckernförde . . . . .	1868	1895	95 634	57 894	7 500	—
10. Nienburg . . . . .	1853	—	100 816	65 264	—	—
11. Hildesheim . . . . .	1900	—	108 054	66 114	12 000	—
12. Buxtehude . . . . .	1890	1895	93 548	57 738	6 000	—
13. Münster i. W. . . . .	1898	—	112 689	62 089	12 000	—
14. Höxter . . . . .	1864	1895	104 555	59 685	5 000	—
15. Kassel . . . . .	1896	—	101 890	57 910	14 000	—
16. Idstein . . . . .	1869	1895	100 888	53 408	5 000	—
17. Barmen . . . . .	1897	—	111 251	56 851	24 000	—
18. Aschen . . . . .	1900	—	101 946	61 781	12 000	—
19. Erfurt . . . . .	1901	—	107 394	64 144	12 000	—
20. Coblenz . . . . .	1878	1905	110 536	33 170	33 171	—
21. J . . . . .	1890	1904	102 346	54 121	30 000	—
	1883	—	112 818	1 275 422	248 371	—



## Maschinenbauschulen und sonstige Fachschulen für Metallindustrie.

Die 7 und 8 bedeutet I. = Höhere Maschinenbauschule, II. = Maschinenbauschule, Abend- und Sonntagsschule; a. = Tagesschüler, b. = Abend- und Sonntagsschüler.)

r Anstalt.	Jahr der		Ausgaben nach dem Etat 1905 <i>M</i>	Ausgabe des Staates abzügl. der Ein- nahmen 1905 <i>M</i>	Zuschuß der Ge- meinde 1905 <i>M</i>	Schülerzahl	
	Er- rich- tung	Ver- staat- li- chung				S.-H. 1904	W.-H. 1904/05
1	2	3	4	5	6	7	8
vereinigte Ma- schulen . . . .	1895	1903	109 060	39 140	39 140	I. 119 II. 82 201	I. 135 II. 82 217
Kgl. vereinigte nbauschulen . .	1890		169 229	121 988	12 500	I. 120 II. 241 III. 273 634	I. 110 II. 241 III. 266 617
Barmen, Kgl. e Maschinen- en . . . . .	1898		111 698	66 048	24 000	I. 116 II. 70 III. 88 274	I. 98 II. 79 III. 89 266
gl. höhere Ma- schule . . . . .	1902		51 040	27 490	12 000	45	49
gl. Maschinen- . . . . .	1898		73 760	44 380	12 000	a. 47 b. 135 182	a. 52 b. 121 173
gl. höhere Ma- schule . . . . .	1897		84 710	54 930	7 800	135	118
gl. höhere Ma- schule . . . . .	1900		53 306	31 246	10 000	57	57
Kgl. höhere nbauschule . . .	1896		111 106	70 590	8 330	a. 170 b. 97 267	a. 155 b. 100 255
l. höhere Ma- schule . . . . .	1900		56 516	41 666	2 700	38	39
gl. höhere Ma- schule . . . . .	1900		71 742	40 892	12 000	a. 106 b. 124 230	a. 100 b. 132 232
höhere Schiff- u. nbauschule . . .	1903		78 010	42 280	20 000	75	76
Kgl. Maschinen- Hüttenschule . .	1892	1894	131 720	102 790	15 000	a. 211 b. 44 255	a. 204 b. 52 256
gl. Maschinen- Hüttenschule . .	1896		74 539	63 069	4 000	a. 99 b. 35 134	a. 89 b. 40 129
Maschinenbau- . . . . .	1898		66 636	47 136	12 000	a. 90 b. 105 195	a. 91 b. 108 199
Kgl. höhere nbauschule . . .	1891	1904	54 630	30 230	15 000	120	119
gl. Fachschule all- (Bronze-) . .	1879	1898	52 925	34 588	13 500	a. 48 b. 35 83	a. 53 b. 49 102
en, Kgl. Fach- die Kleiseisen- waren-Industrie	1902		32 932	23 707	5 000	a. 48 b. — 48	a. 39 b. 38 77
Kgl. Fachsch. f. sche Kleiseisen- waren-Industrie	1880	1895	45 865	29 515	12 000	55	54
Fachschule für und Stahlindu- Siegener Landes	1900		33 970	18 310	12 000	23	
asammen . . .			1 463 394	929 995	245		



#### 4. Handwerker- und Kunstgewerbeschulen, Zeichenschulen, kunstgewerbliche Unterrichtsanstalten, keramische Fachschulen.

Sitz und Bezeichnung der Anstalten.	Eröffnungs- jahr	Ausgaben nach den Etats 1905 M	Zuschüsse		Schülerzahl	
			des Staates 1905 M	Anderer 1905 M	S.-H. 1904	1905
			a. Tagessch. b. Abend- Sonntags	a. b.	a. b.	
1	2	3	4	5	6	7
<b>I. Vom Staate allein zu unterhaltende Anstalten.</b>						
Hanau, Kgl. Zeichenakademie (Fachsch. f. Edelmetallindustrie)	1772 um	97 090	84 930	108	a. 340 b. 1	a. b.
Königsberg i. Pr., Kgl. Provinzial- Kunst- und Gewerkschule . . .	1800	40 645	38 085	—	a. 6 b. 120	a. b.
Bunzlau, Kgl. keramische Fach- schule . . . . .	1897	33 166	29 276	3 000	a. 36 b. 33	a. b.
Höhr, Kgl. keramische Fach- schule . . . . .	1879	28 456	27 074	500	a. 28 b. 35	a. b.
Kassel, Kgl. Kunstgewerbe- und gewerbliche Zeichenschule . . .	1869	70 822	36 262	22 500	a. 93 b. 148	a. b.
<b>Zusammen I . . .</b>		<b>270 179</b>	<b>215 627</b>	<b>26 108</b>	<b>840</b>	
<b>II. Vom Staate und von Anderen gemeinschaftlich zu unterhaltende Anstalten.</b>						
Aachen, gewerbliche Tagesschule	1886	62 915	26 317	26 317	a. 200 b. 56	a. b.
Halle a./S., Handwerkerschule . .	1870	68 475	31 005	28 005	a. 730 b. —	a. b.
Aachen, gewerbliche Zeichen- und Kunstgewerbeschule . . . . .	1886	80 102	34 971	31 971	a. — b. 885	a. b.
Charlottenburg, Kunstgewerbe- und Handwerkerschule . . . . .	1896	95 754	43 957	44 257	a. 41 b. 624	a. b.
Cöln, Kunstgewerbe- und Hand- werkerschule . . . . .	1879	55 570	23 175	23 175	a. 39 b. 466	a. b.
Magdeburg, Kunstgewerbe- und Handwerkerschule . . . . .	1887	145 016	69 758	61 558	a. 160 b. 888	a. b.
Barmen, Handwerker- und Kunst- gewerbeschule . . . . .	1896	100 398	47 524	44 004	a. 79 b. 432	a. b.
Elberfeld, Handwerker- und Kunst- gewerbeschule . . . . .	1897	91 967	44 030	40 030	a. 136 b. 438	a. b.
Erfurt, Handwerker- und Kunst- gewerbeschule . . . . .	1898	57 910	28 305	24 305	a. 40 b. 320	a. b.
Hannover, Handwerker- und Kunstgewerbeschule . . . . .	1890	158 682	70 644	65 044	a. 154 b. 2 390	a. b.
<b>Zusammen II . . .</b>		<b>916 789</b>	<b>419 686</b>	<b>388 666</b>	<b>8 078</b>	
<b>III. Von Gemeinden usw. zu unterhaltende Anstalten mit Staatszuschüssen.</b>						
Berlin, I. Handwerkerschule . . .	1880	195 690	26 000	137 409	a. 83 b. 1 725	a. b.
Düsseldorf, Kunstgewerbeschule .	1883	101 500	42 000	49 500	a. 91 b. 71	a. b.
Frankfurt a. M., Kunstgewerbe- schule . . . . .	1879	85 505	24 000	52 905	a. 34 b. 230	a. b.
Essen, Gewerbeschule . . . . .	1900	53 800	23 000	24 190	a. 40 b. 162	a. b.
Altona, Handwerker- und Kunst- gewerbeschule . . . . .	1900	77 600	28 000	39 696	a. 164 b. 365	a. b.
Breslau, Handwerkerschule . . . .	1903	111 530	30 000	73 830	a. 67 b. 439	a. b.
Hildesheim, Handwerkerschule . .	1903	36 165	16 382	15 593	a. 11 b. 189	a. b.
Dortmund, Handwerkerschule . .	1904	53 650	15 000	31 250	a. — b. —	a. b.
Crefeld, Handwerker- und Kunst- gewerbeschule . . . . .	1904	69 550	25 000	31 750	a. — b. —	a. b.
Warmbrunn, Handwerkerschule . .	1902	23 900	14 500	2 500	a. 70 b. —	a. b.
<b>III . . .</b>		<b>808 890</b>	<b>243 882</b>	<b>458 623</b>	<b>3 741</b>	
<b>Summe . . .</b>		<b>1 995 858</b>	<b>879 195</b>	<b>873 397</b>	<b>12 659</b>	

## 5. Fortbildungsschulen.

## Gewerbliche und kaufmännische Fortbildungsschulen 1904.

Gewerbliche				Kaufmännische		
Fortbildungsschulen						
pflicht. pflicht.	Anzahl der Schulen	davon mit Staats- zuschuß.	Schüler- zahl	Anzahl der Schulen	davon mit Staats- zuschuß	Schüler- zahl
	2	3	4	5	6	7
a	34	14	3 424	4	3	443
a	18	17	2 628	9	4	622
a	10	10	6 550	1	1	94
r. a	38	38	4 349	7	7	428
b	14	—	12 968	1	—	2 945
ja	26	24	6 381	10	6	762
b	13	3	2 645	—	—	—
ja	31	31	7 450	17	3	1 245
b	1	—	40	—	—	—
ja	21	21	2 042	2	1	71
b	2	1	186	5	—	197
ja	8	8	922	2	1	115
b	2	—	69	5	—	160
ja	20	18	1 283	1	1	30
b	2	—	366	2	—	92
a	64	64	5 840	8	7	565
ja	22	22	2 909	5	5	287
b	—	—	—	1	1	15
ja	50	47	9 833	11	3	2 211
b	—	—	—	9	2	619
ja	27	18	4 661	13	4	1 032
b	4	1	941	3	—	206
ja	54	45	9 654	30	26	1 945
b	1	—	107	—	—	—
ja	21	19	6 839	14	12	2 257
b	4	1	479	1	—	46
ja	29	29	5 867	8	6	1 090
b	4	2	635	2	—	116
ja	22	21	4 498	5	3	848
b	—	—	—	2	1	124
ja	63	55	8 700	9	3	579
b	5	2	865	5	—	450
ja	28	27	4 314	4	2	986
b	1	—	48	—	—	—
ja	37	33	4 514	10	1	853
b	1	—	8	2	—	67
ja	43	42	3 324	3	2	251
b	1	—	35	5	—	131
ja	18	16	1 714	3	1	159
b	2	—	53	1	—	31
ja	24	22	2 320	3	1	47
b	—	—	—	1	—	298
a	14	14	1 642	4	2	264
ja	52	45	3 486	1	—	172
b	2	—	683	—	—	—
ja	23	23	3 586	5	1	684
b	—	—	—	2	1	150
ja	89	67	14 357	6	4	—
b	1	—	53	8	3	—

Wird außerdem noch in 11 Abteilungen des Gewerksaustaltens mit 1131 Schülern unterrichtet.

**Yoch: 3) Gewerliche und kaufmännische Fortbildungsschulen 1904.**

Regierungsbezirke	Gewerbliche			Kaufmännische		
	Fortbildungsschulen.					
	Anzahl der Schulen	Jahre mit Staats- zuschuß	Schüler- zahl	Anzahl der Schulen	Jahre mit Staats- zuschuß	Schüler- zahl
1	2	3	4	5	6	7
15. Kassel . . . . .	25	30	5732	7	—	2
16. Wiesbaden . . . . .	15	15	9680	2	—	2
17. Kulkarn . . . . .	15	15	1581	—	—	—
18. Hünfeld . . . . .	15	15	1583	1	—	1
19. Fulda . . . . .	15	15	1583	1	—	1
20. Eisenach . . . . .	15	15	1583	1	—	1
21. Hammelburg . . . . .	15	15	1583	1	—	1
22. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
23. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
24. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
25. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
26. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
27. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
28. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
29. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
30. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
31. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
32. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
33. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
34. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
35. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
36. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
37. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
38. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
39. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
40. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
41. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
42. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
43. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
44. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
45. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
46. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
47. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
48. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
49. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
50. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
51. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
52. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
53. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
54. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
55. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
56. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
57. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
58. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
59. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
60. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
61. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
62. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
63. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
64. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
65. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
66. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
67. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
68. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
69. Kassel . . . . .	15	15	1583	1	—	1
70.						

Andere sind als von Unkraut mit 7-fachen Konzentrationen mit 2,145 Schädern vorhanden.

**Tom 316 immer weniger zufrieden**

[illegible]



## Handels-, Gewerbe- und Haushaltungsschulen für Mädchen.

It.	Regierungs- bezirk	Bezeichnung der Anstalt	Schülerinnen- zahl	
			W.-H. 1904/5	S.-H. 1905
	2	3	4	5
Posen . . .	Posen . . .	Kgl. Handels- u. Gewerbeschule f. Mädch.	199	163
Düsseldorf . . .	Düsseldorf . . .	" " " " " "	203	217
Potsdam . . .	Potsdam . . .	" " " " " "	86	91
Hildesheim . . .	Hildesheim . . .	Städt. Haushalt.- u. Gewerbesch. f. Mädch.	70	60
Köslin . . .	Köslin . . .	" " " " " "	46	61
Bromberg . . .	Bromberg . . .	Mädch.-Abt. d. städt. Hdls.- u. Gew.-Sch.	59	65
Aachen . . .	Aachen . . .	Gewerbl. und kaufmännische Fachschule	—	47
Hildesheim . . .	Hildesheim . . .	Städtische Handschuhnehschule . . . .	—	6
Magdeburg . . .	Magdeburg . . .	" " " " (eröffnet 1. 10. 05)	—	—
Liegnitz . . .	Liegnitz . . .	" " " " " "	26	22
Oppeln . . .	Oppeln . . .	" " " " " "	33	23
Breslau . . .	Breslau . . .	Königliche Stickschule . . . . .	102	102
" " " " " "	" " " " " "	" " " " " "	65	65
" " " " " "	" " " " " "	" " " " " "	88	84
" " " " " "	" " " " " "	" " " " " "	151	151
" " " " " "	" " " " " "	" " " " " "	89	89
Liegnitz . . .	Liegnitz . . .	" " " " " "	59	62
" " " " " "	" " " " " "	" " " " " "	88	88
Düsseldorf . . .	Düsseldorf . . .	Industrieschule . . . . .	89	103
Liegnitz . . .	Liegnitz . . .	Spitzennähschule . . . . .	10	9
Cöln . . .	Cöln . . .	Kaufmänn. Mädchenfortbildungsschule	30	54
Stkr. Berlin . . .	Stkr. Berlin . . .	Lette-Verein . . . . .	680	648
" " " " " "	" " " " " "	Heimathaus für Töchter höherer Stände	74	74
" " " " " "	" " " " " "	Haushaltungssch. I bis X d. Zweigvereins	—	—
" " " " " "	" " " " " "	Berlin d. Vaterländisch. Frauenvereins	204	200
" " " " " "	" " " " " "	Arb.-Sch. d. V. z. Fürsorge f. d. wbl. Jugend	405	400
O.-S. Oppeln . . .	O.-S. Oppeln . . .	Fortbildungskurse für Frauen u. Mädch.	77	—
Wiesbaden . . .	Wiesbaden . . .	Nähschule des Volksbildungsvereins . .	25	16
Minden . . .	Minden . . .	Kfm. Fortbildungssch. f. wbl. Angestellte	83	79
Arnsberg . . .	Arnsberg . . .	Mädchenabt. der kfm. Fortbildungssch.	51	71
Breslau . . .	Breslau . . .	Schulen des Frauenbildungsvereins . .	641	518
" " " " " "	" " " " " "	Schule d. kfm. Vereins f. weibl. Angestellte	240	190
Marienwd. . .	Marienwd. . .	Haushaltungsschule . . . . .	30	23
Bromberg . . .	Bromberg . . .	Schule d. kfm. Hilfsvereins f. wbl. Angest.	34	28
Cöln . . .	Cöln . . .	Haushaltungssch. d. Arbeiterinnenheims	57	52
" " " " " "	" " " " " "	" " " " " " Josef-Asyls . . . .	62	40
Düsseldorf . . .	Düsseldorf . . .	Haushaltungsschule . . . . .	130	130
Danzig . . .	Danzig . . .	Gew.- u. Handelssch. für Frauen u. Mädch.	63	31
Arnsberg . . .	Arnsberg . . .	Gew.-, Koch-, u. Haush.-Sch. v. Neugebohrn	105	78
Düsseldorf . . .	Düsseldorf . . .	Handelsschule f. Mädch. (Handelskamm.)	123	173
" " " " " "	" " " " " "	Kunststickereischule . . . . .	41	38
Danzig . . .	Danzig . . .	Handels- und Gewerbeschule f. Mädchen	38	54
" " " " " "	" " " " " "	Haushaltungsschule „Marienheim“ . . .	57	63
Kassel . . .	Kassel . . .	Haushaltungsschule . . . . .	34	29
Frankfurt . . .	Frankfurt . . .	Handelssch. f. Mädch. d. V. „Frauenwohl“	12	12
Wiesbaden . . .	Wiesbaden . . .	Städtische Haushaltungsschulen . . . .	112	128
Stade . . .	Stade . . .	Handelskurse für Mädchen . . . . .	31	—
Oppeln . . .	Oppeln . . .	Handelsschule für Frauen und Mädchen	—	40
Liegnitz . . .	Liegnitz . . .	Städtische Industrieschule . . . . .	101	97
Hildesheim . . .	Hildesheim . . .	Koch- und Haushaltungsschule . . . . .	108	142
Marienwd. . .	Marienwd. . .	Gewerbe- u. Haushaltungssch. v. Gerner	38	38
" " " " " "	" " " " " "	M.-Abt. d. kfm. Fortb.-Sch. (seit 1. 10. 05)	—	—
Merseburg . . .	Merseburg . . .	Städt. Handels- u. Gewerbesch. f. Mädch.	249	253
Kassel . . .	Kassel . . .	Mädchenabt. der kfm. Fortbildungsschule	23	41
Hannover . . .	Hannover . . .	Schulen des Frauenbildungsvereins . .	546	341
Sigmaring. . .	Sigmaring. . .	Mädchenfortbildungsschule . . . . .	21	1
Wiesbaden . . .	Wiesbaden . . .	M.-Fortb.-Sch. d. Gewerbevereins f. Nass.	30	—
Kassel . . .	Kassel . . .	Koch- und Haushaltungsschule . . . .	77	—
Bromberg . . .	Bromberg . . .	Gewerbeschule von Schmieder . . . .	—	—

## Noch: b) Handels-, Gewerbe- und Haushaltungsschulen für Mädchen.

Sitz der Anstalt.	Regierungs- bezirk	Bezeichnung der Anstalt	Schülerinn zahl	
			W.-H. 1904/5	S.- 19
1	2	3	4	5
59. Homburg v. d. H.	Wiesbaden	M.-Fortb.-Sch. d. Gewerbevereins f. Nass.	66	—
60. Husum . . . . .	Schleswig	Mädchenfortbildungsschule . . . . .	68	—
61. Insterburg . . .	Gumbinnen	Kfm. Fortbildungssch. f. wbl. Angestellte	50	—
62. Kolmar i. Pos.	Bromberg	Haushaltungsschule . . . . .	27	—
63. Königsberg i. Pr.	Königsberg	Haushalt.- u. Industriesch. (Frau Bobrik)	80	—
64. „ . . . . .	„	Ostpreuß. Haushaltungssch. (v. Hippel)	218	—
65. „ . . . . .	„	Fortbildungsschule d. Ver. „ Frauenwohl“	52	—
66. Lennep . . . . .	Düsseldorf	Handarbeits- und Kochschule . . . . .	62	—
67. Liegnitz . . . . .	Liegnitz	Haushaltungsschule d. Ver. „ Frauenwohl“	164	—
68. Limburg . . . . .	Wiesbaden	M.-Fortb.-Sch. d. Gewerbevereins f. Nass.	54	—
69. Lyck . . . . .	Allenstein	Koch- und Nähsschule . . . . .	20	—
70. Marienburgi. Wp.	Danzig	Fortbild.- u. Haushaltungssch. f. Mädch.	18	—
71. Memel . . . . .	Königsberg	Haushaltungsschule . . . . .	60	—
72. Nordhausen . . .	Erfurt	Städt. Handels- u. Gewerbesch. f. Mädch.	26	—
73. Posen . . . . .	Posen	Gewerbesch. f. taubst. Mädch. (Reymann)	6	—
74. Prüm . . . . .	Trier	Wanderhaushaltungssch. d. Kreises Prüm	38	—
75. Rendsburg . . . .	Schleswig	Franengewerbesch. d. Arbeiterver. v. 1848	68	—
76. Schmalkalden . .	Kassel	Haushaltungsschule . . . . .	24	—
77. Seidorf . . . . .	Liegnitz	Spitzennähsschule . . . . .	17	—
78. Stade . . . . .	Stade	Haushaltungsschule . . . . .	20	—
79. Steinseifen . . .	Liegnitz	Spitzennähsschule . . . . .	19	—
80. Tilsit . . . . .	Gumbinnen	Gewerbl. Fortbildungsschule für Mädch.	58	—
81. Wetzlar . . . . .	Koblenz	Haushaltungskurse . . . . .	58	—
82. Wiesbaden . . . .	Wiesbaden	Industrieschule von Schrank . . . . .	140	—
83. Zeitz . . . . .	Merseburg	Städtische Mädchenfortbildungsschule	96	—
Zusammen . . .			7 691	61

## 6. Textil-Fachschulen.

Sitz der Anstalt.	Eröffnungsjahr	Ausgaben nach dem Etat 1905	Zuschüsse			Schülerzahl				
			des Staates 1905	der Gemeinden u. sonst. Inter- essenten 1905	über- haupt	Sommerhalbjahr 1904		Winterhalbjahr 1904/05		
						davon		davon		
						Tages- schüler	Abend- u. Sonn- tags- schüler	über- haupt	Tages- schüler	Abend- u. Sonn- tags- schüler
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Höhere Fachschulen für Textilindustrie.										
Aachen . . . . .	1883	121 519	41 346	20 673	125	88	37	142	95	—
Barmen . . . . .	1900	100 100	42 575	42 575	280	72	208	229	77	—
Berlin . . . . .	1883	86 500	36 150	36 150	303	109	194	386	113	—
Crefeld . . . . .	<sup>1)</sup> 1855 bzw. <sup>2)</sup> 1883	167 252	68 260	34 130	406	214	192	354	181	—
Kottbus . . . . .	1883	44 380	27 084	8 502	79	22	57	78	13	—
M.-Gladbach . . . .	1901	67 500	25 200	25 200	165	44	121	129	34	—
Sorau/Str. Laus. . .	1886	106 450	64 150	8 000	92	86	6	113	91	—
Zusammen		693 701	304 765	175 230	1 450	635	815	1 431	604	—
b) Fachschulen für Textilindustrie.										
Forstl./Laus. . . . .	1890	28 310	17 380	8 190	64	29	35	83	44	—
Langenbielau . . . .	1900	23 000	13 773	6 887	52	39	13	53	39	—
Mühlhaus i. Th. . . .	1898	19 020	11 200	5 600	53	6	47	49	9	—
Ronsdorf . . . . .	1899	15 172	9 181	4 591	48	16	32	39	10	—
Sommerfeld . . . . .	1890	10 740	6 660	2 830	20	5	15	20	5	—
Spremburg . . . . .	1869	15 870	10 038	3 704	29	5	24	33	11	—
		112 112	68 232	31 802	266	100	166	277	118	—

<sup>1)</sup> 1855: Eröffnung der Webeschule, 1883: Eröffnung der Färberei- und Appreturschule<sup>2)</sup> Zuschuß des Webeschulvereins. — <sup>3)</sup> Zuschuß sonstiger Interessenten.



## c) Weberei-Lehrwerkstätten.

Sitz der Anstalt.	Eröff- nungs- jahr	Schülerzahl		Sitz der Anstalt.	Eröff- nungs- jahr	Schülerzahl	
		S.-H. 1904	W.-H. 1904/05			S.-H. 1904	W.-H. 1904/05
1	2	3	4	1	2	3	4
<b>a) Prov. Hannover.</b>				<b>b) Prov. Schlesien.</b>			
Bramsche (Webe- lehranstalt) . . . . .	1890	23	21	Katscher . . . . .	1896	11	6
Brinkum . . . . .	1894	9	6	Mittelwalde . . . . .	1896	9	7
Melle . . . . .	1892	18	15	Reinerz . . . . .	1901	27	26
Osterkappeln . . . . .	1888	10	8	Schömburg . . . . .	1897	22	18
Schleddehausen . . . . .	1889	6	10	<b>Zusammen . . . . .</b>		<b>69</b>	<b>57</b>
Steyerberg . . . . .	1898	28	21	<b>c) Rheinprovinz.</b>			
Sünsbeck . . . . .	1895	12	—	Eupen . . . . .	1883	30	31
Wilsen . . . . .	1882	14	14				
Wisselhövede . . . . .	1904	—	10	<b>d) Prov. Brandenburg.</b>			
Wallenhorst . . . . .	1897	16	12	Luckenwalde (mit einer Stopfschule) . . . . .	1901	27	26
<b>Zusammen . . . . .</b>		<b>136</b>	<b>117</b>				

## g) Staatliche Lehranstalten zur Pflege der bildenden Künste.

[Zentralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltung, Jahrgang 1904.]

## 1. Kunstakademien.

Lehrer. Studierende und Schüler. Einnahmen und Ausgaben.	Berlin		Königsberg		Düsseldorf		Kassel	
	S.-H. 1903	W.-H. 1903/4	S.-H. 1903	W.-H. 1903/4	S.-H. 1903	W.-H. 1903/4	S.-H. 1903	W.-H. 1903/4
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1. Lehrer.</b>								
Direktoren und vollbeschäftigte Lehrer . . . . .	22	22	8	8	15	14	6	7
Hilfslehrer . . . . .	11	11	—	—	1	1	1	2
<b>2. Studierende u. Schüler.</b>								
a) Vollbesch. überhaupt {m. . . . .	227	241	1) 18	2) 30	105	109	25	29
{w. . . . .	—	—	2) 26	4) 30	—	—	29	33
und zwar:								
für Malerei . . . . . {m. . . . .	170	183	15	19	97	100	22	17
{w. . . . .	—	—	14	17	—	—	29	30
„ Bildhauerei . . . . . m. . . . .	51	50	1	1	8	9	3	3
„ Architektur . . . . . „ . . . . .	3	5	—	—	—	—	—	—
„ Kupferstech. . . . . „ . . . . .	3	3	—	—	—	—	—	—
b) Hospitanten . . . . . {m. . . . .	15	37	—	—	—	—	—	—
{w. . . . .	—	—	—	—	—	—	6	8
<b>Zusammen a + b . . . . .</b> {m. . . . .	<b>242</b>	<b>278</b>	<b>1) 18</b>	<b>2) 30</b>	<b>105</b>	<b>109</b>	<b>25</b>	<b>29</b>
{w. . . . .	—	—	<b>2) 26</b>	<b>4) 30</b>	—	—	<b>35</b>	<b>41</b>
<b>3. Einnahmen u. Ausgaben</b> [n. d. Voranschl. d. Etats].	<b>1904</b>	<b>1905</b>	<b>1904</b>	<b>1905</b>	<b>1904</b>	<b>1905</b>	<b>1904</b>	<b>1905</b>
<b>Summed. Einnahmen u. zu-</b>	<b>446 594</b>	<b>463 667</b>	<b>59 016</b>	<b>60 936</b>	<b>71 607</b>	<b>71 609</b>	<b>47 810</b>	<b>49 310</b>
<b>gleich d. Ausgaben in Mark</b>								
und zwar Ausgaben:								
a) Besoldungen . . . . .	152 060	146 870	25 000	31 000	73 560	73 680	25 500	25 500
b) Wohnungsgeldzuschüsse	17 964	25 920	3 960	5 280	10 104	10 104	4 620	4 620
c) Andere persönliche Aus-								
gaben (Remun.) . . . . .	91 136	98 080	11 250	5 850	15 690	15 690	6 100	7 600
d) Sächliche Ausgaben . . .	121 410	126 943	11 740	11 740	36 507	36 507	8 350	8 350
e) Unterhaltung der Ge- bäude und Gärten . . . . .	19 000	19 000	2 000	2 000	7 500	7 500	1 800	1 800
f) Unterstützungen für Schüler, Stipend. usw. . . .	18 140	18 140	4 300	4 300	2 900	2 900	1 000	1 000
g) Abgaben und Lasten . . .	3 315	3 592	—	—	2 037	2 037	—	—
h) Insgesamt . . . . .	5 448	5 748	766	766	2 500	2 500	440	440
i) Kunstanstellungs- gelderfonds . . . . .	18 121	19 374	—	—	—	—	—	—

1) einschl. 2 männl. Zöglinge der Zeichenlehrerabteilung. — 2) desgl. 12 weibl. Zöglinge derselben Abteilung. — 3) desgl. 10 männl. Zöglinge derselben Abteilung. — 4) desgl. 13 weibl. Zöglinge derselben Abteilung. — 5) desgl. 9 männl. Zöglinge derselben Abteilung. — 6) desgl. 3 weibl. Zöglinge derselben Abteilung. — 7) einschl. 10 000 M. zur Abhaltung von Kursen für Zeichenlehrer und -Lehrerinnen.



## 2. Königliche Kunstschulen\*).

Lehrkräfte. Schüler.	Unterrichtsan- stalt des Kunst- gewerbemuseums in Berlin		Kunstschule in Berlin		Kunst- u. Kunst- gewerbeschule in Breslau	
	S.-H. 1903	W.-H. 1903/04	S.-H. 1903	W.-H. 1903/04	S.-H. 1903	W.-H. 1903/04
1	2	3	4	5	6	7
<b>1. Lehrer und Lehrerinnen.</b>						
Direktor, u. vollbesch. Lehrkräfte	14	14	13	13	13	12
Nicht vollbesch. u. Hilfslehrkräfte	18	18	26	26	9	8
<b>2. Zöglinge.</b>						
Männliche . . . . .	300	338	272	299	64	95
Weibliche . . . . .	157	169	258	255	65	62
<b>Zöglinge überhaupt . .</b>	<b>457</b>	<b>507</b>	<b>530</b>	<b>554</b>	<b>129</b>	<b>157</b>

\*) Die Ausgaben für die Kunstschule in Berlin betrugen nach den Voranschlägen des Etats im Jahre 1904: 199 301 *M.* und im Jahre 1905: 144 062 *M.*; die Ausgaben für die Kunst- und Kunstgewerbeschule in Breslau im Jahre 1904: 122 425 *M.* und im Jahre 1905: 128 473 *M.*

## 3. Staatliche Anstalten zur Pflege der Musik.

Lehrkräfte. Schüler. Einnahmen und Ausgaben.	Hochschule für Musik		Meisterschulen für musikalische Komposition		Institut für Kirchenmusik	
	S.-H. 1903	W.-H. 1903/04	S.-H. 1903	W.-H. 1903/04	S.-H. 1903	W.-H. 1903/04
1	2	3	4	5	6	7
<b>1. Lehrkräfte.</b>						
Direktor, u. vollbesch. Lehrkräfte	21	22	3	3	1	1
Nicht vollbesch. u. Hilfslehrkräfte	26	27	—	—	5	5
<b>2. Zöglinge.</b>						
a) Vollbeschäftigte überhaupt . .	268	295	21	24	20	20
davon: männliche . . . . .	143	153	19	22	20	20
weibliche . . . . .	125	142	2	2	—	—
und zwar:						
für Komposition . . . . .	13	14	21	24	20	20
" Orchester-Instrumente	131	137	—	—		
" Klavier und Orgel . . .	72	77	—	—		
" Gesang . . . . .	52	67	—	—		
b) Hospitanten . . . . .	—	—	—	—	6	7
<b>Zusammen a + b . .</b>	<b>268</b>	<b>295</b>	<b>21</b>	<b>24</b>	<b>26</b>	<b>27</b>
<b>3. Einnahmen und Ausgaben</b> [nach den Voranschlägen d. Etats].	<b>1904</b>	<b>1905</b>	<b>1904</b>	<b>1905</b>	<b>1904</b>	<b>1905</b>
<b>Summe der Ausgaben und zu- gleich der Einnahmen in Mark und zwar Ausgaben:</b>	<b>270 660</b>	<b>277 105</b>	<b>13 750</b>	<b>13 650</b>	<b>21 382</b>	<b>22 962</b>
a) Besoldungen . . . . .	108 990	113 800	8 100	8 100	5 300	5 300
b) Wohnungsgeldzuschüsse . . .	15 996	20 880	1 980	2 700	660	900
c) Andere persönliche Ausgaben	67 384	63 350	720	—	9 700	10 670
d) Sächliche Ausgaben . . . . .	62 300	63 200	500	400	3 921	4 291
e) Baufonds . . . . .	8 400	8 400	—	—	853	853
f) Unterstützung, f. Schüler usw.	5 100	5 100	2 400	2 400	600	600
g) Abgaben und . . . . .	1 900	1 675	—	—	143	143
h) Invaliditäts . . . . .	90	200	—	—	5	5
i) Insgemein . . . . .	500	500	50	50	200	200

# Staatsprüfungen und sonstige Prüfungsergebnisse in Preußen.

## 1. Evangelisch-theologische Prüfungen.

In den dem Evangelischen Ober-Kirchenrat unterstellten Provinzen.

[Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt.]

		Prüfung pro licentia concionandi.						Prüfung pro ministerio.						
Provinz.	Prüfungsjahr.	Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	davon mit dem Zeugnis			Nicht bestanden haben	Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	davon mit Ein- schluß der Li- zentiaten der Theologie mit dem Zeugnis			Nicht bestanden haben	
				vor- züg- lich	gut	be- stan- den				vor- züg- lich	gut	be- stan- den		
		2	3	4	5	6	7	2	3	4	5	6	7	
Preußen	1900	14	13	—	4	9	1	12	12	—	4	8	—	
	1901	17	16	—	9	7	1	13	13	1	5	7	—	
	1902	17	16	—	9	7	1	16	16	—	7	9	—	
	1903	25	21	—	9	12	4	18	18	—	11	7	—	
Westpreußen	1900	12	11	—	7	4	1	7	7	—	4	3	—	
	1901	9	9	—	6	3	—	4	4	—	3	1	—	
	1902	9	6	—	4	2	3	11	11	—	7	4	—	
	1903	5	4	—	4	—	1	9	9	—	5	4	—	
Pommern	1900	67	53	—	10	43	14	47	43	—	4	39	4	
	1901	66	48	—	5	43	18	50	49	—	7	42	1	
	1902	58	49	—	5	44	9	59	55	—	6	49	4	
	1903	63	53	—	3	50	10	41	40	—	3	37	1	
Brandenburg	1900	45	38	—	6	32	7	25	25	—	4	21	—	
	1901	43	37	1	6	30	6	25	24	1	6	17	1	
	1902	19	17	—	4	13	2	38	29	1	10	18	9	
	1903	26	18	3	10	5	8	37	36	5	16	15	1	
Sachsen	1900	13	9	—	2	7	4	6	6	—	4	2	—	
	1901	10	6	—	—	6	4	7	6	—	1	5	1	
	1902	9	4	—	1	3	5	8	8	—	3	5	—	
	1903	17	14	—	—	14	3	8	8	—	1	7	—	
Sachsen-Altenburg	1900	24	17	—	2	15	7	19	17	—	2	15	2	
	1901	23	20	—	6	14	3	25	25	—	4	21	—	
	1902	29	27	—	8	19	2	20	20	1	2	17	—	
	1903	30	27	—	6	21	3	21	21	1	4	16	—	
Sachsen-Weimar	1900	53	51	—	6	45	2	34	34	—	4	30	—	
	1901	36	35	—	7	28	1	39	39	—	7	32	—	
	1902	55	53	—	11	42	2	53	50	—	6	44	3	
	1903	39	38	—	4	34	1	37	37	—	2	35	—	
Thüringen	1900	41	31	—	4	27	10	7	6	—	2	4	1	
	1901	38	31	—	4	27	7	35	29	—	7	22	6	
	1902	28	18	—	7	11	10	32	28	—	6	22	4	
	1903	29	21	—	3	18	8	32	29	—	10	19	3	
Hannover	1900	38	36	—	13	23	2	21	20	2	8	10	1	
	1901	34	29	—	8	21	5	29	29	4	15	10	—	
	1902	26	25	—	9	16	1	25	25	1	11	13	—	
	1903	37	33	—	10	23	4	39	39	—	18	21	—	
Niederrhein	1900	307	259	—	54	205	48	178	170	2	36	132	8	
	1901	276	231	1	51	179	45	227	218	6	55	157	9	
	1902	250	215	—	58	157	35	244	244	3	58	181	20	
	1903	271	229	3	49	177	—	—	—	6	70	161	5	



Noch: 1. Evangelisch-theologische Prüfungen.

b) In den übrigen Provinzen.

[Nach Angaben der Konsistorien.]

Provinz.	Prüfungsjahr.	Staat.	Prüfung pro licentia concionandi.					Prüfung pro ministerio.						
			Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	davon mit dem Zeugnis			Nicht bestanden haben	Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	davon mit Ein- schluß der Li- zentiaten der Theologie mit dem Zeugnis			Nicht bestanden haben
					vor- züg- lich	gut	be- stan- den				vor- züg- lich	gut	be- stan- den	
1			2	3	4	5	6	7	2	3	4	5	6	7
Schleswig- Holstein <sup>1)</sup>	1900		27	26	—	2) 7	6) 19	1	5	5	—	—	5	—
	1901		19	16	—	3) 2	7) 14	3	13	13	—	1	12	—
	1902		15	13	—	4) 4	8) 9	2	17	17	—	1	16	—
	1903		18	17	—	—	4) 13	1	19	19	—	2	17	—
	1904		14	13	—	5) 5	9) 8	1	8	8	—	3	5	—
Hannover . .	1900		46	36	—	11	25	10	48	40	—	8	32	8
	1901		46	38	—	11	27	8	47	38	1	5	32	9
	1902		41	30	1	3	26	11	44	40	—	12	28	4
	1903		40	36	—	8	28	4	41	39	2	4	33	4
	1904		30	26	—	2	24	4	35	28	—	7	21	7
Hessen- Nassau . .			a) Geschäftsbereich des Konsistoriums zu Kassel <sup>11)</sup> .											
	1900		43	40	—	21	19	3	21	21	—	12	9	—
	1901		27	23	—	8	15	4	16	15	—	8	7	—
	1902		22	17	—	6	11	5	14	14	—	9	5	—
	1903		32	27	—	19	8	5	19	19	—	9	10	—
	1904		25	22	—	6	16	3	10	10	—	3	7	—
			b) Geschäftsbereich des Konsistoriums zu Wiesbaden.											
	1900		5	5	—	—	5	—	6	6	—	<sup>12)</sup> 3	3	—
	1901		7	7	—	<sup>12)</sup> 2	5	—	6	6	—	<sup>12)</sup> 2	4	—
	1902		11	11	—	<sup>12)</sup> 4	7	—	8	8	—	<sup>12)</sup> 2	6	—
	1903		8	8	—	2	6	—	6	6	—	<sup>12)</sup> 3	3	—
	1904		10	9	—	<sup>14)</sup> 1	8	1	11	11	—	<sup>12)</sup> 4	7	—
Zusammen (neue Pro- vinzen)	1900		121	107	—	39	68	14	80	72	—	23	49	8
	1901		99	84	—	23	61	15	82	72	1	16	55	10
	1902		89	71	1	17	53	18	83	79	—	24	55	4
	1903		98	88	—	33	55	10	85	83	2	18	63	2
	1904		79	70	—	14	56	9	64	57	—	17	40	7
Staat. . . . .	1900		428	366	—	93	273	62	258	242	2	59	181	18
	1901		375	315	1	74	240	60	309	290	7	71	212	19
	1902		339	286	1	75	210	53	345	321	3	82	236	24
	1903		369	317	3	82	232	52	327	320	8	88	224	7
Verhältnis- zahlen für den Staat	1900		100,0	85,5	—	25,4	74,6	14,5	100,0	93,8	0,8	24,4	74,8	6,3
	1901		100,0	84,0	0,3	23,5	76,2	16,0	100,0	93,9	2,4	24,5	73,1	6,3
	1902		100,0	84,4	0,4	26,2	73,4	15,6	100,0	93,0	0,9	25,6	73,5	7,0
	1903		100,0	85,9	0,9	25,9	73,2	14,1	100,0	97,9	2,5	27,5	70,0	2,1

<sup>1)</sup> mit Einschluß der nach Ablegung des Tentamens und der ersten Prüfung auf Grund des § 16 des G. v. 17. August 1898 für anstellungsfähig Erklärten, und zwar: 1900—1901 10; 1902 10; 1903 10; 1904 3. — <sup>2)</sup> darunter 3 mit „fast sehr gut“. — <sup>3)</sup> desgl. 1. — <sup>4)</sup> desgl. 1. — <sup>5)</sup> darunter 10 mit „fast gut“. — <sup>6)</sup> desgl. 5. — <sup>7)</sup> desgl. 3. — <sup>8)</sup> desgl. 3. — <sup>9)</sup> desgl. 3. — <sup>10)</sup> desgl. 3. — <sup>11)</sup> desgl. 3. — <sup>12)</sup> desgl. 3. — <sup>13)</sup> desgl. 3. — <sup>14)</sup> desgl. 3. — <sup>15)</sup> desgl. 3. — <sup>16)</sup> desgl. 3. — <sup>17)</sup> desgl. 3. — <sup>18)</sup> desgl. 3. — <sup>19)</sup> desgl. 3. — <sup>20)</sup> desgl. 3. — <sup>21)</sup> desgl. 3. — <sup>22)</sup> desgl. 3. — <sup>23)</sup> desgl. 3. — <sup>24)</sup> desgl. 3. — <sup>25)</sup> desgl. 3. — <sup>26)</sup> desgl. 3. — <sup>27)</sup> desgl. 3. — <sup>28)</sup> desgl. 3. — <sup>29)</sup> desgl. 3. — <sup>30)</sup> desgl. 3. — <sup>31)</sup> desgl. 3. — <sup>32)</sup> desgl. 3. — <sup>33)</sup> desgl. 3. — <sup>34)</sup> desgl. 3. — <sup>35)</sup> desgl. 3. — <sup>36)</sup> desgl. 3. — <sup>37)</sup> desgl. 3. — <sup>38)</sup> desgl. 3. — <sup>39)</sup> desgl. 3. — <sup>40)</sup> desgl. 3. — <sup>41)</sup> desgl. 3. — <sup>42)</sup> desgl. 3. — <sup>43)</sup> desgl. 3. — <sup>44)</sup> desgl. 3. — <sup>45)</sup> desgl. 3. — <sup>46)</sup> desgl. 3. — <sup>47)</sup> desgl. 3. — <sup>48)</sup> desgl. 3. — <sup>49)</sup> desgl. 3. — <sup>50)</sup> desgl. 3. — <sup>51)</sup> desgl. 3. — <sup>52)</sup> desgl. 3. — <sup>53)</sup> desgl. 3. — <sup>54)</sup> desgl. 3. — <sup>55)</sup> desgl. 3. — <sup>56)</sup> desgl. 3. — <sup>57)</sup> desgl. 3. — <sup>58)</sup> desgl. 3. — <sup>59)</sup> desgl. 3. — <sup>60)</sup> desgl. 3. — <sup>61)</sup> desgl. 3. — <sup>62)</sup> desgl. 3. — <sup>63)</sup> desgl. 3. — <sup>64)</sup> desgl. 3. — <sup>65)</sup> desgl. 3. — <sup>66)</sup> desgl. 3. — <sup>67)</sup> desgl. 3. — <sup>68)</sup> desgl. 3. — <sup>69)</sup> desgl. 3. — <sup>70)</sup> desgl. 3. — <sup>71)</sup> desgl. 3. — <sup>72)</sup> desgl. 3. — <sup>73)</sup> desgl. 3. — <sup>74)</sup> desgl. 3. — <sup>75)</sup> desgl. 3. — <sup>76)</sup> desgl. 3. — <sup>77)</sup> desgl. 3. — <sup>78)</sup> desgl. 3. — <sup>79)</sup> desgl. 3. — <sup>80)</sup> desgl. 3. — <sup>81)</sup> desgl. 3. — <sup>82)</sup> desgl. 3. — <sup>83)</sup> desgl. 3. — <sup>84)</sup> desgl. 3. — <sup>85)</sup> desgl. 3. — <sup>86)</sup> desgl. 3. — <sup>87)</sup> desgl. 3. — <sup>88)</sup> desgl. 3. — <sup>89)</sup> desgl. 3. — <sup>90)</sup> desgl. 3. — <sup>91)</sup> desgl. 3. — <sup>92)</sup> desgl. 3. — <sup>93)</sup> desgl. 3. — <sup>94)</sup> desgl. 3. — <sup>95)</sup> desgl. 3. — <sup>96)</sup> desgl. 3. — <sup>97)</sup> desgl. 3. — <sup>98)</sup> desgl. 3. — <sup>99)</sup> desgl. 3. — <sup>100)</sup> desgl. 3. — <sup>101)</sup> desgl. 3. — <sup>102)</sup> desgl. 3. — <sup>103)</sup> desgl. 3. — <sup>104)</sup> desgl. 3. — <sup>105)</sup> desgl. 3. — <sup>106)</sup> desgl. 3. — <sup>107)</sup> desgl. 3. — <sup>108)</sup> desgl. 3. — <sup>109)</sup> desgl. 3. — <sup>110)</sup> desgl. 3. — <sup>111)</sup> desgl. 3. — <sup>112)</sup> desgl. 3. — <sup>113)</sup> desgl. 3. — <sup>114)</sup> desgl. 3. — <sup>115)</sup> desgl. 3. — <sup>116)</sup> desgl. 3. — <sup>117)</sup> desgl. 3. — <sup>118)</sup> desgl. 3. — <sup>119)</sup> desgl. 3. — <sup>120)</sup> desgl. 3. — <sup>121)</sup> desgl. 3. — <sup>122)</sup> desgl. 3. — <sup>123)</sup> desgl. 3. — <sup>124)</sup> desgl. 3. — <sup>125)</sup> desgl. 3. — <sup>126)</sup> desgl. 3. — <sup>127)</sup> desgl. 3. — <sup>128)</sup> desgl. 3. — <sup>129)</sup> desgl. 3. — <sup>130)</sup> desgl. 3. — <sup>131)</sup> desgl. 3. — <sup>132)</sup> desgl. 3. — <sup>133)</sup> desgl. 3. — <sup>134)</sup> desgl. 3. — <sup>135)</sup> desgl. 3. — <sup>136)</sup> desgl. 3. — <sup>137)</sup> desgl. 3. — <sup>138)</sup> desgl. 3. — <sup>139)</sup> desgl. 3. — <sup>140)</sup> desgl. 3. — <sup>141)</sup> desgl. 3. — <sup>142)</sup> desgl. 3. — <sup>143)</sup> desgl. 3. — <sup>144)</sup> desgl. 3. — <sup>145)</sup> desgl. 3. — <sup>146)</sup> desgl. 3. — <sup>147)</sup> desgl. 3. — <sup>148)</sup> desgl. 3. — <sup>149)</sup> desgl. 3. — <sup>150)</sup> desgl. 3. — <sup>151)</sup> desgl. 3. — <sup>152)</sup> desgl. 3. — <sup>153)</sup> desgl. 3. — <sup>154)</sup> desgl. 3. — <sup>155)</sup> desgl. 3. — <sup>156)</sup> desgl. 3. — <sup>157)</sup> desgl. 3. — <sup>158)</sup> desgl. 3. — <sup>159)</sup> desgl. 3. — <sup>160)</sup> desgl. 3. — <sup>161)</sup> desgl. 3. — <sup>162)</sup> desgl. 3. — <sup>163)</sup> desgl. 3. — <sup>164)</sup> desgl. 3. — <sup>165)</sup> desgl. 3. — <sup>166)</sup> desgl. 3. — <sup>167)</sup> desgl. 3. — <sup>168)</sup> desgl. 3. — <sup>169)</sup> desgl. 3. — <sup>170)</sup> desgl. 3. — <sup>171)</sup> desgl. 3. — <sup>172)</sup> desgl. 3. — <sup>173)</sup> desgl. 3. — <sup>174)</sup> desgl. 3. — <sup>175)</sup> desgl. 3. — <sup>176)</sup> desgl. 3. — <sup>177)</sup> desgl. 3. — <sup>178)</sup> desgl. 3. — <sup>179)</sup> desgl. 3. — <sup>180)</sup> desgl. 3. — <sup>181)</sup> desgl. 3. — <sup>182)</sup> desgl. 3. — <sup>183)</sup> desgl. 3. — <sup>184)</sup> desgl. 3. — <sup>185)</sup> desgl. 3. — <sup>186)</sup> desgl. 3. — <sup>187)</sup> desgl. 3. — <sup>188)</sup> desgl. 3. — <sup>189)</sup> desgl. 3. — <sup>190)</sup> desgl. 3. — <sup>191)</sup> desgl. 3. — <sup>192)</sup> desgl. 3. — <sup>193)</sup> desgl. 3. — <sup>194)</sup> desgl. 3. — <sup>195)</sup> desgl. 3. — <sup>196)</sup> desgl. 3. — <sup>197)</sup> desgl. 3. — <sup>198)</sup> desgl. 3. — <sup>199)</sup> desgl. 3. — <sup>200)</sup> desgl. 3. — <sup>201)</sup> desgl. 3. — <sup>202)</sup> desgl. 3. — <sup>203)</sup> desgl. 3. — <sup>204)</sup> desgl. 3. — <sup>205)</sup> desgl. 3. — <sup>206)</sup> desgl. 3. — <sup>207)</sup> desgl. 3. — <sup>208)</sup> desgl. 3. — <sup>209)</sup> desgl. 3. — <sup>210)</sup> desgl. 3. — <sup>211)</sup> desgl. 3. — <sup>212)</sup> desgl. 3. — <sup>213)</sup> desgl. 3. — <sup>214)</sup> desgl. 3. — <sup>215)</sup> desgl. 3. — <sup>216)</sup> desgl. 3. — <sup>217)</sup> desgl. 3. — <sup>218)</sup> desgl. 3. — <sup>219)</sup> desgl. 3. — <sup>220)</sup> desgl. 3. — <sup>221)</sup> desgl. 3. — <sup>222)</sup> desgl. 3. — <sup>223)</sup> desgl. 3. — <sup>224)</sup> desgl. 3. — <sup>225)</sup> desgl. 3. — <sup>226)</sup> desgl. 3. — <sup>227)</sup> desgl. 3. — <sup>228)</sup> desgl. 3. — <sup>229)</sup> desgl. 3. — <sup>230)</sup> desgl. 3. — <sup>231)</sup> desgl. 3. — <sup>232)</sup> desgl. 3. — <sup>233)</sup> desgl. 3. — <sup>234)</sup> desgl. 3. — <sup>235)</sup> desgl. 3. — <sup>236)</sup> desgl. 3. — <sup>237)</sup> desgl. 3. — <sup>238)</sup> desgl. 3. — <sup>239)</sup> desgl. 3. — <sup>240)</sup> desgl. 3. — <sup>241)</sup> desgl. 3. — <sup>242)</sup> desgl. 3. — <sup>243)</sup> desgl. 3. — <sup>244)</sup> desgl. 3. — <sup>245)</sup> desgl. 3. — <sup>246)</sup> desgl. 3. — <sup>247)</sup> desgl. 3. — <sup>248)</sup> desgl. 3. — <sup>249)</sup> desgl. 3. — <sup>250)</sup> desgl. 3. — <sup>251)</sup> desgl. 3. — <sup>252)</sup> desgl. 3. — <sup>253)</sup> desgl. 3. — <sup>254)</sup> desgl. 3. — <sup>255)</sup> desgl. 3. — <sup>256)</sup> desgl. 3. — <sup>257)</sup> desgl. 3. — <sup>258)</sup> desgl. 3. — <sup>259)</sup> desgl. 3. — <sup>260)</sup> desgl. 3. — <sup>261)</sup> desgl. 3. — <sup>262)</sup> desgl. 3. — <sup>263)</sup> desgl. 3. — <sup>264)</sup> desgl. 3. — <sup>265)</sup> desgl. 3. — <sup>266)</sup> desgl. 3. — <sup>267)</sup> desgl. 3. — <sup>268)</sup> desgl. 3. — <sup>269)</sup> desgl. 3. — <sup>270)</sup> desgl. 3. — <sup>271)</sup> desgl. 3. — <sup>272)</sup> desgl. 3. — <sup>273)</sup> desgl. 3. — <sup>274)</sup> desgl. 3. — <sup>275)</sup> desgl. 3. — <sup>276)</sup> desgl. 3. — <sup>277)</sup> desgl. 3. — <sup>278)</sup> desgl. 3. — <sup>279)</sup> desgl. 3. — <sup>280)</sup> desgl. 3. — <sup>281)</sup> desgl. 3. — <sup>282)</sup> desgl. 3. — <sup>283)</sup> desgl. 3. — <sup>284)</sup> desgl. 3. — <sup>285)</sup> desgl. 3. — <sup>286)</sup> desgl. 3. — <sup>287)</sup> desgl. 3. — <sup>288)</sup> desgl. 3. — <sup>289)</sup> desgl. 3. — <sup>290)</sup> desgl. 3. — <sup>291)</sup> desgl. 3. — <sup>292)</sup> desgl. 3. — <sup>293)</sup> desgl. 3. — <sup>294)</sup> desgl. 3. — <sup>295)</sup> desgl. 3. — <sup>296)</sup> desgl. 3. — <sup>297)</sup> desgl. 3. — <sup>298)</sup> desgl. 3. — <sup>299)</sup> desgl. 3. — <sup>300)</sup> desgl. 3. — <sup>301)</sup> desgl. 3. — <sup>302)</sup> desgl. 3. — <sup>303)</sup> desgl. 3. — <sup>304)</sup> desgl. 3. — <sup>305)</sup> desgl. 3. — <sup>306)</sup> desgl. 3. — <sup>307)</sup> desgl. 3. — <sup>308)</sup> desgl. 3. — <sup>309)</sup> desgl. 3. — <sup>310)</sup> desgl. 3. — <sup>311)</sup> desgl. 3. — <sup>312)</sup> desgl. 3. — <sup>313)</sup> desgl. 3. — <sup>314)</sup> desgl. 3. — <sup>315)</sup> desgl. 3. — <sup>316)</sup> desgl. 3. — <sup>317)</sup> desgl. 3. — <sup>318)</sup> desgl. 3. — <sup>319)</sup> desgl. 3. — <sup>320)</sup> desgl. 3. — <sup>321)</sup> desgl. 3. — <sup>322)</sup> desgl. 3. — <sup>323)</sup> desgl. 3. — <sup>324)</sup> desgl. 3. — <sup>325)</sup> desgl. 3. — <sup>326)</sup> desgl. 3. — <sup>327)</sup> desgl. 3. — <sup>328)</sup> desgl. 3. — <sup>329)</sup> desgl. 3. — <sup>330)</sup> desgl. 3. — <sup>331)</sup> desgl. 3. — <sup>332)</sup> desgl. 3. — <sup>333)</sup> desgl. 3. — <sup>334)</sup> desgl. 3. — <sup>335)</sup> desgl. 3. — <sup>336)</sup> desgl. 3. — <sup>337)</sup> desgl. 3. — <sup>338)</sup> desgl. 3. — <sup>339)</sup> desgl. 3. — <sup>340)</sup> desgl. 3. — <sup>341)</sup> desgl. 3. — <sup>342)</sup> desgl. 3. — <sup>343)</sup> desgl. 3. — <sup>344)</sup> desgl. 3. — <sup>345)</sup> desgl. 3. — <sup>346)</sup> desgl. 3. — <sup>347)</sup> desgl. 3. — <sup>348)</sup> desgl. 3. — <sup>349)</sup> desgl. 3. — <sup>350)</sup> desgl. 3. — <sup>351)</sup> desgl. 3. — <sup>352)</sup> desgl. 3. — <sup>353)</sup> desgl. 3. — <sup>354)</sup> desgl. 3. — <sup>355)</sup> desgl. 3. — <sup>356)</sup> desgl. 3. — <sup>357)</sup> desgl. 3. — <sup>358)</sup> desgl. 3. — <sup>359)</sup> desgl. 3. — <sup>360)</sup> desgl. 3. — <sup>361)</sup> desgl. 3. — <sup>362)</sup> desgl. 3. — <sup>363)</sup> desgl. 3. — <sup>364)</sup> desgl. 3. — <sup>365)</sup> desgl. 3. — <sup>366)</sup> desgl. 3. — <sup>367)</sup> desgl. 3. — <sup>368)</sup> desgl. 3. — <sup>369)</sup> desgl. 3. — <sup>370)</sup> desgl. 3. — <sup>371)</sup> desgl. 3. — <sup>372)</sup> desgl. 3. — <sup>373)</sup> desgl. 3. — <sup>374)</sup> desgl. 3. — <sup>375)</sup> desgl. 3. — <sup>376)</sup> desgl. 3. — <sup>377)</sup> desgl. 3. — <sup>378)</sup> desgl. 3. — <sup>379)</sup> desgl. 3. — <sup>380)</sup> desgl. 3. — <sup>381)</sup> desgl. 3. — <sup>382)</sup> desgl. 3. — <sup>383)</sup> desgl. 3. — <sup>384)</sup> desgl. 3. — <sup>385)</sup> desgl. 3. — <sup>386)</sup> desgl. 3. — <sup>387)</sup> desgl. 3. — <sup>388)</sup> desgl. 3. — <sup>389)</sup> desgl. 3. — <sup>390)</sup> desgl. 3. — <sup>391)</sup> desgl. 3. — <sup>392)</sup> desgl. 3. — <sup>393)</sup> desgl. 3. — <sup>394)</sup> desgl. 3. — <sup>395)</sup> desgl. 3. — <sup>396)</sup> desgl. 3. — <sup>397)</sup> desgl. 3. — <sup>398)</sup> desgl. 3. — <sup>399)</sup> desgl. 3. — <sup>400)</sup> desgl. 3. — <sup>401)</sup> desgl. 3. — <sup>402)</sup> desgl. 3. — <sup>403)</sup> desgl. 3. — <sup>404)</sup> desgl. 3. — <sup>405)</sup> desgl. 3. — <sup>406)</sup> desgl. 3. — <sup>407)</sup> desgl. 3. — <sup>408)</sup> desgl. 3. — <sup>409)</sup> desgl. 3. — <sup>410)</sup> desgl. 3. — <sup>411)</sup> desgl. 3. — <sup>412)</sup> desgl. 3. — <sup>413)</sup> desgl. 3. — <sup>414)</sup> desgl. 3. — <sup>415)</sup> desgl. 3. — <sup>416)</sup> desgl. 3. — <sup>417)</sup> desgl. 3. — <sup>418)</sup> desgl. 3. — <sup>419)</sup> desgl. 3. — <sup>420)</sup> desgl. 3. — <sup>421)</sup> desgl. 3. — <sup>422)</sup> desgl. 3. — <sup>423)</sup> desgl. 3. — <sup>424)</sup> desgl. 3. — <sup>425)</sup> desgl. 3. — <sup>426)</sup> desgl. 3. — <sup>427)</sup> desgl. 3. — <sup>428)</sup> desgl. 3. — <sup>429)</sup> desgl. 3. — <sup>430)</sup> desgl. 3. — <sup>431)</sup> desgl. 3. — <sup>432)</sup> desgl. 3. — <sup>433)</sup> desgl. 3. — <sup>434)</sup> desgl. 3. — <sup>435)</sup> desgl. 3. — <sup>436)</sup> desgl. 3. — <sup>437)</sup> desgl. 3. — <sup>438)</sup> desgl. 3. — <sup>439)</sup> desgl. 3. — <sup>440)</sup> desgl. 3. — <sup>441)</sup> desgl. 3. — <sup>442)</sup> desgl. 3. — <sup>443)</sup> desgl. 3. — <sup>444)</sup> desgl. 3. — <sup>445)</sup> desgl. 3. — <sup>446)</sup> desgl. 3. — <sup>447)</sup> desgl. 3. — <sup>448)</sup> desgl. 3. — <sup>449)</sup> desgl. 3. — <sup>450)</sup> desgl. 3. — <sup>451)</sup> desgl. 3. — <sup>452)</sup> desgl. 3. — <sup>453)</sup> desgl. 3. — <sup>454)</sup> desgl. 3. — <sup>455)</sup> desgl. 3. — <sup>456)</sup> desgl. 3. — <sup>457)</sup> desgl. 3. — <sup>458)</sup> desgl. 3. — <sup>459)</sup> desgl. 3. — <sup>460)</sup> desgl. 3. — <sup>461)</sup> desgl. 3. — <sup>462)</sup> desgl. 3. — <sup>463)</sup> desgl. 3. — <sup>464)</sup> desgl. 3. — <sup>465)</sup> desgl. 3. — <sup>466)</sup> desgl. 3. — <sup>467)</sup> desgl. 3. — <sup>468)</sup> desgl. 3. — <sup>469)</sup> desgl



## 2. Juristische Prüfungen.

Oberlandes- gerichtsbezirk. — Prüfungsjahr.	Es sind geprüft worden	Bestanden haben über- haupt	Davon mit dem Zeugnis			Nicht bestanden haben
			mit Aus- zeich- nung	gut	aus- reichend	
x	2	3	4	5	6	7

## a) Erste juristische Prüfung (Gerichtersreferendare).

(Nach Angaben des Justizministeriums.)

Staat . .	1900	1 500	1 150	6	17%	944	350 — 23,3 %
	1901	1 705	1 263	14	1%	1 069	442 — 25,7 %
	1902	1 604	1 355	12	22%	1 123	449 — 24,9 %
	1903	1 948	1 418	9	21%	1 193	520 — 27,2 %
	1904	1 994	1 460	15	19%	1 247	524 — 26,3 %

## b) Zweite juristische Prüfung (Gerichtswissenschaften).

(Justiz-Ministerial-Büro.)

n. . . . .	1899	153	120	2	24	104	72 — 17,5 %
	1900	154	131	—	21	110	72 — 14,9 %
	1901	156	132	—	24	108	74 — 15,4 %
	1902	159	123	—	27	106	76 — 16,4 %
	1903	163	137	—	18	119	78 — 16,6 %
an . . . . .	1904	169	141	—	20	151	71 — 12,2 %
	1899	29	57	—	6	51	12 — 11,9 %
	1900	25	52	—	4	52	28 — 21,2 %
	1901	25	43	—	3	55	12 — 11,8 %
	1902	27	51	—	12	60	18 — 11,5 %
. . . . .	1903	27	52	—	7	62	25 — 21,9 %
	1904	28	52	—	7	65	24 — 11,9 %
	1899	41	67	—	2	65	14 — 11,9 %
	1900	31	59	—	6	55	— 11,9 %
	1901	34	63	—	2	61	14 — 11,9 %
. . . . .	1902	32	55	—	3	57	14 — 11,9 %
	1903	34	51	—	3	58	14 — 11,9 %
	1904	34	54	—	6	56	24 — 11,9 %
	1899	15	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1900	16	31	—	1	30	14 — 11,9 %
. . . . .	1901	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1902	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1903	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1904	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
. . . . .	1899	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1900	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1901	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1902	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1903	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
. . . . .	1904	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1899	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1900	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1901	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1902	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
. . . . .	1903	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1904	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1899	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1900	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1901	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
. . . . .	1902	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1903	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1904	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1899	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1900	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
. . . . .	1901	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1902	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1903	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1904	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %
	1899	17	31	—	1	30	14 — 11,9 %

## Noch: 2. Juristische Prüfungen.

Oberlandes- gerichtsbezirk. — Prüfungsjahr.	Es sind geprüft worden	Bestanden haben über- haupt	Davon mit dem Zeugnis			Ni- best= ha.
			mit Aus- zeich- nung	gut	aus- reichend	
1	2	3	4	5	6	

## Noch: b) Zweite juristische Prüfung (Gerichtsassessoren).

Königsberg i. Pr. . .	1899	42	34	—	3	31	8
	1900	45	35	—	3	32	10
	1901	58	49	—	5	44	9
	1902	42	35	—	4	31	7
	1903	53	44	1	5	38	9
Marienwerder . . .	1904	44	34	—	2	32	10
	1899	18	15	—	1	14	3
	1900	12	10	—	1	9	2
	1901	19	16	—	2	14	3
	1902	28	26	—	2	24	2
Naumburg . . . . .	1903	15	12	—	3	9	3
	1904	22	19	—	2	17	3
	1899	58	50	—	3	47	8
	1900	46	34	—	6	28	12
	1901	70	55	—	10	45	15
Posen . . . . .	1902	73	56	—	8	48	17
	1903	82	61	—	5	56	21
	1904	86	70	—	7	63	16
	1899	28	23	—	—	23	5
	1900	33	23	—	3	20	10
Stettin . . . . .	1901	36	32	—	4	28	4
	1902	34	29	—	2	27	5
	1903	34	29	—	3	26	5
	1904	37	30	—	3	27	7
	1899	25	19	—	2	17	6
Staat (ohne die zur Prüfung über- wiesenen Nicht- preußen) . . . . .	1900	27	19	—	2	17	8
	1901	24	20	—	2	18	4
	1902	40	32	—	5	27	8
	1903	42	34	—	1	33	8
	1904	59	40	—	1	39	19
Staat . . . . .	1899	704	578	2	69	507	126
	1900	708	559	—	74	485	149
	1901	804	657	—	86	571	147
	1902	877	718	1	91	626	159
	1903	877	696	1	69	626	181
	1904	999	794	—	74	720	205

## 3. Prüfung für den höheren Verwaltungsdienst (Regierungsassessoren)

[Reichsanzeiger.]

Staat . . . . .	1893	107	99	—	13	86	8 ( 8,33
	1894	106	94	1	22	71	12 (13,76
	1895	81	74	—	5	69	7 ( 8,64
	1896	88	—	—	—	—	21 (25,27
	1897	93	78	—	13	65	15 (20,41
	1898	86	—	—	—	—	20 (25,29
	1899	99	86	—	6	80	13 (16,50
	1900	64	52	—	5	47	12 (18,75
	1901	60	48	—	7	41	12 (20,00
	1902	62	55	—	5	50	7 (17,91
	1903	63	60	1	8	51	3 ( 9,09
	1904	64	59	—	8	51	5 (13,24

zahlen in Spalte 7 umschließen auch Diejenigen, welche zur mündlichen Prüfung zugelassen worden sind.

## 4. Medizinische und zahnärztliche Prüfungen.

[Nach Angaben des Ministeriums der geistl., Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten.]

Prüfungs- kommission.	Prüfungs- jahr.	a) Medizinische Prüfung.						b) Zahnärztliche Prüfung.					
		Es sind geprüft worden 1)	Bestanden haben überhaupt	davon mit dem Zeugnis			Es haben d. Prüfung nicht beendet oder nicht bestanden 2)	Es sind geprüft worden 1)	Bestanden haben überhaupt	davon mit dem Zeugnis			Es haben d. Prüfung nicht beendet oder nicht bestanden 2)
				sehr gut	gut	ge- nü- gend				sehr gut	gut	ge- nü- gend	
1	2	3	4	5	6	7		2	3	4	5	6	7
	1899/1900	235	150	3	98	49	85	61	56	—	43	13	5
	1900/1901	233	131	2	87	42	102	53	43	—	39	4	10
	1901/1902	235	153	1	99	53	82	45	42	2	30	10	3
	1902/1903	208	154	—	97	57	54	38	35	—	27	8	3
	1903/1904	182	126	1	78	47	56	40	38	1	26	11	2
	1899/1900	127	70	—	60	10	57	6	6	—	5	1	—
	1900/1901	108	69	5	48	16	39	14	13	—	12	1	1
	1901/1902	100	72	8	51	13	28	6	6	1	4	1	—
	1902/1903	98	74	4	53	17	24	11	10	3	6	1	1
	1903/1904	77	51	4	43	4	26	10	9	4	4	1	1
	1899/1900	78	77	3	37	27	11	17	17	5	8	4	—
	1900/1901	72	63	3	46	14	9	14	14	2	8	4	—
	1901/1902	86	75	5	47	23	11	13	13	2	10	1	—
	1902/1903	68	59	1	41	17	9	16	15	1	11	3	1
	1903/1904	46	35	—	25	10	11	14	14	2	11	1	—
	1899/1900	46	37	3	22	12	9	3	3	—	1	2	—
	1900/1901	48	41	1	31	9	7	3	2	1	—	1	1
	1901/1902	46	34	4	24	6	12	6	6	1	3	2	—
	1902/1903	56	48	6	26	16	8	9	9	2	7	—	—
	1903/1904	41	35	2	23	10	6	6	6	1	4	1	—
	1899/1900	121	82	3	56	23	39	1	1	1	—	—	—
	1900/1901	111	79	7	57	15	32	—	—	—	—	—	—
	1901/1902	91	54	3	37	14	37	2	2	2	—	—	—
	1902/1903	108	88	11	54	23	20	2	2	1	1	—	—
	1903/1904	78	58	6	25	27	20	3	3	—	3	—	—
	1899/1900	67	47	3	25	19	20	—	—	—	—	—	—
	1900/1901	71	52	5	33	14	19	8	6	1	5	—	2
	1901/1902	67	54	3	35	16	13	13	12	2	9	1	1
	1902/1903	62	56	5	32	19	6	7	7	2	5	—	—
	1903/1904	56	45	3	26	16	11	9	9	2	7	—	—
	1899/1900	157	129	13	73	43	28	8	7	—	7	—	1
	1900/1901	149	107	8	74	25	42	8	8	1	6	1	—
	1901/1902	173	119	12	78	29	54	8	8	3	4	1	—
	1902/1903	187	149	8	85	56	38	8	7	3	4	—	1
	1903/1904	105	73	8	39	26	32	6	6	1	5	—	—
	1899/1900	62	49	1	21	27	13	3	1	1	—	—	2
	1900/1901	52	40	1	23	16	12	4	3	—	2	1	1
	1901/1902	59	45	1	27	17	14	8	7	—	7	—	1
	1902/1903	61	56	2	25	29	5	5	2	—	1	1	3
	1903/1904	35	22	1	11	10	13	6	3	—	1	2	3
	1899/1900	42	35	—	14	21	7	7	5	1	4	—	2
	1900/1901	42	34	2	20	12	8	3	3	—	3	—	—
	1901/1902	48	39	2	29	8	9	5	5	1	2	2	—
	1902/1903	40	34	7	16	11	6	6	5	—	4	1	1
	1903/1904	38	30	3	19	8	8	8	6	1	3	2	2
	1899/1900	935	666	29	406	231	269	106	96	8	68	20	10
	1900/1901	886	616	34	419	163	270	107	92	5	75	12	15
	1901/1902	905	645	39	427	179	260	106	101	14	69	18	5
	1902/1903	888	718	44	429	245	170	102	92	12	66	14	10
	1903/1904	658	475	28	289	158	183	102	94	12	64	18	8

Die hierunter gemachten Angaben sind nicht durchweg gleichwertig, da sie von verschiedenen Prüfungskommissionen nicht ausschließlich auf gleicher Grundlage beruhen.



## Noch: 4. Medizinische und zahnärztliche Prüfungen.

Prüfungs- jahr.	o) Kreisärztliche Prüfung.								
	Be- standen haben über- haupt	davon mit dem Zeugnis			Prüfungs- jahr.	Be- standen haben über- haupt	davon mit dem Zeugnis		
		sehr gut	gut	ge- nügen			sehr gut	gut	ge- nügen
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
1900 . . .	57	4	32	21	1903 . . .	57	1	36	20
1901 . . .	47	4	27	16	1904 . . .	70	1	46	23
1902 . . .	46	5	30	11					

## 5. Pharmazeutische Prüfung.

Prüfungs- kom- mission.	Es sind geprüft worden 1)	Bestanden haben überhaupt	davon mit dem Zeugnis			Es haben d. Prüfung nicht beendet oder nicht bestanden 2)	Prüfungs- kom- mission.	Es sind geprüft worden 1)	Bestanden haben überhaupt	davon mit dem Zeugnis			Es haben d. Prüfung nicht beendet oder nicht bestanden 2)
			sehr gut	gut	ge- nügen- d					sehr gut	gut	ge- nügen- d	
Prüfungs- jahr.	2	3	4	5	6	7	Prüfungs- jahr	2	3	4	5	6	7
Berlin							Kiel						
1899/1900	101	75	5	56	14	26	1899/1900	21	21	7	14	—	—
1900/1901	106	82	8	52	22	24	1900/1901	23	23	7	14	2	—
1901/1902	109	71	3	36	32	38	1901/1902	28	28	7	18	3	—
1902/1903	74	60	6	29	25	14	1902/1903	34	34	7	25	2	—
1903/1904	72	52	8	35	9	20	1903/1904	30	27	6	18	3	—
Bonn							Königs- berg						
1899/1900	19	17	6	5	6	2	1899/1900	28	16	2	9	5	1
1900/1901	33	30	8	12	10	3	1900/1901	18	15	—	12	3	—
1901/1902	34	31	7	14	10	3	1901/1902	21	13	1	10	2	—
1902/1903	26	24	5	10	9	2	1902/1903	25	17	2	12	3	—
1903/1904	37	36	10	19	7	1	1903/1904	17	8	—	4	4	—
Breslau							Marburg						
1899/1900	72	43	8	29	6	29	1899/1900	40	36	10	18	8	—
1900/1901	64	49	11	26	12	15	1900/1901	24	22	4	10	8	—
1901/1902	52	43	10	20	13	9	1901/1902	23	14	1	11	2	—
1902/1903	56	34	5	13	16	22	1902/1903	27	22	5	9	8	—
1903/1904	41	32	3	14	15	9	1903/1904	27	20	7	6	7	—
Göttingen							Münster						
1899/1900	11	11	1	6	4	—	1899/1900	11	9	2	3	4	—
1900/1901	13	13	1	6	6	—	1900/1901	21	15	1	8	6	—
1901/1902	15	14	2	5	7	1	1901/1902	19	11	1	9	1	—
1902/1903	14	14	1	5	8	—	1902/1903	18	15	4	6	5	—
1903/1904	13	12	3	7	2	1	1903/1904	21	15	1	8	6	—
Greifswald							Staat						
1899/1900	15	15	4	11	—	—	1899/1900	339	257	47	160	50	8
1900/1901	8	5	1	4	—	3	1900/1901	327	267	43	147	77	6
1901/1902	18	14	2	10	2	4	1901/1902	333	251	35	135	81	8
1902/1903	14	13	2	6	5	1	1902/1903	300	240	37	115	88	6
1903/1904	10	6	1	2	3	4	1903/1904	279	218	40	115	63	6
Halle													
1899/1900	21	14	2	9	3	7	1899/1900	339	257	47	160	50	8
1900/1901	17	13	2	3	8	4	1900/1901	327	267	43	147	77	6
1901/1902	14	12	1	2	9	2	1901/1902	333	251	35	135	81	8
1902/1903	12	7	—	—	7	5	1902/1903	300	240	37	115	88	6
1903/1904	1	10	1	2	7	1	1903/1904	279	218	40	115	63	6

siehe die Anmerkung auf Seite 197.

## 6. Prüfungen für das höhere Schulamt.

(Erste, Wiederholungs- und Ergänzungsprüfungen.)

[Zentralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltung.]

Prüfungs- kommission.	Prüfungsjahr.	Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	Davon (Sp. 3) mit dem Zeugnis			Nicht bestanden haben	Von den Bestandenen (Sp. 3) erlangten die Lehrbefähigung für					
				mit Auszeichnung	gut	genügend		Religion und Hebräisch	Lateinisch und Griechisch	Französisch und Englisch	Mathematik und Physik	Chemie und beschreib. Naturwissenschaft	Deutsch, Geschichte und Erdkunde
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Berlin . . . .	1900 <sup>1)</sup>	68	41	8	17	16	15	9	4	13	5	1	9
	1901	68	41	3	11	27	27	7	10	8	8	1	7
	1902	99	71	7	21	43	28	9	9	17	16	4	16
	1903	128	84	8	18	58	44	14	7	24	23	4	12
2. Bonn . . . . .	1900 <sup>1)</sup>	39	29	—	12	17	6	12	4	5	1	—	7
	1901	62	53	3	21	29	9	18	6	9	7	3	10
	1902	72	59	2	23	34	13	17	8	5	12	3	14
	1903	83	63	3	26	34	20	29	2	7	10	5	10
3. Breslau . . . .	1900 <sup>1)</sup>	37	19	—	9	10	13	7	—	4	—	1	7
	1901	41	30	—	11	19	11	8	3	7	1	2	9
	1902	35	30	1	11	18	5	11	2	8	1	2	6
	1903	55	38	1	15	22	17	11	1	10	5	4	7
4. Göttingen . . .	1900 <sup>1)</sup>	28	17	3	9	5	8	3	—	4	3	3	4
	1901	73	62	8	20	34	11	12	10	17	13	4	6
	1902	54	44	5	17	22	10	12	5	15	8	—	4
	1903	72	61	1	19	41	11	13	3	20	18	3	4
5. Greifswald . . .	1900 <sup>1)</sup>	21	14	3	2	9	4	4	—	5	3	1	1
	1901	18	12	—	4	8	6	5	—	3	2	1	1
	1902	32	27	—	12	15	5	8	2	10	4	—	3
	1903	60	41	3	12	26	19	7	5	12	10	1	6
6. Halle . . . . .	1900 <sup>1)</sup>	60	31	—	14	17	17	8	3	7	3	1	9
	1901	62	47	2	13	32	15	8	5	19	11	1	3
	1902	87	73	1	20	52	14	20	5	22	16	—	10
	1903	90	72	3	30	39	18	17	7	22	14	4	8
7. Kiel . . . . .	1900 <sup>1)</sup>	16	10	1	5	4	4	1	2	3	2	1	1
	1901	20	15	1	6	8	5	4	—	8	1	—	2
	1902	32	17	1	5	11	15	2	1	8	3	3	—
	1903	35	28	3	7	18	7	2	2	11	5	4	4
8. Königsberg . . .	1900 <sup>1)</sup>	17	6	2	1	3	7	2	1	2	—	—	1
	1901	18	14	2	4	8	4	7	2	3	1	—	1
	1902	35	29	5	9	15	6	10	1	13	2	—	3
	1903	42	31	5	14	12	11	12	2	10	3	1	3
9. Marburg . . . .	1900 <sup>1)</sup>	42	18	1	6	11	13	5	1	3	2	5	2
	1901	57	38	—	10	28	19	10	3	11	6	2	6
	1902	57	38	—	7	31	19	6	4	13	4	5	6
	1903	45	23	—	8	15	22	4	2	5	6	2	4
10. Münster . . . .	1900 <sup>1)</sup>	59	27	—	8	19	19	5	1	2	2	4	13
	1901	94	65	—	14	51	29	18	4	9	11	—	23
	1902	102	81	—	11	70	21	11	7	12	23	1	27
	1903	122	86	2	17	67	36	14	8	15	17	3	29
Staat . . . . .	1900 <sup>1)</sup>	387	212	18	83	111	106	56	16	48	21	17	54
	1901	513	377	19	114	244	136	97	43	94	61	14	68
	1902	605	469	22	136	311	136	106	44	123	89	18	89
	1903	732	527	29	166	332	205	123	39	136	111	31	87

1) 1900 Sp. 3–13 mit Ausschluß der Ergänzungsprüfungen.

a) Prüfungen bei den am 1. Juli 1904 aufgelösten Kgl. Techn. Prüfungsämtern.

[Reichsanzeiger.]

**1. Berlin.**

**Studierende, welche die Vorprüfung abgelegt haben.**

Prüfungs- jahr.	A. Für den preußischen Staatsdienst.				B. Für den Dienst der Kaiserlichen Marine.		
	Hoch-	In- genieur- baufach	Ma- schinen- fach	Zu- sammen	Schiff-	Schiffe- maschinen-	Zusammen
					baufach	baufach	
1	2	3	4	5	6	7	8
1887 . . .	10	7	18	35	—	—	—
1888 . . .	24	30	54	108	—	—	—
1889 . . .	36	45	39	120	—	—	—
1890 . . .	42	48	44	134	15	8	23
1891 . . .	57	48	48	153	15	5	20
1892 . . .	54	108	57	219	21	17	38
1893 . . .	74	114	73	261	9	11	20
1894 . . .	93	110	130	333	9	14	23
1895 . . .	87	122	153	362	5	14	19
1896 . . .	101	132	157	390	10	19	29
1897 . . .	86	145	112	343	16	14	30
1898 . . .	97	110	146	353	11	13	24
1899 . . .	90	102	168	360	21	22	43
1900 . . .	97	136	167	400	25	15	40
1901 . . .	132	153	145	430	18	7	25
1902 . . .	136	165	172	473	11	6	17
1903 . . .	82	91	67	240	12	5	17
<b>Zusammen</b>	<b>1 298</b>	<b>1 666</b>	<b>1 750</b>	<b>4 714</b>	<b>198</b>	<b>170</b>	<b>368</b>

Studierende, welche die erste Hauptprüfung abgelegt haben.

Prüfungs- jahr.	A. Für den preussischen Staatsdienst.					B. Für den Dienst der Kaiserlichen Marine.		
	Baufach und Maschinen- baufach	Hoch-	In- genieur- baufach	Ma- schinen-	Zu- sammen	Schiff-	Schiffs- maschinen-	Zu-
						baufach	baufach	sammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1877 . . .	177	4	5	11	197	—	—	—
1878 . . .	209	11	14	11	245	—	—	—
1879 . . .	144	33	45	28	250	—	—	—
1880 . . .	40	82	108	47	277	—	—	—
1881 . . .	16	94	108	47	265	—	—	—
1882 . . .	9	71	57	41	178	—	—	—
1883 . . .	4	73	48	47	172	—	—	—
1884 . . .	1	61	41	52	155	—	—	—
1885 . . .	1	27	29	41	98	—	—	—
1886 . . .	—	45	33	44	122	—	—	—
1887 . . .	—	27	18	31	76	—	—	—
1888 . . .	—	25	26	23	74	—	—	—
1889 . . .	—	23	33	29	85	1	1	2
1890 . . .	—	19	35	33	87	5	—	5
1891 . . .	—	32	46	21	99	6	3	9
1892 . . .	—	26	27	21	74	3	5	8
1893 . . .	—	45	39	20	104	8	4	12
1894 . . .	—	49	70	44	163	8	5	13
1895 . . .	—	50	110	46	206	6	9	15
1896 . . .	—	61	91	82	234	—	7	7
1897 . . .	—	77	64	91	232	7	10	17
1898 . . .	—	88	83	84	255	8	13	21
1899 . . .	—	74	74	68	216	2	9	11
1900 . . .	—	78	80	64	222	7	9	16
1901 . . .	—	96	79	85	260	9	16	25
—	—	89	95	56	240	18	12	30
—	—	135	146	93	374	15	19	34
—	—	95	13	16	54	2	1	3
			1 017	1 276	5 014	105	123	228



Noch: 7. Prüfungen im Baufache.

## 2. Hannover.

## 3. Aachen.

Studierende, welche die Vorprüfung abgelegt haben.

Prüfungs- jahr.	Hoch- baufach	Inge- nieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen	Prüfungs- jahr.	Hoch- baufach	Inge- nieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
1877 ...	—	2	7	9	1887 ...	1	3	3	7
1878 ...	1	10	7	18	1888 ...	2	2	3	7
1879 ...	3	17	12	32	1889 ...	2	5	3	10
1880 ...	1	22	9	32	1890 ...	—	1	—	1
1881 ...	3	15	7	25	1891 ...	3	4	2	9
1882 ...	6	23	20	49	1892 ...	2	7	4	13
1883 ...	11	37	35	83	1893 ...	2	5	—	7
1884 ...	14	29	16	59	1894 ...	4	2	1	7
1885 ...	20	35	32	87	1895 ...	3	7	7	17
1886 ...	12	42	60	114	1896 ...	5	6	4	15
1887 ...	14	45	48	107	1897 ...	8	5	7	20
1888 ...	30	37	59	126	1898 ...	6	2	10	18
1889 ...	41	36	89	166	1899 ...	5	6	10	21
1890 ...	33	71	85	189	1900 ...	17	5	7	29
1891 ...	33	57	89	179	1901 ...	9	9	6	24
1892 ...	27	83	81	191	1902 ...	10	7	7	24
1893 ...	10	51	34	95	1903 ...	2	4	6	12
(bis 30.6.)	—	4	—	4					
<b>Sammen</b>	<b>259</b>	<b>616</b>	<b>600</b>	<b>1565</b>	<b>Zusammen</b>	<b>81</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>241</b>

Studierende, welche die erste Hauptprüfung abgelegt haben.

Prüfungs- jahr.	Hoch- baufach	Inge- nieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sam- men	Prüfungs- jahr.	Hoch- baufach	Inge- nieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sam- men		
1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	6	
1877	11	—	7	—	18	1877	12	1	—	1	14
1878	25	2	25	3	55	1878	4	2	4	2	12
1879	9	5	30	8	52	1879	6	4	2	1	13
1880	1	10	48	18	77	1880	—	5	5	3	13
1881	—	5	33	6	44	1881	—	1	6	3	10
1882	—	5	25	7	37	1882	—	4	2	—	6
1883	—	14	18	9	41	1883	—	2	5	3	10
1884	—	4	13	4	21	1884	—	5	2	1	8
1885	—	3	9	7	19	1885	—	2	—	—	2
1886	—	4	8	4	16	1886	—	3	—	3	6
1887	—	2	12	8	22	1887	—	—	—	—	—
1888	—	1	6	7	14	1888	—	—	—	—	—
1889	—	2	9	8	19	1889	—	—	2	3	5
1890	—	1	11	7	19	1890	—	3	2	2	7
1891	—	4	6	4	14	1891	—	—	2	2	4
1892	—	1	8	8	17	1892	—	1	3	—	5
1893	—	1	9	4	14	1893	—	2	4	—	7
1894	—	1	11	8	20	1894	—	1	3	—	4
1895	—	9	18	13	40	1895	—	2	6	—	11
1896	—	2	24	14	40	1896	—	1	4	—	5
1897	—	11	23	15	49	1897	—	7	3	—	11
1898	—	6	30	35	71	1898	—	3	6	—	12
1899	—	9	30	38	77	1899	—	5	—	—	15
1900	—	15	20	24	59	1900	—	9	—	—	16
1901	—	22	36	29	87	1901	—	4	7	—	13
1902	—	26	44	29	99	1902	—	5	—	—	13
1903	—	21	43	35	99	1903	—	1	—	—	29
1904	—	2	13	10	25	1904	—	—	—	—	22
Zusammen	46	188	569	362	1165	Zusammen	22				273

## 7. Prüfungen im Baufache.

a) Prüfungen bei den am 1. Juli 1904 aufgelösten Kgl. Techn. Prüfungsämtern  
[Reichsanzeiger.]

1. Berlin.

Studierende, welche die Vorprüfung abgelegt haben.

Prüfungs- jahr.	A. Für den preußischen Staatsdienst.				B. Für den Dienst der Kaiserlichen Marine.		
	Hoch- baufach	In- genieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen	Schiff- baufach	Schiffs- maschinen- baufach	Zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8
1887...	10	7	18	35	—	—	—
1888...	24	30	54	108	—	—	—
1889...	36	45	39	120	—	—	—
1890...	42	48	44	134	15	8	23
1891...	57	48	48	153	15	5	20
1892...	54	103	57	219	21	17	38
1893...	74	114	73	261	9	11	20
1894...	93	110	130	333	9	14	23
1895...	87	122	153	362	5	14	19
1896...	101	132	157	390	10	19	29
1897...	86	145	112	343	16	14	30
1898...	97	110	146	353	11	13	24
1899...	90	102	168	360	21	22	43
1900...	97	136	167	400	25	15	40
1901...	132	153	145	430	18	7	25
1902...	136	165	172	473	11	6	17
1903...	82	91	67	240	12	5	17
<b>Zusammen</b>	<b>1 298</b>	<b>1 666</b>	<b>1 750</b>	<b>4 714</b>	<b>198</b>	<b>170</b>	<b>368</b>

Studierende, welche die erste Hauptprüfung abgelegt haben.

Prüfungs- jahr.	A. Für den preußischen Staatsdienst.					B. Für den Dienst der Kaiserlichen Marine.		
	Baufach und Maschinen- baufach	Hoch- baufach	In- genieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen	Schiff- baufach	Schiffs- maschinen- baufach	Zu- sammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1877...	177	4	5	11	197	—	—	—
1878...	209	11	14	11	245	—	—	—
1879...	144	33	45	28	250	—	—	—
1880...	40	82	108	47	277	—	—	—
1881...	16	94	108	47	265	—	—	—
1882...	9	71	57	41	178	—	—	—
1883...	4	73	48	47	172	—	—	—
1884...	1	61	41	52	155	—	—	—
1885...	1	27	29	41	98	—	—	—
1886...	—	45	33	44	122	—	—	—
1887...	—	27	18	31	76	—	—	—
1888...	—	25	26	23	74	—	—	—
1889...	—	23	33	29	85	1	1	2
1890...	—	19	35	33	87	5	—	5
1891...	—	32	46	21	99	6	3	9
1892...	—	26	27	21	74	3	5	8
1893...	—	45	39	20	104	8	4	12
1894...	—	49	70	44	163	8	5	13
1895...	—	50	110	46	206	6	9	15
1896...	—	61	91	82	234	—	7	7
1897...	—	77	64	91	232	7	10	17
1898...	—	88	83	84	255	8	13	21
1899...	—	74	74	68	216	2	9	11
1900...	—	78	80	64	222	7	9	16
1901...	—	96	79	85	260	9	16	25
1902...	—	89	95	56	240	18	12	30
1903...	—	135	146	93	374	15	19	34
1904...	—	25	13	16	54	2	1	3
4. bis 18. 6.) <b>sammen</b>	<b>601</b>	<b>1 520</b>	<b>1 617</b>	<b>1 276</b>	<b>5 014</b>	<b>105</b>	<b>123</b>	<b>228</b>

Noch: 7. Prüfungen im Baufache.

## 2. Hannover.

## 3. Aachen.

Studierende, welche die Vorprüfung abgelegt haben.

gs-	Hoch-	Inge- nieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen	Prüfungs- jahr.	Hoch-	Inge- nieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen
	2	3	4	5		2	3	4	5
..	—	2	7	9	1887	1	3	3	7
..	1	10	7	18	1888	2	2	3	7
..	3	17	12	32	1889	2	5	3	10
..	1	22	9	32	1890	—	1	—	1
..	3	15	7	25	1891	3	4	2	9
..	6	23	20	49	1892	2	7	4	13
..	11	37	35	83	1893	2	5	—	7
..	14	29	16	59	1894	4	2	1	7
..	20	35	32	87	1895	3	7	7	17
..	12	42	60	114	1896	5	6	4	15
..	14	45	48	107	1897	8	5	7	20
..	30	37	59	126	1898	6	2	10	18
..	41	36	89	166	1899	5	6	10	21
..	33	71	85	189	1900	17	5	7	29
..	33	57	89	179	1901	9	9	6	24
..	27	83	81	191	1902	10	7	7	24
..	10	51	34	95	1903	2	4	6	12
..	—	4	—	4	Zusammen	81	80	80	241

(0.6.)

nen 259 616 600 1563

Studierende, welche die erste Hauptprüfung abgelegt haben.

Baufach und Maschinen- baufach					Prüfungs- jahr.					Baufach und Maschinen- baufach				
Hoch-	Inge- nieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sam- men			Hoch-	Inge- nieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sam- men		Hoch-	Inge- nieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sam- men
2	3	4	5	6	I	2	3	4	5	6	2	3	4	5
11	—	7	—	18										
25	2	25	3	55	1877 . . .	12	1	—	1	14				
9	5	30	8	52	1878 . . .	4	2	4	2	12				
1	10	48	18	77	1879 . . .	6	4	2	1	13				
—	5	33	6	44	1880 . . .	—	5	5	3	13				
—	5	25	7	37	1881 . . .	—	1	6	3	10				
—	14	18	9	41	1882 . . .	—	4	2	—	6				
—	4	13	4	21	1883 . . .	—	2	5	3	10				
—	3	9	7	19	1884 . . .	—	5	2	1	8				
—	4	8	4	16	1885 . . .	—	2	—	—	2				
—	2	12	8	22	1886 . . .	—	3	—	3	6				
—	1	6	7	14	1887 . . .	—	—	—	—	—				
—	2	9	8	19	1888 . . .	—	—	2	3	5				
—	1	11	7	19	1889 . . .	—	3	2	2	7				
—	4	6	4	14	1890 . . .	—	—	2	2	4				
—	1	8	8	17	1891 . . .	—	1	3	1	5				
—	1	9	4	14	1892 . . .	—	2	4	1	7				
—	1	11	8	20	1893 . . .	—	1	3	—	4				
—	9	18	13	40	1894 . . .	—	2	6	3	11				
—	2	24	14	40	1895 . . .	—	1	4	—	5				
—	11	23	15	49	1896 . . .	—	7	3	1	11				
—	6	30	35	71	1897 . . .	—	3	6	3	12				
—	9	30	38	77	1898 . . .	—	5	3	7	15				
—	15	20	24	59	1899 . . .	—	9	5	2	—				
—	22	36	29	87	1900 . . .	—	4	—	—	—				
—	26	44	29	99	1901 . . .	—	5	5	—	—				
—	21	43	35	99	1902 . . .	—	11	8	—	—				
—	2	13	10	25	1903 . . .	—	11	8	—	—				
1.6.) ten	46	188	369	362	1 165	Zusammen	22	94	90					

(0.6.)

nen 46 188 569 362 1165



## 7. Prüfungen im Baufache.

a) Prüfungen bei den am 1. Juli 1904 aufgelösten Kgl. Techn. Prüfungsämtern

[Reichsanzeiger.]

1. Berlin.

Studierende, welche die Vorprüfung abgelegt haben.

Prüfungs- jahr.	A. Für den preußischen Staatsdienst.				B. Für den Dienst der Kaiserlichen Marine.		
	Hoch- baufach	In- genieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen	Schiff- baufach	Schiffs- maschinen- baufach	Zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8
1887...	10	7	18	35	—	—	—
1888...	24	30	54	108	—	—	—
1889...	36	45	39	120	—	—	—
1890...	42	48	44	134	15	8	23
1891...	57	48	48	153	15	5	20
1892...	54	108	57	219	21	17	38
1893...	74	114	73	261	9	11	20
1894...	93	110	130	333	9	14	23
1895...	87	122	153	362	5	14	19
1896...	101	132	157	390	10	19	29
1897...	86	145	112	343	16	14	30
1898...	97	110	146	353	11	13	24
1899...	90	102	168	360	21	22	43
1900...	97	136	167	400	25	15	40
1901...	132	153	145	430	18	7	25
1902...	136	165	172	473	11	6	17
1903...	82	91	67	240	12	5	17
<b>Zusammen</b>	<b>1 298</b>	<b>1 666</b>	<b>1 750</b>	<b>4 714</b>	<b>198</b>	<b>170</b>	<b>368</b>

Studierende, welche die erste Hauptprüfung abgelegt haben.

Prüfungs- jahr.	A. Für den preußischen Staatsdienst.					B. Für den Dienst der Kaiserlichen Marine.		
	Baufach und Maschinen- baufach	Hoch- baufach	In- genieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen	Schiff- baufach	Schiffs- maschinen- baufach	Zu- sammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1877...	177	4	5	11	197	—	—	—
1878...	209	11	14	11	245	—	—	—
1879...	144	33	45	28	250	—	—	—
1880...	40	82	108	47	277	—	—	—
1881...	16	94	108	47	265	—	—	—
1882...	9	71	57	41	178	—	—	—
1883...	4	73	48	47	172	—	—	—
1884...	1	61	41	52	155	—	—	—
1885...	1	27	29	41	98	—	—	—
1886...	—	45	33	44	122	—	—	—
1887...	—	27	18	31	76	—	—	—
1888...	—	25	26	23	74	—	—	—
1889...	—	23	33	29	85	1	1	2
1890...	—	19	35	33	87	5	—	5
1891...	—	32	46	21	99	6	3	9
1892...	—	26	27	21	74	3	5	8
1893...	—	45	39	20	104	8	4	12
1894...	—	49	70	44	163	8	5	13
1895...	—	50	110	46	206	6	9	15
1896...	—	61	91	82	234	—	7	7
1897...	—	77	64	91	232	7	10	17
1898...	—	88	83	84	255	8	13	21
1899...	—	74	74	68	216	2	9	11
1900...	—	78	80	64	222	7	9	16
1901...	—	96	79	85	260	9	16	25
1902...	—	89	95	56	240	18	12	30
1903...	—	135	146	93	374	15	19	34
1904...	—	25	13	16	54	2	1	3
4. bis 16. 6.) <b>sammen</b>	<b>601</b>	<b>1 520</b>	<b>1 617</b>	<b>1 276</b>	<b>5 014</b>	<b>105</b>	<b>123</b>	<b>228</b>

## 2. Juristische Prüfungen.

Landes- gerichtsbezirk, — Prüfungsjahr.	Es sind geprüft worden	Bestanden haben über- haupt	Davon mit dem Zeugnis			Nicht bestanden haben
			mit Aus- zeich- nung	gut	aus- reichend	
1	2	3	4	5	6	7

## a) Erste juristische Prüfung (Gerichtsreferendare).

[Nach Angaben des Justizministeriums.]

Staat . .	1900	1 500	1 150	6	178	966	350 = 23,3 %
	1901	1 705	1 263	14	180	1 069	442 = 25,9 "
	1902	1 804	1 355	12	220	1 123	449 = 24,9 "
	1903	1 948	1 418	9	216	1 193	530 = 27,2 "
	1904	1 994	1 460	15	198	1 247	534 = 26,8 "

## b) Zweite juristische Prüfung (Gerichtsassessoren).

[Justiz-Ministerial-Blatt.]

.....	1899	153	130	2	24	104	23 = 15,0 %
	1900	154	131	—	21	110	23 = 14,9 "
	1901	156	132	—	24	108	24 = 15,4 "
	1902	159	133	—	27	106	26 = 16,4 "
	1903	163	137	—	18	119	26 = 16,0 "
.....	1904	198	171	—	20	151	27 = 13,6 "
	1899	69	57	—	6	51	12 = 17,4 "
	1900	85	62	—	4	58	23 = 27,1 "
	1901	75	63	—	8	55	12 = 16,0 "
	1902	97	81	—	12	69	16 = 16,5 "
.....	1903	97	72	—	7	65	25 = 25,8 "
	1904	126	92	—	7	85	34 = 27,0 "
	1899	61	47	—	2	45	14 = 23,0 "
	1900	50	39	—	4	35	11 = 22,0 "
	1901	56	43	—	2	41	13 = 23,2 "
.....	1902	68	55	—	3	52	13 = 19,1 "
	1903	76	61	—	5	56	15 = 19,7 "
	1904	77	54	—	4	50	23 = 29,9 "
	1899	95	81	—	13	68	14 = 14,7 "
	1900	100	81	—	17	64	19 = 19,0 "
.....	1901	133	111	—	9	102	22 = 16,5 "
	1902	124	102	—	8	94	22 = 17,7 "
	1903	122	95	—	10	85	27 = 22,1 "
	1904	146	120	—	15	105	26 = 17,8 "
	1899	42	28	—	5	23	14 = 33,3 "
t a. M. . .	1900	47	36	—	3	33	11 = 23,4 "
	1901	37	29	—	7	22	8 = 21,6 "
	1902	46	40	—	5	35	6 = 13,0 "
	1903	42	33	—	6	27	9 = 21,4 "
	1904	36	30	—	1	29	6 = 16,7 "
.....	1899	68	52	—	5	47	16 = 23,5 "
	1900	63	52	—	7	45	11 = 17,5 "
	1901	81	65	—	8	57	16 = 19,8 "
	1902	92	74	1	8	65	18 = 19,6 "
	1903	96	75	—	4	71	21 = 21,9 "
.....	1904	89	75	—	7	68	14 = 15,7 "
	1899	21	20	—	3	17	1 = 47,6 "
	1900	26	20	—	3	17	6 = 23,1 "
	1901	30	18	—	1	17	12 = 40,0 "
	1902	36	24	—	2	22	12 = 33,3 "
.....	1903	32	26	—	1	25	6 = 18,8 "
	1904	43	33	—	3	30	10 = 23,3 "
	1899	24	22	—	2	20	2 = 8,3 "
	1900	20	17	—	—	17	3 = 15,0 "
	1901	29	24	—	4	20	5 = 17,2 "
.....	1902	38	31	—	5	26	7 = 18,4 "
	1903	23	17	—	1	16	6 = 26,1 "
	1904	36	26	—	2	24	10 = 27,8 "

## Noch: 2. Juristische Prüfungen.

Oberlandes- gerichtsbezirk. Prüfungsjahr.	Es sind geprüft worden	Bestanden haben über- haupt	Davon mit dem Zeugnis			Nicht bestanden haben
			mit Aus- zeich- nung	gut	aus- reichend	
1	2	3	4	5	6	7

## Noch: b) Zweite juristische Prüfung (Gerichtsassessoren).

Königsberg i. Pr. .	1899	42	34	—	3	31	8	19,0 %
	1900	45	35	—	3	32	10	22,2 "
	1901	58	49	—	5	44	9	15,5 "
	1902	42	35	—	4	31	7	16,7 "
	1903	53	44	1	5	38	9	17,0 "
Marienwerder . . .	1904	44	34	—	2	32	10	22,7 "
	1899	18	15	—	1	14	3	16,7 "
	1900	12	10	—	1	9	2	16,7 "
	1901	19	16	—	2	14	3	15,8 "
	1902	28	26	—	2	24	2	7,1 "
Naumburg . . . . .	1903	15	12	—	3	9	3	20,0 "
	1904	22	19	—	2	17	3	13,6 "
	1899	58	50	—	3	47	8	13,8 "
	1900	46	34	—	6	28	12	26,1 "
	1901	70	55	—	10	45	15	21,4 "
Posen . . . . .	1902	73	56	—	8	48	17	23,3 "
	1903	82	61	—	5	56	21	25,6 "
	1904	86	70	—	7	63	16	18,6 "
	1899	28	23	—	—	23	5	17,9 "
	1900	33	23	—	3	20	10	30,3 "
Stettin . . . . .	1901	36	32	—	4	28	4	11,1 "
	1902	34	29	—	2	27	5	14,7 "
	1903	34	29	—	3	26	5	14,7 "
	1904	37	30	—	3	27	7	18,9 "
	1899	25	19	—	2	17	6	24,0 "
Staat (ohne die zur Prüfung über- wiesenen Nicht- preußen) . . . . .	1900	27	19	—	2	17	8	29,6 "
	1901	24	20	—	2	18	4	16,7 "
	1902	40	32	—	5	27	8	20,0 "
	1903	42	34	—	1	33	8	19,0 "
	1904	59	40	—	1	39	19	32,2 "
Staat . . . . .	1899	704	578	2	69	507	126	17,9 "
	1900	708	559	—	74	485	149	21,0 "
	1901	804	657	—	86	571	147	18,3 "
	1902	877	718	1	91	626	159	18,1 "
	1903	877	696	1	69	626	181	20,6 "
	1904	999	794	—	74	720	205	20,5 "

## 3. Prüfung für den höheren Verwaltungsdienst (Regierungsassessoren)\*).

[Reichsanzeiger.]

Staat . . . . .	1893	107	99	—	13	86	8	( 8,33 %)
	1894	106	94	1	22	71	12	(13,76 "
	1895	81	74	—	5	69	7	( 8,64 "
	1896	88	—	—	—	—	21	(25,27 "
	1897	93	78	—	13	65	15	(20,41 "
	1898	86	—	—	—	—	20	(25,29 "
	1899	99	86	—	6	80	13	(16,50 "
	1900	64	52	—	5	47	12	(18,75 "
	1901	60	48	—	7	41	12	(20,00 "
	1902	62	55	—	5	50	7	(17,91 "
	1903	63	60	1	8	51	3	( 9,09 "
	1904	64	59	—	8	51	5	(13,24 "

\*) Die Verhältniszahlen in Spalte 7 umschließen auch Diejenigen, welche zur mündlichen Prüfung nicht zugelassen worden sind.



## 11. Forstliche Prüfungen.

[Nach Angaben des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.]

Bezeichnung der Prüfung.	Es sind	Bestanden	Davon mit dem Zeugnis			Es haben die
Prüfungsjahr.	geprüft	haben	vor-	gut	be-	Prüfung
1	2	3	züg-	5	stan-	nicht beendet
		überhaupt	lich		den	oder nicht
			4		6	bestanden
a) Erste forstliche Prüfung (Referendarprüfung) . . . . .	1900 30 1901 36 1902 26 1903 31 1904 31	26 29 23 25 24	— — — — —	1 8 4 6 7	25 21 19 19 17	4 7 3 6 7
b) Forstliche Staatsprüfung (Assessorprüfung) . . . . .	1900 26 1901 28 1902 28 1903 38 1904 27	24 27 27 37 25	— — — — —	6 1 4 3 1	18 26 23 34 24	2 1 1 1 2

) darunter 2 bedingt genügend. — 2) desgl. 4. — 3) desgl. 1.

## 12. Fachprüfung für Vermessungsbeamte.

Prüfungsjahr.	Es sind	Bestanden	Davon mit dem Zeugnis				Es haben die
	geprüft	haben	sehr	gut	befriedigend	zu-	Prüfung
1	2	3	gut	5	6	länglich	nicht beendet
		überhaupt	4			7	oder nicht
							bestanden
1900 . . . . .	83	73	—	9	32	32	10
1901 . . . . .	111	106	—	8	60	38	5
1902 . . . . .	90	82	—	6	46	30	8
1903 . . . . .	77	69	1	6	36	26	8
1904 . . . . .	54	52	—	3	25	24	2

## 13. Tierärztliche Prüfungen.

Bezeichnung der Prüfung.	Es sind	Bestanden	Davon mit dem Zeugnis			Es haben die
Prüfungsjahr.	geprüft	haben	vor-	gut	be-	Prüfung
1	2	3	züg-	5	stan-	nicht beendet
		überhaupt	lich		den	oder nicht
			4		6	bestanden
a) Tierärztliche Fachprüfung <sup>1)</sup> . . . . .	1900 251 1901 310 1902 286 1903 275 1904 284	134 170 162 194 181	8 1 1 2 6	31 25 7 147 140	95 144 125 147 140	117 140 124 81 103
b) Prüfung zur Erwerbung des Fähigkeitszeugnisses für die Anstellung als beamteter Tierarzt . . . . .	1900 61 1901 59 1902 63 1903 46 1904 <sup>2)</sup> 67	38 31 34 21 .	— . . . .	3 3 7 3 .	30 28 27 18 .	23 28 29 25 .

<sup>1)</sup> Das Prüfungsjahr rechnet vom 1. Oktober  
Ergebnisse stehen noch aus.aber. — <sup>2)</sup> Die endgültig

## 8. Zweite Hauptprüfung für den Staatsdienst im Baufache.

[Nach Angaben des Königlichen Technischen Ober-Prüfungsamtes.]

Bezeichnung der Prüfung. Prüfungsjahr.		Es sind geprüft worden	Bestanden haben über- haupt	Davon haben die Prüfung			be- standen
				mit Aus- zeichnung bestanden	gut be- standen	be- standen	
1		2	3	4	5	6	
a) Hochbaufach	1900	53	47	1	—	46	
	1901	78	68	5	8	55	
	1902	81	76	—	7	69	
	1903	77	70	2	11	57	
	1904	84	78	1	11	66	
b) Wasser- und Straßenbaufach	1900	43	33	4	—	29	
	1901	60	49	1	2	46	
	1902	39	33	—	—	33	
	1903	47	36	1	2	33	
	1904	46	42	1	3	38	
c) Eisenbahnbau- fach	1900	54	52	8	—	44	
	1901	69	64	—	7	57	
	1902	61	58	2	7	49	
	1903	53	52	—	3	49	
	1904	50	46	1	3	42	
d) Maschinenbau- fach	1900	49	42	3	—	39	
	1901	77	63	—	2	61	
	1902	69	56	2	1	53	
	1903	72	60	1	8	51	
	1904	75	66	2	7	57	

## 9. Gewerbeassessor-Prüfung.

[Nach Angaben des Ministeriums für Handel und Gewerbe.]

Prüfungsjahr.		Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	Davon mit dem Zeugnis			be-
				vor- züglich	gut	aus- reichend	
1		2	3	4	5	6	
1904 <sup>1)</sup>		6	6	—	4	2	

<sup>1)</sup> Die ersten Gewerbeassessor-Prüfungen von Gewerbereferendaren, die nach bildungs- und Prüfungsordnung vom 7. September 1897 (M.-Bl. f. d. ges. i. V. 1898, S. 29) waren, fanden im letzten Viertel des Jahres 1904 statt.

## 10. Prüfungen im Bergfache.

Bezeichnung der Prüfung. Prüfungsjahr.		Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	Davon mit dem Zeugnis			be-
				vor- züglich	gut	be- standen	
1		2	3	4	5	6	
a) Erste Prüfung (Referendarprü- fung)	1900	49	44	2	13	29	
	1901	47	43	1	10	32	
	1902	44	38	3	9	26	
	1903	68	55	1	10	44	
	1904	72	64	1	14	49	
b) Zweite Prüfung (Assessorprü- fung)	1900	28	23	—	1	22	
	1901	49	44	—	3	41	
	1902	33	28	—	—	28	
	1903	39	34	—	8	26	
	1904	49	37	—	—	37	
c) Markscheider- prüfung	1900	12	11	—	1	10	
	1901	15	11	—	1	10	
	1902	13	8	—	—	8	
	1903	9	7	—	—	7	
	1904	25	17	—	2	15	

## 11. Forstliche Prüfungen.

[Nach Angaben des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.]

Bezeichnung der Prüfung. Prüfungsjahr.		Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	Davon mit dem Zeugnis			Es haben die Prüfung nicht beendet oder nicht bestanden
				vor- züg- lich	gut	be- stan- den	
1		2	3	4	5	6	7
a) Erste forstliche Prü- fung (Referendarprü- fung) . . . . .	1900	30	26	—	1	25	4
	1901	36	29	—	8	21	7
	1902	26	23	—	4	19	3
	1903	31	25	—	6	19	6
	1904	31	24	—	7	17	7
b) Forstliche Staatsprü- fung (Assessorprü- fung) . . . . .	1900	26	24	—	6	1) 18	2
	1901	28	27	—	1	2) 26	1
	1902	28	27	—	4	2) 23	1
	1903	38	37	—	3	2) 34	1
	1904	27	25	—	1	3) 24	2

1) darunter 2 bedingt genügend. — 2) desgl. 4. — 3) desgl. 1.

## 12. Fachprüfung für Vermessungsbeamte.

Prüfungsjahr.	Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	Davon mit dem Zeugnis				Es haben die Prüfung nicht beendet oder nicht bestanden
			sehr gut	gut	befrie- digend	zu- läng- lich	
1	2	3	4	5	6	7	8
1900 . . . . .	83	73	—	9	32	32	10
1901 . . . . .	111	106	—	8	60	38	5
1902 . . . . .	90	82	—	6	46	30	8
1903 . . . . .	77	69	1	6	36	26	8
1904 . . . . .	54	52	—	3	25	24	2

## 13. Tierärztliche Prüfungen.

Bezeichnung der Prüfung. Prüfungsjahr.		Es sind geprüft worden	Bestanden haben überhaupt	Davon mit dem Zeugnis			Es haben die Prüfung nicht beendet oder nicht bestanden
				vor- züg- lich	gut	be- stan- den	
1		2	3	4	5	6	7
a) Tierärztliche Fach- prüfung 1) . . . . .	1900	251	134	8	31	95	117
	1901	310	170	1	25	144	140
	1902	286	162	1	36	125	124
	1903	275	194	2	45	147	81
	1904	284	181	6	35	140	103
b) Prüfung zur Erwer- bung des Fähigkeits- zeugnisses für die An- stellung als beam- teter Tierarzt . . . .	1900	61	38	—	8	30	23
	1901	59	31	—	3	28	28
	1902	63	34	—	7	27	29
	1903	46	21	—	3	18	25
	1904	2) 67	.	.	.	.	.

1) Das Prüfungsjahr rechnet vom 1. Oktober bis 30. September. — 2) Die endgültigen Ergebnisse stehen noch aus.



## 7. Prüfungen im Baufache.

a) Prüfungen bei den am 1. Juli 1904 aufgelösten Kgl. Techn. Prüfungsausschüssen.

[Reichsanzeiger.]

1. Berlin.

Studierende, welche die Vorprüfung abgelegt haben.

Prüfungs- jahr.	A. Für den preußischen Staatsdienst.				B. Für den Dienst der Kaiserlichen Marine.		
	Hoch- baufach	In- genieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen	Schiff- baufach	Schiffs- maschinen- baufach	Zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8
1887...	10	7	18	35	—	—	—
1888...	24	30	54	108	—	—	—
1889...	36	45	39	120	—	—	—
1890...	42	48	44	134	15	8	23
1891...	57	48	48	153	15	5	20
1892...	54	108	57	219	21	17	38
1893...	74	114	73	261	9	11	20
1894...	93	110	130	333	9	14	23
1895...	87	122	153	362	5	14	19
1896...	101	132	157	390	10	19	29
1897...	86	145	112	343	16	14	30
1898...	97	110	146	353	11	13	24
1899...	90	102	168	360	21	22	43
1900...	97	136	167	400	25	15	40
1901...	132	153	145	430	18	7	25
1902...	136	165	172	473	11	6	17
1903...	82	91	67	240	12	5	17
<b>Zusammen</b>	<b>1 298</b>	<b>1 666</b>	<b>1 750</b>	<b>4 714</b>	<b>198</b>	<b>170</b>	<b>368</b>

Studierende, welche die erste Hauptprüfung abgelegt haben.

Prüfungs- jahr.	A. Für den preußischen Staatsdienst.					B. Für den Dienst der Kaiserlichen Marine.		
	Baufach und Maschinen- baufach	Hoch- baufach	In- genieur- baufach	Ma- schinen- baufach	Zu- sammen	Schiff- baufach	Schiffs- maschinen- baufach	Zu- sammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1877...	177	4	5	11	197	—	—	—
1878...	209	11	14	11	245	—	—	—
1879...	144	33	45	28	250	—	—	—
1880...	40	82	108	47	277	—	—	—
1881...	16	94	108	47	265	—	—	—
1882...	9	71	57	41	178	—	—	—
1883...	4	73	48	47	172	—	—	—
1884...	1	61	41	52	155	—	—	—
1885...	1	27	29	41	98	—	—	—
1886...	—	45	33	44	122	—	—	—
1887...	—	27	18	31	76	—	—	—
1888...	—	25	26	23	74	—	—	—
1889...	—	23	33	29	85	1	1	2
1890...	—	19	35	33	87	5	—	5
1891...	—	32	46	21	99	6	3	9
1892...	—	26	27	21	74	3	5	8
1893...	—	45	39	20	104	8	4	12
1894...	—	49	70	44	163	8	5	13
1895...	—	50	110	46	206	6	9	15
1896...	—	61	91	82	234	—	7	7
1897...	—	77	64	91	232	7	10	17
1898...	—	88	83	84	255	8	13	21
1899...	—	74	74	68	216	2	9	11
1900...	—	78	80	64	222	7	9	16
1901...	—	96	79	85	260	9	16	25
1902...	—	89	95	56	240	18	12	30
1903...	—	135	146	93	374	15	19	34
1904...	—	25	13	16	54	2	1	3
4. bis 16.6.) zusammen	<b>601</b>	<b>1 520</b>	<b>1 617</b>	<b>1 276</b>	<b>5 014</b>	<b>103</b>	<b>123</b>	<b>226</b>

## 3. Konkurse in Preußen.

[Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904 Heft 4 und 1903 Heft 4.]

ne Konkurse. ndete Konkurse. Jahr 1902 „ 1903	Staat	P r o v i n z e n													
		Ost- preußen	West- preußen	Stadt- kr. Berlin	Brand- enburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schles- wig- Holstein	Han- nover	West- falen	Hessen- Nassau	Rhein- land	Hohen- zollern
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<b>ne Konkurse</b>															
<b>gesamt</b>	a 5 130	232	205	455	437	227	245	684	403	288	367	502	236	804	5
davon:	b 4 979	269	259	441	453	219	201	584	459	298	334	436	282	733	11
<b>te Verfahren</b>	a 4 351	233	174	253	402	188	233	589	357	269	320	427	207	694	5
Massemangel-	b 4 189	248	237	245	378	189	193	508	405	258	273	378	245	622	10
ricene Eröff-	a 779	19	31	202	55	39	12	95	46	19	47	75	29	110	—
santräge	b 790	21	22	196	75	30	8	76	54	40	61	58	37	111	1
<b>ndete Konkurse</b>															
<b>rhaupt</b>	a 4 300	212	210	255	386	191	248	565	372	252	310	344	195	756	4
	b 4 202	231	194	246	378	188	235	581	353	250	320	358	219	637	10
<b>urden beendet:</b>															
Schluß-	a 63,8	48,1	52,4	69,4	68,1	59,7	60,1	74,7	73,1	77,8	71,9	52,6	57,9	55,6	50,0
verteilung	b 66,2	49,3	56,7	71,6	73,0	64,9	67,7	76,4	72,9	71,6	67,8	58,4	61,6	58,6	80,0
Zwangs-	a 27,3	49,5	44,3	24,7	23,6	31,4	35,5	18,6	18,8	13,9	18,1	33,1	28,7	29,1	50,0
vergleich	b 25,5	43,3	38,2	25,2	20,6	31,9	24,7	19,3	17,5	18,8	18,5	34,3	29,2	27,0	20,0
allgemeiner	a 2,6	1,4	0,5	5,1	3,4	2,6	2,0	2,8	1,1	2,0	1,6	2,0	3,1	3,8	—
Einwilligg.	b 1,7	1,3	1,0	0,8	1,9	1,1	1,7	1,0	3,4	2,0	3,4	2,5	1,4	1,1	—
ungenügen-	a 6,3	1,0	2,8	0,8	4,9	6,3	2,4	3,9	7,0	6,3	8,4	7,3	10,3	11,5	—
der Masse	b 6,6	6,1	4,1	2,4	4,5	2,1	5,9	3,3	6,2	7,6	10,3	4,8	7,8	13,3	—
<b>kosten</b>	a 6,7	0,3	0,3	0,9	0,5	0,3	0,3	0,8	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	1,1	0,01
<b>chulden</b>	b 7,1	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5	0,3	0,9	0,6	0,5	0,4	0,6	0,6	1,1	0,01
bevorrechtigt.	a 7,5	0,3	0,4	1,1	1,9	0,2	0,1	0,6	0,8	0,4	0,2	0,4	0,2	0,8	0,00
nicht be-	b 6,4	0,5	0,3	0,8	0,6	0,3	0,1	0,9	0,5	0,1	0,5	0,4	0,3	1,1	0,003
vorrecht.	a 2,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,5	0,00
in Million Mark	b 2,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,5	0,01
zsmasse	a 258,4	5,5	7,9	116,4	17,8	5,4	4,6	17,9	14,5	8,3	10,5	9,5	7,8	31,9	0,5
100 M obiger	b 160,1	8,4	8,6	16,8	13,2	6,8	6,2	15,2	15,0	9,4	11,5	10,7	8,5	29,7	0,1
fielen aus bei:	a 87,5	1,7	2,0	43,1	4,8	1,9	1,4	4,6	4,3	1,9	2,5	2,8	8,7	7,7	0,1
	b 40,5	2,3	1,8	4,7	2,6	2,2	1,6	5,1	3,5	2,2	3,0	2,7	2,4	6,3	0,1
<b>kosten</b>	a 0,4	—	0,1	0,01	0,5	0,2	0,1	0,7	0,1	0,4	0,3	0,5	0,3	1,0	—
	b 0,5	0,2	0,4	1,0	1,0	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,9	0,2	0,3	0,8	—
<b>schulden</b>	a 0,2	—	0,04	0,04	0,1	—	—	0,3	0,4	0,00	—	0,3	2,9	0,4	—
	b 0,6	0,02	0,2	1,5	0,8	—	—	0,03	0,2	0,005	0,2	—	2,2	0,3	—
bevorrechtigt.	a 14,9	46,1	0,8	15,7	15,2	0,6	3,4	6,0	13,5	14,4	16,6	9,0	29,3	18,1	—
nichtbevor-	b 12,1	18,3	20,9	14,2	9,4	2,0	3,0	21,9	8,8	5,8	7,0	12,7	4,7	15,5	—
rechtigte	a 73,8	74,4	80,1	64,5	85,7	75,5	75,2	80,8	79,7	85,9	81,8	78,4	81,3	83,3	62,2
der Verfahren <sup>1)</sup>	b 82,1	80,3	82,1	78,2	87,7	78,7	81,8	77,2	83,5	82,9	80,9	81,0	81,3	86,1	57,8
<b>ab m. Deckung</b>															
der Masse	a 3,5	—	1,9	0,4	3,1	5,2	0,8	3,2	2,2	4,0	3,5	4,1	6,2	6,2	—
kosten	b 4,5	3,0	3,6	2,8	4,5	1,1	4,3	2,1	5,1	5,2	5,9	3,1	5,5	8,3	—
der Masse-	a 0,5	—	0,5	0,8	0,5	0,5	—	0,5	0,8	0,4	—	0,3	1,5	0,8	—
schulden.	b 0,9	—	0,5	0,8	—	—	—	0,3	0,3	—	—	—	0,5	0,2	—
d. bevorrechtigt.	a 6,2	2,4	2,4	3,5	7,3	4,7	2,4	4,1	6,5	8,3	7,7	6,4	8,2	9,8	—
Forder.	b 6,3	5,2	6,7	5,3	5,0	4,3	6,4	3,4	4,8	7,2	8,4	4,5	8,7	10,7	—
10 Proz.	a 1,7	0,5	1,9	1,2	1,3	1,0	1,6	0,7	1,1	2,8	2,6	2,3	1,0	2,9	—
100 bis	b 1,4	0,4	2,1	0,8	0,8	0,5	1,7	1,5	0,8	0,4	3,4	2,0	2,3	0,9	—
50 bis	a 5,1	7,5	3,8	3,1	3,6	6,8	5,6	4,1	7,5	2,0	7,4	4,1	6,7	5,3	—
25 Proz.	b 5,4	7,4	6,7	2,4	3,4	5,3	5,5	7,2	6,5	3,6	5,0	5,6	7,3	4,4	20,0
25 bis	a 24,6	3,2	29,5	18,8	31,9	34,3	32,7	25,3	21,0	21,0	20,1	23,1	18,0	25,0	—
0 Proz.	b 24,3	33,8	28,4	25,2	1,1	1,7	20,0	31,5	24,8	23,2	22,5	22,6	20,5	19,0	60,0
der nicht bevorrechtigten Forderungen	a 59,3	51,4	60,0	71,8	66,1	54,8	56,3	57,8	62,7	57,4	64,2	55,4	58,2	75,0	—
prozent	b 58,9	49,8	56,2	64,6	68,3	54,2	58,0	54,2	58,0	62,0	55,0	60,9	57,5	59,5	20,0
	a 9,1	2,4	4,8	5,1	9,6	—	—	8,3	11,1	11,6	9,3	13,8	14,9	—	—
	b 9,3	8,2	6,7	6,9	6,6	8,6	—	7,7	10,0	13,4	8,4	12,3	15,4	—	—

<sup>1)</sup> Das Ergebnis der nachstehenden Verteilung der 1. 4222 und im Jahre 1908 nur für 4 175 Konkurse nach.

1. Konkursverfahren seit im Jahre 1902.

# XVI. Rechtspflege und Strafvollzug.

## A. Justizverwaltung.

### 1. Übersicht über die Tätigkeit der Schiedsmänner im Jahre 1904.

[Justiz-Ministerialblatt 1905.]

Schiedsmänner und ihre Tätigkeit.	Oberlandesgerichtsbezirke.														
	Königs- berg i. Pr.	Marien- werder	Berlin (K.-G.-Bez.)	Stettin	Posen	Breslau	Naum- burg a./S.	Kiel	Celle	Hamm	Kassel	Frankfurt a. M.	Cöln	Jena (preuß. Gebietsteil)	Staat
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Schiedsmänner . . . . .	808	561	1662	670	675	3422	1130	963	2523	1597	1137	909	2265	.	1833
Auf 1 Schiedsm. . . . .	2,47	2,67	3,01	2,44	2,89	1,36	2,44	1,44	1,04	2,54	0,75	1,39	2,06	.	1,17
Gerichtseingessene Bürgerl. Rechts- streitigkeiten:															
Zahl überhaupt . . . . .	280	193	657	207	226	1094	866	626	707	253	393	410	1580	.	741
Davon durch Ver- gleich erledigt . . . . .	187	108	340	130	140	578	438	196	398	119	151	147	663	.	359
Beleidigungen u. Körperverletz.: Überhaupt . . . . .	12,6	7,9	33,1	8,6	11,2	33,5	22,6	5,4	13,1	18,3	6,3	8,0	23,1	.	204
Dav. durch Ver- gleich erled. . . . .	4,0	2,2	9,2	2,8	3,4	11,9	8,3	1,6	4,0	4,7	2,0	2,1	5,4	.	61

### 2. Zwangsversteigerungen im Jahre 1904.

[Justiz-Ministerialblatt Jahrgang 1904 und 1905.]

Geltungs- bereiche.	Gesamt- zahl der verstei- gerten Grund- stücke	Flä- chen- inhalt <sup>1)</sup>	Gebäude- steuer- Nutzungs- wert	Grund- steuer- Rein- ertrag	Gebote sind abgegeben von Per- sonen, die nicht zu den Beteiligten gehörten	Ersteher waren: der best- berech- tigte Antrag- steller	Personen die nicht zu den Betei- ligten ge- hörten
I	2	3	4	5	6	7	8
Oberlandes- gerichte.							
Staat.		ha	M	M			

#### a) Nach dem Geltungsbereiche<sup>2)</sup>.

I. Im Geltungsbereiche d. R.G. v. 24. 3. 1897	10 798	46 764	11 561 656	489 155	6 287	2 939	4 557
II. Außerhalb desselb. <sup>3)</sup>	207	119	153 887	1 436	.	.	.

#### b) Nach Oberlandesgerichtsbezirken.

I. Königsberg i. Pr.	549	10 139	391 426	80 661	373	130	255
II. Marienwerder . .	439	5 253	385 418	27 419	260	119	179
III. Berlin (K.-Ger.) .	1 175	7 881	2 882 625	69 564	615	326	428
IV. Stettin . . . . .	439	3 622	614 795	26 158	239	152	161
V. Posen . . . . .	422	2 121	316 517	14 173	295	111	203
VI. Breslau . . . . .	1 456	6 754	1 342 164	81 782	923	373	655
VII. Naumburg a./S. .	1 284	2 565	1 260 389	54 253	804	352	558
VIII. Kiel . . . . .	540	3 643	460 342	57 397	311	156	228
IX. Celle . . . . .	725	1 381	577 765	18 224	394	242	285
X. Hamm . . . . .	1 297	1 722	1 004 669	24 126	610	287	445
XI. Kassel . . . . .	300	366	132 790	6 039	190	106	148
XII. Frankfurt a. M. .	615	289	561 985	6 044	239	125	199
XIII. Cöln . . . . .	1 687	1 115	1 774 290	24 362	984	441	777
XIV. Jena, (preuß. Teil)	77	32	10 368	389	50	19	36
Staat 1904 . . . . .	11 005	46 883	11 715 543	490 591	6 287	2 939	4 557
dar. Id.-od. forstw. Grdst.	3 245	43 418	372 702	444 722	2 141	960	1 595
Staat 1903 . . . . .	10 744	49 193	11 476 871	510 043	6 348	2 755	4 485
dar. Id.-od. forstw. Grdst.	3 359	45 883	387 697	466 495	2 276	951	1 631

<sup>1)</sup> Der Flächeninhalt hat wegen mangelnder Vermessung zum Teil nicht angegeben werden können. — <sup>2)</sup> Unter I sind diejenigen Zwangsversteigerungen aufgeführt, von denen die Verteilung des Kaufgeldes, unter II dagegen diejenigen, von welchen die Erteilung des Zuschlages im Jahre 1904 erfolgte. — <sup>3)</sup> einzelne Teile der Oberlandesgerichtsbezirke Kassel (die zugehörigen vormals Großherzoglich Hessischen Landesteile), Frankfurt a. M. (das Gebiet der vormals Freien Stadt Frankfurt sowie das vormalige Herzogtum Nassau und vormals Großherzoglich Hessische Landesteile) und Cöln (soweit die Liegenschaften noch nicht dem Grundbuchree eingetragen sind).



## 3. Konkurse in Preußen.

[Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904 Heft 4 und 1903 Heft 4.]

Die Konkurse.	Staat	Provinzen														
		Ostpreußen	Westpreußen	Stadtkr. Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen	Rheinland-Pfalz	Rheinland	Hessen-Nassau	Hohenzollern
Jahr 1902	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<b>Die Konkurse</b>																
<b>Gesamt</b>	a	5 130	252	205	455	457	227	245	684	403	288	367	502	236	804	5
	b	4 979	269	259	441	453	219	201	584	459	298	334	436	282	733	11
<b>Verfahren:</b>																
Ordinäre Verfahren	a	4 351	233	174	253	402	188	233	589	357	269	320	427	207	694	5
	b	4 189	248	237	245	378	189	193	508	405	258	273	378	245	622	10
Massenmangel	a	779	19	31	202	55	39	12	95	46	19	47	75	29	110	—
Immaterielle Erbschaften	b	790	21	22	196	75	30	8	76	52	40	61	58	37	111	1
<b>Die Konkurse</b>																
<b>Haupt</b>	a	4 300	212	210	255	386	191	248	565	372	252	310	344	195	756	4
	b	4 202	231	194	246	378	188	235	581	355	250	320	358	219	637	10
<b>Ergebnisse:</b>																
Schluß	a	63,8	48,1	52,4	69,4	68,1	59,7	60,1	74,7	73,1	77,8	71,9	52,6	57,9	55,6	50,9
Verteilung	b	66,2	49,3	56,7	71,6	73,0	64,9	67,7	76,4	72,9	71,6	67,8	58,4	61,6	58,6	80,0
Zwangsvergleich	a	27,3	49,5	44,3	24,7	23,6	31,4	35,5	18,6	18,8	13,9	18,1	38,1	28,7	29,1	50,9
	b	25,3	43,3	38,2	25,2	20,6	31,9	24,7	19,3	17,5	18,8	18,3	34,3	29,2	27,0	20,0
Allgemeiner	a	2,6	1,4	0,5	5,1	3,4	2,6	2,0	2,8	1,1	2,0	1,6	2,0	3,1	3,8	—
Einwillig.	b	1,7	1,3	1,0	0,8	1,9	1,1	1,7	1,0	3,4	2,0	3,4	2,5	1,4	1,1	—
Unzulänglich	a	6,3	1,0	2,8	0,8	4,9	6,3	2,4	3,9	7,0	6,3	8,4	7,3	10,3	11,5	—
der Masse	b	6,6	6,1	4,1	2,4	4,5	2,1	5,9	3,9	6,2	7,6	10,3	4,8	7,8	13,3	—
<b>Sten</b>	a	6,7	0,3	0,3	0,9	0,5	0,3	0,3	0,8	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	1,1	0,01
	b	7,1	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5	0,3	0,9	0,6	0,5	0,4	0,6	0,6	1,1	0,01
<b>Halden</b>	a	7,5	0,3	0,4	1,1	1,9	0,2	0,1	0,6	0,8	0,4	0,2	0,4	0,2	0,8	0,00
	b	6,4	0,5	0,3	0,8	0,6	0,3	0,1	0,9	0,5	0,1	0,5	0,4	0,3	1,1	0,003
<b>bevorrechtigt</b>	a	2,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,5	0,00
	b	2,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,5	0,01
<b>nichtbevorrechtigt</b>	a	258,4	5,5	7,9	116,4	17,8	5,4	4,6	17,9	14,5	8,3	10,5	9,5	7,8	31,9	0,5
	b	160,1	8,4	8,6	16,8	13,2	6,8	6,2	15,2	15,0	9,4	11,5	10,7	8,5	29,7	0,1
<b>in Masse</b>	a	87,5	1,7	2,0	43,1	4,8	1,9	1,4	4,6	4,3	1,9	2,5	2,8	8,7	7,7	0,1
	b	40,5	2,3	1,8	4,7	2,6	2,2	1,6	5,1	3,5	2,2	3,0	2,7	2,4	6,3	0,1
<b>100 % obiger</b>																
<b>fielen aus bei:</b>																
<b>Sten</b>	a	0,4	—	0,1	0,01	0,5	0,2	0,1	0,7	0,1	0,4	0,5	0,5	0,3	1,0	—
	b	0,5	0,2	0,4	1,0	1,0	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,9	0,2	0,3	0,8	—
<b>Halden</b>	a	0,2	—	0,04	0,04	0,1	0,5	—	0,3	0,4	0,00	—	0,3	2,9	0,4	—
	b	0,6	0,02	0,2	1,5	0,8	—	—	0,03	2,1	0,003	0,2	—	2,2	0,3	—
<b>bevorrechtigt</b>	a	14,9	46,1	0,8	15,7	15,2	0,6	3,4	6,0	13,5	14,4	16,6	9,0	29,3	18,1	—
	b	12,1	18,3	20,9	14,2	9,4	2,0	3,0	21,9	8,8	5,8	7,0	12,7	4,7	15,5	—
<b>nichtbevorrechtigt</b>	a	73,8	74,4	80,1	64,3	85,7	75,3	75,2	80,8	79,7	85,9	81,8	78,4	81,3	83,3	62,2
	b	82,1	80,3	82,1	78,2	87,7	78,7	81,8	77,2	83,5	82,9	80,9	81,0	81,3	86,1	57,8
<b>er Verfahren<sup>1)</sup></b>																
<b>ab m. Deckung</b>																
<b>der Masse</b>	a	3,5	—	1,9	0,4	3,1	5,2	0,8	3,2	2,2	4,0	3,5	4,1	6,2	6,2	—
	b	4,5	3,0	3,6	2,8	4,5	1,1	4,3	2,1	5,1	5,2	5,9	3,1	5,5	8,3	—
<b>der Masse</b>	a	0,5	—	0,5	0,8	0,5	0,5	—	0,5	0,8	0,4	—	0,3	1,5	0,8	—
	b	0,9	—	0,5	0,8	—	—	—	0,3	0,3	—	—	—	0,5	0,2	—
<b>bevorrechtigt</b>	a	6,2	2,4	2,4	3,5	7,3	4,7	2,4	4,1	6,5	8,3	7,7	6,4	8,2	9,8	—
	b	6,3	5,2	6,7	5,3	5,0	4,3	6,4	3,4	4,8	7,2	8,4	4,5	8,7	10,7	—
<b>Proz.</b>	a	1,7	0,5	1,9	1,2	1,3	1,0	1,6	0,7	1,1	2,8	2,6	2,3	1,0	2,9	—
	b	1,4	0,4	2,1	0,8	0,8	0,5	1,7	1,5	0,8	0,4	3,4	2,0	2,3	0,9	—
<b>100 bis</b>	a	5,1	7,5	3,8	3,1	3,6	6,8	5,6	4,1	7,3	2,0	7,4	4,1	6,7	5,5	—
	b	5,4	7,4	6,7	2,4	3,4	5,3	5,5	7,2	6,5	3,6	5,0	5,6	7,3	4,4	20,0
<b>50 bis</b>	a	24,6	38,2	29,5	18,8	18,7	31,9	34,3	32,7	25,3	21,0	21,0	20,1	23,1	18,0	25,0
	b	24,3	33,8	28,4	25,2	19,3	28,7	20,0	31,5	24,8	23,2	22,5	22,6	20,5	19,0	60,0
<b>25 bis</b>	a	59,3	51,4	60,0	71,8	66,3	51,8	54,8	56,3	57,8	62,7	57,4	64,2	55,4	58,2	75,0
	b	58,9	49,8	56,2	64,6	68,3	57,4	64,3	54,2	58,0	62,0	55,0	60,9	57,5	59,4	20,0
<b>Proz.</b>	a	9,1	2,4	4,8	5,1	9,6	8,4	3,6	6,2	8,3	11,1	11,6	9,3	13,8	14,5	—
	b	9,3	8,2	6,7	6,9	6,6	8,0	8,1	4,8	8,7	10,0	13,4	8,4	12,3	15,4	—

<sup>1)</sup> Das Ergebnis der nachstehenden Verteilung der beendeten Konkursverfahren ist im Jahre 1902 4292 und im Jahre 1903 nur für 4175 Konkurse nachgewiesen.

1) Die Summe der Zahlen in den Spalten 6, 7 und 8 abgezogen von der Summe der Zahlen in den Spalten 3, 4 u. 5 ergibt die Zahl der in den Berichtsjahren nicht erledigten und der auf andere Art erledigten Klagen. — 2) Die Summe der Zahlen in den Spalten 10, 11, 12 und 13 abgezogen von der Summe der Zahlen in den Spalten 3, 4 und 5 ergibt die Anzahl der Klagen, bei denen der Wert des Streitgegenstandes nicht festgestellt ist. — 3) Von den kommunalen Gewerbegerichten bestanden 1904 163 gegen 163 im Vorjahre für einzelne Gemeinden, darunter 121 bei 120 für solche mit über 5000 Einwohnern, 16 bzw. 17 Gewerbegerichte für mehrere Gemeinden oder Teile von solchen; bei 5 bzw. 5 war die Zuständigkeit auf bestimmte Arten von Gewerbe- oder Fabrikbetrieben beschränkt, 53 bzw. 49 Gewerbegerichte standen für die Bezirke mehrerer Kommunalverbände oder Teile von solchen. Außerdem waren 1904 32, im Vorjahre 320 Zusammenschlüsse von Gemeinden vorhanden. — 4) Als Einigungsamt angerufen wurden die kommunalen Gewerbegerichte 1904 61 (die Königlichlichen 4) mal gegen 87 (9) mal im Jahre 1903 und zwar die kommunalen Gewerbegerichte 4 bzw. 62 (die Königlichlichen 3 bzw. 1) und die Berggewerbegerichte 1 bzw. 8 mal nur von einer Seite; bei den kommunalen Gewerbegerichten wurden in beiden Jahren je 3 (bei den Königlichlichen 2) mal von beiden Seiten Klagen eingereicht. — 5) Vereinbarungen getroffen und 13 bzw. 10 (1 bzw. 1) Schiedsbew. 5 Fällen sich die Parteien unterworfen. Außerdem wurden von 13 bzw. 11 von den Königlichlichen 1 bzw. 4 und von den Berggewerbegerichten 1 bzw. 2, von den Königlichlichen 1 bzw. 4 und von den Berggewerbegerichten wurden in beiden Jahren je 13 (von den Königlichlichen 8 bzw. 8 bzw. 7 (1 bzw. 3) Anträge gestellt.



## B. Strafrechtspflege.

Statik des Deutschen Reichs, Band 182: Kriminalstatistik für das Jahr 1903.]

Rechtskräftige Verurteilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze (nach dem Tatorte) in Preußen im Jahre 1903.

Ursache rechtskräftiger Verurteilung bildende Handlungen						Rechtskräftig verurteilte Personen				
überhaupt	davon (Spalte 2) betrafen Verbrechen und Vergehen					überhaupt	darunter			
	gegen Staat, öffentl. Ordn. u. Religion	gegen die Person	gegen das Vermögen	im Amte			weibliche	jugendliche <sup>1)</sup> überhaupt	weibliche	vorbestrafte
2	3	4	5	6		7	8	9	10	11
14 859	2 370	6 834	5 603	52		12 804	2 259	1 314	171	5 466
10 427	1 272	4 571	4 563	21		9 185	1 783	757	143	3 667
7 959	1 805	3 038	3 079	37		7 239	1 096	816	102	3 078
11 010	2 539	4 406	4 013	52		10 060	1 745	1 096	178	3 402
28 907	5 128	9 076	14 064	39		23 602	5 027	1 639	343	11 335
22 107	3 142	9 166	9 682	117		18 319	3 056	1 646	331	7 848
10 482	1 209	4 580	4 675	18		8 348	1 293	919	152	3 471
10 384	1 737	4 775	3 861	11		8 924	1 512	954	148	3 880
4 105	813	1 893	1 392	7		3 684	528	318	39	1 205
1 997	266	827	898	6		1 715	292	240	36	564
12 715	2 110	6 087	4 467	51		11 316	2 486	1 284	200	4 270
10 133	2 405	4 295	3 409	24		9 305	1 764	827	127	3 252
19 903	2 995	8 182	8 660	66		15 777	2 670	1 346	254	7 524
10 147	1 255	3 915	4 954	23		7 706	1 271	752	146	3 290
28 472	4 328	13 940	10 091	113		23 967	4 484	2 235	343	11 882
12 171	1 560	5 001	5 574	36		9 958	1 819	1 080	186	4 576
10 148	1 154	4 563	4 410	21		8 473	1 710	1 108	209	3 561
3 954	510	1 629	1 811	4		3 207	545	377	74	1 261
11 827	2 530	4 009	5 261	27		9 792	1 599	798	150	4 149
7 878	1 552	2 991	3 322	13		6 576	1 139	527	102	3 094
3 839	404	1 662	1 756	17		3 271	546	395	52	1 276
4 446	573	1 887	1 969	17		3 621	504	324	48	1 656
3 273	694	1 204	1 369	6		2 727	298	263	38	1 126
1 651	284	630	735	2		1 436	126	156	21	534
1 687	268	657	750	12		1 356	249	155	31	543
5 318	854	2 357	2 077	30		4 641	497	399	49	1 826
3 345	651	1 254	1 437	3		2 840	330	258	28	1 096
19 283	3 349	8 347	7 520	67		16 812	1 996	1 705	231	6 690
6 161	729	2 883	2 529	20		5 191	650	551	59	2 038
8 466	1 518	3 542	3 380	26		7 499	957	629	67	2 840
5 044	789	2 473	1 737	45		4 633	510	482	52	1 623
28 606	4 298	11 817	12 378	113		24 781	3 340	2 605	336	10 227
15 116	2 819	6 268	5 971	58		12 486	2 112	1 034	134	6 191
7 284	891	4 194	2 175	24		7 030	1 217	698	132	2 482
4 121	587	1 816	1 703	15		3 543	468	364	47	1 486
324	20	198	106	—		290	36	27	—	97

1) 367 556 59 408 154 967 131 988 1 193 312 114 51 924 30 098 4 759 9123 096

2) 340 580 53 309 144 947 141 026 1 296 286 875 46 430 28 903 4 464 116 535

er Handlungen, welche den einzelnen im Jahre 1903 wegen Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze verurteilten Personen zur Last fielen.

a.	Es wurden verurteilt wegen		Provinzen.	Es wurden verurteilt wegen	
	einer Handlung	zweier, mehrerer Handlungen <sup>1)</sup>		einer Handlung	zweier, mehrerer Handlungen <sup>2)</sup>
u.	18 074	3 915	Schl.-Holst.	8 054	1 778
en	14 708	2 501	Hannover	15 114	3 473
lin	19 736	3 866	Westfalen	19 958	4 325
rg	21 742	4 925	Rheinl.	10 640	2 477
..	11 881	2 442	Rheinl.	48 297	9 071
..	17 657	2 964	Hohenzollern	247	—
..	37 616	3 254	Staat	1 203	35
..	17 513	4 113	Staat	1 400	21

b. 12 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>1)</sup> Verurteilt ohne Angabec. 13 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>2)</sup> Verurteilt ohne Angabed. 14 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>3)</sup> Verurteilt ohne Angabee. 15 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>4)</sup> Verurteilt ohne Angabef. 16 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>5)</sup> Verurteilt ohne Angabeg. 17 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>6)</sup> Verurteilt ohne Angabeh. 18 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>7)</sup> Verurteilt ohne Angabei. 19 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>8)</sup> Verurteilt ohne Angabej. 20 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>9)</sup> Verurteilt ohne Angabek. 21 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>10)</sup> Verurteilt ohne Angabel. 22 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>11)</sup> Verurteilt ohne Angabem. 23 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>12)</sup> Verurteilt ohne Angaben. 24 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>13)</sup> Verurteilt ohne Angabeo. 25 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>14)</sup> Verurteilt ohne Angabep. 26 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>15)</sup> Verurteilt ohne Angabeq. 27 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>16)</sup> Verurteilt ohne Angaber. 28 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>17)</sup> Verurteilt ohne Angabes. 29 bis unter 18 Jahre alt. — <sup>18)</sup> Verurteilt ohne Angabe



#### 4. Übersicht über die Tätigkeit der preußischen Gewerbegerichte 1903 und 1904. [Akten des Ministeriums für Handel und Gewerbe.]

Provinzen. Staat. Oberberg- amtsbezirke.	Zahl der Ge- werbegerichte	Zahl der Klagen von			Zahl d. Klagen, die er- ledigt wird durch <sup>1)</sup>				Zahl der einge- legt, Berufung	Zahl der Klagen, in denen der Wert des Streit- gegenstandes beträgt <sup>2)</sup>			
		Arb- e- itern wider Ar- beitge- bern wider Arbeit- geber	Ar- b- e- itern des- selben Arbeit- geb.	Ver- gleich, Verzich- t, Aner- kenntnis	Vorsüh- msteil	andere Endurteile	mehr als						
							20 M. und weniger						
							20 M.	50 M.		100 M.	100 M.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
a) Kommunale Gewerbegerichte <sup>3)</sup> 4).													
Ost- preußen	1904	5	1 598	65	14	875	193	199	4	1 042	423	128	80
	1903	6	1 985	88	5	1 020	238	268	4	1 279	556	138	99
West- preußen	1904	9	1 044	27	3	445	94	203	3	515	285	89	66
	1903	9	1 078	36	—	487	97	198	3	482	317	105	74
Stadtkreis	1904	1	11 884	742	99	6 100	1 500	952	32	5 960	3 810	2 051	304
Berlin . .	1903	1	11 658	728	77	5 975	1 493	1 004	41	5 885	3 568	1 747	791
Branden- burg . .	1904	31	4 705	363	16	1 954	647	1 235	12	2 473	1 450	694	335
	1903	31	5 960	278	29	1 628	454	1 140	25	1 976	1 286	624	279
Pommern	1904	10	1 286	59	4	493	147	328	3	622	413	128	106
	1903	10	1 191	69	3	470	177	323	12	625	362	118	81
Posen . .	1904	8	1 705	68	—	825	190	284	12	1 096	439	116	115
	1903	8	1 386	38	2	722	117	229	7	805	407	125	89
Schlesien	1904	35	4 992	360	16	2 306	536	1 080	56	2 656	1 774	528	337
	1903	34	4 813	300	9	2 162	586	1 095	57	2 544	1 633	528	297
Sachsen .	1904	19	2 419	174	10	921	263	595	10	1 292	832	270	137
	1903	19	2 520	186	29	1 057	249	610	7	1 272	990	297	116
Schlesw.- Holstein	1904	13	1 189	52	5	489	192	329	4	552	388	202	98
	1903	13	1 167	46	6	531	150	304	14	494	414	174	114
Hannover	1904	18	1 874	91	3	741	218	511	13	888	613	240	150
	1903	18	1 760	76	3	811	200	487	22	858	633	221	100
Westfalen	1904	31	5 588	332	10	2 646	678	1 425	35	2 740	1 923	780	405
	1903	30	4 844	352	6	2 253	534	1 093	20	2 324	1 746	702	368
Hessen- Nassau .	1904	14	4 098	163	13	1 914	713	588	4	1 815	1 043	435	200
	1903	14	3 719	479	23	1 916	547	569	11	1 419	1 178	415	325
Rheinland	1904	32	5 753	385	13	2 420	659	1 701	33	2 861	2 039	816	386
	1903	30	4 818	209	8	2 011	496	1 354	40	2 107	1 827	692	344
Staat . .	1904	226	48 135	2 881	206	22 129	6 030	9 430	221	24 512	15 432	6 477	3 314
	1903	223	44 899	2 885	200	21 043	5 338	8 674	263	22 070	14 917	5 906	3 077
b) Berggewerbegerichte													
Breslau .	1904	2	131	1	—	44	3	71	2	48	66	11	6
	1903	2	195	—	—	82	18	85	4	68	76	23	14
Bonn . .	1904	2	11	—	—	—	—	2	—	2	2	4	2
	1903	2	12	—	—	—	—	4	—	5	2	1	2
Dortmund	1904	1	1 012	—	—	321	59	442	9	422	399	107	72
	1903	1	952	—	—	322	32	401	14	438	350	110	50
Staat . .	1904	5	1 154	1	—	365	62	515	11	472	467	122	80
	1903	5	1 159	—	—	404	50	490	18	511	428	134	66
c) Königliche Gewerbegerichte (§ 85 d. G.G.G.) <sup>4)</sup>													
Staat . .	1904	10	11 476	919	40	7 979	805	1 755	40	5 338	4 579	1 797	661
	1903	10	11 009	850	35	7 659	773	1 596	31	5 125	4 563	1 455	668

<sup>1)</sup> Die Summe der Zahlen in den Spalten 6, 7 und 8 abgezogen von der Summe der Zahlen in den Spalten 3, 4 u. 5 ergibt die Zahl der in den Berichtsjahren nicht erledigten und der auf andere Art erledigten Klagen. — <sup>2)</sup> Die Summe der Zahlen in den Spalten 10, 11, 12 und 13 abgezogen von der Summe der Zahlen in den Spalten 3, 4 und 5 ergibt die Anzahl der Klagen, bei denen der Wert des Streitgegenstandes nicht festgestellt ist. — <sup>3)</sup> Von den kommunalen Gewerbegerichten bestanden 1904 163 gegen 162 im Vorjahre für einzelne Gemeinden, darunter 121 bzw. 120 für solche mit über 20 000 Einwohnern, 16 bzw. 17 Gewerbegerichte für mehrere Gemeinden oder Teile von solchen; bei 5 bzw. 6 war die Zuständigkeit auf bestimmte Arten von Gewerbe- oder Fabrikbetrieben beschränkt; 53 bzw. 49 Gewerbegerichte bestanden für die Bezirke weiterer Kommunalverbände oder Teile von solchen. Außerdem waren 1904 328, 1903 320 Innungsschiedsgerichte vorhanden. — <sup>4)</sup> Als Einigungsamt angerufen wurden die kommunalen Gewerbegerichte 1904 66 (die Königlichen 4) mal gegen 87 (9) mal im Jahre 1903 und zwar die kommunalen Gewerbegerichte 80 bzw. 62 (die Königlichen 5 bzw. 11) und die Berggewerbegerichte 1 bzw. 0 mal nur von einer Seite; bei den kommunalen Gewerbegerichten wurden in beiden Jahren je 22, (bei den Königlichen 1 bzw. 3) Vereinbarungen getroffen und 12 bzw. 10 (1 bzw. 1) Schiedssprüche gefällt, denen in 8 bzw. 5 Fällen sich die Parteien unterwarfen. Außerdem wurden von den kommunalen Gewerbegerichten 21 bzw. 21, von den Königlichen 1 bzw. 4 und von den Berggewerbegerichten 1 bzw. 0 erfolglose Einigungsversuche ohne Abgabe eines Schiedsspruches gemacht. Von kommunalen Gewerbegerichten wurden in beiden Jahren je 13 (von den Königlichen 4 bzw. 2) Gutachten abgegeben und 8 bzw. 7 (1 bzw. 3) Anträge gestellt.

## Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze in Preußen im Jahre 1903.

Verbrechen und Vergehen.	Ursache rechts- kräftiger Ver- urteilung bildende Handl.	Anzahl d. rechtskräftig verurteilten Personen		V. H. der Verurteilten waren		
		über- haupt	auf je 100 000 strafmünd. Zivilpers.	weib- lich	jugend- lich	vor- bestraft
1	2	3	4	5	6	7
Stätsbeleidigung usw. <sup>1)</sup>	198	177	1	4	2	63
erst. geg. die Staatsgewalt	11 791	11 157	46	6	2	63
walt u. Droh. geg. Beamte	10 787	9 904	41	7	2	64
Freiung von Gefangenen	855	939	4	7	4	54
die öffentliche Ordnung	45 990	39 837	166	12	3	33
ausfriedensbruch . . . . .	22 227	15 691	65	9	5	48
Verletzung der Wehrpflicht	9 028	9 028	38	—	—	1
arg. geg. d. Gewerbeord. <sup>2)</sup>	12 670	13 038	54	23	2	34
Verbrechen u. -vergehen	98	108	0,4	12	6	46
Verletzung der Eidespflicht	764	688	3	27	3	47
Heineid . . . . .	354	323	1	29	6	45
Verlässiger Falscheid . . . .	194	178	1	28	—	43
Die Anschuldigung . . . . .	408	386	2	26	2	57
in bezug auf die Religion	159	179	1	3	12	56
Verbrechen und Vergehen in						
g. auf den Personenstand	67	61	0,3	25	—	38
g. die Sittlichkeit . . . . .	9 716	8 010	33	25	10	51
Unzucht, Notzucht <sup>3)</sup> . . . .	5 012	3 324	14	1	21	41
Heuchelei, Zuhälterei . . . .	2 452	2 629	11	58	0,3	69
Ergebnis durch unzucht. Hdl.	1 722	1 485	6	17	6	49
Verführung . . . . .	57 499	37 904	158	28	3	31
Kampf . . . . .	17	30	0,1	—	—	13
Verbrechen auf das Leben . . .	924	986	4	49	7	24
Verbrechen und Totschlag <sup>4)</sup> . .	157	152	1	18	3	55
Verlässige Tötung . . . . .	457	451	2	29	8	21
Verletzung . . . . .	72 799	79 702	332	10	7	42
Verbrechen . . . . .	22 443	19 929	83	11	5	43
Fährliche und schwere <sup>5)</sup>	47 015	56 535	235	10	8	42
Verlässige . . . . .	3 310	3 169	13	4	14	28
Verbrechen die persönliche Freiheit	13 945	7 605	32	7	3	55
Nötigung u. Bedrohung	13 763	7 413	31	6	3	56
Verbrechen . . . . .	72 726	64 038	267	24	23	47
Verbrechen <sup>6)</sup> . . . . .	63 163	55 404	231	26	22	46
Verbrechen <sup>7)</sup> . . . . .	9 563	8 634	36	9	29	54
Verbrechen . . . . .	17 603	13 009	54	18	10	49
Verbrechen und Erpressung . . .	709	755	3	9	13	57
Verbrechen und Hehlerei . . .	6 545	5 671	24	34	14	42
Verbrechen: Hehlerei <sup>8)</sup> . . . .	107	118	0,5	31	2	70
Verbrechen und Untreue . . . .	24 500	15 217	63	18	6	53
Verbrechen . . . . .	21 819	12 846	53	18	7	57
Verbrechen . . . . .	1 008	669	3	4	6	43
Verbrechen: Nahrungsmittelverfälschung	1 703	1 702	7	23	1	27
Verbrechen: Fälschung . . . .	6 262	3 683	15	15	11	47
Verbrechen . . . . .	714	739	3	7	—	19
Verbrechen: b. Eigennutz u. Verletz.						
der Geheimnisse . . . . .	4 955	5 723	24	6	6	41
Verbrechen: Rückspiel u. Lotterieverg.	971	990	4	6	0,1	41
Verbrechen: gd- u. Fischereivergehen	2 980	3 642	15	2	9	43
Verbrechen: Beschädigung . . . .	14 338	12 106	50	6	16	45
Verbrechen: eingeführt. Verbr. u. Verg.	3 606	3 655	16	15	10	32
Verbrechen: (Landstiftung <sup>9)</sup> ) . . .	775	746	3	24	31	25
Verbrechen: Verführung eines Eisen-						
bahntransports . . . . .	1 608	1 612	7	1	4	
Verbrechen: essentl. Verletz. v. Ab-						
errungsmaßr. b. Viehwech.	627	661	3	—	3	
Verbrechen: Verbrechen i. Ämte	1 193	686				
Überhaupt	1903 . . . . .	267 556	312 114	1 29		
	1900 . . . . .	246 560	296 875	1 11		

Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 200. — 2) abgezogen von § 2<sup>a</sup> des Gesetzes vom 1. April 1903. — 3) abgezogen von § 2<sup>a</sup> des Gesetzes vom 1. April 1903. — 4) abgezogen von § 2<sup>a</sup> des Gesetzes vom 1. April 1903. — 5) abgezogen von § 2<sup>a</sup> des Gesetzes vom 1. April 1903. — 6) abgezogen von § 2<sup>a</sup> des Gesetzes vom 1. April 1903. — 7) abgezogen von § 2<sup>a</sup> des Gesetzes vom 1. April 1903. — 8) abgezogen von § 2<sup>a</sup> des Gesetzes vom 1. April 1903. — 9) abgezogen von § 2<sup>a</sup> des Gesetzes vom 1. April 1903.



## 6. Verteilung der wegen Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsges. im Art

Reg.-Bez. Staat.	Von je 100 000 strafmündigen											
	Majestätsbeleidigung etc. <sup>1)</sup>	Widerstand gegen die Staatsgewalt	wider die öffentliche Ordnung			Mißverbr. u. Vergehen	Verletzung d. Eidspflicht	Falsche Anschuldigung	Vergehen in Bezug auf Religion	Verbr. u. Vergeh. in Bezug auf Personenstand	wider die Sittlichkeit	
			überhaupt	darunter Hausfriedensbruch							überhaupt	darunter Unzucht und Nucht <sup>2)</sup>
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Königsbg.	0,5	51	189	103	0,2	4	2	1	0,1	18	10	208
2. Gumbinn.	1	31	157	93	0,2	8	5	0,4	0,4	18	11	208
3. Danzig	1	73	273	91	1	4	4	1	1	21	8	141
4. Marienwd.	1	42	347	78	1	4	2	0,3	0,2	16	10	174
5. Stk. Berlin	0,2	38	276	64	1	12	1	1	—	94	12	154
6. Potsdam	1	43	147	65	0,4	2	1	1	0,1	36	19	163
7. Frankfurt	0,3	29	87	50	1	2	1	0,2	0,2	18	13	143
8. Stettin	1	55	189	85	1	3	3	2	1	42	14	193
9. Köslin	1	21	158	56	—	2	2	1	—	10	6	120
10. Stralsund	1	28	114	78	—	5	—	2	—	17	15	159
11. Posen	2	42	192	63	0,1	4	1	0,3	0,1	18	8	174
12. Bromberg	2	49	447	92	0,2	3	2	0,2	—	19	6	204
13. Breslau	0,3	49	155	76	0,2	4	12	1	0,4	40	15	155
14. Liegnitz	2	33	93	55	—	3	3	1	0,3	29	18	138
15. Oppeln	1	78	212	95	1	4	4	2	—	24	14	224
16. Magdebg.	0,2	43	121	54	0,3	12	1	1	0,4	32	16	172
17. Mersebg.	1	27	94	49	0,2	2	1	0,1	0,4	26	14	171
18. Erfurt	0,3	21	117	39	1	1	2	1	—	27	17	172
19. Schleswig	1	53	184	63	0,1	1	0,3	0,2	0,3	31	13	171
20. Hannover	1	55	239	71	0,2	6	2	1	0,4	44	13	172
21. Hildesh.	1	14	69	42	—	5	12	0,3	0,3	22	15	174
22. Lüneburg	1	21	118	67	0,3	3	2	1	—	23	15	172
23. Stade	—	22	212	134	—	4	2	—	0,4	24	12	174
24. Osnabrück	1	29	78	31	—	1	0,4	1	—	9	5	72
25. Aurich	—	30	102	68	—	2	4	1	—	19	14	174
26. Münster	2	55	93	41	—	12	0,4	1	0,2	19	15	171
27. Minden	0,3	29	110	39	—	2	0,3	1	—	13	7	89
28. Arnsherg	1	54	176	79	0,3	3	1	0,4	1	32	21	173
29. Kassel	0,2	30	68	32	—	1	1	1	0,3	18	11	129
30. Wiesbaden	1	46	134	55	0,1	2	0,4	0,4	0,4	32	11	135
31. Koblenz	0,4	38	104	38	—	1	1	2	0,2	16	11	136
32. Düsseldorf	1	66	137	55	2	12	1	1	0,3	48	20	137
33. Köln	0,4	105	246	69	1	12	2	1	1	83	18	139
34. Trier	0,4	31	100	55	—	12	2	1	0,4	18	10	203
35. Aachen	1	48	61	37	1	1	1	0,3	—	22	11	113
36. Sigmaring.	—	21	14	6	—	—	—	2	—	6	6	213
Staat 1903	1	46	166	65	0,4	3	2	1	0,3	33	14	158
Staat 1900	1	46	142	62	0,3	3	2	1	0,3	28	11	141

<sup>1)</sup> Sammelgruppe: Hoch- und Landesverrat, feindliche Handlungen gegen deutsche heimische, Feindlichkeiten und Beleidigungen gegen Kaiser, Landesherren und Bundes Räte. — <sup>2)</sup> vorsätzliche und fahrlässige zusammen.

## 7. Verteilung der im Jahre 1903 Verurteilten auf die strafmündigen

Provinzen.	Auf je 100 000 strafmündige Zivilpersonen kamen Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen			
1903.	überhaupt	gegen Staat, öffentl. Ordnung und Religion (oben Sp. 2—9)	gegen die Person (oben Sp. 10—13)	gegen das Vermögen (oben Sp. 14—17)
1	2	3	4	5
I. Ostpreußen	1 619	230	726	659
II. Westpreußen	1 663	330	639	693
III. Stadtkreis Berlin	1 607	330	524	752
IV. Hamburg	1 197	167	518	510
-----	1 255	215	579	460
-----	1 687	336	741	586
-----	1 463	227	639	579
-----	1 091	146	473	470



in auf die strafmündige Zivilbevölkerung der Regierungsbezirke nach der  
 dlung.

tskräftig verurteilt wegen Verbrechen und Vergehen:

erper- setzung	darunter gefährl. u. schwe- rer <sup>1)</sup>	wider die per- sönl. Freiheit	Diebstahl	Unter- schlagung	Raub und Erpressung	Begünstigung und Hehlerei	Betrug und Untreue	Urkunden- fälschung	Bankrott	strafb. Eigen- tums u. Verlet- zung fremder Geheimnisse	Sach- beschädigung	Gemeingefährl. Verbr. u. Verg.	darunter Brand- stiftung <sup>2)</sup>	Verbrechen u. Vergehen im Amte	Wiederholung der Spalte 1.
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
339	31	324	31	42	2	27	44	11	3	38	70	28	2	4	1.
357	34	417	37	49	4	40	65	17	5	77	61	33	1	3	2.
323	33	363	39	48	5	41	42	11	4	21	84	11	2	7	3.
331	46	397	39	42	5	43	39	10	3	27	59	21	2	4	4.
140	18	337	47	136	5	32	129	34	4	23	32	30	0,3	2	5.
214	27	287	44	65	4	22	66	13	2	32	50	27	1	8	6.
179	23	230	27	38	1	18	45	10	3	19	44	5	2	1	7.
286	30	281	45	57	3	24	61	15	5	37	69	5	1	1	8.
210	17	177	15	24	2	18	25	6	1	15	38	3	2	1	9.
213	18	265	41	53	1	20	50	9	3	31	43	8	2	3	10.
311	52	312	28	35	4	22	35	20	2	25	51	16	1	3	11.
422	52	452	43	39	5	32	44	14	4	22	67	17	1	3	12.
208	40	270	35	66	3	24	77	18	4	22	41	19	2	2	13.
122	31	227	26	41	2	19	76	11	4	14	34	10	2	1	14.
435	66	390	48	65	4	34	64	18	5	28	69	28	1	4	15.
195	21	270	39	59	2	26	58	13	5	28	45	9	1	3	16.
164	21	247	35	38	2	16	54	10	4	16	41	8	1	2	17.
128	20	217	29	49	1	17	73	8	1	16	35	16	—	1	18.
121	11	225	30	47	2	14	55	12	3	13	39	8	1	2	19.
172	29	254	44	73	4	23	117	23	7	16	44	24	1	2	20.
143	16	187	22	33	3	11	54	9	1	12	52	7	2	3	21.
198	26	226	34	36	2	18	58	10	1	19	45	7	2	3	22.
164	26	189	29	43	5	11	69	9	1	20	53	3	1	2	23.
121	16	111	15	20	1	8	50	10	0,4	14	43	5	1	1	24.
104	28	173	19	34	1	13	56	9	1	14	63	1	—	7	25.
205	30	187	29	30	4	19	43	8	2	33	46	5	1	2	26.
108	18	119	14	29	2	7	37	8	2	15	29	6	1	1	27.
298	44	265	41	49	5	26	65	18	2	18	66	8	1	3	28.
177	23	157	20	27	2	14	43	11	2	22	34	8	1	3	29.
182	30	174	29	61	2	12	55	18	1	16	39	7	0,1	3	30.
241	32	146	24	28	1	11	48	11	2	22	50	9	0,4	2	31.
263	40	278	54	63	4	31	77	22	3	22	60	21	1	4	32.
291	39	272	47	77	5	40	93	25	3	27	62	15	0,4	5	33.
382	33	191	16	26	1	10	42	6	1	18	51	4	0,2	4	34.
156	12	146	28	31	2	16	42	10	2	30	39	11	1	3	35.
127	8	66	12	8	—	—	25	4	4	12	31	8	—	—	36.
235	32	267	36	54	3	24	63	15	3	24	50	15	1	3	37.
225	32	245	30	50	3	22	51	13	3	21	47	15	4	3	38.

und Vergehen bezüglich Ausübung staatsbürgerlicher Rechte, Verrat militärischer Ge-  
 8—179 St.G.B. — \*) §§ 211—215 St.G.B. — \*) §§ 223 a—226 St.G.B. — \*) auch im wiederholten

ng der Provinzen nach Hauptgruppen der Verbrechen und Vergehen.

Provinzen	Auf je 100 000 strafmündige Zivilpersonen kamen Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen				
	überhaupt	gegen Staat, öffentl. Ordnung und Religion (oben Sp. 2—5)	gegen die Person (oben Sp. 10—19)	gegen das Vermögen (oben Sp. 20—31)	im Amte (oben Sp. 32)
1	2	3	4	5	6
sw.-Holstein	1 013	239	353	412	
over . . . . .	1 044	183	434	43	
sfalen . . . . .	1 132	198	4		
en-Nassau . . . .	938	146			
nland . . . . .	1 313	208			
nzollern . . . . .	575	37			
Staat	1 299	219			
	1 194	194			

## S. Die bedingte Begnadigung in Preußen.

[Drucksache des Reichstages Nr. 703 in der II. Legislatur-Periode I. Session 1903/

a) Der bedingte Strafaufschub und die durch Begnadigung erledigte des Strafaufschubs in Preußen während der Jahre 1900 bis 19

Gegenstand der Nachweisung.	Fälle des bedingten Strafaufschubs					Durch Begnadig. e Fälle des Strafauf			
	1900	1901	1902	1903	1904	1900	1901	1902	1903
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Von den Fällen, in denen die Aussetzung der Strafvollstreckung b worden ist bzw. von den Fällen des bedingten Strafaufschubs, wel durch völlige oder teilweise Begnadigung erledigten, betrafen:

I. Personen überhaupt . . . . .	4 386	5 315	7 461	8 770	8 941	2 502	3 108	3 851	3 8
männliche . . . . .	3 500	4 294	5 964	6 969	7 004	1 881	2 397	2 992	3 0
weibliche . . . . .	886	1 021	1 497	1 801	1 937	621	711	859	8
im Alter von . . . . .									
Jahren bei . . . . .									
Begehung der Straftat . . . . .									
unter 18 . . . . .	3 782	4 630	6 308	7 618	7 630	2 002	2 493	3 241	3 3
18 u. mehr . . . . .	604	685	1 153	1 152	1 311	500	615	610	5
wegen . . . . .									
Verbrechens . . . . .	859	969	1 483	1 990	2 065	417	584	709	7
Vergehens . . . . .	3 077	3 694	5 103	5 879	6 047	1 830	2 211	2 679	2 5
Übertretung . . . . .	450	652	875	901	829	255	313	463	5
in . . . . .									
Amts- oder . . . . .									
Schöffengerichten . . . . .	2 949	3 579	4 894	5 542	5 579	1 729	2 118	2 568	2 6
Strafkammern od. . . . .									
von . . . . .									
Schwurgerichten . . . . .	1 437	1 736	2 567	3 228	3 362	773	990	1 283	1 2
noch nicht <sup>1)</sup> vorbestrafte . . . . .	4 375	5 290	7 335	8 656	8 729	2 479	3 096	3 832	3 8
bereits <sup>1)</sup> vorbestrafte . . . . .	11	25	126	114	212	23	12	19	

II. Die Aussetzung der Vollstreckung . . . . .									
von . . . . .									
Haft . . . . .	460	671	897	935	862	265	327	471	5
Gefängnis . . . . .	3 926	4 644	6 563	7 835	8 079	2 237	2 781	3 380	3 2
und zwar von Gefängnis: . . . . .									
von mehr als 6 Monaten . . . . .	7	7	21	33	31	1	6	10	
" " " 3 bis 6 " . . . . .	70	115	214	259	290	63	71	86	
" " " 1 " 3 " . . . . .	310	381	662	845	932	172	189	269	2
" 1 Woche bis 1 Monat . . . . .	901	1 145	1 628	2 008	2 196	518	587	767	7
" 1 Woche und weniger . . . . .	2 638	2 996	4 038	4 690	4 630	1 483	1 928	2 248	2 1
weniger als 2 Jahre . . . . .	1 258	1 559	1 899	2 309	2 185	636	856	1 090	1 2
für . . . . .									
2 bis 3 Jahre . . . . .	2 943	3 596	5 173	5 745	5 986	1 649	2 040	2 488	2 4
3 Jahre oder mehr . . . . .	185	160	389	716	770	217	212	273	18

<sup>1)</sup> wegen Verbrechens oder Vergehens mit Freiheitsstrafe. — <sup>2)</sup> außerdem in 1 Falle Festu

## b) Der bedingte Strafaufschub bis Ende 1904 nach Oberlandesgerich

Staat.  Oberlandes- gerichtsbezirke.	Zahl der Fälle, in denen die Aussetzung der Strafvollstreckung Aussicht auf Begnadigung gewährt wurde						vom 1895 31. X
	v. 23. X. 1895 bis 31. XII. 1899 durchschnitt- lich im Jahre	im Jahre					
		1900	1901	1902	1903	1904	
I	2	3	4	5	6	7	
Staat . . . . .	3 421	4 386	5 315	7 461	8 770	8 941	1) 4
I. Königsberg i. Pr. . . . .	264	214	306	473	583	615	
II. Marienwerder . . . . .	148	180	219	348	374	399	
III. Berlin (K.-Ger.) . . . . .	482	580	652	829	1 009	978	
IV. Stettin . . . . .	163	211	265	333	363	324	
V. Posen . . . . .	287	517	592	797	807	757	
VI. Breslau . . . . .	605	754	775	1 187	1 387	1 482	
VII. Naumburg a./S. . . . .	273	338	428	591	730	857	
VIII. Kiel . . . . .	86	78	96	189	248	203	
IX. Celle . . . . .	221	257	362	430	500	481	
X. Hamm . . . . .	270	350	410	689	941	964	
XI. Kassel . . . . .	57	50	71	138	156	158	
XII. Frankfurt a. M. . . . .	110	87	92	132	176	233	
XIII. Köln . . . . .	436	751	1 017	1 308	1 470	1 462	
XIV. Jena (preuß. Teil) . . . . .	18	19	30	17	26	28	

<sup>1)</sup> von diesen waren am 1. I. 1905 erledigt 29 492, und zwar durch vollständige od Begnadigung 21 852, durch Einleitung der Strafvollstreckung 6 923, durch Tod, f andere Weise 711; 19 634 oder 40 v. H. waren noch nicht endgültig erledigt.







## 8. Die bedingte Begnadigung in Preußen.

[Drucksache des Reichstages Nr. 702 in der II. Legislatur-Periode I. Session 1903/05.]

a) Der bedingte Strafaufschub und die durch Begnadigung erledigten Fälle des Strafaufschubs in Preußen während der Jahre 1900 bis 1904.

Gegenstand der Nachweisung.	Fälle des bedingten Strafaufschubs					Durch Begnadig. erledigte Fälle des Strafaufschubs				
	1900	1901	1902	1903	1904	1900	1901	1902	1903	1904
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Von den Fällen, in denen die Aussetzung der Strafvollstreckung bewilligt worden ist bezw. von den Fällen des bedingten Strafaufschubs, welche sich durch völlige oder teilweise Begnadigung erledigten, betrafen:										
I. Personen überhaupt . . . . .	4 386	5 315	7 461	8 770	8 941	2 502	3 108	3 851	3 859	4 818
männliche . . . . .	3 500	4 294	5 964	6 969	7 004	1 881	2 397	2 992	3 057	3 783
weibliche . . . . .	886	1 021	1 497	1 801	1 937	621	711	859	802	1 035
im Alter von . . . . .										
Jahren bei . . . . .										
Begehung der Straftat . . . . .										
unter 18 . . . . .	3 782	4 630	6 308	7 618	7 630	2 002	2 493	3 241	3 358	4 013
18 u. mehr . . . . .	604	685	1 153	1 152	1 311	500	615	610	501	805
wegen . . . . .										
Verbrechens . . . . .	859	969	1 483	1 990	2 065	417	584	709	711	835
Vergehens . . . . .	3 077	3 694	5 103	5 879	6 047	1 830	2 211	2 679	2 590	3 346
Übertretung . . . . .	450	652	875	901	829	255	313	463	558	637
in . . . . .										
Amts- oder . . . . .										
Schöffengerichten . . . . .	2 949	3 579	4 894	5 542	5 579	1 729	2 118	2 568	2 604	3 306
Strafkammern od. . . . .										
von (Schwurgerichten) . . . . .	1 437	1 736	2 567	3 228	3 362	773	990	1 283	1 255	1 512
noch nicht <sup>1)</sup> vorbestrafte . . . . .	4 375	5 290	7 335	8 656	8 729	2 479	3 096	3 832	3 844	4 778
bereits <sup>1)</sup> vorbestrafte . . . . .	11	25	126	114	212	23	12	19	15	40
II. Die Aussetzung der Vollstreckung . . . . .										
von . . . . .										
Haft . . . . .	460	671	897	935	862	265	327	471	566	659
Gefängnis . . . . .	3 926	4 644	6 563	7 835	8 079	2 237	2 781	3 380	3 293	4 159
und zwar von Gefängnis: . . . . .										
von mehr als 6 Monaten . . . . .	7	7	21	33	31	1	6	10	4	6
" " " 3 bis 6 " . . . . .	70	115	214	259	290	63	71	86	72	92
" " " 1 " 3 " . . . . .	310	381	662	845	932	172	189	269	272	335
" 1 Woche bis 1 Monat . . . . .	901	1 145	1 628	2 008	2 196	518	587	767	790	994
" 1 Woche und weniger . . . . .	2 638	2 996	4 038	4 690	4 630	1 483	1 928	2 448	2 155	2 734
für weniger als 2 Jahre . . . . .	1 258	1 559	1 899	2 309	2 185	636	856	1 090	1 235	1 536
" 2 bis 3 Jahre . . . . .	2 943	3 596	5 173	5 745	5 986	1 649	2 040	2 488	2 435	3 100
" 3 Jahre oder mehr . . . . .	185	160	389	716	770	217	212	273	189	182

<sup>1)</sup> wegen Verbrechens oder Vergehens mit Freiheitsstrafe. — <sup>2)</sup> außerdem in 1 Falle Festungshaft.

b) Der bedingte Strafaufschub bis Ende 1904 nach Oberlandesgerichtsbezirk.

Staat.	Zahl der Fälle, in denen die Aussetzung der Strafvollstreckung mit Aussicht auf Begnadigung gewährt wurde					
	v. 23. X. 1895 bis 31. XII. 1899 durchschnittlich im Jahre	im Jahre				
Oberlandesgerichtsbezirke.		1900	1901	1902	1903	1904
1	2	3	4	5	6	7
I. Staat . . . . .	3 421	4 386	5 315	7 461	8 770	8 941
I. Königsberg i. Pr. . . . .	264	214	306	473	583	615
II. Marienwerder . . . . .	148	180	219	348	374	399
III. Berlin (K.-Ger.) . . . . .	482	580	652	829	1 009	978
IV. Stettin . . . . .	163	211	265	333	363	324
V. Posen . . . . .	287	517	592	797	807	757
VI. Breslau . . . . .	605	754	775	1 187	1 387	1 482
VII. Naumburg a./S. . . . .	273	338	428	591	730	857
VIII. Kiel . . . . .	86	78	96	189	248	203
IX. Celle . . . . .	221	257	362	430	500	481
X. Hamm . . . . .	270	350	410	689	941	964
XI. Kassel . . . . .	57	50	71	138	156	158
XII. Frankfurt a. M. . . . .	110	87	92	132	176	233
XIII. Köln . . . . .	436	751	1 017	1 308	1 470	1 462
XIV. Jena (preuß. Teil) . . . . .	18	19	30	17	26	28

<sup>1)</sup> von diesen waren am 1. I. 1905 erledigt 29 492, und zwar durch vollständige oder teilweise Begnadigung 21 852; durch Einleitung der Strafvollstreckung 6 929, durch Tod, Flucht oder auf andere Weise 711; 19 634 oder 40 p. H. waren noch nicht endgültig erledigt.

Gefängnisse sowie Zwangs- und Fürsorgeerziehung.

### 1. Die dem Ministerium des Innern unterstellten Strafanstalten und Gefängnisse 1902 und 1903.

[k der zum Bereiche des Königlich Preussischen Ministeriums des Innern gehörenden Strafanstalten und Gefängnisse.]

Schilderungsgegenstände.	1902		1903	
	Männer	Weiber	Männer	Weiber
I	2	3	4	5
Am Beginn des Jahres waren detiniert . . . . .	22 795	2 893	22 407	2 818
Während im Laufe des Jahres . . . . .	56 633	14 945	55 997	14 571
Am Schlusse des Jahres verblieben . . . . .	57 021	15 020	56 247	14 754
Am Ende des Jahres am Jahresanfang Detinierten waren	22 407	2 818	22 157	2 635
Zuchthausgefangene . . . . .	13 568	1 635	13 500	1 625
Am Jahreschlusse verblieb. Zuchthausgefangene . . . . .	13 500	1 625	13 195	1 544
Gefängnisgefangene am Jahresanfang . . . . .	7 991	909	7 632	878
„ „ Jahreschlusse . . . . .	7 632	878	7 718	749
Polizei-gefangene am Jahresanfang . . . . .	15	13	25	20
„ „ Jahreschlusse . . . . .	25	20	62	18
Untersuchungsgefangene am Jahresanfang . . . . .	892	135	952	111
„ „ Jahreschlusse . . . . .	952	111	884	75
Haftgefangene am Jahresanfang . . . . .	329	201	298	184
„ „ Jahreschlusse . . . . .	298	184	298	249
Überhaupt detiniert im Laufe des Jahres waren	79 428	17 888	78 404	17 389
Wovon: Zuchthausgefangene . . . . .	21 323	2 407	20 443	2 361
Gefängnisgefangene . . . . .	33 869	5 230	31 762	4 737
Polizei- einschl. Transportgefang. . . . .	2 455	3 016	5 906	3 292
Haftgefangene . . . . .	11 923	5 624	10 361	5 618
Untersuchungsgefangene . . . . .	9 839	1 560	9 924	1 179
Schuldgefangene . . . . .	19	1	8	3
Am Ende der Detentionsstage . . . . .	8 226 141	1 037 547	8 076 039	990 463
Wovon entfielen auf: Zuchthausgefangene . . . . .	4 936 144	588 181	4 898 135	572 022
Gefängnisgefangene . . . . .	2 832 134	324 431	2 732 224	298 764
Polizei- einschließlich				
Transportgefangene . . . . .	7 518	6 405	15 766	7 103
Haftgefangene . . . . .	110 345	76 827	100 447	74 677
Untersuchungsgefangene . . . . .	339 946	41 702	329 431	37 575
Schuldgefangene . . . . .	54	1	36	122
gleicher Durchschnittsbestand . . . . .	22 539	2 844	22 069	2 708
Wovon: Zuchthausgefangene . . . . .	13 526	1 612	13 385	1 564
Gefängnisgefangene . . . . .	7 757	891	7 464	816
Polizei- einschl. Transportgefangene . . . . .	22	18	43	20
Haftgefangene . . . . .	305	209	278	206
Untersuchungsgefangene . . . . .	929	114	899	102
Schuldgefangene . . . . .	—	—	—	—
Verpfleg.-Kosten f. d. Kopf u. Verpflegungstag	31,5		33,0	
Gefangene mit Arbeitszwang im täglichen Durchschnitt detiniert . . . . .	21 461	2 696	22 071	2 708
Wovon unbeschäftigt (wegen Arbeitslosigkeit, Krankheit, Arbeitsmangel usw.) . . . . .	1 438	244	1 852	306
Beschäftigt wurden überhaupt i. tägl. Durchschn. . . . .	20 023	2 452	20 219	2 402
Wovon: a) für den eigenen Bedarf der Anstalten . . . . .	5 372	706	5 284	732
b) f. and. Straf- u. Gefangenanstalten 1) . . . . .	359	205	388	226
c) für sonst. Staats- u. Reichsbehörden 1) . . . . .	5 382	610	5 745	598
d) „ Beamte . . . . .	264	31	247	21
e) „ Fremde . . . . .	656	172	1 026	162
f) im Unternehmerbetriebe . . . . .	6 657	726	6 098	653
g) mit Landeskulturarbeiten f. öffentl. Behörden, Genossenschaft u. Private . . . . .	1 333	12	1 431	8
Wovon den Beschäftigten unt. Nr. 40) a) Haushaltung u. Verwalt. . . . .	5 116	698	5 025	723
b) eigene landwirt. Arbeit . . . . .	226	8	259	9
Wovon in Anspr. . . . .				
Anzahl der wirklichen Arbeitstage überhaupt . . . . .	6 804 048		6 830 947	

Die hier aufgeführten Gefangenen sind mit Industriearbeiten beschäftigt.



**2. Die dem Justizministerium unterstellten Gefängnisse 1901 bis 1903.**  
**Durchschnittliche Gefangenenzahl und Beschäftigung der Gefangenen.**  
 (Statistik über die Gefängnisse der Justizverwaltung in Preußen für das Rechnungsjahr 1903.)

Schilderungsgegenstände.	1901	1902	1903
1	2	3	4
1. Im Tagesdurchschnitte waren detiniert:			
a) Männer . . . . .	30 679	30 736	29 907
b) Weiber . . . . .	3 867	3 666	3 451
c) zusammen . . . . .	34 546	34 402	33 358
2. Von den Detinierten waren im Tagesdurchschnitte:			
a) nicht beschäftigt . . . . .	4 995	4 728	4 459
b) beschäftigt . . . . .	29 551	29 674	28 941
und zwar waren von den unter b) aufgeführten Gefangenen beschäftigt:			
α) mit Hausarbeiten . . . . .	2 987	3 090	1 973
β) für Dritte gegen Lohn . . . . .	26 564	26 584	25 466
3. Die Gesamtzahl der Arbeitstage betrug . . . . .	8 865 287	8 901 871	8 682 381
Hiervon entfielen:			
a) auf Arbeitstage für Hausarbeiten . . . . .	896 108	927 000	922 386
b) auf „      „      Dritte gegen Lohn . . . . .	7 969 179	7 974 871	7 759 795
4. Die Einnahmen aus dem finanziellen Ergebnisse der Arbeit betrugen:			
a) an wirklichen Arbeitslöhnen . . . . .	3 634 943	3 689 644	3 675 293
darunter: α) aus Außenarbeiten . . . . .	1 076 674	1 117 743	1 035 319
β) aus der sonstigen Beschäftigung . . . . .	2 558 269	2 571 896	2 639 344
b) an Beiträgen d. Unternehmer, Unfallfürsorge . . . . .	32 679	32 553	31 781
c) an Einkünften sonstiger Art . . . . .	1 234 601	1 387 490	1 421 676
d) überhaupt . . . . .	4 902 223	5 109 687	5 128 690
5. Die Ausgaben aus dem finanziellen Ergebnisse der Arbeit betrugen:			
a) an Aufwandskosten und Verpflegungszulagen . . . . .	252 552	253 385	243 848
b) an Beiträgen zur Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . .	1 531	1 619	1 549
c) an Ankaufspreisen für Rohmaterialien . . . . .	1 193 142	1 307 519	1 396 501
d) an den Gefangenen bewilligten bzw. für diese reservierten Beträgen . . . . .	798 201	797 693	786 382
e) überhaupt . . . . .	2 245 426	2 360 216	2 418 283
6. Von dem reinen Arbeitsverdienste <sup>1)</sup> entfielen:			
a) auf jeden Gefangenen überhaupt . . . . .	38	100	103
b) auf jeden für Dritte gegen Lohn beschäftigten Gefangenen . . . . .	127	129	133

<sup>1)</sup> Unter reinem Arbeitsverdienste sind die Einnahmen an Arbeitslöhnen abzüglich der Ausgaben für die Aufwandskosten, die Verpflegungszulagen und die Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung zu verstehen.

**3. Zu- und Abgang der in den Korrekptions- und Arbeitsanstalten auf Grund des § 362 des R.-Str.-G.-B. detinierten Personen im Jahre 1903.**

Provinzen.	Zahl der An- stal- ten	Im Jahre 1903 betrug				Provinzen.	Zahl der An- stal- ten	Im Jahre 1903 betrug			
		der Zugang der Abgang						der Zugang der Abgang			
		an Korrigenden						an Korrigenden			
		M.	W.	M.	W.	Staat.		M.	W.	M.	W.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ostpreußen	1	222	46	234	41	Schw.-Holst.	1	447	43	466	38
Westpreußen	1	340	50	377	53	Hannover	3	648	76	631	83
Städt. Berlin	1)	2 036	100	1 794	140	Westfalen	1	415	35	381	50
Brandenburg	3	802	50	852	58	Hess.-Nassau	2	148	29	165	24
Pommern	4	321	31	329	43	Rheinland	1	598	186	838	228
Posen	2	341	38	376	73	Hohenzollern	—	—	—	—	—
Schlesien	2	1 697	282	1 776	270	Staat <sup>2)</sup> 1903	24	9 218	1 145	9 070	1 209
Sachsen	2	868	89	861	105	1902	24	8 823	1 219	8 278	1 231

<sup>1)</sup> In Kammern. — <sup>2)</sup> Bestand am Jahreschlusse 1902: 9 823 M. u. 1 267 W., 1903: 9 070 M. u. 1 209 W. Anmerkungen: Wurden 1902 28, 1903 30 Malakiten auf Grund des § 362 Abs. 3 Satz 2 in Untersuchung mit § 361 Nr. 3 St.-G.-B. in Bismarcks-, Reichensachsen- oder Aachen untergebracht, der Bestand am solchen Untersuchungsschlusse betrug am Jahreschlusse 1902 28, 1903 30.



[Akten des Königl. Statistischen Landesamts.]

Geschlecht.	Jahr.	Gesamtzahl d. Gefangenen	Davon waren		Von der Gesamtzahl der Gefangenen waren geboren in																Von den Gefangenen waren bei Aufnahme der Statistik ... Jahre alt										Von den Gefangenen waren		
			unehelich geboren	Soldat gewesen	Ostpreußen	Westpreußen	Berlin	Brandenburg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen	Schlesw.-Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen-Nassau	Rheinland	Hohenzollern	Preußen überhaupt	andere Bundesstaaten	andere Staaten	bis unter						evangelisch	katholisch	jüdisch	andere gläubig		
																						18	21	25	30	40	50					60	70
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
Männer	1904	2806	319	961	179	160	131	193	130	158	653	156	58	92	160	76	348	—	2494	251	61	50	332	549	952	572	262	77	12	1679	1103	23	1
Weiber	1904	290	40	—	31	16	5	14	14	26	112	13	6	9	8	2	15	—	271	15	4	—	29	40	80	73	50	15	3	163	125	2	—
Überhaupt	1904	3096	359	961	210	176	136	207	144	184	765	169	64	101	168	78	363	—	2765	266	65	50	361	589	1032	645	312	92	15	1842	1228	25	1
	1903	3247	362	956	206	186	127	266	140	253	818	183	43	92	164	89	368	—	2935	257	55	68	349	616	1017	739	326	112	20	1887	1331	23	6
	1902	3234	360	919	220	182	152	254	133	255	767	182	45	108	162	81	393	1	2965	211	58	82	407	588	1047	650	352	91	17	1855	1351	28	—

Geschlecht.	Jahr.	Von den Gefangenen										Der Rückfall nach der Entlassung ist *)																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
		besaßen 2)			sprachen 3)			waren mit Freiheitsstrafen vorbestraft			waren das letzte Mal bestraft wegen Verbrechen u. Vergehen			waren			waren			waren			waren																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
I		keine			keine			keine			keine			keine			keine			keine			keine			keine			keine																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
		keine			keine			keine			keine			keine			keine			keine			keine			keine			keine																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
Land- u. Forst- u. wirtsch.	Industrie, Ge- werbe, Bergbau	Handel und Verkehr	Erwerbstätigen der sonstigen	Schulbildung			Völk- s-			höhere			die Muttersprache			d. polnische			auch des deut- schen mählig			eine andere Muttersprache			mal			mehr als 30			gegen d. Pers. Religion			gegen d. Pers. Körperverletz. d. Vermögen			gegen d. Pers. d. Vermögen			darunter (Sp. 58) Diebstahl			militärischer			Gewohnheits- trinker			Landstreicher			der Gewerbs- Unzucht ergeb.			arbeitsfähig			vermindert arbeitsfähig			vorbereitend arbeitsunfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig			wahrscheinlich unarbeitsfähig		

### 5. Die auf Grund des § 56 des Strafgesetzbuches der Zwangserziehung über- wiesenen Jugendlichen.

[Fürsorgeerziehung Minderjähriger. Bearbeitet im Königl. Preussisch. Ministerium des Innern 1905.]

Provinzen. — Staat.	Be- stand am 31. März 1904	Die Zahl der Mädchen unter der Gesamtzahl betrifft sich auf	Von der Gesamtzahl waren am 31. März 1904 untergebracht in					Von der Gesamt- zahl der untergebrachten Jugendlichen sind			
			den staatlichen Er- ziehungsanstalt. 1)	kommunalen, kirch- lichen oder sonstig. privaten Anstalten	Familien- pflege		der Lehre oder im Gesindedienst	evangelisch	katholisch	jüdisch	anderegläubig
					14 Jahre alt und darunter	über 14 Jahre alt					
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Ostpreußen . .	29	10	—	7	—	—	22	28	1	—	—
II. Westpreußen .	73	11	18	7	—	4	44	26	47	—	—
III. Städt. Berlin	68	14	14	7	—	5	42	62	5	1	—
IV. Brandenburg .	116	17	29	5	—	3	79	106	10	—	—
V. Pommern . . .	75	22	1	27	—	—	47	71	4	—	—
VI. Posen . . . .	37	4	17	2	—	—	18	4	33	—	—
VII. Schlesien . .	117	18	43	10	—	—	64	39	78	—	—
VIII. Sachsen . .	100	18	36	1	—	6	57	87	13	—	—
IX. Schlsw.-Holst.	18	5	6	11	—	—	1	17	1	—	—
X. Hannover . . .	60	10	17	8	—	2	33	52	7	1	—
XI. Westfalen . .	173	29	67	—	—	—	106	97	76	—	—
XII. Hessen-Nass.	40	15	16	—	—	—	24	25	15	—	—
XIII. Rheinland .	271	80	124	1	—	4	142	104	164	2	1
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staat . .	1 177	253	388	86	—	24	679	718	454	4	1

1) Konradshammer, Reg.-Bez. Danzig, katholisch; Wabern, Reg.-Bez. Kassel, evangelisch; St. Martin zu Boppard, Reg.-Bez. Koblenz, evangelisch; Steinfeld, Reg.-Bez. Aachen, katholisch; Gräfrath, Reg.-Bez. Düsseldorf, katholisch; Hardshausen, Reg.-Bez. Minden, evangelisch.

### 6. Die auf Grund des Gesetzes vom 13. März 1878 der Zwangserziehung über- wiesenen Jugendlichen, soweit sie noch in Fürsorgeerziehung waren.

Provinzen. bezw. Bezirksverbände. — Staat.	Be- stand am 31. März 1904	Die Zahl der Mädchen unter der Gesamtzahl betrifft sich auf	Von der Gesamtzahl waren am 31. März 1904 untergebracht in						Von der Gesamt- zahl der untergebrachten Jugendlichen sind			
			den staatlichen Er- ziehungsanstalt. 1)	den vom Kommunal- verbände einge- richteten Anstalten	Privatanstalten	Familien- pflege		der Lehre oder im Gesindedienst	evangelisch	katholisch	jüdisch	anderegläubig
						14 Jahre alt und darunter	über 14 Jahre alt					
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I. Ostpreußen . .	748	142	—	29	290	9	7	413	664	84	—	—
II. Westpreußen .	464	65	2	56	71	—	2	333	209	254	1	—
III. Städt. Berlin 2)	453	42	—	39	102	32	—	218	385	65	2	1
IV. Brandenburg .	852	181	—	63	141	11	—	637	810	42	—	—
V. Pommern . . .	547	98	—	—	180	7	18	342	527	20	—	—
VI. Posen . . . .	484	84	—	102	21	24	6	309	129	355	—	—
VII. Schlesien . .	1 437	274	1	101	281	59	—	995	569	864	4	—
VIII. Sachsen . .	1 055	195	3	73	196	39	19	725	971	83	1	—
IX. Schlsw.-Holst.	564	128	—	—	58	58	93	355	529	35	—	—
X. Hannover . . .	686	149	4	5	202	44	28	403	591	95	—	—
XI. Westfalen . .	425	69	9	5	58	8	—	345	190	234	1	—
XII. Hessen-Nass..	670	168	11	—	148	49	4	458	461	206	3	—
XIII. Rheinland .	1 042	223	20	40	263	71	22	623	294	746	2	—
XIV. Hohenzollern	3	—	—	—	—	—	—	2	—	3	—	—
Staat . .	9 430	1 818	50	513	2 011	411	199	6 158	6 329	3 086	14	1

2) Vergl. die Anmerkung 1 zu Tabelle 5. — 3) hierunter 54 Knaben und 8 Mädchen, von denen am 31. März 1904 sich 8 Knaben und 7 Mädchen im Krankenhaus und 4 Knaben und 1 Mädchen befanden, während 42 Knaben entlaufen waren. — 4) hierunter 22 Knaben, von denen 15 befanden, während 17 entlaufen waren. — 5) hierunter 2 Knaben und 1 Mädchen, je 1 Knabe in einem Krankenhaus bzw. in einer Blindenanstalt und 1 Mädchen in einer Blindenanstalt befanden. — 6) hierunter 1 Knabe, der entlaufen war.



[illegible]



X  
A. Die Staatsfinanzen

## 1. Die Staatseinnahmen

[Preussische Etats von 1899 bis 1905 sowie Übersichten]

a) Die Staatseinnahmen.	Etat für 1902		Rechnung f. 1902		Etat für 1903	
	Netto-	Brutto-	Netto-	Brutto-	Netto-	Brutto-
	Einnahme in Millionen M.					
I	2	3	4	5	6	7
Gesamtsumme der Staatseinnahmen <sup>1)</sup> . . .		2590,83		3025,09		2618,79
Gegenüber dem Staatsbedarf (S. 220) mehr . . .		—		9180,79		2651,38
<b>A. Ordentliche Staatseinnahmen . . .</b>		<b>2590,83</b>		<b>2651,38</b>		<b>2651,38</b>
<b>I. Erwerbseinkünfte<sup>2)</sup> . . . . .</b>	<b>537,21</b>	<b>1778,41</b>	<b>522,84</b>	<b>1784,66</b>	<b>494,64</b>	<b>1784,66</b>
1. Domänen . . . . .	15,78	23,90	11,94	24,27	15,33	24,27
2. Forsten . . . . .	37,80	81,13	39,26	89,01	42,20	89,01
3. Bergwerke, Hütten und Salinen . . . .	29,36	190,20	28,58	197,05	24,73	197,05
4. Staatseisenbahnen . . . . .	440,93	1384,78	428,29	1374,54	400,22	1374,54
5. Sonstige Betriebe . . . . .	13,34	98,40	14,80	99,79	12,16	99,79
und zwar: a) Lotterie . . . . .	9,25	88,26	8,93	87,40	9,18	87,40
b) Seehandlung (Preuß. Bank) . . . . .	1,71	2,20	2,65	3,18	2,07	2,65
c) Münze und Probieranstalt . . . . .	0,17	0,56	0,25	0,66	0,17	0,66
d) Badeanstalten . . . . .	1,11	2,44	1,03	2,50	0,72	2,50
e) Bernsteinwerke . . . . .	1,03	2,54	1,77	3,53	1,39	3,53
f) Porzellan-Manufaktur <sup>3)</sup> . . . . .	— 0,10	1,14	0,005	1,27	— 0,07	1,27
g) andere Betriebe <sup>4)</sup> . . . . .	0,17	1,26	0,17	1,25	0,17	1,25
<b>II. Steuern . . . . .</b>		<b>254,58</b>		<b>273,91</b>		<b>273,91</b>
1. Direkte Steuern . . . . .		211,45		224,93		224,93
a) Allgemeine Einkommensteuer . . . . .		174,00		184,59		184,59
b) Ergänzungs- (Vermögens-) Steuer . . . .		34,00		36,83		36,83
c) Wandergewerbesteuer . . . . .		2,89		2,98		2,98
d) Eisenbahnsteuer . . . . .		0,56		0,53		0,53
2. Aufwandsst. (Wirtschaftsabg. i. Hohenz.) . .		0,03		0,03		0,03
3. Verkehrssteuern (Stempelsteuern) . . . .		33,00		38,42		38,42
4. Erbschafts- und Schenkungssteuern . . . .		10,10		10,53		10,53
<b>III. Gebühren, Sporteln und Strafgehalte bei d. Gerichts- u. Verwaltungsbehörden . .</b>		<b>92,97</b>		<b>101,52</b>		<b>101,52</b>
1. Haf-, Schleus-, Kran-, Schiffsgeb. u. dgl. . .		8,22		9,90		9,90
2. Sonst. Geb. d. Verwaltungsbeh., Strafgehalt .		8,29		8,15		8,15
3. Gerichtsgebühren u. gerichtliche Strafen . .		76,46		83,47		83,47
<b>IV. Vergütungen aus der Reichskasse<sup>5)</sup> . . .</b>		<b>42,07</b>		<b>41,64</b>		<b>41,64</b>
<b>V. Sonstige Einnahmen, a. d. Staatsverwalt. . .</b>		<b>85,87</b>		<b>103,59</b>		<b>103,59</b>
1. Dotationen . . . . .		0,27		0,30		0,30
2. Allgemeine Finanzverwaltung . . . . .		42,91		54,85		54,85
3. Staatsministerium . . . . .		7,51		8,34		8,34
4. Ministerium d. auswärt. Angelegenheiten . .		0,004		0,004		0,004
5. Finanzministerium . . . . .		3,96		6,01		6,01
6. Minist. d. öffentl. Arbeiten (Bauverwalt.) . .		0,88		1,02		1,02
7. Ministerium für Handel und Gewerbe . . .		1,54		1,49		1,49
8. Justizministerium . . . . .		5,40		6,41		6,41
9. Ministerium des Innern . . . . .		15,68		16,14		16,14
10. Min. f. Landwirtsch., Domänen u. Forsten . .		2,48		2,76		2,76
11. Minist. der geistl. usw. Angelegenheiten . .		5,24		6,27		6,27
12. Kriegsministerium . . . . .		0,0003		0,003		0,003
<b>VI. Überweisungen aus der Reichskasse . . .</b>		<b>336,93</b>		<b>346,06</b>		<b>346,06</b>
1. Anteil an d. Ertrage d. Zölle u. Tabaksteuer . .		216,41		227,05		227,05
2. Anteil an d. Ertr. d. Verbrauchsabg. f. Branntw. .		67,65		65,65		65,65
3. Anteil an d. Ertr. d. Reichsstempelabgabe . .		48,83		47,47		47,47
4. Unterstützungsbeihilfen f. ehem. Krieger . .		4,04		5,89		5,89
<b>B. Außerordentliche Staatseinnahmen . . .</b>		<b>—</b>		<b>168,53</b>		<b>168,53</b>
<b>C. Bestand je aus dem Vorjahr . . .</b>		<b>—</b>		<b>205,18</b>		<b>205,18</b>

<sup>1)</sup> einschl. der alljährlich von der Domänen- und Forstverwaltung an den Kronfideikommissarien auszuförmenden Einnahmen aus den mit den preussischen gemeinschaftlich verwalteten Sammelnehmungen gegen die im Etat und in der Rechnung angegebenen Ziffern. — <sup>2)</sup> Die Einnahmen aus den Lotterien gehören nicht zu den Staatseinnahmen, sondern zu den Einnahmen der Lotterienverwaltung. — <sup>3)</sup> bis einschl. 1905 nebst dem jetzt eingegangenen Institut für Glas in Suhl und „Musterleiche in Solingen“. — <sup>4)</sup> für die Zoll- und Reichsteuerverwaltung mit. — <sup>5)</sup> erforderlich, es verblieb mithin ein Fehlbetrag von 37,00 Mill. M. Dieser Posten geblieben ist, 1903 aber nicht mehr als Rest erscheint. — <sup>6)</sup> im Jahresdurchschnitt.

## enzen.

## slich der Staatssteuern.

## atsausgaben Preußens.

Einnahmen und -Ausgaben usw. von 1899 bis 1903.]

Jg. 1903		Etats 1899/1903 <sup>7)</sup>		Rech. 1899/1903 <sup>7)</sup>		Etat für 1904		Etat für 1905		Wiederhol. d. Bezeichn. in Spalte 1
Brutto-	Netto-	Brutto-	Netto-	Brutto-	Netto-	Brutto-	Netto-	Brutto-	Netto-	
Einnahme in Millionen Mark										
9	10	11	12	13	14	15	16	17		
223,20		2 525,20		2 943,20		2 770,26		2 681,27		
230,88		—		198,72		—		—		
2 843,83		2 511,09		2 626,23		2 770,26		2 681,27		A.
1 933,09	530,63	1 726,59	570,48	1 793,59	572,89	1 917,31	603,36	2 026,01		I.
24,56	50,25	104,24	58,33	119,94	14,43	24,76	15,46	25,20		1.
109,02					51,15	99,37	49,97	99,75		2.
205,28	26,39	178,86	31,48	199,13	19,20	202,94	18,68	211,26		3.
1 492,47	440,83	1 347,47	466,43	1 377,28	473,35	1 486,38	504,69	1 580,07		4.
101,64	13,22	96,22	14,24	97,24	14,76	103,86	14,56	109,73		5.
89,58	9,44	86,28	9,41	86,08	9,09	91,63	9,21	96,81		a.
2,50	1,99	2,44	2,16	2,63	2,45	2,93	2,91	3,48		b.
0,77	0,10	0,48	0,28	0,71	0,17	0,56	0,16	0,56		c.
2,75	0,61	2,37	1,05	2,49	1,37	2,84	0,44	2,88		d.
3,51	1,00	2,38	1,26	2,87	1,59	3,43	1,68	3,54		e.
1,27	0,08	1,07	0,08	1,21	0,06	1,21	0,01	1,20		f.
1,26	0,16	1,20	0,17	1,25	0,15	1,24	0,17	1,26		g.
279,45		244,72		263,49		268,69		280,28		II.
224,36		202,29		215,72		217,66		227,25		1.
184,07		165,20		177,01		179,00		187,00		a.
36,65		33,50		35,08		35,50		37,00		b.
2,97		2,94		2,92		2,94		2,98		c.
0,67		0,52		0,58		0,22		0,27		d.
0,03		0,03		0,03		0,03		0,03		2.
44,01		32,86		37,36		40,00		42,00		3.
11,05		9,54		10,38		11,00		11,00		4.
108,26		89,27		94,66		101,51		105,27		III.
12,86		7,60		9,27		10,01		10,38		1.
9,83		8,30		8,19		9,25		10,18		2.
85,57		73,37		77,20		81,55		84,71		3.
40,02		40,79		41,55		40,56		40,75		IV.
144,49		82,86		105,75		96,35		104,07		V.
0,33		0,24		0,22		0,29		0,27		1.
89,98		43,29		57,31		47,36		51,03		2.
13,64		6,22		8,13		8,90		14,77		3.
0,01		0,004		0,004		0,004		0,01		4.
5,12		3,26		5,54		5,47		4,12		5.
1,01		0,85		1,08		0,98		0,89		6.
1,70		1,39		1,31		1,95		1,98		7.
6,49		4,86		8,10		5,74		5,85		8.
16,13		15,20		15,24		15,85		15,78		9.
2,28		2,33		2,68		2,53		2,77		10.
7,10		5,22		6,14		6,68		6,60		11.
0,003		0,0003		0,002		0,0003		0,0003		12.
338,60		326,77		327,19		345,84		324,89		VI.
224,36		213,54		216,02		227,98		—		1.
62,83		65,58		65,45		65,07		71,85		2.
44,38		44,09		40,13		45,72		43,94		3.
7,07		5,56		4,69		7,07		9,10		4.
198,58		14,20		136,08		—		—		B.
180,79		—		180,89		—		—		C.

werden Rente von 7719,29 M. sowie einschl. der Verwaltungskosten der Seehandlung, aller  
 wachen Eisenbahnen. Um diese Einnahmeposten erhöht bzw. vermindert sich  
 im Erwerbssteuereinkünften sind hier überall da gebracht, wo sie nach der Benennung  
 Staatsanwaltschaft Berlin\*, „Deutscher Reichs- und Preussischer Staatsanzeiger“, P  
 wettigen Anteils an der Wechselstempelsteuer. — \*) Zur Deckung der Ausgabeübersch  
 „Etatjahr 1902 übernommenen Fehlbetrag des Jahres 1901 dar, welcher auch im J  
 1891, MILL. M. direkte Steuern in Hohenzollern.



## II. Haupteinnahmequellen des preußischen Staates 1901 bis 1905.

[Preußische Etats 1901 bis 1905.]

Rechnungs-jahr.	Einnahmen aus Erwerbseinkünften				Einnahmen aus Steuern	Auf den Kopf der Bevölkerung <sup>2)</sup>			
	Staatseisenbahnen		andere Erwerbseinkünfte			Nettoertrag der Erwerbs-einkünfte	ertrag der Steuern	Staats-schulden	Bestand der Staats-schuld
	brutto <sup>1)</sup>	netto	brutto	netto					
	M	M	M	M	M	M	M	M	M
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1901 ..	1 408 540 258	464 459 979	394 983 897	89 667 876	254 129 900	16,1	7,4	6,7	191,5
1902 ..	1 384 777 490	440 926 710	393 630 531	96 292 612	254 578 500	15,3	7,3	6,7	191,9
1903 ..	1 348 850 322	400 220 351	408 440 240	94 430 740	258 338 600	13,9	7,3	6,8	197,5
1904 ..	1 486 385 900	473 350 743	430 922 965	99 537 344	268 694 300	15,8	7,4	6,7	194,6
1905 ..	1 580 067 614	504 688 048	445 944 675	98 677 245	280 278 000	16,4	7,6	6,7	196,5

<sup>1)</sup> ausschließlich der in den preußischen Etats mitaufgeführten Bruttoeinnahmen derjenigen badischen und hessischen Staatseisenbahnen, welche mit den preußischen gemeinschaftlich verwaltet werden. — <sup>2)</sup> errechnete Bevölkerung für die je am 1. Dezember 1901, 1902, 1903 und 1904 unter Berücksichtigung der natürlichen Bevölkerungszunahme von der Volkszählung 1895 bis zur Volkszählung 1900 vorhandene Bevölkerung. Am 1. Dezember 1900 ist die Volkszählungszahl zugrundegelegt worden.

## III. Staatsschulden Preußens und Ausgaben darauf 1901 bis 1905.

Rechnungs-jahr.	Gesamte Staats-schulden zu Beginn der in Spalte 1 angegebenen Rechnungs-jahre <i>M</i>	Ausgaben auf die Staats-schuld (Spalte 2) (Voranschlag) Jahres-betrag der			Insbesondere Staatseisenbahnkapital-schuld zu Beginn des in Spalte 1 angegebenen Rechnungs-jahres <i>M</i>	Ausgaben auf die Staats-eisenbahn-Kapitalschuld (Voranschlag) Jahres-betrag der			
		Ver-zinsung <i>M</i>	Tilgung			Ver-zinsung <i>M</i>	Abschreibung		
			Betrag <i>M</i>	v. H. d. Sp. 2			Betrag <i>M</i>	v. H. d. Sp. 6	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1901..	6602 802 466	232045948	39616815		0,6	4162604189	149315705	414048663	9,3
1902..	6720 791 446	235589278	40324749		0,6	4117945687	141618191	388583019	9,4
1903..	7026 709 969	240901959	42160260		0,6	3853863041	132594028	346366021	9,0
1904..	7035 046 443	242275661	42210279		0,6	3656495000	130602259	439383834	12,0
1905..	7208 953 093	247507615	43253719		0,6		112252000	503491000	

## IV. Kurse der preußischen Konsols an der Berliner Börse 1900 bis 1904.

[Mitteilung des Reichsbank-Direktoriums.]

Zeitpunkt der Er- mittlung.	3½ prozentige preußische konvertierte Konsols				3½ prozentige preußische unkonvertierte Konsols				3 proz. preuß. Konsols			
	Durch- schn.- kurs	Rent- bil- liät	höch- ster	niedrig- ster	Durch- schn.- kurs	Rent- bil- liät	höch- ster	niedrig- ster	Durch- schnitts- kurs	Rent- bil- liät	höch- ster	niedrig- ster
			M	M			M	M			M	M
	I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1904												
Januar . . .	102,39	3,42	102,80	102,10	102,47	3,42	102,80	102,20	91,69	3,27	92,20	91,20
Februar . . .	101,84	3,44	102,70	101,10	101,92	3,43	102,75	101,20	90,21	3,33	92,00	89,60
März . . . .	101,50	3,45	101,70	101,25	101,69	3,44	102,00	101,25	89,78	3,34	90,60	89,30
April . . . .	101,85	3,44	102,00	101,70	102,08	3,43	102,40	101,90	90,37	3,32	90,70	90,00
Mai . . . . .	101,69	3,44	101,80	101,50	101,89	3,43	102,10	101,60	89,86	3,34	90,20	89,60
Juni . . . . .	101,90	3,43	102,00	101,80	101,98	3,43	102,10	101,80	90,24	3,32	90,40	90,00
Juli . . . . .	101,98	3,43	102,10	101,90	102,07	3,43	102,20	102,00	90,23	3,32	90,40	89,60
August . . . .	102,10	3,43	102,30	101,90	102,14	3,43	102,30	102,00	89,89	3,34	90,00	89,70
September . .	101,91	3,43	102,10	101,40	101,97	3,43	102,20	101,40	89,82	3,34	89,90	89,70
Oktober . . .	101,43	3,45	101,80	101,10	101,54	3,45	101,90	101,20	89,51	3,35	89,90	89,00
November . .	101,29	3,46	101,40	101,10	101,33	3,45	101,40	101,20	89,40	3,36	89,90	89,20
Dezember . .	101,62	3,44	101,75	101,50	101,63	3,44	101,75	101,50	89,86	3,34	90,00	89,75
im Jahre 1904	101,79	3,44	102,80	101,10	101,89	3,44	102,80	101,20	90,07	3,33	92,20	89,00
1903	102,14	3,43	103,10	101,00	102,20	3,42	103,20	101,10	91,48	3,28	93,30	89,30
1902	101,94	3,43	103,00	101,20	101,99	3,43	103,00	101,20	91,98	3,26	93,00	90,30
1901	99,25	3,33	101,50	96,10	99,45	3,52	101,60	96,00	89,27	3,36	92,50	86,00
1900	95,66	3,66	98,90	92,30	95,82	3,65	98,90	92,75	86,78	3,46	89,10	84,50



## Ausgaben Preußens.

Jahr 1903		Jahr 1899/1903 <sup>2)</sup>		Rechn. 1899/1903 <sup>2)</sup>		Etat für 1904		Etat für 1905		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ein- maliger	fort- dauern- der	ein- maliger	fort- dauern- der	ein- maliger	fort- dauern- der	ein- maliger	fort- dauern- der	ein- maliger		
Staatsbedarf in Millionen Mark										
9	10	11	12	13	14	15	16	17		
3,12	2 525,20		2 744,48		2 770,26		2 681,27			
351,21	2 361,79	163,41	2 449,71	294,77	2 598,33	171,93	2 485,27	196,00		
190,13	2 301,79	163,41	2 449,71	165,81	2 598,33	171,93	2 485,27	196,00		A.
115,13	1 098,12	97,78	1 122,87	100,24	1 233,91	110,51	1 298,42	124,23		I.
10,06	5,68	4,04	6,66	6,77	6,31	4,02	6,56	3,18		1.
6,95	40,49	3,78	43,57	4,61	42,97	5,25	43,89	5,89		2.
0,88	151,26	1,01	166,44	1,21	181,48	2,26	190,55	2,03		3.
97,10	818,25	88,39	823,38	87,47	914,30	98,73	963,31	112,07		4.
0,16	82,44	0,56	82,82	0,18	88,85	0,25	94,11	1,06		5.
—	76,84	—	76,67	—	82,53	0,01	87,60	—		a.
—	0,45	—	0,48	—	0,50	—	0,57	—		b.
—	0,38	—	0,43	0,001	0,39	—	0,40	—		c.
—	1,26	0,50	1,36	0,08	1,47	—	1,49	0,95		d.
0,16	4,24	0,04	4,55	0,06	4,60	0,24	4,75	0,11		e.
—	1,13	0,02	1,25	0,04	1,27	—	1,21	—		f.
—	1,04	—	1,08	0,001	1,09	—	1,09	—		g.
0,01	275,93	0,04	322,38	0,04	286,97	—	293,27	—		II.
—	233,31	—	232,15	—	242,28	—	247,51	—		1.
—	0,03	—	0,04	—	—	—	—	—		a.
—	125,33	—	125,81	—	125,46	—	192,43	—		b.
—	66,99	—	67,81	—	66,99	—	—	—		c.
—	32,09	—	33,80	—	42,36	—	44,58	—		d.
—	2,90	—	—	—	2,50	—	1,00	—		e.
—	4,53	—	4,53	—	4,53	—	4,39	—		f.
—	1,08	—	—	—	0,30	—	4,98	—		g.
—	0,14	—	0,14	—	0,14	—	0,13	—		h.
—	40,14	—	40,14	0,00001	42,21	—	43,25	—		2.
—	1,25	—	1,25	—	—	—	—	—		a.
—	3,07	—	3,07	—	2,75	—	2,26	—		b.
—	0,05	—	0,05	—	0,05	—	0,05	—		c.
—	0,20	—	0,64	—	0,60	—	0,60	—		d.
—	35,27	—	35,13	0,00001	38,81	—	40,35	—		e.
0,91	1,03	0,04	1,00	0,04	1,03	—	1,03	—		3.
—	1,45	—	49,09	—	1,45	—	1,46	—		4.
—	—	—	47,64	—	—	—	—	—		a.
—	1,45	—	1,45	—	1,45	—	1,46	—		b.
74,97	655,42	65,59	670,24	65,42	723,28	61,42	762,38	71,77		III.
—	15,72	—	15,72	—	15,72	—	15,72	—		1.
—	1,89	—	1,84	—	1,97	—	2,06	—		2.
0,34	72,06	—	73,01	0,07	80,39	—	82,96	—		3.
—	1,70	—	1,70	—	1,69	—	1,70	—		a.
—	40,56	—	40,56	—	47,56	—	47,56	—		b.
—	26,30	—	27,12	—	27,50	—	30,00	—		c.
0,34	3,60	—	3,63	0,07	3,64	—	3,70	—		d.
0,02	9,28	0,17	11,29	0,19	12,63	0,28	18,14	0		
—	6,18	—	8,08	—	8,83	—	14,73	—		
0,65	3,10	0,17	3,21	0,19	3,18	0,28	3,41	—		

den Beträgen von 7719296 M. sowie einschließlich der Verwaltungskosten der Staatseisenbahnen. Um diese Ausgabenposten erhöht bzw. vermindert sich je die Summe der Ausgaben je nach der Bezeichnung der Vorspalte entsprechend eingestellt. — \*) P. 1. 1899/1900. — \*) „Gesetzsammlungsamt Berlin“, „Deutscher Reichs- und Preussischer Anzeiger“.

VL.

I. Einkommensteu

3. Die

Nachweisung über Gewerbescheine, Gewerbe-Legitimationskarten  
den Registrirungs

Regierungs- bezirke.  Staat.	Gesamtzahl der ausfertigten Gewerbescheine Hiernach entfielen auf 1000 Köpfe der Bevölkerung <sup>1)</sup> Gewerbescheine		Von den Gewerbe									
			steuerfreie Anzahl	6 M.		12 M.		18 M.		24 M.		
				Anzahl	Steuer- betrag 1000 M.	Anzahl	Steuer- betrag 1000 M.	Anzahl	Steuer- betrag 1000 M.	Anzahl	Steuer- betrag 1000 M.	
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Reg.-Bez.												
1. Königsberg.	2 499	2,1	241	905	5,4	518	6,2	256	4,6	287	6,9	
2. Gumbinnen.	1 712	2,2	177	336	2,0	274	3,3	180	3,2	294	7,1	
3. Danzig . . .	2 109	3,1	96	508	3,0	392	4,7	332	6,0	349	8,4	
4. Marienwerd.	1 375	1,5	30	163	1,0	201	2,4	134	2,4	200	4,8	
5. Berlin . . .	2 363	1,2	128	326	2,0	378	4,5	393	7,1	647	15,5	
6. Potsdam . .	6 321	3,0	251	624	3,8	893	10,7	817	14,7	1 105	26,5	
7. Frankfurt . .	4 183	3,5	269	703	4,2	758	9,1	516	9,3	769	18,5	
8. Stettin . . .	4 207	5,1	166	486	2,9	844	10,1	751	13,5	798	19,2	
9. Köslin . . .	1 868	3,2	48	172	1,0	321	3,9	279	5,0	449	10,8	
10. Stralsund . .	1 030	4,9	65	164	1,0	190	2,3	172	3,1	137	3,3	
11. Posen . . .	2 007	1,6	39	207	1,3	282	3,4	180	3,2	353	8,5	
12. Bromberg . .	1 013	1,5	51	128	0,7	137	1,6	93	1,7	157	3,8	
13. Breslau . . .	4 799	2,8	270	319	1,9	518	6,2	531	9,5	1 140	27,4	
14. Liegnitz . . .	3 220	2,9	98	208	1,3	558	6,7	795	14,3	417	10,0	
15. Oppeln . . .	4 800	2,5	168	542	3,2	627	7,5	624	12,3	946	22,7	
16. Magdeburg . .	7 481	6,3	469	1 016	6,1	1 781	21,4	1 274	22,9	881	21,2	
17. Merseburg . .	3 906	3,2	144	429	2,6	770	9,2	779	14,0	650	15,6	
18. Erfurt . . .	4 796	9,8	318	823	4,9	1 027	12,3	909	16,4	793	19,0	
19. Schleswig . .	6 405	4,5	146	839	5,0	1 199	14,4	880	15,8	1 277	30,6	
20. Hannover . . .	2 556	3,9	228	295	1,8	479	5,7	326	5,9	336	8,1	
21. Hildesheim . .	2 893	5,4	229	645	3,9	621	7,4	412	7,4	382	9,2	
22. Lüneburg . . .	3 312	6,9	214	597	3,6	732	8,8	435	7,8	423	10,2	
23. Stade . . .	2 784	7,2	183	566	3,4	725	8,7	469	8,4	306	7,3	
24. Osnabrück . .	1 236	3,7	22	185	1,1	227	2,7	127	2,3	252	6,1	
25. Aurich . . .	1 674	6,6	209	469	2,8	308	3,7	160	2,9	188	4,5	
26. Münster . . .	2 367	3,1	25	192	1,2	384	4,6	551	9,9	552	13,2	
27. Minden . . .	2 916	4,4	188	385	2,3	565	6,8	371	6,7	648	15,6	
28. Arnberg . . .	7 476	3,8	330	1 285	7,7	1 392	16,7	1 923	34,6	1 322	31,7	
29. Kassel . . .	5 902	6,4	132	1 291	7,7	1 382	16,6	1 051	18,9	673	16,1	
30. Wiesbaden . .	6 524	6,1	877	1 458	8,8	1 242	14,9	848	15,3	891	21,4	
31. Koblenz . . .	4 848	6,9	487	1 182	7,1	1 057	12,7	593	10,7	640	15,4	
32. Düsseldorf . .	7 174	2,6	109	439	2,7	1 155	13,9	1 207	21,7	1 931	46,4	
33. Köln . . . .	4 051	3,7	204	936	5,6	888	10,7	602	10,8	584	14,0	
34. Trier . . . .	4 072	4,6	154	1 196	7,2	1 002	12,0	484	8,7	491	11,8	
35. Aachen . . .	2 637	4,2	16	61	0,4	389	4,6	526	9,5	600	14,4	
36. Sigmaringen .	946	13,7	—	2 M.	4 M.	5 M.	7 M.					
				79	0,2	204	0,8	269	1,4	162	1,1	
Staat . .	129 452	3,6	6 781	20 080	121	24 216	291	20 040	362	21 868	526	10
				79		204		269		162		

<sup>1)</sup> Die für Sigmaringen ausgestellten Gewerbescheine sind hier, da sie zu anderen betragsmäßigen Steuerbeträgen mit den Steuern der anderen Regierungsbezirke zusammen aufgeführt sind, unter 2 Bahnen, bei welchen Nachrichten aus dem der Veranlagung zugrunde liegenden Jahre nicht vorhanden war, 1905: 5, c) die Höhe des Abgabebetrages 1904: 22

## 4. Die E

Es betrug: a) die Anzahl der veranlagten abgabepflichtigen Bahnen 1904: 56, b) unter 2 Bahnen, bei welchen Nachrichten aus dem der Veranlagung zugrunde liegenden Jahre nicht vorhanden war, 1905: 5, c) die Höhe des Abgabebetrages 1904: 22



Ausgaben Preußens.

1903	Etats 1899/1903 <sup>1)</sup>		Rechn. 1899/1903 <sup>1)</sup>		Etat für 1904		Etat für 1905		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
ein- maliger	fort- dauern- der	ein- maliger	fort- dauern- der	ein- maliger	fort- dauern- der	ein- maliger	fort- dauern- der	ein- maliger	
Staatsbedarf in Millionen Mark									
9	10	11	12	13	14	15	16	17	
—	0,55	—	0,53	0,001	0,55	—	0,55	0,22	III.
7,43	159,47	5,35	158,88	5,06	173,99	5,56	188,15	8,34	5.
0,004	19,57	—	20,63	0,01	22,21	—	24,05	0,05	a.
—	4,88	—	4,70	—	4,51	—	4,42	—	b.
—	47,20	—	47,63	—	54,00	—	61,00	—	c.
—	17,82	—	17,30	—	20,40	—	23,00	—	d.
—	16,57	0,02	18,52	0,02	17,47	—	18,32	0,46	e.
0,66	35,28	0,97	35,30	0,91	37,21	1,17	38,11	1,94	f.
6,77	18,15	4,36	14,80	4,12	18,19	4,39	19,25	5,89	g.
21,25	32,03	21,74	34,12	21,74	34,97	14,68	34,90	18,71	7.
0,70	10,54	0,69	10,31	0,65	13,25	1,06	13,94	0,66	8.
0,44	6,52	0,48	6,24	0,45	8,92	0,45	9,88	0,27	a.
0,26	4,02	0,21	4,07	0,20	4,33	0,61	4,56	0,39	b.
8,51	112,58	7,67	118,61	7,42	120,51	9,79	125,21	10,18	9.
0,004	5,33	0,06	5,50	0,10	5,69	0,05	6,22	—	a.
8,21	84,78	6,93	89,28	6,75	92,13	9,20	95,73	9,79	b.
0,30	3,52	0,65	3,87	0,39	3,84	0,54	3,93	0,39	c.
—	10,64	—	11,51	—	11,50	—	11,90	—	d.
—	8,31	0,03	8,45	0,18	7,35	—	7,43	—	e.
8,81	71,84	2,75	74,31	3,80	82,13	2,05	86,28	3,22	10.
—	8,76	0,004	8,75	0,004	8,86	—	8,90	—	a.
0,11	16,76	0,45	16,89	0,44	18,28	0,09	18,80	0,69	b.
1,58	11,41	0,85	11,67	0,68	12,85	1,07	13,40	1,19	c.
0,16	12,20	0,17	12,14	0,06	12,94	0,05	13,23	0,14	d.
0,85	12,42	0,89	12,88	0,93	13,04	0,66	13,24	0,74	e.
6,11	10,29	0,39	11,98	1,69	16,16	0,18	18,71	0,46	f.
8,86	24,11	8,74	25,87	8,85	28,63	5,70	30,34	9,26	11.
0,04	8,76	0,02	9,49	0,02	9,47	—	9,71	—	a.
1,17	3,20	1,02	3,30	1,00	4,83	0,51	5,67	0,26	b.
0,71	6,07	0,82	6,60	0,79	7,04	0,62	7,22	0,73	c.
6,94	6,08	6,88	6,48	7,04	7,29	4,57	7,74	8,27	d.
19,01	145,21	18,44	145,60	17,60	158,99	22,28	164,03	21,03	12.
3,10	10,66	3,94	10,47	3,96	11,81	3,88	12,26	4,08	a.
1,30	12,93	0,96	12,76	1,04	14,19	0,96	14,40	1,36	b.
6,30	85,40	6,37	85,49	5,77	92,93	5,68	96,12	6,25	c.
3,14	5,08	3,47	5,04	3,41	5,69	7,47	6,07	5,14	d.
3,19	2,88	1,97	2,69	1,83	3,27	2,97	3,63	2,46	e.
1,17	2,77	0,93	2,86	1,02	3,76	0,52	3,86	0,68	f.
0,81	25,99	0,80	26,29	0,87	27,34	0,80	27,69	1,06	g.
0,01	0,14	0,04	0,15	0,04	0,15	0,01	0,16	0,01	13.
—	332,32	—	334,22	0,11	354,17	—	131,20	—	IV.
—	332,29	—	334,19	0,11	354,14	—	131,17	—	1.
—	0,03	—	0,03	—	0,03	—	0,03	—	2.
161,08	—	—	—	128,96	—	—	—	—	B.
88,13	—	—	—	82,57	—	—	—	—	I.
1,82	—	—	—	12,22	—	—	—	—	1.
75,30	—	—	—	65,30	—	—	—	—	2.
11,01	—	—	—	5,05	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	0,00003	—	—	—	—	II.
72,95	—	—	—	46,39	—	—	—	—	III.



## VII. Indirekte Steuern.

[Abschluß der Verwaltung der indirekten Steuern für das Rechnungsjahr 1904.]

## a) Für Rechnung Preussens.

## Isteinnahme der Stempel- und Erbschaftssteuer nach Direktivbezirken.

Direktiv- bezirke.  Staat.	Die Isteinnahme der Stempel- steuer betrug in den Jahren					Die Isteinnahme der Erb- schaftssteuer betrug in den Jahren				
	1900	1901	1902	1903	1904	1900	1901	1902	1903	1904
	Tausend M					Tausend M				
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Ostpreuß.	1 274	1 318	1 524	1 759	1 765	274	303	254	261	205
II. Westpreuß.	1 213	1 073	1 333	1 471	1 434	292	159	154	230	282
III. St. Berlin <sup>1)</sup>	8 346	8 275	10 961	14 195	13 534	1 985	1 944	1 887	1 825	2 287
IV. Brandenbg.	1 734	1 734	1 650	1 585	2 086	416	484	481	354	443
V. Pommern	1 350	1 307	1 590	1 359	1 459	279	459	361	321	324
VI. Posen . . .	1 231	1 164	1 426	1 515	1 580	134	211	209	386	153
VII. Schlesien	3 527	3 492	3 933	4 108	4 077	1 044	790	1 031	927	952
VIII. Sachsen .	2 131	2 237	2 429	2 472	2 597	912	861	1 024	994	986
IX. Schl.-Hlst.	1 170	1 402	1 664	1 811	2 027	511	542	496	736	607
X. Hannover	1 512	1 539	1 726	1 767	1 905	741	1 009	873	742	800
XI. Westfalen.	1 992	1 818	2 049	2 173	2 424	707	531	491	598	612
XII. Hess.-Nass.	2 027	2 202	2 408	2 877	3 383	1 052	836	837	842	1 442
XIII. Rheinland.	6 917	5 835	6 210	6 919	8 233	2 241	2 028	2 607	2 629	3 012
XIV. Hohenzoll.	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	14	15	15	24	10
<b>Staat . .</b>	<b>34 424</b>	<b>33 396</b>	<b>38 903</b>	<b>44 011</b>	<b>46 504</b>	<b>10 602</b>	<b>10 172</b>	<b>10 720</b>	<b>10 869</b>	<b>12 115</b>

<sup>1)</sup> Die Stadt Berlin bildet einen Teil des Direktivbezirkes Brandenburg.

## b) Für Rechnung des Deutschen Reiches.

Netto-Einnahmen aus den in den Direktivbezirken des preussischen Staates erhobenen Reichssteuern (Zölle und Verbrauchssteuern) im Jahre 1904.

Direktiv- bezirke.  Staat.	Die berichtigte Solleinnahme betrug in Tausend M									
	Zölle	Tabaksteuer	Zuckersteuer	Salzsteuer	Branntwein- steuer	Brausteuern	Spielkarten- stempel	Stempelabgabe für Wertpapiere usw.	Schaumweinsteuer und -Nachsteuer	Überhaupt einschl. der Ver- waltungskosten- beträge usw.
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I Ostpreußen . .	8 696	75	92	681	7 571	902	0,003	165	14	18 211
II. Westpreußen .	9 693	622	3 776	763	6 221	555	0,002	99	0,5	21 774
III. Stdtk. Berlin <sup>1)</sup>	34 542	36	490	2 529	— 9 192	2 219	55	22 262	167	53 108
IV. Brandenburg .	3 886	849	712	665	6 665	3 241	—	79	5	16 102
V. Pommern . . .	11 782	312	7 026	1 426	9 544	588	485	109	5	31 308
VI. Posen . . . . .	2 962	35	1 220	2 240	9 875	434	0,01	97	0,1	16 863
VII. Schlesien . . .	26 900	360	16 132	1 860	20 529	2 457	0,1	843	77	69 168
VIII. Sachsen . . .	17 537	69	34 700	5 459	15 193	1 999	122	469	270	75 819
IX. Schlesw.-Hlst.	18 275	— 5	5 674	352	5 129	1 093	0,02	242	0,2	30 809
X. Hannover . . .	24 071	208	4 527	5 543	8 591	1 319	64	770	21	45 155
XI. Westfalen . .	25 136	135	1 358	3 178	13 637	2 920	0,01	1 129	1	47 494
XII. Hess.-Nassau.	15 950	181	91	1 721	3 090	2 007	202	2 630	1 339	27 211
XIII. Rheinland . .	87 694	478	12 175	5 611	11 817	4 908	110	3 675	269	126 755
XIV. F. . . . .	4	—	—	92	23	168	—	4	—	291
<b>t . .</b>	<b>287 128</b>	<b>3 355</b>	<b>87 973</b>	<b>32 120</b>	<b>108 693</b>	<b>24 810</b>	<b>1 038</b>	<b>32 573</b>	<b>2 168</b>	<b>580 068</b>

<sup>1)</sup> Die Stadt Berlin bildet einen Teil des Direktivbezirkes Brandenburg.

# B. Staatlich für Kommunalzwecke veranlagte Steuern.

## I. Grund- und Gebäudesteuer.

[Akten des Königlich-preussischen Statistischen Landesamts.]

Regierungs- bezirke.	Die Grundsteuer betrug								Die Gebäudesteuer betrug			
	in den Städten				auf dem Lande				in den Städten		auf dem Lande	
	1894		1904		1894		1904		1894		1904	
	Ueber- haupt 1 000 M.	aufs qkm M.)	Ueber- haupt 1 000 M.	aufs qkm M.)	Ueber- haupt 1 000 M.	aufs qkm M.)	Ueber- haupt 1 000 M.	aufs qkm M.)	1 000 M.	1 000 M.	1 000 M.	1 000 M.
Staat.	1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12	13
Reg.-Bez.												
1. Königsberg	70	80,8	71	90,4	1 337	31,0	1 410	73,8	700	1 074	244	358
2. Gumbinnen	25	30,2	25	78,0	321	71,0	320	62,1	174	323	215	294
3. Danzig	17	142,0	30	140,3	649	106,8	680	92,3	458	782	153	313
4. Marienwld.	56	62,2	56	68,8	967	73,2	1 037	65,7	243	448	205	300
5. Berlin	8 472,8		6 475,4		—	—	—	—	8 805	12 287	—	—
6. Potsdam	187	110,1	196	110,6	1 558	104,2	1 701	97,8	1 150	3 859	985	2 322
7. Frankfurt	174	134,4	181	134,6	1 373	94,8	1 541	91,8	619	967	287	422
8. Stettin	119	142,3	130	140,6	1 020	114,2	1 124	107,2	739	1 273	195	332
9. Köslin	55	76,1	58	76,6	862	58,4	885	54,1	193	312	114	172
10. Stralsund	32	315,1	38	221,8	502	196,8	680	188,4	134	191	47	92
11. Posen	75	91,8	70	90,8	1 208	81,8	1 247	79,0	513	941	245	308
12. Bromberg	44	95,8	46	94,4	789	87,6	848	81,4	279	519	129	208
13. Breslau	75	227,2	80	221,2	2 135	181,2	2 158	175,0	1 657	2 487	454	656
14. Liegnitz	66	153,2	67	147,2	1 512	122,7	1 508	121,4	570	957	326	519
15. Oppeln	70	156,3	73	157,3	1 303	115,0	1 351	112,9	459	1 026	459	897
16. Magdeburg	326	318,3	344	318,2	1 606	190,2	1 807	191,1	1 129	1 707	400	647
17. Merseburg	244	319,9	261	318,3	2 080	275,2	2 207	259,3	663	1 179	366	564
18. Erfurt	120	294,4	124	295,8	514	212,2	552	196,3	327	692	88	145
19. Schleswig	96	221,3	103	219,9	3 307	198,8	3 317	195,3	1 006	1 949	571	934
20. Hannover	78	163,2	83	164,2	590	132,4	629	132,4	722	1 507	145	262
21. Hildesheim	104	235,3	105	229,9	851	250,2	996	222,9	250	499	162	254
22. Lüneburg	21	135,9	29	141,1	829	86,5	880	85,1	173	329	182	287
23. Stade	39	213,3	40	192,2	775	135,6	791	134,3	103	208	160	224
24. Osnabrück	19	94,3	19	94,2	453	81,0	456	80,1	97	196	93	137
25. Aurich	13	401,7	15	444,3	571	238,8	589	213,7	92	189	106	165
26. Münster	56	203,2	59	218,2	850	131,8	849	130,8	209	499	192	451
27. Minden	121	259,2	123	247,6	713	172,2	730	167,1	222	472	167	270
28. Arnberg	159	190,7	167	193,6	945	153,7	994	148,2	817	2 103	597	1 221
29. Kassel	174	188,4	182	191,1	1 006	163,2	1 198	140,6	456	914	261	416
30. Wiesbaden	117	228,2	132	229,7	697	167,2	749	160,4	1 610	3 311	228	400
31. Koblenz	84	219,4	82	216,1	744	143,0	761	139,7	289	517	251	395
32. Düsseldorf	276	306,4	289	309,8	1 232	323,4	1 219	313,4	2 312	5 147	549	1 141
33. Köln	99	321,0	94	304,9	847	263,7	854	258,1	1 419	2 646	264	503
34. Trier	35	228,2	37	214,1	753	124,0	805	120,6	209	447	300	515
35. Aachen	83	377,8	83	334,1	767	224,4	782	215,1	504	782	173	252
Staat	3 337	181,4	3 488	181,1	36 086	131,4	38 008	124,3	29 302	32 309	8313	16 276
1893	1893	1903	1893	1903	1893	1903	1893	1903	1893	1903	1893	1903
—	3 338	181,7	3 473	180,7	36 098	131,4	38 042	124,3	28 102	30 617	8972	15 732
1892	1892	1902	1892	1902	1892	1902	1892	1902	1892	1902	1892	1902
—	3 341	182,0	3 450	180,5	36 114	131,1	38 090	124,3	26 891	48 839	8740	13 334
1891	1891	1901	1891	1901	1891	1901	1891	1901	1891	1901	1891	1901
—	3 337	181,9	3 446	180,3	36 138	131,3	38 122	124,3	25 736	47 307	8330	14 000
1890	1890	1900	1890	1900	1890	1900	1890	1900	1890	1900	1890	1900
—	3 333	181,5	3 434	180,3	36 162	131,3	38 133	124,3	24 711	43 603	8401	13 000

b) Bei Berechnung der Verhältniszahlen ist die Fläche der steuerpflichtigen Liegenschaften zu Grunde gelegt.



## Nachweisung über Gewerbescheine, Gewerbe-Legitimationskarten und den Regierungsbezirk

(Aktion)

Regierungs- bezirke.	Gesamtzahl der ausfertigten Gewerbescheine	Hiernach entfielen auf 1000 Köpfe der Bevölkerung <sup>1)</sup> Gewerbescheine	Von den Gewerbescheinen									
			steuerfreie Anzahl	6 M.		12 M.		18 M.		24 M.		26 M.
				Anzahl	Steuer- betrag 1000 M.	Anzahl	Steuer- betrag 1000 M.	Anzahl	Steuer- betrag 1000 M.	Anzahl	Steuer- betrag 1000 M.	
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Reg.-Bez.												
1. Königsberg.	2 499	2,1	241	905	5,4	518	6,2	256	4,6	287	6,9	108
2. Gumbinnen.	1 712	2,2	177	336	2,0	274	3,3	180	3,2	294	7,1	170
3. Danzig . . .	2 109	3,1	96	508	3,0	392	4,7	332	6,0	349	8,4	156
4. Marienwerd.	1 375	1,5	30	163	1,0	201	2,4	134	2,4	200	4,8	125
5. Berlin . . .	2 363	1,2	128	326	2,0	378	4,5	393	7,1	647	15,5	156
6. Potsdam . .	6 321	3,0	251	624	3,8	893	10,7	817	14,7	1 105	26,8	581
7. Frankfurt . .	4 183	3,5	269	703	4,2	758	9,1	516	9,3	769	18,5	322
8. Stettin . . .	4 207	5,1	166	486	2,9	844	10,1	751	13,5	798	19,2	323
9. Köslin . . .	1 868	3,2	48	172	1,0	321	3,9	279	5,0	449	10,8	262
10. Stralsund . .	1 030	4,9	65	164	1,0	190	2,3	172	3,1	137	3,3	43
11. Posen . . . .	2 007	1,6	39	207	1,3	282	3,4	180	3,2	353	8,5	248
12. Bromberg . .	1 013	1,5	51	128	0,7	137	1,6	93	1,7	157	3,8	122
13. Breslau . . .	4 799	2,8	270	319	1,9	518	6,2	531	9,5	1 140	27,4	715
14. Liegnitz . . .	3 220	2,9	98	208	1,3	558	6,7	795	14,3	417	10,0	114
15. Oppeln . . .	4 800	2,5	168	542	3,2	627	7,5	624	12,3	946	22,7	723
16. Magdeburg . .	7 481	6,3	469	1 016	6,1	1 781	21,4	1 274	22,9	881	21,2	289
17. Merseburg . .	3 906	3,2	144	429	2,6	770	9,2	779	14,0	650	15,6	263
18. Erfurt . . . .	4 796	9,8	318	823	4,9	1 027	12,3	909	16,4	793	19,0	239
19. Schleswig . .	6 405	4,5	146	839	5,0	1 199	14,4	880	15,8	1 277	30,6	625
20. Hannover . . .	2 556	3,9	228	295	1,8	479	5,7	326	5,9	336	8,1	184
21. Hildesheim . .	2 883	5,4	229	645	3,9	621	7,4	412	7,4	382	9,2	270
22. Lüneburg . . .	3 312	6,9	214	597	3,6	732	8,8	435	7,8	423	10,2	344
23. Stade . . . .	2 784	7,2	183	566	3,4	725	8,7	469	8,4	306	7,3	171
24. Osnabrück . .	1 236	3,7	22	185	1,1	227	2,7	127	2,3	252	6,1	151
25. Aurich . . . .	1 674	6,6	209	469	2,8	308	3,7	160	2,9	188	4,5	77
26. Münster . . .	2 367	3,1	25	192	1,2	384	4,5	551	9,9	552	13,2	192
27. Minden . . . .	2 916	4,4	188	385	2,3	565	6,8	371	6,7	648	15,6	359
28. Arnberg . . .	7 476	3,8	330	1 285	7,7	1 392	16,7	1 923	34,6	1 322	31,7	337
29. Kassel . . . .	5 902	6,4	132	1 291	7,7	1 382	16,6	1 051	18,9	673	16,1	386
30. Wiesbaden . .	6 524	6,1	877	1 458	8,8	1 242	14,9	848	15,3	891	21,4	376
31. Koblenz . . .	4 848	6,9	487	1 182	7,1	1 057	12,7	593	10,7	640	15,4	473
32. Düsseldorf . .	7 174	2,6	109	439	2,7	1 155	13,9	1 207	21,7	1 931	46,4	817
33. Köln . . . . .	4 051	3,7	204	936	5,6	888	10,7	602	10,8	584	14,0	826
34. Trier . . . . .	4 072	4,6	154	1 196	7,2	1 002	12,0	484	8,7	491	11,8	272
35. Aachen . . . .	2 637	4,2	16	61	0,4	389	4,6	526	9,5	600	14,4	433
36. Sigmaringen .	946	13,7	—	2 M.	4 M.	5 M.	7 M.					
				79	0,2	204	0,8	269	1,4	162	1,1	198
<b>Staat . .</b>	<b>129 452</b>	<b>3,6</b>	<b>6 781</b>	<b>20 080</b>	<b>121</b>	<b>24 216</b>	<b>291</b>	<b>20 040</b>	<b>362</b>	<b>21 868</b>	<b>526</b>	<b>10 711</b>
						<b>204</b>		<b>269</b>		<b>162</b>		<b>198</b>

<sup>1)</sup> Die für Sigmaringen ausgestellten Gewerbescheine sind hier, da sie zu anderen Beträgen hörigen Steuerbeträge mit den Steuern der anderen Regierungsbezirke zusammen aufgeführt, 7 M.) von ausgedehnten Gewerbescheinen aus Hohenzollern sind hier nicht besonders aufgeführt, kommensteuer-Veranlagung für das Jahr 1904.

## 4. Die Eisen

(Eisen)

Es betrug: a) die Anzahl der veranlagten abgabepflichtigen Bahnen 1904: 56, 1903 (darunter 2 Bahnen, bei welchen Nachrichten aus dem der Veranlagung zugrunde liegenden Betriebsjahre nicht vorhanden war), 1902: 56, die Höhe des Abgabebetrags 1904: 223,6



## Betriebssteuer.

er überhaupt.

[Seriums.]

Davon (Sp. 2—11) entfielen auf die Städte										Es kamen Hundertteile				Wiederh. d. Bezeichn. in Sp. 1.
Gesamt		in Klasse I		in Klasse II		in Klasse III		in Klasse IV		der Gesamtzahl der Steuerpflichtigen (Sp. 2)		des Gesamtbetrages des Steuersolls (Sp. 3)		
mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige	mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige	mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige	mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige	mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige	auf die Städte	auf das Land	auf die Städte	auf das Land	
13	14	15	16	17	18	19	20	21		22	23	24	25	
388	78	99	163	49	1 748	142	5 869	98	73,6	26,4	86,1	13,9	1	
110	8	8	35	11	633	52	2 273	39	57,6	42,4	67,3	32,7	2	
328	63	126	112	35	1 261	101	4 024	66	72,8	27,2	85,0	15,0	3	
202	19	24	84	26	962	77	4 301	75	64,8	35,2	72,2	27,8	4	
8 255	1 916	5 542	2 498	763	14 005	1 134	50 745	816	100,0	—	100,0	—	5	
1 166	187	337	424	126	4 051	321	23 013	382	61,5	38,5	68,2	31,8	6	
556	123	134	262	81	2 180	172	9 978	169	73,3	26,7	78,5	21,5	7	
523	119	172	223	68	1 909	152	7 762	131	71,6	28,4	83,6	16,4	8	
141	12	10	55	16	798	62	3 153	53	73,4	26,6	75,2	24,8	9	
76	7	6	26	7	379	30	1 973	33	63,5	36,5	71,3	28,7	10	
333	44	61	126	39	1 478	113	7 365	120	84,2	15,8	84,7	15,3	11	
211	25	35	84	25	963	75	4 451	76	77,4	22,6	80,5	19,5	12	
1 319	270	637	551	167	3 656	292	13 339	223	72,1	27,9	82,4	17,6	13	
456	90	115	185	56	1 756	140	8 434	145	64,9	35,1	73,5	26,5	14	
429	66	105	151	46	1 920	154	7 340	124	60,7	39,3	46,3	53,7	15	
968	209	393	408	124	3 105	249	12 020	202	64,7	35,3	76,7	23,3	16	
742	163	283	258	77	2 160	170	12 603	212	68,2	31,8	78,6	21,4	17	
317	77	91	151	45	1 273	102	4 826	79	76,3	23,7	86,3	13,7	18	
885	180	220	419	128	3 555	285	15 487	252	65,0	35,0	77,3	22,7	19	
620	129	240	269	82	1 896	152	9 005	146	78,7	21,3	87,0	13,0	20	
253	44	47	149	45	1 023	83	4 759	78	59,0	41,0	57,3	42,7	21	
220	47	87	91	27	648	52	3 267	54	53,0	47,0	71,6	28,4	22	
135	19	53	37	11	399	32	2 283	39	41,1	58,9	52,1	47,9	23	
112	27	31	68	20	375	31	1 832	30	59,8	40,2	66,6	33,4	24	
89	11	9	34	10	501	41	1 719	29	52,8	47,2	66,0	34,0	25	
317	75	111	129	41	1 100	90	4 494	75	54,1	45,9	63,6	36,4	26	
331	83	104	165	52	1 198	98	4 459	77	63,8	36,2	79,1	20,9	27	
1 517	256	829	309	98	3 927	319	16 404	271	64,9	35,1	75,7	24,3	28	
479	103	136	230	71	1 824	147	7 420	125	65,7	34,3	80,1	19,9	29	
1 767	436	971	641	196	4 539	362	14 532	238	78,4	21,6	92,3	7,7	30	
299	44	87	132	41	1 098	89	4 798	82	55,2	44,8	67,8	32,2	31	
3 326	977	1 613	987	299	9 952	806	37 575	608	81,5	18,5	82,8	17,2	32	
1 339	294	693	472	145	3 794	304	12 038	197	74,7	25,3	86,7	13,3	33	
249	51	76	111	33	874	72	4 032	68	43,1	56,9	51,8	48,2	34	
484	119	267	164	50	1 076	86	4 892	81	64,8	35,2	76,6	23,4	35	
28 942	6 371	13 752	10 203	3 110	82 016	6 587	332 465	5 493	71,8	28,2	82,8	17,2	36	
27 054	6 043	12 348	9 852	3 002	78 832	6 336	324 558	5 368	72,0	28,0	82,3	17,7	37	
26 060	5 855	11 714	9 589	2 923	76 241	6 135	319 514	5 288	72,2	27,8	82,0	18,0	38	
25 573	5 944	11 539	9 443	2 849	75 327	6 047	310 854	5 138	72,1	27,9	80,5	19,5	39	
26 488	5 925	12 738	9 290	2 817	74 094	5 940	301 921	4 993	72,3	27,7	81,3	18,7	40	

nd von mehreren Personen gemeinschaftlich betriebene Gewerbe so zu besteuern sind, als wenn

thrt ist.

Staat.



überhaupt.

den der Kreisbehörden.]

Davon (Sp. 2 bis 13) entfielen auf die Städte												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.			
Gesamt	in der Gewerbesteuerklasse										bei den Gewerbesteuer- freien <sup>1)</sup>				
	I		II		III		IV		Betriebs-						
	Steuer- Tausend .M	Steuer- pflichtige	Steuer- Tausend .M	Steuer- pflichtige	Steuer- Tausend .M	Steuer- pflichtige	Steuer- Tausend .M	Steuer- pflichtige	Steuer- Tausend .M	Steuer- pflichtige			Steuer- Tausend .M	Steuer- pflichtige	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25					
41,4	10	1,8	17	1,1	386	9,9	1 520	23,2	538	5,4	1.				
15,2	—	—	8	0,4	197	5,0	562	8,5	138	1,3	2.				
34,0	10	1,8	16	1,0	289	7,5	1 222	18,7	496	5,0					
11,5	—	—	6	0,3	162	4,1	410	6,2	99	0,9					
11,1	—	—	3	0,2	132	3,3	450	6,8	81	0,8					
24,7	7	1,3	21	1,1	314	7,9	853	13,1	117	1,3	3.				
25,4	—	—	13	0,8	319	8,1	979	14,8	173	1,7	4.				
294,8	298	29,8	309	15,5	1 786	44,6	12 698	190,5	1 445	14,4	5.				
113,2	31	3,9	54	3,1	888	23,0	5 178	78,9	426	4,3	6.				
49,5	9	1,0	22	1,2	506	12,7	2 007	30,1	458	4,5	7.				
47,9	9	1,3	26	1,6	436	11,4	1 962	29,6	398	4,0	8.				
16,4	—	—	8	0,4	253	6,4	576	8,6	100	1,0	9.				
12,2	1	0,1	7	0,3	112	2,8	486	7,3	174	1,7	10.				
37,9	8	0,8	16	0,8	318	8,0	1 582	23,8	455	4,5	11.				
24,3	1	0,1	14	0,7	256	6,4	990	14,8	225	2,3	12.				
81,8	85	8,5	82	4,1	733	18,8	2 972	44,7	568	5,7	13.				
40,0	25	2,6	26	1,4	390	9,8	1 525	23,0	326	3,2	14.				
40,8	11	1,2	26	1,4	556	14,4	1 905	20,9	303	2,9	15.				
60,1	7	3,5	37	2,0	618	15,7	2 310	34,8	408	4,1	16.				
58,9	7	1,1	19	0,9	406	10,3	2 699	40,8	619	5,8	17.				
24,6	6	0,6	18	0,9	244	6,1	973	14,9	206	2,1	18.				
72,7	13	1,3	57	2,9	889	22,3	2 697	40,6	554	5,6	19.				
42,3	17	1,7	31	1,8	358	8,9	1 833	27,8	214	2,1	20.				
19,4	2	0,2	26	1,4	228	5,8	713	10,7	126	1,3	21.				
14,8	4	0,4	9	0,7	171	4,4	553	8,4	88	0,9	22.				
12,7	1	0,3	5	0,3	93	2,3	540	8,1	169	1,7	23.				
9,2	1	0,1	3	0,1	47	1,2	424	6,4	141	1,4	24.				
9,2	—	—	5	0,3	98	2,6	375	5,6	71	0,7	25.				
24,5	4	0,4	12	0,6	289	7,2	957	14,4	190	1,9	26.				
23,1	11	1,1	19	1,0	280	7,1	810	12,2	174	1,7	27.				
72,7	19	1,9	22	1,1	940	23,6	2 796	42,0	413	4,1	28.				
34,1	6	0,7	35	1,4	372	8,7	1 379	20,9	232	2,4	29.				
79,6	42	5,7	91	5,2	673	18,1	2 699	41,2	935	9,4	30.				
25,8	4	0,8	21	1,2	254	6,7	988	14,9	263	2,5	31.				
149,9	32	5,5	60	3,0	2 099	53,0	5 329	80,2	819	8,2	32.				
61,5	26	2,6	79	3,9	880	22,1	1 915	28,8	413	4,1	33.				
21,8	9	0,9	18	0,9	202	5,2	927	13,9	97	0,9	34.				
23,6	3	0,3	16	0,8	180	4,5	1 006	15,1	286	2,9	35.				
1 706,0	709	81,2	1 232	64,3	16 771	425,0	67 208	1 013,5	12 262	122,0	St.				

owie Anlage- und Betriebskapitals (unter 3000 .M) von der Gewerbesteuer befreit sind. — <sup>2)</sup> ohne  
u welchen im Jahre 1904 überhaupt 963 Personen mit zusammen 33 129 .M, insbesondere in den



## 3. Gewerbesteuerpflichtige in Stadt und Land aufs Zehntausend der Bevölkerung

Aufs Zehntausend der Bevölkerung kamen Gewerbesteuerpflichtige										
Regierungs- bezirke.  Stadt.	in den Städten					auf dem Lande				
	ins- ge- samt	Klasse				ins- ge- samt	Klasse			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Regierungsbezirke 1905.										
1. Königsberg . . . . .	184,8	1,8	3,8	41,1	138,0	36,3	0,1	0,1	2,8	33
2. Gumbinnen . . . . .	198,2	0,5	2,4	42,5	152,7	34,8	0,05	0,2	3,6	31
3. Danzig . . . . .	192,1	2,2	3,9	44,4	141,6	50,1	0,2	0,3	6,9	42
4. Marienwerder . . . . .	224,4	0,8	3,5	40,9	179,8	43,6	0,1	0,3	5,4	37
5. Stadtkreis Berlin . . . . .	355,1	9,8	12,8	71,9	260,5	—	—	—	—	—
6. Potsdam . . . . .	265,3	1,9	4,1	38,8	220,6	153,8	1,0	1,9	14,4	136
7. Frankfurt . . . . .	250,3	2,5	5,2	43,5	199,1	65,9	0,4	0,6	6,4	58
8. Stettin . . . . .	235,3	2,4	5,2	44,9	182,6	93,9	0,2	0,3	10,0	83
9. Köslin . . . . .	225,1	0,7	3,1	44,7	176,7	35,5	0,05	0,2	6,5	28
10. Stralsund . . . . .	244,6	0,7	2,7	38,9	202,4	119,9	—	0,4	10,9	108
11. Posen . . . . .	218,1	1,1	3,0	35,8	178,3	19,7	0,04	0,1	3,8	15
12. Memberg . . . . .	233,5	1,1	3,6	40,7	188,2	35,1	0,2	0,4	3,4	31
13. Breslau . . . . .	233,2	3,5	7,2	47,9	174,6	69,6	0,8	0,7	6,2	62
14. Liegnitz . . . . .	263,5	2,3	4,7	44,2	212,4	79,5	0,5	0,5	7,2	71
15. Oppeln . . . . .	190,5	1,3	3,0	38,6	147,5	41,1	0,3	0,4	5,0	35
16. Magdeburg . . . . .	258,3	3,4	6,7	50,9	197,2	146,5	1,2	0,9	9,5	135
17. Merseburg . . . . .	277,3	3,0	4,7	39,4	230,2	104,7	0,6	1,2	5,8	97
18. Halle . . . . .	267,2	3,3	6,4	53,8	203,8	76,3	0,3	0,5	5,3	70
19. Schleswig . . . . .	235,6	2,7	6,3	53,5	233,1	133,5	0,4	0,6	9,4	123
20. Hannover . . . . .	304,3	3,5	7,2	51,0	242,4	103,1	0,3	0,9	6,6	95
21. Mülheim . . . . .	280,5	2,1	7,0	48,0	223,4	129,0	0,6	1,6	7,6	119
22. Lüneburg . . . . .	280,1	3,2	6,3	44,8	225,7	104,0	0,3	0,8	7,1	95
23. Stade . . . . .	284,0	2,0	3,8	41,4	236,8	132,0	0,6	1,1	11,4	118
24. Lüneburg . . . . .	226,2	2,7	6,7	36,8	180,0	65,3	0,3	0,6	4,1	60
25. Lüneburg . . . . .	265,1	1,3	4,0	58,6	201,2	113,1	—	0,5	11,7	105
26. Münster . . . . .	223,6	2,9	5,0	42,4	173,3	92,1	0,6	1,1	9,1	81
27. Gießen . . . . .	259,3	3,6	7,2	52,6	195,8	75,9	0,3	0,8	4,8	69
28. Gießen . . . . .	208,7	2,6	3,1	39,2	163,8	108,6	1,2	0,8	11,6	95
29. Gießen . . . . .	290,4	3,1	7,0	55,3	225,0	82,9	0,3	0,4	5,4	76
30. Gießen . . . . .	339,2	7,3	10,8	76,4	244,7	109,0	0,4	0,9	7,3	100
31. Gießen . . . . .	324,8	2,4	7,1	58,7	256,7	93,3	0,6	0,9	7,9	84
32. Gießen . . . . .	261,8	5,2	5,2	52,6	198,8	114,1	1,2	0,9	13,0	98
33. Gießen . . . . .	251,4	4,5	7,1	57,5	182,3	121,3	1,2	1,4	8,1	110
34. Gießen . . . . .	284,3	2,9	6,2	49,0	226,2	92,2	0,4	0,4	5,3	86
35. Gießen . . . . .	248,7	4,7	6,5	42,8	194,6	87,4	0,8	0,7	5,8	80
1905	283,1	3,9	6,3	50,4	204,5	84,5	0,5	0,7	7,4	73
1904	283,7	3,8	6,2	49,9	205,6	82,6	0,5	0,7	7,2	74
1903	288,7	3,8	6,2	49,5	207,3	80,5	0,5	0,7	7,0	72
12	287,3	4,0	6,3	50,1	206,9	79,8	0,5	0,7	6,9	71
	288,4	4,0	6,3	50,5	205,6	77,7	0,5	0,7	6,9	69

en (vergl. Anm. 2 auf Seite 230).

## und Betriebssteuer.

## Steuer überhaupt.

[Ministeriums.]

Davon (Sp. 2—11) entfielen auf die Städte										Es kamen Hundertteile				Wiederh. d. Bezeich. in Sp. 1.
insgesamt		in Klasse I		in Klasse II		in Klasse III		in Klasse IV		der Gesamtzahl der Steuerpflichtigen (Sp. 2)		des Gesamtbetrages des Steuersolls (Sp. 3)		
Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	Steuerpflichtige mit einem Steuersoll von Tausend M.	auf die Städte	auf das Land	auf die Städte	auf das Land	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
7 858	388	78	99	163	49	1 748	142	5 869	98	73,6	26,4	86,1	13,9	1.
2 949	110	8	8	35	11	633	52	2 273	39	57,6	42,4	67,3	32,7	2.
5 460	328	63	126	112	35	1 261	101	4 024	66	72,8	27,2	85,0	15,0	3.
5 366	202	19	24	84	26	962	77	4 301	75	64,8	35,2	72,2	27,8	4.
89 164	8 255	1 916	5 542	2 498	763	14 005	1 134	50 745	816	100,0	—	100,0	—	5.
27 675	1 166	187	337	424	126	4 051	321	23 013	382	61,5	38,5	68,2	31,8	6.
12 543	556	123	134	262	81	2 180	172	9 978	169	73,3	26,7	78,5	21,5	7.
10 013	523	119	172	223	68	1 909	152	7 762	131	71,6	28,4	83,6	16,4	8.
4 018	141	12	10	55	16	798	62	3 153	53	73,4	26,6	75,2	24,8	9.
2 385	76	7	6	26	7	379	30	1 973	33	63,5	36,5	71,3	28,7	10.
9 013	333	44	61	126	39	1 478	113	7 365	120	84,2	15,8	84,7	15,3	11.
5 523	211	25	35	84	25	963	75	4 451	76	77,4	22,6	80,5	19,5	12.
17 816	1 319	270	637	551	167	3 656	292	13 339	223	72,1	27,9	82,4	17,6	13.
10 465	456	90	115	185	56	1 756	140	8 434	145	64,9	35,1	73,5	26,5	14.
7 477	429	66	105	151	46	1 920	154	7 340	124	60,7	39,3	46,3	53,7	15.
13 742	968	209	393	408	124	3 105	249	12 020	202	64,7	35,3	76,7	23,3	16.
13 184	742	163	283	258	77	2 160	170	12 603	212	68,2	31,8	78,6	21,4	17.
6 327	317	77	91	151	45	1 273	102	4 826	79	76,3	23,7	86,3	13,7	18.
10 641	885	180	220	419	128	3 555	285	15 487	252	65,0	35,0	77,3	22,7	19.
11 299	620	129	240	269	82	1 896	152	9 005	146	78,7	21,3	87,0	13,0	20.
3 975	253	44	47	149	45	1 023	83	4 759	78	59,0	41,0	57,3	42,7	21.
4 053	220	47	87	91	27	648	52	3 267	54	53,0	47,0	71,6	28,4	22.
2 738	135	19	53	37	11	399	32	2 283	39	41,1	58,9	52,1	47,9	23.
2 302	112	27	31	68	20	375	31	1 832	30	59,8	40,2	66,6	33,4	24.
2 265	89	11	9	34	10	501	41	1 719	29	52,8	47,2	66,0	34,0	25.
5 798	317	75	111	129	41	1 100	90	4 494	75	54,1	45,9	63,6	36,4	26.
5 905	331	83	104	165	52	1 198	98	4 459	77	63,8	36,2	79,1	20,9	27.
10 896	1 517	256	829	309	98	3 927	319	16 404	271	64,9	35,1	75,7	24,3	28.
9 577	479	103	136	230	71	1 824	147	7 420	125	65,7	34,3	80,1	19,9	29.
10 148	1 767	436	971	641	196	4 539	362	14 532	238	78,4	21,6	92,3	7,7	30.
6 072	299	44	87	132	41	1 098	89	4 798	82	55,2	44,8	67,8	32,2	31.
9 491	3 326	977	1 613	987	299	9 952	806	37 575	608	81,5	18,5	82,8	17,2	32.
6 598	1 339	294	693	472	145	3 794	304	12 038	197	74,7	25,3	86,7	13,3	33.
5 068	249	51	76	111	33	874	72	4 032	68	43,1	56,9	51,8	48,2	34.
6 251	484	119	267	164	50	1 076	86	4 892	81	64,8	35,2	76,6	23,4	35.
11 055	28 042	6 371	13 752	10 203	3 110	82 016	6 587	332 465	5 493	71,8	28,2	82,8	17,2	36.
19 285	27 054	6 043	12 348	9 852	3 002	78 832	6 336	324 558	5 368	72,0	28,0	82,3	17,7	37.
11 199	26 060	5 855	11 714	9 589	2 923	76 241	6 135	319 514	5 288	72,2	27,8	82,0	18,0	38.
11 568	25 573	5 944	11 539	9 443	2 849	75 327	6 047	310 854	5 138	72,1	27,9	80,3	19,7	39.
11 230	26 488	5 925	12 738	9 290	2 817	74 094	5 940	301 921	4 993	72,3	27,7	81,3	18,7	40.

Während von mehreren Personen gemeinschaftlich betriebene Gewerbe so zu besteuern sind, als wenn geführt ist.

## 2. Die Betr

(Akte, zusammengestellt auf A

Regierungs- bezirke.  Staat.		Es wurden veranlagt										
		insgesamt		in der Gewerbesteuerklasse								bei Ge- werbesteuer- freiem
				I		II		III		IV		
		Betriebs -										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Reg. - Bez.												
1. Königsberg . . .	4 461	69,2	12	2,0	18	1,1	444	11,3	2 818	42,9	1 109	
2. Gumbinnen . . .	2 824	40,4	—	—	9	0,5	251	6,3	1 591	23,9	973	
Königsberg . . .	3 470	54,5	12	2,0	17	1,1	342	8,9	2 199	33,3	599	
Gumbinnen . . .	2 088	30,4	—	—	7	0,3	209	5,3	1 207	18,3	663	
Allenstein . . . .	1 727	24,7	—	—	3	0,2	144	3,6	1 003	15,1	377	
3. Danzig . . . . .	2 475	41,0	7	1,3	21	1,1	363	9,1	1 642	25,0	442	
4. Marienwerder . .	3 406	51,7	—	—	14	0,8	354	9,0	2 275	34,3	763	
5. Stadtkr. Berlin .	16 536	294,8	298	29,8	309	15,4	1 786	44,6	12 698	190,3	1 415	
6. Potsdam . . . . .	13 068	210,0	36	4,4	85	4,8	1 246	32,2	9 940	150,9	1 761	
7. Frankfurt . . . . .	5 806	85,3	9	1,0	24	1,2	551	13,9	3 409	51,1	1 813	
8. Stettin . . . . .	4 727	73,8	9	1,3	30	1,8	539	14,3	2 975	44,8	1 174	
9. Köslin . . . . .	1 869	28,7	—	—	8	0,4	269	6,8	1 108	16,7	484	
10. Stralsund . . . .	1 392	21,3	1	0,1	7	0,4	171	4,3	850	12,9	363	
11. Posen . . . . .	4 170	59,3	8	0,8	16	0,8	338	8,3	2 263	34,0	1 545	
12. Bromberg . . . .	2 679	39,3	1	0,1	14	0,7	267	6,7	1 616	24,0	781	
13. Breslau . . . . .	8 737	138,9	90	9,0	93	4,8	850	21,7	5 238	78,8	2 460	
14. Liegnitz . . . . .	5 961	87,7	25	2,6	30	1,6	490	12,3	3 321	50,6	2 035	
15. Oppeln . . . . .	5 758	90,4	18	1,9	46	2,6	782	20,3	3 309	49,7	1 633	
16. Magdeburg . . . .	6 599	108,2	8	3,6	43	2,4	787	20,1	4 819	72,7	942	
17. Merseburg . . . .	7 119	106,3	9	1,3	25	1,3	489	12,4	5 112	77,1	1 484	
18. Erfurt . . . . .	2 576	40,0	6	0,6	21	1,1	278	7,1	1 640	24,9	631	
19. Schleswig . . . .	9 358	144,2	13	1,3	68	3,7	1 129	28,6	5 779	87,0	2 363	
20. Hannover . . . . .	4 186	64,9	17	1,7	31	1,7	397	9,9	2 782	42,1	938	
21. Hildesheim . . . .	2 940	45,7	2	0,2	28	1,5	272	7,0	2 054	31,1	584	
22. Lüneburg . . . . .	3 031	43,2	6	0,6	9	0,7	232	5,9	1 574	23,9	1 210	
23. Stade . . . . .	3 154	42,2	1	0,3	5	0,2	175	4,4	1 569	23,4	1 491	
24. Osnabrück . . . .	2 278	29,3	1	0,1	5	0,2	59	1,3	1 037	15,7	1 176	
25. Aurich . . . . .	1 536	23,3	—	—	10	0,7	171	4,6	864	13,1	491	
26. Münster . . . . .	3 957	59,7	4	0,4	18	0,9	479	12,0	2 350	35,3	1 106	
27. Minden . . . . .	3 074	47,4	13	1,3	23	1,2	337	8,3	1 896	28,4	805	
28. Arnberg . . . . .	8 669	136,7	24	2,4	24	1,2	1 314	32,9	5 462	81,7	1 845	
29. Kassel . . . . .	5 167	75,1	9	1,0	43	1,8	528	11,8	2 965	44,2	1 621	
30. Wiesbaden . . . .	7 610	120,3	43	5,8	93	5,3	760	20,4	4 120	62,7	2 394	
31. Koblenz . . . . .	4 816	69,8	11	1,4	22	1,3	377	9,9	2 589	39,3	1 817	
32. Düsseldorf . . . .	12 631	212,2	39	6,2	64	3,2	2 517	63,4	7 761	116,9	2 250	
33. Köln . . . . .	6 435	103,9	26	2,6	83	4,2	976	24,8	3 815	57,3	1 533	
34. Trier . . . . .	4 802	70,6	12	1,2	23	1,2	294	7,4	3 197	48,1	1 270	
35. Aachen . . . . .	4 466	59,8	4	0,4	18	0,9	209	5,2	2 186	32,9	2 042	
Staat <sup>1)</sup> 1904 . . . .	188 273	2 935,0	762	86,7	1 380	72,7	20 481	519,2	118 624	1 787,1	47 029	

<sup>1)</sup> soweit sie wegen eines hinter der Grenze der Steuerpflicht zurückbleibenden Ertrags-  
Hohenzollern, wo die Betriebssteuer nicht besteht, sondern Wirtschaftsabgaben (Ertragsteuer) in  
Städten 141 mit 2 013 .M herangezogen wurden.



von den preussischen Städten mit mehr als 10 000 Ein-  
 wohnern im Jahre 1903 erhobenen direkten Gemeinde- und Kreissteuern  
 (des staatlich veranlagten Sollaufkommens+).

1901				1903		
Grund- steuer	Ge- bäude- steuer	Ge- werbe- steuer	Ein- kommen- steuer	Grund- steuer	Ge- bäude- steuer	Ge- werbe- steuer
steuer in Hundertteilen						
3	4	5	6	7	8	9
200	200	200	160	200	200	220
252	252	240	225	263	263	252
180	180	180	200	200	200	200
115	115	120	110	137	137	120
202	202	181	125	205	205	199
160	160	160	170	185	185	185
125	125	125	118	155	155	155
180	180	180	180	180	180	180
200	200	200	220	212	212	372
170	170	170	160	197	197	197
250	250	250	200	250	250	250
125	125	161	158	174	179	188
165	165	165	195	175	175	175
170	170	170	170	213	213	212
235	235	344	200	251	251	345
190	190	190	240	240	240	860
160	160	160	170	160	160	160
220	220	220	210	255	255	380
176	176	176	165	176	176	176
176	176	176	156	184	184	184
175	175	175	200	195	195	195
176	176	176	176	176	176	237
180	180	180	160	200	200	180
170	170	170	170	195	195	195
214	214	230	100	214	214	353
200	200	200	184	215	215	200
135	135	135	110	135	135	135
200	200	214	210	200	200	211
130	130	105	125	150	150	150
175	175	170	200	175	175	172
155	155	155	160	155	155	198
115	115	115	140	140	140	140
150	150	150	140	160	160	160
172	172	236	177	198	198	269
100	313	100	148	100	311	100
180	180	180	180	200	200	200
175	175	175	230	210	210	210
160	160	160	150	160	160	160
190	190	190	200	200	200	200
195	195	195	190	210	210	210
165	165	165	150	170	170	170
165	165	165	135	165	165	165
150	150	150	145	175	175	164
156	156	156	162	156	156	156
198	198	198	210	210	210	210
190	190	190	185	200	200	200
160	160	160	175	175	175	175
175	200	200	191	165	165	772
210	210	210	209	210	210	210
163	210	210	167	220	220	200

Im Jahre 1903 sind die Ver-  
 ...

## III. Warenhaussteuer.

[Akten des Finanzministeriums.]

Regierungs- bezirke.  Staat.	Zahl der steuer- pflichtig. Betriebe		Jahresbetrag der veranlagten Steuer		In Berücksichtigung der Zerlegung Steuersätzen in die auf die einzelnen Betriebsorte entfallenden Teilbeträge bei die Warenhaussteuer				
	überhaupt	davon auf dem Lande	über- haupt	davon auf dem Lande	überhaupt		in den Städten		auf dem Land
					M	vom Hundert der Gesamtsumme	M	vom Hundert der Gesamtsumme	M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Reg.-Bez. 1904.									
1. Königsberg . . . . .	1	—	4 000	—	11 473	0,6	11 473	0,6	—
2. Gumbinnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Danzig . . . . .	2	—	32 500	—	34 057	1,7	34 057	1,8	—
4. Marienwerd . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Stdtk. Berlin . . . . .	11	—	839 014	—	835 666	42,5	835 666	44,0	—
6. Potsdam . . . . .	11	—	133 750	—	115 510	5,9	115 510	6,1	—
7. Frankfurt . . . . .	1	—	4 250	—	4 250	0,2	4 250	0,2	—
8. Stettin . . . . .	4	—	54 316	—	54 316	2,8	54 316	2,9	—
9. Köslin . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stralsund . . . . .	—	—	—	—	6 447	0,3	6 447	0,3	—
11. Posen . . . . .	2	—	8 000	—	12 480	0,6	12 480	0,7	—
12. Bromberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Breslau . . . . .	3	—	95 700	—	57 300	2,9	57 300	3,0	—
14. Liegnitz . . . . .	1	—	4 000	—	4 000	0,2	4 000	0,2	—
15. Oppeln . . . . .	4	3	67 500	54 000	78 870	4,0	25 842	1,4	53 028
16. Magdeburg . . . . .	3	—	24 922	—	38 442	2,0	38 442	2,0	—
17. Merseburg . . . . .	1	1	4 250	4 250	4 250	0,2	710	0,04	3 540
18. Erfurt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Schleswig . . . . .	4	—	72 653	—	72 653	3,7	70 144	3,7	2 509
20. Hannover . . . . .	1	—	32 642	—	32 642	1,7	32 642	1,7	—
21. Hildesheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lüneburg . . . . .	1	—	4 000	—	22 240	1,1	22 240	1,2	—
23. Stade . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Osnabrück . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Aurich . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Münster . . . . .	1	—	5 500	—	7 166	0,4	4 698	0,2	2 468
27. Minden . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Arnberg . . . . .	4	—	45 250	—	59 336	3,0	59 006	3,1	330
29. Kassel . . . . .	—	—	—	—	5 618	0,3	5 618	0,3	—
30. Wiesbaden . . . . .	5	—	128 047	—	122 429	6,2	122 429	6,4	—
31. Koblenz . . . . .	—	—	—	—	30 653	1,6	30 653	1,6	—
32. Düsseldorf . . . . .	8	—	126 375	—	149 753	7,6	149 753	7,9	—
33. Köln . . . . .	8	—	223 078	—	125 471	6,4	125 471	6,6	—
34. Trier . . . . .	5	1	46 258	4 000	46 258	2,4	42 258	2,2	4 000
35. Aachen . . . . .	1	—	9 000	—	33 725	1,7	33 725	1,8	—
Staat	1904	82	5 196 005	62 250	1 965 005	100	1 899 130	100	65 875 10
	1903 <sup>1)</sup>	73	6 193 250	73 500	1 933 250	100	1 860 502	100	72 748 10
	1902	86	9 193 270	102 000	1 913 270	100	1 808 799	100	104 471 10
	1901 <sup>1)</sup>	109	3 073 905	—	3 073 905	—	—	—	—

ir diese Jahre ist auch der Umsatz der steuerpflichtigen Warenhäuser ermittelt.  
 betrug 1901 178 562 326, 1903 143 267 798 M. Es entfielen:

auf die Umsatzgruppe	Be- triebe	im Jahre 1901		Be- triebe	im Jahre 1903	
		Umsatz Mill. M.	Steuer 1000 M.		Umsatz Mill. M.	Steuer 1000 M.
„ . . . . .	16	44,00	624,0	49	29,25	270,0
„ . . . . .	19	26,00	418,0	11	15,12	202,0
„ . . . . .	8	19,00	275,0	8	14,00	211,0
„ . . . . .	6	28,00	1 450,0	7	34,00	1 960,0

## C. Kommunalsteuern.

in den einzelnen Provinzen des preußischen Staates erhobenen Pro-  
abgaben nach ihrer Höhe bezw. in Hundertteilen der ihrer Verteilung  
zugrunde gelegten direkten Staatssteuern.

[Verhandlungen des 29. Provinziallandtages der Provinz Ostpreußen.]

Provinzen.	1880/81		1885/86		1890/91		1895/96	
	Höhe der Abgaben		Höhe der Abgaben		Höhe der Abgaben		Höhe der Abgaben	
	in Tausend M	v. H. der Staatssteuern	in Tausend M	v. H. der Staatssteuern	in Tausend M	v. H. der Staatssteuern	in Tausend M	v. H. der Staatssteuern
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Preußen . . . . .	400	6,23	481	7,00	539	7,62	830	10,98
Brandenburg . . . . .	467	9,24	737	15,94	545	9,80	900	14,40
Bayern . . . . .	729	6,00	771	6,00	1 271	8,50	2 174	10,86
Württemberg . . . . .	450	5,89	500	6,18	500	5,81	1 000	10,91
Baden . . . . .	—	—	—	—	740	11,41	1 235	18,13
Hessen . . . . .	383	2,03	500	2,73	1 000	4,41	1 456	5,93
Prov.-Abgaben . . . . .	407	2,64	700	4,79	769	4,22	1 253	6,33
Landarmenkost. . . . .	411	2,48	633	3,46	1 150	5,72	2 014	8,62
Sachsen . . . . .	—	—	—	—	200	4,42	773	7,50
Schleswig-Holstein . . . . .	—	—	—	—	544	4,14	1 250	7,44
Mecklenburg . . . . .	457	3,57	441	3,77	600	4,70	1 400	8,33
Oldenburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Kassel . . . . .	—	—	—	—	—	—	126	1,00
Wiesbaden . . . . .	—	—	—	—	—	—	1 770	4,19
Provinz . . . . .	—	—	—	—	679	2,20	—	—

Provinzen.	1900		1901		1902		1903	
	Höhe der Abgaben		Höhe der Abgaben		Höhe der Abgaben		Höhe der Abgaben	
	in Tausend M	v. H. der Staatssteuern	in Tausend M	v. H. der Staatssteuern	in Tausend M	v. H. der Staatssteuern	in Tausend M	v. H. der Staatssteuern
1	10	11	12	13	14	15	16	17
Preußen . . . . .	1 364	16,03	1 475	17,14	1 353	15,33	1 209	14,00
Brandenburg . . . . .	457	5,37	464	5,40	467	5,37	450	5,21
Bayern . . . . .	1 499	21,20	1 606	21,80	1 667	22,70	1 491	20,00
Württemberg . . . . .	2 728	10,00	2 907	10,00	3 000	10,00	3 110	10,00
Baden . . . . .	1 350	12,07	1 350	11,87	1 552	13,46	1 400	12,13
Württemberg . . . . .	1 641	20,73	1 789	22,22	1 500	18,77	1 524	18,97
Hessen . . . . .	1 250	4,04	2 103	6,39	2 103	6,23	2 253	6,83
Prov.-Abgaben . . . . .	1 560	6,42	1 830	7,08	1 830	6,89	1 726	6,66
Landarmenkost. . . . .	2 487	9,00	2 563	9,00	2 714	9,30	2 693	9,50
Sachsen . . . . .	1 081	9,33	1 081	8,91	1 993	16,00	1 792	14,00
Schleswig-Holstein . . . . .	2 235	11,00	2 531	12,00	2 511	12,00	2 527	12,00
Mecklenburg . . . . .	2 169	8,69	2 446	9,04	2 509	9,07	2 579	9,69
Oldenburg . . . . .	358	5,00	444	6,10	440	6,21	445	6,39
Kassel . . . . .	617	3,50	826	4,50	842	4,50	847	4,50
Wiesbaden . . . . .	3 363	5,79	3 292	5,34	3 236	5,30	3 194	5,10
Provinz . . . . .	—	—	73	10,41	79	16,62	67	14,47

1) Der Verteilung ist das Staatssteuereinkommen des Rechnungsjahres 1878/79 zugrunde gelegt. —  
2) Bis zum Jahre 1900 einschließlich wurden die Landes-  
abgaben nach einem besonderen Maßstabe erhoben. Seit der am 1. April 1901 erfolgten  
Umstellung des Preussischen Einkommensteuergesetzes v. 24. 6. 1891 werden diese Abgaben jedoch  
nach demselben Maßstabe erhoben, der in den Provinzen Anwendung findet.



II. Nachweisung der von den preussischen Städten mit mehr als 10 000  
Wohnern in den Jahren 1901 und 1902 erhobenen direkten Gemeinde- und  
Steuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens +  
„Akten.“

Städte.	1901				1902		
	Ein- kommen	Gemein- schaftl.	Ge- bäude- steuer	Ge- werbe- steuer	Ein- kommen	Grund- steuer	Ge- bäude- steuer
	steuern in Hundertteilen						
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Berlin . . . . .	100	150	150	150	100	150	150
2. Breslau . . . . .	130	150	150	150	144	170	170
3. Köln . . . . .	100	115	115	200	135	140	140
4. Frankfurt a. M. . . . .	87	122	122	100	87	125	125
5. Hannover . . . . .	100	115	115	115	110	165	135
6. Magdeburg . . . . .	135	150	150	150	140	180	180
7. Düsseldorf . . . . .	140	175	175	156	140	177	177
8. Stettin . . . . .	123	183	182	186	125	198	200
9. Königsberg i. Pr. . . . .	180	145	145	145	200	195	195
10. Charlottenburg . . . . .	97	154	150	97	100	162	162
11. Altona . . . . .	130	391	391	100	131	395	395
12. Elberfeld . . . . .	156	168	168	168	226	210	210
13. Halle a. Saale . . . . .	130	145	145	145	140	165	165
14. Dortmund * . . . .	180	200	200	190	180	215	215
15. Barmen . . . . .	130	170	170	170	200	228	228
16. Dammig . . . . .	188	182	182	180	188	182	182
17. Aachen . . . . .	115	170	170	176	135	182	182
18. Essen . . . . .	130	200	200	200	200	227	227
19. Posen . . . . .	144	144	144	144	150	180	180
20. Kiel . . . . .	150	220	220	150	150	230	230
21. Greifeld . . . . .	156	154	154	163	177	177	177
22. Kassel . . . . .	96	136	136	136	96	136	136
23. Schöneberg . . . . .	100	150	150	118	100	150	150
24. Irsiburg . . . . .	180	170	170	170	180	170	170
25. Rixdorf . . . . .	140	228	228	190	150	245	245
26. Wiesbaden . . . . .	90	113	113	113	100	155	155
27. Erfurt . . . . .	143	169	169	169	143	169	169
28. Götting . . . . .	90	135	135	135	115	150	150
29. Bochum . . . . .	130	135	135	135	130	175	175
30. Spandau . . . . .	200	130	130	190	200	275	275
31. Münster i. W. * . . . .	100	138	138	100	100	141	141
32. Bielefeld . . . . .	156	175	175	175	175	190	190
33. Frankfurt a. O. . . . .	122	168	168	168	166	181	181
34. Potsdam . . . . .	100	150	150	100	100	150	150
35. Barmen i. S. . . . .	175	175	175	175	220	230	230
36. Münster Gladbach . . . . .	155	228	228	170	200	254	254
37. Königshelmstedt . . . . .	227	225	225	365	225	225	225
38. Liegnitz . . . . .	100	150	150	150	110	155	155
39. Elbing . . . . .	220	180	180	240	200	171	171
40. Glatz . . . . .	180	130	130	130	210	240	240
41. Bromberg . . . . .	127	145	145	145	180	175	175
42. Osnabrück * . . . .	150	130	130	130	130	130	130
43. Barmen i. G. Schl. . . . .	110	160	160	160	140	190	190
44. Bonn * . . . . .	100	150	150	150	100	150	150
45. Linden . . . . .	100	150	150	150	110	195	195
46. Hagen i. Westf. . . . .	154	152	152	152	235	240	240
47. Braunschw. . . . .	155	155	155	155	168	168	168

\* Unter Belastung der Steuerpflichtigen herv. bei eingeführter beson-  
Zahlen nicht die wirklich erhobenen, sondern die aus dem ges.  
errechneten durchschnittlichen Hundertsätze an. — Die 8  
lar durch die Volkszählung vom 1. Dezember 1900 festgestellten  
7) Die Volkszählungen sind ganz oder zum Teil durch Erhebung  
licht worden. In den übrigen Städten sind sie auf dem Etat übernom-

Reich: II. Nachweisung der von den preußischen Städten mit mehr als 10 000 Einwohnern in den Jahren 1901 und 1903 erhobenen direkten Gemeinde- und Kreissteuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens<sup>1)</sup>).

Städte.	1901				1903			
	Ein- kommen	Grund-	Ge- bäude-	Ge- werbe-	Ein- kommen	Grund-	Ge- bäude-	Ge- werbe-
	steuer in Hundertteilen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
48. Harburg . . . . .	145	200	200	200	160	200	200	220
49. Flensburg . . . . .	225	252	252	240	225	263	263	252
50. Solingen . . . . .	185	180	180	180	200	200	200	200
51. Koblenz . . . . .	110	115	115	120	110	137	137	120
52. Mülheim a. Rh. . .	115	202	202	181	125	205	205	199
53. Trier . . . . .	120	160	160	160	170	185	185	185
54. Hildesheim *) . . .	100	125	125	125	118	155	155	155
55. Halberstadt . . . .	180	180	180	180	180	180	180	180
56. Oberhausen . . . .	160	200	200	200	220	212	212	372
57. Kottbus . . . . .	170	170	170	170	160	197	197	197
58. Mülheim a./Ruhr . .	200	250	250	250	200	250	250	250
59. Gelsenkirchen *) 1)	125	125	125	161	158	174	179	188
60. Tilsit . . . . .	180	165	165	165	195	175	175	175
61. Rheydt . . . . .	170	170	170	170	170	213	213	212
62. Recklinghausen . . .	200	235	235	344	200	251	251	345
63. Meiderich . . . . .	190	190	190	190	240	240	240	860
64. Landsberg a./W. . .	170	160	160	160	170	160	160	160
65. Witten . . . . .	170	220	220	220	210	255	255	380
66. Muhlhausen i. Th. . .	165	176	176	176	165	176	176	176
67. Guben . . . . .	152	176	176	176	156	184	184	184
68. Graudenz . . . . .	200	175	175	175	200	195	195	195
69. Forst . . . . .	158	176	176	176	176	176	176	237
70. Kattowitz i. Ober Schlesien . . . . .	160	180	180	180	160	200	200	180
71. Hamm i. Westf. . . .	150	170	170	170	170	195	195	195
72. Malstatt-Burbach . .	90	214	214	230	100	214	214	353
73. Stralsund . . . . .	190	200	200	200	184	215	215	200
74. Göttingen . . . . .	110	135	135	135	110	135	135	135
75. Oppeln . . . . .	200	200	200	214	210	200	200	211
76. Hanau . . . . .	100	130	130	105	125	150	150	150
77. Thorn . . . . .	200	175	175	170	200	175	175	172
78. Nordhausen . . . . .	155	155	155	155	160	155	155	193
79. Neuß . . . . .	115	115	115	115	140	140	140	140
80. Schweidnitz . . . . .	120	150	150	150	140	160	160	160
81. Weißenfels . . . . .	168	172	172	236	177	198	198	269
82. Wandsbek . . . . .	149	100	313	100	148	100	311	100
83. Herne . . . . .	167	180	180	180	180	200	200	200
84. Insterburg . . . . .	200	175	175	175	230	210	210	210
85. Zeitz . . . . .	150	160	160	160	150	160	160	160
86. Neumünster . . . . .	200	190	190	190	200	200	200	200
87. Stolp i. Pomm. . . .	187	195	195	195	190	210	210	210
88. Iserlohn *) . . . . .	140	165	165	165	150	170	170	170
89. Aschersleben . . . .	135	165	165	165	135	165	165	165
90. Düren . . . . .	120	150	150	150	145	175	175	164
91. Stargard i. Pomm. . .	162	156	156	156	162	156	156	156
92. Hohensalza . . . . .	183	198	198	198	210	210	210	210
93. Lüdenscheid . . . . .	185	190	190	190	185	200	200	200
94. Ratibor . . . . .	160	160	160	160	175	175	175	175
95. Hörde . . . . .	175	200	200	200	191	165	165	772
96. Herford . . . . .	210	210	210	210	209	210	210	210
97. Viersen . . . . .	163	210	210	210	167	220	220	200

1) \*) Siehe die Anmerkungen auf Seite 238. — \*) Im Jahre 1903 sind die Vor-  
auf den Etat übernommen.

Noch: II. Nachweisung der von den preussischen Städten mit mehr als 10000 Einwohnern in den Jahren 1901 und 1903 erhobenen direkten Gemeinde- und Kreissteuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens †).

Städte.	1901				1903			
	Ein- kommen	Grund-	Ge- bäude-	Ge- werbe-	Ein- kommen	Grund-	Ge- bäude-	Ge- werbe-
	steuer in Hundertteilen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
98. Lüneburg *) . . . . .	130	154	185	150	130	151	185	150
99. Minden . . . . .	150	150	150	150	150	150	150	150
100. Lehe *) . . . . .	90	125	125	125	90	125	125	125
101. Allenstein . . . . .	200	175	175	175	200	200	200	200
102. Neisse . . . . .	100	120	120	120	100	120	120	120
103. Brieg . . . . .	141	147	147	184	139	145	145	182
104. Eisleben *) . . . . .	190	210	210	210	191	211	211	211
105. Paderborn . . . . .	120	135	135	135	120	135	135	135
106. Quedlinburg . . . . .	135	165	175	175	140	170	180	180
107. Saarbrücken . . . . .	100	150	150	150	100	150	150	150
108. Naumburg a./S. . . . .	124	333	174	164	124	331	174	164
109. Greifswald . . . . .	187	187	187	187	197	197	197	197
110. Wilhelmshaven . . . . .	175	175	175	175	175	175	175	175
111. Wesel *) . . . . .	100	150	150	150	100	150	150	150
112. Burg a./Ihle . . . . .	144	144	144	144	154	154	154	154
113. Glogau . . . . .	118	118	118	118	138	138	138	138
114. Siegen *) . . . . .	130	150	150	150	145	180	180	180
115. Stendal . . . . .	162	192	192	192	170	200	200	200
116. Eschweiler . . . . .	180	180	180	182	180	176	176	179
117. Gnesen *) . . . . .	105	132	132	132	127	158	158	158
118. Eberswalde . . . . .	171	217	217	217	171	217	217	217
119. Kreuznach . . . . .	145	190	190	190	145	190	190	190
120. Bocholt . . . . .	191	227	227	226	276	283	283	276
121. St. Johann a./Saar . . . . .	75	100	100	100	80	100	100	100
122. Rathenow . . . . .	200	200	200	200	220	220	220	220
123. Luckenwalde . . . . .	200	215	215	215	225	240	240	240
124. Grünberg i. Schles. . . . .	140	150	150	150	160	170	170	170
125. Cöpenick . . . . .	180	250	250	221	175	273	273	209
126. Ohligs . . . . .	145	145	145	145	160	160	160	160
127. Kalk . . . . .	134	134	134	134	134	172	172	196
128. Köslin . . . . .	200	200	200	200	200	200	200	200
129. Wattenscheid . . . . .	200	200	200	286	200	200	200	265
130. Prenzlau . . . . .	182	166	166	166	182	166	166	166
131. Kolberg . . . . .	223	233	233	233	223	233	233	233
132. Memel . . . . .	235	190	190	190	240	195	195	195
133. Neustadt in Ober Schlesien . . . . .	162	192	174	174	183	218	200	200
134. Geestemünde . . . . .	130	195	195	187	130	195	195	187
135. Staßfurt . . . . .	125	185	185	185	125	185	185	185
136. Celle *) . . . . .	115	145	145	145	115	145	145	145
137. Schneidemühl . . . . .	147	165	165	165	175	185	185	185
138. Merseburg . . . . .	120	150	150	150	134	172	172	172
139. Hameln . . . . .	145	180	180	175	155	200	200	175
140. Wald . . . . .	175	175	175	175	190	190	190	190
141. Wittenberg . . . . .	150	174	174	174	145	169	169	169
142. Schleswig . . . . .	200	230	230	200	230	260	260	230
143. Hirschberg i. Schl. . . . .	123	163	163	163	129	169	169	169
144. Marburg . . . . .	112	112	112	112	112	137	137	117
145. Neu Ruppin . . . . .	195	173	173	173	190	170	170	170
146. Fulda . . . . .	100	150	100	100	109	150	150	109
147. Schwelm . . . . .	178	164	164	164	195	200	200	200

†) \*) Siehe die Anmerkungen auf Seite 233.



sch: II. Nachweisung der von den preußischen Städten mit mehr als 10 000 Einwohnern in den Jahren 1901 und 1903 erhobenen direkten Gemeinde- und Kreissteuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens<sup>1)</sup>).

Städte.	1901				1903			
	Ein- kommen	Grund-	Ge- bäude-	Ge- werbe-	Ein- kommen	Grund-	Ge- bäude-	Ge- werbe-
	steuer in Hundertteilen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
8. Fürstenwalde . . .	144	196	196	196	144	196	196	196
9. Soest . . . . .	160	190	190	190	170	194	194	194
0. Velbert . . . . .	180	180	180	180	200	200	200	200
1. Küstrin . . . . .	190	170	170	170	170	170	170	170
2. Emden . . . . .	125	193	193	140	114	175	175	127
3. Goslar . . . . .	130	150	150	150	131	151	151	151
4. Schönebeck . . . .	147	180	180	180	150	180	180	180
5. Wittenberge . . . .	195	195	195	195	215	215	215	215
6. Haspe . . . . .	186	180	180	180	215	225	225	225
7. Sorau i./N.-Lausitz	160	200	200	200	150	190	190	190
8. Itzehoe . . . . .	180	230	230	230	190	240	240	240
9. Wermelskirchen . .	240	240	240	240	270	270	270	270
0. Peine . . . . .	170	215	215	170	170	215	215	170
1. Ellenburg *) . . . .	135	185	185	185	137	187	187	187
2. Waldenburg i. Schl.	150	150	150	150	140	140	140	140
3. Reichenbach in Schlesien . . . . .	130	125	165	165	130	125	165	165
4. Biebrich . . . . .	140	230	230	230	150	320	320	230
5. Glatz . . . . .	130	150	150	150	130	150	150	150
6. Unna . . . . .	165	190	190	190	165	190	190	190
7. Rendsburg . . . . .	175	150	205	205	195	155	210	210
8. Odenkirchen . . . .	197	197	197	197	210	245	245	301
9. Klove . . . . .	100	120	120	120	120	150	150	150
0. Anklam . . . . .	100	150	150	150	124	186	186	186
1. Bunzlau . . . . .	100	100	100	100	100	100	100	100
2. Eupen . . . . .	200	200	200	200	230	230	230	230
3. Lissa . . . . .	150	150	150	150	150	150	150	150
4. Stolberg b. Aachen	170	170	170	312	170	170	170	326
5. Hörscheid . . . . .	245	235	235	235	255	235	235	235
6. Siegburg . . . . .	145	145	145	145	145	145	145	145
7. Höchst a. M. . . . .	128	150	150	150	128	150	150	150
8. Gumbinnen . . . . .	190	170	170	170	220	185	185	185
9. Lauban . . . . .	140	140	140	140	160	160	160	160
0. Elmshorn . . . . .	245	245	245	245	225	225	225	225
1. Gevelsberg . . . . .	190	180	180	180	210	200	200	200
2. Oschersleben . . . .	180	238	238	300	180	238	238	300
3. Sagan . . . . .	150	150	150	150	135	135	135	135
4. Mysłowitz . . . . .	185	200	200	200	200	195	195	210
5. Ronsdorf . . . . .	200	200	200	200	220	220	220	220
6. Osterode i. Ostpr.	200	200	200	200	230	230	230	230
7. Jauer . . . . .	150	150	150	150	150	150	150	150
8. Striegau . . . . .	150	160	160	160	150	160	160	160
9. Dirschau . . . . .	280	200	200	200	300	235	235	235
0. Altena . . . . .	185	200	200	200	185	200	200	200
1. Leobschütz . . . . .	145	165	165	165	170	180	180	180
2. Suhl . . . . .	140	180	180	180	160	200	200	200
3. Neusalz a./O. . . . .	159	199	199	199	170	220	220	220
4. Lippstadt *) . . . .	90	100	100	100	125	145	145	145
5. Gummersbach . . . .	160	200	200	225	195	245	245	270
6. Braunsberg i. Ostp.	205	195	195	195	198	180	180	180
7. Ruhrort . . . . .	140	150	150	150	140	150	150	150

1) \*) Siehe die Anmerkungen auf Seite 233.  
statistisches Jahrbuch, 1905.

Noch: II. Nachweisung der von den preußischen Städten mit mehr als 10000 Einwohnern in den Jahren 1901 und 1903 erhobenen direkten Gemeinde- und Kreissteuer in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens †).

Städte.	1901				1903			
	Ein- kommen	Grund-	Ge- bäude-	Ge- werbe-	Ein- kommen	Grund-	Ge- bäude-	Ge- werbe-
	steuer in Hundertteilen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
198. Krotoschin *) . . . . .	125	125	125	125	125	145	145	145
199. Leer i. Ostfriesl. *) . . . . .	150	173	173	173	150	173	173	173
200. Kalbe a./S. . . . .	130	180	180	180	130	180	180	180
201. Schwerte . . . . .	150	170	170	170	163	206	206	206
202. Steele . . . . .	170	175	175	175	200	200	200	200
203. Demmin . . . . .	130	130	130	130	140	140	140	140
204. Sangerhausen . . . . .	144	194	194	194	164	224	224	224
205. Mayen . . . . .	145	165	165	175	155	175	175	185
206. Langensalza . . . . .	170	200	200	200	170	200	200	200
207. Sommerfeld . . . . .	175	175	175	175	165	165	165	165
208. Tarnowitz . . . . .	190	190	190	190	200	200	200	200
209. Bitterfeld . . . . .	145	160	160	160	140	160	160	160
210. Torgau . . . . .	130	130	130	130	130	130	130	130
211. Ostrowo *) . . . . .	125	145	145	145	110	125	125	135
212. Rawitsch . . . . .	163	163	163	163	163	163	163	163
213. Wernigerode . . . . .	140	160	160	160	140	160	160	160
214. Gerresheim . . . . .	155	225	225	225	175	230	230	230
215. Tangermünde . . . . .	152	212	212	212	152	212	212	212
216. Bergisch Gladbach . . . . .	150	150	150	360	155	150	150	300
217. Lyck . . . . .	250	200	200	200	250	200	200	200
218. Hilden . . . . .	148	178	178	178	148	178	178	178
219. Lüttringhausen . . . . .	230	200	200	200	230	200	200	200
220. Rastenburg . . . . .	200	200	200	200	205	205	205	205
221. Eschwege . . . . .	155	160	160	160	170	180	180	180
222. Culm . . . . .	195	195	195	195	180	163	163	163
223. Neuwied *) . . . . .	180	200	200	200	180	200	200	200
224. Spremberg . . . . .	165	205	205	205	190	215	215	215
225. Marienburg i. West- preußen . . . . .	275	220	220	220	260	200	200	200
226. Finsterwalde *) . . . . .	200	200	200	200	200	200	200	200
227. Werden a./Ruhr *) . . . . .	110	160	160	160	120	160	160	160
228. Radevormwald . . . . .	230	200	200	200	265	200	200	200
229. Konitz . . . . .	250	200	200	200	250	200	200	200
230. Ratingen . . . . .	120	164	164	164	120	164	164	164
231. Ols . . . . .	120	165	165	140	110	160	160	130
232. Stade *) . . . . .	143	158	158	158	142	157	157	157
233. Emmerich . . . . .	100	150	150	150	120	160	160	160
234. Delitzsch *) . . . . .	133	175	175	175	120	150	150	150
235. Lauenburg i. Pom. . . . .	150	165	165	165	160	175	175	175
236. Rheine . . . . .	150	200	200	200	200	250	250	250
237. Pasewalk . . . . .	170	170	170	170	170	180	180	180
238. Euskirchen . . . . .	135	145	145	145	135	145	145	145
239. Swinemünde . . . . .	220	185	185	185	190	185	185	185
240. Kreuzburg i. Ober- Schlesien . . . . .	170	170	170	170	225	225	225	225
241. Kronenberg . . . . .	215	215	215	215	220	220	220	220
242. Salzwedel . . . . .	136	167	167	167	149	182	182	182
243. Haynau . . . . .	132	132	132	132	150	160	160	160
244. Neuhausenleben . . . . .	160	190	190	190	193	198	198	198
245. Neustettin . . . . .	185	165	165	165	200	185	185	185

†) \*) Siehe die Anmerkungen auf Seite 233.





## B. Haus der Abgeordneten.

er für die Preussische Kammer der Abgeordneten unter Nachträgen und Druckkosten des Hauses der Abgeordneten.

teilstellung der Abgeordneten der XX. Legislaturperiode 2. Session (1905) für Regierungsbezirke und Staat sowie der Legislaturperioden XI bis XIX (1870 bis 1903) für den Staat<sup>1)</sup>.

Regierungsbezirke — Staat.		Zahl der Abgeordneten	Von den Abgeordneten sind waren den nach- stehenden Parteien zuzurechnen:									Erledigte Sitze
			der kon- servativen	der frei-kon- servativen	der nationa- liberalen	der frei- sinnigen Vereinigungen	der frei- sinnigen Volkspartei	dem Zentrum	den Polen	keiner Partei		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
aberg.	13	13	—	—	—	—	1	4	—	—	—	
innen	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
g.	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
nwerder	13	13	—	—	—	—	1	—	1	—	—	
kreis Berlin	13	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	
am	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
furt	13	13	—	—	—	—	1	—	—	—	1	
in	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
n.	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
und.	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
berg.	13	4	—	—	—	3	1	—	9	—	—	
an	13	13	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
itz	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
in	13	13	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
eburg	13	13	—	—	—	—	—	15	—	—	—	
eburg	13	13	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
t	13	13	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
swig.	13	13	—	—	—	—	—	—	—	3	1	
over	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
sheim.	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
burg.	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
brück	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
b.	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
ter.	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
en	3	4	—	—	—	—	—	4	—	1	—	
berg.	13	13	—	—	—	—	—	3	—	—	—	
l.	14	3	—	—	—	—	—	2	—	2	—	
baden	12	12	—	—	—	—	—	2	—	—	—	
nz.	13	13	—	—	—	—	—	6	—	—	—	
ldorf	21	13	—	—	—	—	—	11	—	—	—	
...	11	—	—	—	—	—	—	9	—	—	1	
...	11	—	—	—	—	—	—	8	—	1	—	
n	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	
urigen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Staat												
Session												
1894—1903	433	141	61	78	8	24	93	13	9	4		
1899—1903	—	144	58	75	11	25	100	13	7	—		
1894—1899	—	145	64	84	6	14	93	17	8	—		
1889—1893	—	128	64	85	7	28	97	15	16	—		
1886—1888	—	132	62	72	7	40	97	14	16	—		
1883—1885	—	114	58	65	5	38	97	18	43	—		
1880—1882	—	104	54	101	5	35	96	19	24	—		
1877—1879	—	35	34	175	7	67	88	15	19	—		
1873—1876	432	27	34	178	7	72	86	17	18	—		
1870—1872	—	113	51	129	7	51	54	11	15	—		

Die Angaben für 1903 beziehen sich auf die damals stattgehabten Wahlen vom 1. November 1903 erfolgten Veränderungen. — 1) 9 Konservativ — 2) 8 Alt- und 24 Neukonservative. — 3) desgl. 77 u. 36. — 4) desgl. 11. — 5) Deutschfreisinnig. — 6) Fortschritt.

Mit Einschl.  
38 Neuk-  
4 libera

# XVIII. Die gesetzgebenden Körperschaften.

## A. Herrenhaus.

[Nach dem Stande vom 1. August 1905.]

### Die Mitglieder des Herrenhauses nach Kategorien der Berechtigung 190

Provinzen. Staat.	Prinzen des König- lichen Hauses	Erbliche Berechtigungen					Berechtigungen Lebenszeit		
		Haupt des Fürstlichen Hauses Hohenzollern	Häupter der vorm. deutsch. reichst. Hauser i. d. Königl. preuß. Landen	Fürsten, Grafen und Herren	durch besondere Königliche Verordnung	zu- sam- men	Die Inhaber der vier großen Landesämter im Königreich Preußen	Berufungen aus Allerhöchstem Vertrauen	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Ostpreußen . .	—	—	—	4	4	8	1) 4	—	1) —
II. Westpreußen .	—	—	—	—	3	3	—	—	—
III. Stdtkr. Berlin	—	—	—	—	—	—	—	2) 13	2) 1
IV. Brandenburg .	—	—	—	11	3	14	—	8	—
V. Pommern . . .	—	—	—	1	1	2	—	4	—
VI. Posen . . . .	—	—	—	4	5	9	—	1	—
VII. Schlesien . .	—	—	—	24	8	32	—	5	—
VIII. Sachsen . . .	—	—	3	2	1	6	—	5	—
IX. Schlesw.-Hlst.	—	—	—	—	3	3	—	4	—
X. Hannover . . .	—	—	—	—	6	6	—	4	—
XI. Westfalen . .	—	—	8	4	1	13	—	2	—
XII. Hessen-Nass.	—	—	6	—	3	9	—	3	—
XIII. Rheinland . .	—	—	3	2	1	6	—	1) 7	1) —
XIV. Hohenzollern.	—	1	2	—	—	3	—	—	—
Staat . . . . .	—	1	22	52	39	114	1) 4	2) 56	1) 6
davon ruhen . .	—	1	8	19	5	33	3	1	—

Noch: Berechtigungen auf Lebenszeit.							
Präsentations-Berechtigungen							
Provinzen. Staat.	von Dom- stif- tern	von den Provinzial- verbänden der mit Rittergütern ange- seessenen Grafen	von Verbänden der durch ausge- breiteten Familien- besitz ausgezeichneten Geschlechter	von den Verbän- den des alten und befestigten Grundbesitzes	von den Landes- universitäten	von den Städten mit Allerhöchst verliehenem Prä- sentationsrecht	zu- sam- men
1	11	12	13	14	15	16	17
I. Ostpreußen . .	—	1) 1	1	12	1	2	17
II. Westpreußen .	—	—	1	6	—	3	10
III. Stdtkr. Berlin	—	—	—	—	1	1	2
IV. Brandenburg .	1	1	6	15	—	4	27
V. Pommern . . .	—	1	7	13	1	3	25
VI. Posen . . . .	—	1	—	7	—	2	10
VII. Schlesien . .	—	1	—	18	1	4	24
VIII. Sachsen . . .	2	1	1	10	1	6	21
IX. Schlesw.-Hlst.	—	—	—	—	1	3	4
X. Hannover . . .	—	—	—	—	1	3	4
XI. Westfalen . .	—	1	—	4	1	4	10
XII. Hessen-Nass.	—	—	—	—	1	3	4
XIII. Rheinland . .	—	1	—	5	1	11	18
XIV. Hohenzollern.	—	—	—	—	—	—	—
Staat . . . . .	3	8	16	90	10	49	176
davon ruhen . .	—	—	1	—	—	4	5

1) hiervon als Kronsyndikus bestellt: 1. — 2) desgl. 5. — 3) desgl. 6. — 4) desgl. 7.  
und Westpreußen zusammen nur 1 Verband.

## B. Haus der Abgeordneten.

ndbücher für das Preussische Haus der Abgeordneten nebst Nachträgen und Drucksachen des Hauses der Abgeordneten.]

1. Parteistellung der Abgeordneten der XX. Legislaturperiode 2. Session 1904 bis 1908 für Regierungsbezirke und Staat sowie der Legislaturperioden XI bis XIX (1870 bis 1908) für den Staat\*).

Von den Abgeordneten sind (waren) den nachstehenden Parteien anzurechnen:										
Regierungsbezirke.	Zahl der Abgeordneten	der konservativen	der freikonservativen	der national-liberalen	der freisinnigen Vereinigung	der freisinnigen Volkspartei	dem Zentrum	den Polen	keiner Partei	Erledigte Sitze
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Königsberg . . . . .	19	12	—	1	1	1	4	—	—	—
Gumbinnen . . . . .	13	11	1	1	—	—	—	—	—	—
Danzig . . . . .	9	2	1	1	2	1	—	2	—	—
Marienwerder . . . . .	13	3	6	2	—	1	—	1	—	—
Stadtkreis Berlin . . . . .	9	—	—	—	—	8	—	—	—	1
Potsdam . . . . .	18	12	6	—	—	—	—	—	—	—
Frankfurt . . . . .	18	11	3	2	—	1	—	—	—	1
Stettin . . . . .	12	11	—	—	1	—	—	—	—	—
Köslin . . . . .	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—
Stralsund . . . . .	4	3	1	—	—	—	—	—	—	—
Posen . . . . .	19	4	2	—	3	1	—	9	—	—
Bromberg . . . . .	10	3	3	1	1	1	—	1	—	—
Breslau . . . . .	25	12	6	—	—	—	7	—	—	—
Leignitz . . . . .	19	11	2	5	—	1	—	—	—	—
Oppeln . . . . .	21	2	1	2	—	—	16	—	—	—
Magdeburg . . . . .	15	7	3	5	—	—	—	—	—	—
Merseburg . . . . .	16	8	4	3	—	1	—	—	—	—
Erfurt . . . . .	7	2	2	—	—	1	2	—	—	—
Schleswig . . . . .	19	1	8	5	—	1	—	—	3	—
Hannover . . . . .	8	—	1	7	—	—	—	—	—	—
Hildesheim . . . . .	7	—	2	5	—	—	—	—	—	—
Lüneburg . . . . .	7	1	2	4	—	—	—	—	—	—
Lade . . . . .	6	—	—	4	—	—	—	—	2	—
Snabrück . . . . .	5	—	1	2	—	—	2	—	—	—
Münster . . . . .	3	—	2	1	—	—	—	—	—	—
Münster . . . . .	9	—	1	—	—	—	8	—	—	—
Minden . . . . .	9	4	—	—	—	—	4	—	1	—
Münsterberg . . . . .	13	1	—	7	—	2	3	—	—	—
Kassel . . . . .	14	5	2	3	—	—	2	—	2	—
Kiesbaden . . . . .	12	2	—	6	—	2	2	—	—	—
Koblenz . . . . .	10	2	—	2	—	—	6	—	—	—
Büsseldorf . . . . .	21	1	1	6	—	2	11	—	—	—
Köln . . . . .	11	—	—	1	—	—	9	—	—	1
Aachen . . . . .	11	—	—	2	—	—	8	—	1	—
Aachen . . . . .	9	—	—	—	—	—	9	—	—	—
Marburg . . . . .	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—
<b>Staat</b>										
2. Session										
2 1904—1908	433	141	61	78	8	24	95	13	9	4
5 1899—1903	"	144	58	75	11	25	100	13	7	—
5 1894—1898	"	145	64	84	6	14	95	17	8	—
5 1889—1893	"	128	64	85	28	—	97	15	16	—
4 1886—1888	"	132	62	72	40	—	97	14	16	—
4 1883—1885	"	114	58	65	38	—	97	18	43	—
4 1880—1882	"	104	54	101	35	—	96	19	24	—
4 1877—1879	"	35	34	175	67	—	88	15	19	—
4 1873—1876	432	27	34	178	72	—	86	17	18	—
4 1870—1872	"	113	51	129	51	—	54	19	15	—

\*) Die Angaben für 1908 beziehen sich auf die damals stattgehabten Wahlen mit Einschluß 15. November 1905 erfolgten Veränderungen. — 1) 9 Konservative und 26 Neukonservative. — 2) 3 Alt- und 24 Neukonservative. — 3) desgl. 77 u. 36. — 4) darunter 4 liberale. — 5) desgl. 11. — 6) Deutschfreisinnig. — 7) Fortschritt.



~~SECRET~~ ~~CONFIDENTIAL~~ ~~CONFIDENTIAL~~

~~Verzeichnis der~~ **Legislaturperiode**

[illegible]

UNITED STATES DEPARTMENT OF AGRICULTURE									
BUREAU OF PLANT INDUSTRY									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY REPORT									
PLANT INDUSTRY									

### Einfluss des Alter

[illegible]

### Ergebnisse der Diskussion

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100

1. 1. 1945. — 4. Hier sind die zur Disposition gestellten  
angegeben: — 5. desgl. die Offiziere à la suite der Armee  
6. desgl. die Offiziere und Staatsbeamten außer Dienst, welche  
7. Angehöriger, von welchem Angaben über sein Alter  
8. 1. 1. 1945. — 9. darunter 2 Hospitanten. — 10. desgl.

# **Anhang.**

## **Nachrichten**

**über**

**die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1904  
sowie die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz  
von mindestens 60 „w Grundsteuer-Reinertrag im Jahre 1902**

**für den Staat.**

**in Provinzen, Regierungsbezirke und einzelnen Kreise.**

### **Anhang des ersten Bandes (1903):**

**für dieselben Verwaltungseinheiten: Nachrichten über Fläche, Wohnhäuser, Haus-  
tungen und Bevölkerung nach Geschlecht, Religionsbekenntnis, Gebürtigkeit, Staats-  
gehörigkeit, Alter und Muttersprache sowie über die aktiven Militärpersonen nach  
der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.**

### **Anhang des zweiten Bandes (1904):**

**für dieselben Verwaltungseinheiten: Nachrichten über die Geburten, Eheschließungen und  
Todesfälle der Bevölkerung im Jahre 1903, die Anbauflächen und Ernteerträge von Weizen,  
Roggen, Gerste, Hafer und Kartoffeln im Durchschnitte der Jahre 1899 bis 1903 sowie  
sowie die zur Einkommen- und Ergänzungssteuer im Durchschnitte der Steuerjahre 1899  
bis 1903 bezw. der Veranlagungsperioden 1899/1901 und 1902/04 veranlagten physischen  
Zensiten nebst Angehörigen.**

## 2. Persönliche Verhältnisse der Abgeordneten der XX. Legislaturperiode.

(2. Session.)

Alter.	Konservativ	Freikonservativ	Nationalliberal	Freisinnige Vereinigung	Freisinnige Volkspartei	Zentrum	Polen	Ohne Bezeichnung	Erladigte Sitze	Zu- sam- men
Religionsbekenntnis.	A n z a h l									
Berufsstand.	A n z a h l									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

## 1. Alter der Abgeordneten.

Abgeordnete überhaupt . . .	141	61	78	8	24	95	13	9	4	433
1. 30 bis 40 Jahre alt . . .	6	1	2	—	2	6	3	1	—	21
2. 40 „ 50 „ „ . . .	48	17	18	2	9	27	3	4	—	125
3. 50 „ 60 „ „ . . .	47	22	29	5	7	40	2	2	—	154
4. 60 „ 70 „ „ . . .	34	14	26	1	5	15	3	—	—	98
5. 70 „ 80 „ „ . . .	5	7	2	—	1	7	1	2	—	25
6. 80 Jahre und darüber .	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2
Außerdem erledigte Sitze	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4

## 2. Religionsbekenntnis der Abgeordneten.

1. Evangelisch . . . . .	141	59	78	5	19	—	—	9	—	311
2. Katholisch . . . . .	—	2	—	—	2	95	13	—	—	112
3. Sonstige Christen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Juden . . . . .	—	—	—	3	3	—	—	—	—	6
Außerdem erledigte Sitze	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4

## 3. Berufsstand der Abgeordneten.

1. Aktive Verwaltungsbe- amte <sup>1) 2)</sup> . . . . .	11	7	5	—	—	7	—	—	—	30
2. Aktive Justizbeamte . .	2	3	14	2	—	23	—	1	—	45
3. „ Offiziere <sup>3)</sup> . . . . .	2	1	—	—	—	1	—	1	—	5
4. Offiziere und Staats- beamte a. D. . . . .	—	3	6	—	—	2	—	—	—	11
5. Gemeinde- und Korpo- rationsbeamte . . . . .	6	1	5	—	3	3	1	—	—	19
6. Universitätsprofessoren und Lehrer . . . . .	1	3	5	1	3	6	—	—	—	19
7. Evangelische Geistliche <sup>4)</sup>	3	—	1	—	—	—	—	1	—	5
8. Katholische Priester . .	—	—	—	—	—	10	3	—	—	13
9. Rechtsanwälte . . . . .	2	2	3	1	4	8	1	—	—	21
10. Kaufleute . . . . .	—	1	1	2	5	2	—	1	—	12
11. Privatbeamte . . . . .	1	—	3	—	—	2	—	1	—	7
12. Landwirte <sup>5)</sup> . . . . .	98	29	14	1	—	20	1	2	—	165
13. Gewerbetreibende, In- dustrielle . . . . .	6	5	16	—	4	3	1	—	—	35
14. Ärzte . . . . .	—	—	—	—	—	1	2	—	—	3
15. Schriftsteller, Journa- listen . . . . .	2	1	—	—	3	2	1	2	—	11
16. Rentner . . . . .	7	5	5	1	2	5	3	—	—	28
Außerdem erledigte Sitze	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4

<sup>1)</sup> Aktive Staatsminister sind nicht gewählt. — <sup>2)</sup> Hier sind die zur Disposition gestellten Beamten sowie ein beurlaubter Beamter mitgezählt. — <sup>3)</sup> desgl. die Offiziere à la suite der Armee und die Offiziere zur Disposition. — <sup>4)</sup> desgl. die Offiziere und Staatsbeamten außer Dienst, welche zugleich Gutsbesitzer sind. — <sup>5)</sup> darunter 1 Abgeordneter, von welchem Angaben über sein Alter bisher nicht vorliegen. — <sup>6)</sup> darunter je 1 Hospitant. — <sup>7)</sup> darunter 3 Hospitanten. — <sup>8)</sup> desgl. 3 Hospitanten.



# **Anhang.**

## **Nachrichten**

über

die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1904  
sowie die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz  
von mindestens 60 M Grundsteuer-Reinertrag im Jahre 1902

für den Staat,

die Provinzen, Regierungsbezirke und einzelnen Kreise.

### **Anhang des ersten Bandes (1908):**

Für dieselben Verwaltungseinheiten: Nachrichten über Fläche, Wohnhäuser, Haushaltungen und Bevölkerung nach Geschlecht, Religionsbekenntnis, Gebürtigkeit, Staatsangehörigkeit, Alter und Muttersprache sowie über die aktiven Militärpersonen nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.

### **Anhang des zweiten Bandes (1904):**

Für dieselben Verwaltungseinheiten: Nachrichten über die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle der Bevölkerung im Jahre 1903, die Anbauflächen und Ernteerträge von Weizen, Roggen, Gerste, Hafer und Kartoffeln im Durchschnitte der Jahre 1899 bis 1903 sowie über die zur Einkommen- und Ergänzungssteuer im Durchschnitte der Steuerjahre 1899 bis 1903 bzw. der Veranlagungsperioden 1899/1901 und 1902/04 veranlagten physischen Zensiten nebst Angehörigen.

Die Hauptvergangenheit der Verwaltungseinheiten im Regierungsbezirk Gumbinnen

Reg.-Bez. Königsberg	Hektar	Pflanz- flächen		Hauptvergangenheit		Schaf- zucht	Schwei- ze
		Land- wirthschaft	Wald- wirthschaft	Land- wirthschaft	Wald- wirthschaft		
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Reg.-Bez. Königsberg</b>							
1. Memel . . . . .	5 934	1 647	5 987	21 942	17 841	1 806	31 584
2. *Königsberg . . .	695	5 111	5 071	855	796	41	1 211
3. Königsberg . . .	4 502	12 157	3 785	36 833	17 809	13 843	23 229
4. Posen . . . . .	3 795	14 853	12 100	41 145	22 852	14 889	24 709
5. Lötzen . . . . .	5 590	9 694	7 677	25 507	14 757	5 415	36 172
6. Wehlau . . . . .	3 035	12 352	8 530	30 531	13 906	14 892	24 677
7. Gerdenen . . . . .	2 291	11 524	7 975	25 354	12 416	19 730	24 133
8. Rastenburg . . .	2 750	12 756	5 837	30 202	13 461	23 583	25 905
9. Friedland . . . .	2 351	13 218	8 550	30 930	13 659	29 924	26 525
10. Preußisch Eylau	4 639	17 057	11 833	45 857	20 448	25 299	33 842
11. Heiligenbeil . . .	3 842	12 462	9 061	39 062	17 078	14 866	28 967
12. Braunsberg . . .	4 910	14 705	9 351	35 170	12 940	9 915	28 797
13. Heil-berg . . . .	6 220	17 430	11 623	40 690	16 387	18 753	36 714
14. Mohrungen . . .	5 485	13 941	9 739	36 111	17 977	24 899	33 840
15. Preuß. Holland .	4 230	14 263	9 236	31 092	14 918	19 636	25 981
<b>2. Reg.-Bez. Gumbinnen</b>							
1. Heydekrug . . . .	6 329	8 971	6 979	22 586	15 463	2 843	29 030
2. Niederung . . . .	7 201	12 837	9 473	34 601	22 444	1 656	45 116
3. *Tilsit . . . . .	586	1 639	1 624	395	331	6	2 443
4. Tilsit . . . . .	6 211	12 897	9 225	27 478	17 958	3 914	38 209
5. Ragnit . . . . .	6 326	16 701	10 960	36 582	17 461	10 902	40 188
6. Pillkallen . . . .	5 293	15 576	10 822	36 619	14 859	14 556	31 417
7. Stallupönen . . .	4 487	13 205	9 085	26 605	10 821	9 385	29 841
8. Gumbinnen . . . .	4 133	13 422	9 849	28 116	12 061	11 622	26 129
9. *Insterburg . . .	472	1 737	1 672	1 401	970	440	1 531
10. Insterburgen . . .	5 394	15 085	11 152	37 349	16 265	13 111	30 834
11. Darkehmen . . . .	2 925	11 527	7 799	26 494	11 148	13 462	20 658
12. Angerburg . . . .	3 460	10 715	7 413	23 490	10 062	13 754	19 329
13. Goldap . . . . .	4 857	10 759	8 196	27 693	11 683	10 919	25 043
14. Oletzko . . . . .	4 679	9 995	6 735	25 104	10 893	12 051	22 481
<b>3. Reg.-Bez. Allenstein</b>							
1. Lyck <sup>1)</sup> . . . . .	5 712	13 620	9 289	29 680	12 497	18 907	28 178
2. Lötzen <sup>1)</sup> . . . . .	4 101	10 405	7 373	22 054	10 003	14 848	17 349
3. Johannisburg <sup>1)</sup> . .	5 796	10 583	7 200	28 613	12 138	12 861	23 145
4. Sensburg <sup>1)</sup> . . . .	5 276	10 503	7 672	24 299	11 168	13 878	17 471
5. Ortelsburg <sup>2)</sup> . . .	8 098	11 695	8 898	42 069	21 306	9 917	24 477
6. Rossel <sup>2)</sup> . . . . .	5 399	13 775	9 145	29 779	12 487	16 196	27 062
7. Allenstein <sup>2)</sup> . . .	7 311	15 197	11 870	34 062	17 053	13 795	28 631
8. Neidenburg <sup>2)</sup> . .	6 498	10 309	7 766	39 208	17 827	17 120	28 896
9. Osterodei-Ostpr. <sup>2)</sup>	6 332	11 577	9 262	38 798	18 483	22 538	32 878
<b>4. Reg.-Bez. Danzig</b>							
*Elbing . . . . .	778	947	908	654	420	2	1 621
Elbing . . . . .	4 305	9 443	6 779	29 408	17 178	1 748	18 891

<sup>1)</sup> gehört zum Regierungsbezirk Gumbinnen gehörend. — <sup>2)</sup> liegt zum Regierun

Die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens 1000 Mark im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer					Verschuldung d. Besitzer in Hundertteilen d. Gesamt- (Brutto-) Vermögens							Zahl der Besitzer vom Hundert					Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft							ohne Schulden	mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens	mit Einkommen (netto) von			
überhaupt	v. H. in d. Grundsteuer-Reinertragsklasse von				insgesamt	überhaupt	in der Grundsteuer-Reinertragsklasse von				über 900 M			über 3 000 M			
	60 bis 90 M	90 300 M	300 1 500 M	1 500 und mehr M			60 bis 90 M	90 300 M	300 1 500 M	1 500 und mehr M							
	11	12	13	14			15	16	17	18					19	20	
1 128	18,1	58,6	20,7	2,7	46,6	47,3	36,2	34,0	46,2	71,0	1,9	28,0	62,3	3,1	1.		
38	2,6	21,1	26,3	50,0	35,0	33,0	72,3	5,6	24,7	35,5	18,4	35,2	93,6	63,2	2.		
813	7,3	28,0	40,3	24,4	51,9	54,1	42,3	46,9	53,7	54,9	3,5	54,4	69,4	11,8	3.		
734	7,6	22,1	50,8	19,3	53,6	54,1	40,4	41,9	56,7	53,9	4,7	54,4	67,6	8,6	4.		
1 110	21,1	49,6	24,2	5,0	53,3	53,3	43,3	39,2	58,1	57,8	3,7	42,5	41,9	4,4	5.		
926	9,8	39,1	43,2	7,9	47,3	48,0	44,6	40,8	46,4	50,7	2,8	43,0	66,3	8,9	6.		
733	9,3	39,0	40,4	11,3	50,7	51,3	36,0	36,6	47,1	54,9	1,9	38,2	50,3	8,3	7.		
647	3,6	33,7	49,0	13,8	52,9	54,3	45,3	39,3	49,9	58,5	2,9	46,1	61,9	9,3	8.		
694	7,3	36,2	42,2	14,3	51,1	51,1	38,0	39,3	51,3	52,3	7,3	45,4	66,6	14,2	9.		
1 496	15,2	46,2	31,1	7,5	46,6	48,1	39,4	43,8	52,5	47,3	2,5	45,6	48,9	6,7	10.		
1 147	13,8	44,3	33,4	8,5	42,3	42,4	30,0	34,2	40,2	46,0	15,3	37,1	61,0	3,2	11.		
1 454	9,9	36,6	52,5	1,0	35,0	34,2	26,6	33,0	31,6	63,4	10,6	25,9	85,2	8,6	12.		
5 1910	11,2	47,6	40,4	0,3	38,4	38,7	25,7	37,8	37,9	53,4	4,6	29,7	78,7	4,5	13.		
1 185	18,5	53,1	22,6	5,8	48,5	48,5	40,1	40,2	57,4	47,9	3,0	41,1	62,1	6,0	14.		
1 312	13,9	43,1	38,0	5,0	38,7	37,9	30,8	34,7	45,8	34,3	3,1	34,2	57,7	5,4	15.		
2.																	
1 108	22,0	56,9	20,1	1,0	41,6	42,7	35,2	39,7	45,2	53,7	5,9	33,3	64,9	3,6	1.		
1 962	20,1	43,6	31,8	4,6	52,0	52,2	45,3	46,0	56,8	50,0	3,6	52,7	46,9	4,6	2.		
24	12,5	45,8	16,7	25,0	44,3	24,0	—	8,8	14,0	34,3	11,2	51,2	96,3	60,0	3.		
1 559	19,6	52,0	26,4	2,0	48,8	49,1	45,9	44,1	47,9	60,5	4,6	44,1	74,7	5,1	4.		
1 815	22,5	47,9	26,1	3,5	42,4	42,2	36,0	36,8	44,1	45,4	5,7	31,9	64,1	6,4	5.		
1 620	21,7	42,5	32,8	3,1	43,2	42,5	33,3	33,1	42,0	56,6	7,9	28,8	67,2	6,0	6.		
1 402	17,3	40,4	39,9	2,5	38,3	38,7	29,9	30,1	39,0	49,1	10,6	25,7	66,4	4,7	7.		
1 239	14,9	44,7	37,0	3,3	43,8	43,7	33,1	32,8	42,3	54,7	7,9	30,2	76,0	7,2	8.		
19	—	36,8	47,4	15,8	49,5	50,7	—	22,3	47,2	60,4	5,3	50,0	94,7	42,1	9.		
1 449	16,5	45,9	34,2	3,5	48,2	48,2	37,0	38,6	50,9	52,8	7,5	38,4	64,3	3,9	10.		
738	11,0	44,0	37,4	7,6	48,1	48,5	26,5	37,9	50,3	51,0	5,3	38,6	80,9	9,2	11.		
1 839	14,1	45,5	35,5	4,9	47,3	47,7	31,1	35,6	50,5	51,9	4,4	34,7	62,9	4,5	12.		
462	5,2	56,7	36,4	1,7	52,4	51,7	52,5	44,3	50,0	73,8	5,6	42,2	80,0	3,1	13.		
1 040	18,5	66,7	12,9	1,9	51,8	52,4	37,0	43,8	60,0	61,0	3,2	40,4	75,0	3,3	14.		
3.																	
1 385	13,1	70,1	15,2	1,5	47,3	46,6	30,2	31,8	57,0	72,2	5,4	28,1	58,4	1,9	1.		
924	14,6	55,4	27,5	2,5	53,0	53,4	36,7	42,2	56,9	64,9	3,3	40,9	63,3	3,5	2.		
1 139	19,8	64,8	13,7	1,8	44,9	44,9	35,0	32,0	49,2	67,9	6,6	25,7	47,0	1,7	3.		
998	20,2	52,9	23,0	3,8	47,7	46,9	31,6	34,9	50,4	54,4	4,6	27,0	73,5	3,4	4.		
1 671	29,6	62,9	6,4	1,1	45,6	46,5	33,1	33,6	58,7	67,7	6,2	25,1	37,6	1,1	5.		
1 408	14,8	52,3	30,5	2,3	44,1	43,9	29,7	35,8	42,8	68,2	7,0	28,3	62,9	3,5	6.		
1 465	22,7	61,2	14,7	1,4	43,5	44,7	37,0	38,6	50,7	52,7	4,2	32,7	51,4	3,8	7.		
1 173	16,3	61,3	19,7	2,6	50,0	50,3	31,7	38,9	55,3	57,7	6,3	35,9	56,3	3,7	8.		
1 099	22,1	59,0	13,4	5,6	48,6	48,5	31,5	36,7	58,7	50,6	3,9	31,0	46,7	6,7	9.		
4.																	
38	7,9	44,7	36,8	10,5	12,9	29,2	—	27,8	41,3	25,7	22,9	38,5	88,5	32,3	1.		
1 509	10,1	40,2	43,7	6,0	47,7	48,3	30,2	41,3	45,8	61,1	4,2	41,3	61,2	5,3	2.		

berg.



Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember  
60 N Grundst.

Kreise. (* Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde, einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne	Zie- gen
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färsen und Kal- binnen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1. Reg.-Bez. Königsberg.</b>								
1. Memel . . . . .	5 034	10 647	8 087	21 942	11*841	10 806	31 594	
2. *Königsberg . . .	695	5 111	5 071	895	786	41	1 211	
3. Königsberg . . .	3 502	12 157	9 785	36 833	17 809	13 645	23 229	
4. Fischhausen . . .	3 798	14 853	12 106	41 145	22 852	14 989	24 702	
5. Labiau . . . . .	5 560	9 694	7 677	28 507	14 787	8 415	36 172	
6. Wehlau . . . . .	3 038	12 382	8 830	30 831	13 908	14 892	24 677	
7. Gerdauen . . . . .	2 291	11 524	7 975	28 954	12 416	19 730	24 133	
8. Rastenburg . . . .	2 750	12 756	8 837	30 202	13 461	23 883	25 905	
9. Friedland . . . . .	2 351	13 218	8 550	30 930	13 659	29 924	26 525	
10. Preußisch Eylau . .	4 639	17 057	11 833	45 957	20 448	25 299	33 842	
11. Heiligenbeil . . .	3 842	12 462	9 061	39 062	17 078	14 866	28 967	
12. Braunsberg . . . .	4 910	14 705	9 351	35 170	12 940	9 915	28 797	
13. Heilsberg . . . . .	6 220	17 430	11 623	40 690	16 387	18 753	36 714	
14. Mohrungen . . . .	5 485	13 941	9 799	38 111	17 977	24 899	33 840	
15. Preuß. Holland . .	4 230	14 263	9 236	31 092	14 918	19 636	25 981	
<b>2. Reg.-Bez. Gumbinnen.</b>								
1. Heydekrug . . . . .	6 329	8 971	6 979	22 586	15 463	2 843	29 030	
2. Niederung . . . . .	7 201	12 837	9 473	34 601	22 444	1 686	45 116	
3. *Tilsit . . . . .	586	1 639	1 624	395	331	6	2 443	
4. Tilsit . . . . .	6 211	12 897	9 225	27 478	17 958	3 914	38 209	
5. Ragnit . . . . .	6 326	16 701	10 960	36 582	17 461	10 902	40 188	
6. Pillkallen . . . . .	5 293	15 576	10 822	36 619	14 859	14 556	31 417	
7. Stallupönen . . . .	4 487	13 205	9 085	26 605	10 821	9 385	29 841	
8. Gumbinnen . . . . .	4 133	13 422	9 849	28 116	12 061	11 622	26 129	
9. *Insterburg . . . .	472	1 737	1 672	1 401	970	440	1 531	
10. Insterburg . . . . .	5 394	15 085	11 152	37 349	16 265	13 111	30 834	
11. Darkehmen . . . . .	2 925	11 527	7 799	26 494	11 148	13 462	20 658	
12. Angerburg . . . . .	3 460	10 715	7 413	23 490	10 062	13 754	19 329	
13. Goldap . . . . .	4 857	10 759	8 196	27 693	11 683	10 919	25 043	
14. Oletzko . . . . .	4 679	9 995	6 735	25 104	10 893	12 051	22 481	
<b>3. Reg.-Bez. Allenstein.</b>								
1. Lyck <sup>1)</sup> . . . . .	5 712	13 620	9 289	29 680	12 497	18 907	28 178	
2. Lötzen <sup>1)</sup> . . . . .	4 101	10 405	7 373	22 054	10 003	14 848	17 349	
3. Johannisburg <sup>1)</sup> . .	5 796	10 588	7 200	28 613	12 138	12 361	23 145	
4. Sensburg <sup>1)</sup> . . . .	5 276	10 503	7 672	24 299	11 168	13 878	17 471	
5. Ortelsburg <sup>2)</sup> . . . .	8 098	11 695	8 898	42 069	21 306	9 917	24 477	
6. Rössel <sup>2)</sup> . . . . .	5 399	13 775	9 145	29 779	12 487	16 196	27 062	
7. Allenstein <sup>2)</sup> . . . .	7 311	15 197	11 870	34 062	17 053	13 795	28 631	
8. Neidenburg <sup>2)</sup> . . .	6 498	10 309	7 766	39 208	17 827	17 120	28 896	
9. Osterode i. Ostp. <sup>2)</sup>	6 332	11 577	9 262	38 798	18 483	22 838	32 878	
<b>4. Reg.-Bez. Danzig.</b>								
1. *Elbing . . . . .	778	947	908	654	420	2	1 621	
2. Elbing . . . . .	4 305	9 443	6 779	29 409	17 178	1 748	18 891	

<sup>1)</sup> bisher zum Regierungsbezirk Gumbinnen gehörend. — <sup>2)</sup> desgl. zum Regierung

Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens  
5 im Jahre 1902.

I der Besitzer					Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt- (Brutto-) Vermögens								Zahl der Besitzer vom Hundert				Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.
Personen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					ins- ge- samt	insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft				ohne Schulden	mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen in d. Gesamtvermögen		mit Ein- kommen (netto) von				
						über- haupt	in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von				über 900 M	über 3 000 M					
60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M	über 900 M			über 3 000 M										
II	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25			
1 709	5,6	24,5	43,6	26,4	57,1	57,3	44,7	47,7	54,0	60,5	6,1	60,7	68,5	12,2	4.		
18	5,6	33,3	55,6	5,6	31,6	37,5	—	7,3	41,1	72,0	29,1	31,6	98,7	72,2	3.		
715	2,8	20,3	57,1	19,9	61,2	61,4	49,8	58,2	63,6	59,6	3,3	74,0	82,0	13,2	5.		
382	13,4	42,2	29,8	13,9	52,2	51,7	40,8	47,1	58,3	50,5	5,0	54,4	76,5	15,1	6.		
286	7,3	20,3	42,0	30,4	58,3	59,2	18,7	45,7	57,3	60,8	7,8	65,5	91,2	33,9	7.		
526	18,4	40,1	33,7	7,8	57,1	60,6	35,3	42,1	57,5	68,7	6,8	48,6	76,2	4,9	8.		
1 290	29,3	58,7	8,8	2,7	45,9	45,9	31,1	37,9	54,0	57,4	2,8	26,6	47,8	3,1	9.		
1 039	37,4	53,0	7,7	1,8	43,5	44,3	30,6	38,2	53,6	52,1	13,6	30,7	73,2	2,5	10.		
466	30,5	50,2	14,4	4,9	46,7	46,8	38,5	42,5	54,3	46,3	8,8	41,6	53,8	5,4	11.		
564	19,3	51,4	25,4	3,9	42,1	42,0	31,7	34,6	47,1	44,1	2,8	29,7	70,9	6,7	12.		
844	10,3	32,0	41,9	15,5	63,3	63,8	61,7	60,2	65,3	63,5	2,9	71,5	71,7	8,4	5.		
1 234	14,9	40,7	32,5	11,9	52,2	53,6	41,9	47,2	54,9	55,0	4,3	51,6	79,5	8,5	1.		
947	13,5	53,3	27,3	5,7	46,3	46,7	39,1	45,5	53,1	45,1	2,1	43,7	53,5	7,4	2.		
822	16,3	65,5	14,5	3,3	58,4	59,8	36,8	48,1	72,8	65,9	3,5	47,4	77,3	3,8	3.		
849	18,3	61,1	16,3	4,4	57,0	56,8	38,1	44,7	63,3	64,1	2,9	46,7	67,9	2,9	4.		
982	21,7	52,9	21,4	4,1	54,8	55,0	45,6	46,7	56,4	58,9	2,8	48,3	39,2	2,9	6.		
3	—	—	100,0	—	35,0	18,8	—	—	18,8	—	—	36,4	100,0	72,7	7.		
788	18,0	43,9	30,7	7,4	54,5	54,6	35,9	41,8	54,1	58,8	5,8	43,9	65,6	9,0	8.		
1 023	18,1	42,5	32,3	7,3	56,6	56,6	50,0	56,9	59,0	55,8	3,9	61,7	59,1	7,2	9.		
4	25,0	50,0	25,0	—	33,2	35,6	69,0	10,3	41,7	—	11,8	41,2	94,1	58,8	10.		
830	2,7	37,0	49,3	11,1	58,7	58,7	11,3	40,6	57,6	62,9	4,2	51,9	74,9	8,2	11.		
1 100	18,3	48,5	27,1	6,0	49,9	51,6	40,9	44,8	51,4	55,4	2,7	44,9	67,6	6,1	12.		
497	17,7	47,1	30,8	4,4	53,6	52,9	23,9	36,6	55,1	62,8	5,0	37,3	66,7	5,4	13.		
718	22,1	48,3	24,8	4,7	48,4	47,7	34,3	40,7	55,1	47,2	4,5	42,2	78,7	4,7	14.		
945	22,9	48,9	24,2	4,0	46,9	47,9	29,9	35,7	51,5	56,7	7,2	31,9	75,7	4,1	15.		
1 913	20,5	58,4	19,6	1,5	46,2	46,3	33,4	39,5	51,2	55,4	6,0	35,6	77,1	1,8	16.		
1 591	15,9	57,4	23,3	4,0	42,1	42,1	30,1	32,8	46,0	47,2	8,5	27,5	60,4	2,9	17.		
179	7,3	17,3	26,3	49,2	18,2	15,8	1,6	3,5	12,2	17,4	33,6	21,0	97,2	83,7	6.		
947	6,0	21,6	54,6	17,7	49,1	50,1	26,6	36,1	39,0	55,5	7,7	38,3	82,2	17,2	7.		
853	11,8	41,5	42,9	3,8	27,2	26,3	27,9	31,6	37,5	20,8	5,6	28,0	77,6	6,6	1.		
1 455	10,3	43,5	41,0	5,2	36,0	36,3	31,9	30,1	31,5	43,1	7,9	26,7	83,4	11,3	2.		
1 424	3,8	36,4	52,7	7,1	32,5	32,0	42,6	35,0	34,7	29,3	6,3	33,5	74,5	9,7	3.		
1 619	6,2	36,1	54,2	3,5	24,0	21,3	24,9	24,9	20,1	21,5	13,4	21,1	89,3	18,6	4.		
63	6,1	19,0	30,2	44,4	23,7	17,3	1,6	6,2	7,8	21,7	36,0	19,4	98,9	90,9	5.		
15	6,7	20,0	60,0	13,3	18,9	8,9	—	1,6	—	22,2	58,3	11,1	100,0	100,0	6.		
6	50,0	50,0	—	—	14,8	2,8	0,6	3,9	—	—	33,3	6,1	97,0	69,7	7.		
1 320	12,2	54,6	30,4	2,8	18,1	15,3	22,0	15,2	11,9	18,9	14,7	11,9	94,5	24,4	8.		
1 189	15,1	64,3	18,5	2,0	25,9	26,0	18,5	19,1	24,2	33,8	11,9	10,1	68,3	4,9	9.		
1 714	15,3	50,3	33,0	1,3	19,1	17,5	14,8	13,7	15,0	26,8	6,6	6,7	77,7	4,9	10.		



Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember  
60. Grundbesitzer

Kreise. (* - Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde, einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne	Zie-
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färsen und Kal- binnen			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Noch: 4. Reg.-Bez. Danzig.								
3. Marienburg, Wpr.	5 256	19 328	13 939	40 064	22 285	249	27 906	
4. *Danzig . . . . .	1 101	4 685	4 642	506	417	188	1 965	
5. Danziger Niede- rung . . . . .	3 553	8 768	6 451	17 344	10 065	206	16 618	
6. Danziger Höhe . . . . .	2 985	5 988	5 115	12 708	7 572	6 694	15 720	
7. Dirschau . . . . .	2 086	6 809	5 410	15 780	7 770	20 734	17 670	
8. Prenß. Stargard . . . . .	5 871	8 762	6 927	22 343	11 525	12 582	28 675	
9. Berent . . . . .	5 568	7 841	5 974	24 914	13 838	16 217	29 091	
10. Karthaus . . . . .	7 393	8 667	6 876	28 493	16 963	12 970	31 454	
11. Neustadt i. Wpr.	3 971	5 726	4 836	17 254	10 695	6 056	19 544	
12. Putzig . . . . .	2 707	3 619	2 983	13 637	7 854	10 997	15 156	
5. Reg.-Bez. Marienwerder.								
1. Stuhm . . . . .	3 839	10 946	8 063	27 033	13 734	8 791	27 894	
2. Marienwerder . . . . .	6 098	13 392	10 699	32 789	16 476	18 889	42 144	
3. Rosenbergl. Wpr.	4 428	12 117	9 530	31 267	15 968	32 138	39 460	
4. Löbau . . . . .	6 022	11 111	8 538	33 919	16 421	11 668	37 225	
5. Strasburg i. Wpr.	6 292	11 267	8 453	34 318	16 357	15 940	36 369	
6. Briesen . . . . .	4 504	9 364	7 352	27 935	13 791	12 843	31 197	
7. *Thorn . . . . .	412	1 430	1 410	123	83	3	653	
8. Thorn . . . . .	5 087	9 636	7 423	26 474	14 442	23 453	28 898	
9. Culm . . . . .	4 211	9 182	7 254	25 989	13 432	31 011	32 697	
10. *Graudenz . . . . .	404	1 421	1 394	280	172	11	715	
11. Graudenz . . . . .	4 432	10 962	8 306	28 574	14 629	27 593	36 243	
12. Schwetz . . . . .	9 353	12 900	10 443	35 984	18 855	22 069	49 863	
13. Tuchel . . . . .	3 548	4 372	3 525	13 575	7 663	20 295	18 306	
14. Konitz . . . . .	5 565	6 190	4 983	21 303	11 957	21 373	27 555	
15. Schlochau . . . . .	7 029	8 890	7 460	32 263	18 015	40 570	41 457	
16. Flatow . . . . .	7 964	11 532	8 723	38 034	19 646	69 980	53 523	
17. Deutsch Krone . . . . .	6 280	9 549	7 831	32 504	16 944	65 631	38 820	
6. Stadtkreis Berlin . . . . .								
7. Reg.-Bez. Potsdam.	7 022	51 986	51 482	11 443	10 567	2 334	9 244	
1. Prenzlau . . . . .								
2. Templin . . . . .	4 155	12 087	9 387	31 666	15 742	67 213	48 776	
3. Angermünde . . . . .	4 674	7 701	6 617	19 172	10 821	36 266	33 952	
4. Oberbarnim . . . . .	5 660	10 859	9 194	24 504	13 091	34 902	38 658	
5. Niederbarnim . . . . .	5 990	9 011	8 316	21 112	11 331	27 586	22 014	
6. *Charlottenburg . . . . .	11 617	21 926	20 543	23 223	17 083	4 985	33 158	
7. *Schöneberg . . . . .	737	5 013	4 763	658	645	9	1 130	
8. *Rixdorf . . . . .	304	2 483	2 476	634	633	2	136	
9. Teltow . . . . .	708	3 140	3 090	1 102	1 096	3	983	
10. Beeskow-Storkow . . . . .	10 412	17 565	16 446	27 543	17 307	2 868	34 312	
11. Jüterbog-Lucken- walde . . . . .	5 827	5 304	4 740	18 459	10 006	11 839	25 760	
	7 152	9 206	7 714	29 131	15 381	15 725	46 738	



esamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens  
im Jahre 1902.

der Besitzer					Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt- (Brutto-) Vermögens							Zahl der Besitzer vom Hundert				Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.	
von mit Haupterwerb aus and- oder Forstwirtschaft					ins- ge- samt	insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft							ohne Schulden	mit Ein- kommen (netto) von			
er- ept	v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von					in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von								mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens	über 900 M		über 3 000 M
	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M		über- haupt	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M							
	12	13	14	15		16	17	18	19	20	21	22		23	24		25
357	17,0	42,2	39,0	1,7	19,3	16,3	14,1	13,3	12,3	28,3	10,8	6,8	77,7	5,3	12,		
34	11,5	17,6	2,9	67,6	17,4	15,0	6,3	—	—	15,4	37,6	16,1	97,8	74,2	13,		
15	13,3	16,7	20,0	—	41,0	28,6	41,3	35,8	19,4	—	18,3	38,3	100,0	65,0	14,		
318	4,3	37,1	55,0	3,6	25,3	25,4	25,8	23,8	24,3	27,3	8,8	18,0	89,7	12,7	15,		
43	30,9	48,3	30,2	—	19,8	11,7	0,9	26,9	31,3	—	14,9	27,6	98,9	27,6	16,		
080	5,9	37,3	50,3	6,3	32,0	30,9	20,4	22,2	23,3	39,7	7,4	14,0	88,3	12,6	17,		
001	9,4	41,5	46,0	3,1	34,7	35,2	29,9	32,6	29,9	43,9	11,0	25,2	75,0	6,7	18,		
571	9,8	50,2	37,3	2,4	29,3	29,3	36,4	27,8	24,3	38,2	8,8	19,0	86,2	5,7	19,		
681	9,3	37,9	50,1	2,8	26,1	25,1	26,7	26,4	20,8	33,1	17,1	14,1	73,3	4,3	20,		
274	6,9	35,3	50,2	7,6	36,9	36,9	26,9	26,9	31,3	44,4	10,3	23,7	72,5	7,1	1,		
044	8,3	41,7	42,0	7,5	42,6	42,6	26,3	31,1	32,3	50,6	12,8	27,2	70,0	7,4	2,		
106	12,3	47,1	35,4	5,0	40,6	41,2	27,9	23,7	32,1	54,2	9,2	21,0	72,9	6,9	3,		
831	15,6	54,3	28,4	1,7	28,1	28,0	25,8	23,9	28,4	30,0	15,8	17,3	58,6	4,4	4,		
138	11,6	59,4	26,1	2,9	33,7	35,4	30,9	31,4	39,8	33,1	5,9	31,9	51,6	11,7	5,		
537	14,2	49,0	35,1	1,7	32,0	31,3	32,4	29,6	28,4	40,0	8,0	19,0	52,4	2,6	6,		
234	6,3	36,8	49,7	7,3	36,4	36,3	32,3	32,1	38,1	36,0	4,1	31,4	75,2	7,9	7,		
58	12,1	53,4	20,7	13,8	37,4	40,6	31,2	39,9	34,7	42,8	11,7	50,2	94,2	39,9	8,		
276	11,4	45,3	39,9	3,2	26,8	26,3	25,7	18,7	20,0	40,2	3,4	9,5	73,5	5,3	9,		
811	12,8	54,3	31,5	1,3	27,3	26,3	27,9	24,4	24,3	35,4	8,4	19,3	63,3	4,2	10,		
273	16,8	59,2	20,4	3,6	29,2	29,4	23,0	22,7	22,6	35,8	7,8	14,1	65,2	4,4	11,		
863	23,3	66,3	8,7	1,1	27,3	27,7	17,2	19,3	18,9	55,8	8,9	7,6	63,7	1,7	12,		
39	25,6	71,3	2,6	—	23,3	12,7	16,2	13,1	—	—	26,0	10,4	91,7	18,8	13,		
032	21,2	61,4	16,6	0,8	21,6	22,0	20,9	19,4	20,4	32,4	15,2	9,8	73,6	2,4	14,		
282	24,3	67,2	8,0	0,4	25,1	23,6	27,1	20,8	27,8	25,9	5,3	11,9	63,0	2,0	15,		
297	21,1	58,9	19,2	0,8	21,4	20,7	22,3	17,9	18,4	26,0	7,4	8,8	70,1	3,1	16,		
599	20,3	69,2	7,8	2,2	21,8	21,5	20,1	17,5	30,0	23,1	16,9	10,6	57,2	5,2	17,		
6	33,3	50,0	16,7	—	26,0	5,2	2,4	21,0	—	—	18,2	24,2	93,9	63,6	18,		
188	27,8	65,1	6,1	1,0	25,1	23,8	27,7	21,2	25,3	26,4	5,4	13,8	50,2	1,9	19,		
23	13,0	56,3	30,4	—	18,7	9,3	26,4	27,8	1,8	—	27,9	16,3	95,3	30,2	20,		
847	29,0	57,7	11,3	1,8	22,3	24,4	22,1	19,5	28,8	26,9	16,3	13,2	65,2	2,8	21,		
419	32,7	62,3	2,9	2,1	17,1	16,3	19,3	22,2	31,6	11,7	10,9	13,4	74,8	5,4	22,		
947	7,3	35,1	45,6	11,8	40,7	40,7	30,3	31,8	34,3	43,6	13,1	30,8	75,1	15,9	1,		
525	11,4	48,0	33,5	7,0	38,9	38,7	33,6	35,7	38,9	39,6	11,0	33,0	81,4	12,4	2,		
783	21,3	58,4	18,3	1,8	35,4	34,7	24,5	24,6	31,1	58,9	15,8	21,4	56,6	2,1	3,		
473	27,8	53,1	16,3	3,2	30,1	25,7	30,0	31,6	43,6	16,5	15,2	33,3	71,8	7,8	4,		
568	7,8	40,2	46,7	5,3	38,4	38,2	23,8	34,3	33,6	42,5	12,1	32,2	83,1	9,5	5,		
26	3,8	34,6	26,9	34,6	20,4	19,3	—	5,4	17,0	22,3	38,0	29,6	97,2	81,0	6,		
520	10,3	39,6	47,0	3,1	38,3	38,1	32,9	32,7	33,5	49,3	7,7	29,1	72,8	6,0	7,		
221	7,1	33,2	50,5	9,2	42,0	42,5	36,7	33,9	28,0	51,7	12,0	28,7	68,7	10,1	8,		
55	—	30,9	65,3	3,6	32,3	42,4	—	46,0	38,3	63,7	10,6	44,2	92,3	22,1	9,		
827	17,4	52,1	28,0	2,6	39,7	39,1	27,1	26,6	27,3	58,5	14,2	18,3	69,4	4,3	10,		

Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Decemb.  
60. d. Gr.

Kreise. (* = Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde, einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färsen und Kal- binnen		
1	2	3	4	5	6	7	8
Noch: 7. Reg.-Bez. Potsdam.							
12. Zauch-Belzig . .	12 055	11 817	9 868	36 686	19 801	14 938	57 004
13. *Potsdam . . . .	567	5 111	5 080	184	150	26	518
14. *Spandau . . . .	647	1 483	1 457	807	751	23	1 036
15. Osthavelland . .	6 161	11 246	9 728	26 984	19 059	7 755	24 062
16. *Brandenburg a./Havel . . . . .	734	2 760	2 729	571	443	556	1 094
17. Westhavelland . .	5 561	9 185	8 257	27 155	16 590	14 102	26 039
18. Ruppin . . . . .	8 873	11 723	10 469	35 595	23 667	20 256	39 591
19. Ostprignitz . . .	8 640	12 683	10 882	40 564	25 552	40 174	74 407
20. Westprignitz . .	8 632	11 502	9 416	38 929	22 631	16 534	63 454
8. Reg.-Bez. Frankfurt.							
1. Königsberg i./N.	8 530	13 103	10 648	35 278	15 057	53 705	41 037
2. Soldin . . . . .	4 366	7 931	6 299	26 585	12 313	53 505	37 113
3. Arnswalde . . . .	4 082	6 326	5 020	23 781	10 420	58 567	28 230
4. Friedeberg i./N.	6 056	6 728	5 482	21 432	12 999	30 040	36 764
5. *Landsberg a./W.	723	1 242	1 206	1 312	955	115	1 448
6. Landsberg . . . .	7 589	7 969	6 632	27 463	16 382	17 273	38 682
7. Lebus . . . . .	8 498	14 366	11 988	36 805	14 076	36 014	31 760
8. *Frankfurt a./O.	812	1 631	1 589	1 118	697	284	1 367
9. Weststernberg . .	4 878	6 283	4 979	21 101	10 380	21 659	18 549
10. Oststernberg . .	4 926	5 445	4 692	20 428	10 371	22 761	25 152
11. Züllichau-Schwie- bus . . . . .	5 095	5 701	5 334	21 472	10 542	16 631	19 255
12. Krossen . . . . .	6 947	5 132	3 908	26 309	14 466	7 915	28 539
13. *Guben . . . . .	1 409	680	644	860	616	13	1 425
14. Guben . . . . .	5 733	4 670	3 419	25 298	13 047	6 951	24 524
15. Lübben . . . . .	3 937	3 690	2 860	19 363	9 871	8 608	20 449
16. Luckau . . . . .	8 099	5 958	5 080	31 784	17 016	12 947	55 196
17. Kalau . . . . .	7 606	5 019	4 294	25 474	14 313	9 250	43 505
18. *Kottbus . . . .	708	734	720	239	190	90	1 026
19. Kottbus . . . . .	7 215	3 569	2 871	24 687	15 890	4 194	30 445
20. *Forst . . . . .	583	600	582	387	263	8	865
21. Sorau . . . . .	7 856	5 018	4 288	29 585	17 552	6 536	21 238
22. Spremberg . . .	2 382	1 356	1 227	6 164	3 846	1 125	8 881
9. Reg.-Bez. Stettin.							
1. Demmin . . . . .	4 399	10 722	8 500	28 611	16 417	62 356	39 503
2. Anklam . . . . .	2 456	6 167	4 518	19 182	10 947	25 213	25 009
3. Usedom-Wollin . .	5 570	4 456	3 850	14 308	9 303	12 356	21 614
4. Ückerhünde . . .	5 143	5 246	4 183	11 121	6 802	2 075	32 702
5. Randow . . . . .	6 420	11 382	9 567	35 282	19 130	36 387	46 324
6. *Stettin . . . . .	1 396	4 707	4 635	1 152	1 064	158	2 776
7. Greifenhagen . .	4 963	7 611	6 198	30 098	13 011	34 277	29 539
8. Pyritz . . . . .	3 914	8 623	6 775	34 843	12 920	104 729	44 919
9. *Stargard i. Pom.	769	868	819	1 247	718	775	2 446
10. Saatzig . . . . .	5 624	7 923	6 170	32 082	15 028	85 663	44 268



Die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens 1000 M. im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer						Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt- (Brutto-) Vermögens										Zahl der Besitzer vom Hundert				Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.	
davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft						insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft										ohne Schulden	mit Ein- kommen (netto) von				
v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von						in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von											über				
ins- gesamt	über- haupt	60 bis 90		90 bis 300		300 bis 1 500		ins- gesamt	über- haupt	60 bis 90		90 bis 300		300 bis 1 500		1 500 und mehr		über 900	über 3 000		
		M.	M.	M.	M.	M.	M.			M.	M.	M.	M.	M.	M.						
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25						
1070	1 920	22,9	59,5	15,3	2,3	37,1	37,4	30,3	26,7	31,4	54,4	7,3	20,3	66,4	5,9	9.					
1078	970	15,3	58,9	21,3	4,3	41,5	41,7	33,1	40,1	43,3	42,3	7,4	37,0	59,7	5,0	11.					
1087	1 355	14,3	43,8	37,6	4,3	41,6	41,5	36,3	35,2	32,0	55,9	3,9	29,6	64,9	7,0	12.					
1088	1 085	19,8	60,0	14,2	6,0	46,3	49,1	34,6	29,9	41,8	56,8	4,9	29,4	72,7	7,5	13.					
1091	633	23,7	58,8	13,1	4,4	46,8	47,1	36,1	34,5	44,5	58,1	8,1	34,3	66,2	5,8	14.					
1098	738	18,4	65,6	11,2	4,7	32,4	29,9	24,9	25,0	50,6	28,2	8,2	21,3	67,0	5,2	10.					
1102	1 860	25,9	61,1	9,8	3,2	42,7	43,2	34,0	33,6	56,0	47,0	3,3	32,4	78,6	4,6	11.					
1117	1 035	26,3	54,8	12,8	6,3	44,5	45,2	42,7	30,2	37,8	51,7	5,3	33,3	72,7	7,0	12.					
1134	1 676	20,7	53,8	22,0	2,5	44,0	46,5	43,9	39,7	32,6	62,6	7,0	40,9	55,9	5,1	13.					
1164	1 141	20,9	55,0	20,6	3,6	44,0	44,8	37,8	37,0	36,5	52,3	5,6	35,3	56,5	4,9	14.					
1165	440	34,3	53,4	7,0	5,2	45,6	45,9	35,2	31,8	68,5	49,1	5,6	31,2	79,4	5,4	10.					
1183	2 575	21,0	53,0	24,5	1,5	29,2	29,0	25,4	25,6	20,0	39,6	10,2	16,1	72,1	5,1	11.					
1112	364	39,4	44,2	5,8	10,2	50,5	54,1	30,0	38,1	92,6	58,2	5,1	34,0	57,3	10,4	12.					
1162	43	7,0	41,9	44,2	7,0	31,4	35,9	27,5	54,7	36,9	21,9	12,9	48,4	96,8	33,9	13.					
1184	1 549	19,4	61,5	12,5	6,5	39,0	39,9	29,3	23,0	25,9	47,3	6,6	20,3	76,1	8,0	14.					
1185	528	24,6	53,2	11,4	10,8	41,5	41,6	28,5	28,6	52,8	43,7	6,2	28,5	78,6	12,7	10.					
1186	462	27,5	55,0	14,5	3,0	51,2	51,5	49,5	45,1	51,6	59,6	3,5	50,2	62,3	3,9	11.					
1187	365	8,2	34,0	38,4	19,5	33,7	33,4	38,3	45,8	57,1	31,1	7,7	55,7	80,7	10,7	12.					
1188	27	11,1	74,1	11,1	3,7	31,0	48,5	9,1	50,9	77,6	15,4	11,1	48,1	94,4	13,0	13.					
1189	347	9,5	36,0	38,9	15,6	37,7	40,0	31,2	44,6	46,5	39,0	13,1	49,3	71,4	13,6	14.					
1190	305	4,3	28,9	39,0	27,9	40,9	42,0	31,8	44,1	44,1	41,7	14,4	49,1	78,5	19,7	10.					
1191	698	10,0	42,7	34,7	12,6	47,6	47,7	43,2	48,5	55,0	45,9	8,5	60,8	55,0	8,7	11.					
1192	875	17,0	66,3	13,0	3,7	56,5	55,9	38,0	45,6	59,4	61,9	1,1	43,2	40,0	3,4	12.					
1193	1 084	38,7	56,8	2,2	2,2	35,2	35,2	6,4	24,5	67,8	39,9	46,9	11,4	37,7	2,3	13.					
1194	1 214	13,9	68,3	14,3	3,5	49,6	49,6	36,4	38,5	47,3	55,5	2,3	30,9	65,5	2,9	14.					
1195	1 264	22,3	66,8	7,5	3,2	43,2	43,3	35,3	34,9	46,7	46,5	2,2	28,8	73,0	2,8	15.					
1196	55	5,3	61,8	9,1	23,6	33,2	32,2	1,1	8,1	9,7	54,2	17,7	24,6	98,5	72,3	5.					
1197	680	8,5	57,2	29,0	5,3	49,2	47,5	32,9	33,8	50,5	51,2	4,6	31,5	72,7	6,2	6.					
1198	817	16,3	68,3	11,6	3,5	44,7	46,9	26,4	33,2	51,4	51,1	2,7	26,3	48,1	3,8	7.					
1199	1 157	11,8	57,2	27,6	3,5	41,5	41,6	27,8	33,7	44,6	44,0	7,6	27,1	57,1	3,1	8.					
1200	991	18,5	68,5	9,0	4,0	33,3	33,1	31,3	32,1	53,0	31,9	3,2	24,0	43,1	4,6	9.					
1201	506	18,6	67,0	10,3	4,2	36,2	36,1	34,4	32,5	44,6	36,3	2,7	24,3	59,8	5,6	10.					
1202	566	13,4	56,5	28,8	1,2	29,4	28,9	24,0	27,8	23,1	45,2	13,7	20,3	81,0	4,6	11.					
1203	1 455	26,3	61,4	10,4	1,7	31,3	30,6	21,6	24,9	37,0	35,9	4,8	16,9	73,4	3,0	12.					
1204	816	29,9	66,2	2,9	1,0	26,5	26,0	23,4	26,7	37,8	25,3	5,8	16,4	65,7	2,8	13.					
1205	671	22,8	67,2	8,0	1,9	31,9	32,0	34,7	35,3	49,8	29,0	3,2	25,8	48,3	3,3	14.					
1206	1 437	38,3	58,0	2,8	0,9	37,0	37,1	26,9	29,0	48,5	52,6	2,2	19,3	51,0	1,2	15.					
1207	1 079	25,1	57,0	15,9	1,9	42,1	41,6	30,6	34,9	40,0	52,1	5,7	28,5	45,7	2,3	16.					
1208	906	26,6	67,4	3,6	2,3	36,1	36,0	31,9	31,2	50,8	37,3	3,3	22,1	55,1	3,0	17.					
1209	782	9,1	74,7	12,4	3,5	46,4	46,6	18,3	27,2	44,1	55,2	12,2	17,6	48,2	3,5	18.					
1210	1 068	24,0	66,8	7,0	2,2	36,9	37,2	27,6	31,4	43,5	40,3	4,2	24,4								



Nach: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember  
60 A. Grun

Kreis (Stadtkreise)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde, einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne	2
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färse und Kal- binnen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Nach: 10. Reg.-Bez. Pomm.								
10. Havelland	4 817	3 372	3 898	20 956	11 346	4 798	18 013	
11. Ostpr.	4 450	6 228	4 503	23 475	12 041	16 014	20 597	
12. Gredmin	3 137	5 462	3 750	20 243	10 491	8 300	20 183	
13. Grottschitz	4 220	5 598	3 897	19 616	10 944	4 623	19 273	
14. Pflachow	2 863	5 543	3 994	19 536	8 944	6 315	17 706	
15. Ostpr.	3 043	4 324	3 305	15 272	7 965	1 974	13 742	
16. Vellmar	4 310	4 432	2 972	15 926	9 845	142	11 168	
17. Schildberg	3 969	4 284	3 206	15 298	8 786	1 123	11 552	
18. Kempten i. P.	2 621	4 606	3 474	13 873	7 454	4 966	13 751	
10. Reg.-Bez. Brandenb.								
19. Bismarck	3 701	3 762	2 903	13 861	8 265	3 197	16 273	
20. Charnikow	4 033	5 339	3 984	17 031	10 002	10 760	23 491	
21. Kottbus i. P.	5 553	8 429	6 154	25 343	13 681	19 817	31 234	
22. Wriezen	3 333	11 786	8 337	34 212	16 677	49 075	47 482	
23. Gensberg	629	2 221	2 184	68	45	6	444	
24. Gensberg	7 236	10 246	8 152	29 525	16 413	23 244	43 709	
25. Schöber	4 396	8 640	5 927	26 409	13 847	17 643	30 849	
26. Hohenhausen	4 635	10 615	7 827	35 134	15 188	16 828	29 525	
27. Straßburg	2 718	6 478	4 585	23 097	9 213	10 262	16 851	
28. Mergeln	3 722	8 714	6 151	27 647	12 148	10 360	24 727	
29. Spitz	3 330	7 535	5 733	24 501	10 955	15 968	25 543	
30. Wangenweitz	4 345	10 360	7 714	31 729	15 269	24 954	40 601	
31. Gersdorf	2 852	7 420	5 933	21 391	10 001	11 629	23 801	
32. Wittenberg	2 691	3 638	3 955	19 834	8 829	4 863	17 570	
10. Reg.-Bez. Sachsen								
33. Namslau	3 057	5 333	3 922	22 289	10 471	11 498	16 528	
34. Groß-Warten- burg	5 224	5 203	3 982	24 120	13 328	10 233	14 147	
35. Jöh.	5 043	8 800	7 236	34 974	18 443	10 165	25 241	
36. Trebbin	5 424	7 171	6 082	34 425	16 991	3 139	20 259	
37. Müllbach	3 503	6 856	3 516	30 710	14 740	4 914	30 639	
38. Gohrau	4 109	4 983	3 923	26 153	11 126	12 937	15 391	
39. Schönan	2 270	2 682	2 435	16 357	7 475	6 410	8 946	
40. Wuthau	4 913	5 179	4 475	28 836	13 924	12 242	15 836	
41. Neumarkt	4 422	6 256	5 434	30 949	16 265	7 082	19 053	
42. Briesen	1 481	7 493	7 438	772	511	360	921	
43. Briesen	5 005	8 075	7 158	32 801	18 365	4 779	20 442	
44. Orlau	4 844	6 959	5 903	31 338	15 894	5 273	29 643	
45. Börs	4 297	5 952	4 995	29 017	14 986	2 269	23 880	
46. Aretzen	2 526	3 398	2 798	19 008	9 941	3 253	14 121	
47. Knaustsch	2 127	3 524	2 961	20 700	9 917	10 234	13 615	
48. Mauerberg	2 629	3 409	2 751	20 911	11 410	11 544	11 637	
49. Frankenstein	3 661	4 190	3 415	25 440	14 312	7 738	12 850	
50. Buchenbach	2 696	3 911	3 398	16 524	9 737	8 418	11 454	
51. Gersdorf	223	1 039	1 020	352	274	4	231	

Wie die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens Reinertrag im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer					Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt-(Brutto-)Vermögens							Zahl der Besitzer vom Hundert				Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.
ins- ge- samt	davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft				ins- ge- samt	insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					ohne Schulden mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens	mit Ein- kommen (netto) von				
	über- haupt	v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von				über- haupt	in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von					über 900 M	über 3 000 M			
		60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M			1 500 und mehr M	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M				1 500 und mehr M		
		12	13	14			15	17	18	19				20	21	
1 597	1 496	24,5	67,9	5,9	1,7	32,6	32,9	29,6	32,6	41,4	32,3	9,4	23,4	30,8	2,8	12.
1 315	1 254	23,5	69,3	5,7	1,5	26,8	26,9	18,0	22,2	43,1	28,1	3,6	10,1	39,4	2,2	20.
714	682	14,7	77,9	5,0	2,5	36,0	36,7	19,0	33,5	52,8	37,4	3,4	22,7	73,9	4,2	21.
1 216	1 171	30,8	62,9	5,6	0,6	25,5	25,5	23,7	28,4	45,1	21,7	4,6	15,4	65,0	1,6	22.
684	668	35,6	56,1	3,6	4,6	40,1	40,0	28,3	38,8	74,8	39,4	3,7	28,5	51,3	2,9	23.
676	628	37,4	57,6	1,9	3,0	43,0	45,4	25,5	26,6	56,0	56,7	4,1	15,4	35,8	4,4	24.
844	815	44,9	53,3	1,8	—	22,0	21,5	16,5	23,3	29,7	—	17,5	10,4	46,4	—	25.
348	308	21,1	69,8	4,9	4,2	45,0	47,5	18,7	24,4	63,2	66,4	11,8	17,0	75,9	4,3	26.
464	441	41,7	49,9	2,5	5,9	44,2	44,6	16,6	25,7	35,7	53,5	21,3	15,3	44,4	4,7	27.
1 032	1 001	21,1	56,0	22,5	0,4	26,5	25,8	20,9	19,8	19,9	43,2	9,7	10,2	63,1	1,5	28.
1 141	1 070	24,8	54,7	18,3	2,2	40,6	41,1	26,5	28,3	37,7	57,8	11,2	19,8	47,0	3,0	13.
1 306	1 224	20,5	59,3	19,1	1,1	39,1	38,8	28,6	32,4	36,5	62,7	2,5	21,0	67,2	3,7	1.
1 442	1 356	14,7	59,1	21,5	4,6	43,5	44,6	32,2	34,8	46,2	47,3	5,4	29,2	50,1	5,8	2.
75	29	3,4	24,1	34,5	37,9	43,5	57,4	9,9	25,6	39,9	68,6	25,3	34,7	92,0	68,0	3.
1 240	1 150	14,0	40,3	40,0	5,7	47,2	47,2	31,9	33,3	47,0	52,9	2,9	32,5	54,8	2,2	4.
1 071	1 024	25,9	57,3	13,1	3,8	49,3	49,7	35,4	38,0	47,1	55,9	2,7	32,6	41,8	3,7	5.
993	933	15,5	45,4	29,7	9,3	59,5	59,3	33,3	37,0	46,1	66,2	3,8	36,0	53,3	8,0	6.
657	627	9,9	37,5	43,9	8,8	52,8	52,8	28,3	36,1	46,2	58,2	1,1	31,8	80,7	8,4	7.
643	633	3,2	41,4	47,2	8,2	54,9	55,0	21,1	38,1	50,8	62,8	1,1	40,3	82,7	4,7	8.
934	908	8,9	51,3	34,3	5,5	58,3	59,2	46,6	49,3	49,5	69,1	2,2	49,4	60,5	5,5	9.
1 201	1 176	10,0	66,5	18,5	5,0	56,8	57,0	49,4	45,2	59,9	61,3	0,6	46,7	59,9	3,5	10.
859	832	10,2	68,9	16,8	4,1	54,4	53,8	48,9	48,8	57,9	55,1	0,8	52,0	58,8	3,3	11.
812	801	17,4	67,0	12,5	3,1	45,9	45,8	45,9	43,5	60,2	42,7	0,6	39,5	51,8	3,0	12.
579	542	4,8	42,3	46,3	6,6	35,6	35,4	28,7	44,0	48,3	30,7	3,6	43,4	66,7	6,4	13.
1 118	1 085	33,5	60,2	4,4	1,9	27,2	26,9	42,0	39,3	52,8	21,7	3,0	38,4	38,7	2,3	14.
1 790	1 699	29,4	47,1	20,7	2,8	39,1	38,3	38,2	41,7	44,7	35,5	7,0	39,1	33,8	4,2	1.
1 947	1 846	24,0	52,5	18,5	—	37,8	38,2	41,2	38,0	40,8	37,4	4,6	35,2	39,0	4,3	2.
971	913	14,1	64,8	18,5	2,1	19,6	24,8	28,6	27,4	16,2	14,2	20,2	49,0	5,0	3.	
1 638	1 584	29,2	51,9	16,2	2,7	—	31,9	33,1	39,8	46,0	6,7	25,2	38,0	2,8	4.	
872	838	26,6	48,6	20,6	4,2	—	—	46,9	44,0	41,9	41,9	1,7	44,7	43,7	4,2	5.
1 877	1 780	29,6	50,7	15,5	4,2	35,5	—	—	—	38,6	40,1	4,2	38,9	29,9	3,2	6.
2 223	2 024	16,5	55,3	20,4	7,9	34,8	—	—	—	—	28,9	4,6	48,6	48,6	7,1	7.
455	131	16,8	36,6	19,8	26,7	21,2	—	—	—	—	17,8	29,9	24,6	96,5	77,6	8.
1 970	1 725	17,4	56,6	19,8	6,1	24,0	28,1	—	—	—	21,5	5,2	40,4	41,1	7,1	9.
2 305	2 127	18,4	48,5	28,9	4,3	43,5	43,7	—	—	—	43,3	2,8	41,4	45,8	5,6	10.
568	1 472	8,4	46,4	42,4	2,8	31,7	35,7	25,5	—	—	37,3	5,0	25,6	63,6	7,5	11.
133	1 260	14,6	56,0	23,3	6,2	40,1	39,9	44,0	—	—	36,3	3,4	48,3	37,1	7,1	12.
154	924	11,7	55,3	20,7	12,3	45,1	43,6	54,7	51,1	37,0	39,6	2,7	59,7	49,0	8,4	13.
1 213	1 185	3,5	55,6	34,2	6,7	34,2	33,9	20,7	28,5	50,8	27,3	23,3	36,8	50,5	6,8	14.
1 679	1 603	15,7	47,3	32,1	5,0	37,0	38,5	32,3	40,8	41,5	35,2	13,2	37,3	45,7	6,9	15.
1 099	962	13,4	46,7	36,0	4,0	27,8	36,1	42,9	47,9	48,0	28,2	7,3	50,3	45,2	9,6	16.
72	19	—	31,6	15,8	52,6	33,6	28,7	—	19,1	5,2	38,5	15,3	37,5	94,4	59,7	17.



Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember  
60 A Gr

Kreise. (* - Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde, einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färsen und Kal- binnen		
1	2	3	4	5	6	7	8
Noch: 12. Reg.-Bez. Posen.							
20. Rawitsch . . . . .	4 817	5 272	3 898	20 956	11 346	4 798	18 013
21. Gostyn . . . . .	4 450	6 928	4 503	23 475	12 041	16 014	20 597
22. Koschmin . . . . .	3 137	5 462	3 750	20 243	10 491	8 300	20 183
23. Krotoschin . . . . .	4 220	5 598	3 897	19 616	10 944	4 623	19 273
24. Pleschen . . . . .	2 863	5 543	3 994	19 536	8 944	6 315	17 706
25. Ostrowo . . . . .	3 043	4 524	3 305	15 272	7 965	1 974	13 742
26. Adelnau . . . . .	4 310	4 432	2 972	15 926	9 845	142	11 168
27. Schildberg . . . . .	3 969	4 284	3 206	15 298	8 786	1 123	11 552
28. Kempen i. Pos. . . . .	3 621	4 606	3 474	13 873	7 454	4 966	13 751
13. Reg.-Bez. Bromberg.							
1. Filehne . . . . .	3 701	3 762	2 903	13 861	8 265	3 197	16 278
2. Czarnikau . . . . .	4 053	5 399	3 984	17 031	10 002	10 760	23 491
3. Kolmar i. Pos. . . . .	5 583	8 429	6 154	25 343	13 681	19 817	31 234
4. Wirsitz . . . . .	5 233	11 786	8 337	34 212	16 677	49 075	47 482
5. *Bromberg . . . . .	629	2 221	2 184	68	45	6	444
6. Bromberg . . . . .	7 236	10 246	8 152	29 525	16 413	23 244	43 709
7. Schubin . . . . .	4 396	8 640	5 927	26 409	13 847	17 643	30 849
8. Hohensalza . . . . .	4 635	10 615	7 827	35 134	15 188	16 828	29 525
9. Strelno . . . . .	2 318	6 478	4 585	23 097	9 213	10 262	16 851
10. Mogilno . . . . .	3 722	8 714	6 151	27 647	12 148	10 360	24 727
11. Znin . . . . .	3 320	7 955	5 733	24 501	10 955	15 968	25 543
12. Wongrowitz . . . . .	4 345	10 360	7 714	31 729	15 269	24 954	40 601
13. Gnesen . . . . .	2 852	7 420	5 933	21 391	10 001	11 629	23 801
14. Witkowo . . . . .	2 601	5 458	3 955	19 834	8 829	4 863	17 570
14. Reg.-Bez. Breslau.							
1. Namslau . . . . .	3 057	5 253	3 922	22 289	10 471	11 498	16 528
2. Groß-Warten- berg . . . . .	5 224	5 203	3 982	24 120	13 328	10 233	14 147
3. Öls . . . . .	5 043	8 800	7 236	34 974	18 443	10 165	25 241
4. Trebnitz . . . . .	5 424	7 171	6 082	34 425	16 991	3 139	20 259
5. Militsch . . . . .	5 503	6 856	5 516	30 710	14 740	4 914	20 639
6. Guhrau . . . . .	4 109	4 983	3 923	26 153	11 126	12 937	15 391
7. Steinau . . . . .	2 270	2 682	2 435	16 357	7 475	6 410	8 946
8. Wohlau . . . . .	4 915	5 179	4 475	28 836	13 924	12 242	15 836
9. Neumarkt . . . . .	4 422	6 256	5 434	30 949	16 265	7 082	19 053
10. *Breslau . . . . .	1 481	7 493	7 438	772	511	360	921
11. Breslau . . . . .	5 005	8 075	7 158	32 801	18 365	4 779	20 442
12. Ohlau . . . . .	4 844	6 959	5 903	31 338	15 894	5 273	29 643
13. Brieg . . . . .	4 297	5 952	4 995	29 017	14 986	2 269	23 880
14. Strehlen . . . . .	2 526	3 398	2 798	19 008	9 941	3 253	14 121
15. Nimptsch . . . . .	2 127	3 524	2 961	20 700	9 917	10 234	13 613
16. Münsterberg . . . . .	2 629	3 409	2 751	20 911	11 410	11 544	11 637
17. Frankenstein . . . . .	3 661	4 190	3 415	25 440	14 312	7 738	12 830
18. Reichenbach . . . . .	2 696	3 911	3 398	16 524	9 737	8 418	11 454
19. *Schweidnitz . . . . .	223	1 039	1 020	352	274	4	231



wie die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens  
einertrag im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer						Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt-(Brutto-)Vermögens					Zahl der Besitzer vom Hundert					Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.	
ins- ge- samt	davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					ins- ge- samt	insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					ohne Schulden	mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens		mit Ein- kommen (netto) von		
	über- haupt	v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von					über- haupt	in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von					über 900 M.	über 3 000 M.			
		60 bis 90 M.	90 bis 300 M.	300 bis 1 500 M.	1 500 und mehr M.			60 bis 90 M.	90 bis 300 M.	300 bis 1 500 M.	1 500 und mehr M.						
		10	11	12	13			14	15	16	17	18	19	20	21		22
1 597	1 496	24,3	67,9	5,9	1,7	32,6	32,9	29,6	32,6	41,4	32,3	9,4	23,4	30,8	2,8	12.	
1 315	1 254	23,5	69,3	5,7	1,5	26,8	26,9	18,0	22,2	43,1	28,1	3,6	10,1	39,4	2,2	20.	
714	682	14,7	77,9	5,0	2,5	36,0	36,7	19,0	33,5	52,8	37,4	3,4	22,7	73,9	4,2	21.	
1 216	1 171	30,3	62,9	5,6	0,6	25,5	25,5	23,7	28,4	45,1	21,7	4,6	15,4	65,0	1,6	22.	
684	668	35,6	56,1	3,6	4,6	40,1	40,0	28,3	38,8	74,8	39,4	3,7	28,5	51,3	2,9	23.	
676	628	37,4	57,6	1,9	3,0	43,0	45,4	25,5	26,6	56,0	56,7	4,1	15,4	35,8	4,4	24.	
844	815	44,9	53,3	1,8	—	22,0	21,5	16,5	23,3	29,7	—	17,5	10,4	46,4	—	25.	
348	308	21,1	69,8	4,9	4,2	45,0	47,5	18,7	24,4	63,2	66,4	11,8	17,0	75,9	4,3	26.	
464	441	41,7	49,9	2,5	5,0	44,2	44,6	16,6	25,7	35,7	53,5	21,3	15,3	44,4	4,7	27.	
																28.	
1 032	1 001	21,1	56,0	22,5	0,4	26,5	25,8	20,9	19,8	19,9	43,2	9,7	10,2	63,1	1,5	13.	
1 141	1 070	24,3	54,7	18,3	2,2	40,6	41,1	26,5	28,3	37,7	57,5	11,2	19,3	47,0	3,0	2.	
1 306	1 224	20,5	59,3	19,1	1,1	39,1	38,8	28,6	32,4	36,5	62,7	2,5	21,0	67,2	3,7	3.	
1 442	1 356	14,7	59,1	21,5	4,6	43,5	44,6	32,2	34,8	46,2	47,3	5,4	29,2	50,1	5,8	4.	
75	29	3,4	24,1	34,5	37,9	43,5	57,4	9,9	25,6	39,9	68,6	25,3	34,7	92,0	68,0	5.	
1 240	1 150	14,0	40,3	40,0	5,7	47,2	47,2	31,9	33,3	47,0	52,9	2,9	32,5	54,8	2,2	6.	
1 071	1 024	25,9	57,2	13,1	3,8	49,3	49,7	35,4	38,0	47,1	55,9	2,7	32,6	41,8	3,7	7.	
993	933	15,5	45,4	29,7	9,3	59,5	59,3	33,3	37,0	46,1	66,2	3,8	36,0	53,3	8,0	8.	
657	627	9,9	37,5	43,9	8,8	52,8	52,8	28,3	36,1	46,2	58,2	1,1	31,8	80,7	8,4	9.	
643	633	3,2	41,4	47,2	8,2	54,9	55,0	21,1	38,1	50,8	62,8	1,1	40,3	82,7	4,7	10.	
934	908	8,9	51,3	34,3	5,5	58,3	59,2	46,6	49,3	49,5	69,1	2,2	49,4	60,5	5,5	11.	
1 201	1 176	10,0	66,5	18,5	5,0	56,8	57,0	49,4	45,2	59,9	61,3	0,6	46,7	59,9	3,5	12.	
859	832	10,2	68,9	16,8	4,1	54,4	53,8	48,9	48,8	57,9	55,1	0,8	52,0	58,8	3,3	13.	
812	801	17,4	67,0	12,5	3,1	45,9	45,8	45,9	43,5	60,2	42,7	0,6	39,5	51,8	3,0	14.	
																14.	
579	542	4,5	42,3	46,3	6,6	35,6	35,4	28,7	44,0	48,3	30,7	3,6	43,4	66,7	6,4	1.	
1 118	1 085	33,3	60,2	4,4	1,9	27,2	26,9	42,0	39,3	52,8	21,7	3,0	38,4	38,7	2,3	2.	
1 790	1 699	29,4	47,1	20,7	2,8	39,1	38,3	38,2	41,7	44,7	35,5	7,0	39,1	33,8	4,2	3.	
1 947	1 846	24,0	52,5	18,5	4,9	37,8	38,2	41,2	38,0	40,8	37,4	4,6	35,2	39,0	4,3	4.	
971	913	14,1	64,8	18,5	2,5	20,1	19,6	24,8	28,6	27,4	16,2	14,2	20,2	49,0	5,0	5.	
1 638	1 584	29,2	51,9	16,2	2,7	36,2	40,4	31,9	33,1	39,8	46,0	6,7	25,2	38,0	2,8	6.	
872	838	26,6	48,6	20,6	4,2	43,7	43,3	46,4	46,9	44,0	41,9	1,7	44,7	43,7	4,2	7.	
877	1 780	29,6	50,7	15,5	4,2	35,3	39,7	41,7	38,8	38,6	40,1	4,2	38,9	29,9	3,2	8.	
2 223	2 024	16,5	55,3	20,4	7,9	34,8	34,5	42,3	45,4	51,8	28,9	4,6	48,6	48,6	7,1	9.	
455	131	16,8	36,6	19,8	26,7	21,2	17,7	8,2	17,6	19,9	17,8	29,9	24,6	96,5	77,6	10.	
970	1 725	17,4	56,6	19,8	6,1	24,0	28,9	37,3	42,9	41,5	21,5	5,2	40,4	41,1	7,1	11.	
305	2 127	18,4	48,5	28,9	4,3	43,5	43,7	41,3	43,7	44,5	43,3	2,8	41,4	45,8	5,6	12.	
568	1 472	8,4	46,4	42,4	2,8	31,7	35,7	29,9	31,5	36,9	37,3	5,0	25,6	63,6	7,5	13.	
333	1 260	14,6	56,0	23,3	6,2	40,1	39,9	44,0	42,2	48,1	36,3	3,4	48,3	37,1	7,1	14.	
954	924	11,7	55,3	20,7	12,3	45,1	43,6	54,7	51,1	57,0	39,6	2,7	59,7	49,0	8,4	15.	
213	1 185	3,5	55,6	34,2	6,7	34,2	33,9	20,7	28,3	50,8	27,3	23,3	36,8	50,5	6,3	16.	
679	1 603	15,7	47,3	32,1	5,0	37,0	38,5	32,3	40,8	41,5	55,2	13,2	37,3	45,7	6,2	17.	
099	962	13,4	46,7	36,0	4,0	27,8	36,1	42,9	47,9	48,0	28,2	7,3	50,3	45,2	9,6	18.	
72	19	—	31,6	15,8	52,6	33,6	28,7	—	19,1	5,2	38,5	15,3	37,5	94,4	59,7	19.	

2 Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz im Jahre 1932.

Hl der Besitzer					Verhältnisse Besitz und Verschuldung										Hl der Besitzer von Grundstücken				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
davon mit Hauptberuf als Land- oder Forstwirtschaftl.					davon mit Hauptberuf als Land- oder Forstwirtschaftl.										davon mit Hauptberuf als Land- oder Forstwirtschaftl.				
v. H. d. Grundbesitzer-Reinertragsklassen					v. H. d. Grundbesitzer-Reinertragsklassen										v. H. d. Grundbesitzer-Reinertragsklassen				
überhaupt	60 bis 90	90 bis 150	150 bis 300	300 bis 1500	überhaupt	60 bis 90	90 bis 150	150 bis 300	300 bis 1500	überhaupt	60 bis 90	90 bis 150	150 bis 300	300 bis 1500					
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25					
2 244	3,7	32,7	53,3	10,3	2,1	2,1	2,1	2,1	4,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	18.				
857	8,3	39,3	48,3	3,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	19.				
22	9,1	27,3	5,1	13,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	18.				
983	3,3	27,3	53,3	14,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	19.				
64	7,3	45,3	35,3	1,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	19.				
1 131	10,3	49,3	34,3	5,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2.				
1 148	17,3	62,3	18,3	1,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	3.				
1 104	12,3	59,3	28,3	1,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	4.				
105	8,3	40,3	44,3	2,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	5.				
1 851	27,3	56,3	15,3	1,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	6.				
2 595	12,3	57,3	25,3	2,3	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	7.				
1 201	4,3	53,3	38,3	4,3	11,3	1,3	1,3	1,3	2,1	12,3	4,3	3,3	58,3	7,3	8.				
154	11,3	42,3	37,3	9,3	14,3	2,3	2,3	2,3	2,3	51,3	9,3	82,3	51,3	9.					
1 849	12,3	57,3	28,3	1,3	18,3	1,3	2,3	14,3	12,3	32,3	6,3	59,3	5,3	10.					
713	20,3	59,3	19,3	0,3	20,3	17,3	19,3	14,3	20,3	19,3	9,3	59,3	1,9	11.					
607	32,3	61,3	6,3	0,3	11,3	5,3	4,3	5,3	5,3	64,3	3,3	49,3	6,3	12.					
3 774	12,3	41,3	39,3	7,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	8,3	35,3	63,3	8,3	20.					
1 323	6,3	33,3	54,3	4,3	36,3	38,3	27,3	34,3	36,3	48,3	9,3	29,3	58,3	7,3	1.				
1 716	7,3	30,3	54,3	7,3	35,3	35,3	21,3	30,3	35,3	37,3	6,3	26,3	68,3	9,3	2.				
79	5,3	25,3	49,3	21,3	16,3	5,3	3,3	7,3	2,1	10,3	35,3	20,3	92,3	54,3	3.				
2 807	11,3	42,3	41,3	4,3	32,3	31,3	25,3	32,3	30,3	33,3	9,3	23,3	51,3	5,3	4.				
3 234	12,3	43,3	39,3	5,3	25,3	25,3	21,3	24,3	23,3	30,3	19,3	16,3	58,3	7,3	5.				
1 152	6,3	33,3	51,3	8,3	29,3	29,3	35,3	34,3	31,3	28,3	8,3	28,3	62,3	9,3	6.				
804	4,3	20,3	39,3	36,3	24,3	23,3	24,3	17,3	27,3	22,3	31,3	25,3	72,3	23,3	7.				
1 746	1,3	30,3	54,3	13,3	21,3	21,3	9,3	11,3	19,3	27,3	49,3	15,3	89,3	12,3	8.				
3 448	11,3	40,3	41,3	6,3	27,3	26,3	15,3	23,3	31,3	23,3	32,3	27,3	63,3	7,3	9.				
949	3,3	17,3	37,3	41,3	29,3	29,3	5,3	19,3	36,3	28,3	20,3	34,3	79,3	16,3	10.				
604	3,3	15,3	50,3	30,3	28,3	28,3	11,3	36,3	45,3	24,3	9,3	39,3	80,3	19,3	11.				
50	—	36,3	40,3	24,3	13,3	17,3	—	9,3	6,3	24,3	28,3	21,3	93,3	63,3	12.				
16	—	62,3	31,3	6,3	30,3	17,3	—	33,3	38,3	5,3	9,3	48,3	94,3	44,3	13.				
946	7,3	28,3	55,3	8,3	36,3	36,3	36,3	42,3	43,3	25,3	5,3	39,3	78,3	11,3	14.				
1 890	13,3	42,3	41,3	2,3	22,3	21,3	24,3	24,3	22,3	17,3	20,3	14,3	74,3	7,3	15.				
1 887	8,3	36,3	37,3	16,3	3,3	33,3	13,3	19,3	25,3	43,3	33,3	24,3	72,3	12,3	16.				
2 373	7,3	34,3	36,3	21,3	38,3	38,3	18,3	24,3	30,3	48,3	22,3	32,3	65,3	10,3	17.				
2 284	9,3	32,3	35,3	22,3	37,3	39,3	39,3	40,3	42,3	37,3	7,3	45,3	76,3	15,3	18.				
1 582	9,3	32,3	48,3	9,3	38,3	37,3	34,3	38,3	37,3	37,3	7,3	32,3	81,3	10,3	19.				
12	16,3	25,3	41,3	16,3	15,3	26,3	3,3	30,3	31,3	28,3	19,3	29,3	80,3	64,3	20.				
1 814	5,3	29,3	54,3	10,3	31,3	31,3	34,3	36,3	31,3	30,3	10,3	29,3	73,3	9,3	1.				
1 706	6,3	38,3	46,3	8,3	30,3	31,3	22,3	33,3	33,3	25,3	17,3	27,3	87,3	10,3	2.				
33	12,3	21,3	30,3	36,3	11,3	7,3	16,3	0,3	1,3	15,3	43,3	17,3	94,3	72,3	3.				
1 773	4,3	22,3	64,3	8,3	25,3	24,3	15,3	21,3	26,3	22,3	6,3	15,3	76,3	7,3	4.				

Veranschaulichung der Personen mit Grundbesitz von mindestens

Vermögensklasse von		Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt-(Brutto-)Vermögens								Zahl der Besitzer vom Hundert			Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.
Haupterwerb aus Landwirtschaft		insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft								ohne Schulden	mit Ein- kommen (netto) von		
Grundsteuer- klasse von		ins- ge- samt	über- haupt	in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von				mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens					
600 bis 1 500 M	1 500 und mehr M			60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M				über 900 M	über 3 000 M	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25		
29,2	0,4	10,6	9,7	8,2	10,1	8,8	23,4	56,4	5,4	78,8	3,3	1.	
41,3	1,1	11,9	11,0	9,6	10,4	11,1	15,1	56,5	6,6	79,2	5,5	2.	
36,0	5,7	19,7	19,6	16,0	19,2	18,2	22,7	33,2	10,9	82,6	10,3	3.	
34,0	3,7	16,4	16,1	11,4	15,9	15,5	19,8	32,7	6,3	77,9	7,0	4.	
22,2	0,8	14,9	13,7	11,5	12,9	13,7	25,5	38,0	5,0	60,6	3,4	5.	
33,0	0,5	15,4	14,1	13,6	17,0	12,9	5,0	37,9	7,2	72,6	3,0	6.	
30,3	0,8	15,4	14,3	20,2	15,9	13,6	8,3	24,2	5,7	89,6	6,0	7.	
39,6	38,7	19,4	20,3	—	2,9	13,5	23,7	45,5	16,3	94,7	71,1	8.	
37,5	5,5	11,9	10,6	5,7	7,9	8,8	18,1	37,5	2,8	95,9	30,7	9.	
75,0	25,0	13,9	13,2	—	—	—	—	40,0	—	100,0	90,0	10.	
40,3	5,0	15,9	14,9	14,3	14,6	13,6	17,4	19,8	4,0	88,3	17,9	11.	
43,6	7,2	16,6	16,3	16,8	15,3	14,1	20,1	25,5	5,4	79,4	14,5	12.	
41,6	5,4	17,4	15,2	7,7	13,2	15,1	18,0	25,5	6,3	77,2	13,9	13.	
47,4	40,4	3,1	13,1	12,7	7,1	8,6	14,2	14,3	49,7	4,9	80,7	10,1	22.
29,0	25,8	38,7	19,5	14,2	—	1,1	5,2	21,6	30,4	20,0	93,0	61,7	1.
43,8	35,4	8,3	15,6	15,3	10,5	12,8	16,0	16,0	35,0	4,2	81,1	15,9	2.
41,6	38,0	8,4	15,3	14,7	16,6	14,6	15,1	14,2	32,9	5,7	86,2	17,6	3.
44,1	39,9	9,7	25,1	24,1	20,6	20,6	23,5	26,0	20,2	13,8	88,3	19,2	4.
45,0	46,1	3,1	18,1	17,5	15,4	18,6	17,7	15,7	22,4	6,4	87,0	11,3	5.
26,1	50,8	20,7	16,1	15,7	7,2	12,3	14,3	17,1	34,5	5,8	88,1	21,9	6.
59,1	31,4	0,4	13,2	12,3	7,8	9,5	12,0	34,9	43,1	3,8	58,7	2,8	7.
64,6	19,0	0,3	12,7	12,3	8,3	12,2	13,0	13,5	49,2	4,8	50,6	3,6	8.
30,4	26,1	26,1	14,8	16,1	0,3	8,4	21,1	16,0	35,6	16,7	96,7	63,3	9.
49,4	37,4	3,0	19,2	18,9	13,7	15,1	19,2	23,2	36,2	8,1	66,7	5,2	10.
59,8	21,6	0,4	15,6	16,9	17,4	12,4	16,0	53,6	38,7	4,9	66,3	5,2	11.
48,7	39,8	0,8	19,1	18,2	13,8	16,0	19,1	20,2	28,8	5,5	66,2	5,2	12.
52,8	29,7	7,4	21,8	21,7	15,5	16,7	23,3	24,9	31,0	10,1	69,2	11,8	13.
55,1	28,6	2,0	21,2	20,6	11,8	16,0	19,4	29,6	33,4	7,3	59,6	5,8	14.
100,0	—	—	30,7	1,2	—	1,2	—	—	38,9	11,1	83,3	11,1	15.
52,6	33,2	1,6	18,3	17,7	10,8	12,5	10,8	48,4	41,8	5,3	64,4	6,2	17.
44,4	22,2	22,2	15,8	19,5	110,7	32,8	0,3	21,5	28,1	28,1	96,9	56,3	23.
39,4	49,8	1,4	13,6	14,0	14,1	13,2	13,6	18,5	28,4	5,1	75,0	5,1	1.
38,1	47,2	2,2	17,4	17,0	16,2	14,5	15,4	25,3	32,3	7,6	85,1	10,0	2.
41,5	48,9	1,6	12,0	11,7	9,0	11,1	11,0	18,3	45,1	3,5	87,8	8,6	3.
33,8	51,7	0,4	14,0	12,6	19,1	17,6	9,7	52,6	21,7	6,3	90,2	4,1	4.
36,3	47,9	2,9	14,5	14,2	8,8	12,3	11,1	23,8	38,6	5,6	82,9	9,6	5.
44,1	40,7	0,2	15,1	15,5	25,1	16,1	14,7	2,0	25,8	9,0	84,7	11,7	6.
27,7	60,6	3,9	17,8	16,2	10,1	13,8	16,0	19,3	32,5	6,3	87,4	6,6	7.
42,5	51,0	0,5	15,1	13,1	14,1	12,6	11,3	23,9	40,1	6,8	85,2	5,9	8.
36,1	58,0	0,9	17,5	15,6	13,7	18,1	16,9	5,9	10,9	6,4	88,7	1,9	9.
22,6	61,1	9,0	21,4	20,8	24,3	20,3	19,2	24,0	17,4	12,1	88,4	8,2	10.
27,3	27,3	36,4	12,3	26,4	22,0	20,5	10,4	34,7	26,5	14,7	97,1	64,7	11.
24,8	59,6	8,3	20,6	20,3	15,4	16,7	18,2	28,2	20,6	8,8	86,8	7,3	12.



Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember  
60 *M. Grund*

Kreise. (* Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde. einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne	Zü
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färren und Kal- binnen			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Noch: 23. Reg.-Bez. Lüneburg.								
14. Winsen . . . . .	3 810	3 079	2 631	15 927	9 521	1 817	34 787	
15. *Harburg . . . . .	686	900	886	147	107	47	1 772	
16. Harburg . . . . .	4 894	4 645	3 966	19 561	12 600	5 698	39 764	
24. Reg.-Bez. Stade.								
1. Jork . . . . .	2 634	2 740	1 904	9 771	3 333	4 391	14 099	
2. Stade . . . . .	4 269	5 215	3 973	22 153	11 241	12 033	40 914	
3. Kehdingen . . . . .	3 054	5 583	2 847	16 005	4 010	6 194	8 290	
4. Neuhaus a./Oste . . . . .	4 994	5 990	3 732	22 093	8 310	6 635	18 298	
5. Hadeln . . . . .	2 876	4 242	2 708	19 259	6 611	2 777	8 360	
6. Lehe . . . . .	4 170	4 653	3 430	25 760	9 835	6 520	15 920	
7. Geestemünde . . . . .	3 930	3 975	3 358	24 819	10 232	9 530	17 324	
8. Osterholz . . . . .	4 512	2 923	2 388	21 260	10 733	4 676	17 897	
9. Blumenthal . . . . .	3 845	1 676	1 164	7 736	3 081	1 226	11 342	
10. Verden . . . . .	3 361	3 421	2 902	14 611	7 605	4 025	32 125	
11. Achim . . . . .	3 446	2 295	1 973	12 504	7 178	2 826	20 607	
12. Rotenburgi. Han. . . . .	3 198	3 643	3 127	17 114	11 125	16 294	30 321	
13. Zeven . . . . .	2 578	4 048	2 919	15 859	9 184	18 723	25 182	
14. Bremervörde . . . . .	2 600	2 708	2 098	12 230	6 880	13 719	20 340	
25. Reg.-Bez. Osnabrück.								
1. Meppen . . . . .	3 577	2 821	2 446	16 808	9 750	11 611	17 999	
2. Aschendorf . . . . .	3 625	2 229	1 653	15 067	8 268	17 480	20 535	
3. Hümmling . . . . .	3 075	2 309	1 721	13 849	7 789	33 555	12 112	
4. Lingen . . . . .	3 309	3 510	2 935	23 121	13 347	3 993	28 269	
5. Grafschaft Bent- heim . . . . .	5 624	3 885	2 888	23 405	14 480	11 565	25 014	
6. Bersenbrück . . . . .	7 186	5 666	4 650	31 119	21 341	1 083	51 987	
7. *Osnabrück . . . . .	1 767	1 253	1 242	730	612	206	4 163	
8. Osnabrück . . . . .	2 949	2 221	1 947	12 663	8 706	923	23 779	
9. Wittlage . . . . .	2 576	1 650	1 453	10 865	7 904	911	21 963	
10. Melle . . . . .	3 154	2 226	1 907	11 551	8 235	1 533	36 348	
11. Iburg . . . . .	3 575	2 191	1 962	12 145	9 100	675	24 293	
26. Reg.-Bez. Aurich.								
1. Norden . . . . .	4 593	4 830	2 777	19 790	10 137	5 475	14 842	
2. *Emden . . . . .	457	338	313	908	993	377	525	
3. Emden . . . . .	2 700	4 169	2 588	18 509	9 992	6 648	7 403	
4. Wittmund . . . . .	5 919	7 338	4 257	38 153	18 705	10 206	19 363	
5. Aurich . . . . .	6 401	4 885	3 084	37 353	19 230	8 858	18 416	
6. Leer . . . . .	7 755	4 069	2 825	36 488	22 045	11 455	24 375	
7. Weener . . . . .	2 703	3 063	1 912	17 549	11 367	3 731	7 894	
27. Reg.-Bez. Münster.								
1. Tecklenburg . . . . .	7 946	4 195	3 565	31 627	19 664	401	38 892	
2. Warendorf . . . . .	4 567	3 623	2 856	19 635	12 783	2 135	29 758	
3. Beckum . . . . .	7 279	5 632	4 226	29 197	16 086	5 704	40 190	

Die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens  
trag im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer					Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt-(Brutto-)Vermögens							Zahl der Besitzer vom Hundert				Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.			
davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					ins- ge- samt	insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft							mit Ein- kommen (netto) von						
v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von						über- haupt	in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von							ohne Schulden					
über- haupt	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M			60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M	mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens				über 900 M		über 3 000 M		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
0	1 006	10,1	36,0	45,9	8,0	15,1	15,3	14,8	14,2	13,7	20,2	25,7	6,5	92,2	7,1	14	23.		
4	19	5,3	31,6	47,4	15,8	11,9	18,1	16,7	10,6	10,5	26,4	18,8	14,1	96,9	68,8	15.			
5	1 164	11,5	40,3	46,8	1,4	17,9	16,5	15,8	16,3	15,8	24,6	24,5	9,2	90,9	8,3	16.			
4	977	8,2	41,4	41,5	9,0	23,6	22,2	12,6	17,0	22,3	27,1	43,9	15,0	86,8	8,9	24.			
6	1 298	19,3	46,4	32,4	1,9	20,4	20,3	14,6	18,1	20,5	25,7	37,3	11,6	61,8	4,2	1.			
4	431	9,3	29,2	24,6	36,9	33,5	33,6	9,5	19,7	35,0	34,9	32,0	30,9	82,4	25,3	3.			
0	1 297	14,1	50,7	24,6	10,6	30,5	30,2	20,4	20,2	34,1	33,9	34,6	28,3	49,7	5,6	4.			
9	1 029	9,7	37,8	35,3	17,2	45,4	45,6	38,7	38,8	48,9	45,8	24,4	53,8	45,7	5,5	5.			
7	1 330	8,1	46,9	35,2	9,8	15,8	13,4	7,0	6,8	10,5	23,2	58,6	7,6	71,9	8,7	6.			
2	1 317	9,0	41,4	44,4	5,2	10,8	9,9	11,1	9,4	9,3	11,4	54,9	5,2	73,9	11,3	7.			
9	885	21,0	48,9	28,7	1,4	17,5	16,9	27,7	19,2	14,7	11,4	26,3	9,4	83,9	6,1	8.			
8	415	12,5	43,6	37,8	6,0	12,2	14,0	8,5	14,8	14,7	11,9	43,1	7,3	83,8	14,8	9.			
0	858	13,9	34,4	46,6	5,1	16,5	15,7	15,1	15,0	18,1	11,8	39,2	9,9	74,7	8,4	10.			
4	697	19,8	43,9	32,6	3,7	11,2	11,1	14,7	11,8	10,1	11,7	52,2	7,3	84,9	15,5	11.			
8	1 049	18,9	40,6	40,1	0,4	12,9	11,0	6,9	13,3	10,6	6,6	49,3	5,5	85,2	4,2	12.			
9	874	16,5	43,5	40,0	—	10,3	8,5	5,1	9,2	8,5	—	50,7	4,3	81,1	2,3	13.			
3	799	20,9	49,9	28,7	0,5	16,8	17,5	22,6	19,2	15,6	13,9	24,9	12,8	78,5	4,1	14.			
6	658	22,0	43,3	34,2	0,5	6,7	6,2	11,8	8,4	4,6	3,8	49,8	3,4	82,3	5,1	25.			
7	585	21,7	43,8	34,0	0,5	8,0	7,6	7,0	7,5	8,1	2,1	65,1	2,9	76,4	5,4	2.			
7	600	32,0	51,7	16,3	—	8,8	8,0	9,3	8,1	7,0	—	49,0	6,1	90,0	4,0	3.			
4	1 430	16,2	47,6	35,9	0,4	11,7	11,2	13,0	14,3	8,7	22,8	41,6	7,4	63,6	1,9	4.			
3	1 533	16,2	50,0	33,3	0,5	9,0	11,0	17,3	15,8	8,6	1,3	36,3	5,8	62,7	5,3	5.			
8	2 007	11,3	41,2	45,2	2,4	13,0	13,1	7,4	12,4	13,1	15,4	49,5	5,8	78,4	6,8	6.			
6	32	15,6	50,0	25,0	9,4	8,0	11,7	9,4	5,0	16,3	13,0	50,7	13,2	92,6	47,1	7.			
5	791	11,4	31,4	52,7	4,6	17,6	16,7	24,2	22,0	14,0	20,0	33,5	11,7	84,3	8,8	8.			
9	890	11,1	47,2	39,7	2,0	14,8	14,7	18,2	14,8	16,4	9,6	37,4	8,1	85,9	6,7	9.			
5	928	10,3	33,0	52,2	4,5	16,3	16,5	12,7	17,1	16,5	16,3	40,5	9,3	85,9	12,0	10.			
2	759	6,6	41,8	50,1	1,6	16,5	17,7	13,6	20,1	17,7	10,9	37,8	13,0	76,3	6,5	11.			
2	541	12,9	30,3	27,9	28,8	21,0	21,4	24,0	15,7	24,6	21,1	32,0	21,9	83,6	23,3	26.			
1	55	7,3	29,1	34,5	29,1	11,3	10,6	8,7	8,2	8,6	11,7	48,5	11,9	96,0	64,4	1.			
2	510	4,3	18,6	33,9	43,1	24,4	24,6	3,9	7,5	25,0	25,9	38,9	22,0	88,7	35,1	2.			
4	1 168	7,4	37,2	38,4	17,0	26,5	26,5	15,8	15,7	26,6	31,0	27,9	14,3	84,0	15,0	3.			
8	1 252	16,4	50,5	31,6	1,5	19,1	19,0	14,5	20,6	18,3	20,3	34,6	14,5	74,1	9,7	4.			
0	1 167	19,2	43,6	30,8	6,4	24,7	25,6	29,7	21,3	28,7	24,1	31,5	25,2	73,1	15,8	5.			
8	461	5,6	17,6	36,2	40,6	21,9	23,4	14,7	13,1	24,4	23,9	37,2	17,9	94,7	52,2	6.			
1	2 012	18,4	46,0	34,6	1,0	10,7	9,7	12,3	10,3	9,0	10,7	53,6	7,3	77,7	4,4	27.			
1	1 356	19,8	42,0	36,4	1,8	11,5	11,3	12,9	12,3	9,3	13,8	53,5	6,9	80,1	9,6	1.			
1	1 719	14,8	33,3	46,4	5,5	13,6	12,6	11,4	14,8	12,1	12,6	45,0	7,7	90,6	17,1	2.			

Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dec.  
60.

Kreise. (* Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde. einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Sch
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färsen und Kal- binnen		
1	2	3	4	5	6	7	
Noch: 23. Reg.-Bez. Lüneburg.	3 810	3 079	2 631	15 927	9 521	1 817	
14. Winsen . . . . .	686	900	886	147	107	47	
15. *Harburg . . . . .	4 894	4 645	3 966	19 561	12 600	5 698	
16. Harburg . . . . .							
24. Reg.-Bez. Stade.	2 634	2 740	1 904	9 771	3 333	4 391	
1. Jork . . . . .	4 269	5 215	3 973	22 153	11 241	12 033	
2. Stade . . . . .	3 054	5 583	2 847	16 005	4 010	6 194	
3. Kehdingen . . . . .	4 994	5 990	3 732	22 093	8 310	6 635	
4. Neuhaus a./Oste . . . . .	2 876	4 242	2 708	19 259	6 611	2 777	
5. Hadeln . . . . .	4 170	4 653	3 430	25 760	9 835	6 520	
6. Lehe . . . . .	3 930	3 975	3 358	24 819	10 232	9 530	
7. Geestemünde . . . . .	4 512	2 923	2 388	21 260	10 733	4 67	
8. Osterholz . . . . .	3 845	1 676	1 164	7 736	3 081	1 23	
9. Blumenthal . . . . .	3 361	3 421	2 902	14 611	7 605	4 0	
10. Verden . . . . .	3 446	2 295	1 973	12 504	7 178	2 8	
11. Achim . . . . .	3 198	3 643	3 127	17 114	11 125	16	
12. Rotenburgi. Han.	2 578	4 048	2 919	15 859	9 184	1 8	
13. Zeven . . . . .	2 600	2 708	2 098	12 230	6 880	1	
14. Bremervörde . . . . .							
25. Reg.-Bez. Osnabrück.	3 577	2 821	2 446	16 808	9 750		
1. Meppen . . . . .	3 625	2 229	1 653	15 067	8 268		
2. Aschendorf . . . . .	3 075	2 309	1 721	13 849	7 789		
3. Hümmling . . . . .	3 309	3 510	2 985	23 121	13 347		
4. Lingen . . . . .							
5. Grafschaft Bent- heim . . . . .	5 624	3 885	2 888	23 405	14 480		
6. Bersenbrück . . . . .	7 186	5 666	4 650	31 119	21 341		
7. *Osnabrück . . . . .	1 767	1 253	1 242	730			
8. Osnabrück . . . . .	2 949	2 221	1 947	12 663			
9. Wittlage . . . . .	2 576	1 650	1 453	10 865			
10. Melle . . . . .	3 154	2 226	1 907	11 35			
11. Iburg . . . . .	3 575	2 191	1 962	12			
26. Reg.-Bez. Aurich.	4 593						
1. Norden . . . . .	457						
2. *Emden . . . . .	2 70						
3. Emden . . . . .	5 9						
4. Wittmund . . . . .							
5. Aurich . . . . .							
6. Leer . . . . .							
7. Wanger . . . . .							



Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens  
ag im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer					Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt-(Brutto-)Vermögens							Zahl der Besitzer vom Hundert				Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.	
davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					ins- ge- samt	insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft							ohne Schulden	mit Ein- kommen (netto) von			
über- haupt	v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von					über- haupt	in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von				mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens	über 900 M		über 3 000 M			
	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M			60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M							
	11	12	13	14			15	16	17	18					19		20
364	18,3	52,1	29,2	0,4	10,6	9,7	8,2	10,1	8,8	23,4	56,4	5,4	78,8	3,3	21.		
746	15,2	42,3	41,5	1,1	11,9	11,0	9,6	10,4	11,1	15,1	56,5	6,6	79,2	5,5	2.		
394	17,5	40,8	36,0	5,7	19,7	19,6	16,0	19,2	18,2	22,7	33,2	10,9	82,6	10,5	3.		
913	14,9	47,4	34,0	3,7	16,4	16,1	11,4	15,9	15,5	19,8	32,7	6,3	77,9	7,0	4.		
580	20,1	56,9	22,2	0,8	14,9	13,7	11,5	12,9	13,7	25,5	38,0	5,0	60,6	3,4	5.		
011	14,1	52,3	33,0	0,5	15,4	14,1	13,6	17,0	12,9	5,0	37,9	7,9	72,6	3,0	6.		
315	16,7	52,2	30,3	0,8	15,4	14,5	20,2	15,9	13,6	8,3	24,2	5,7	89,6	6,0	7.		
106	3,8	17,9	39,6	38,7	19,4	20,3	—	2,9	13,5	23,7	45,5	16,3	94,7	71,1	8.		
618	10,4	46,6	37,5	5,5	11,9	10,6	5,7	7,9	8,8	18,1	37,5	2,8	95,9	30,7	9.		
4	—	—	75,0	25,0	13,9	13,2	—	—	—	14,7	40,0	—	100,0	90,0	10.		
905	11,9	42,8	40,3	5,0	15,9	14,9	14,3	14,6	13,6	17,4	19,8	4,0	88,3	17,9	11.		
090	11,8	37,3	43,6	7,2	16,6	16,3	16,8	15,3	14,1	20,1	25,5	5,4	79,4	14,5	12.		
696	10,8	42,2	41,6	5,4	17,4	15,2	7,7	13,2	15,1	18,0	25,5	6,3	77,2	13,9	13.		
410	9,1	47,4	40,4	3,1	13,1	12,7	7,1	8,6	14,2	14,3	49,7	4,9	80,7	10,1	22.		
31	6,5	29,0	25,8	38,7	19,5	14,2	—	1,1	5,2	21,6	30,4	20,0	93,0	61,7	1.		
077	12,5	43,8	35,4	8,3	15,6	15,3	10,5	12,8	16,0	16,0	35,0	4,2	81,1	15,9	2.		
799	12,0	41,6	38,0	8,4	15,3	14,7	16,6	14,6	15,1	14,2	32,9	5,7	86,2	17,6	3.		
587	6,3	44,1	39,9	9,7	25,1	24,1	20,6	20,6	23,5	26,0	20,2	13,8	88,3	19,9	4.		
774	5,8	45,0	46,1	3,1	18,1	17,5	15,4	18,6	17,7	15,7	22,4	6,4	87,0	11,3	5.		
758	2,4	26,1	50,8	20,7	16,1	15,7	7,2	12,3	14,3	17,1	34,5	5,8	88,1	21,9	6.		
104	9,1	59,1	31,4	0,4	13,2	12,3	7,8	9,5	12,0	34,9	43,1	3,8	58,7	2,8	7.		
914	16,1	64,6	19,0	0,3	12,7	12,3	8,3	12,2	13,0	13,5	49,2	4,8	50,6	3,6	8.		
23	17,4	30,4	26,1	26,1	14,8	16,1	0,3	8,4	21,1	16,0	35,6	16,7	96,7	63,3	9.		
408	10,2	49,4	37,4	3,0	19,2	18,9	13,7	15,1	19,2	23,2	36,2	8,1	66,7	5,2	10.		
855	18,2	59,8	21,6	0,4	15,6	16,9	17,4	12,4	16,0	53,6	38,7	4,9	66,3	5,2	11.		
665	10,7	48,7	39,5	0,8	19,1	18,2	13,8	16,0	19,1	20,2	28,8	5,5	66,2	5,2	12.		
979	10,1	52,8	29,7	7,4	21,6	21,7	15,5	16,7	23,3	24,9	31,0	10,1	69,2	11,8	13.		
112	14,3	55,1	28,6	2,0	21,2	20,6	11,8	16,0	19,4	29,6	33,4	7,3	59,6	5,8	14.		
3	—	100,0	—	—	30,7	1,2	—	1,2	—	—	38,9	11,1	83,3	11,1	15.		
386	12,7	52,6	33,2	1,6	18,3	17,7	10,8	12,5	10,8	48,4	41,8	5,3	64,4	6,2	16.		
9	11,1	44,4	22,2	22,2	15,8	19,5	110,7	32,8	0,3	21,5	28,1	28,1	96,9	56,3	17.		
317	9,4	39,4	49,8	1,4	13,6	14,0	14,1	13,2	13,6	18,5	28,4	5,1	75,0	5,1	22.		
324	12,5	38,1	47,2	2,2	17,4	17,0	16,2	14,5	15,4	25,3	32,3	7,6	85,1	10,0	1.		
837	8,0	41,5	48,9	1,6	12,0	11,7	9,0	11,1	11,0	18,3	45,1	3,5	87,8	8,6	2.		
777	14,0	33,8	51,7	0,4	14,0	12,6	19,1	17,6	9,7	52,6	21,7	6,3	90,2	4,1	3.		
205	12,9	36,3	47,9	2,9	14,5	14,2	8,8	12,3	11,1	23,8	38,6	5,6	82,9	9,6	4.		
528	15,0	44,1	40,7	0,2	15,1	15,5	25,1	16,1	14,7	2,0	25,8	9,0	84,7	11,7	5.		
803	7,8	27,7	60,6	3,9	17,8	16,2	10,1	13,8	16,0	19,3	32,5	6,3	87,4	6,6	6.		
689	6,0	42,5	51,0	0,5	15,1	13,1	14,1	12,5	11,3	23,9	40,1	6,8	85,2	5,9	7.		
679	5,0	36,1	58,0	0,9	17,5	15,6	13,7	18,1	16,9	5,9	10,9	6,4	88,7	1,9	8.		
003	7,3	22,6	61,1	9,0	21,4	20,8	24,3	20,3	19,2	24,0	17,4	12,1	88,4	8,2	9.		
11	9,1	27,27	27,3	36,4	12,3	26,4	22,0	20,5	10,4	34,7	26,5	14,7	97,1	64,7	10.		
745	7,2	24,8	59,6	8,3	20,6	20,3	15,4	16,7	18,2	28,2	20,6	8,8	86,8	7,9	11.		

Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Decem-  
60 M. Gr.

Kreise. (* Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde, einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färsen und Kal- binnen		
1	2	3	4	5	6	7	8
Noch: 23. Reg.-Bez. Lüneburg.							
14. Winsen . . . . .	3 810	3 079	2 631	15 927	9 521	1 817	34 787
15. *Harburg . . . . .	686	900	886	147	107	47	1 772
16. Harburg . . . . .	4 894	4 645	3 966	19 561	12 600	5 698	39 764
24. Reg.-Bez. Stade.							
1. Jork . . . . .	2 634	2 740	1 904	9 771	3 333	4 391	14 029
2. Stade . . . . .	4 269	5 215	3 973	22 153	11 241	12 033	40 914
3. Kehdingen . . . . .	3 054	5 583	2 847	16 005	4 010	6 194	8 290
4. Neuhaus a./Oste . . . . .	4 994	5 990	3 732	22 093	8 310	6 635	18 298
5. Hadeln . . . . .	2 876	4 242	2 708	19 259	6 611	2 777	8 360
6. Lehe . . . . .	4 170	4 653	3 430	25 760	9 835	6 520	15 920
7. Geestemünde . . . . .	3 930	3 975	3 358	24 819	10 232	9 530	17 324
8. Osterholz . . . . .	4 512	2 923	2 388	21 260	10 733	4 676	17 897
9. Blumenthal . . . . .	3 845	1 676	1 164	7 736	3 081	1 226	11 342
10. Verden . . . . .	3 361	3 421	2 902	14 611	7 605	4 025	32 125
11. Achim . . . . .	3 446	2 295	1 973	12 504	7 178	2 826	20 607
12. Rotenburg i. Han. . . . .	3 198	3 643	3 127	17 114	11 125	16 294	30 321
13. Zeven . . . . .	2 578	4 048	2 919	15 859	9 184	18 723	25 182
14. Bremervörde . . . . .	2 600	2 708	2 098	12 230	6 880	13 719	20 340
25. Reg.-Bez. Osnabrück.							
1. Meppen . . . . .	3 577	2 821	2 446	16 808	9 750	11 611	17 999
2. Aschendorf . . . . .	3 625	2 229	1 653	15 067	8 268	17 480	20 535
3. Hümmling . . . . .	3 075	2 309	1 721	13 849	7 789	33 555	12 112
4. Lingen . . . . .	3 309	3 510	2 985	23 121	13 347	3 993	28 269
5. Grafschaft Bent- heim . . . . .	5 624	3 885	2 888	23 405	14 480	11 565	25 014
6. Bersenbrück . . . . .	7 186	5 666	4 650	31 119	21 341	1 083	51 987
7. *Osnabrück . . . . .	1 767	1 253	1 242	730	612	206	4 163
8. Osnabrück . . . . .	2 949	2 221	1 947	12 663	8 706	923	23 779
9. Wittlage . . . . .	2 576	1 650	1 453	10 865	7 904	911	21 363
10. Melle . . . . .	3 154	2 226	1 907	11 551	8 235	1 533	36 348
11. Iburg . . . . .	3 575	2 191	1 962	12 145	9 100	675	24 293
26. Reg.-Bez. Aurich.							
1. Norden . . . . .	4 593	4 830	2 777	19 790	10 137	5 475	14 842
2. *Emden . . . . .	457	338	313	908	993	377	525
3. Emden . . . . .	2 700	4 169	2 588	18 509	9 992	6 648	7 403
4. Wittmund . . . . .	5 919	7 338	4 257	38 153	18 703	10 206	19 383
5. Aurich . . . . .	6 401	4 885	3 084	37 353	19 230	8 858	18 416
6. Leer . . . . .	7 755	4 069	2 825	36 488	22 045	11 455	24 375
7. Weener . . . . .	2 703	3 063	1 912	17 549	11 367	3 731	7 894
27. Reg.-Bez. Münster.							
1. Tecklenburg . . . . .	7 946	4 195	3 565	31 627	19 664	401	38 892
2. Warondorf . . . . .	4 567	3 623	2 856	19 635	12 783	2 185	29 758
3. Beckum ! . . . . .	7 279	5 632	4 226	29 197	16 086	5 704	40 190



die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens  
ertrag im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer					Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt-(Brutto-)Vermögens								Zahl der Besitzer vom Hundert				Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.
davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft								ohne Schulden				
v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von					in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von								mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens				
über- haupt					über- haupt								mit Ein- kommen (netto) von				
60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M	ins- ge- samt	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M	ohne Schulden	mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens	über 900 M	über 3 000 M					
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25			
32	1 431	11,3	30,0	53,3	5,4	16,5	16,0	14,2	13,3	11,2	24,1	41,2	6,1	93,6	11,6	4	
63	45	6,7	37,8	26,7	28,9	13,1	4,5	8,2	7,4	1,7	4,7	39,3	8,6	99,4	85,9	5	
97	1 751	13,6	32,9	49,5	4,8	14,4	14,3	16,9	17,6	12,6	15,9	41,6	10,7	87,6	15,2	6	
100	1 689	21,7	36,7	39,3	2,3	8,4	10,7	9,3	11,3	9,0	14,5	51,2	4,5	82,4	7,6	7	
104	1 597	15,3	35,8	45,1	3,8	13,2	12,7	11,5	10,3	14,0	45,6	6,8	81,6	11,2	8		
195	1 155	15,0	45,3	37,8	1,9	7,6	7,9	14,8	11,7	5,4	8,6	52,7	5,6	85,2	8,6	9	
125	1 157	18,8	52,6	27,7	0,9	10,2	10,4	15,5	14,5	7,7	9,1	57,3	10,3	77,7	8,6	10	
108	32	3,1	40,6	53,1	3,1	10,5	10,0	8,5	3,8	4,2	10,3	37,0	2,8	95,4	51,9	11	
175	1 448	10,3	40,8	47,1	1,8	12,5	10,0	8,9	11,8	9,2	10,7	38,6	5,7	90,8	16,4	12	
37	3 206	20,4	43,5	34,3	1,7	11,4	10,1	9,5	9,1	9,9	14,5	28,3	4,0	80,0	7,6	1	
130	2 694	17,4	50,7	31,2	0,7	10,8	10,7	7,1	8,5	9,3	26,1	50,1	3,6	80,6	4,1	2	
165	2 071	19,1	43,9	34,2	2,9	12,5	12,3	11,1	11,6	12,7	12,5	54,3	6,5	86,0	10,5	3	
112	1 097	18,9	46,2	33,2	1,7	13,6	13,5	8,2	11,4	13,1	20,8	46,5	6,9	85,2	8,0	4	
91	25	16,0	48,0	28,0	8,0	27,1	20,1	10,1	7,2	12,2	36,4	33,0	19,8	97,8	49,5	5	
127	670	19,6	41,5	30,3	8,7	19,7	19,5	17,5	19,6	17,8	21,9	40,1	15,1	90,2	13,4	6	
101	1 336	25,4	48,8	24,6	1,3	14,8	14,5	12,9	16,1	17,0	8,8	38,5	9,7	82,7	8,5	7	
157	1 148	16,6	48,4	33,1	1,9	15,6	12,9	12,0	13,7	12,6	12,9	38,0	7,9	84,5	11,8	8	
175	1 820	15,4	53,4	30,1	1,1	17,4	17,0	17,2	16,9	16,5	20,0	17,0	5,6	72,4	3,9	9	
191	1 517	11,2	48,2	38,7	1,9	19,2	19,4	14,1	16,8	17,2	24,7	26,0	6,8	74,8	7,9	10	
173	1 756	10,8	44,4	41,7	3,0	17,5	17,6	13,6	12,4	15,9	22,9	35,0	4,9	73,7	6,6	11	
106	854	14,8	50,6	32,3	2,3	15,0	15,0	12,6	13,9	16,8	14,2	41,0	8,2	90,2	9,2	1	
139	897	15,9	52,3	30,4	1,3	15,2	16,0	17,1	13,8	17,1	16,7	35,7	7,5	90,6	6,4	2	
181	1 135	24,7	63,3	11,3	0,7	13,5	13,6	9,3	13,3	12,0	21,6	31,0	3,2	63,0	3,3	3	
129	1 432	6,4	39,6	44,9	9,1	12,9	15,2	8,7	11,8	14,9	16,8	32,0	3,9	78,5	12,1	4	
113	1 665	5,8	32,3	46,3	15,6	15,0	15,1	10,7	8,5	14,2	17,2	46,5	6,2	78,7	16,2	5	
192	30	13,3	46,7	36,7	3,3	13,5	13,2	—	9,6	26,0	—	53,3	17,4	98,9	44,6	6	
175	1 385	7,3	36,0	44,6	12,1	19,3	18,3	12,5	16,8	16,6	20,8	34,5	10,5	84,7	9,4	7	
112	34	20,6	47,1	17,6	14,7	14,5	4,3	4,8	2,1	1,6	7,6	39,7	6,9	94,4	84,5	8	
110	611	2,6	24,5	59,6	13,3	12,3	10,5	5,1	9,1	9,1	12,3	42,9	5,9	97,4	33,9	9	
114	337	3,9	26,4	57,6	12,2	16,8	16,2	10,7	10,4	15,0	18,9	34,8	11,7	94,8	20,2	10	
113	5	—	40,0	20,0	40,0	16,8	3,4	—	—	112,3	1,5	30,4	30,4	100,0	87,0	11	
119	3	—	100,0	—	—	13,8	—	—	—	—	—	33,3	5,1	94,9	82,1	12	
113	245	2,9	20,4	49,4	27,3	14,5	11,2	4,4	11,3	14,0	9,8	35,6	13,0	95,7	48,8	13	
117	22	—	18,2	68,2	13,6	7,7	4,5	—	24,6	1,8	6,3	40,3	9,1	97,4	67,5	14	
117	55	—	25,5	54,5	20,0	14,5	7,4	—	4,3	9,3	6,0	40,1	13,2	95,8	51,5	15	
112	384	7,8	38,3	49,7	4,2	18,9	19,4	22,9	23,8	23,8	7,6	30,7	20,9	91,1	14,7	16	
112	26	—	46,2	50,0	3,8	19,5	18,5	—	27,4	15,5	14,0	28,3	21,7	97,8	43,5	17	
116	455	9,5	62,3	31,9	2,2	17,7	24,4	16,5	32,7	21,9	14,7	31,9	27,8	91,7	12,4	18	
118	123	6,5	56,6	30,9	—	25,8	28,7	30,9	34,5	24,3	—	20,4	35,2	91,7	11,8	19	
120	468	4,5	37,8	49,4	8,3	11,7	17,2	17,9	21,9	15,4	17,7	27,4	14,3	93,7	19,9	20	
126	1 590	26,3	62,0	11,2	0,3	16,6	25,4	28,8	27,9	20,8	17,6	31,1	24,8	89,9	8,5	21	
127	769	20,8	59,6	19,5	0,1	15,4	15,5	13,7	16,7	13,8	35,5	39,7	8,5	84,0	5,3	22	
114	619	49,6	47,8	2,3	0,3	5,1	5,6	8,7	5,5	13,0	1,2	56,8	6,0	78,6	13,1	23	
132	386	38,1	60,9	0,5	0,5	11,0	10,8	9,4	8,8	23,6	11,4	59,3	5,3	95,4	4,6	24	



Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezem

69) M. Grün

Kreise. (* = Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde, einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne	Z
		über- haupt	darunter 1 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färsen und Kal- binnen			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Noch: 27. Reg.-Bez. Münster.								
4. Lidinghausen . . .	6 463	6 304	3 931	25 720	13 659	5 077	36 812	
5. "Münsterl. Westf. . .	1 593	3 231	3 103	2 611	1 993	315	4 259	
6. Münster . . . . .	5 809	5 953	4 383	26 212	14 671	2 084	32 529	
7. Steinfurt . . . . .	9 052	4 404	3 263	24 944	13 906	758	29 244	
8. Koesfeld . . . . .	6 524	5 128	3 522	25 341	14 476	1 622	26 424	
9. Ahaus . . . . .	6 487	3 387	2 265	22 349	12 798	808	22 660	
10. Borken . . . . .	7 059	3 397	2 564	27 638	16 193	990	32 085	
11. *Recklinghausen . .	1 543	1 021	981	446	369	250	4 589	
12. Recklinghausen . .	13 489	7 815	6 170	21 396	15 383	3 704	51 289	
28. Reg.-Bez. Minden.								
1. Minden . . . . .	11 829	6 046	5 254	25 821	17 620	2 632	67 339	
2. Lübbecke . . . . .	7 454	3 642	3 071	25 294	17 510	4 159	46 121	
3. Herford . . . . .	11 873	5 207	4 580	19 372	14 178	5 072	56 803	
4. Halle i. Westf. . . .	3 139	2 455	2 206	16 352	12 270	1 920	35 361	
5. *Bielefeld . . . . .	1 564	1 146	1 123	199	182	12	2 954	
6. Bielefeld . . . . .	4 453	2 388	2 189	9 238	7 162	808	25 545	
7. Wiedenbrück . . . .	6 493	3 859	3 357	24 640	15 758	2 357	35 252	
8. Paderborn . . . . .	5 692	5 007	4 287	16 572	9 701	8 617	22 836	
9. Büren . . . . .	5 901	4 799	3 705	20 060	10 271	24 334	27 270	
10. Warburg . . . . .	4 826	4 532	3 136	17 185	8 475	14 647	22 692	
11. Höxter . . . . .	8 101	5 437	4 127	19 942	10 514	12 383	34 910	
29. Reg.-Bez. Arnsberg.								
1. Arnsberg . . . . .	5 711	2 633	2 248	13 357	7 587	6 713	15 206	
2. Meschede . . . . .	5 093	2 044	1 762	18 822	9 489	10 095	15 946	
3. Brilon . . . . .	5 804	2 499	1 976	16 750	9 290	7 691	16 587	
4. Lippstadt . . . . .	5 279	4 157	3 421	17 028	8 231	9 871	24 528	
5. Soest . . . . .	6 911	5 620	4 539	21 474	12 258	7 227	39 722	
6. *Hamm i. Westf. . . .	1 678	598	565	431	351	11	3 531	
7. Hamm . . . . .	7 705	5 842	4 807	16 898	10 644	7 532	33 965	
8. *Dortmund . . . . .	1 933	2 800	2 735	361	285	274	3 145	
9. Dortmund . . . . .	9 124	5 790	4 899	8 482	6 514	2 040	28 270	
10. Hörde . . . . .	6 639	3 099	2 702	5 774	4 601	1 886	15 149	
11. *Bochum . . . . .	2 463	2 151	2 107	767	726	268	6 065	
12. *Witten . . . . .	655	523	505	130	118	7	1 058	
13. Bochum . . . . .	5 510	3 382	3 034	3 262	2 967	1 936	15 782	
14. *Gelsenkirchen . . .	3 510	2 505	2 419	935	889	481	8 970	
15. Gelsenkirchen . . . .	4 426	2 122	1 983	1 445	1 322	495	12 270	
16. Hattingen . . . . .	4 837	2 048	1 822	5 849	4 662	1 725	8 538	
17. *Hagen i. Westf. . . .	922	967	914	763	577	307	599	
18. Hagen . . . . .	3 614	1 725	1 553	7 479	5 775	891	4 684	
19. Schwelm . . . . .	2 939	1 812	1 684	7 204	5 632	589	2 455	
20. Iserlohn . . . . .	5 092	2 602	2 261	8 272	5 226	5 113	9 515	
21. Altena . . . . .	6 976	2 462	2 214	16 715	11 732	2 087	6 927	
22. Olpe . . . . .	5 504	780	703	15 686	9 233	1 730	10 361	
23. Siegen . . . . .	10 789	1 107	1 066	15 672	11 431	1 756	9 370	
24. Wittgenstein . . . .	3 437	327	319	14 846	7 570	720	6 035	

Die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens 1000 Mark im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer					Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt- (Reinertrag-) Vermögens										Zahl der Besitzer von Hundert		Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.	
davon mit Hauptwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					ins- ge- samt	insbesondere diejenigen mit Hauptwerb aus Land- oder Forstwirtschaft								ohne Schulden mit Schulden v. 10 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens	mit Ein- kommen (netto) von			
über- haupt	v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von					über- haupt	in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von								über 300 M	über 3000 M		
	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1500 M	1500 und mehr M			60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1500 M	1500 und mehr M								
	11	12	13	14			15	16	17	18	19	20	21		22	23		24
94	8,3	31,9	24,5	35,1	20,2	20,1	18,9	7,8	15,9	21,7	37,1	15,1	93,7	63,3	1.			
1089	15,6	51,3	31,1	1,7	22,9	19,3	15,3	15,6	19,7	27,7	23,3	7,1	67,7	8,3	2.			
1336	20,4	57,3	21,9	1,4	13,4	15,8	7,3	10,4	10,3	20,4	55,3	4,3	60,9	6,1	3.			
1192	11,2	46,1	39,7	3,1	16,8	16,8	8,5	12,3	16,1	24,4	36,3	3,3	61,3	7,8	4.			
1541	16,6	57,4	24,5	1,4	17,9	17,7	14,1	14,3	16,3	32,3	35,4	4,3	64,3	4,4	5.			
970	16,1	51,3	31,2	1,1	22,1	22,1	9,4	14,3	20,6	37,3	33,2	5,1	67,9	5,8	6.			
1026	13,3	47,6	37,7	1,3	24,2	23,6	13,7	19,7	24,9	33,4	26,6	8,1	62,3	5,9	7.			
1042	16,9	59,4	22,2	1,5	17,3	18,9	8,9	14,7	17,4	39,3	39,4	4,5	56,6	2,3	8.			
754	22,4	55,6	19,5	2,5	18,1	18,6	9,4	14,2	24,8	19,3	38,9	5,4	54,6	6,1	9.			
1309	8,1	60,9	29,3	1,1	8,9	8,3	4,3	8,4	8,7	7,1	53,3	0,4	69,9	4,4	10.			
1836	19,1	52,6	27,3	0,8	11,5	13,3	10,4	12,3	15,6	6,3	35,3	3,3	71,3	4,3	11.			
1242	24,9	63,7	12,9	0,3	17,3	17,3	9,4	14,3	20,3	67,4	36,8	4,8	57,4	1,7	12.			
1112	14,3	58,4	26,3	0,8	12,7	12,6	12,3	13,9	11,9	28,3	36,3	3,8	65,9	6,9	13.			
1658	16,9	50,3	31,3	1,3	9,6	9,6	6,3	10,3	8,7	8,3	38,3	0,9	71,3	5,1	14.			
1890	20,6	58,8	20,3	0,3	19,7	18,3	18,9	19,6	14,3	44,6	23,1	6,5	60,1	2,6	15.			
896	11,9	61,7	26,7	0,6	18,2	18,2	11,4	14,1	22,9	29,3	31,3	4,3	66,2	0,9	16.			
1232	17,2	59,3	23,9	0,5	25,2	23,9	17,4	23,7	26,3	21,3	21,1	11,8	51,5	1,7	17.			
6	16,7	66,7	16,7	—	19,3	2,8	—	3,6	—	36,7	11,4	98,7	70,9	18.				
2059	15,6	55,3	28,3	0,6	10,7	8,3	13,7	10,1	5,9	14,8	50,3	6,1	61,6	4,5	19.			
1979	27,8	64,5	7,9	0,3	11,3	10,9	8,4	9,3	8,1	16,8	49,8	2,9	60,9	2,1	20.			
1080	15,7	62,7	21,3	0,3	14,3	24,6	14,6	21,7	23,7	112,4	32,8	13,3	76,3	2,3	21.			
268	33,6	64,2	2,2	—	13,4	12,6	15,7	11,2	15,3	—	47,4	8,5	58,7	4,4	22.			
1618	15,1	40,4	41,5	2,9	15,1	14,2	15,4	13,5	12,5	22,3	32,3	5,9	67,5	8,8	23.			
1020	22,3	69,4	7,7	0,3	18,7	18,3	17,9	18,3	16,8	22,4	24,4	8,9	54,9	0,9	24.			
1021	39,2	56,3	4,3	0,2	5,3	4,1	3,2	3,3	6,7	20,1	80,9	1,5	64,8	2,5	25.			
857	53,8	46,9	0,2	—	3,4	1,5	1,4	1,5	—	—	88,3	1,1	58,8	4,8	26.			
436	46,8	52,8	0,3	—	4,7	3,3	5,9	2,3	—	—	72,3	1,5	69,9	0,9	27.			
907	33,3	63,7	2,8	0,2	3,2	2,9	2,7	2,4	2,9	3,7	77,3	0,5	63,4	1,2	28.			
910	35,6	63,2	1,2	—	5,2	4,8	4,7	5,9	3,2	—	73,8	1,6	46,4	4,1	29.			
1553	28,4	59,9	11,5	0,3	4,3	3,5	3,3	4,2	2,9	5,8	76,9	1,9	54,6	3,9	30.			
887	3,2	69,6	27,1	0,2	4,6	3,2	5,6	4,2	2,1	2,9	71,7	1,3	83,9	4,3	31.			
908	31,8	58,9	9,1	0,1	5,3	4,4	8,7	4,5	2,9	1,6	68,4	1,7	47,7	1,8	32.			
1392	26,3	64,8	8,6	0,2	3,5	2,2	1,8	2,1	3,1	—	85,3	1,2	60,7	2,2	33.			
405	36,3	48,9	12,3	2,2	8,5	5,8	5,5	6,1	6,2	5,3	58,9	5,3	84,5	18,5	34.			
1231	10,9	51,3	37,4	1,2	6,3	5,7	8,6	7,9	3,4	12,2	61,5	4,7	78,2	10,7	35.			
1217	33,6	61,9	4,5	—	6,6	4,2	3,7	4,4	3,5	—	71,9	1,5	53,9	1,8	36.			
1029	38,6	58,7	2,7	—	6,2	4,3	4,3	4,2	4,3	—	73,8	1,1	40,4	1,9	37.			
772	22,3	57,8	20,5	—	11,3	6,9	8,8	6,8	6,6	—	54,9	3,9	76,7	10,6	38.			
877	8,1	56,8	33,3	1,8	11,5	7,1	8,5	7,9	6,3	9,9	57,9	3,7	74,1	9,4	39.			
259	5,8	53,7	39,9	1,5	11,9	6,8	2,9	9,7	5,8	4,9	43,3	2,4	86,2	16,9	40.			
57	22,8	28,1	22,8	26,3	11,2	8,4	4,9	1,9	3,4	11,2	42,2	10,4	96,2	83,4	41.			
134	11,9	67,9	13,4	6,7	7,1	4,6	1,5	6,6	1,9	4,8	38,1	6,3	97,4	47,3	42.			



Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember  
60 M. Grundbes.

Kreise. (* = Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde, einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne	Zie- gen
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färsen und Kal- binnen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>30. Reg.-Bez. Kassel.</b>								
1. *Kassel . . . . .	880	3 505	3 451	551	443	148	1 556	
2. Kassel . . . . .	5 745	3 597	3 008	10 480	6 864	4 116	28 353	
3. Eschwege . . . . .	6 011	2 355	1 847	13 928	7 447	13 087	23 300	
4. Fritzlar . . . . .	4 058	3 003	2 377	14 248	7 375	8 894	25 706	
5. Hofgeismar . . . . .	5 326	4 584	3 718	14 698	8 860	8 697	28 536	
6. Homberg . . . . .	3 385	2 106	1 666	12 675	5 838	11 236	17 459	
7. Melsungen . . . . .	4 035	2 219	1 701	11 983	6 806	6 877	20 617	
8. Rotenburg i. H.-N. . . . .	4 619	2 566	1 917	14 370	7 351	11 075	20 030	
9. Witzenhausen . . . . .	4 380	1 664	1 431	8 582	5 019	9 466	15 449	
10. Wolfhagen . . . . .	3 950	2 500	2 038	11 157	6 633	11 929	21 559	
11. Marburg . . . . .	5 798	3 488	2 670	25 916	12 275	17 216	23 452	
12. Frankenberg . . . . .	3 744	1 961	1 424	16 735	7 801	14 085	18 087	
13. Kirchhain . . . . .	3 678	1 900	1 428	15 103	7 154	11 416	13 799	
14. Ziegenhain . . . . .	5 174	3 659	2 406	22 526	10 800	12 313	20 522	
15. Fulda . . . . .	5 820	3 314	2 740	26 532	13 988	5 079	21 310	
16. Hersfeld . . . . .	4 624	2 274	1 758	16 607	7 931	8 367	16 494	
17. Hünfeld . . . . .	3 571	1 945	1 340	16 698	7 552	6 837	13 649	
18. *Hanau . . . . .	272	1 343	1 333	232	168	204	281	
19. Hanau . . . . .	5 234	2 412	2 212	13 291	9 137	2 608	20 053	
20. Gelnhausen . . . . .	6 300	1 470	1 282	20 925	12 126	5 890	18 935	
21. Schlüchtern . . . . .	3 932	1 487	1 251	16 180	8 601	6 673	12 543	
22. Schmalkalden . . . . .	4 404	558	527	7 789	4 442	963	7 933	
23. Grafsch. Schaum- burg . . . . .	6 424	3 684	3 299	15 327	8 875	3 297	31 352	
24. Gersfeld . . . . .	3 173	974	731	16 587	7 991	3 034	7 741	
<b>31. Reg.-Bez. Wiesbaden.</b>								
1. Biedenkopf . . . . .	7 525	1 274	1 105	26 321	14 010	9 254	18 407	
2. Dillkreis . . . . .	6 363	789	752	19 367	12 420	5 709	10 190	
3. Oberwesterwald- kreis . . . . .	4 056	320	297	18 977	10 388	438	7 866	
4. Westerbürg . . . . .	4 993	478	407	21 230	11 573	3 051	9 224	
5. Unterwester- waldkreis . . . . .	6 200	823	696	17 335	10 001	2 270	8 970	
6. Oberlahnkreis . . . . .	6 128	1 261	1 122	20 586	11 067	3 960	16 571	
7. Limburg . . . . .	6 850	1 993	1 716	20 546	10 862	3 016	18 876	
8. Unterlahnkreis . . . . .	5 852	1 684	1 533	19 455	10 292	4 459	17 273	
9. Skt. Goarshausen . . . . .	4 795	1 533	1 419	16 013	8 532	4 206	11 346	
10. Rheingaukreis . . . . .	3 094	801	744	4 201	3 040	316	4 027	
11. Wiesbaden . . . . .	4 562	2 914	2 694	9 866	7 369	768	9 732	
12. Untertaunuskreis . . . . .	5 258	2 050	1 793	19 047	10 987	2 972	18 367	
13. Usingen . . . . .	3 787	949	854	12 038	7 651	3 682	12 165	
14. Obertaunuskreis . . . . .	3 463	1 790	1 643	5 528	4 391	1 505	4 761	
15. Höchst . . . . .	2 797	2 113	1 946	5 040	4 070	1 000	5 924	
16. Frankfurt a. M. . . . .	1 088	1 271	1 245	1 583	1 344	1 043	2 547	
17. *Wiesbaden . . . . .	570	2 020	1 972	363	311	218	390	
18. *Frankfurt a. M. . . . .	1 800	6 655	6 555	1 424	928	992	2 103	



die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens 1000 Mark im Jahre 1902.

Anzahl der Besitzer					Verhältnisse d. Besitzers zu Einkommen u. Gesamt-Gehalts-Verhältnisse										Zahl der Besitzer von Handelt		Wiederholung der Beschreibung in Spalte 1.
davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					insbesondere diejenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft										mit Einkommen (netto) von		
überhaupt	v. H. in d. Grundbesitzer-Reinvertragsklasse von				überhaupt	in der Grundbesitzer-Reinvertragsklasse von				ohne Beholden	mit Beholden v. 10 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens						
	60 bis 90	90 bis 300	300 bis 1500	1500 und mehr		60 bis 90	90 bis 300	300 bis 1500	1500 und mehr								
	Mark	Mark	Mark	Mark		Mark	Mark	Mark	Mark								
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25			
131	14,5	58,0	22,5	4,5	10,5	3,0	2,5	1,5	2,5	4,5	62,5	9,7	93,1	39,0	1.		
1765	22,5	62,5	15,0	0,5	11,7	7,5	2,5	7,5	6,5	8,5	64,5	5,5	79,2	6,5	2.		
1694	39,5	58,5	1,5	0,5	2,5	1,7	1,5	1,5	0,5	30,5	90,7	0,5	71,5	2,5	3.		
3296	26,5	58,5	14,5	0,5	6,5	2,5	1,5	2,7	3,7	0,5	86,7	2,5	71,5	8,5	4.		
2154	37,5	61,1	1,5	—	0,7	0,5	0,5	0,5	2,7	—	98,1	0,1	81,0	2,2	5.		
716	44,7	53,5	1,7	—	4,1	1,5	1,5	1,1	2,5	—	91,4	0,7	82,7	10,5	6.		
1679	39,7	55,7	4,5	0,1	1,5	1,5	0,5	1,1	1,5	—	25,0	0,1	74,7	4,5	7.		
2358	19,5	59,5	20,5	0,5	1,0	0,5	0,5	0,5	0,5	—	97,5	0,5	65,9	4,1	8.		
535	60,5	38,5	0,7	0,5	1,5	0,5	0,5	1,5	—	—	96,4	0,2	71,5	1,5	9.		
1306	28,5	58,0	12,5	1,1	5,7	3,5	2,5	3,1	3,5	4,5	85,5	1,5	65,2	6,5	10.		
1879	39,5	54,5	5,5	0,5	6,5	4,1	1,7	1,5	3,5	7,1	88,1	1,5	74,8	4,1	11.		
1256	43,5	53,5	2,5	0,5	5,7	4,5	4,0	4,5	2,1	14,5	80,4	3,5	69,0	4,5	12.		
3041	26,0	65,5	8,7	0,5	3,5	1,5	1,1	0,7	1,5	27,1	93,7	0,7	54,7	2,5	13.		
924	35,5	58,5	5,5	0,1	1,1	0,5	0,5	0,5	2,5	—	97,5	0,1	77,7	3,5	14.		
																32.	
1467	10,5	31,5	44,5	12,7	32,9	33,4	23,1	33,7	38,5	29,5	28,2	38,4	81,7	15,8	1.		
1341	16,5	42,7	28,2	12,5	20,5	24,5	11,7	14,5	20,5	30,9	45,5	16,5	80,0	17,2	2.		
70	4,5	42,5	44,5	8,5	12,5	3,5	9,5	5,5	4,5	2,5	45,4	10,9	95,8	57,1	3.		
676	11,7	42,5	40,5	5,5	16,9	19,5	3,9	11,5	26,5	14,5	47,5	15,0	92,5	19,8	4.		
38	5,5	39,5	44,7	10,5	11,7	21,4	—	13,5	28,2	17,5	25,9	15,7	97,2	46,5	5.		
3	—	66,7	33,5	—	21,2	5,9	—	24,5	2,5	—	31,5	6,5	93,8	75,0	6.		
6	—	33,5	33,5	33,5	19,4	8,4	—	27,5	1,5	8,5	37,5	25,0	87,5	45,5	7.		
194	7,7	23,2	52,1	17,0	21,2	18,0	12,4	15,5	19,0	17,5	33,5	19,1	88,0	25,1	8.		
650	11,7	44,5	40,5	3,5	8,5	12,8	9,7	12,2	10,9	25,0	44,0	7,2	86,5	24,7	9.		
18	—	38,5	44,4	16,7	4,5	3,1	—	2,0	9,5	0,5	41,5	12,9	93,2	68,0	10.		
305	2,5	20,7	54,8	22,5	19,7	23,1	18,5	18,1	19,5	25,5	29,8	20,2	94,4	37,1	11.		
2207	13,5	41,9	38,9	5,7	24,5	25,2	11,5	21,0	26,8	26,8	39,0	17,1	83,0	12,5	12.		
1825	13,9	46,5	36,7	2,9	21,7	23,4	22,5	23,1	27,1	16,1	37,4	21,5	82,2	10,7	13.		
1674	11,5	43,5	41,1	3,5	17,9	20,9	8,5	16,5	25,0	16,1	49,4	18,7	87,4	16,0	14.		
151	6,5	42,4	24,5	26,5	7,8	6,4	5,0	5,4	1,1	7,5	50,8	8,2	99,5	71,5	15.		
671	10,5	34,4	40,4	15,2	20,5	19,5	14,0	17,0	25,2	18,0	31,8	23,5	91,8	23,9	16.		
12	—	33,5	41,7	25,0	12,7	3,5	—	2,5	4,1	2,9	40,8	15,8	95,8	77,5	17.		
20	—	35,0	45,0	20,0	20,7	12,8	—	10,5	6,4	14,5	24,7	19,8	98,8	69,8	18.		
594	6,1	37,4	48,5	8,2	26,9	36,0	22,9	41,9	36,8	32,5	23,1	35,9	90,1	19,5	19.		
10	10,0	80,9	10,0	—	16,0	18,2	17,7	30,5	—	—	35,4	35,4	100,0	35,4	20.		
1001	15,0	73,5	11,5	—	26,5	46,0	41,2	48,2	40,9	—	15,2	51,8	92,5	9,0	21.		
20	15,0	75,0	10,0	—	34,1	41,9	42,5	37,9	47,5	—	13,5	39,8	93,2	15,2	22.		
926	13,5	63,7	21,5	1,5	15,5	16,9	16,9	23,9	21,7	6,8	34,5	19,4	82,4	12,5	23.		
1230	18,2	50,2	26,8	4,7	14,2	6,2	3,7	4,7	7,5	6,1	79,0	3,5	81,5	12,5	24.		
1545	7,5	46,0	39,7	6,5	10,2	10,1	2,2	3,7	7,8	15,5	75,5	4,0	69,1	11,2	25.		
38	10,5	65,8	23,7	—	9,2	5,5	—	1,8	14,4	—	54,7	11,7	88,8	48,8	32.		
1318	16,5	56,5	25,1	1,4	9,0	9,0	3,9	8,0	11,4	6,5	69,5	6,5	77,7	12,4	32.		

Noch: Die Hauptergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezemb.  
60 .N. Grun

Kreise. (* = Stadtkreise.)	Ge- höfte (Häuser) mit Vieh- stand	Pferde, einschließlich Militärpferde		Rindvieh		Schafe	Schwei- ne	Z
		über- haupt	darunter 4 Jahre alte und ältere	über- haupt	darunter 2 Jahre alte und ältere Kühe, Färsen und Kal- binnen			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>32. Reg.-Bez. Koblenz.</b>								
1. *Koblenz . . . . .	419	1 183	1 178	498	439	330	486	
2. Koblenz . . . . .	5 394	2 473	2 329	8 260	5 801	595	7 285	
3. Sankt Goar . . . . .	5 546	714	633	17 383	8 337	957	7 564	
4. Kreuznach . . . . .	8 091	2 211	1 656	22 989	12 140	620	10 967	
5. Simmern . . . . .	6 000	1 341	899	31 655	12 991	3 069	15 692	
6. Zell . . . . .	5 065	642	532	13 936	7 781	1 766	8 587	
7. Kochem . . . . .	6 162	1 842	1 545	18 429	10 212	4 431	14 046	
8. Mayen . . . . .	8 383	5 509	4 675	23 440	13 219	5 704	17 618	
9. Adenau . . . . .	3 997	777	641	18 213	7 822	5 671	6 632	
10. Ahrweiler . . . . .	5 481	1 389	1 211	12 746	6 873	3 025	6 173	
11. Neuwied . . . . .	9 581	1 831	1 658	28 166	16 481	2 790	14 680	
12. Altenkirchen . . . . .	9 080	882	800	26 657	15 300	1 017	14 035	
13. Wetzlar . . . . .	7 920	1 351	1 248	30 697	15 070	8 619	21 837	
14. Meisenheim . . . . .	2 198	893	580	10 333	4 635	144	4 081	
<b>33. Reg.-Bez. Düsseldorf.</b>								
1. Kleve . . . . .	6 897	5 088	3 770	35 578	19 222	243	41 180	
2. Rees . . . . .	5 865	4 961	3 848	32 969	16 773	267	38 476	
3. *Crefeld . . . . .	807	1 327	1 259	874	741	167	1 609	
4. Crefeld . . . . .	3 060	2 607	2 053	9 114	7 033	698	16 290	
5. *Duisburg . . . . .	1 642	1 636	1 582	629	525	46	3 060	
6. *Oberhausen . . . . .	1 556	991	956	123	98	52	2 690	
7. *Mülheim a./Rh. . . . .	3 283	1 513	1 370	1 677	1 326	929	4 826	
8. Mülheim a./Rh. . . . .	2 287	844	758	1 561	1 358	524	3 851	
9. Ruhrort . . . . .	9 407	4 638	4 053	12 401	7 283	1 385	29 379	
10. *Essen a./Ruhr . . . . .	1 841	2 603	2 582	184	176	71	2 456	
11. Essen . . . . .	10 858	5 050	4 663	5 669	4 908	2 313	20 896	
12. Mors . . . . .	10 252	6 881	5 331	37 966	21 666	737	60 337	
13. Geldern . . . . .	7 702	5 014	3 703	26 196	17 021	718	55 515	
14. Kempen i. Rheinf. . . . .	7 981	4 868	3 957	20 657	16 183	982	40 724	
15. *Düsseldorf . . . . .	1 765	5 468	5 402	644	573	490	1 631	
16. Düsseldorf . . . . .	6 239	3 849	3 303	10 178	8 110	3 502	13 484	
17. *Elberfeld . . . . .	1 092	2 613	2 569	1 376	1 173	1 744	616	
18. *Barmen . . . . .	1 148	2 467	2 443	1 002	940	94	252	
19. Mettmann . . . . .	4 381	2 691	2 476	8 468	7 039	4 578	3 887	
20. *Remscheid . . . . .	973	899	871	890	823	514	233	
21. Lennep . . . . .	3 904	1 844	1 676	11 612	9 702	254	1 682	
22. *Solingen . . . . .	1 002	729	709	927	810	112	365	
23. Solingen . . . . .	8 467	2 765	2 511	8 985	6 961	1 926	5 275	
24. Neuß . . . . .	5 574	3 724	3 144	12 477	9 243	1 819	15 195	
25. Grevenbroich . . . . .	5 953	3 495	2 901	11 475	7 632	1 073	14 242	
26. *München Glad- bach . . . . .	644	825	813	172	156	17	466	
27. Gladbach . . . . .	7 694	3 741	3 377	9 579	7 622	651	12 187	



Die Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens 1000 Mark im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer					Vertheilung d. Besitzer in Hundert- theilen d. Gesamt- (Brutto-) Vermögens										Zahl der Besitzer von Hundert		Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.	
davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft										ohne Schulden	mit Ein- kommen (netto) von		
über- haupt	v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von				ins- ge- samt	über- haupt	in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von				mit Schulden v. 60 u. mehr Hunderttheilen d. Gesamtvermögens	über						
	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M			900 M	3 000 M										
	11	12	13	14			15	16	17	18		19	20	21		22		23
328	21,3	68,2	3,9	0,4	29,1	29,4	25,0	33,4	32,2	12,1	33,1	30,3	59,6	3,1	34			
629	46,4	51,8	1,4	0,2	7,9	6,7	4,2	5,7	26,6	14,8	72,1	1,4	81,9	2,7	1.			
044	48,3	49,4	2,9	0,1	7,4	6,3	3,2	6,3	13,3	2,3	73,7	4,7	73,7	5,4	2.			
575	31,7	57,0	10,1	1,2	8,7	7,1	7,2	4,8	7,7	10,8	75,5	4,2	71,7	6,5	3.			
9 11,1	33,3	22,7	33,3	14,3	3,4	—	3,8	—	3,4	49,3	16,6	97,3	72,0	5.				
987	30,1	61,0	17,1	1,9	13,5	13,9	21,3	30,3	13,5	9,3	40,6	19,0	66,5	6,7	6.			
274	8,4	36,1	29,6	25,9	12,2	6,1	2,9	3,0	5,6	6,4	51,2	12,3	97,3	60,3	7.			
410	15,0	48,3	23,5	7,0	10,8	8,7	1,4	3,4	7,3	12,0	82,9	2,3	73,3	10,1	8.			
775	10,7	46,0	36,2	7,2	9,2	9,2	1,9	1,3	4,7	15,1	84,1	1,4	69,4	10,1	9.			
822	14,1	50,1	32,3	3,4	8,7	8,2	0,3	2,7	4,4	17,1	87,9	1,4	67,8	9,7	10.			
256	11,6	50,3	35,4	2,3	4,8	4,2	1,5	1,8	3,7	8,7	88,3	1,2	72,2	7,6	11.			
168	13,7	33,3	32,7	30,3	8,3	5,0	4,8	2,8	4,0	5,3	57,0	7,0	93,0	65,5	12.			
572	15,9	56,0	25,3	2,9	8,2	4,8	2,1	1,4	4,8	6,8	84,8	2,7	81,3	10,3	13.			
															35.			
177	41,3	56,7	2,0	0,1	2,8	2,1	1,2	1,3	7,5	79,8	93,3	0,6	56,2	1,9	1.			
376	34,3	60,0	5,7	0,1	6,1	5,6	4,4	6,4	5,1	—	77,4	3,0	68,6	2,6	2.			
924	25,1	58,7	15,7	0,3	5,8	3,3	0,3	2,9	4,1	7,9	86,6	1,0	59,8	3,3	3.			
845	38,4	57,0	4,4	0,2	6,1	5,5	0,5	2,1	9,6	17,9	95,0	1,2	71,3	3,9	4.			
939	41,9	24,3	3,1	0,2	2,2	1,2	0,6	0,5	4,3	3,1	96,0	0,3	88,9	7,6	5.			
35 14,3	48,6	28,6	8,6	9,3	3,0	3,5	—	1,1	5,7	61,7	8,3	90,2	68,4	6.				
721	33,9	57,7	8,2	0,1	3,0	2,3	0,8	1,3	4,3	8,3	92,3	0,7	70,7	2,4	7.			
857	27,8	59,7	12,1	0,4	2,8	1,9	0,8	0,8	4,8	0,6	93,0	0,5	79,4	3,1	8.			
272	35,1	57,6	7,2	0,1	3,0	2,3	1,1	2,4	3,8	—	89,6	1,2	77,9	4,7	9.			
588	22,9	65,5	11,5	0,1	3,8	2,3	0,8	2,3	2,8	5,9	89,6	1,2	66,1	3,5	10.			
853	19,1	64,7	15,6	0,6	7,9	3,1	3,3	3,7	3,0	0,1	75,1	3,6	84,2	15,6	11.			
878	20,7	65,4	13,7	0,2	4,1	3,1	0,3	1,3	1,3	31,8	88,6	1,8	72,4	6,3	12.			
682	28,2	64,8	7,0	0,04	2,3	1,1	0,7	1,1	1,3	—	93,2	0,6	60,5	3,1	13.			
															36.			
700	10,0	51,3	35,4	3,3	5,7	5,3	0,5	2,9	3,2	11,8	88,3	2,2	62,9	6,1	1.			
894	29,1	57,6	12,8	0,5	4,1	3,7	1,3	1,3	2,0	16,5	92,4	0,9	52,2	3,7	2.			
147	7,3	56,7	33,6	2,4	6,6	5,1	0,05	0,9	2,9	17,7	91,0	1,8	66,5	6,5	3.			
134	9,8	48,5	37,3	4,1	7,3	6,8	1,9	4,7	5,7	10,7	79,5	2,4	54,7	7,2	4.			
369	11,6	55,2	28,7	4,5	5,2	6,3	1,7	3,0	6,3	10,2	81,5	2,9	70,6	8,9	5.			
97	5,2	22,7	30,9	41,3	9,3	7,3	—	16,8	17,4	6,1	50,7	14,4	95,4	64,9	6.			
366	13,6	54,8	29,3	2,3	9,4	5,9	3,0	5,8	7,0	4,8	74,7	5,0	73,4	10,1	7.			
472	12,9	46,2	37,3	3,6	12,6	15,7	11,1	20,4	20,7	7,1	49,2	14,8	83,3	14,9	8.			
328	54,6	44,8	0,6	—	2,9	2,8	1,4	4,0	—	—	88,3	1,4	84,7	4,2	9.			
155	35,8	57,5	6,4	0,3	5,9	3,2	1,3	2,1	6,0	10,1	88,7	1,1	72,0	5,6	10.			
928	43,1	54,2	2,7	—	2,8	2,6	3,1	2,9	1,3	—	86,6	1,3	88,8	3,6	11.			
															37.			
945	6,8	43,0	47,4	2,8	34,0	35,1	26,7	37,3	39,3	18,8	7,5	34,0	69,5	8,0	1.			
530	6,5	63,5	29,8	0,2	27,6	27,2	23,0	27,2	28,0	15,4	9,1	19,8	72,3	2,6	2.			
647	7,0	70,5	22,3	0,1	11,7	10,7	13,6	10,9	10,1	—	52,2	6,0	47,3	2,1	3.			
498	12,3	69,2	18,3	—	14,2	14,3	23,0	16,7	9,0	—	14,3	10,9	41,4	2,9	4.			



e Gesamtverschuldung der Personen mit Grundbesitz von mindestens  
tag im Jahre 1902.

Zahl der Besitzer					Verschuldung d. Besitzer in Hundert- teilen d. Gesamt-(Brutto-)Vermögens										Zahl der Besitzer vom Hundert				Wiederholung der Be- zeichnung in Spalte 1.	
davon mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft					insbesondere derjenigen mit Haupterwerb aus Land- oder Forstwirtschaft										mit Ein- kommen (netto) von					
v. H. in d. Grundsteuer- Reinertragsklasse von					ins- ge- samt	in der Grundsteuer- Reinertragsklasse von										über 900 3 000				
über- haupt	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M		über- haupt	60 bis 90 M	90 bis 300 M	300 bis 1 500 M	1 500 und mehr M	ohne Schulden	mit Schulden v. 50 u. mehr Hundertteilen d. Gesamtvermögens	über 900 M	über 3 000 M						
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25						
1 328 21,5	68,2	9,9	0,4	29,1	29,4	25,0	33,4	32,2	12,1	33,1	30,5	59,6	3,1	1.						
629 46,4	51,8	1,6	0,2	7,9	6,7	4,2	5,7	26,6	14,8	72,1	1,4	81,9	2,7	2.						
1 044 48,3	49,4	2,2	0,1	7,4	6,3	5,2	6,3	13,8	2,3	73,7	4,7	73,7	5,4	3.						
2 575 31,7	57,0	10,1	1,2	8,7	7,1	7,5	4,8	7,7	10,8	75,5	4,3	71,7	6,5	4.						
9 11,1	33,3	22,2	33,3	14,3	3,4	—	9,8	—	3,4	49,3	16,0	97,3	72,0	5.						
987 20,1	61,0	17,1	1,8	13,5	13,9	21,3	20,8	13,5	9,5	40,6	19,0	66,5	6,7	6.						
274 8,4	36,1	29,6	25,9	12,2	6,1	2,9	3,0	5,6	6,6	51,3	12,3	97,3	60,3	7.						
1 410 15,0	48,5	29,5	7,0	10,8	8,7	1,4	3,4	7,3	12,0	82,9	2,2	73,3	10,1	8.						
1 775 10,7	46,0	36,2	7,2	9,3	9,2	1,8	1,9	4,7	15,1	84,1	1,4	69,4	10,1	9.						
1 822 14,1	50,1	32,2	3,6	8,7	8,2	0,5	2,7	4,4	17,1	87,9	1,4	67,8	9,7	10.						
1 256 11,6	50,5	35,4	2,5	4,8	4,2	1,5	1,8	3,7	8,7	88,5	1,2	72,2	7,6	11.						
168 13,7	33,3	32,7	20,2	8,5	5,0	4,8	2,8	4,0	5,5	57,0	7,0	93,0	65,5	12.						
1 572 15,9	56,0	25,3	2,9	8,2	4,8	2,1	1,6	4,8	6,8	84,8	2,7	81,3	10,3	13.						
																			34.	
1 177 41,2	56,7	2,0	0,1	2,8	2,1	1,2	1,2	7,5	79,8	93,3	0,6	56,2	1,9	1.						
1 376 34,2	60,0	5,7	0,1	6,1	5,6	4,4	6,4	5,1	—	77,4	3,0	68,6	2,6	2.						
1 924 25,1	58,7	15,7	0,5	5,6	3,5	0,5	2,9	4,1	7,9	86,6	1,0	59,8	3,3	3.						
1 845 38,4	57,0	4,4	0,2	6,1	5,5	0,5	2,1	9,6	17,9	95,0	1,2	71,3	3,9	4.						
1 939 41,9	24,8	3,1	0,2	2,2	1,3	0,6	0,5	4,3	3,1	96,6	0,3	88,9	7,6	5.						
35 14,3	48,6	28,6	8,6	9,3	3,0	3,5	—	1,1	5,7	61,7	8,3	90,2	68,4	6.						
3 721 33,9	57,7	8,2	0,1	3,0	2,3	0,8	1,3	4,3	8,3	92,3	0,7	70,7	2,4	7.						
1 857 27,8	59,7	12,1	0,4	2,8	1,9	0,8	0,8	4,8	0,6	93,3	0,5	79,4	3,1	8.						
1 272 35,1	57,6	7,2	0,1	3,0	2,3	1,1	2,4	3,8	—	89,6	1,2	77,9	4,7	9.						
1 588 22,9	65,5	11,5	0,1	3,8	2,3	0,8	2,3	2,8	5,9	89,6	1,2	66,1	3,5	10.						
853 19,1	64,7	15,6	0,6	7,9	3,1	3,3	3,7	3,0	0,1	75,1	3,6	84,2	15,8	11.						
878 20,7	65,4	13,7	0,2	4,5	3,1	0,3	1,3	1,3	31,8	88,6	1,8	72,4	6,5	12.						
2 682 28,2	64,8	7,0	0,04	2,3	1,1	0,7	1,1	1,5	—	93,2	0,6	60,5	3,1	13.						
																			35.	
1 177 41,2	56,7	2,0	0,1	2,8	2,1	1,2	1,2	7,5	79,8	93,3	0,6	56,2	1,9	1.						
1 376 34,2	60,0	5,7	0,1	6,1	5,6	4,4	6,4	5,1	—	77,4	3,0	68,6	2,6	2.						
1 924 25,1	58,7	15,7	0,5	5,6	3,5	0,5	2,9	4,1	7,9	86,6	1,0	59,8	3,3	3.						
1 845 38,4	57,0	4,4	0,2	6,1	5,5	0,5	2,1	9,6	17,9	95,0	1,2	71,3	3,9	4.						
1 939 41,9	24,8	3,1	0,2	2,2	1,3	0,6	0,5	4,3	3,1	96,6	0,3	88,9	7,6	5.						
35 14,3	48,6	28,6	8,6	9,3	3,0	3,5	—	1,1	5,7	61,7	8,3	90,2	68,4	6.						
3 721 33,9	57,7	8,2	0,1	3,0	2,3	0,8	1,3	4,3	8,3	92,3	0,7	70,7	2,4	7.						
1 857 27,8	59,7	12,1	0,4	2,8	1,9	0,8	0,8	4,8	0,6	93,3	0,5	79,4	3,1	8.						
1 272 35,1	57,6	7,2	0,1	3,0	2,3	1,1	2,4	3,8	—	89,6	1,2	77,9	4,7	9.						
1 588 22,9	65,5	11,5	0,1	3,8	2,3	0,8	2,3	2,8	5,9	89,6	1,2	66,1	3,5	10.						
853 19,1	64,7	15,6	0,6	7,9	3,1	3,3	3,7	3,0	0,1	75,1	3,6	84,2	15,8	11.						
878 20,7	65,4	13,7	0,2	4,5	3,1	0,3	1,3	1,3	31,8	88,6	1,8	72,4	6,5	12.						
2 682 28,2	64,8	7,0	0,04	2,3	1,1	0,7	1,1	1,5	—	93,2	0,6	60,5	3,1	13.						
																			36.	
1 700 10,8	51,3	35,4	3,3	5,7	5,5	0,5	2,9	3,2	11,8	88,3	2,2	62,9	6,1	1.						
1 894 29,1	57,6	12,8	0,5	4,1	3,7	1,3	1,3	2,0	16,5	92,4	0,9	52,2	3,7	2.						
1 147 7,3	56,7	33,6	2,4	6,6	5,1	0,05	0,9	2,9	17,7	91,0	1,8	66,5	6,5	3.						
2 134 9,8	48,5	37,5	4,1	7,5	6,8	1,9	4,7	5,7	10,7	79,5	2,4	54,7	7,2	4.						
2 369 11,6	55,2	28,7	4,5	5,2	6,3	1,7	3,0	6,3	10,2	81,5	2,9	70,6	8,9	5.						
97 5,2	22,7	30,9	41,2	9,2	7,3	—	16,8	17,4	6,1	50,7	14,4	95,4	64,9	6.						
1 366 13,6	54,8	29,3	2,3	9,4	5,9	3,0	5,8	7,0	4,8	74,7	5,0	73,4	10,1	7.						
472 12,3	46,2	37,3	3,6	12,6	15,7	11,1	20,4	20,7	7,1	49,2	14,8	83,3	14,9	8.						
328 54,8	44,8	0,6	—	2,9	2,8	1,4	4,0	—	—	88,3	1,4	84,7	4,2	9.						
1 155 35,8	57,2	6,4	0,3	5,9	3,2	1,5	2,1	6,0	10,1	88,7	1,1	72,0	5,6	10.						
928 43,1	54,2	2,7	—	2,8	2,6	3,1	2,9	1,3	—	86,6	1,5	88,8	3,6	11.						
																			37.	
1 945 6,8	43,0	47,4	2,8	34,0	35,1	26,7	37,3	39,3	18,8	7,5	34,0	69,5	8,0	1.						
1 530 6,5	63,5	29,8	0,2	27,6	27,2	23,0	27,2	28,0	15,4	9,1	19,8	72,3	2,6	2.						
1 647 7,0	70,3	22,5	0,1	11,7	10,7	13,6	10,9	10,1	—	52,2	6,0	47,3	2,1	3.						
1 498 12,3	69,2	18,5	—	14,2	14,3	23,0	16,7	9,0	—	14,5	10,9	41,4	2,8	4.						

## Nachtrag I.

## IV. Bodennutzung einschl. Viehzucht, Jagd und Fischer-

## 8. Die Ernteflächen der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Hektar.

[Preußische Statistik, Heft 197.]

Regierungs- bezirke. Staat.	Weizen	Roggen	Sommer- gerste	Hafer	Kar- toffeln	Klee und Luzerne	Wic
1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungs- bezirke.							
1. Königsberg . .	51 258	159 642	41 206	145 120	50 994	117 757	150 64
2. Gumbinnen . .	30 082	111 900	32 831	123 145	45 534	91 674	143 77
3. Allenstein . .	14 372	169 731	25 573	67 432	81 025	42 144	120 279
4. Danzig . . . .	20 015	96 810	26 514	63 716	57 293	33 913	63 685
5. Marienwerder .	50 400	290 665	58 081	94 818	141 520	94 761	108 244
6. Stadtkr. Berlin	—	87	2	18	96	9	6
7. Potsdam . . . .	31 904	321 306	31 692	133 509	151 543	45 391	250 834
8. Frankfurt . . . .	26 168	309 971	43 399	95 724	166 906	45 158	163 088
9. Stettin . . . . .	27 996	183 169	29 858	99 720	88 617	50 419	162 428
10. Köslin . . . . .	9 738	212 411	14 265	127 035	105 216	58 140	107 137
11. Stralsund . . . .	21 283	44 704	16 032	43 521	14 074	28 374	40 744
12. Posen . . . . .	46 636	402 918	64 326	97 088	193 731	55 876	131 775
13. Bromberg . . . .	29 920	244 982	49 609	47 433	103 581	44 314	95 067
14. Breslau . . . . .	98 715	203 065	68 144	132 540	108 271	70 793	123 476
15. Liegnitz . . . . .	50 544	198 240	28 389	100 913	95 821	52 304	131 415
16. Oppeln . . . . .	62 553	188 935	59 858	134 025	136 587	62 375	96 916
17. Magdeburg . . . .	77 143	149 741	50 653	84 792	92 874	26 159	115 109
18. Merseburg . . . .	79 421	152 169	66 911	94 802	84 429	40 231	77 042
19. Erfurt . . . . .	24 980	30 092	27 291	37 566	27 373	16 564	18 536
20. Schleswig . . . .	46 157	146 022	52 432	200 745	31 997	62 571	205 766
21. Hannover . . . . .	17 872	89 804	2 554	41 069	22 589	9 539	68 931
22. Hildesheim . . . .	48 852	47 010	6 582	51 324	24 549	15 127	36 546
23. Lüneburg . . . . .	8 125	132 028	4 167	58 406	44 197	14 786	114 400
24. Stade . . . . .	11 671	65 571	2 443	35 115	18 004	5 107	75 088
25. Osnabrück . . . .	4 202	71 391	2 185	20 463	18 239	5 983	71 479
26. Aurich . . . . .	4 515	24 746	1 372	26 417	6 428	5 642	38 857
27. Münster . . . . .	28 620	100 275	8 699	42 597	28 566	15 728	55 712
28. Minden . . . . .	24 605	77 809	2 777	54 706	28 522	18 505	55 623
29. Arnsberg . . . . .	25 532	60 237	2 809	66 111	38 507	23 917	53 181
30. Kassel . . . . .	51 263	99 586	12 083	97 554	50 618	30 675	120 732
31. Wiesbaden . . . .	16 819	45 986	12 974	49 529	36 092	18 964	61 359
32. Koblenz . . . . .	8 936	48 423	18 302	46 652	43 596	25 230	52 595
33. Düsseldorf . . . .	30 261	74 254	1 205	56 479	35 161	31 990	34 495
34. Köln . . . . .	27 333	40 665	2 083	51 646	24 809	24 550	22 172
35. Trier . . . . .	10 544	55 900	6 416	58 860	55 489	29 255	71 342
36. Aachen . . . . .	20 251	36 879	2 295	43 645	16 270	12 488	33 654
37. Sigmaringen . . .	1 827	1 053	5 533	9 176	4 924	5 801	12 552
Staat . . . . .	1 140 513	4 688 177	881 545	2 733 411	2 274 042	1 332 214	3 279 691
1905	1 135 696	4 650 780	870 062	2 734 420	2 255 205	1 383 938	3 267 908
1904	1 042 542	4 577 418	917 104	2 815 351	2 209 870	1 290 727	3 241 093
1903	1 121 754	4 697 849	873 875	2 722 777	2 223 669	1 316 719	3 209 421
1902	866 804	4 380 508	1 050 988	2 945 440	2 292 367	1 210 817	3 267 354
1901	1 209 621	4 547 316	889 365	2 706 020	2 208 506	1 246 896	3 235 981
1900	1 172 960	4 465 258	865 955	2 607 647	2 135 267	1 229 750	3 231 566
1899							



## 9. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1905 in Tonnen.

Regierungs- bezirke. — Staat.	Weizen	Roggen	Sommer- gerste	Hafer	Kar- toffeln	Klee und Luzerne	Wiesen
1	2	3	4	5	6	7	8
Regierungs- bezirke.							
1. Königsberg . .	89 331	261 862	71 443	250 681	717 644	625 607	632 957
2. Gumbinnen . .	50 190	186 142	48 367	186 811	693 619	467 698	642 531
3. Allenstein . .	21 778	191 847	36 139	94 020	1 160 661	205 191	458 755
4. Danzig . . . .	33 516	115 986	60 512	119 323	833 033	152 730	315 986
5. Marienwerder	87 428	382 438	99 510	154 469	2 161 831	487 902	477 951
6. Stadtkr. Berlin	—	116	2	29	1 152	72	48
7. Potsdam . . .	66 758	443 980	62 533	207 412	2 492 428	183 412	1 000 130
8. Frankfurt . . .	52 166	425 273	80 424	159 527	2 633 487	216 685	815 328
9. Stettin . . . .	57 792	276 712	55 166	159 734	1 385 597	192 487	562 420
10. Köslin . . . .	19 142	285 907	23 809	198 099	1 606 498	209 184	439 882
11. Stralsund . . .	49 285	83 731	32 112	81 565	245 214	105 960	165 325
12. Posen . . . . .	84 752	593 789	115 111	161 374	3 208 328	224 792	620 658
13. Bromberg . . .	58 934	350 897	94 620	80 817	1 767 888	206 944	434 836
14. Breslau . . . .	176 054	320 049	130 480	237 537	1 714 149	352 109	534 087
15. Liegnitz . . . .	95 435	286 968	53 287	168 884	1 489 320	262 718	585 745
16. Oppeln . . . . .	112 399	297 460	106 005	228 176	2 036 359	316 041	382
17. Magdeburg . . .	180 215	247 520	117 767	141 458	1 586 094	152 609	474 811
18. Merseburg . . .	194 530	258 148	146 333	147 112	1 413 494	254 052	338 299
19. Erfurt . . . . .	46 730	49 051	56 381	53 450	394 975	108 913	90 574
20. Schleswig . . .	132 773	254 587	114 306	375 437	437 114	249 787	729 690
21. Hannover . . . .	39 058	164 039	4 830	73 185	340 236	56 765	316 356
22. Hildesheim . . .	104 182	92 481	12 248	87 099	358 731	92 940	179 594
23. Lüneburg . . . .	16 744	200 731	7 326	89 945	699 638	79 331	503 175
24. Stade . . . . .	24 780	93 835	4 182	47 717	234 769	24 486	305 764
25. Osnabrück . . .	8 884	108 907	3 589	32 486	257 521	32 426	273 381
26. Aurich . . . . .	10 344	42 212	2 147	50 013	89 276	28 895	107 176
27. Münster . . . .	48 866	156 111	13 666	67 516	393 611	87 882	236 646
28. Minden . . . . .	48 605	139 610	4 435	89 339	383 954	114 074	250 173
29. Arnberg . . . .	54 609	109 745	4 304	100 847	387 592	141 108	238 229
30. Kassel . . . . .	97 273	163 132	18 326	141 954	728 850	167 088	509 072
31. Wiesbaden . . .	33 189	77 318	20 465	81 365	435 153	99 259	238 400
32. Koblenz . . . .	14 894	80 822	30 910	68 682	462 440	127 501	213 546
33. Düsseldorf . . .	64 825	148 986	2 315	111 062	304 442	182 667	163 595
34. Köln . . . . .	62 083	79 307	4 445	105 272	175 228	152 200	102 737
35. Trier . . . . .	14 750	88 372	10 839	82 500	614 375	118 514	249 497
36. Aachen . . . . .	48 317	73 505	4 691	86 505	119 099	73 578	152 965
37. Sigmaringen . .	2 622	1 279	7 797	10 850	56 643	38 161	67 097
Staat . . . . .	1905 2 303 233	7 132 855	1 660 822	4 532 252	34 020 443	6 591 768	13 810 156
1904	2 446 464	7 587 441	1 641 835	4 518 371	24 655 447	4 804 755	9 374 696
1903	2 156 703	7 313 665	1 823 557	5 172 140	28 763 738	6 777	12 103
1902	2 424 576	7 103 442	1 664 496	4 902 672	29 652 288	6 4	95
1901	1 421 420	5 813 198	1 931 981	4 746 536	33 997 923	3	
1900	2 390 577	6 370 989	1 649 982	4 631 648	27 5		
1899	2 329 475	6 450 502	1 616 444	4 495 889	25		



## 10. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1905\*) in Hundertteilen einer Mittelernte.

Regierungs- bezirke. Staat.	Winterweizen	Sommerweizen	Winterroggen	Sommerroggen	Sommergerste	Hafer	Kartoffeln	Klee	Luzerne	Bewässerungs- wiesen	Andere
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regierungs- bezirke.											
1. Königsberg . .	98	99	99	97	101	97	110	103	160	79	97
2. Gumbinnen . .	107	103	112	97	100	102	124	128	126	103	117
3. Allenstein . . .	99	98	89	96	100	104	126	112	94	82	103
4. Danzig . . . . .	67	103	88	90	105	111	123	101	95	113	122
5. Marienwerder .	87	99	95	99	94	104	126	108	113	89	105
6. Stadtkr. Berlin	—	—	88	50	75	100	120	—	100	—	100
7. Potsdam . . . .	97	94	98	91	95	85	117	91	115	117	112
8. Frankfurt . . .	96	96	91	98	97	95	113	108	110	148	124
9. Stettin . . . . .	87	90	95	93	90	90	109	80	103	87	92
10. Köslin . . . . .	105	97	101	100	103	105	121	87	114	92	106
11. Stralsund . . .	98	104	97	94	91	90	114	75	104	106	86
12. Posen . . . . .	100	106	95	89	107	100	124	86	113	120	125
13. Bromberg . . .	96	105	91	106	100	103	126	108	102	121	120
14. Breslau . . . . .	97	105	103	102	104	100	118	100	106	105	101
15. Liegnitz . . . .	102	105	100	94	100	95	116	105	102	102	124
16. Oppeln . . . . .	97	100	104	106	93	97	118	99	99	85	111
17. Magdeburg . . .	88	93	96	86	102	74	115	113	119	106	111
18. Merseburg . . .	97	100	99	99	96	73	116	109	119	94	116
19. Erfurt . . . . .	96	100	97	101	97	78	114	111	128	121	109
20. Schleswig . . .	116	116	108	95	106	96	116	82	75	105	94
21. Hannover . . . .	92	99	102	106	98	85	103	107	108	116	114
22. Hildesheim . . .	84	91	95	101	82	72	102	101	102	148	112
23. Lüneburg . . . .	109	106	106	101	104	85	111	125	143	110	119
24. Stade . . . . .	110	95	105	95	95	79	94	100	—	132	106
25. Osnabrück . . .	106	100	108	111	103	90	107	94	86	95	125
26. Aurich . . . . .	102	99	109	103	80	90	119	91	—	161	83
27. Münster . . . .	105	95	100	96	106	99	94	104	120	102	100
28. Minden . . . . .	101	108	104	106	105	92	104	116	115	136	99
29. Arnsherg . . . .	100	87	103	100	101	90	71	106	102	107	97
30. Kassel . . . . .	98	89	98	83	93	79	111	95	96	106	93
31. Wiesbaden . . .	110	119	103	110	96	96	93	103	98	109	98
32. Koblenz . . . . .	95	95	102	107	98	90	86	106	111	111	104
33. Düsseldorf . . .	107	99	105	121	100	95	65	94	101	106	108
34. Cöln . . . . .	105	95	96	109	96	97	55	116	101	118	121
35. Trier . . . . .	107	127	107	99	110	101	96	94	117	106	101
36. Aachen . . . . .	109	104	104	106	92	93	55	103	125	111	115
37. Sigmaringen . .	109	93	100	90	100	87	106	131	107	90	108
Staat . . . . .	98	99	98	98	99	93	113	102	113	109	108

Seite 63 in Aussicht gestellten gleichen Angaben für 1904 mußten wegen  
 egefall kommen.

## Nachtrag II. XVII. Finanzen.

## VI. Direkte Steuern. I. Einkommensteuer.

aus der Verwaltung der direkten Steuern im preussischen Staate 1892, 1896, 1904 und 1905 bearbeitet im Königlich Preussischen Statistischen Landesamt.]

## I. Hauptergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung.

Anzahl der Zensiten		Veranlagte Bevölkerung	Steuerpflichtiges Einkommen		Einkommensteuer	
überhaupt	darunter nicht physische	Physische Zensiten einschl. Angehörige	überhaupt	darunter von nicht physischen Zensiten	überhaupt	darunter von nicht physischen Zensiten
2	3	4	5	6	7	8
437 886	2 028	.	5 961 397 632	257 070 865	124 842 848	10 056 743
654 444	1 929	9 185 073	6 261 540 077	175 487 442	127 080 740	6 774 762
133 539	2 583	13 207 030	9 470 698 573	348 009 012	191 230 947	13 626 197
393 219	2 611	13 904 685	10 020 820 472	352 212 877	201 768 897	13 732 817

Ergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung der physischen Zensiten.

Es betrug der physischen Zensiten									
Steuerjahr	Anzahl		steuerpflichtiges Einkommen			Einkommensteuer			
	überhaupt	aus-schl. der Angehörigen	überhaupt	auf den Kopf der		überhaupt	auf den Kopf der		
		einschl. in Hundertteilen der Bevölkerung		Zen-siten	Bevöl-kerung		Zen-siten	Bevöl-kerung	
		4		7	8		10	11	

a) in den Städten.									
892	1 172 160	9,9	.	1 654 890 600	1 412	140	19 268 453	16,4	1,6
896	1 320 543	10,4	31,2	1 875 156 425	1 420	147	21 977 407	16,6	1,7
904	2 261 062	14,3	40,1	3 075 676 275	1 360	195	34 236 780	15,1	2,2
905	2 431 475	15,9	41,5	3 302 828 250	1 358	203	36 665 879	15,1	2,3
892	237 756	2,0	.	2 197 711 578	9 244	186	65 046 554	273,6	5,5
896	251 958	2,0	6,6	2 308 122 884	9 161	181	67 792 466	269,1	5,3
904	369 386	2,3	7,4	3 371 138 301	9 126	213	99 713 186	269,9	6,3
905	385 528	2,4	7,5	3 552 573 638	9 215	218	105 122 174	272,7	6,5
892	1 409 916	11,9	.	3 852 602 178	2 733	326	84 315 007	59,8	7,1
896	1 572 501	12,3	37,7	4 183 279 309	2 660	328	89 769 873	57,1	7,0
904	2 630 448	16,7	47,6	6 446 814 576	2 451	408	133 949 966	50,9	8,5
905	2 817 003	17,3	49,0	6 855 401 888	2 434	422	141 788 053	50,3	8,7

b) auf dem Lande.									
892	946 809	5,2	.	1 257 090 825	1 328	70	13 566 646	14,3	0,8
896	1 000 881	5,4	21,9	1 321 581 775	1 320	71	14 192 251	14,2	0,8
904	1 390 059	7,0	26,6	1 819 404 225	1 309	92	19 238 002	13,8	1,0
905	1 457 696	7,3	27,5	1 906 457 475	1 308	95	20 131 885	13,8	1,0
892	79 133	0,4	.	594 633 764	7 514	33	16 904 452	213,6	0,9
896	79 133	0,4	1,6	581 191 551	7 344	31	16 343 854	206,3	0,9
904	110 449	0,6	2,1	856 470 760	7 754	43	24 416 782	221,1	1,2
905	115 909	0,6	2,1	906 748 232	7 823	45	26 116 142	225,3	1,3
892	1 025 942	5,7	.	1 851 724 589	1 805	102	30 471 098	29,7	1,7
896	1 080 014	5,8	23,5	1 902 773 326	1 762	102	30 536 105	28,3	1,6
904	1 500 508	7,6	28,7	2 675 874 985	1 783	135	43 654 784	29,1	2,2
905	1 573 605	7,9	29,7	2 813 205 707	1 788	141	46 248 027	29,4	2,3

c) in Stadt und Land zusammen.									
892	2 118 969	7,1	.	2 911 981 425	1 374	97	32 835 099	15,3	1,1
896	2 321 424	7,4	25,7	3 196 738 200	1 377	102	36 169 658	15,6	1,2
904	3 651 121	10,2	32,6	4 895 080 500	1 341	137	53 474 782	14,6	1,5
905	3 889 171	10,7	33,8	5 209 285 725	1 339	144	56 797 764	14,6	1,6
892	316 889	1,1	.	2 792 345 342	8 812	93	81 951 006	258,6	2,7
896	331 091	1,1	3,6	2 889 314 435	8 727	92	84 136 320	254,1	2,7
904	479 835	1,3	4,5	4 227 609 061	8 811	119	124 129 968	258,7	3,5
905	501 437	1,4	4,5	4 459 321 870	8 893	123	131 238 316	261,7	3,6
892	2 435 858	8,1	.	5 704 326 767	2 342	191	114 786 105	47,1	3,8
896	2 652 515	8,5	29,3	6 086 052 635	2 294	194	120 305 978	45,4	3,8
904	4 130 956	11,6	37,1	9 122 689 561	2 208	256	177 604 750	43,0	5,0
905	4 390 608	12,1	38,3	9 668 607 593	2 202	267	188 836 080	42,3	5,2



10. Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1905\*) in Hundertteilen einer Mittelernte.

Regierungs- bezirke. — Staat.	Winterweizen	Sommerweizen	Winterroggen	Sommerroggen	Sommergerste	Hafer	Kartoffeln	Klee	Luferne	Bewässerungs- wiesen	Anderer Wiesen
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regierungs- bezirke.											
1. Königsberg . .	98	99	99	97	101	97	110	103	160	79	97
2. Gumbinnen . .	107	103	112	97	100	102	124	128	126	103	117
3. Allenstein . .	99	98	89	96	100	104	126	112	94	82	103
4. Danzig . . . .	67	103	88	90	105	111	123	101	95	113	122
5. Marienwerder .	87	99	95	99	94	104	126	108	113	89	105
6. Stadtkr. Berlin	—	—	88	50	75	100	120	—	100	—	100
7. Potsdam . . . .	97	94	98	91	95	85	117	91	115	117	112
8. Frankfurt . . .	96	96	91	98	97	95	113	108	110	148	134
9. Stettin . . . . .	87	90	95	93	90	90	109	80	103	87	92
10. Köslin . . . . .	105	97	101	100	103	105	121	87	114	92	106
11. Stralsund . . .	98	104	97	94	91	90	114	75	104	106	86
12. Posen . . . . .	100	106	95	89	107	100	124	86	113	120	125
13. Bromberg . . .	96	105	91	106	100	103	126	108	102	121	120
14. Breslau . . . . .	97	105	103	102	104	100	118	100	106	105	101
15. Liegnitz . . . .	102	105	100	94	100	95	116	105	102	102	124
16. Oppeln . . . . .	97	100	104	106	93	97	118	99	99	85	111
17. Magdeburg . . .	88	93	96	86	102	74	115	113	119	106	111
18. Merseburg . . .	97	100	99	99	96	73	116	109	119	94	116
19. Erfurt . . . . .	96	100	97	101	97	78	114	111	128	121	109
20. Schleswig . . .	116	116	108	95	106	96	116	82	75	105	94
21. Hannover . . . .	92	99	102	106	98	85	103	107	108	116	114
22. Hildesheim . . .	84	91	95	101	82	72	102	101	102	148	112
23. Lüneburg . . . .	109	106	106	101	104	85	111	125	143	110	119
24. Stade . . . . .	110	95	105	95	95	79	94	100	—	132	106
25. Osnabrück . . .	106	100	108	111	103	90	107	94	86	95	125
26. Aurich . . . . .	102	99	109	103	80	90	119	91	—	161	83
27. Münster . . . .	105	95	100	96	106	99	94	104	120	102	100
28. Minden . . . . .	101	108	104	106	105	92	104	116	115	136	99
29. Arnsberg . . . .	100	87	103	100	101	90	71	106	102	107	97
30. Kassel . . . . .	98	89	98	83	93	79	111	95	96	106	93
31. Wiesbaden . . .	110	119	103	110	96	96	93	103	98	109	98
32. Koblenz . . . .	95	95	102	107	98	90	86	106	111	111	104
33. Düsseldorf . . .	107	99	105	121	100	95	65	94	101	106	103
34. Cöln . . . . .	105	95	96	109	96	97	55	116	101	118	121
35. Trier . . . . .	107	127	107	99	110	101	96	94	117	106	101
36. Aachen . . . . .	109	104	104	106	92	93	55	103	125	111	115
37. Signaringen . .	109	93	100	90	100	87	106	131	107	90	105
Staat . . . . .	98	99	98	98	99	93	113	102	113	109	108

\*) Die auf Seite 53 in Aussicht gestellten gleichen Angaben für 1904 mußten wegen Raummanget in Wegfall kommen.



# Nachtrag II. XVII. Finanzen.

## VI. Direkte Steuern. I. Einkommensteuer.

Angen aus der Verwaltung der direkten Steuern im preußischen Staate 1892, 1896, 1904 und 1905 bearbeitet im Königlich Preussischen Statistischen Landesamt.]

### 1. Hauptergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung.

Anzahl der Zensiten		Veranlagte Bevölkerung	Steuerpflichtiges Einkommen		Einkommensteuer	
überhaupt	darunter nicht physische	Physische Zensiten einschl. Angehörige	überhaupt	darunter von nicht physischen Zensiten	überhaupt	darunter von nicht physischen Zensiten
2	3	4	5	6	7	8
2 437 886	2 028	.	5961 397 632	257 070 865	124 842 848	10 056 743
2 654 444	1 929	9 185 073	6 261 540 077	175 487 442	127 080 740	6 774 762
4 133 539	2 583	13 207 030	9 470 698 573	348 009 012	191 230 947	13 626 197
4 393 219	2 611	13 904 685	10 020 820 472	352 212 877	201 768 897	13 732 811

Ergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung der physischen Zensiten.

Steuerjahr	Es betrug der physischen Zensiten									
	Anzahl			steuerpflichtiges Einkommen			Einkommensteuer			
	überhaupt	aus-schl.	einschl.	überhaupt	auf den Kopf der		überhaupt	auf den Kopf der		
		der Angehörigen	in Hundertteilen der Bevölkerung		Zensiten	Bevölkerung		Zensiten	Bevölkerung	
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

#### a) in den Städten.

1892	1 172 160	9,9	.	1 654 890 600	1 412	140	19 268 453	16,4	1,6	
1896	1 320 543	10,4	31,2	1 875 156 425	1 420	147	21 977 407	16,6	1,7	
1904	2 261 062	14,3	40,1	3 075 676 275	1 360	195	34 236 780	15,1	2,2	
1905	2 431 475	15,0	41,5	3 302 828 250	1 358	203	36 665 879	15,1	2,3	
1892	237 756	2,0	.	2 197 711 578	9 244	186	65 046 554	273,6	5,5	
1896	251 958	2,0	6,6	2 308 122 884	9 161	181	67 792 466	269,1	5,3	
1904	369 386	2,3	7,4	3 371 138 301	9 126	213	99 713 186	269,9	6,3	
1905	385 528	2,4	7,5	3 552 573 638	9 215	218	105 122 174	272,7	6,5	
1892	1 409 916	11,9	.	3 852 602 178	2 733	326	84 315 007	59,8	7,1	
1896	1 572 501	12,3	37,7	4 183 279 309	2 660	328	89 769 873	57,1	7,0	
1904	2 630 448	16,7	47,6	6 446 814 576	2 451	408	133 949 966	50,9	8,5	
1905	2 817 003	17,3	49,0	6 855 401 888	2 434	422	141 788 053	50,3	8,7	

#### b) auf dem Lande.

1892	946 809	5,2	.	1 257 090 825	1 328	70	13 566 646	14,3	0,3	
1896	1 000 881	5,4	21,9	1 321 581 775	1 320	71	14 192 251	14,2	0,3	
1904	1 390 059	7,0	26,6	1 819 404 225	1 309	92	19 238 002	13,8	1,0	
1905	1 457 696	7,3	27,5	1 906 457 475	1 308	95	20 131 885	13,8	1,0	
1892	79 133	0,4	.	594 633 764	7 514	33	16 904 452	213,6	0,9	
1896	79 133	0,4	1,6	581 191 551	7 344	31	16 343 854	206,5	0,9	
1904	110 449	0,6	2,1	856 470 760	7 754	43	24 416 782	221,1	1,2	
1905	115 909	0,6	2,1	906 748 232	7 823	45	26 116 142	225,3	1,3	
1892	1 025 942	5,7	.	1 851 724 589	1 805	102	30 471 098	29,7	1,7	
1896	1 080 014	5,8	23,5	1 902 773 326	1 762	102	30 536 105	28,3	1,6	
1904	1 500 508	7,6	28,7	2 675 874 985	1 783	135	43 654 784	29,1	2,2	
1905	1 573 605	7,9	29,7	2 813 205 707	1 788	141	46 248 027	29,4	2,3	

#### c) in Stadt und Land zusammen.

1892	2 118 969	7,1	.	2 911 981 425	1 374	97	32 835 099	15,5	1,1	
1896	2 321 424	7,4	25,7	3 196 738 200	1 377	102	36 169 658	15,6	1,2	
1904	3 651 121	10,2	32,6	4 895 080 500	1 341	137	53 474 782	14,6	1,5	
1905	3 889 171	10,7	33,8	5 209 285 725	1 339	144	56 797 764	14,6	1,6	
1892	316 889	1,1	.	2 792 345 342	8 812	93	81 951 006	258,6	2,7	
1896	331 091	1,1	3,6	2 889 314 435	8 727	92	84 136 320	254,1	2,7	
1904	479 835	1,3	4,5	4 227 609 061	8 811	119	124 129 968	258,7	3,5	
1905	501 437	1,4	4,5	4 459 321 870	8 893	123	131 238 316	261,7	3,6	
1892	2 435 858	8,1	.	5 704 326 767	2 342	191	114 786 105	47,1	3,8	
1896	2 652 515	8,5	29,3	6 086 052 635	2 294	194	120 305 978	45,4	3,8	
1904	4 130 956	11,6	37,1	9 122 689 561	2 208	256	177 604 750	43,0	5,0	
1905	4 390 608	12,1	38,3	9 668 607 595	2 202	267	188 036 080	42,8	5,2	

2. Die Festlegung der typischen Familien, ihres Einkommens sowie ihrer Sozialstruktur und Lebensverhältnisse bzw. -gruppen im Jahre 1965.

[illegible]

Die Zahl der mit dem Satz von 10 000 Tensilen mit dem Quersatz von 10 000 Tensilen ist 10 000 Tensilen. Die Zahl der mit dem Satz von 10 000 Tensilen mit dem Quersatz von 10 000 Tensilen ist 10 000 Tensilen.



teilung der physischen Zensiten, ihres steuerpflichtigen Einkommens und ihrer Einkommensteuer auf die Regierungsbezirke im Jahre 1905.

Reg.	Es betrug der physischen Zensiten mit einem Einkommen von											
	über 900 bis 3000 M.						über 3000 M.					
	in den Städten			auf dem Lande			in den Städten			auf dem Lande		
	Zahl Tau- send	steuer- pflicht. Ein- kommen Mill. M.	Ein- komm- Steuer Mill. M.	Zahl Tau- send	steuer- pflicht. Ein- kommen Mill. M.	Ein- komm- Steuer Mill. M.	Zahl Tau- send	steuer- pflicht. Ein- kommen Mill. M.	Ein- komm- Steuer Mill. M.	Zahl Tau- send	steuer- pflicht. Ein- kommen Mill. M.	Ein- komm- Steuer Mill. M.
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Reg.	32,3	48,07	0,59	21,8	30,16	0,34	8,1	57,10	1,57	2,9	15,38	0,42
en.	10,8	16,52	0,21	20,0	27,15	0,30	2,9	16,84	0,43	1,6	9,00	0,23
g.	26,7	39,70	0,49	16,4	23,06	0,27	6,3	50,27	1,40	1,9	13,18	0,37
en.	8,3	12,73	0,16	15,8	22,00	0,25	2,3	13,37	0,35	1,4	7,81	0,20
...	8,1	12,16	0,15	9,6	12,25	0,12	1,9	10,10	0,25	0,5	3,39	0,08
...	24,5	36,03	0,44	12,3	16,64	0,19	5,8	44,11	1,24	1,4	7,97	0,21
...	16,5	24,71	0,31	19,8	26,73	0,29	4,1	24,20	0,62	1,6	9,73	0,26
berlin	505,2	652,00	6,77	—	—	—	57,0	678,62	21,41	—	—	—
...	174,0	238,85	2,68	145,5	198,07	2,20	33,3	326,89	9,66	21,3	186,92	5,47
...	48,9	69,85	0,82	32,2	42,31	0,45	8,5	62,57	1,71	2,2	20,36	0,60
...	43,9	63,42	0,76	20,5	27,82	0,31	8,7	63,60	1,79	1,9	15,17	0,43
...	13,3	20,15	0,25	13,0	17,52	0,19	3,0	18,50	0,48	1,1	9,46	0,27
...	8,2	12,18	0,15	5,0	6,71	0,08	1,5	9,64	0,26	0,7	6,02	0,10
...	31,5	46,21	0,56	22,3	28,50	0,29	7,1	44,95	1,22	1,5	19,72	0,63
...	17,0	25,53	0,32	15,2	20,12	0,22	4,2	25,82	0,69	1,1	9,26	0,25
...	73,9	107,71	1,30	39,4	53,27	0,59	19,0	162,52	4,71	4,4	53,39	1,71
...	38,8	57,42	0,70	32,9	43,92	0,48	8,7	65,02	1,81	2,8	28,89	0,88
...	43,8	62,71	0,74	69,8	88,23	0,89	8,7	58,55	1,58	4,8	60,46	2,01
g.	79,7	111,69	1,29	49,5	66,36	0,73	13,5	118,39	3,46	5,5	43,06	1,25
g.	66,3	93,66	1,09	50,0	65,84	0,71	11,3	89,02	2,32	4,9	37,25	1,05
...	31,7	45,54	0,54	15,2	20,00	0,21	6,1	46,78	1,31	1,1	6,57	0,17
...	103,4	143,15	1,62	67,6	93,02	1,05	15,2	110,52	3,01	7,0	45,77	1,23
...	57,1	80,10	0,92	22,0	30,03	0,34	10,1	82,52	2,35	2,3	13,04	0,34
m.	22,4	33,22	0,41	23,6	32,11	0,36	5,0	35,40	0,97	2,6	15,42	0,41
...	21,9	30,14	0,34	30,5	42,31	0,48	3,0	23,89	0,69	2,2	12,14	0,31
...	16,6	21,92	0,24	24,8	33,11	0,36	1,9	12,25	0,33	2,2	13,08	0,34
k.	9,2	13,62	0,17	13,3	18,52	0,21	2,0	15,16	0,42	1,0	5,95	0,16
...	9,1	13,94	0,18	9,9	14,19	0,17	2,4	14,64	0,39	1,7	10,28	0,26
...	33,5	44,88	0,49	61,4	78,32	0,79	5,5	44,85	1,26	3,3	23,40	0,65
...	27,6	39,13	0,46	27,7	37,21	0,41	5,2	43,02	1,21	2,0	11,21	0,30
...	197,8	250,76	2,52	167,4	205,49	1,96	16,1	128,09	3,66	6,4	43,06	1,18
...	40,5	59,03	0,71	39,6	52,61	0,57	9,7	78,19	2,22	2,7	18,39	0,53
n.	109,2	152,04	1,74	40,6	51,30	0,52	25,4	326,60	10,26	2,5	18,81	0,54
...	21,6	31,99	0,29	40,8	52,74	0,55	4,8	41,00	1,16	2,7	18,20	0,50
f.	353,7	449,40	4,57	148,6	189,27	1,91	37,1	379,00	11,51	8,3	56,40	1,54
...	96,0	133,05	1,51	40,0	51,42	0,53	19,6	196,80	5,98	3,1	25,55	0,75
...	24,0	34,11	0,40	81,1	100,86	0,99	4,8	37,56	1,07	3,5	23,31	0,66
...	26,5	38,29	0,46	29,1	37,23	0,38	5,8	67,35	2,09	1,8	11,91	0,34
zen	1,1	1,81	0,02	5,3	7,37	0,08	0,4	2,61	0,07	0,5	2,22	0,05
t.	2431,5	3302,83	36,67	1457,7	1906,46	20,13	385,5	3552,57	105,12	115,9	906,75	26,12

Steuernummerierte physische und nicht physische Personen 1892 und 1905.

Einkommensgruppen	in den Städten		auf dem Lande		in den Städten		auf dem Lande		überhaupt	
	physische Personen		physische Personen		nicht physische Personen		nicht physische Personen		physische Personen	
	1892	1905	1892	1905	1905	1905	1905	1905	1892	1905
0 000 bis 200 000 M.	913	1 605	222	345	189	41	194	230		
0 000 " 300 000 "	235	347	52	74	85	15	91	100		
0 000 " 400 000 "	67	185	17	29	40	3	34	43		
0 000 " 500 000 "	37	91	13	23	28	7	33	35		
0 000 " 1 000 000 "	62	82	10	21	58	11	51	69		
0 000 " 2 000 000 "	21	34	6	8	34	17	28	51		
0 000 " 3 000 000 "	—	4	—	4	7	3	10	10		
0 000 " 4 000 000 "	1	2	—	—	8	—	3	8		
0 000 " 5 000 000 "	—	1	1	—	3	1	4	4		
0 000 " 10 000 000 "	2	—	—	3	3	—	1	3		
0 000 " 14 000 000 "	—	1	—	—	1	—	1	1		
Zusammen	1 338	2 352	321	507	456	98	450	554		



6. Anzahl der physischen Zensiten mit über 900 bis 3000 und mit mehr als 3000 M Einkommen auf je 100 Köpfe der Bevölkerung in den Jahren 1892 und 1905 und einschließlich ihrer Angehörigen für das Jahr 1905.

Regierungs- bezirke.  Staat.	Auf je 100 Köpfe der Bevölkerung entfielen physische Zensiten mit einem Einkommen von											
	über 900 bis 3000 M						über 3000 M					
	in den Städten			auf dem Lande			in den Städten			auf dem Lande		
	aus- schl.	aus- schl.	ein- schl.	aus- schl.	aus- schl.	ein- schl.	aus- schl.	aus- schl.	ein- schl.	aus- schl.	aus- schl.	ein- schl.
	der Angehörigen			der Angehörigen			der Angehörigen			der Angehörigen		
	1892	1905		1892	1905		1892	1905		1892	1905	
i	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Königsberg . .	6,5	7,6	21,8	2,4	2,8	12,3	1,5	1,9	5,5	0,2	0,1	1,4
2. Gumbinnen . .	6,0	7,3	22,4	2,9	3,2	14,0	1,7	2,0	6,5	0,2	0,3	0,6
<i>Königsberg</i> . .		7,8	21,7		3,1	12,6		2,0	5,6		0,4	1,4
<i>Gumbinnen</i> . .		7,2	21,4		3,4	14,5		2,0	6,6		0,1	1,4
<i>Allenstein</i> . .		6,3	22,9		2,4	12,0		1,6	5,4		0,1	0,6
3. Danzig . . . .	5,9	8,6	26,2	2,6	3,0	13,3	1,7	2,0	6,5	0,4	0,3	1,1
4. Marienwerder .	5,7	6,9	23,5	2,6	3,0	14,5	1,3	1,7	5,9	0,2	0,3	0,6
5. Stadtkr. Berlin	16,1	25,9	57,0	—	—	—	2,8	2,9	7,9	—	—	—
6. Potsdam . . . .	10,1	16,7	44,4	7,2	12,9	38,9	2,0	3,2	9,2	1,0	1,9	6,3
7. Frankfurt . . .	7,4	9,8	29,2	4,3	4,7	18,5	1,4	1,7	5,6	0,3	0,3	1,1
8. Stettin . . . . .	8,9	10,3	30,8	4,2	4,8	18,8	1,9	2,1	6,8	0,4	0,3	1,1
9. Köslin . . . . .	6,6	7,5	24,4	2,9	3,2	14,7	1,4	1,7	6,0	0,2	0,3	1,0
10. Stralsund . . .	7,5	8,4	25,3	3,4	4,4	14,4	1,5	1,6	4,9	0,6	0,6	2,0
11. Posen . . . . .	6,4	7,6	26,1	2,3	2,6	12,6	1,3	1,7	6,0	0,2	0,2	0,6
12. Bromberg . . .	6,3	7,2	25,2	2,8	3,3	16,4	1,5	1,8	6,2	0,2	0,2	1,0
13. Breslau . . . .	7,6	9,7	27,7	3,2	4,0	15,0	2,0	2,5	7,6	0,4	0,4	1,6
14. Liegnitz . . . .	8,0	9,8	28,4	3,9	4,6	16,8	1,8	2,2	6,8	0,3	0,3	1,3
15. Oppeln . . . .	7,3	8,8	31,7	3,5	4,7	21,4	1,5	1,8	6,3	0,3	0,3	1,3
16. Magdeburg . . .	9,8	13,1	37,5	5,8	8,4	28,4	2,0	2,2	6,9	0,9	0,9	3,1
17. Merseburg . . .	9,0	12,1	36,9	5,0	7,4	26,9	1,7	2,1	6,6	0,7	0,7	2,6
18. Erfurt . . . . .	9,1	13,4	37,5	4,1	5,9	22,9	2,1	2,6	8,0	0,3	0,4	1,4
19. Schleswig . . .	11,2	15,6	43,0	6,2	8,5	30,6	2,0	2,3	7,5	0,8	0,8	3,0
20. Hannover . . . .	10,9	15,4	42,0	5,4	7,4	28,5	2,4	2,7	8,3	0,5	0,8	2,6
21. Hildesheim . . .	8,1	10,3	31,6	5,0	7,3	26,8	2,0	2,4	7,9	0,7	0,8	2,4
22. Lüneburg . . . .	8,4	15,1	43,1	5,9	8,8	32,9	1,7	2,1	6,8	0,4	0,6	2,4
23. Stade . . . . .	12,6	17,2	50,5	5,9	8,4	31,9	1,8	2,0	6,9	0,6	0,7	2,5
24. Osnabrück . . .	6,7	9,0	29,4	5,3	5,6	25,3	1,7	1,9	6,4	0,4	0,4	1,1
25. Aurich . . . . .	9,5	10,7	31,0	4,7	5,8	22,4	2,4	2,8	8,9	0,8	1,0	3,3
26. Münster . . . .	7,9	12,9	40,2	7,6	11,5	45,4	1,9	2,1	8,3	0,5	0,6	2,4
27. Minden . . . .	8,2	12,1	38,9	5,5	6,2	28,7	1,9	2,3	8,1	0,4	0,4	1,4
28. Arnberg . . . .	13,2	19,8	59,4	13,8	16,1	57,3	1,5	1,6	5,9	0,5	0,5	2,4
29. Kassel . . . . .	8,7	12,3	36,5	4,7	6,6	27,2	2,4	2,9	9,8	0,3	0,4	1,3
30. Wiesbaden . . .	10,5	18,4	47,2	4,6	8,0	28,8	3,9	4,3	12,1	0,3	0,3	1,3
31. Koblenz . . . .	9,2	11,6	37,0	7,0	7,7	30,3	2,2	2,6	8,7	0,4	0,5	1,8
32. Düsseldorf . . .	9,9	18,7	54,8	10,1	15,1	51,6	1,6	2,0	6,8	0,6	0,8	3,4
33. Köln . . . . .	10,2	14,5	41,0	6,6	8,6	32,5	2,5	3,0	9,4	0,5	0,7	2,4
34. Trier . . . . .	8,8	13,5	42,6	8,6	11,2	45,9	2,1	2,7	9,2	0,3	0,5	2,0
35. Aachen . . . . .	7,8	10,6	33,4	5,6	7,5	28,2	1,9	2,3	8,0	0,3	0,5	1,4
36. Sigmaringen . .		12,9	37,0		8,7	34,5		4,4	14,6		0,8	3,0
Staat . . . . .	9,9	15,0	41,5	5,2	7,3	27,5	2,0	2,4	7,5	0,4	0,6	2,4

### 8. Hauptergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung

Arten der nicht physischen Personen	Zen- siten- zahl	Aktien- bzw. Grundkapital oder Summe der Ge- schäftsanteile	Im letzt. Geschäftsjahre: Summe der bei der Einkommensberechn. berücksichtig. Überschüsse		
			über- haupt	davon verwendet	
				zur Verteilung von Divi- denden usw.	zur Schuldentilgung, Geschäftserweiterung, zu Reservefonds u. d. d. Abschreibungen
in Millionen Mark					
1	2	3	4	5	6
Aktiengesellschaften usw.	1 706	6 500,16	741,48	603,68	137,80
Berggewerkschaften . . .	120	561,58	51,88	36,90	14,98
Eingetragene Genossensch.	494	25,63	5,55	3,83	1,72
Konsumvereine . . . . .	291	4,56	6,10	5,71	0,39
Überhaupt	2 611	7 091,93	805,01	650,10	154,91

is Bruttoeinkommen, die Einkommensquellen sowie die Schuldzinsen usw.  
der Zensiten mit über 3 000 Mark Einkommen im Jahre 1905.

Orts- bezeichnung	Gesamtbrutto- einkommen in Millionen M		Von dem Bruttoeinkommen (Spalte 2 bzw. 3) entfielen . . . Hundertteile auf das Einkommen aus								Die Schulden- zinsen, Renten und anderen abzugs- fähigen Lasten be- tragen in Hundertteilen des Bruttoeinkommens (Sp. 2 bzw. 3)	
			Kapital- vermögen		Grund- vermögen		Handel, Gewerbe, Bergbau		gewinnbrin- gender Be- schäftigung usw.			
	Stadt	Land	Stadt	Land	Stadt	Land	Stadt	Land	Stadt	Land	Stadt	Land
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Berg-	67,98	24,34	23,1	18,9	16,1	58,0	28,0	7,1	32,9	16,0	16,0	36,8
nen .	20,13	13,20	18,9	15,3	14,4	52,7	28,0	15,3	38,7	16,7	16,3	31,8
Berg-	59,76	20,81	24,1	19,3	16,4	57,7	27,7	7,2	31,8	15,7	15,9	36,7
nen .	16,22	11,40	19,9	14,9	14,6	53,3	28,4	15,8	37,0	16,0	16,4	31,5
in .	12,13	5,33	15,2	16,6	13,4	56,0	28,9	8,8	42,5	18,6	16,7	36,3
...	51,71	12,01	21,2	16,5	14,5	55,3	33,7	12,3	30,6	15,9	14,7	33,6
werd.	28,43	16,55	15,8	15,5	11,8	64,0	33,1	8,5	39,3	12,0	14,8	41,2
Berlin	824,18	—	24,6	—	24,6	—	31,0	—	19,7	—	17,7	—
n .	393,38	230,79	30,3	24,8	20,5	26,4	21,9	19,4	27,3	29,4	16,9	19,0
rt .	70,81	27,53	22,2	26,0	11,9	45,7	40,0	13,3	26,0	15,0	11,6	26,0
...	75,70	23,40	22,9	16,9	15,3	62,7	31,9	7,5	29,9	12,9	16,0	35,2
...	21,74	15,45	19,8	22,4	11,4	64,1	38,3	3,9	30,5	9,6	14,9	38,8
nd .	10,85	10,26	28,7	22,2	11,3	66,2	24,5	4,1	35,6	7,5	11,1	41,4
...	54,98	29,47	17,5	20,8	18,6	66,1	29,7	4,1	34,2	8,9	18,2	33,1
rg .	30,57	16,13	15,2	12,3	14,6	71,8	33,5	3,6	36,8	12,3	15,5	42,6
...	191,10	67,82	23,6	35,2	18,0	38,8	33,1	13,2	25,3	12,7	15,0	21,3
...	74,08	38,00	27,4	32,8	11,0	38,5	34,1	14,3	27,5	14,3	12,2	24,0
...	70,46	72,21	15,0	19,5	15,2	25,9	36,1	35,1	33,8	19,5	16,9	16,3
urg .	133,82	53,04	24,6	23,9	14,1	50,6	35,6	11,5	25,7	13,9	11,5	18,8
urg .	99,98	47,82	27,3	19,8	12,4	55,7	31,5	11,2	28,8	13,4	11,0	22,1
...	52,51	7,79	24,8	22,4	11,4	40,6	37,3	17,6	26,4	19,5	10,9	15,6
ig .	127,84	55,44	22,1	26,0	14,9	43,3	33,7	15,2	29,2	15,6	13,5	17,4
er .	95,03	15,37	27,8	22,9	14,8	42,2	25,2	15,8	32,1	19,0	13,2	15,2
eim .	39,73	18,34	25,9	18,3	10,9	48,0	31,0	14,4	32,2	19,3	10,9	15,0
rg .	26,52	14,24	24,7	23,2	9,0	40,4	37,5	15,1	28,8	21,3	9,9	14,3
...	13,91	14,79	19,2	22,0	13,1	34,6	35,5	24,7	32,2	18,7	11,9	11,3
ick .	16,41	6,47	26,6	29,4	8,1	30,7	35,7	19,6	29,6	20,3	7,6	7,9
...	16,35	12,25	19,6	19,6	12,6	55,3	29,5	14,1	38,4	11,0	10,5	16,1
...	50,24	27,32	25,5	20,2	12,5	35,1	34,4	27,2	27,6	17,5	10,7	14,8
...	47,90	12,95	22,2	22,0	10,6	39,2	41,9	19,9	25,3	18,9	10,2	13,4
g .	147,96	49,27	20,1	20,1	13,5	23,5	36,5	32,0	29,8	24,4	13,4	12,6
...	88,19	20,91	27,5	26,3	11,9	26,3	33,0	21,7	27,5	25,7	11,3	12,0
len .	368,66	20,52	40,3	36,6	14,7	15,6	26,8	22,4	18,2	25,5	11,4	8,3
...	45,32	19,84	29,6	30,8	14,3	16,9	31,2	25,0	24,9	27,3	9,5	8,3
orf .	426,36	65,41	28,9	22,4	12,1	23,9	37,2	28,5	21,8	25,2	11,1	13,8
...	227,26	28,93	31,5	32,9	16,7	25,4	28,5	21,1	23,3	20,6	13,4	11,7
...	41,94	25,20	22,9	16,3	15,3	17,6	32,3	32,2	29,4	34,0	10,4	7,5
...	73,27	12,84	33,2	20,3	11,8	26,1	30,6	29,9	24,4	23,7	8,1	7,3
ngen	2,80	2,46	21,2	11,6	9,4	23,4	32,2	43,8	37,1	21,1	6,8	9,7
1905	4128,10	1128,36	26,9	23,8	16,7	37,1	31,4	18,8	25,0	20,3	13,9	19,6
1904	3911,38	1065,32	26,7	23,9	16,7	37,2	31,7	18,8	24,9	20,1	13,8	19,6

ht physischen Personen im Jahre 1905.

Das letzte Geschäftsjahr:		Durchschnittseinkommen der für die Veranlagung maßgebenden Jahre	Steuerpflichtiges Einkommen nach dem Durchschnitt der maßgebenden Jahre		Jahresbetrag der veranlagten Steuer
Steuergesetz	Steuerpflichtiges Jahreseinkommen		überhaupt	davon entfallen auf den in Preußen steuerpflichtigen Betrieb	
in %					
in Millionen Mark					
	8	9	10	11	12
7,55	513,93	677,02	460,07	311,84	12,21
9,65	32,23	49,54	30,45	30,45	1,29
0,90	4,65	5,14	4,32	4,31	0,13
1,16	5,94	5,90	5,74	5,61	0,12
2,26	556,75	737,60	500,58	352,21	13,72



### 9. Einkommenbesteuerung der nicht physischen Personen nach Regierungsbezirken im Jahre 1905.

Es wurden zur Staats-Einkommensteuer veranlagt													
Regie- rungs- bezirke.  Staat.	Aktien- und Kommandit- gesell- schaften auf Aktien		Berg- gewerk- schaften		eingetra- gene Ge- nossen- schaften mit über den Kreis ihrer Mit- glieder hinaus- gehendem Geschäfts- betriebe		Konsum- vereine mit offe- nem Lan- den, sofern sie ju- ristische Persön- lichkeit haben		nicht physische Personen insgesamt		davon (Spalte 10 und 11) entfallen auf das Land		
	Zahl	Steuer 1000 M.	Zahl	Steuer 1000 M.	Zahl	Steuer 1000 M.	Zahl	Steuer 1000 M.	Zahl	Steuer 1000 M.	Zahl	Steuer 1000 M.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1. Königsberg	26	100,3	—	—	2	0,3	—	—	28	100,3	2	0,3	
2. Gumbinnen	11	9,2	—	—	—	—	—	—	11	9,2	1	0,3	
Königsberg	25	100,0	—	—	—	—	—	—	25	100,0	2	0,3	
Gumbinnen	11	9,2	—	—	—	—	—	—	11	9,2	1	0,3	
Allenstein	1	0,3	—	—	2	0,3	—	—	3	0,3	—	—	
3. Danzig. . .	15	25,5	—	—	1	0,01	1	0,1	17	25,6	4	1,3	
4. Marienwerd.	11	15,4	—	—	4	0,8	2	0,5	17	16,7	4	1,0	
5. Stkr. Berlin	351	3 678,8	1	7,0	35	34,3	1	0,4	388	3 720,3	—	—	
6. Potsdam . .	45	231,7	—	—	10	5,6	14	11,7	69	249,0	19	92,3	
7. Frankfurt . .	20	95,1	3	1,0	19	9,2	12	4,0	54	109,7	11	40,3	
8. Stettin . . .	35	323,3	—	—	14	2,3	6	12,6	55	338,4	8	8,3	
9. Köslin . . .	9	7,7	—	—	3	0,1	1	0,1	13	7,9	2	3,2	
10. Stralsund .	8	7,2	—	—	—	—	—	—	8	7,2	—	—	
11. Posen . . .	18	63,7	—	—	7	4,6	—	—	25	68,3	3	9,7	
12. Bromberg .	10	35,0	—	—	6	0,7	—	—	16	35,7	9	14,3	
13. Breslau . .	44	252,7	6	57,2	11	3,6	4	2,1	65	315,6	18	72,3	
14. Liegnitz . .	30	85,9	1	0,6	4	0,7	7	18,9	42	106,1	17	30,3	
15. Oppeln . . .	40	414,6	20	142,9	7	5,4	9	8,9	76	571,3	47	498,4	
16. Magdeburg .	66	447,6	8	116,3	15	4,2	25	28,0	114	596,1	31	199,3	
17. Merseburg .	76	296,3	7	13,3	18	2,6	56	36,3	157	349,3	50	54,1	
18. Erfurt . . .	21	73,8	—	—	9	1,0	25	5,3	55	80,6	24	11,2	
19. Schleswig .	98	181,3	—	—	26	2,2	3	0,3	127	184,3	33	15,3	
20. Hannover . .	35	311,6	—	—	30	2,1	6	2,2	71	315,9	25	46,7	
21. Hildesheim .	22	144,0	3	77,1	100	13,9	—	—	125	235,0	90	202,1	
22. Lüneburg . .	26	58,7	—	—	19	3,4	4	0,9	49	63,0	20	5,3	
23. Stade . . . .	27	129,2	—	—	4	0,3	3	0,3	34	130,3	17	62,4	
24. Osnabrück .	13	24,3	—	—	13	1,6	2	0,3	28	26,4	14	6,3	
25. Aurich . . .	14	19,6	—	—	3	0,6	—	—	17	20,2	2	0,3	
26. Münster . . .	19	17,6	2	68,2	7	0,2	—	—	28	86,0	10	53,3	
27. Minden . . .	20	71,6	—	—	14	0,7	2	9,3	36	81,3	10	4,2	
28. Arnberg . . .	92	1 360,7	32	315,3	9	3,0	27	13,3	160	1 693,0	63	232,3	
29. Kassel . . . .	27	36,9	8	2,2	15	3,1	3	0,2	53	48,4	13	6,3	
30. Wiesbaden .	104	815,0	3	0,2	11	0,7	1	0,02	119	815,9	20	11,3	
31. Koblenz . . .	28	65,9	5	11,3	22	5,4	2	0,1	57	82,7	31	44,3	
32. Düsseldorf .	167	1 738,0	17	371,3	27	6,3	9	2,3	220	2 119,2	56	547,3	
33. Köln . . . . .	104	482,7	3	17,6	7	3,0	1	1,4	115	504,7	27	40,2	
34. Trier . . . . .	32	154,9	1	0,04	19	1,6	61	29,4	113	185,9	82	85,2	
35. Aachen . . . .	40	428,2	—	—	3	0,6	4	0,6	47	429,4	10	110,9	
36. Bismarck . .	2	2,1	—	—	—	—	—	—	2	2,1	—	—	
Staat	1905	1 706	12 206,7	120	1 203,1	494	130,5	291	192,5	2 611	13 732,3	773	2517,3
	1904	1 705	11 993,0	125	1 330,5	486	115,3	267	187,4	2 583	13 626,3		
	1903	1 802	12 763,4	119	1 920,7	441	103,3	236	182,3	2 598	14 970,2		
	1902	1 941	17 275,4	124	1 098,1	390	92,6	215	178,3	2 670	18 644,4		
	1901	1 960	17 686,1	115	826,3	374	84,3	232	164,3	2 661	18 761,3		



## II. Ergänzungssteuer.

## 1. Hauptergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung.

Veranlagungsperiode.	Anzahl der Ergänzungssteuer-Zensiten.			Steuerpflichtiges Vermögen			Ergänzungssteuer		
	überhaupt	aus-schl.	ein-schl.	überhaupt	auf den Kopf der		überhaupt	auf den Kopf der	
		der Angehörigen			Zensiten	Bevölkerung		Zensiten	Bevölkerung
		in Hundertteilen der Bevölkerung							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

## A. Ergänzungssteuerpflichtige Zensiten überhaupt.

## a) in den Städten.

1895 . . .	520 192	4,2	13,6	38 280 913 175	73 590	3 075	19 208 574	36,9	1,6
1896 . . .	528 305	4,1	13,5	38 350 422 308	72 591	3 008	19 232 154	36,4	1,5
1897/98 .	538 510	4,1	13,3	39 790 237 390	73 890	3 038	19 878 880	36,9	1,5
1899/1901	569 596	4,1	13,1	43 361 440 961	76 127	3 105	21 837 451	38,3	1,6
1902/04 .	616 917	4,1	13,0	47 581 434 248	77 128	3 165	23 874 108	38,7	1,6
1905/07 .	666 233	4,1	12,7	52 121 707 477	78 228	3 206	26 160 940	39,3	1,6

## b) auf dem Lande.

1895 . . .	632 140	3,4	14,3	25 576 258 179	40 460	1 393	11 837 262	18,7	0,6
1896 . . .	638 440	3,4	14,3	25 673 755 745	40 213	1 380	11 832 448	18,5	0,6
1897/98 .	641 345	3,4	14,4	25 886 678 021	40 363	1 380	11 954 600	18,6	0,6
1899/1901	657 987	3,5	14,6	26 680 757 593	40 549	1 403	12 345 671	18,8	0,7
1902/04 .	680 568	3,5	14,5	28 076 041 837	41 254	1 438	13 042 480	19,2	0,7
1905/07 .	712 938	3,6	14,7	30 288 579 426	42 484	1 514	14 107 783	19,8	0,7

## c) in Stadt und Land zusammen.

1895 . . .	1 152 332	3,7	14,1	63 857 171 354	55 416	2 072	31 045 836	26,9	1,0
1896 . . .	1 166 745	3,7	14,0	64 024 178 053	54 874	2 042	31 064 602	26,6	1,0
1897/98 .	1 179 855	3,7	13,9	65 676 915 411	55 665	2 062	31 833 480	27,0	1,0
1899/1901	1 227 583	3,7	14,0	70 042 198 554	57 057	2 124	34 183 122	27,8	1,0
1902/04 .	1 297 485	3,8	13,8	75 657 476 085	58 311	2 190	36 916 588	28,5	1,1
1905/07 .	1 379 221	3,8	13,8	82 410 286 903	59 751	2 272	40 268 723	29,2	1,1

## B. Ergänzungssteuerpflichtige Zensiten mit einem Einkommen über 3 000 Mark.

## a) in den Städten.

1895 . . .	199 991	1,6	5,3	30 808 720 175	154 051	2 474	15 805 866	79,0	1,3
1896 . . .	204 440	1,6	5,3	30 957 348 308	151 425	2 428	15 880 167	77,7	1,2
1897/98 .	213 129	1,6	5,4	32 361 377 390	151 839	2 471	16 513 107	77,5	1,3
1899/1901	236 186	1,7	5,5	35 709 919 961	151 194	2 559	18 363 885	77,8	1,3
1902/04 .	264 683	1,8	5,7	39 442 630 248	149 018	2 624	20 175 001	76,2	1,3
1905/07 .	289 136	1,8	5,6	43 324 525 477	149 841	2 664	22 156 993	76,6	1,4

## b) auf dem Lande.

1895 . . .	68 892	0,4	1,4	11 731 396 179	170 287	639	6 021 471	87,4	0,3
1896 . . .	69 664	0,4	1,4	11 703 658 745	168 002	629	6 011 168	86,3	0,3
1897/98 .	71 615	0,4	1,5	11 929 508 021	166 578	636	6 140 152	85,7	0,3
1899/1901	77 735	0,4	1,6	12 649 535 593	162 726	667	6 489 383	83,5	0,3
1902/04 .	86 128	0,4	1,7	13 779 436 837	159 988	706	7 083 074	82,2	0,4
1905/07 .	94 710	0,5	1,8	15 461 489 426	163 251	773	7 914 806	83,6	0,4

## c) in Stadt und Land zusammen.

1895 . . .	268 883	0,3	3,0	42 540 116 354	158 211	1 381	21 827 337	81,2	0,7
1896 . . .	274 104	0,3	3,0	42 661 007 053	155 638	1 361	21 891 335	79,9	0,7
1897/98 .	284 744	0,3	3,1	44 290 885 411	155 546	1 391	22 653 259	79,6	0,7
1899/1901	313 921	1,0	3,3	48 359 455 554	154 050	1 469	24 853 268	79,2	0,8
1902/04 .	350 811	1,0	3,4	53 222 067 085	151 712	1 540	27 258 075	77,7	0,8
1905/07 .	383 846	1,1	3,5	58 786 014 903	153 150	1 621	30 071 799	78,3	0,8

## 2. Vergleichende Übersicht der Ergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung für den preussischen Staat.

Vermögensgruppen.		Es betrug: a) die Anzahl der veranlagten Zensiten und b) der Jahresbetrag der veranlagten Steuer in den Jahren											
		1895		1896		1897		1899		1902		1903	
		überhaupt	je v. H. der Gesamtzahl	überhaupt	je v. H. der Gesamtzahl	überhaupt	je v. H. der Gesamtzahl	überhaupt	je v. H. der Gesamtzahl	überhaupt	je v. H. der Gesamtzahl	überhaupt	je v. H. der Gesamtzahl
I		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Über 6 000 bis 20 000	a) .. b) M	563 807 2 980 713	579 927 3 072 808	49,7 9,9	581 212 3 069 321	49,3 9,6	601 265 3 173 777	49,0 9,3	634 398 3 341 051	48,9 9,1	674 351 3 550 620	48,0 8,8	
" 20 000 "	a) .. b) M	203 397 2 211 840	201 903 2 174 523	17,3 7,0	208 174 2 217 684	17,6 7,0	217 433 2 317 197	17,7 6,8	228 171 2 425 979	17,6 6,6	239 922 2 556 118	17,4 6,3	
" 32 000 "	a) .. b) M	162 306 3 287 913	161 997 3 283 180	13,9 10,6	163 306 3 311 227	13,8 10,4	168 896 3 426 820	13,8 10,6	177 633 3 605 576	13,7 9,8	188 039 3 818 507	13,6 9,6	
" 52 000 "	a) .. b) M	122 670 4 279 650	122 343 4 270 355	10,5 13,7	124 020 4 332 796	10,5 13,6	129 382 4 524 691	10,5 13,2	137 700 4 820 741	10,6 13,1	146 910 5 151 402	10,7 12,8	
" 100 000 "	a) .. b) M	57 153 3 992 840	57 418 4 011 702	4,9 12,9	58 526 4 093 596	5,0 12,9	62 226 4 350 430	5,1 12,7	66 844 4 677 497	5,2 12,7	72 459 5 076 116	5,3 12,6	
" 200 000 "	a) .. b) M	29 372 4 500 851	29 608 4 541 310	2,5 14,6	30 589 4 683 978	2,6 14,7	32 971 5 062 742	2,7 14,8	35 947 5 522 599	2,8 15,0	38 942 6 003 958	2,8 14,9	
" 500 000 "	a) .. b) M	8 371 2 978 326	8 337 2 969 073	0,7 9,6	8 588 3 033 957	0,7 9,6	9 394 3 346 281	0,8 9,8	10 191 3 635 358	0,8 9,8	11 189 3 988 510	0,8 9,8	
" 1 000 000 "	a) .. b) M	3 429 2 453 065	3 426 2 451 594	0,3 7,9	3 549 2 538 727	0,3 8,0	3 906 2 804 199	0,3 8,2	4 257 3 056 966	0,3 8,3	4 742 3 399 920	0,3 8,4	
Über 2 000 000	a) .. b) M	1 837 4 360 638	1 786 4 290 057	0,2 14,0	1 891 4 532 169	0,2 14,2	2 110 5 176 984	0,2 15,1	2 344 5 830 821	0,2 15,8	2 667 6 723 572	0,2 16,7	
Zusammen über 6 000	a) .. b) M	1 132 332 31 043 846	1 160 745 31 064 602	100 100	1 179 855 31 133 450	100 100	1 227 583 31 183 121	100 100	1 297 458 36 916 358	100 100	1 379 221 40 268 723	100 100	



## Zensiten, Haushaltsangehörige, Vermögen und Steuerbetrag der Ergänzungsteuer nach Stadt und Land getrennt für das Jahr 1905.

Regierungs- bezirke.  Staat.	In den Städten					Auf dem Lande				
	betrug der ergänzungssteuerpflichtigen Zensiten									
	Anzahl		Vermögen	Steuerbetrag	Anzahl		Vermögen	Steuerbetrag		
	über- haupt	aus- schl. ein- schl. der Angehörigen in Hundert- teilen der Bevölkerung			über- haupt	aus- schl. ein- schl. der Angehörigen in Hundert- teilen der Bevölkerung				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Königsberg	15 281	3,6	10,4	754,81	0,37	15 338	2,0	8,9	610,13	0,28
Gumbinnen	5 339	3,6	11,2	218,26	0,11	14 876	2,4	11,1	410,84	0,18
Königsberg	12 849	3,3	10,5	670,41	0,33	11 691	2,2	9,3	505,34	0,24
Gumbinnen	4 274	3,7	11,2	180,75	0,09	12 027	2,6	11,9	338,16	0,15
Allenstein	3 497	3,0	10,4	121,90	0,06	6 496	1,6	8,4	177,47	0,07
Danzig	10 032	3,5	10,3	550,13	0,27	7 929	1,9	8,6	275,34	0,13
Marienwerder	8 178	3,4	12,2	298,36	0,14	12 826	1,9	9,6	406,71	0,19
Stdtkr. Berlin	59 424	3,1	7,6	8 352,43	4,26	—	—	—	—	—
Potsdam	49 846	4,8	13,0	4 483,38	2,23	51 310	4,6	15,3	3 327,54	1,61
Frankfurt	21 761	4,3	13,7	1 013,28	0,49	23 271	3,4	14,0	957,19	0,43
Stettin	16 803	4,0	12,1	871,90	0,43	13 972	3,3	13,2	564,75	0,26
Köslin	8 218	4,0	15,4	310,82	0,13	10 147	2,3	11,5	416,29	0,19
Stralsund	4 118	4,2	12,5	179,97	0,09	2 938	2,6	8,8	229,44	0,11
Posen	13 287	3,2	11,7	551,13	0,27	14 491	1,7	8,7	721,38	0,34
Bromberg	7 931	3,4	12,2	317,40	0,15	10 414	2,3	11,4	400,22	0,18
Breslau	30 502	4,0	11,3	2 172,09	1,09	22 557	2,3	9,0	1 566,41	0,77
Liegnitz	19 099	4,8	14,0	1 146,97	0,51	20 954	2,9	11,0	1 035,26	0,49
Oppeln	14 660	2,9	10,9	685,60	0,34	24 772	1,7	8,1	1 284,04	0,63
Magdeburg	28 237	4,0	13,4	1 823,33	0,91	32 627	5,6	18,8	1 751,20	0,84
Merseburg	26 965	4,9	15,0	1 518,33	0,75	31 529	4,7	17,5	1 585,46	0,75
Erfurt	11 697	4,9	14,9	713,64	0,33	10 841	4,2	16,2	357,79	0,16
Schleswig	29 193	4,4	13,4	1 543,37	0,76	44 583	5,6	20,8	1 824,21	0,86
Hannover	18 311	4,9	14,5	1 307,32	0,63	16 493	5,6	22,4	702,47	0,32
Hildesheim	11 571	5,4	16,9	597,32	0,29	17 547	5,5	20,5	757,61	0,33
Lüneburg	6 252	4,3	13,3	323,66	0,16	20 530	5,9	23,6	769,54	0,33
Stade	4 626	4,8	15,3	192,68	0,09	16 789	5,7	22,4	560,34	0,23
Osnabrück	4 387	4,3	14,7	240,24	0,12	10 677	4,6	20,2	389,45	0,18
Aurich	3 706	4,3	14,0	182,86	0,09	8 364	4,9	19,3	362,64	0,17
Münster	10 687	4,1	16,1	721,22	0,37	21 893	4,1	21,0	953,98	0,43
Minden	12 035	5,3	19,4	681,61	0,34	20 072	4,5	21,7	697,79	0,31
Arnsberg	28 575	2,9	10,7	1 878,92	0,94	29 999	2,9	12,7	1 190,49	0,57
Kassel	19 468	5,9	19,4	1 278,48	0,64	26 170	4,3	19,2	858,78	0,38
Wiesbaden	39 472	6,6	18,5	5 784,64	2,99	22 960	4,5	17,3	772,22	0,34
Koblenz	11 654	6,2	20,0	744,32	0,37	28 783	5,3	21,7	888,17	0,37
Düsseldorf	66 322	3,5	12,0	5 868,52	2,98	32 556	3,3	13,2	1 367,85	0,63
Cöln	29 294	4,4	13,7	3 158,14	1,59	21 856	4,7	18,8	878,48	0,42
Trier	8 498	4,3	16,3	570,08	0,29	33 004	4,6	19,6	853,85	0,36
Aachen	10 092	4,0	13,4	1 048,27	0,54	15 369	4,0	16,0	469,39	0,21
Sigmaringen	762	8,7	27,5	36,93	0,02	4 501	7,4	30,4	91,27	0,04
Staat	666 283	4,1	12,7	52 121,71	26,16	712 938	3,6	14,7	30 288,38	14,11

## Die Höchstbesteuerter der Ergänzungsteuer in den Jahren 1895 und 1905.

Ihre Anzahl betrug		in den Städten		auf dem Lande		überhaupt	
in den Vermögensgruppen		1895	1905	1895	1905	1895	1905
über 2 bis 3 Millionen	4	636	923	246	352	882	1 275
3 "	4	238	354	97	142	335	496
4 "	5	137	201	66	77	203	278
5 "	10	204	303	91	122	295	425
10 "	15	43	72	23	30	66	102
15 "	20	19	30	10	14	29	44
20 "	30	9	19	4	5	13	24
30 "	50	2	11	1	4	3	15
50 "	100	—	2	2	3	2	5
100 "	214	2	2	—	1	2	3
<b>zusammen</b>		<b>1 290</b>	<b>1 917</b>	<b>540</b>	<b>750</b>	<b>1 830</b>	<b>2 667</b>



# Alphabetisches Sachregister.

(Die nautischen Ziffern bezeichnen die Jahrgänge, die gewöhnlichen die Seiten.)

- Abgeordnetenhaus** 1 202, 2 199, 3 245.  
 —, Ausgaben für das 1 185, 2 178, 3 220.  
**Ablösungen** 2 36, 3 42.  
**Ackerbauschulen** 1 173, 2 153, 3 181.  
**Ackerland, Fläche** 1 55, 2 45, 3 59.  
 —, Nutzung des 1 56, 2 46, 3 60.  
**Ämter, Anzahl in Westfalen** 1 1, 2 1, 3 1.  
**Ärzte, Anzahl** 1 130, 2 113, 3 147.  
 —, auf 10 000 Einwohner 1 130, 2 113, 3 147.  
 —, — 100 qkm 1 130, 2 113, 3 147.  
 — an den Königl. Universitätskliniken 1 137, 2 118.  
**Aftermieter, in Familienhaushaltungen** 1 14.  
**Akademie zu Posen** 2 147, 3 175.  
**Akademien, Berg-** 1 172, 2 152, 3 180.  
 —, Forst- 1 171, 2 151, 3 179.  
 — für Musik 1 175, 2 163, 3 192.  
 —, Kunst- 1 174, 2 162, 3 191.  
 —, landwirtschaftliche 1 172, 2 152, 3 180.  
     s. auch Fachschulen.  
**Aktienchausseen** 1 107.  
**Aktiengesellschaften, zur Einkommensteuer**  
 veranlagte 1 190, 2 186, 3 284.  
 —, nach Gewerbegruppen 3 138.  
 —, — Regierungsbezirken und Kapitals-  
 gruppen 2 238, 3 136.  
 —, Gründungsjahr und -Kapital der 2 240.  
 —, dividendenzahlende 2 242, 3 137.  
 —, deren Aktien Börsenkurs haben 2 242.  
**Aktive Militärpersonen** 1 3, 13 u. 206 bis  
 232, 2 3.  
**Alaunggewinnung** 1 87, 2 71, 3 93.  
**Alkalien, schwefelsaure** 1 87, 2 71, 3 93.  
**Alleinbetriebe, gewerbliche** 1 91 u. 92,  
 2 76 u. 77.  
**Alter d. ortsanwesenden Bevölkerung** 1 16, 2 7,  
 3 7.  
 — Durchschnitts- der Eheschließenden  
 1 29, 2 15, 3 19.  
 — — — Gestorbenen 1 30, 2 16, 3 20.  
**Altersklassen des Hochwaldes** 1 81.  
**Alterszulagen der Volksschullehrer, Gesamt-**  
 betrag 1 147, 2 128, 3 159.  
 — — —, Durchschnittssätze 1 149, 2 130.  
**Ämterbezirke, Anzahl** 1 1, 2 1, 3 1.  
**Ämtergerichte** 1 176.  
**Ämterrichter** 1 176.  
**Alphabeten unter Eheschließ.** 1 29, 2  
 3 19.  
**Anbauflächen der wichtigsten Fruchtarten**  
 1 56, 2 203—231.  
**Animalische Lebensmittel, Durchschnitts-**  
 preise in 23 Marktorten 1 74, 2 61, 3  
**Ansiedlungskommission, angekaufte Län-**  
 deren und ausgeführte Bauten 1 43, 2  
 3 39.  
**Ansiedlungsprovinzen, Besitzwechsel in**  
 1 54, 2 44, 3 49.  
**Anstalts Haushaltungen** 1 13, 2 5, 3 5.  
**Antimongewinnung** 1 89, 2 74, 3 96.  
**Apotheken, Anzahl** 1 130, 2 113, 3 147.  
**Arbeiter beim Bergbau** 1 85, 88 u.  
 2 69, 70, 71, 72 u. 79, 3 101.  
 —, gezwungen feiernde 1 102.  
 — in Gewerbebetrieben 1 92 u. 94, 2  
 u. 79, 3 101.  
 —, streikende 1 102 u. 103, 2 87 u. 88, 3 1  
**Arbeitsaussperrungen** 1 102, 2 87, 3 11  
**Arbeitseinstellungen** 1 102, 2 87, 3 112  
**Arbeitsgehilfen im Familienhaushalt** 1  
**Arbeitsleistungen beim Bergbau** 1 88, 2  
 3 94.  
**Arbeitslöhne desgl.** 1 88, 2 72, 3 94.  
**Arbeitsnachweise** 2 29, 3 34.  
**Arbeitsort, Entfernung zwischen diesem**  
 Wohnort 2 10, 3 14.  
**Arbeitsstreitigkeiten** 1 102, 2 87, 3 111  
**Arbeits-u. Korrekptionsanstalten** 1 173, 2 1  
 3 214.  
**Arbeitsverdienst d. Gefangenen** 1 150, 2 1  
 3 213.  
**Arbeitszeit über 16 Jahre alter Arbeiter im**  
 in Fabriken 1 234.  
**Arsenikaliengewinnung** 1 89, 2 74, 3 96.  
**Asphaltgewinnung** 1 85, 2 69, 3 91.  
**Aufsichtspersonal, technisches in gewer-**  
 blichen Betrieben 1 92, 2 77.  
**Augenheilanstalten (s. auch Kliniken)** 1 1  
 2 117, 3 151.  
**Ausländer** 1 18 u. 205—233.  
**Aussperrungen, beendete nach Gewerbe-**  
 gruppen 3 111.  
**Auswanderer** 1 35, 2 31, 3 27.  
**Auswanderung, überseeische** 1 34, 2 60, 3

- a, staatliche, Einnahmen und  
 184 u. 185, 2 178, 179 u. 180,  
 220.  
 rnkquellen 1 139.  
 2 99, 3 124.  
 eZentral-Genossenschaftskasse  
 104, 3 129.  
 k 1 113, 2 99, 3 124.  
 ng 1 116, 2 102, 3 127.  
 r Reichsbank im Umlauf 1 114,  
 25.  
 reditwesen 1 111, 2 98, 3 123.  
 Betriebe u. Personal 1 91, 2 76,  
 für Volksschulbaut. 1 153, 2 184,  
 tzholz, Preis für 1 Festmeter  
 7, 3 88.  
 die bedingte in Preußen 2 171,  
 g- und Erquickungsgewerbe,  
 und Personal 1 91, 2 76, 3 98.  
 i. Reinigungsgewerbe 1 91, 2 76,  
 er Bergwerke 1 85, 2 69, 3 91.  
 n 1 89, 2 74, 3 96.  
 n 1 172, 2 152, 3 180.  
 2 69, 3 91.  
 stung und Arbeitslöhne bei  
 88, 2 72, 3 94.  
 Salinen und Torfgräberei, Be-  
 der Personal 1 91, 2 76, 3 98.  
 erte 2 166, 3 206.  
 haften, zur Einkommensteuer  
 1 190, 2 186, 3 284.  
 -Bergvorschulen 1 172, 2 152,  
 ieren Erzeugnisse 1 85, 2 69,  
 n und Ausgaben 1 184 u. 185,  
 9 u. 180, 3 218 u. 220.  
 se, staatliche, Einnahmen und  
 184 u. 185, 2 178, 179 u. 180,  
 220.  
 erschließenden 1 27, 2 13, 3 17.  
 der Geborenen 1 27, 2 13, 3 17.  
 benen bzw. deren Eltern 1 27,  
 7.  
 gen d. Bevölkerung 1 23, 2 26,  
 Erwerbsverhältnisse der Bo-  
 1 23, 2 26, 3 32.  
 brandbetroffene 1 122, 2 109,  
 , in den Ansiedlungsprovinzen  
 1, 3 49.  
 forstwirtschaftlicher Grund-  
 rech Erbgang usw. 1 52, 2 42,  
 — — Kauf usw. 1 53, 2 43,  
 tnis zum Grundstücksbestande  
 2, 3 48.  
 Besuch Anwesende 1 14.  
 gewerks- 1 85, 2 69, 3 91.  
 1 91, 2 76, 3 97.  
 chaftliche 1 57 und 59, 2 46  
 60 u. 62.  
 Betriebe, von Streiks betroffene 1 102, 2 87,  
 3 112.  
 Betriebssteuer 3 232.  
 Betriebssteuerpflichtige in Stadt und Land  
 aufs 10 000 der Bevölkerung 3 235.  
 Betriebs- und Bankrankenkassen der Eisen-  
 bahnarbeiter 1 127.  
 Betten, Anzahl in den Entbindungsanstalten  
 1 136, 2 117, 3 151.  
 —, — — Heilanstalten der Städte über  
 25 000 Einwohner 1 133.  
 —, — — Irrenanstalten 1 135, 2 116,  
 3 150.  
 —, — — Kgl. Universitäts-Klinik 1 137,  
 2 118.  
 —, — — sämtlichen Heilanstalten 1 131,  
 2 114, 3 148.  
 Bevölkerung, Bewegung der 1 25, 2 11,  
 202 bis 230, 3 15.  
 —, Bilanz der 1 4, 2 4, 3 4.  
 — nach Alter und Familienstand 1 16, 2 7,  
 3 7.  
 — — dem Religionsbekenntnisse 1 14, 15  
 u. 204 bis 232, 2 5, 3 5.  
 — — der Muttersprache 1 19, 2 8, 3 12.  
 — — — und dem Religionsbekenntnis  
 1 20, 2 9, 3 13.  
 — — Staatsangehörigkeit 1 18.  
 — — Haushaltungen 1 13 und 14, 2 5, 3 5.  
 — — ihrer Berufstätigkeit 1 23, 2 26, 3 32.  
 —, nach Geburtsland und Alter 3 8.  
 —, ortsanwesende 1 2, 13 und 206 bis 232,  
 2 2, 3 2, 3 u. 5.  
 —, ortsbürtige 1 17 und 205 bis 233.  
 — nach der Gebürtigkeit 1 17.  
 —, Stand (Volkszähl) 1 2 und 206 bis 232,  
 2 2, 3 2 u. 4.  
 Bewohner, auf 1 bewohnte Wohnstätte 1 13  
 und 204 bis 232.  
 —, — 1 qkm 1 204 bis 232.  
 Bewohnte Wohnhäuser auf 1 qkm 1 13 und  
 204 bis 232.  
 Bienenstöcke 1 65, 2 53, 3 68.  
 Bilanz der Bevölkerung 1 4, 2 4, 3 4.  
 Bildungsanstalten für Volksschullehrer 1  
 154, 2 135, 3 163.  
 Bistümer der kathol. Kirche 1 141, 2 122,  
 3 153.  
 Bittersalzgewinnung 1 85, 2 69, 3 91.  
 Blaufarbwirk-Produkte, Gewinnung 1 89,  
 2 74, 3 96.  
 Bleigewinnung, Menge und Wert 1 89, 2 74,  
 3 96.  
 Blindenanstalten, Schulen in 1 175.  
 Bodenbenutzung, Gesamtfläche 1 55, 2 45,  
 3 59.  
 Börsen, Diskontsätze der wichtigsten 1  
 120, 2 106, 3 131.  
 —, Ultimo-Wechselkurse der Berliner 1  
 120, 2 106, 3 131.  
 Borazitgewinnung 1 85, 2 69, 3 91.  
 Brände 1 122, 2 109, 3 144.  
 Branntweinsteuer 1 200, 2 197, 3 228.  
 Braunkohlengewinnung 1 85, 2 69, 3 91.  
 Brausteuern 1 200, 2 197, 3 228.  
 Brennholz, Ertrag der Forsten an 1 82, 3 88.  
 —, Preis für 1 Festmeter 1 85, 2 67, 3 88.





- Einnahmen und Ausgaben der Kunst-  
 akademien : 174, z 162, 3 191.  
 — — — — landw. Hochschul. : 173, z 153,  
 3 181.  
 — — — — technischen Hochschulen : 170,  
 z 150, 3 178.  
 — — — — tierärztlichen Hochschul. : 183.  
 — — — — Universität. : 167, z 148, 3 176.  
 Einschiffungshäfen überseeischer Auswande-  
 rer : 35, z 21, 3 27.  
 Einwohnerzahl der Städte, Landgemeinden u.  
 Gutsbezirke m. über 5000 Bewohnern : 5.  
 Einzelhaushaltungen : 13.  
 Eisenbahnabgabe : 194, z 190, 3 226.  
 Eisenbahnen, Arbeiter und Beamte : 127.  
 —, finanz. Betriebsergebnisse : 104, z 89,  
 3 114.  
 —, Länge und Verteilung auf die Landes-  
 teile : 105, z 90, 3 115.  
 —, Verkehr auf ihnen : 104, z 89, 3 114.  
 —, Verkehrsmittel : 104, z 89, 3 114.  
 —, Verwendung der Jahresüberschüsse : 182,  
 3 225.  
 Eisenbahnhilfskassen : 127.  
 Eisenenergiegewinnung : 85, z 69, 3 91.  
 Elektrischer Strom, Dampfkraft zur Er-  
 zeugung von : 99, z 84, 3 106.  
 —, Verwendungszweck des : 100, z 85,  
 3 107.  
 Entbindungsanstalten : 136, z 117, 3 151.  
 Erbschaftssteuer : 200, z 197, 3 228.  
 Erden, schwefelsaure, Gewinnung usw. : 87,  
 z 71, 3 93.  
 Erdölgewinnung : 85, z 69, 3 91.  
 Ergänzungssteuer : 191, z 188, 203 bis 231,  
 3 287.  
 —, Anzahl der veranlagten Zensiten usw.  
 überhaupt und mit Einkommen über  
 3000 M. 1895 bis 1902 : 191, 3 287.  
 —, Ergebnisse der nach Reg.-Bez. 1902 : 193,  
 3 289.  
 —, Höchstbesteuerte der 1895 u. 1902 : 193,  
 3 289.  
 —, Vergleichende Übersicht der Ergebnisse  
 der von 1895 bis 1902 bzw. 1905 : 192,  
 3 288.  
 Erkrankungen bei Schlachttieren : 72.  
 Ernte, Mittel- : 63 und 280.  
 Ernteertrag der wichtigsten Fruchtarten  
 : 60, z 50 u. 203 bis 231, 3 279.  
 Erntefläche, desgl. : 61, z 50, 3 278.  
 Erwerbseinkünfte, Ausgaben auf die : 185,  
 z 180, 3 222.  
 —, Einnahmen aus : 184 u. 186, z 180,  
 3 224.  
 Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften : 132.  
 Erzbischof der römisch-katholischen Kirche  
 : 141, z 122, 3 153.  
 Erze, Gewinnung von Gold-, Silber-, Kupfer-,  
 Nickel- usw. Menge und Wert : 86, z 70,  
 3 92.  
 Erziehungspersonal im Dienste des Haus-  
 haltungsvorstandes : 14.  
 Esel, Maultiere und Maultiere : 65, z 53, 3 68.  
 Evangelische : 14, 15, 140, 204—232, z 5,  
 121, 3 5 u. 13.  
 Evangelische, Anzahl auf eine geistliche Stelle  
 : 140, z 121, 3 152.  
 —, — — — einen gottesdienstlichen Raum  
 : 140, z 121, 3 152.  
 —, Kirche, Angehörige d. : 14, 15, 204—232,  
 z 5, 3 5.  
 —, Landeskirche Preußens : 140, z 121, 3 152.  
 —, Volksschulen : 142, z 123, 3 154.  
 Fabriken, Anzahl : 94, z 79, 3 101.  
 —, in ihnen beschäft. Arbeiter : 94, z 79,  
 3 101.  
 Fachschulen : 163, z 150, 3 178.  
 Familienangehörige, mitarbeitende in ge-  
 werblichen Betrieben : 92, z 77, 3 99.  
 Familienhaushaltungen, Zahl : 13, z 5, 3 5.  
 —, Zusammensetzung der : 14, z 5, 3 5.  
 Familienmitglieder, Zahl : 14.  
 Familienstand der Gestorbenen : 30.  
 —, der ortsanwesend. Bevölkerung : 16, z 7,  
 3 7.  
 Farbenerdengewinnung, Menge und Wert  
 : 89, z 74, 3 96.  
 Federvieh : 65, z 53, 3 68.  
 Feuerversicherungs-Anstalten, öffentl. : 121,  
 z 107, 3 140.  
 Fideikommiss, : 46, z 35, 3 40.  
 —, nach Größenklassen : 47.  
 Finanzen, Staatseinnahmen und Ausgaben  
 : 184, z 178, 3 218.  
 —, Haupteinnahmequellen : 186, z 181,  
 3 224.  
 Finnenschau, Ergebnisse der : 69 u. 70, z 60.  
 Fischerei : 84, z 68, 3 90.  
 — und Tierzucht, Betriebe und Personal  
 : 91, z 76, 3 98.  
 Fischerfahrzeuge in der Nordsee, Anzahl  
 und Besatzung : 84, z 68, 3 90.  
 — — — —, Bruttoreingehalt : 84, z 68,  
 3 90.  
 Fläche des Staates und der Regierungs-  
 bezirke : 1, z 1, 3 1.  
 —, der einzelnen Kreise : 206 bis 232.  
 —, der Fideikommiss : 46, z 35, 3 40.  
 Fleischschau : 70.  
 Fleischbeschauer, Anzahl der amtlichen  
 : 69, z 60.  
 Forstakademien : 171, z 151, 3 179.  
 Forsten und Holzungen, Fläche : 55, z 45,  
 3 59.  
 — — — — nach dem Besitzstande : 80, z 67,  
 3 83.  
 — — — — — Erträge : 82.  
 — — — — — der Betriebsart : 81, z 67,  
 3 83.  
 Forstlehrlingsschulen : 171, z 151, 3 179.  
 Forstwirtschaft : 80, z 67, 3 83.  
 Frauenorden, römisch-katholische : 141,  
 z 122.  
 Freibank, Schlachthäuser mit : 71, z 59.  
 (Anm.)  
 Fremdsprache : 20 u. 205 bis 233.  
 Fürsorgeerziehung, ihr überwiesene J. und  
 liche : 182, z 176, 3 216.  
 —, — — — — endgültig überwiesene M.  
 jährige : 183, z 177, 3 217.  
 Futterpflanzen, Anbau von : 58.

- Gärtnerei, Kunst- und Handels-, Betriebe und Personal** : 58 u. 91, 2 47 u. 76, 3 61.  
**Gebäude, Bestand nach dem Kataster** : 43, 2 32, 3 36.  
 —, steuerfreie u. steuerpflichtige : 43, 2 32, 3 37.  
 —, Zahl der Wohnhäuser (Volksz.) : 13.  
**Gebäudesteuer** : 196, 2 192, 3 229.  
**Geborene, nach dem Berufe der Eltern** : 27, 2 13, 3 17.  
**Geborene, nach der sozialen Stellung der Eltern** : 28, 2 14, 3 18.  
**Gebürtigkeit d. ortsanwes. Bevölkerung** : 17.  
**Geburten, Anzahl** : 26 u. 29, 2 12 u. 15, 3 15, 16 und 19.  
 —, Knaben- : 29, 2 15, 3 19.  
 —, uneheliche : 29, 2 15, 3 19.  
**Geburtsland d. ortsanwes. Bevölkerung** : 17, 3 8.  
**Geburtsziffer, allgemeine** : 25, 2 11, 3 15.  
**Gefängnisse, Zwangs- und Fürsorgeerziehung** : 180, 2 172, 3 213.  
**Gefängnisse d. Justizverwaltung** : 179, 2 173, 3 214.  
**Gefängnisse u. Strafanstalten im Bereiche des Ministeriums d. Innern** : 180, 2 172, 3 213.  
**Gefangene** : 179 u. 180, 2 172, 3 213 u. 214.  
**Gehilfenbetriebe** : 92, 2 77, 3 99.  
**Gehöfte, mit Viehstand** : 66, 2 54, 3 66 und 248–276.  
 —, überhaupt : 66, 2 54, 3 66.  
**Geistesranke s. Irrenanstalten** : 135, 2 116, 3 150.  
**Geistliche Stellen, evangelische eingezogene** : 140, 2 121, 3 152.  
 — — —, neubegründete : 140, 2 121, 3 152.  
**Gemeindechausseen** : 107.  
**Gemeindeeinheiten, Anzahl** : 1, 2 1, 3 1.  
 —, nach Größenklassen : 5.  
**Gemeindeforsten** : 80, 2 67, 3 83.  
**Gemeinde- und Kreissteuern, von Städten mit mehr als 10 000 Einwohnern erhobene** : 238.  
**Gemeinschaftsteilungen** : 36, 3 42.  
**Gemüse und Hackfrüchte, Anbau** : 56, 2 203 bis 231.  
**Genossenforsten** : 80.  
**Genossenschaften, eingetragene, Anzahl und Mitglieder** : 125, 2 112, 3 132.  
 —, — mit unbeschränkter Nachschußpflicht : 125, 2 112, 3 132.  
 —, — nach Abstufung der Mitgliederzahl : 126.  
 —, — — Art des Unternehmens : 126.  
 —, — — Verbandszugehörigkeit : 126.  
 —, — Zentral- (Haupt-) : 133.  
**Gerichte** : 176, 2 164 u. 166, 3 204 u. 206.  
**Gerste, Anbaufläche u. Durchschnittsertrag** : 203 bis 231, 3 63, 278.  
**Gesamtbevölkerung** : 2, 2 2, 3 2.  
**Geschiedene Personen** : 16, 2 7, 3 7.  
 —, — unter den Gestorbenen : 30, 2 16, 3 20.  
**Geschlecht s. Geborene, Gestorbene, ortsanwesende Bevölkerung usw.**  
**Gesellen und Lehrlinge** : 99.  
**Gesellschaften mit beschr. Haftung** : 134.  
 — — —, Alter : 134.  
 — — —, nach Gewerbegruppen und -arten : 133.  
**Gesetzgebende Körperschaften** : 201, 2 188, 3 244.  
**Gesinde, ländliches, des Haushaltungsvorstandes** : 14.  
**Gestorbene** : 26 u. 30, 2 12 u. 16, 3 16 u. 20.  
 —, Durchschnittsalter : 30, 2 16, 3 30.  
 —, im ersten Lebensjahre : 30, 2 16, 3 20.  
 —, im Jahresdurchschnitt : 30, 2 16, 3 30.  
 —, in Heilanstalten : 131, 2 114, 3 148.  
 —, nach dem Berufe : 27, 2 13, 3 17.  
 —, — Familienstande : 30, 2 16, 3 20.  
 —, — Religionsbekenntnis : 30, 2 16, 3 20.  
 —, — der sozialen Stellung der Eltern : 18.  
 —, — fünfjährigen Altersgruppen : 30, 2 16, 3 20.  
 —, — Todesursachen u. Altersklassen : 40, 2 24, 3 30.  
**Gestüte, staatliche** : 68, 2 55, 3 63.  
**Gesundheitspflege** : 130, 2 113, 3 147.  
**Getreidearten und Hülsenfrüchte, Anbau** : 56, 2 203 bis 231.  
**Getreidepreise, Durchschnitts-, in 23 Markorten** : 74, 2 61, 3 77.  
**Gewerbeaufsicht** : 93, 2 78, 3 100.  
**Gewerbebetriebe und Personal nach Gewerbegruppen** : 91, 2 76, 3 98.  
**Gewerbebetriebe und Personal nach Landesteilen** : 90, 2 75, 3 97.  
**Gewerbegerichte** : 166, 3 206.  
**Gewerbeordnung, die wegen Vergehen gegen die — verurteilten Personen** : 168.  
**Gewerbestatistische Nachrichten** : 90, 2 75, 3 97.  
**Gewerbesteuer** : 197, 2 193, 3 230.  
**Gewerbesteuerpflichtige auf 10 000 der Bevölkerung** : 198, 2 194, 3 234.  
**Gewerbsgehilfen, Anzahl in Familienhaushaltungen** : 14.  
 —, in Betrieben : 92, 2 77, 3 99.  
**Goldgewinnung** : 89, 2 74, 3 96.  
**Gottesdienst und Kirche** : 140, 2 121, 3 152.  
**Großbäuerliche Betriebe** : 57, 58 u. 59, 2 46, 47 u. 48, 3 60, 61 u. 62.  
**Großbetriebe, landwirtschaftliche** : 57, 58 u. 59, 2 46, 47 u. 48, 3 60, 61 u. 62.  
**Grundbesitz, Wechsel i. ländlich.** : 52, 2 42, 3 46.  
**Grundeigentum** : 42, 2 31 u. 232, 3 30.  
**Grundgehalt d. Volksschullehrer nach Lehrergruppen, Gesamtbetrag** : 147, 2 128, 3 153.  
 — — —, Durchschnittssätze : 148, 2 122.  
**Grundkredit-Institute** : 111, 2 98, 3 123.  
**Grundsteuer** : 196, 2 192, 3 229.  
**Grundsteuer-Reinertrag der Fideikommissen** : 46, 2 35, 3 40.  
 —, in Zwangsversteigerung verkaufter Grundstücke : 51 u. 177, 2 40 u. 164, 3 58.  
 —, von der Ansiedlungskommission angekaufter Liegenschaften : 45, 2 34, 3 38.  
**Güterverkehr auf den Eisenbahnen** : 104, 2 89, 3 114.  
 —, in den wichtigeren Hafenplätzen : 108, 2 92 u. 95, 3 117.  
**Gutsbezirke, Anzahl** : 1, 2 1, 3 1.  
 —, mit mehr als 5 000 Einwohnern : 5.  
 —, nach Größenklassen : 5.



- Hackfrüchte und Gemüse, Anbau : 56.  
 Hafer, Anbaufläche und Durchschnittsertrag : 203 bis 231, 3 63, 278.  
 Haftpflicht, eingetragene Genossenschaften mit beschränkter u. unbeschränkter : 125, 2 112, 3 134.  
 Hagelschaden, dadurch betroffene Gemeinden : 63, 2 52, 3 65.  
 —, geschädigte Fläche : 63, 2 52, 3 65.  
 —, dagegen versicherte Fläche : 63, 2 52, 3 65.  
 —, durch Versicherung gedeckter : 63, 2 52, 3 65.  
 Handapotheke (Haus-) : 130, 2 113, 3 147.  
 Handarbeitslehrerinnen in Anstaltsschulen : 175.  
 Handelsgewächse, Anbaufläche : 56.  
 Handelsgewerbe, Betriebe, Personal : 91, 2 76, 3 98.  
 Handwerker, selbständige : 99.  
 Hauptbahnen, Länge und Verteilung : 105, 2 90, 3 115.  
 Hauptberufstätige : 23, 2 26, 3 32.  
 Hauptbetriebe, gewerbliche : 91 u. 92, 2 76 u. 77, 3 98 u. 99.  
 —, landwirtschaftliche : 57, 2 46, 3 60.  
 Haupt- und Nebenbetriebe, gewerbliche : 90 u. 91, 2 75 u. 76, 3 97, 98.  
 —, landwirtschaftliche nach Größenklassen : 57, 2 46, 3 60.  
 Hauptgestüte : 68, 2 55, 3 69.  
 Haushaltungen auf 1 bewohnte Wohnstätte : 13 u. 204 bis 232.  
 —, überhaupt : 13, 2 5, 3 5.  
 —, viehbesitzende : 66, 2 54, 3 66.  
 Haus- und Hofräume, Gartenland, Wege- land, Gewässer (Fläche) : 55, 2 45, 3 59.  
 Hebammen : 130, 2 113.  
 Heilanstalten, Anzahl u. Größe : 131, 2 114, 3 148.  
 —, Betten und gepflegte Personen : 131, 2 114, 3 148.  
 —, Verpflegungstage : 131, 2 114, 3 148.  
 Heilpersonal : 130, 2 113, 3 147.  
 Heilquellen, Mineralwasserversand : 139.  
 Heerziffer, allgemeine : 25, 2 11, 3 15.  
 Herrenhaus : 201, 2 198, 3 244.  
 —, Ausgaben dafür : 185, 2 178, 3 220.  
 Heilfakassen, für Eisenbahnarbeiter : 127.  
 Hochschulen, forstliche : 171, 2 151, 3 179.  
 —, für Musik : 175, 2 163, 3 192.  
 —, landwirtschaftliche : 172, 2 152, 3 180.  
 —, technische : 169, 2 150, 3 178.  
 —, tierärztliche : 183.  
 —, auch Universitäten : 165, 2 147, 3 175.  
 Heide, nach Fläche (und Altersklassen) : 81, 2 67, 3 83.  
 Hochwasser- und Überschwemmungsschäden : 64, 2 52, 3 65.  
 Heilräume usw., Fläche : 42, 2 31, 3 36.  
 Holzpreise, durchschnittliche : 83, 2 67, 3 89.  
 Holz- und Schnitzstoffe, Betriebe, Personal : 91, 2 76, 3 98.  
 Hopfenanbaufläche u. Hopfenernte : 62, 2 51, 3 64.  
 Eisenfrüchte, Anbaufläche : 56.  
 Hütten, Art, Zahl, Belegschaft und Erzeugnisse : 89, 2 74, 3 96.  
 —, Einnahmen und Ausgaben : 184 u. 185, 2 178, 179 u. 180, 3 218, 220.  
 Hypotheken, Eintragungen und Löschungen von : 49 u. 50, 2 38 u. 39, 3 44 u. 45.  
 —, Löschungen infolge von Zwangsversteigerungen : 49 u. 50, 2 38 u. 39, 3 44 u. 45.  
 Indirekte Steuern : 200, 2 197, 3 228.  
 —, Staatseinnahmen : 184, 2 178, 3 218.  
 Industrie im engern Sinne : 90, 2 75 u. 238, 3 97.  
 Infektionskrankheiten : 149.  
 —, der Schlachttiere : 72.  
 Inländer, Anzahl : 18.  
 Invasionskrankheiten der Schlachttiere : 72.  
 Irrenanstalten, Zahl u. Insassen : 135, 2 116, 3 150.  
 Ist-Ausgaben des Staates : 185, 2 178, 3 220 u. 224.  
 Ist-Einnahmen des Staates : 184, 2 180, 3 224.  
 Jagd, Jagdscheine : 84, 2 68, 3 90.  
 Juden, Anzahl : 14, 15 und 204 bis 232, 2 5, 3 13.  
 Jüdische Volksschulen : 142, 2 123, 3 154.  
 Jugendliche Arbeiter beim Bergbau : 88, 2 73, 3 95.  
 —, in Fabriken : 94, 2 79, 3 101.  
 —, Zuwiderhandlungen, betr. deren Beschäftigung : 95, 2 80, 3 102.  
 Jugendliche, der Fürsorge- und der Zwangserziehung überwiesene : 182, 2 176, 3 216.  
 Juristen, auf Universitäten immatrikulierte : 166, 2 147, 3 175.  
 Justizverwaltung : 176, 2 164, 3 204.  
 Kadmium, Gewinnung, Menge und Wert : 89, 2 74, 3 96.  
 Kainitgewinnung : 85, 2 69, 3 91.  
 Kalisalze, Gewinnung, Menge und Wert : 85, 2 69, 3 91.  
 Kartoffeln, Anbaufläche und Durchschnittsertrag : 203 bis 231, 3 63, 278.  
 —, Ernteflächen und Ernteerträge : 60 u. 61, 2 49 u. 50, 3 278 u. 279.  
 Katholiken, römische : 14, 15, 141, 204 bis 232, 2 5, 122, 3 5 u. 13.  
 Katholische Volksschulen : 142, 2 123, 3 154.  
 Keramische Fachschulen : 158, 3 186.  
 Keuchhusten, Gestorbene an : 37, 39 u. 40, 2 23 u. 24, 3 29 u. 30.  
 Kindbett, Gestorbene im : 37, 39 u. 40, 2 23 u. 24, 3 29 u. 30.  
 Kinder, eheliche und uneheliche im ersten Lebensjahre gestorbene : 30.  
 —, in Fürsorgeerziehung : 182 u. 183, 2 176, 3 216.  
 —, uneheliche unter 1000 Geborenen : 29, 2 16, 3 19.  
 —, unter 6 u. von 6—14 Jahren : 205 bis 233.  
 Kirche, die evangelische Landes- : 140, 2 121, 3 152.





- Liegenschaften, von der Ansiedlungskommission angekaufte : 45, 2 34, 3 39.  
 Löhne beim Bergbau : 88, 2 72, 3 94.  
 Lotterie, Staats-, Einnahmen und Ausgaben : 184 u. 185, 2 178, 179 u. 180, 3 218 u. 220.  
 Lungen- und Brustfellentzündung, Gestorbene an : 37, 39 u. 40, 2 23 u. 24, 3 29 u. 30.  
 Lutzerne : 60 u. 61, 2 49 u. 50, 3 63, 278.  
 Mädchenschulen, höhere öffentliche : 157, 2 139, 3 167.  
 —, —, Gesamt- und Durchschnittseinkommen der vollbeschäftigten Lehrkräfte : 160, 2 142, 3 170.  
 —, —, konfessionelle Verhältnisse : 159, 2 141, 3 169.  
 —, —, Lehrkräfte an ihnen : 158, 2 140, 3 168.  
 —, —, lehrplanmäßige Einrichtung : 157, 2 139, 3 167.  
 —, —, Unterhaltungskosten : 160, 2 142, 3 170.  
 —, —, private : 161, 2 143, 3 171.  
 Männerorden, römisch-katholische : 141, 2 122.  
 Magnesia, Gewinnung, Menge, Wert : 87, 2 71, 3 93.  
 Mangan, desgl. : 89, 2 74, 3 96.  
 Maschinen, Geräte usw., Verfertigung von, Betriebe, Personal : 91, 2 76, 3 98.  
 Masern und Röteln, Todesfälle an : 37, 39 u. 40, 2 23 u. 24, 3 29 u. 30.  
 Matrikularbeiträge : 185, 2 179, 3 222.  
 Maultiere und Maulesel : 65, 2 53, 3 68.  
 Mediziner, an Universitäten immatrikulierte : 166, 2 147, 3 175.  
 Mehrlingskinder : 29, 2 15, 3 19.  
 Metallverarbeitung, Betriebe, Personal : 91, 2 76, 3 98.  
 Mietsentschädigung der Volksschullehrer, Gesamtbetrag : 147, 2 128, 3 159.  
 —, —, Durchschnittssätze : 150, 2 131.  
 Militärpersonen, aktive : 3, 13 u. 206 bis 232, 2 3, 3 3.  
 Minderjährige, der Fürsorgeerziehung endgültig überwiesene : 183, 2 177, 3 217.  
 Mineralbäder : 139.  
 Mineralkohlen, Gewinnung, Menge usw. : 85, 2 69, 3 91.  
 Mineralsalze, desgl. : 85, 2 69, 3 91.  
 Mineralwasserversand d. Heilquellen : 139.  
 Mischehen (Volkszählung) : 21.  
 —, Religionsbekenntnis d. Kinder aus : 21.  
 —, zwischen Evangelischen und Katholiken : 29, 2 15, 3 19.  
 Mittelbäuerliche Betriebe : 57, 58 u. 59, 2 46, 47 u. 48, 3 60, 61 u. 62.  
 Mittelernste : 63 und 280.  
 Mittelwald : 81, 2 67, 3 83.  
 Mittlere Schulen, öffentliche : 157, 2 139, 3 167.  
 —, —, Gesamt- u. Durchschnitts-Diensteinkommen der vollbeschäftigten Lehrkräfte : 160, 2 142, 3 170.  
 —, —, konfessionelle Verhältnisse : 159, 2 141, 3 169.  
 Mittlere Schulen, öffentliche, Lehrkräfte an ihnen : 158, 2 140, 3 168.  
 —, —, lehrplanmäß. Einrichtung : 157, 2 139, 3 167.  
 —, —, Unterhaltungskosten : 160, 2 142, 3 170.  
 —, —, private : 161, 2 143, 3 171.  
 Mortalitätstafel : 32, 3 23.  
 Münze und Probieranstalt, Einnahme und Ausgabe : 184 u. 185, 2 178, 179 u. 180, 3 218, 220.  
 Musik-Lehranstalten, staatliche : 175, 2 163, 3 192.  
 Muttersprache der Bevölkerung : 19 u. 205 bis 233, 2 8, 3 12.  
 Nadelholz : 80 u. 81, 2 67, 3 83.  
 Nahrungsmittel, Durchschnittspreise in 23 Marktorten : 74, 2 61, 3 77.  
 Nahrungs- und Genußmittel, Betriebe und Personal : 91, 2 76, 3 98.  
 Navigationsschulen : 156, 3 184.  
 Nebenbahnen, Länge und Verteilung : 105, 2 90, 3 115.  
 Nebenbetriebe, gewerbliche : 90 u. 91, 2 75 u. 76, 3 97 u. 98.  
 —, landwirtschaftliche : 57, 2 46, 3 60.  
 Nickelgewinnung : 89, 2 74, 3 96.  
 Niederwald : 81, 2 67, 3 83.  
 Nutzholz, Ertrag an : 82.  
 Oberbergamtsbezirke, Erzeugnisse usw. : 85 u. 88, 2 69 u. 71, 3 91 u. 92.  
 Oberkirchenrat, evangelische Landeskirche im Bereiche des : 140, 2 121, 3 152.  
 Oberlandesgerichte : 176.  
 —, richterliches Personal der : 176.  
 Orden und Kongregationen, Niederlassungen römisch-katholischer : 141, 2 122.  
 Ordens- und Welpriester, römisch-katholische : 141, 2 122, 3 153.  
 Ortsanwesende Bevölkerung : 3 bis 20 u. 204 bis 233, 2 3, 3 3.  
 Ortsgebürtige Bevölkerung : 17 u. 205 bis 233.  
 Papierindustrie, Betriebe, Personal : 91, 2 76, 3 98.  
 Paritätische Volksschulen : 142, 2 123, 3 154.  
 Parzellenbetriebe : 57, 58 u. 59, 2 46, 47 u. 48, 3 60, 61 u. 62.  
 Pension, Gesamt- und Durchschnittsbeträge der für Volksschullehrer : 153, 2 134, 3 162.  
 Pensionäre im Familienhaush. (Volksz.) : 14.  
 Pensionierte Volksschullehrer und Lehrerinnen : 153, 2 134, 3 162.  
 Pensions- und Unterstützungskassen der Eisenbahnarbeiter : 127.  
 Personen über 14—20, 20—50, 50—70 und über 70 Jahre : 205 bis 233.  
 —, verbrecherische in Strafanstalten usw. : 179.  
 Personenverkehr auf Eisenbahnen : 104, 2 89, 3 114.  
 Pfandbriefe, landschaftliche : 111, 2 98, 3 123.

[REDACTED]

2

1

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h

h



- schulen, Fortbildungs-, Mädchen- : 160, 3 183.  
 — für nicht vollsinnige Kinder : 175.  
 Handwerker- usw. : 158, 3 186.  
 Hoch- : 165, 2 147, 3 178.  
 —, tierärztliche : 155, 3 183.  
 höhere (Lehranstalten) : 162, 2 144, 3 172.  
 höhere Mädchen- : 157, 2 139, 3 167.  
 in Rettungshäusern und Fürsorgeerziehungsanstalten : 175.  
 — Waisenhäusern : 175.  
 Maschinenbau- u. sonstige Fachschulen für Metallindustrie : 157, 3 185.  
 mittlere, öffentliche : 157, 2 139, 3 167.  
 Navigations-, (für Seeschifffahrt) : 156, 1 184.  
 öffentliche Volks- : 142, 2 123, 3 154.  
 Privat- : 161, 2 143, 3 171.  
 Schiffer- (für Binnenschifffahrt) : 156, 1 184.  
 Seelampfschiffs-Maschinenisten- : 156, 1 184.  
 Vorkinder in öffentlichen Volksschulen : 142 u. 144, 2 123 u. 125, 3 154 u. 156.  
 — — — Durchschnittszahl für je 1 Lehrkraft u. je 1 Klasse : 145, 2 126.  
 — — — in Knaben-, Mädchen- und gemischten Klassen : 145, 2 126.  
 Arbeiterverbände : 157.  
 Schwefelgewinnung : 89, 2 74, 3 96.  
 Schwefelsäureerzeugung : 89, 2 74, 3 96.  
 weine, Anzahl : 65 u. 67, 2 53 u. 54, 3 67 u. 68, 70, 76 und 248—276.  
 auf Trichinen und Finnen untersuchte : 69, 2 60.  
 Bäder : 139.  
 Handlung : 116, 2 102, 3 127.  
 Einnahmen und Ausgaben : 184 u. 185, 2 178 u. 180, 3 218, 220.  
 Verkehr : 108, 2 92 u. 95, 3 117 u. 120.  
 bstmorde : 41, 2 25, 3 31.  
 ergewinnung : 96.  
 minare, staatliche für Lehrer und Lehrerinnen : 154, 2 135, 3 163.  
 Einnahmen und Ausgaben : 156, 2 137, 3 165.  
 inarazöglinge : 154, 2 135, 3 163.  
 ergewinnung : 89, 2 74, 3 96.  
 daten, einquartierte (Volkszählung) : 14.  
 in- und Festtagsarbeit, bewilligte Ausnahmen vom Verbote der : 96, 2 81, 3 103.  
 ale Schichtung der Bevölkerung nach dem Beruf : 24, 2 27, 3 33.  
 — und Geschlecht der gewerblich Tätigen : 92, 2 77, 3 99.  
 Stellung der Eheschließenden und Gestorbenen : 28, 2 14, 3 18.  
 — Eltern der Geborenen : 28, 2 14, 3 18.  
 rkassen, kommunale und Privat- : 123, 2 110, 3 145.  
 Anlage des Vermögens : 124, 2 111, 3 146.  
 Geschäftsergebnisse : 123, 2 110, 3 145.  
 rkassenbücher : 123, 2 110, 3 145.  
 Spielkartenstempel-Steuer : 200, 2 197, 3 228.  
 Spurweite der Klein- und Straßenbahnen : 106, 2 91, 3 116.  
 Staatsangehörigkeit der Bevölkerung : 18.  
 Staatsausgaben u. -Einnahmen : 184 u. 185, 2 178, 179 u. 180, 3 218, 220 u. 222.  
 Staatseisenbahnen, Einnahmen u. Ausgaben : 184, 185 u. 186, 2 178, 179, 180 u. 181, 3 218 u. 220.  
 Staatseisenbahn-Kapitalschuld u. Ausgaben darauf : 186, 2 181 u. 182, 3 220.  
 Staatsforsten : 80, 2 67, 3 83.  
 —, Einnahmen und Ausgaben : 184 u. 185, 2 178, 179 u. 180, 3 218, 220.  
 Staatsforstenfläche, Ab- und Zugang der : 45, 2 34, 3 39.  
 Staatsschulden : 186, 2 181, 3 224.  
 —, Ausgaben und Bedarf für : 185 u. 186, 2 181, 3 220, 224.  
 Staatsschuldzinsen überhaupt u. Betrag auf den Kopf der Bevölkerung : 186, 2 181, 3 224.  
 Staatsverwaltung, Ausgaben der : 185, 2 178 u. 179, 3 218.  
 Staatsprüfungen : 193.  
 Stadtkreise, Anzahl : 1, 2 1, 3 1.  
 Städte, Anzahl : 1, 2 1, 3 1.  
 — mit mehr als 5000 Bewohnern : 5.  
 —, nach Größenklassen : 5.  
 Standesämter : 1, 2 1, 3 1.  
 Steine und Erden, Industrie der, Betriebe und Personal : 91, 2 76, 3 98.  
 Steinkohlengewinnung : 85, 2 69, 3 91.  
 Steinsalzgewinnung : 85, 2 69, 3 91.  
 Stempelsteuer : 200, 2 197, 3 228.  
 Sterbefälle : 26 u. 30, 2 12 u. 16, 202 bis 230, 3 15, 16, 20.  
 — nach dem Berufe : 27, 2 13, 3 17.  
 — — der sozialen Stellung : 28, 2 14, 3 18.  
 Sterbetafel für die Gesamtbevölkerung : 32, 3 23.  
 Sterbeziffer, allgemeine : 25, 2 11, 3 15.  
 Sterblichkeit ehelicher und unehelicher Kinder im ersten Lebensjahre : 30, 2 16, 3 20.  
 —, nach dem Familienstande : 30, 2 16, 3 20.  
 —, — Religionsbekenntnis : 30, 2 16, 3 20.  
 —, Säuglings- : 18, 3 22.  
 —, Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen : 40, 2 24, 3 30.  
 Steuern, direkte : 187, 2 183, 3 218, 226 und 281.  
 —, —, Einnahme aus : 184, 2 180, 3 218.  
 —, indirekte : 200, 2 197, 3 228.  
 —, —, Einnahme aus : 184, 2 180, 3 228.  
 —, — für Rechnung des Deutschen Reiches : 200, 2 197, 3 228.  
 —, — — Preußens : 200, 2 197, 3 228.  
 —, Kommunal- : 237.  
 —, staatlich für Kommunalzwecke veranlagte : 196, 2 192, 3 229.  
 —, Staats- : 187, 2 183, 3 218 und 281.  
 Stiftungsforsten : 80.  
 Stock- und Reisholz, Ertrag an : 82.

- Strafanstalten und Gefängnisse : 179 u. 180, z 172, 3 213.  
 Strafaufschub, der bedingte : 171, 3 212.  
 Strafrechtspflege : 178, z 168, 3 207.  
 Strafsachen wegen Verbrechen u. Vergehen gegen Reichsgesetze : 178, z 168, 3 210.  
 Straßenbahnen : 106, z 91, 3 116.  
 Streiks u. Aussperrungen, Gesamtübersicht : 102, z 87, 3 112.  
 —, beendete nach Gewerbegruppen : 103, z 88, 3 111.  
 —, — nach Provinzen : 102, z 87, 3 111.  
 —, Forderungen, Erfolge und Beginn nach Gewerbegruppen : 103, z 88, 3 112.  
 Studierende, auf Universitäten immatrikulierte : 166, z 147, 3 175.  
  
**Tabaksteuer** : 200, z 197, 3 228.  
 Tagelöhne, ortsübliche : 28.  
 Taubstumme : 21.  
 Taubstummenanstalten, Schulen in : 175.  
 Taufziffer der evangelischen Bevölkerung : 141, z 122, 3 153.  
 Technische Hochschulen : 169, z 150, 3 178.  
 — Lehrer u. Lehrerinnen an Volksschulen : 147, z 128, 3 159.  
 Textil-Fachschulen : 161, 3 190.  
 Textilindustrie, Betriebe u. Pers. : 91, z 76, 3 98.  
 Theologen, auf Universitäten immatrikulierte : 166, z 147, 3 175.  
 Tierzucht u. Fischerei, Betriebe u. Personal : 91, z 76, 3 98.  
 Tilgung d. Staatsschuld : 185 u. 186, z 179, 3 220.  
 Todesursachen, Auftreten wichtig. : 36, z 22, 3 28.  
 — und Altersklassen der Gestorbenen : 40, z 24, 3 30.  
 Tonerde (schwefelsaure), Gewinnung usw. : 87, z 71, 3 93.  
 Totgeburten : 26, z 12, 202 bis 230, 3 15.  
 Trauungsziffer d. evangelischen Bevölkerung : 141, z 122, 3 153.  
 Trichinenschau, Ergebnisse der : 69 u. 71, z 57 u. 60.  
 Trinkquellen (Bäder) : 139.  
 Tuberkulose, Todesfälle an : 37, 39 u. 40, z 23 u. 24, 3 29 u. 30.  
 — unter geschlachtetem Vieh : 69 u. 70, z 56 u. 60.  
 Typhus, Gestorbene am : 36, 38 u. 40, z 22 u. 24, 3 28 u. 30.  
  
**Überarbeit**, bewilligte erwachsener Arbeiterinnen : 96, z 81, 3 103.  
 Überlebensstafel : 32, 3 23.  
 Überschwemmungs- und Hochwasserschäden : 64, z 52, 3 65.  
 Überseeische Auswanderung : 34, z 20, 3 26.  
 Ulmo-Wechselkurse der Berliner Börse : 120, z 106, 3 131.  
 Unselbstliche Kinder : 29 u. 30, z 15 u. 16, 3 20.  
 Unfalluntersuchungen in gewerblichen Anlagen : 93, z 78, 3 100.  
 Universitäten : 165, z 147, 3 175.  
 Universitätskliniken : 137, z 118.  
 Unterrichtsanstalten für Blinde, Taubstumme, Idioten usw. : 175.  
 Unterrichtswesen : 142, z 123, 3 154.  
  
**Veranlagung zur Einkommensteuer** : 187, z 183, 3 281.  
 — — — — — Ergänzungssteuer : 191, z 188, 3 287.  
 Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze : 178, z 167, 3 209.  
 Verbrecherische Personen in Strafanstalten, Gefängnissen, Zwangserziehung, Fürsorgeerziehung und in Korrektionshäusern : 179, z 173, 3 214 u. 215.  
 Verheiratete Personen : 16 u. 30, z 7, 3 7.  
 Verkehr und Verkehrsmittel auf den Eisenbahnen : 104, z 89, 3 114.  
 Verkehr in den wichtigsten Hafenplätzen : 108, z 92 u. 95, 3 117.  
 Verkehrsgewerbe, Betriebe und Personal : 91, z 76, 3 98.  
 Vermögen, Verteilung d. steuerpflichtig. : 189.  
 Verpflegungstage in den Heilanstalten : 131, z 114, 3 148.  
 — — — — — Universitätskliniken : 137, z 118.  
 Versandbrunnen : 139.  
 Verschuldung, landwirtschaftliche, nach Grundsteuer-Reinertragsklassen : 232, 3 50.  
 —, der Personen mit Grundbesitz von mindestens 60 M Grundsteuer-Reinertrag : 249–277.  
 —, überhaupt, nach Reg.-Bezirken : 237, 3 50, 249.  
 Versicherung, Feuer-, öffentliche Anstalten : 121, z 107, 3 140.  
 — gegen Hagelschaden : 63, z 52, 3 65.  
 Versicherungsgewerbe, Betriebe und Personal : 91, z 76, 3 98.  
 Versicherungswesen : 121, z 107, 3 140.  
 Verunglückte Personen bei Dampfpaß-Explosionen : 101, z 86, 3 110.  
 Verunglückungen, tödliche : 41, z 25, 3 31.  
 Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze : 178, z 168, 3 210.  
 — im Verhältnisse zur strafmündigen Zivilbevölkerung : 170, 3 208.  
 —, Verteilung auf die strafmündige Zivilbevölkerung : 178, z 168, 3 210.  
 Verwitwete Personen : 16 u. 30, z 7, 3 7.  
 Verzinsung der Staatsschuld : 185 u. 186, z 179 u. 181, 3 220.  
 Viehstand s. Viehzählung.  
 Viehzählung am 1. Dez 1904 : 66 u. 248 bis 276.  
 Viehzählungen, Hauptergebnisse älterer : 65, z 53, 3 68.  
 Viehzucht : 65, z 53, 3 66.  
 —, Haupt- u. Landgestüte : 68, z 55, 3 67.  
 Vitriol-, Eisen-, Kupfer- usw. Gewinne : 89, z 74, 3 96.  
 Volksschulbauten : 153, z 134, 3 182.  
 —, Bauschulden für : 153, z 134, 3 182.



- Volksschulen, öffentliche : 142 u. 144, 2  
 123 u. 125, 3 154 u. 156.  
 —, Besuchsverhältnisse : 142 und 144, 2  
 123 u. 125, 3 154 u. 156.  
 —, —, normale : 146, 2 127.  
 —, Durchschnittssätze für das Grundgehalt  
 der Stellen : 148.  
 —, summarischer Überblick : 142, 2 123,  
 3 154.  
 —, Unterhaltungskosten : 143 u. 151, 2  
 124 u. 132, 3 160.  
 —, —, Aufbringung der Kosten : 143 und  
 152, 2 124 u. 133, 3 161.  
 —, —, durchschnittliche Kosten auf 1  
 Schule, 1 Klasse, 1 Schulkind und auf  
 den Kopf der Bevölkerung : 143, 2 124,  
 3 155.  
 —, Unterhaltungskosten, Staatsbeitrag :  
 143 u. 152, 2 124 u. 133, 3 155 u. 161.  
 —, — und die direkten Staatssteuern : 158.  
 Volksschullehrer : 144 u. 147, 2 125 u. 128,  
 3 159.  
 —, Gesamtbetrag und Bestandteile des  
 Dienstinkommens : 147, 2 128, 3 159.  
 —, gesamtes und durchschnittliches Dienst-  
 einkommen : 143, 2 124, 3 155.  
 —, Durchschnittssätze für die Alterszulagen  
 der : 149, 2 130.  
 —, Durchschnittssätze für freie Dienst-  
 wohnung bezw. Mietsentschädigung : 150,  
 2 131.  
 Volksschullehrer im Ruhestande : 153, 2 134,  
 3 162.  
 —, Ruhegehalt der : 153, 2 131, 3 162.  
 Volksschullehrer-Seminare : 154, 2 135, 3 163.  
 Waldfläche, der Fideikommiss : 46, 2 35,  
 3 40.  
 —, nach dem Besitzstande : 80, 2 67, 3 83.  
 —, — der Betriebsart : 81, 2 67, 3 83.  
 Wandergewerbesteuer : 194, 2 190, 3 226.  
 Wanderlagersteuer : 243.  
 Wanderziffer, allgemeine : 25, 2 11, 3 15.  
 Warenhaussteuer : 199, 2 195, 3 236.  
 Wasserstraßen, Güterverkehr auf den : 92,  
 3 117.  
 Weberei-Lehrwerkstätten : 162, 3 191.  
 Wechselkurse der Berliner Börse am Ultimo  
 : 120, 2 106, 3 131.  
 Weiden u. Hutungen, Od- u. Unland : 55, 2 45,  
 3 59.  
 Weidenheger, Ertrag der : 82, 3 83.  
 Weinbaubetriebe : 58, 2 47, 3 61.  
 Weinberge (Weingärten), Fläche : 55, 2 45,  
 3 59.  
 Weinernte : 62, 2 51, 3 64.  
 Weizen, Anbaufläche und Durchschnitts-  
 ertrag : 203—231, 3 63, 278.  
 Wertpapiere, Stempelabgabe für : 200, 2  
 197, 3 228.  
 Wiesen, Fläche : 55, 2 45, 3 59, 63, 278.  
 Wismutgewinnung : 96.  
 Wohlfahrtspflege : 123, 2 110, 3 145.  
 Wohngebäude, nutzbar gewordene neu  
 in Städten : 48, 2 37, 3 43.  
 Wohnhäuser, bewohnte u. unbewohnte : 13  
 —, bewohnte auf 1 qkm : 204 bis 232.  
 Wohnort, Entfernung zwischen Arbeitsort  
 und — : 10, 3 14.  
 Wohnstätten : 13.  
 —, Bewohn. auf 1 bewohnte : 13 u. 204 bis 232.  
 —, Haushaltung auf 1 bew. : 13 u. 204 bis 232.  
 Wohnungen, neu entstandene in Städten  
 : 48, 2 37, 3 43.  
 Zählungsjahre der Bevölkerung : 2, 2 2, 3 2.  
 Zahnärzte : 130, 2 113, 3 147.  
 Zentral-Genossenschafts-Kasse, preußische  
 : 118, 2 104, 3 129.  
 — — —, durchschnittliche Zinssätze der  
 : 119, 2 104, 3 130.  
 Ziegen : 65, 2 53, 3 67 u. 68, 70, 76 und  
 248—276.  
 Zimmerabmieter (Volkszählung) : 14.  
 Zink, Gewinnung, Menge, Wert : 89, 2 74,  
 3 96.  
 Zinnengewinnung : 89, 2 74, 3 96.  
 Zölle und Verbrauchssteuern : 200, 2 197,  
 3 228.  
 Zuchthäuser : 180, 2 172, 3 213.  
 Zuchthausgefangene : 180, 2 172, 3 213.  
 —, rückfällige : 181, 2 175, 3 215.  
 Zuckersteuer : 200, 2 197, 3 228.  
 Zuwiderhandlungen gegen Verordnungen be-  
 treffend die Beschäftigung jugendlicher  
 Arbeiter : 95, 2 80, 3 102.  
 Zwangserziehung, Jugendliche überwiesen  
 der : 182, 2 177, 3 216.  
 Zwangsversteigerungen land- und forstwirt-  
 schaftl. Grundstücke : 51 u. 177, 2 40 u. 164,  
 3 58 u. 204.  
 — anderer Grundstücke : 177, 2 164, 3 204.



A decorative printer's ornament consisting of a central rectangular frame with ornate, symmetrical scrollwork and floral motifs extending from the top, bottom, and sides. The text is centered within the frame.

Druck von Otto Walter, Berlin S.  
Kommandantenstr. 41a.

### Berichtigung.

Die ursprünglich beabsichtigte Verteilung der Kreise auf die neugeschaffenen Regierungsbezirke Königsberg, Gumbinnen und Allenstein ist durch Allerhöchster Erlaß vom 14. Oktober d. Js. dahin abgeändert worden, daß der Kreis Memel bei Königsberg verbleibt. Da an diesem Zeitpunkte schon mehrere Bogen des Jahrbuchs gedruckt waren, ändern sich auf den Seiten 1, 3, 6, 12, 16, 21, 22, 28 und 29 die neuen Bezirke Königsberg und Gumbinnen betreffenden Zahlen. Es war bei der großen Auflage des Buches nicht möglich, die Berichtigungen im Kgl. Statistischer Landesamte selbst vorzunehmen — es handelt sich um über 120 000 Zahlenreihen bzw. über eine Million Einzelzahlen. Deshalb werden die Benutzer des Jahrbuchs gebeten, die nachstehenden gummierten Streifen an den punktierten Linien abzuschneiden und damit an den entsprechenden Stellen die nicht zutreffenden Zahlen zu überkleben.

### A. Fläche und Verwaltungsbezirke des Staates.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Königsberg . .	1 573 363	33	1 603	1 231	15	1	4	483	34
Gumbinnen . .	1 095 057	11	2 238	559	14	2	3	349	21

### 3. Die ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

1	2	3	4	5	6	7	8
Königsberg . .	876 099	417 512	458 587	330 433	380 881	164 785	14 38
Gumbinnen . .	600 901	290 677	310 224	112 994	426 038	61 869	10 12

### 7. Religionsbekenntnis der ortsanwesenden Bevölkerung am 1. Dezember 1900 in den Regierungsbezirken.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Königsberg . . .	743 702	84,89	118 306	13,56	6 918	0,79	7 120	0,81	1	3
Gumbinnen . . .	584 372	97,23	8 607	1,43	4 194	0,70	3 694	0,61	1	3

### 10. Die ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900 nach der Muttersprache

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Königsberg . . .	955,89	4,58	1,81	0,30	0,01	36,07	0,02	0,06	0,29	0,9
Gumbinnen . . .	842,02	15,01	11,39	13,56	0,01	117,56	0,01	0,04	0,03	0,3

### 2. Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle in den Regierungsbezirken 1904

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Königsberg . .	30 248	984	6 248	19 606	34,3	14,2	22,2	12,1
Gumbinnen . .	21 548	678	4 274	13 758	33,9	14,3	23,0	12,9

### d) Sterbefälle in den Regierungsbezirken 1904.

1	2	3	4
Königsberg . .	515	441	180
Gumbinnen . .	506	481	190

### e) Säuglingssterblichkeit im Staate, in den Regierungsbezirken und einigen Großstädten.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Königsberg . .	201	382	201	367	207	356	202	188	319
Gumbinnen . .	196	342	206	351	219	354	227	215	348

### E. Todes

#### 1. Das Auftreten wichtiger Todesursachen im Staate un

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Königsberg . . . .	18 622	75	0,85	1	0,01	1	0,01	117	1,33
Gumbinnen . . . .	13 080	54	0,90	5	0,08	—	—	124	2,07

### ursachen.

#### in den Regierungsbezirken während des Jahres 1904.

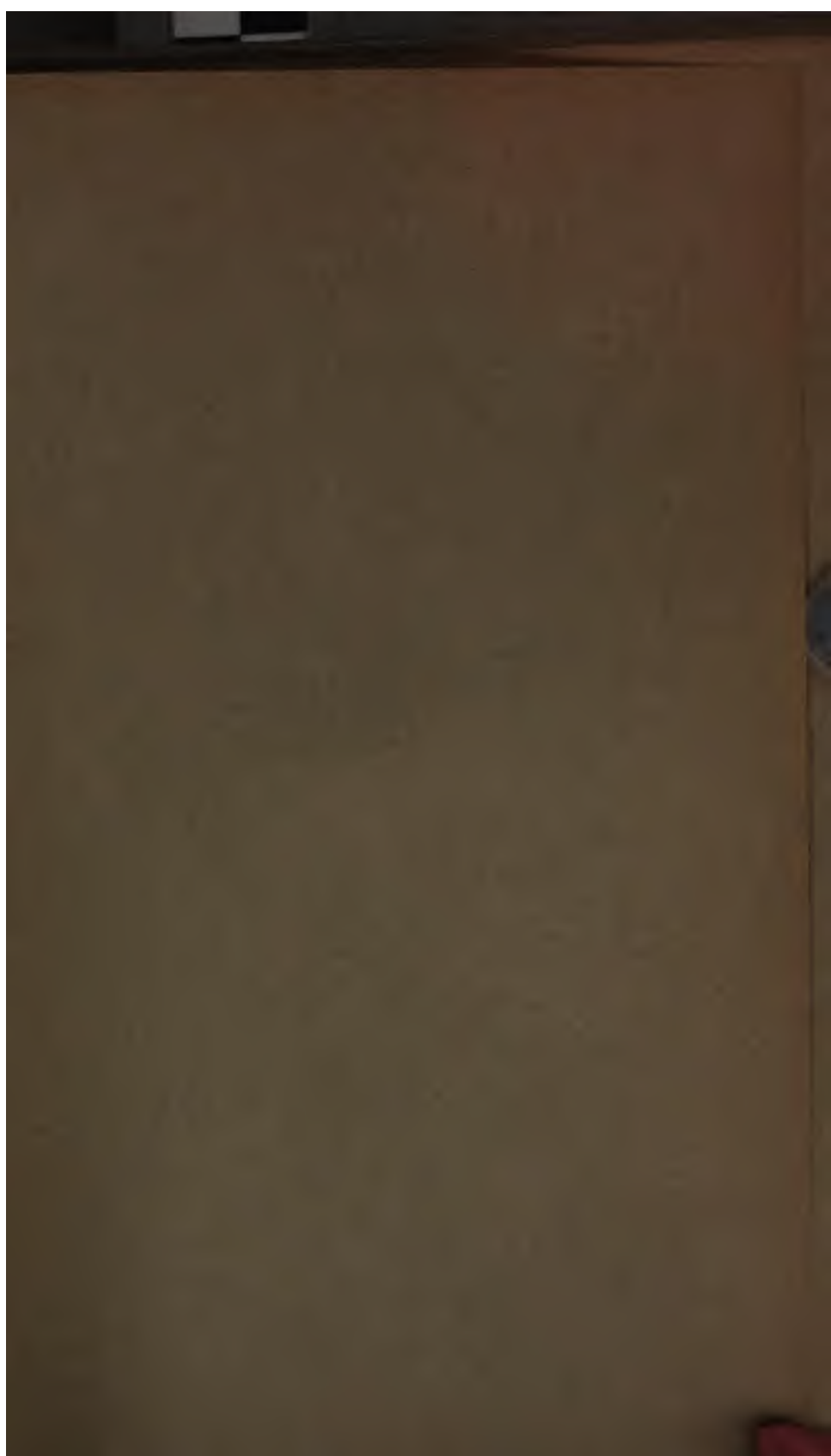
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
1 070	12,13	120	1,36	297	3,37	1 355	15,36	1 222	13,85	112	
1 109	18,51	57	0,95	257	4,29	952	15,89	578	9,63	96	



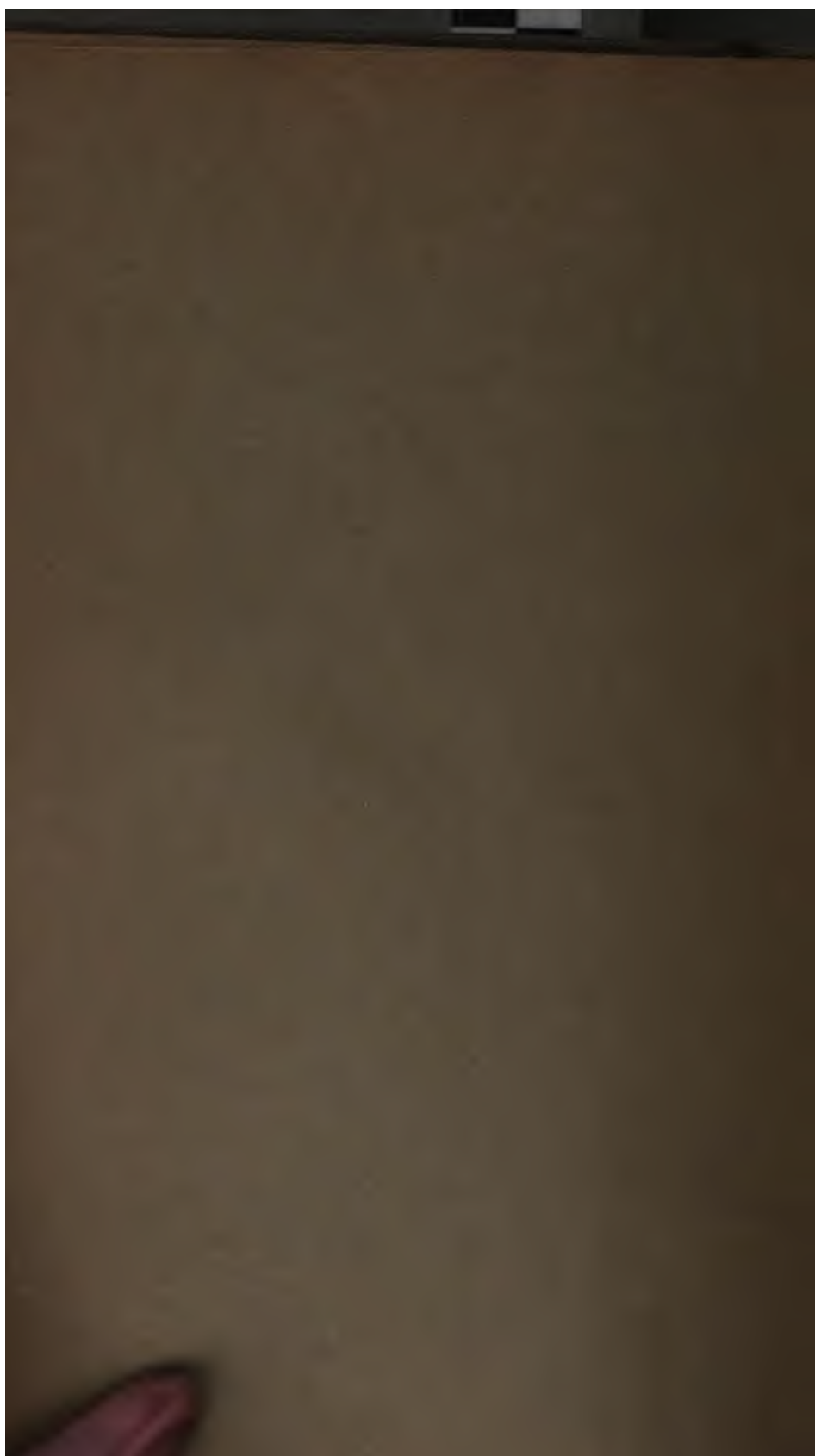












12 12 1922

